

IPCA34* / IPCA54*** / IPCA64*****



- 🇩🇪 **Bedienungsanleitung Software**
- 🇬🇧 **User manual software**
- 🇫🇷 **Manuel utilisateur logiciel**
- 🇳🇱 **Gebruikershandleiding software**
- 🇩🇰 **Brugerhåndbog software**
- 🇮🇹 **Manuale operativo**

<input checked="" type="radio"/> D	<p>Diese Bedienungsanleitung enthält wichtige Hinweise zur Inbetriebnahme und Handhabung. Achten Sie hierauf, auch wenn Sie dieses Produkt an Dritte weitergeben. Heben Sie deshalb diese Bedienungsanleitung zum Nachlesen auf!</p> <p>Eine Auflistung der Inhalte finden Sie im Inhaltsverzeichnis mit Angabe der entsprechenden Seitenzahlen auf Seite 8.</p>	<input checked="" type="radio"/> DK	<p>Denne manual hører sammen med dette produkt. Den indeholder vigtig information som skal bruges under opsætning og efterfølgende ved service. Dette skal huskes også når produkter gives videre til anden part. Læs derfor denne manual grundigt igennem også for fremtiden.</p> <p>Indholdet kan ses med sideanvisninger kan findes i indekset på side 297.</p>
<input checked="" type="radio"/> GB	<p>These user manual contains important information for installation and operation. This should be also noted when this product is passed on to a third party. Therefore look after these operating instructions for future reference!</p> <p>A list of contents with the corresponding page number can be found in the index on page 79.</p>	<input checked="" type="radio"/> I	<p>Queste istruzioni per l'uso contengono importanti informazioni sulla messa in servizio e la gestione. Prestare attenzione a questo, anche se si cede questo prodotto a terzi. Conservare quindi queste istruzioni per l'uso per consultazioni future!</p> <p>Un elenco dei contenuti è disponibile nell'indice con i numeri di pagina corrispondenti a pagina 369.</p>
<input checked="" type="radio"/> F	<p>Ce mode d'emploi appartient à de produit. Il contient des recommandations en ce qui concerne sa mise en service et sa manutention. Veuillez en tenir compte et ceci également lorsque vous remettez le produit à des tiers. Conservez ce mode d'emploi afin de pouvoir vous documenter en temps utile!</p> <p>Vous trouverez le récapitulatif des indications du contenu à la table des matières avec mention de la page correspondante à la page 151.</p>		
<input checked="" type="radio"/> NL	<p>Deze gebruiksaanwijzing hoort bij dit product. Er staan belangrijke aanwijzingen in betreffende de ingebruikname en gebruik, ook als u dit product doorgeeft aan derden. Bewaar deze handleiding zorgvuldig, zodat u deze later nog eens kunt nalezen!</p> <p>U vindt een opsomming van de inhoud in de inhoudsopgave met aanduiding van de paginanummers op pagina 224.</p>		

IPCA34* / IPCA54*** / IPCA64*****



Bedienungsanleitung

Version 09/2024

CE

Originalbedienungsanleitung in deutscher Sprache. Für künftige Verwendung aufbewahren!

Einführung

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,
wir bedanken uns für den Kauf dieses Produkts.

Das Gerät erfüllt die Anforderungen der folgenden EU-Richtlinien: EMV Richtlinie 2014/30/EU sowie RoHS Richtlinie 2011/65/EU.

Um diesen Zustand zu erhalten und einen gefahrenlosen Betrieb sicherzustellen, müssen Sie als Anwender diese Bedienungsanleitung beachten!

Lesen Sie sich vor Inbetriebnahme des Produkts die komplette Bedienungsanleitung durch, beachten Sie alle Bedienungs- und Sicherheitshinweise!

**Alle enthaltenen Firmennamen und Produktbezeichnungen sind Warenzeichen der jeweiligen Inhaber.
Alle Rechte vorbehalten.**

Bei Fragen wenden Sie sich an ihren Facherrichter oder Fachhandelspartner!



Haftungsausschluss

Diese Bedienungsanleitung wurde mit größter Sorgfalt erstellt. Sollten Ihnen dennoch Auslassungen oder Ungenauigkeiten auffallen, so teilen Sie uns diese bitte schriftlich unter der auf der Rückseite des Handbuchs angegebenen Adresse mit.

Die ABUS Security-Center GmbH & Co. KG übernimmt keinerlei Haftung für technische und typographische Fehler und behält sich das Recht vor, jederzeit ohne vorherige Ankündigung Änderungen am Produkt und an den Bedienungsanleitungen vorzunehmen.

ABUS Security-Center ist nicht für direkte und indirekte Folgeschäden haftbar oder verantwortlich, die in Verbindung mit der Ausstattung, der Leistung und dem Einsatz dieses Produkts entstehen. Es wird keinerlei Garantie für den Inhalt dieses Dokuments übernommen.

Symbolerklärung

	Das Symbol mit dem Blitz im Dreieck wird verwendet, wenn Gefahr für die Gesundheit besteht, z.B. durch elektrischen Schlag.
	Ein im Dreieck befindliches Ausrufezeichen weist auf wichtige Hinweise in dieser Bedienungsanleitung hin, die unbedingt zu beachten sind.
	Dieses Symbol ist zu finden, wenn Ihnen besondere Tipps und Hinweise zur Bedienung gegeben werden sollen.

Wichtige Sicherheitshinweise

	Bei Schäden die durch Nichtbeachten dieser Bedienungsanleitung verursacht werden, erlischt der Garantieanspruch. Für Folgeschäden übernehmen wir keine Haftung!
	Bei Sach- oder Personenschäden, die durch unsachgemäße Handhabung oder Nichtbeachten der Sicherheitshinweise verursacht werden, übernehmen wir keine Haftung. In solchen Fällen erlischt jeder Garantieanspruch!

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde, die folgenden Sicherheits- und Gefahrenhinweise dienen nicht nur zum Schutz Ihrer Gesundheit, sondern auch zum Schutz des Geräts. Lesen Sie sich bitte die folgenden Punkte aufmerksam durch:

- Es sind keine zu wartenden Teile im Inneren des Produktes. Außerdem erlischt durch das Zerlegen die Zulassung (CE) und die Garantie/Gewährleistung.
- Durch den Fall aus bereits geringer Höhe kann das Produkt beschädigt werden.
- Montieren Sie das Produkt so, dass direkte Sonneneinstrahlung nicht auf den Bildaufnehmer des Gerätes fallen kann. Beachten Sie die Montagehinweise in dem entsprechenden Kapitel dieser Bedienungsanleitung.
- Das Gerät ist für den Einsatz im Innen- und Außenbereich (IP66) konzipiert.

Vermeiden Sie folgende widrige Umgebungsbedingungen bei Betrieb:

- Nässe oder zu hohe Luftfeuchtigkeit
- Extreme Kälte oder Hitze
- Direkte Sonneneinstrahlung
- Staub oder brennbare Gase, Dämpfe oder Lösungsmittel
- starke Vibrationen
- starke Magnetfelder, wie in der Nähe von Maschinen oder Lautsprechern.
- Die Kamera darf nicht auf unbeständigen Flächen installiert werden.

Allgemeine Sicherheitshinweise:

- Lassen Sie das Verpackungsmaterial nicht achtlos liegen! Plastikfolien/-tüten, Styroporteile usw., könnten für Kinder zu einem gefährlichen Spielzeug werden.
- Die Videoüberwachungskamera darf aufgrund verschluckbarer Kleinteile aus Sicherheitsgründen nicht in Kinderhand gegeben werden.
- Bitte führen Sie keine Gegenstände durch die Öffnungen in das Geräteinnere
- Verwenden Sie nur die vom Hersteller angegebenen Zusatzgeräte/Zubehörteile. Schließen Sie keine nicht kompatiblen Produkte an.
- Bitte Sicherheitshinweise und Bedienungsanleitungen der übrigen angeschlossenen Geräte beachten.
- Überprüfen Sie vor Inbetriebnahme das Gerät auf Beschädigungen, sollte dies der Fall sein, bitte das Gerät nicht in Betrieb nehmen!
- Halten Sie die Grenzen der in den technischen Daten angegebenen Betriebsspannung ein. Höhere Spannungen können das Gerät zerstören und ihre Sicherheit gefährden (elektrischer Schlag).

Sicherheitshinweise

1. Stromversorgung: Achten Sie auf die auf dem Typenschild angegebenen Angaben für die Versorgungsspannung und den Stromverbrauch.
2. Überlastung
Vermeiden Sie die Überlastung von Netzsteckdosen, Verlängerungskabeln und Adapters, da dies zu einem Brand oder einem Stromschlag führen kann.
3. Reinigung
Reinigen Sie das Gerät nur mit einem feuchten Tuch ohne scharfe Reinigungsmittel.
Das Gerät ist dabei vom Netz zu trennen.

Warnungen

Vor der ersten Inbetriebnahme sind alle Sicherheits- und Bedienhinweise zu beachten!

1. Beachten Sie die folgenden Hinweise, um Schäden an Netzkabel und Netzstecker zu vermeiden:
 - Wenn Sie das Gerät vom Netz trennen, ziehen Sie nicht am Netzkabel, sondern fassen Sie den Stecker an.
 - Achten Sie darauf, dass das Netzkabel so weit wie möglich von Heizgeräten entfernt ist, um zu verhindern, dass die Kunststoffummantelung schmilzt.
2. Befolgen Sie diese Anweisungen. Bei Nichtbeachtung kann es zu einem elektrischen Schlag kommen:
 - Öffnen Sie niemals das Gehäuse oder das Netzteil.
 - Stecken Sie keine metallenen oder feuergefährlichen Gegenstände in das Geräteinnere.
 - Um Beschädigungen durch Überspannungen (Beispiel Gewitter) zu vermeiden, verwenden Sie bitte einen Überspannungsschutz.
3. Bitte trennen Sie defekte Geräte sofort vom Stromnetz und informieren Ihren Fachhändler.

	Vergewissern Sie sich bei Installation in einer vorhandenen Videoüberwachungsanlage, dass alle Geräte von Netz- und Niederspannungsstromkreis getrennt sind.
	Nehmen Sie im Zweifelsfall die Montage, Installation und Verkabelung nicht selbst vor, sondern überlassen Sie dies einem Fachmann. Unsachgemäße und laienhafte Arbeiten am Stromnetz oder an den Hausinstallationen stellen nicht nur Gefahr für Sie selbst dar, sondern auch für andere Personen. Verkabeln Sie die Installationen so, dass Netz- und Niederspannungskreise stets getrennt verlaufen und an keiner Stelle miteinander verbunden sind oder durch einen Defekt verbunden werden können.

Auspicken

Während Sie das Gerät auspacken, handhaben sie dieses mit äußerster Sorgfalt.

	Bei einer eventuellen Beschädigung der Originalverpackung, prüfen Sie zunächst das Gerät. Falls das Gerät Beschädigungen aufweist, senden Sie dieses mit Verpackung zurück und informieren Sie den Lieferdienst.
---	--

Inhaltsverzeichnis

1.	Bestimmungsgemäße Verwendung	10
2.	Symbolerklärung	10
3.	Merkmale und Funktionen	11
4.	Gerätebeschreibung	11
5.	Beschreibung der Anschlüsse	11
6.	Erstinbetriebnahme	11
	6.1 Verwendung des ABUS IP Installers zur Kamerasuche	11
	6.2 Zugriff auf die Netzwerkkamera über Web-Browser	13
	6.3. Generelle Hinweise zur Verwendung der Einstellungsseiten.....	13
	6.4 Video-Plugin installieren.....	13
	6.5 Erstpasswortvergabe	14
	6.6 Startseite (Login-Seite)	15
	6.7 Benutzerkonten und Passwörter	16
	6.8 Einbindung der Kamera in ABUS NVR	16
	6.9 Einbindung der Kamera in ABUS Link Station App.....	16
	6.10 Einbindung der Kamera in ABUS CMS.....	17
	6.11 Hinweise zur Installation bei Verwendung der Objekterkennung.....	17
7.	Benutzerfunktionen	18
	7.1 Menüleiste	18
	7.2 Live-Bildanzeige.....	19
	7.3 Steuerleiste	19
	7.4 Wiedergabe	20
	7.5 Bild	21
8.	Konfiguration	23
	8.1 Lokale Konfiguration	23
	8.2 System	25
	8.2.1 Systemeinstellungen	25
	8.2.1.1 Basisinformation.....	25
	8.2.1.2 Zeiteinstellungen.....	26
	8.2.1.3 DST / Sommerzeit.....	27
	8.2.1.4 RS-232	27
	8.2.1.5 VCA-Ressource	28
	8.2.1.6 Metadateneinstellungen	28
	8.2.1.7 Über / Lizenzinformationen	28
	8.2.2 Wartung.....	29
	8.2.2.1 Upgrade und Instandhaltung.....	29

8.2.2.2 Protokoll	30
8.2.2.3 Sicherheits-Audit-Protokoll.....	30
8.2.3 Sicherheit	30
8.2.3.1 Authentifizierung	30
8.2.3.2 IP-Adressfilter.....	31
8.2.3.3 MAC-Adressfilter.....	32
8.2.3.4 Sicherheitsdienst.....	32
8.2.3.5 Erweiterte Sicherheit	32
8.2.3.6 Zertifikatsverwaltung	32
8.2.4 Benutzer verwalten	33
8.2.4.1 Online-Benutzer	33
8.2.4.2 Konto-Sicherheitseinstellungen.....	34
8.3 Netzwerk.....	35
8.3.1 TCP/IP.....	35
8.3.2 DDNS	36
8.3.3 Port.....	37
8.3.4 NAT	38
8.3.5 Multicast.....	39
8.3.6 SNMP	39
8.3.7 FTP	40
8.3.8 E-Mail.....	41
8.3.9 Cloud Zugriff / ABUS Link Station	42
8.3.10 HTTPS	43
8.3.11 QoS	43
8.3.12 802.1X.....	44
8.3.13 Integrationsprotokoll.....	44
8.3.14 Netzwerkdienst.....	44
8.3.15 Alarmserver.....	44
8.3.16 SRTP.....	45
8.4 Video & Audio	46
8.4.1 Video Stream Einstellungen.....	46
8.4.2 Audio	47
8.4.3 ROI (Region of Interest).....	47
8.4.4 Stream Information.....	47
8.5 Bild.....	48
8.5.1 Anzeigeeinstellungen	48
8.5.2 OSD-Einstellungen.....	51
8.5.3 Privatzenen-Maskierung	52

8.5.4 Bildparameterwechsel.....	52
8.6 Ereignisse	53
8.6.1 Bewegungserkennung	53
8.6.2 Sabotageüberwachung / Cover Detection	55
8.6.3 Alarめingang (IPCA54572A).....	56
8.6.4 Alarmausgang (IPCA54572A).....	58
8.6.5 Ausnahme	59
8.6.6 Blitzlicht-Alarmausgabe (IPCA54572A)	59
8.6.7 Akustische Alarmausgabe (IPCA54572A)	59
8.6.8 Intrusion Detection	61
8.6.9 Tripwire	63
8.6.10 Bereichseingang Detektion	65
8.6.11 Bereichsausgang Detection	67
8.7 Speicherung	70
8.7.1 Aufzeichnungszeitplan	70
8.7.2 Erfassen / Einzelbild.....	71
8.7.3 Speicherverwaltung.....	72
8.7.4 NAS.....	72
9. Wartung und Reinigung	73
9.1 Wartung.....	73
9.2 Reinigung	73
10. Entsorgung.....	73
11. Technische Daten	74
12. Open Source Lizenzhinweise	74

1. Bestimmungsgemäße Verwendung

Diese Kamera dient zur Videoüberwachung im Innen- bzw. Außenbereich (je nach Modell) in Verbindung mit einem Aufzeichnungsgerät oder einem entsprechendem Anzeigegerät (z.B PC).



Eine andere Verwendung als oben beschrieben kann zur Beschädigung des Produkts führen, außerdem bestehen weitere Gefahren. Jeder andere Einsatz ist nicht bestimmungsgemäß und führt zum Verlust der Garantie bzw. Gewährleistung; sämtliche Haftung wird ausgeschlossen. Dies gilt auch, wenn Umbauten und/oder Veränderungen am Produkt vorgenommen wurden.

Lesen Sie sich die Bedienungsanleitung vollständig und aufmerksam durch, bevor Sie das Produkt in Betrieb nehmen. Die Bedienungsanleitung enthält wichtige Informationen für Montage und Bedienung.

2. Symbolerklärung

A warning symbol consisting of a lightning bolt inside an equilateral triangle.	Das Symbol mit dem Blitz im Dreieck wird verwendet, wenn Gefahr für die Gesundheit besteht, z. B. durch elektrischen Schlag.
A warning symbol consisting of an exclamation mark inside an equilateral triangle.	Ein im Dreieck befindliches Ausrufezeichen weist auf wichtige Hinweise in dieser Bedienungsanleitung hin, die unbedingt zu beachten sind.
A circular icon containing a lowercase letter 'i'.	Dieses Symbol ist zu finden, wenn Ihnen besondere Tipps und Hinweise zur Bedienung gegeben werden sollen.

3. Merkmale und Funktionen

Artikel-Nr.	Bauform	Gehäusefarbe	Auflösung	Objektiv Brennweite	Mikrofon	Alarめingang, Alarmausgang
IPCA34512A	Mini Tube	weiß	4 MPx	2.8 mm	✓	-
IPCA34512B	Mini Tube	weiß	4 MPx	4.0 mm	✓	-
IPCA34612A	Mini Tube	schwarz	4 MPx	2.8 mm	✓	-
IPCA54512A	Dome	weiß	4 MPx	2.8 mm	✓	-
IPCA54512B	Dome	weiß	4 MPx	4.0 mm	✓	-
IPCA54612A	Dome	schwarz	4 MPx	2.8 mm	✓	-
IPCA64512A	Tube	weiß	4 MPx	2.8 mm	-	-
IPCA64512B	Tube	weiß	4 MPx	4.0 mm	-	-
IPCA64612A	TUBE	schwarz	4 MPx	2.8 mm	-	-
IPCB54572A	Dome	weiß	4 MPx	2.8 mm	✓	✓



Die effektive IR bzw. Weißlicht Reichweite ist abhängig vom Einsatzort. Licht absorbierende Oberflächen oder keine Licht reflektierende Objekte im Blickfeld reduzieren die IR/Weißlicht Reichweite bzw. bedingen ein zu dunkles Videobild. Ferner können reflektierende Objekte in direkter Kameranähe (Dachrinne, Wand) störende Reflektionen im Bild zur Folge haben.

4. Gerätebeschreibung

Weitere Informationen zu Anschlüssen und dem korrekten Verbau der IP Kamera finden Sie in der Installationsanleitung, verfügbar unter www.abus.com.

5. Beschreibung der Anschlüsse

Weitere Informationen zu Anschlüssen und dem korrekten Verbau der IP Kamera finden Sie in der Installationsanleitung, verfügbar unter www.abus.com.

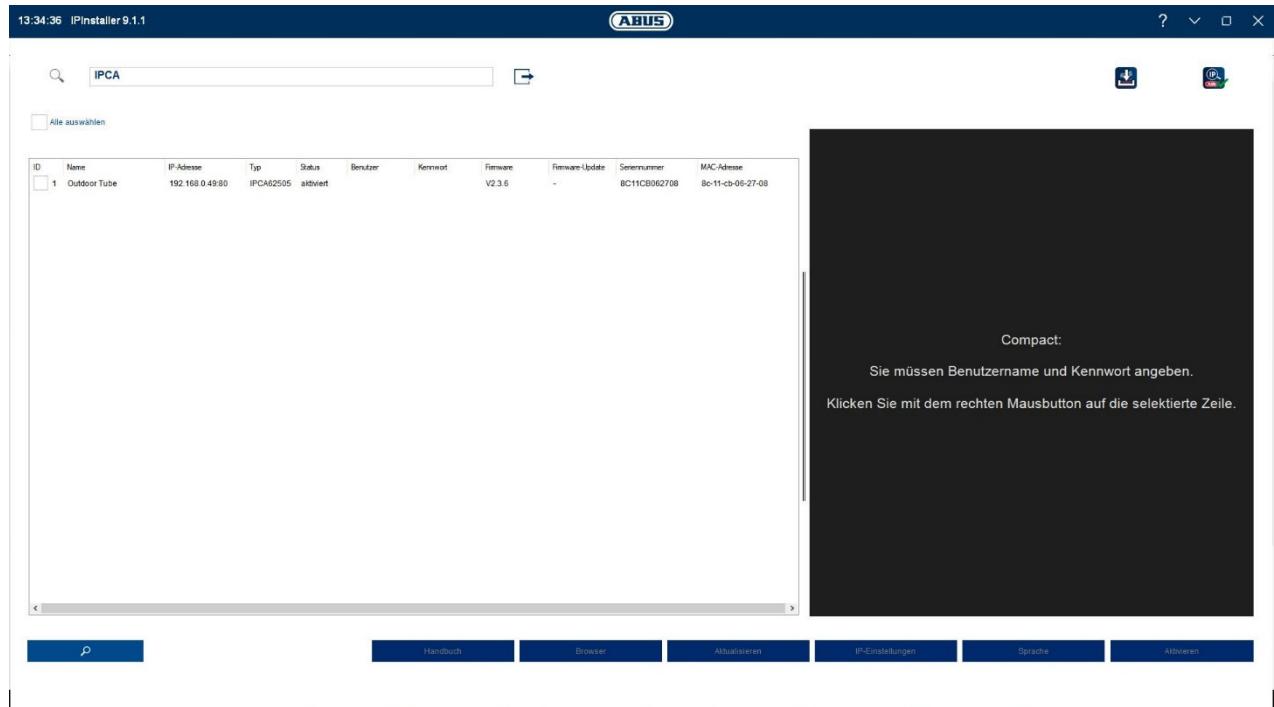
6. Erstinbetriebnahme

6.1 Verwendung des ABUS IP Installers zur Kamerasuche

Installieren und starten Sie den ABUS IP Installer. Dieser ist über die ABUS Web-Seite www.abus.com beim jeweiligen Produkt verfügbar.

Die IP Kamera sollte nun in der Auswahlliste erscheinen, ggf. noch mit nicht zu dem Zielnetzwerk passender IP Adresse. Die IP-Einstellungen der Kamera können über den IP Installer geändert werden.

Über die Schaltfläche „Browser“ kann eine zuvor gewählte Kamera direkt im Internet-Browser geöffnet werden (es wird der als Standardbrowser unter Windows eingestellte Browser verwendet).



6.2 Zugriff auf die Netzwerkkamera über Web-Browser

Geben Sie die IP Adresse der Kamera in die Adressleiste des Browsers ein (beim Internet-Explorer muss bei geändertem http Port zusätzlich „<http://>“ vor der IP Adresse eingegeben werden).



6.3. Generelle Hinweise zur Verwendung der Einstellungsseiten

Funktionselement	Beschreibung
SPEICHERN	Vorgenommene Einstellungen auf der Seite speichern. Es ist darauf zu achten, dass Einstellungen nur nach Drücken der Schaltfläche für das Speichern übernommen werden.
<input checked="" type="checkbox"/>	Funktion aktiviert
<input type="checkbox"/>	Funktion deaktiviert
<input type="button" value="DD-MM-YYYY"/>	Listenauswahl
<input type="text"/>	Eingabefeld
<input type="range"/>	Schieberegler

6.4 Video-Plugin installieren

Internet Explorer

Für die Videodarstellung im Internet-Explorer wird ein sogenanntes ActiveX Plugin verwendet. Dieses Plugin muss im Browser installiert werden. Eine entsprechende Abfrage für die Installation erscheint direkt nach Eingabe von Benutzername und Passwort.

	Falls die Installation des ActiveX Plugins im Internet Explorer geblockt wird, so ist es nötig die Sicherheitseinstellungen für die ActiveX Installation/Initialisierung zu reduzieren.
---	---

Für die Videodarstellung in diesen Browsern wird ein weiteres Video-Plugin benötigt. Im oberen rechten Bereich der Live-Ansicht wird dieses Plugin zum Download und zur Installation auf dem PC angeboten.

6.5 Erstpasswortvergabe

Aus IT-Sicherheitsgründen wird gefordert ein sicheres Kennwort mit entsprechender Verwendung von Kleinbuchstaben, Großbuchstaben, Zahlen und Sonderzeichen zu verwenden.

Ab Werk ist kein Kennwort vergeben, dies muss bei der ersten Verwendung der Kamera vergeben werden. Dies kann über den ABUS IP-Installer (Schaltfläche „Aktivieren“) oder über die Web-Seite geschehen.

Ein sicheres Kennwort muss mindestens folgende Anforderungen erfüllen:

- 8-16 Zeichen
- Gültige Zeichen: Zahlen, Kleinbuchstaben, Großbuchstaben, Sonderzeichen (!#\$%&()^*+, - ./:<=>?@[{}]^~Leerzeichen)
- 2 verschiedene Arten von Zeichen müssen verwendet werden

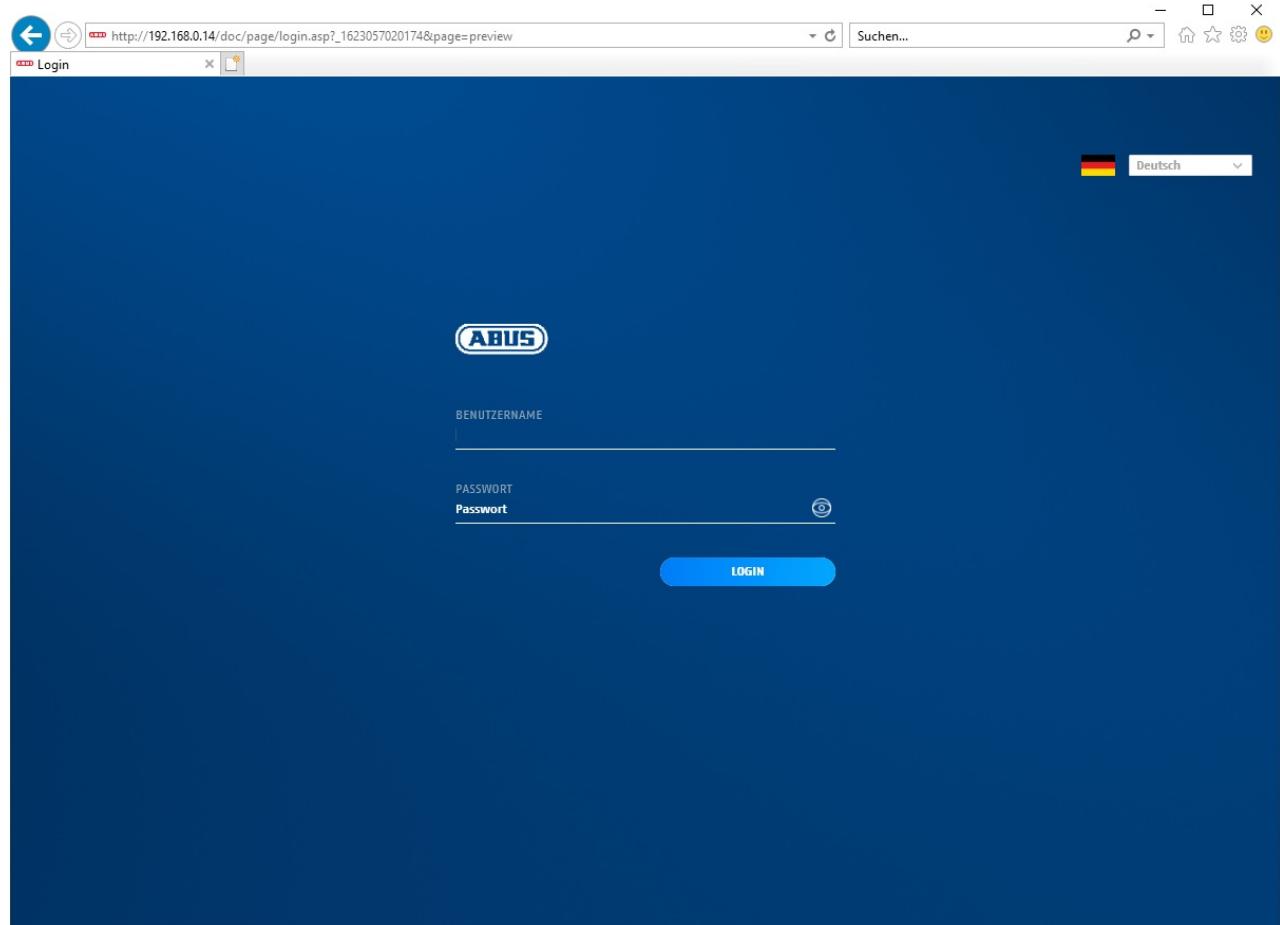
Aktivierung

Benutzername	installer
Passwort	<input type="password"/> ✓ ██████████████ Stark
8 bis 16 Zeichen sind erlaubt, einschließlich Großbuchstaben, Kleinbuchstaben, Ziffern und Sonderzeichen (!#\$%&()^*+, - ./:<=>?@[{}]^~ Leerzeichen). Mindestens zwei der oben aufgeführten Typen sind erforderlich.	
Bestätigen	<input type="password"/> ✓
OK	

	Nach der Erstpasswortvergabe sollten Sie als Nächstes sofort eine E-Mail Adresse in den Konto-Sicherheitseinstellungen hinterlegen. Über diese E-Mail Adresse können Sie, im Falle dass Sie das Administrator Passwort vergessen haben, einen Rücksetzcode für das Passwort erhalten. Dazu muss die Scan-Funktion für einen QR Code in der Link Station App verwendet werden (man muss dazu keine Link Station Konto besitzen). Weiter Informationen siehe Abschnitt „Konto-Sicherheitseinstellungen“ (Abschnitts 8.2.4.2).
---	---

6.6 Startseite (Login-Seite)

Nach Eingabe der IP Adresse in die Adresszeile des Browsers und Öffnen der Seite erscheint die Startseite.



6.7 Benutzerkonten und Passwörter

Übersicht der Benutzertypen mit den Bezeichnungen des Benutzernamens, der Standard-Passwörter und der entsprechenden Privilegien:

Benutzertyp	Benutzername	Standard-Passwort	Privilegien
Administrator (für Zugriff über Web-Browser, Mobil-App oder Aufzeichnungsgerät)	installer <veränderbar durch installer>	<vergeben und veränderbar durch admin>	<ul style="list-style-type: none"> • Vollzugriff
Betreiber	<vergeben und veränderbar durch admin>	<vergeben und veränderbar durch admin>	Individuell aktivierbar: <ul style="list-style-type: none"> • Liveansicht • Wiedergabe SD/NAS • Einzelbildsuche SD/NAS • (PT)Z Steuerung • Manuelle Aufzeichnung • Neustart • 2-Wege-Audio • Formatieren der SD Karte • Parameteränderung in Einstellungen
Benutzer (für Zugriff über Web-Browser)	<vergeben und veränderbar durch admin>	<vergeben und veränderbar durch admin>	<ul style="list-style-type: none"> • Liveansicht • Wiedergabe SD/NAS • Einzelbildsuche SD/NAS

6.8 Einbindung der Kamera in ABUS NVR

Folgende Daten sind für die Einbindung der Kamera in ABUS NVR notwendig:

- IP Adresse / Domänenname
- Server Port (Standard 8000)
- Benutzername: installer
- Passwort: <Passwort> (vergeben und veränderbar durch Installer)

6.9 Einbindung der Kamera in ABUS Link Station App

Über P2P Cloud Funtion:

- QR Code oder 9-stelliger Teil der Software-Seriennummer
(Beispiel: IPCS6213020210121AAWR**F12345678**)
- Vergebene Passwort für die P2P-Cloud Funktion

Alternativ:

Folgende Daten sind für die Einbindung der Kamera über die IP Adresse notwendig:

- IP Adresse / Domänenname
- Server Port (Standard 8000)
- Benutzername: installer
- Passwort: <Passwort> (vergeben und veränderbar durch Installer)

6.10 Einbindung der Kamera in ABUS CMS

Folgende Daten sind für die Einbindung der Kamera in ABUS CMS Software notwendig:

- IP Adresse / Domänenname
- http Port (Standard 80)
- rtsp Port (Standard 554)
- Benutzername: installer
- Passwort: <Passwort> (vergeben und veränderbar durch Installer)

6.11 Hinweise zur Installation bei Verwendung der Objekterkennung

Die Objekterkennung der Kamera kann Menschen und Fahrzeuge als Objekt erkennen. Andere Störeinflüsse werden dadurch ignoriert.

Hinweis: Die Objekterkennung erkennt die Strukturen von Menschen und Fahrzeugen, sie kann aber nicht die Echtheit einer Person oder eines Fahrzeugs beurteilen. Strukturen, die eine Ähnlichkeit haben können ebenfalls als Mensch oder Fahrzeug erkannt werden.

Um eine optimale Performance der Objekterkennung zu erreichen sind bestimmte Rahmenbedingungen bei der Installation bzw. beim Sichtfeld der Kamera zu beachten.

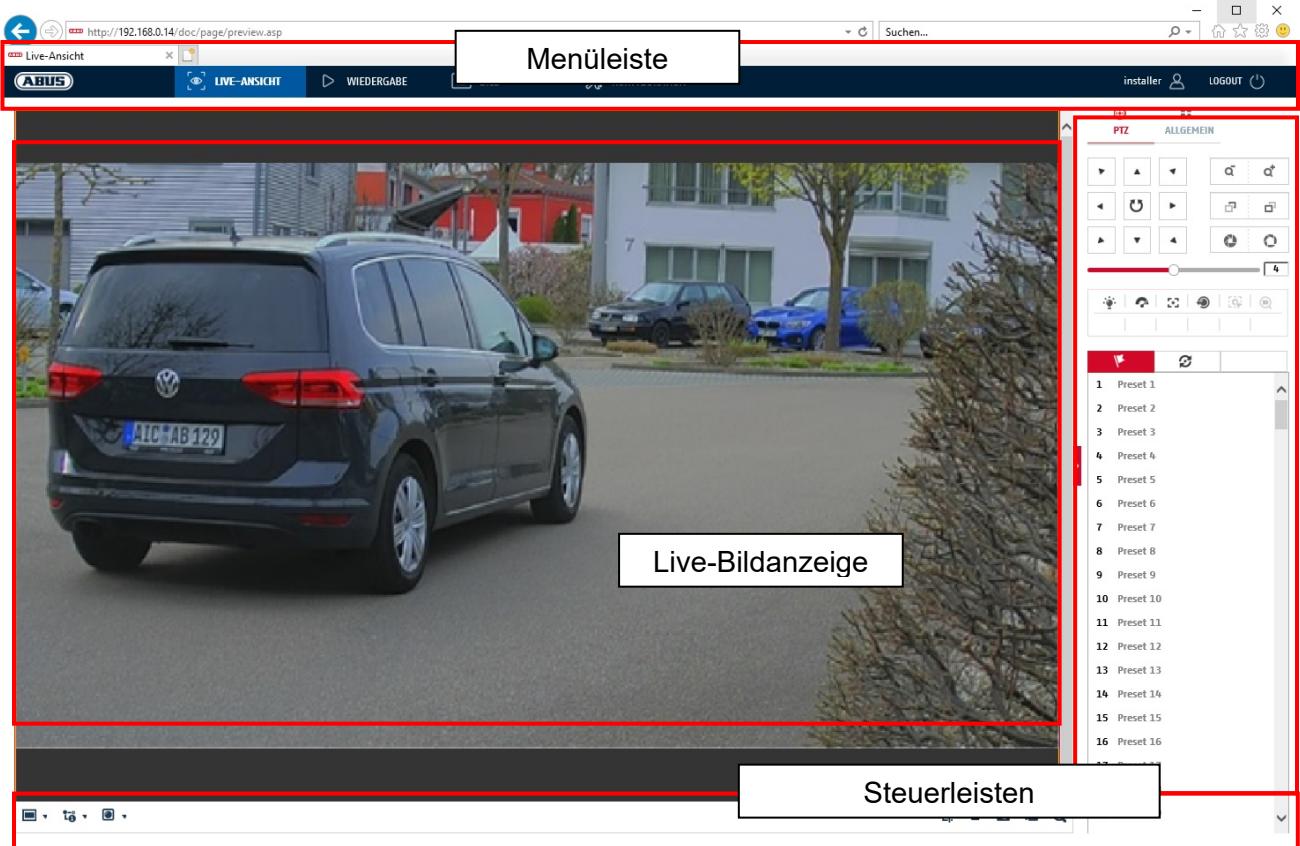
1. Die Installationshöhe der Kamera sollte zwischen 2.5 und 5 Meter gewählt werden. Die Neigung sollte 10 Grad nicht überschreiten.
2. Die Objekthöhe im gewählten Bildausschnitt muss zwischen 1/16 und 1/2 der Bildhöhe sein. Sind Objekte im Bild zu groß oder zu klein dargestellt, dann werden diese möglicherweise nicht korrekt erkannt.
3. Beachten Sie, daß unterhalb der Kamera ein bestimmter Bereich unüberwacht ist.
4. Die maximale Überwachungsdistanz in Abhängigkeit von der Brennweite der Kamera ist wie folgt:

Brennweite	Max. Überwachungsdistanz
2.8 mm	10 m
4 mm	15 m
6 mm	22 m
8 mm	30 m
12 mm	40 m

5. Spiegelnde Oberflächen im Bildausschnitt können die Objekterkennung irritieren.
6. Achten Sie darauf, daß keine Äste oder Blätter im Nahbereich der Kamera im Bildausschnitt enthalten sind.
7. Domekameras mit Kuppeln sind für die Außenüberwachung mit Objekterkennung weniger gut geeignet, da in ihrer Kuppel Lichtstreuungen oder Lichtreflektionen entstehen können. Dies beeinflusst die Objekterkennung.
8. Verwenden Sie keine Objekterkennung in Bereichen mit entsprechend hoher Anzahl oder Frequenz von Objektiven (Menschen, Fahrzeuge). Es entsteht dadurch eine hohe Anzahl von Alarmen.
9. Beachten Sie, dass mensch- bzw fahrzeugähnliche Strukturen (z.B. Bilder von Personen) ebenfalls den Alarmandetektor in der Kamera auslösen lassen könnte (z.B. zurückgelassenes Werbebanner mit Personen darauf)

7. Benutzerfunktionen

Öffnen Sie die Startseite der Netzwerkkamera. Die Oberfläche ist in folgende Hauptbereiche unterteilt:



7.1 Menüleiste

Wählen Sie durch Klicken des entsprechenden Registers „Live-Ansicht“ „Wiedergabe“, „Bild“ oder „Konfiguration“ aus.

Schaltfläche	Beschreibung
installer	Anzeige des aktuell eingeloggten Benutzers
LOGOUT	Abmelden des Benutzers
Live-Ansicht	Livebild-Anzeige
Wiedergabe	Wiedergaben von Videodaten auf der microSD Karte
Bild	Bildabruf von gespeicherten Einzelbildern (z.B. erfasste Kennzeichen)
Konfiguration	Konfigurationsseiten der IP Kamera

7.2 Live-Bildanzeige

Mittels Doppelklicks können Sie in die Vollbildansicht wechseln. Unten links in der Steuerleiste befindet sich eine Schaltfläche zum Anpassen des Anzeigeformates.

Schaltfläche	Beschreibung
	4:3 Ansicht aktivieren
	16:9 Ansicht aktivieren
	Originalgröße anzeigen
	Ansicht automatisch an Browser anpassen

7.3 Steuerleiste

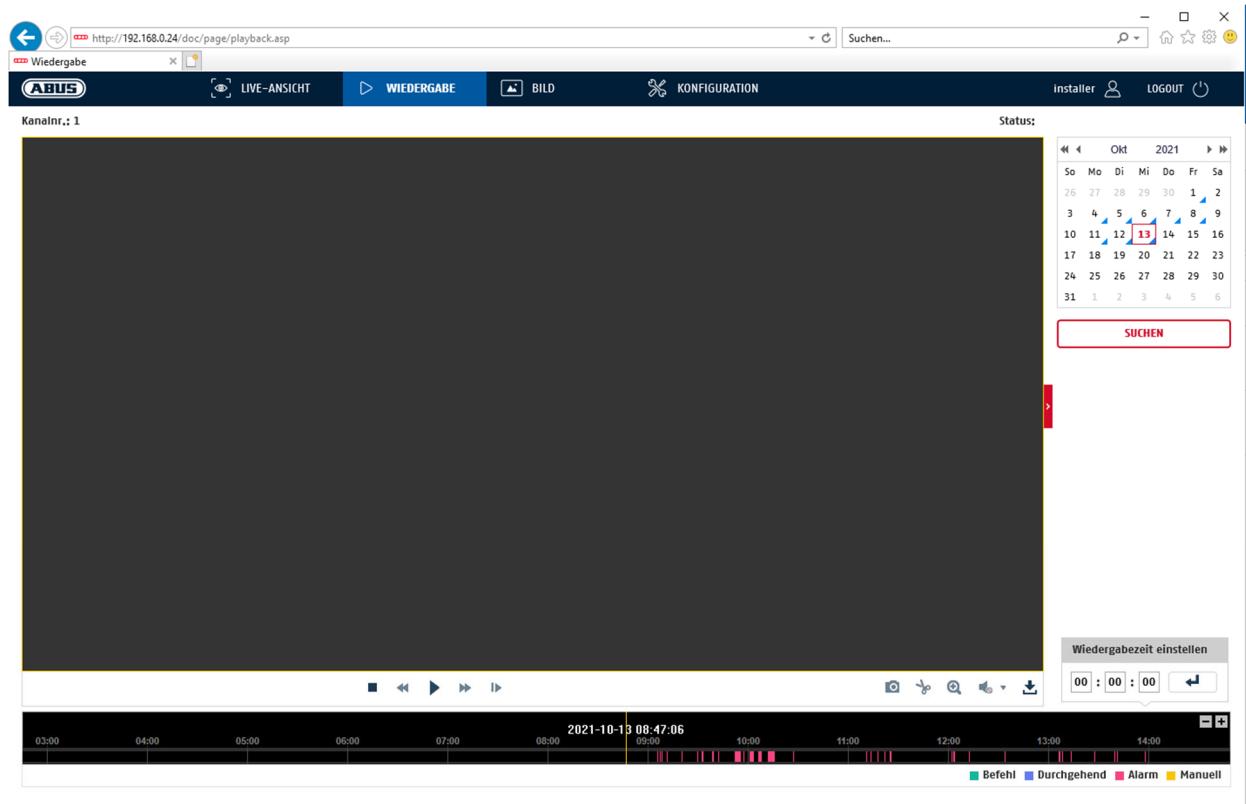
Schaltfläche	Beschreibung
	Videostream-Auswahl
	Video Plugin Auswahl (installiertes ABUS_IPC_Web_Plugin oder Quicktime Video Plugin)
	Aktivieren des Mikrofons am PC zur 2-Wege-Audio-Kommunikation
	Pixelzähler (Funktion zur Ermittlung der minimalen horizontalen Pixelanzahl eines Kennzeichens)
	Liveanzeige starten / stoppen
	Sofortbild (Momentaufnahme) auf PC
	Manuelle Aufzeichnung auf PC starten / stoppen
	Digitaler Zoom
	Aktivieren des Lautsprechers am PC, inkl. Lautstärkeeinstellung
	Objektiv Zoom - / Zoom + (falls vorhanden)
	Objektiv Fokus - / Fokus + (falls vorhanden)

7.4 Wiedergabe

In diesem Menü können aufgezeichnete Aufnahmen von dem entsprechend eingebundenen Datenträger bzw. Laufwerk gesucht und auf den PC heruntergeladen werden (z.B. SD-Karte).

Schaltfläche	Beschreibung
■	Wiedergabe stoppen
◀	Wiedergabegeschwindigkeit reduzieren
	Pause
▶	Wiedergabegeschwindigkeit erhöhen
▶▶	Wiedergabe bildweise vorwärts
📷	Einzelbild auf PC speichern
⌚	Video-Clip Funktion
🔍	Digitaler Zoom (auch während der Wiedergabe)
🔊	Aktivieren des Lautsprechers am PC, inkl. Lautstärkeeinstellung
⬇️	Herunterladen von aufgezeichneten Videodateien
	Kalender mit Tagesauswahl. Ein blaues Dreieck zeigt, dass Aufnahmen an diesem Tag vorhanden sind.
Durchgehend Alarm	Markierung des Aufnahmetyps (Daueraufnahme, Ereignisaufnahme)

	Es ist eventuell nötig, den Browser mit sog. Admin-Rechten zu starten, um Dateien erfolgreich auf dem PC zu speichern.
--	--



7.5 Bild

In diesem Menü können Einzelbilder von dem entsprechend eingebundenen Datenträger bzw. Laufwerk auf den PC heruntergeladen werden (z.B. SD-Karte).

- | | |
|----------------------|---|
| Dateityp: | Wählen Sie den Ereignistyp aus, welcher die Speicherung des Einzelbildes veranlasst hat und nach dem Sie suchen möchten |
| Startzeit / Endzeit: | Datum- und Zeiteingrenzung |
| Suchen: | Suche starten |
| Download: | Markieren Sie zunächst die Dateien, welche Sie herunterladen möchten.
Drücken Sie diese Schaltfläche, um das Herunterladen zu starten. |



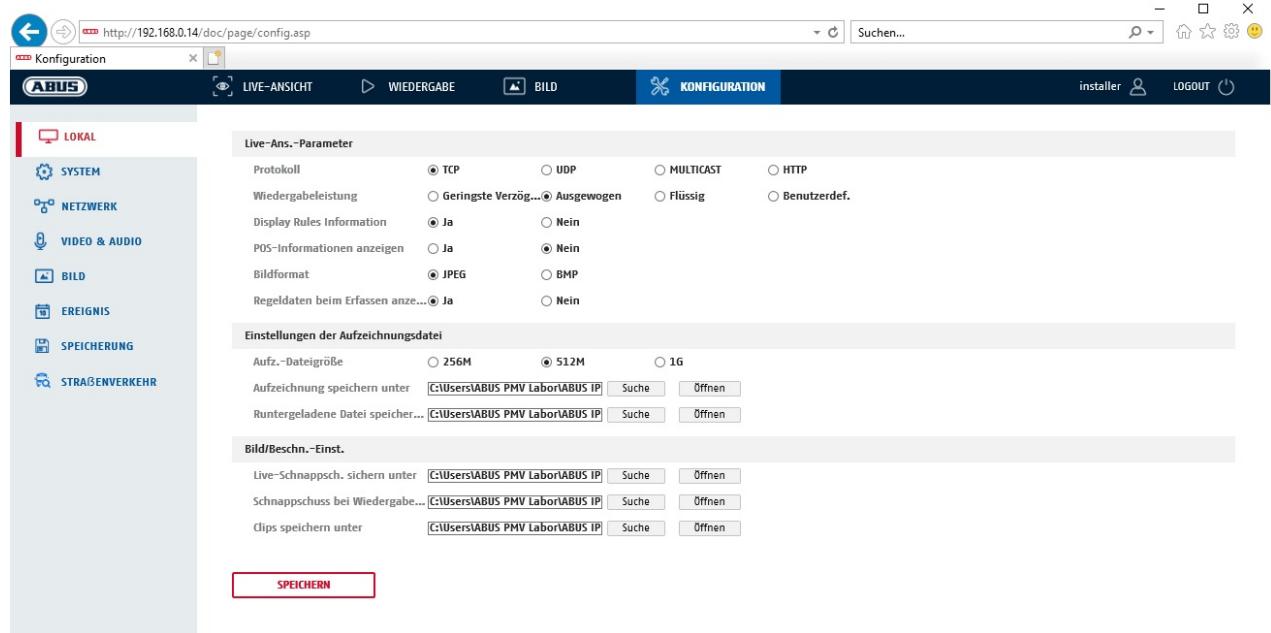
Es ist eventuell nötig, den Browser mit sog. Admin-Rechten zu starten, um Dateien erfolgreich auf dem PC zu speichern.

The screenshot shows a web-based interface for managing video recordings. At the top, there's a header bar with the ABUS logo, navigation links like 'LIVE-ANSICHT', 'WIEDERGABE', 'BILD', 'KONFIGURATION', and user options like 'installer' and 'LOGOUT'. Below the header is a search bar labeled 'Suchen...' and a date range selector for 'Download nach Datei'. The search form includes dropdowns for 'Dateityp' (set to 'Alle Typen'), and date fields for 'Startzeit' (2021-10-13 00:00:00) and 'Endzeit' (2021-10-13 23:59:59). A red-bordered 'SUCHEN' button is at the bottom of the form. To the right is a table titled 'Dateiliste' with columns: Nr., Dateiname, Zeit, Dateigröße, and Fortschritt. The table is currently empty, showing 'Gesamt 0 Elemente'. There are also 'Download' and 'Download stoppen' buttons at the top right of the table area.

8. Konfiguration

8.1 Lokale Konfiguration

Unter dem Menüpunkt „Lokale Konfiguration“ können Sie Einstellungen für die Live-Ansicht, Dateipfade der Aufzeichnung und Momentaufnahmen vornehmen.



Live-Ansicht Parameter

Hier können Sie den Protokolltyp und die Live-Ansicht-Leistung der Kamera einstellen.

Protokoll

- TCP:** Transmission Control Protokoll: Übertragungsprotokoll mit Absicherung gegenüber Übertragungsfehlern. Bei Fehlübertragung werden Pakete neu gesendet. Bei zu hoher Fehlerhäufigkeit ist dieses Protokoll aber negativ für die Echtzeitübertragung.
- UDP:** Echtzeit Audio- und Video Übertragung ohne Sicherungsmechanismus
- MULTICAST:** Verwendung des Multicastprotokolls (die Netzwerkkomponenten müssen Multicast unterstützen). Weitere Multicast Einstellungen befinden sich unter Konfiguration / Netzwerk.
- HTTP:** Steuer- und Videodaten werden über den http Port getunnelt.

Live-Ansicht-Performance

Hier können Sie die Einstellung der Performance für die Live Ansicht vornehmen.

Live-Indikator (Rules Information)

Sobald diese Funktion aktiviert ist, dann wird bei verwendeter und ausgelöster Bewegungserkennung ein Rahmen um den ausgelösten Bereich im Livebild angezeigt.

Bildformat

Einstellung, in welchem Format das Einzelbild aus der Liveansicht (Schaltfläche Sofortbild) gespeichert werden soll (JPEG, BMP).

Aufzeichnung-Dateieinstellungen

Hier können Sie die Dateigröße für Aufzeichnungen, den Aufzeichnungspfad und den Pfad für heruntergeladene Dateien definieren. Um die Änderungen zu übernehmen klicken Sie auf „Speichern“.

Aufzeichnung-Dateigröße

Sie haben die Auswahl zwischen 256 MB, 512 MB und 1 GB als Dateigröße für die Aufzeichnungen und heruntergeladenen Videos zu wählen.

Speichern unter

Sie können hier den Dateipfad festlegen, welcher für manuelle Aufzeichnungen verwendet werden soll. Als Standard-Pfad wird C:\<Benutzer>\<Computername>\Web\RecordFiles verwendet.

Download.Datei speichern als

Hier können Sie den Dateipfad für heruntergeladene Videos hinterlegen.
Standardmäßig ist folgender Pfad hinterlegt: C:\<Benutzer>\<Computername>\Web\DownloadFiles

Bild-Speich.-Einstellungen

Hier können Sie die Pfade für Sofortbilder, Schnappschüsse während der Wiedergabe und zugeschnitte Videos hinterlegen.

Live-Schnappschuss sichern unter

Wählen Sie den Dateipfad für Sofortbilder aus der Liveansicht aus.
Standardmäßig ist folgender Pfad hinterlegt: C:\<Benutzer>\<Computername>\Web\CaptureFiles

Schnappschuss speichern bei Wiedergabe

Sie können hier den Pfad hinterlegen unter welchem die Sofortaufnahmen aus der Wiedergabe gespeichert werden soll.
Standardmäßig ist folgender Pfad hinterlegt: C:\<Benutzer>\<Computername>\Web\PlaybackPics

Clips sp. Unter

Hier können Sie den Speicherpfad hinterlegen, unter welchem zugeschnittene Videos hinterlegt werden sollen.
Standardmäßig ist folgender Pfad hinterlegt: C:\<Benutzer>\<Computername>\Web\PlaybackFiles

8.2 System

8.2.1 Systemeinstellungen

8.2.1.1 Basisinformation

The screenshot shows the ABUS configuration interface at <http://192.168.0.14/doc/page/config.asp>. The left sidebar has a red border around the 'SYSTEMEINSTELLUNGEN' section. The top navigation bar includes tabs for LIVE-VISUALISATION, WIEDERGABE, BILD, and KONFIGURATION (which is selected). The main content area has a red border around the 'BASISINFORMATION' tab. The page lists the following information:

Parameter	Wert
Gerätename	IP CAMERA
Nr.	88
Modell	IPCS62130
Seriennr.	IPCS6213020210121AAWRF45643505
Firmware Version	V5.6.11 build 210416
Codierungsversion	V7.3 build 200602
Web-Version	V6.0.51.1 build 210406
Plugin-Version	3.0.7.3401
Anzahl Kanäle	1
Anzahl HDDs	1
Anzahl Alarめingänge	2
Anzahl Alarmausgänge	2
Firmware-Version Basis	C-B-H3-0

A red button labeled 'SPEICHERN' is visible at the bottom left.

Basisinfo

Gerätename:

Hier können Sie einen Gerätenamen für die Kamera vergeben. Klicken Sie auf „Speichern“ um diesen zur Übernehmen.

Modell:

Anzeige der Modellnummer

Seriennummer:

Anzeige der Seriennummer

Firmware-Version:

Anzeige der Firmware Version

Cod.-Version:

Anzeige der Codierungsversion

Anzahl Kanäle:

Anzeige der Kanalanzahl

Anzahl HDDs/SDs:

Anzahl der installierten Speichermedien (SD-Karte, max. 1)

Anzahl Alarめingänge:

Anzeige der Alarめingang-Anzahl

Anzahl Alarmausgänge:

Anzeige der Alarmausgang-Anzahl

8.2.1.2 Zeiteinstellungen

The screenshot shows the ABUS configuration interface at <http://192.168.0.14/doc/page/config.asp>. The left sidebar lists various system settings like Lokal, System, and Netzwerk. The main menu at the top includes LIVE-ANSICHT, WIEDERGABE, BILD, and KONFIGURATION. The KONFIGURATION tab is active, showing sub-options for BASISINFORMATION, ZEITEINSTELLUNGEN, DST, RS-232, RS-485, METADATENEINSTELLUNGEN, and ÜBER. The ZEITEINSTELLUNGEN tab is selected. On the right, there are buttons for installer, LOGOUT, and a power icon. The central content area is titled 'ZEITEINSTELLUNGEN' and contains fields for 'Zeitzone' (selected: '(GMT+01:00) Amsterdam, Berlin, Rome, Paris'), 'NTP' (selected: 'NTP'), 'Server Adresse' (pool.ntp.org), 'NTP Port' (123), 'Intervall' (1440 Minuten(n)), and a 'Test' button. Below this, there are sections for 'Manuelle Zeitsynchronisierung' (radio buttons for 'Manuelle Zeitsynchronisierung' and 'Manuelle Zeitsynchronisierung'), 'Gerätezeit' (2021-06-07T11:40:32), 'Zeiteinstellung' (2021-06-07T11:40:30), and a checkbox for 'Synchronisierung mit Computerzeit'. A large red 'SPEICHERN' (Save) button is at the bottom.

Zeitzone

Auswahl der Zeitzone (GMT)

Zeiteinstellungsmethode

NTP

Mit Hilfe des Network Time Protokolls (NTP) ist es möglich, die Uhrzeit der Kamera mit einem Zeitserver zu synchronisieren. Aktivieren Sie NTP um die Funktion zu nutzen.

Server-Adresse

IP-Serveradresse des NTP Servers.

NTP-Port

Netzwerk-Portnummer des NTP Dienstes (Standard: Port 123)

NTP-Aktualisierungsintervall

1-10080 Min.

Man. Zeitsynchron.

Gerätezeit

Anzeige der Gerätezeit des Computers

Zeiteinstellung

Anzeige der aktuellen Uhrzeit anhand der Zeitzonen-Einstellung.

Klicken Sie „Synchr. mit Comp-Zeit“ um die Gerätezeit des Computers zu übernehmen.



Übernehmen Sie die getroffenen Einstellungen mit „Speichern“

8.2.1.3 DST / Sommerzeit

The screenshot shows the ABUS configuration interface at the URL <http://192.168.0.14/doc/page/config.asp>. The left sidebar includes links for Konfiguration, LIVE-ANSICHT, WIEDERGABE, BILD, LOKAL, SYSTEM, SYSTEMEINSTELLUNGEN (which is selected), WARTUNG, SICHERHEIT, BENUTZER VERWALTEN, and NETZWERK. The top menu bar has tabs for BASISINFORMATION, ZEITEINSTELLUNGEN, DST (selected), RS-232, and RS-485. Under the DST tab, there is a checked checkbox labeled "DST aktivieren". Below it are dropdown menus for "Startzeit" (set to Mär. Letzte So 02) and "Endzeit" (set to Okt. Letzte So 03). A dropdown menu for "DST Versatz" is set to "60Minute(n)". At the bottom right of the DST section is a red-bordered button labeled "SPEICHERN".

Sommerzeit

Sommerzeit aktivieren

Wählen Sie „Sommerzeit“, um die Systemzeit automatisch an die Sommerzeit anzupassen.

Startzeit

Legen Sie den Zeitpunkt für die Umstellung auf Sommerzeit fest.

Endzeit

Legen Sie den Zeitpunkt der Umstellung auf die Winterzeit fest.



Übernehmen Sie die getroffenen Einstellungen mit „Speichern“

8.2.1.4 RS-232

Die RS-232 Schnittstelle für Servicezwecke.

8.2.1.5 VCA-Ressource

Die IP Kamera kann in 2 verschiedenen Modi betrieben werden. Diese Einstellung hat direkten Einfluss auf bestimmte Features bzw. Menüanzeigen im Browser.

Smart-Ereignis-Modus (Standard): In diesem Modus stehen nur 2 Video-Streams zur Verfügung (1. und 2. Video-Stream). Für die meisten Anwendungen ist dies ausreichend.
Es stehen im Besonderen VCA Funktionen mit Objekterkennung (Mensch, Fahrzeug) zur Verfügung (z.B. Tripwire oder Intrusion Detection).

Überwachungsmodus: In diesem Modus stehen 3 Video-Streams zur Verfügung. VCA Funktionen (Video-Content-Analyse) wie Tripwire oder Intrusion Detection stehen nicht zur Auswahl bereit. Alle Ressourcen des DSP werden auf die Erzeugung der Video-Streams verwendet.

8.2.1.6 Metadateneinstellungen

Metadaten sind Rohdaten der VCA Ereignisse (Intrusion Detection, Tripwire, Bereich Eingang, Bereich Ausgang).

Smart-Ereignis: Aktivierung der Sammlung von Metadaten für VCA Ereignisse

Regelbild und Zielbild auf Hintergrundbild überlagern: Die Rahmen der Erkennungsregel und des Live erkannten Objektes werden auf das Ereignisbild bei der Speicherung mit eingeblendet.

Stream Regel aktivieren: Überlagerungsmöglichkeit der Regelrahmen in Sub-Stream des Video-Streams.

8.2.1.7 Über / Lizenzinformationen

Anzeige von Lizenzinformationen

8.2.2 Wartung

8.2.2.1 Upgrade und Instandhaltung

The screenshot shows the ABUS configuration interface at <http://192.168.0.14/doc/page/config.asp>. The top navigation bar includes links for Konfiguration, LIVE-ANSICHT, WIEDERGABE, BILD, and KONFIGURATION. The left sidebar lists categories such as LOKAL, SYSTEM, SYSTEMEINSTELLUNGEN, WARTUNG (selected), SICHERHEIT, BENUTZER VERWALTEN, NETZWERK, VIDEO & AUDIO, BILD, EREIGNIS, SPEICHERUNG, and STRASSENVERKEHR. The main content area is titled 'UPGRADE UND INSTANDHALTUNG'. It includes sections for 'Neustart' (with 'Neustart' and 'Gerät neu starten' buttons), 'Standard' (with 'Wieder...' and 'Standard' buttons), 'Konf.-Datei imp.' (with 'Geräteparameter' search and import buttons), and 'Konf.-Datei exp.' (with 'Firmware' dropdown and search/update buttons). A note at the bottom states: 'Hinweis: Der Upgrade-Prozess dauert 1 bis 10 Minuten. Gerät bitte nicht ausschalten. Es wird anschließend automatisch neu gestartet.'

Neustart

Klicken Sie „Neustart“ um das Gerät neu zu starten.

Standard

Wiederherst.

Klicken Sie „Wiederherst.“ um alle Parameter bis auf die IP-Parameter auf Standardvorgaben zurückzusetzen.

Standard

Wählen Sie diesen Punkt aus um alle Parameter auf Standardvorgaben zurückzusetzen.

Konf.Datei imp.

Konfig-Datei

Wählen Sie hier den Dateipfad um eine Konfigurations-Datei zu importieren.

Status

Anzeige des Import-Status

Konf.-Datei exp.

Klicken Sie Exportieren um eine Konfigurationsdatei zu exportieren.

Remote-Upgrade

Firmware

Wählen Sie den Pfad aus um die Kamera mit einer neuen Firmware zu aktualisieren.

Status

Anzeige des Upgrade-Status.

Automatischer Neustart

Automatischer Neustart aktivieren / Neustart-Zeit:

Ein automatischer Neustart ist einmal pro Woche möglich. Wählen Sie dazu den Tag und die Uhrzeit aus.



Übernehmen Sie die getroffenen Einstellungen mit „Speichern“

8.2.2.2 Protokoll

In diesem Punkt können Log-Informationen der Kamera angezeigt werden. Damit Log-Informationen gespeichert werden muss eine SD-Karte in der Kamera installiert sein.

8.2.2.3 Sicherheits-Audit-Protokoll

Dieses Protokoll zeigt mehr Details über die Zugriffe von Clients auf die Kamera. Diese Liste kann als Excel Datei exportiert werden.

Alternativ können die Log-Informationen direkt an einen TCP Server (Log Server) geschickt werden (z.B. mittels der Software „Hercules SETUP utility“ von „HW-group.com“).

Weiterhin ist es auf dieser Menüseite möglich ein selbstsigniertes Zertifikat zu erstellen oder ein CA Zertifikat hochzu laden.

8.2.3 Sicherheit

8.2.3.1 Authentifizierung

The screenshot shows the ABUS camera configuration interface. The left sidebar has several tabs: LOKAL, SYSTEM, SYSTEMEINSTELLUNGEN, WARTUNG, SICHERHEIT (which is highlighted in red), BENUTZER VERWALTEN, NETZWERK, VIDEO & AUDIO, BILD, EREIGNIS, SPEICHERUNG, and STRÄßenVERKEHR. The main content area has tabs: AUTHENTIFIZIERUNG (which is highlighted in red), IP-ADRESSENFILTER, SICHERHEITSDIENST, ERWEITERTE SICHERHEIT, and ZERTIFIKATSVERWALTUNG. Under AUTHENTIFIZIERUNG, there are dropdown menus for RTSP-Authent. (digest), RTSP Digest Algorithm (MD5), WEB-Authentifizierung (digest/basic), and WEB Digest Algorithm (MD5). At the bottom right of the main content area, there is a red-bordered button labeled "SPEICHERN".

In diesem Menüpunkt können Einstellungen zur Sicherheit bzw. Verschlüsselung des Zugriffs auf die Web-Seite der Kamera sowie den Abruf des Videostroms über das RTSP Protokoll vorgenommen werden.

- RTSP-Authentifizierung:
Es werden die Authentifizierungsmechanismen „digest“ und „basic“ unterstützt. Die Einstellung „digest“ wird empfohlen, falls der Client dies unterstützt.
- RTSP Digest Algorithmus:
MD5 – kryptografische Hashfunktion
- WEB-Authentifizierung:
SHA256 – In der Sicherheit verbesserte kryptografische Hashfunktion
Es werden die Authentifizierungsmechanismen „digest“ und „basic“ unterstützt. Die Einstellung „digest/basic“ bietet eine größere Kompatibilität zu verschiedenen Clients.
- WEB Digest Authentifizierung:
MD5 – kryptografische Hashfunktion
SHA256 – In der Sicherheit verbesserte kryptografische Hashfunktion



Übernehmen Sie die getroffenen Einstellungen mit „Speichern“

8.2.3.2 IP-Adressfilter

IP-Adressfilter aktivieren

Setzen des Auswahlhakens aktiviert die Filterfunktion.

IP-Adressfiltertyp

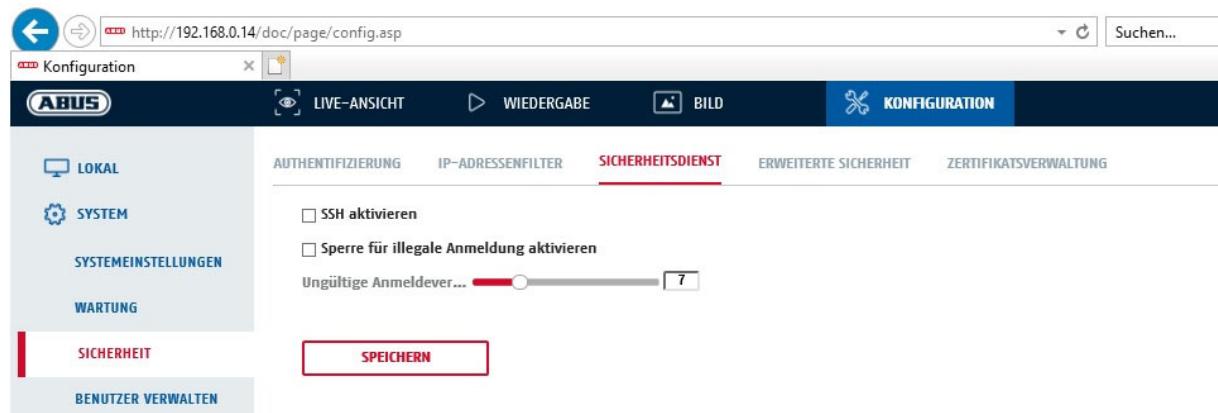
Erlaubt: Die weiter unten definierten IP Adressen werden für einen Zugang zur Kamera akzeptiert.
Verboten: Die weiter unten definierten IP Adressen werden geblockt. Die Eingabe einer IP erfolgt über das Format xxx.xxx.xxx.xxx.

The screenshot shows the ABUS camera configuration interface at the URL <http://192.168.0.14/doc/page/config.asp>. The left sidebar includes links for LOCAL, SYSTEM, SYSTEMEINSTELLUNGEN, WARTUNG, SICHERHEIT (which is currently selected), BENUTZER VERWALTEN, NETZWERK, VIDEO & AUDIO, BILD, EREIGNIS, SPEICHERUNG, and STRÄßenVERKEHR. The top navigation bar has tabs for AUTHENTIFIZIERUNG, IP-ADRESSENFILTER (which is highlighted in red), SICHERHEITSDIENST, ERWEITERTE SICHERHEIT, and ZERTIFIKATSVERW. Below the tabs is a section for activating the IP-Adressfilter, with an unchecked checkbox labeled "IP-Adressfilter aktivieren". A dropdown menu next to it is set to "Verboten". Below this is a table titled "IP-Adressenfilter" with columns for "Nr.", "IP", and actions "Hinzufügen", "ändern", and "Löschen". At the bottom of the page, a large red button is labeled "SPEICHERN" (Save).

8.2.3.3 MAC-Adressfilter

Die Funktionsweise ist analog zum IP-Adressfilter, aber angewendet auf MAC Adressen.

8.2.3.4 Sicherheitsdienst



SSH aktivieren

Diese Funktion aktiviert den Telnet Port und das Telnet Protokoll.

Sperre für illegale Anmeldung aktivieren

Bei Aktivierung dieser Funktion wird bei Falscheingabe (3x ... 20x) von Benutzername oder Passwort der Kamerazugriff über die Web-Oberfläche gesperrt.

8.2.3.5 Erweiterte Sicherheit

Steuerungszeitüberschreitung aktivieren:

Erfolgt keine aktive Bedienung der Kamera über die Web-Oberfläche für eine gewisse Zeit (1 – 60 Min., Standard 15 Min.), dann wird der Benutzer abgemeldet.

8.2.3.6 Zertifikatsverwaltung

In diesem Menü können folgende Zertifikate und Keys in die Kamera hochgeladen werden, um diese anschließend in der gewünschten Netzwerkfunktion zu verwenden (z.B. 802.1X).

- Server- und Client-Zertifikate selbstsigniert
- Server- und Client-Zertifikate (Zertifikat und Key oder PKCS#12 Paket)
- Erstellung eines selbstsignierten Zertifikats
- CA Zertifikat

Weiterhin steht eine Funktion zur Alarmierung des Ablaufs eines Zertifikates zur Verfügung. In diesem Fall kann bis zu 1 – 30 Tage vor Ablauf des Zertifikats alarmiert werden. Als Aktion der Alarmierung kann zwischen E-Mail Versand und Information über die ABUS CMS Software (diese muss dauerhaft mit der Kamera verbunden sein und aktiv sein) gewählt werden.

8.2.4 Benutzer verwalten

Unter diesem Menüpunkt können Sie Benutzer hinzufügen, bearbeiten oder löschen.

Um einen Benutzer hinzuzufügen bzw. zu bearbeiten, klicken Sie auf „Hinzufügen“ bzw. „Ändern“.

Es erscheint ein neues Fenster mit den Daten und Berechtigungen.

Benutzername

Vergeben Sie hier den Benutzernamen, der für den Zugang zur Kamera eingegeben werden muss

BenutzerTyp

Wählen Sie hier einen individuellen BenutzerTyp für die Benutzerkennung.

Sie haben die Auswahl zwischen zwei vordefinierten Stufen: Bediener oder Benutzer.

Als Benutzer haben Sie folgenden Remote-Funktionen zur Verfügung: Wiedergabe, Suche/ Arbeitsstatus abfragen.

Um weitere Funktionen hinzuzufügen, wählen Sie das gewünschte Kontrollkästchen an.

Kennwort

Vergeben Sie hier das Passwort, welches der entsprechende Benutzer für den Zugang zur Kamera eingeben muss.

Bestätigen

Bestätigen Sie das Passwort durch erneute Eingabe.



Übernehmen Sie die getroffenen Einstellungen mit „OK“. Klicken Sie „Abbrechen“ um die Daten zu verwerfen.

8.2.4.1 Online-Benutzer

Anzeige der aktuell eingeloggten Benutzer mit IP Adresse und Zeit der Aktivität.

8.2.4.2 Konto-Sicherheitseinstellungen

Nach der Erstpasswortvergabe sollten Sie als Nächstes sofort eine E-Mail Adresse in den Konto-Sicherheitseinstellungen hinterlegen.

Über diese E-Mail Adresse können Sie, im Falle dass Sie das Administrator Passwort vergessen haben, einen Rücksetzcode für das Passwort erhalten. Dazu muss die Scan-Funktion für einen QR Code in der Link Station App verwendet werden (man muss dazu keine Link Station Konto besitzen).

The screenshot shows the ABUS Link Station configuration interface. On the left sidebar, under 'BENUTZER VERWALTEN', the 'NETZWERK' option is selected. In the main panel, under 'ONLINE-BENUTZER', there is a table with one row. The last column contains two buttons: 'Allgemein' and 'Konto-Sicherheitseinst...'. The 'Konto-Sicherheitseinst...' button is highlighted with a red box.

This screenshot shows a modal dialog titled 'Konto-Sicherheitseinstellungen'. It contains a sub-section for 'Passwortwiederherstellung per E-Mail'. A text input field labeled 'E-Mail-Adresse' is filled with the value 'maxmustermann@web.de'. The entire input field is highlighted with a red box.

The screenshot shows the ABUS Link Station login page. It has fields for 'BENUTZERNAME' and 'PASSWORT'. Below the password field is a blue 'LOGIN' button. To the right of the password field is a link labeled 'Passwort vergessen?'. This link is highlighted with a red box.

This screenshot shows the password recovery process. At the top, a progress bar indicates three steps: 'Identifikation überprüfen' (step 1), 'Neues Passwort festlegen' (step 2), and 'Fertigstellen' (step 3). Step 1 is highlighted with a red circle. Below the progress bar, there is a dropdown menu labeled 'Prüfmodus' set to 'E-Mail-Verifikation'. A QR code is displayed at the bottom.

8.3 Netzwerk

8.3.1 TCP/IP

The screenshot shows the ABUS camera configuration interface at <http://192.168.0.14/doc/page/config.asp>. The left sidebar has tabs for LOKAL, SYSTEM, NETZWERK (selected), GRUNDEINSTELLUNGEN, ERW. EINST., VIDEO & AUDIO, BILD,EREIGNIS, SPEICHERUNG, and STRAßENVERKEHR. The top menu bar has tabs for LIVE-ANSICHT, WIEDERGABE, BILD, and KONFIGURATION (selected). The main content area is titled 'TCP/IP' and includes fields for NIC Typ (set to 10M/100M/1000M Auto), DHCP (checked), IPv4-Adresse (192.168.0.14), IPv4 Subnet Mask (255.255.255.0), IPv4 Default Gateway (192.168.0.1), IPv6-Modus (Route Advertisement selected), IPv6-Adresse, IPv6-Subnetzmaske, IPv6 Standard Gateway (::), MAC-Adresse (2:ca:5:9:c:69:b:2:5f), MTU (1500), and Multicast-Entdeckung aktivieren (checked). Below this are sections for DNS-Server (Bevorzugter DNS-Server: 192.168.0.1, Alternativer DNS-Server: 8.8.8.8) and Domainnamen-Einstellungen (Dynamischen Domänenamen aktivieren checked, Domainnamen registri...). A red 'SPEICHERN' button is at the bottom.

Um die Kamera über ein Netzwerk bedienen zu können, müssen die TCP/IP-Einstellungen korrekt konfiguriert werden.

NIC-Einstell.

NIC-Typ

Wählen Sie die Einstellung für ihren Netzwerkadapter.

Sie haben die Auswahl zwischen folgenden Werten: 10M Half-dup; 10M Full-dup; 100M Half-dup; 100M Full-dup; 10M/100M/1000M Auto

DHCP

Falls ein DHCP-Server verfügbar ist, klicken Sie DHCP an, um automatisch eine IP-Adresse und weitere Netzwerkeinstellungen zu übernehmen. Die Daten werden automatisch von dem Server übernommen und können nicht manuell geändert werden.

Falls kein DHCP-Server verfügbar ist füllen Sie bitte folgende Daten manuell aus.

IPv4-Adresse

Einstellung der IP-Adresse für die Kamera

IPv4 Subnetzmaske

Manuelle Einstellung der Subnetzmaske für die Kamera

IPv4-Standard-Gateway

Einstellung des Standard-Routers für die Kamera.

IPv6 Modus

Manuell: Manuelle Konfiguration der IPv6 Daten

DHCP: Die IPv6 Verbindungsdaten werden vom DHCP Server bereitgestellt.

Route Advertisement: Die IPv6 Verbindungsdaten werden vom DHCP Server (Router) in Verbindung mit dem ISP (Internet Service Provider) bereitgestellt.

IPv6 Adresse

Anzeige der IPv6 Adresse. Im IPv6 Modus „Manuell“ kann die Adresse konfiguriert werden.

IPv6 Subnetzmaske

Anzeige der IPv6 Subnetzmaske.

IPv6 Standard Gateway

Anzeige des IPv6 Standard Gateways (Standard Router)

MAC-Adresse

Hier wird die IPv4 Hardware-Adresse der Kamera angezeigt, diese können Sie nicht verändern.

MTU

Einstellung der Übertragungseinheit, wählen Sie einen Wert 500 – 9676. Standardmäßig ist 1500 voreingestellt.

DNS-Server

Bevorzugter DNS-Server

Für einige Anwendungen sind DNS-Servereinstellungen erforderlich. (z.B. E-Mail-Versand) Geben Sie hier die Adresse des bevorzugten DNS-Servers ein.

Altern. DNS-Server

Falls der bevorzugte DNS-Server nicht erreichbar sein sollte, wird dieser alternative DNS-Server verwendet. Bitte hinterlegen Sie hier die Adresse des alternativen Servers.

Domainnamen-Einstellungen

In diesem Menüpunkt kann eine dynamischer Domain-Name konfiguriert werden. Über diesen Namen kann die Kamera dann im lokalen Netzwerk angesprochen werden.

8.3.2 DDNS

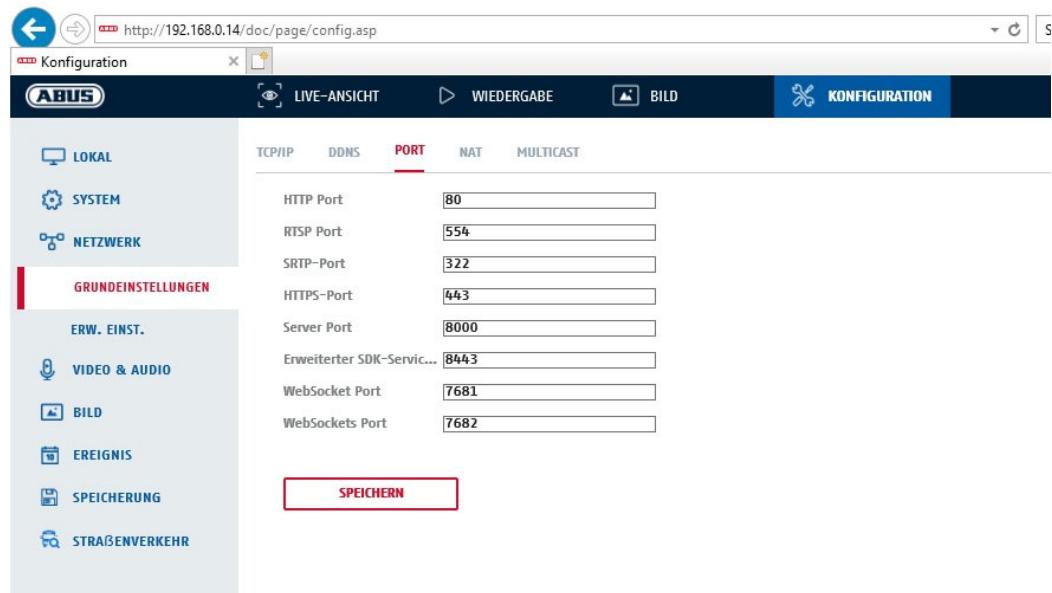
The screenshot shows the ABUS camera configuration interface at the URL <http://192.168.0.14/doc/page/config.asp>. The main menu on the left includes sections like LOKAL, SYSTEM, NETZWERK, GRUNDEINSTELLUNGEN (selected), ERW. EINST., VIDEO & AUDIO, BILD, EREIGNIS, SPEICHERUNG, and STRAßenVERKEHR. The top bar has tabs for LIVE-ANSICHT, WIEDERGABE, BILD, and KONFIGURATION. The current page is under the NETZWERK section, specifically the DDNS tab. It contains fields for activating DDNS, selecting the DDNS type (set to ABUS Server), entering the server address (api.abus-server.com), and providing a username, port (0), password, and confirmation. A red 'SPEICHERN' (Save) button is at the bottom.

DDNS aktivieren:

Das Setzen des Auswahlhakens aktiviert die DDNS-Funktion.

DDNS Typ:	Wählen Sie einen Serviceanbieter für den DDNS Service aus (Standard: ABUS Server)
Server-Adresse:	IP Adresse des Dienstanbieters (bei Option ABUS Server bereits ausgefüllt)
Domäne:	Registrierter Hostname beim DDNS-Serviceanbieter (wenn vorhanden)
Port:	Port des Service (wenn vorhanden)
Benutzername:	Benutzererkennung des Kontos beim DDNS-Serviceanbieter (ABUS Server Benutzer)
Kennwort:	Kennwort des Kontos beim DDNS-Serviceanbieter (ABUS Server Kontopasswort)

8.3.3 Port



Falls Sie auf die Kamera von extern zugreifen möchten, müssen folgende Ports konfiguriert werden.

HTTP-Port

Der Standard-Port für die HTTP- Übertragung lautet 80. Alternativ dazu kann dieser Port einen Wert im Bereich von 1024~65535 erhalten. Befinden sich mehrere Kameras im gleichen Subnetz, so sollte jede Kamera einen eigenen, einmalig auftretenden HTTP-Port erhalten.

RTSP-Port

Der Standard-Port für die RTSP- Übertragung lautet 554. Alternativ dazu kann dieser Port einen Wert im Bereich von 1024~65535 erhalten. Befinden sich mehrere Kameras im gleichen Subnetz, so sollte jede Kamera einen eigenen, einmalig auftretenden RTSP-Port erhalten.

HTTPS-Port

Der Standard-Port für die HTTPS- Übertragung lautet 443.

Server Port

Der Standard-Port für die SDK- Übertragung lautet 8000. Kommunikationsport für interne Daten. Alternativ dazu kann dieser Port einen Wert im Bereich von 1025~65535 erhalten. Befinden sich mehrere IP Kameras im gleichen Subnetz, so sollte jede Kamera einen eigenen, einmalig auftretenden SDK-Port erhalten.

Erweiterter SDK Service Port

Dieser Port wird für die verschlüsselte Kommunikation als Alternative zum Server Port benötigt.

WebSocket Port / WebSocket(s) Port

Diese Ports werden für die Videoanzeige in Browsern wie Google Chrome oder Mozilla Firefox verwendet. Die Installation eines zweiten Web-Plugins ist dafür nötig.



8.3.4 NAT

Port Type	Externer Port	Externe IP-Adresse	Interner Port	Status
HTTP	80	0.0.0.0	80	Ungültig
HTTPS	443	0.0.0.0	443	Ungültig
RTSP	554	0.0.0.0	554	Ungültig
Server Port	8000	0.0.0.0	8000	Ungültig
Erweiterter SDK...	8443	0.0.0.0	8443	Ungültig
WebSocket	7681	0.0.0.0	7681	Ungültig
Websockets	7682	0.0.0.0	7682	Ungültig
SRTP	322	0.0.0.0	322	Ungültig

SPEICHERN

UPnP aktivieren:

Aktivierung bzw. Deaktivierung der UPnP Schnittstelle. Bei Aktivierung ist die Kamera z.B. in der Windows Netzwerkumgebung auffindbar.

Name:

Definition des Namens für die UPnP Schnittstelle (mit diesem Namen erscheint die Kamera z.B. in der Windows Netzwerkumgebung)

Mapping Port Type

Wählen Sie hier aus, ob Sie die Portweiterleitung Automatisch oder Manuell vornehmen möchten. Sie haben die Auswahl zwischen „Auto“ oder „Manuell“.

Protokollname:

HTTP

Der Standard-Port für die HTTP- Übertragung lautet 80. Alternativ dazu kann dieser Port einen Wert im Bereich von 1025~65535 erhalten. Befinden sich mehrere IP Kameras im gleichen Subnetz, so sollte jede Kamera einen eigenen, einmalig auftretenden HTTP-Port erhalten

RTSP

Der Standard-Port für die RTSP- Übertragung lautet 554. Alternativ dazu kann dieser Port einen Wert im Bereich von 1025~65535 erhalten. Befinden sich mehrere IP Kameras im gleichen Subnetz, so sollte jede Kamera einen eigenen, einmalig auftretenden RTSP-Port erhalten.

Server Port (Steuerport)

Der Standard-Port für die SDK- Übertragung lautet 8000. Kommunikationsport für interne Daten. Alternativ dazu kann dieser Port einen Wert im Bereich von 1025~65535 erhalten. Befinden sich mehrere IP Kameras im gleichen Subnetz, so sollte jede Kamera einen eigenen, einmalig auftretenden SDK-Port erhalten.

Externer Port

Sie können die Ports nur manuell ändern, wenn der „Mapping Port Type“ auf Manuell geändert wurde.

Status

Zeigt an, ob der eingegebene externe Port gültig bzw. ungültig ist.

	Nicht alle Router unterstützen die UPnP Port-Mapping Funktion (auch Auto UPnP genannt).
---	---

8.3.5 Multicast

Ein Multicast Server dient zur Vervielfältigung von Video-Streams für den Zugriff von mehreren Clients, ohne dass die IP Kamera zusätzlich dadurch belastet wird.

IP Adresse:	IP Adresse des Multicast-Servers
Stream Typ:	Auswahl des Video-Streams, welcher dem Multicast Server zur Verfügung gestellt wird
Videoanschluss:	Video Port
Audioanschluss:	Audio Port

8.3.6 SNMP

SNMP v1/2

SNMPv1 aktivieren:	Aktivierung von SNMPv1
SNMPv2 aktivieren:	Aktivierung von SNMPv2
SNMP-Community schreiben:	SNMP-Community String für das Schreiben
SNMP-Community lesen:	SNMP-Community String für das Lesen
Trap-Adresse:	IP Adresse des TRAP Servers
Trap-Port:	Port des TRAP Servers
Trap-Community:	TRAP-Community String

SNMP v3

SNMPv3 aktivieren:	Aktivierung von SNMPv3
Benutzername lesen:	Benutzername vergeben
Sicherheitslevel:	auth, priv.: Keine Authentifizierung, Keine Verschlüsselung auth, no priv.: Authentifizierung, Keine Verschlüsselung no auth, no priv.: Keine Authentifizierung, Verschlüsselung
Authent.-Algoritmus:	Authentifizierungsalgoritmus wählen: MD5, SDA
Kennw.-Authent.:	Kennwortvergabe
Private-Key-Algoritmus:	Verschlüsselungsalgoritmus wählen: DES, AES
Private-Key-Kennwort:	Kennwortvergabe
Benutzername schreiben:	Benutzername vergeben
Sicherheitslevel:	auth, priv.: Keine Authentifizierung, Keine Verschlüsselung auth, no priv.: Authentifizierung, Keine Verschlüsselung no auth, no priv.: Keine Authentifizierung, Verschlüsselung
Auth.- Algoritmus:	Authentifizierungsalgoritmus wählen: MD5, SDA
Kennw.-Authent.:	Kennwortvergabe
Private-Key-Algoritmus:	Verschlüsselungsalgoritmus wählen: DES, AES

Private-Key-Kennwort: Kennwortvergabe

SNMP Sonst. Einstellungen

SNMP-Port: Netzwerkport für den SNMP Dienst

8.3.7 FTP

The screenshot shows the ABUS configuration interface at <http://192.168.0.14/doc/page/config.asp>. The top navigation bar includes links for Konfiguration, LIVE-ANSICHT, WIEDERGABE, BILD, and KONFIGURATION. The left sidebar lists categories: LOKAL, SYSTEM, NETZWERK, GRUNDEINSTELLUNGEN (selected), ERW. EINST., VIDEO & AUDIO, BILD, EREIGNIS, SPEICHERUNG, and STRAßENVERKEHR. The main content area is titled 'FTP' under 'GRUNDEINSTELLUNGEN'. It contains the following fields:

FTP-Protokoll	FTP
Server Adresse	0.0.0.0
Port	21
Benutzername	[empty]
Passwort	[empty]
Bestätigen	[empty]
<input type="checkbox"/> Anonym	
Verzeichnisstruktur	Im Stammverzeichnis speiche: [dropdown]
Bildarchivierungsinter...	AUS [dropdown] Tag(e)
Bildname	Standard [dropdown]
<input type="checkbox"/> Bild hochladen	
Test	

A red button labeled 'SPEICHERN' is at the bottom.

Um erfasste Videos oder Bilder auf einen FTP Server hochzuladen, müssen folgende Einstellungen vorgenommen werden.

Server-Adresse

Hinterlegen Sie hier die IP-Adresse des FTP-Servers

Port

Geben Sie hier die Port-Nummer des FTP-Servers ein. Der Standard-Port für ftp Server lautet 21.

Benutzername

Benutzername des Kontos, das im FTP-Server konfiguriert wurde

Kennwort

Passwort des Kontos, das im FTP-Server konfiguriert wurde

Bestätigen

Bitte geben sie hier das Passwort erneut ein.

Verzeichnisstruktur

Wählen Sie hier den Speicherort für die hochgeladenen Daten aus. Sie haben die Auswahl zwischen „Speichern im Stammverzeichnis.“; „Sp. im überg. Verz.“; „Sp. im unterg. Verz.“.

Überg. Verz.

Dieser Menüpunkt steht Ihnen nur zur Verfügung, falls unter Verzeichnisstruktur „Sp. im überg. Verz.“ oder „Sp. im unterg. Verz.“ ausgewählt wurde. Sie können hier den Namen für das übergeordnete Verzeichnis auswählen. Die Dateien werden in einem Ordner des FTP-Servers gespeichert.

Wählen Sie zwischen „Gerätename ben.“, „Gerätenr. ben.“, „Geräte-IP-Adr. ben.“

Unterverzeichnis

Wählen Sie hier den Namen für das Unterverzeichnis aus. Der Ordner wird im übergeordneten Verzeichnis eingerichtet. Sie haben die Auswahl zwischen „Kameraname ben.“ oder „Kameranr. ben.“.

Bildarchivierungsinterval

Über diese Funktion wird vermieden, dass zu vielen Bilddateien über die Zeit in einem Ordner sich befinden. Das Dateisystem des Servers kann eine solche große Menge an Dateien gegebenfalls nicht mehr verarbeiten oder anzeigen.

Beispiel: Die Einstellung „2 Tage“ speichert Bilder von 2 Tagen in einem Unterordner. Die Ordnerbezeichnung ist jeweils das Start und Enddatum dieses Zeitraumes.

Bildname

Der Bildname kann mit einem benutzerdefinierten Teilnamen am Anfang versehen werden (Präfix).

Bild hochladen

Markieren Sie „Bild senden“ um Bilder auf den FTP-Server hochzuladen.



8.3.8 E-Mail

The screenshot shows the ABUS configuration interface at the URL http://192.168.0.14/doc/page/config.asp. The main menu on the left includes sections like LOKAL, SYSTEM, NETZWERK, GRUNDEINSTELLUNGEN (selected), ERW. EINST., VIDEO & AUDIO, BILD, EREIGNIS, SPEICHERUNG, and STRÄßENVERKEHR. The top navigation bar has tabs for LIVE-ANSICHT, WIEDERGABE, BILD, and KONFIGURATION (selected). The central area is titled "EMAIL" and contains fields for Absender, Absender Adresse, SMTP Server, SMTP Port (set to 25), E-Mail-Verschlüsselung (set to Keine), and options for Bildanhang (image attachment) and Authentifizierung (authentication). Below these are fields for Benutzername, Passwort, and Bestätigen. A table titled "Empfänger" lists three entries (Nrs. 1, 2, 3) with columns for Empfänger, Empfänger Adresse, and Test buttons. At the bottom is a red "SPEICHERN" button.

Sie haben hier die Möglichkeit die Einstellungen für den E-Mail Versand vorzunehmen.

Absender

Absender

Geben Sie hier einen Namen ein, welcher als Absender angezeigt werden soll.

Absender-Adresse

Tragen Sie hier die E-Mail Adresse des Absenders ein.

SMTP-Server

Geben Sie hier die SMTP-Server-IP-Adresse oder den Hostnamen ein. (z.B. smtp.googlemail.com)

SMTP-Port

Geben Sie hier den SMTP-Port ein, standardmäßig ist dieser auf 25 konfiguriert.

E-Mail-Verschlüsselung

Wählen Sie die vom E-Mail-Server gewünschte Verschlüsselung aus (SSL, TLS, STARTTLS)

Interval

Stellen Sie hier die Zeitspanne zwischen dem Versenden von E-Mails mit Bildanhängen ein.

Bildanhang

Aktivieren Sie diese Funktion, falls bei einem Alarm Bilder an die E-Mail angehängt werden sollen.

Authentifizierung

Falls der verwendete E-Mail-Server eine Authentifizierung verlangt, aktivieren Sie diese Funktion, um sich mittels Authentifizierung am Server anzumelden.

Benutzername und Kennwort können nur nach Aktivierung dieser Funktion eingegeben werden.

Benutzername

Geben Sie ihren Benutzernamen des E-Mail-Accounts ein. Dies ist der Teil bis zum @-Zeichen.

Kennwort

Geben Sie das Kennwort des E-Mail-Kontos ein.

Bestätigen

Bestätigen Sie durch erneute Eingabe das Kennwort.

Empfänger**Empfänger1 / Empfänger2**

Geben Sie den Namen des Empfängers ein.

Empfänger1-Adresse / Empfänger2-Adresse

Geben Sie hier die E-Mail-Adresse der zu benachrichtigenden Person ein.



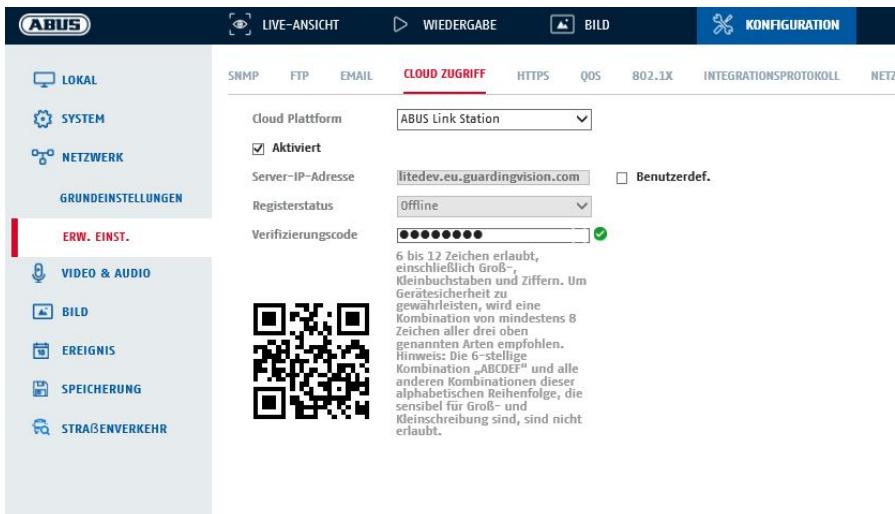
Übernehmen Sie die getroffenen Einstellungen mit „Speichern“

8.3.9 Cloud Zugriff / ABUS Link Station

Die ABUS Link Station Funktion dient zum einfachen Fernzugriff auf das ABUS Gerät per Link Station APP (iOS / Android). Produkte können einfach über QR-Code eingerichtet und freigegeben werden – ohne komplizierte Konfigurationen im Router (keine Portweiterleitungen nötig).

Aktivieren Sie die Funktion und vergeben Sie einen Verifizierungs-Code (6-12 Zeichen, A-Z, a-z, 0-9, min. 2 verschiedene Zeichentypen empfohlen).

Der QR Code kann anschließend in der ABUS Link Station APP abfotografiert werden.



Push Funktion in ABUS Link Station APP

1. ABUS Link Station Funktion in IP-Kamera aktivieren
2. IP-Kamera über QR Code oder 9-stelligen Seriennummernteil zur ABUS Link Station App hinzufügen
3. Push Benachrichtigung in APP aktivieren (Mehr/Funktionseinstellungen/Push-Benachrichtigung)
4. "Alarmbenachrichtigung" in den individuellen Kameraeinstellungen in der Link Station App aktivieren.
5. Gewünschten Detektor in IP-Kamera aktivieren und konfigurieren (Bewegungserkennung, Tripwire oder Intrusion Detection)
6. "Ereignisgesteuerte Einzelbildaufnahme" in IP-Kamera unter Speicherung/Einzelbildaufnahme/Erfassungsparameter aktivieren
7. Regel im Ereignis Manager in IP-Kamera hinzufügen und als Aktion "NVR/CMS Benachrichtigen" auswählen

Push-Ergebnis im Smartphone:

- Push-Info in Statusleiste
- 1 Einzelbild unter "Nachrichten" in Link Station App
- optional: bei gebauter SD Karte und Dauer bzw. Ereignis-Video-Aufzeichnung auch kurze Videosequenz einsehbar

8.3.10 HTTPS

HTTPS aktivieren:

Aktiviert die HTTPS Funktion. Dies ermöglicht eine sichere Verbindung mit Verbindungszyertifikat. Bitte beachten Sie, dass weitere Schritte für die Konfiguration der HTTPS Funktion notwendig sind.

8.3.11 QoS

Video/Audio-DSCP: (Differentiated Service Code Point) (0~63): Priorität für Video/Audio IP Pakete. Je höher der Wert desto höher die Priorität.

Ereignis/Alarm-DSCP: (0~63): Priorität für Ereignis/Alarm IP Pakete. Je höher der Wert desto höher die Priorität.

DSCP-Verwaltung: (0~63): Priorität für Management IP Pakete. Je höher der Wert desto höher die Priorität.

8.3.12 802.1X

IEEE 802.1x aktivieren:	802.1X Authentifizierung aktivieren
Protokoll:	Protokolltyp EAP-MD5 (ausschließlich)
EAPOL-Version:	Extensible Authentication Protocol over LAN, Wahl zwischen Version 1 oder 2
Benutzername:	Geben Sie den Benutzernamen ein
Kennwort:	Geben Sie das Kennwort ein
Bestätigen:	Kennwortbestätigung

8.3.13 Integrationsprotokoll

In diesem Menü kann das ONVIF Protokoll (Open Network Video Interface) aktiviert und konfiguriert werden. Dazu muss ein eigenständiger Benutzer angelegt werden, der dann das ONVIF Protokoll nutzen kann.

The screenshot shows a web-based configuration interface for an ABUS camera. The URL in the address bar is <http://192.168.0.14/doc/page/config.asp>. The main menu on the left includes 'LOKAL', 'SYSTEM', 'NETZWERK', 'GRUNDEINSTELLUNGEN' (selected), 'ERW. EINST.', and 'VIDEO & AUDIO'. The top navigation bar has tabs for 'LIVE-ANSICHT', 'WIEDERGABE', 'BILD', and 'KONFIGURATION' (selected). Below the tabs are buttons for 'SNMP', 'FTP', 'EMAIL', 'CLOUD ZUGRIFF', 'HTTPS', 'QOS', '802.1X', 'INTEGRATIONSPROTOKOLL' (selected), 'NETZWERKDienST', and 'ALARMSERVE'. The 'INTEGRATIONSPROTOKOLL' section contains a checkbox for 'Open Network Video Interface aktivieren' and a text input field 'Open Network Video In... [18.12]'. Below this is a table titled 'Benutzer-Liste' with columns 'Nr.', 'Benutzername', and 'BenutzerTyp'. There are buttons for 'Hinzufügen', 'ändern', and 'Löschen' at the top right of the table.

8.3.14 Netzwerkdienst

Zur Erhöhung der IT Sicherheit können in diesem Menüpunkt bestimmte Dienste deaktiviert werden, wenn diese nicht verwendet werden.

8.3.15 Alarmserver

In diesem Menü kann die Übertragung eines XML Telegramms an einen http Server konfiguriert werden. Bei Auslösung eines Ereignisses (z.B. Bewegungserkennung) oder Smart Ereignisses (z.B. Tripwire) wird dieses XML Telegramm dann übermittelt und kann in einer Drittanwendung weiterverarbeitet werden.

8.3.16 SRTP

Diese Seite enthält Einstellungen für die SRTP (Secure RTP) Streaming Einstellungen. Festzulegen sind das verwendete Zertifikat sowie die Art der Verschlüsselung (AES128 oder AES256)

Vorgehensweise (Beispiel IP Kamera über SRTP in ABUS CMS):

1. Konfiguration eines Zertifikats in der Kamera (selbstsigniertes „default“ Zertifikat bereits vorhanden)
2. Konfiguration von SRTP mit dem Zertifikat in der Kamera.
3. Export des Zertifikats aus der Zertifikatsverwaltung der Kamera auf den PC.
4. Kopieren des Zertifikats in den Zertifikatsordner der ABUS CMS Software.
5. Hinzufügen der Kamera über Port 8443 (Option TLS aktivieren) zur ABUS CMS Software.

Server-/Clientzertifikat		Selbstsignier...	Zertifikatsan...	Import	Export	Löschen	Zertifikatseig...
Zertifikats-ID	Gültig ab:	Gültig bis:	Status	Funktionen			
default	2024-08-01 10:05	2027-08-01 10:05	Dauer	HTTPS, WebSockets, Erweiterte...			

Add X

Adding Mode: IP/Domain IP Segment ABUS Link Sta...

Batch Import

Add Offline Device

* Name: Camera_SRTP

* Address: 192.168.0.32

TLS Open Certificate Directory

* Enhanced SDK Service...: 8443

* User Name: installer

* Password: *****

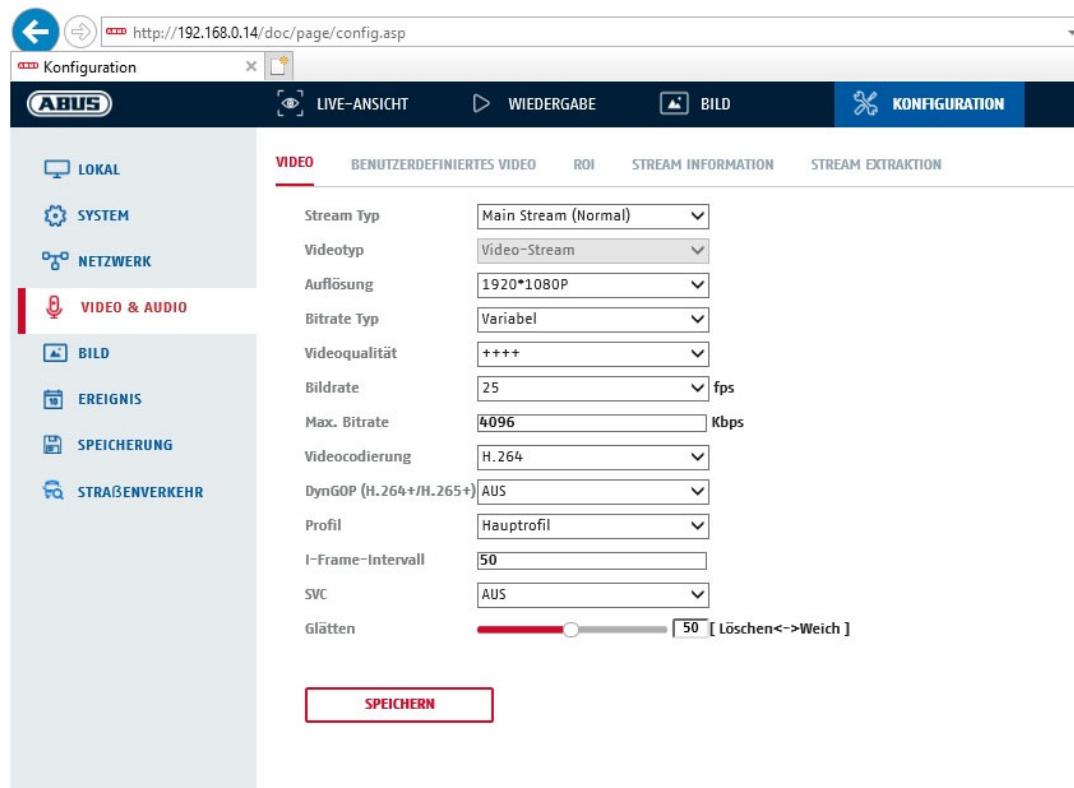
Synchronize Time

Import to Group

Set the device name as the group
i name and add all the channels connected to the device to the group.

8.4 Video & Audio

8.4.1 Video Stream Einstellungen



Stream-Typ

Wählen Sie den Stream-Typ für die Kamera. Wählen Sie „Main Stream (Normal)“ für die Aufzeichnung und Live-Ansicht mit guter Bandbreite. Wählen Sie „Sub-Stream“ für die Live-Ansicht mit begrenzter Bandbreite. Es stehen insgesamt 5 Video Streams zur Verfügung, deren Nutzung aber Client-abhängig ist.

Videotyp

Dieser Kameratyp verfügt über keine Audiofunktion. Der Video Typ ist auf „Video-Stream“ fixiert.

Auflösung

Stellen Sie hier die Auflösung der Videodaten ein. Je nach Kameramodell haben Sie die Auswahl zwischen 4 MPx, 1280*720p; 1280*960; 1920*1080p.

Bitratentyp

Gibt die Bitrate des Videostroms an. Die Videoqualität kann je nach Bewegungsintensität höher oder niedriger ausfallen. Sie haben die Auswahl zwischen einer konstanten und variablen Bitrate.

Videoqualität

Dieser Menüpunkt steht Ihnen nur zur Auswahl, wenn Sie eine variable Bitrate gewählt haben. Stellen Sie hier die Videoqualität der Videodaten ein. Die Videoqualität kann je nach Bewegungsintensität höher oder niedriger ausfallen. Sie haben die Auswahl zwischen sechs verschiedenen Videoqualitäten, „Minimum“, „Niedriger“, „Niedrig“, „Mittel“, „Höher“ oder „Maximum“ (dargestellt über „+“).

Bildrate

Gibt die Bildrate in Bildern pro Sekunde an.

Max. Bitrate

Die Bitrate des Videostroms wird auf einen bestimmten Wert fest eingestellt, stellen Sie die max. Bitrate zwischen 32 und 16384 Kbps ein. Ein höherer Wert entspricht einer höheren Videoqualität, beansprucht aber eine größere Bandbreite.

Videocodierung

Wählen Sie einen Standard für die Videocodierung aus, Sie haben die Auswahl zwischen H.264, H.265 und MJPEG.

Profil

Wählen Sie hier ein Profil aus. Sie haben die Auswahl zwischen „Basisprofil“, „Hauptprofil“ und „Hohes Profil“.

I Frame-Intervall

Stellen Sie hier das I Bildintervall ein, der Wert muss im Bereich 1 – 400 liegen.



Übernehmen Sie die getroffenen Einstellungen mit „Speichern“

8.4.2 Audio

Audiocodierung

Wählen Sie hier den Audiocode für die Audioübertragung aus (G.722.1, G.711ulaw, G.711alaw, MP2L2, G.726).

Audioeingang

Aktiviert den Audioeingang (nur bei Kameras mit eingebautem Mikrofon und Mikrofoneingang).

Eingangslautstärke

Anpassung der Eingangsverstärkung an das Mikrofon.

Umgebungsrauschfilter

Aktivieren Sie hier die digitale Rauschunterdrückungsfunktion für die Audioübertragung.

8.4.3 ROI (Region of Interest)

Die Funktion Region-of-Interest kann bestimmte Bereiche im Videobild mit höherer Qualität übertragen als den Rest des Videobildes. Dadurch kann entsprechend Übertragungsbandbreite gespart werden. Es steht 1 Bereich für jeden Video-Stream (1, 2) zur Verfügung.

Hinweis: Die Videobitrate des gewünschten Video-Stream kann sehr niedrig eingestellt werden (siehe „Video Stream Einstellungen“).

Der markierte Bereich im Bild wird automatisch auf ein bestimmtes Qualitätsniveau gebracht, aber der Rest des Bildes bleibt in niedriger Qualität/Bitrate.

Feste Region: Es kann ein rechteckiger Rahmen um einen interessanten Bereich gezeichnet werden. Es steht 1 Bereich für jeden Video-Stream (1, 2) zur Verfügung.

ROI-Pegel: 1: niedrigere Qualität des Bereiches, 6: höchste Qualität des Bereiches

Regionsname: Vergabe eines Namens für den Bereich.

8.4.4 Stream Information

Dual-VCA: Diese Funktion übermitteln die Details der Smart Ereignis Detektoren mit dem Video Stream zum NVR. Im NVR bzw. in der CMS können dann eigenständige Auswertungen basierend auf diesen Daten durchgeführt werden, auch wenn die Aufzeichnung als Daueraufnahme konfiguriert wurde.

8.5 Bild

8.5.1 Anzeigeeinstellungen

▲ Bildanpassung

Helligkeit		50
Kontrast		50
Sättigung		50
Schärfe		50

▼ Belichtungseinstellungen

▼ Fokus

▼ Tag/Nacht-Umsch.

▼ Gegenlichteinstellungen

▼ Weißabgleich

▼ Bildoptimierung

▼ Videoeinstellung

Bildanpassung

Helligkeit

Einstellung für die Bildhelligkeit. Einstellbar sind Werte zwischen 0 und 100.

Kontrast

Einstellung für den Bildkontrast. Einstellbar sind Werte zwischen 0 und 100.

Sättigung

Einstellung für die Bildsättigung. Einstellbar sind Werte zwischen 0 und 100.

Schärfe

Einstellung für die Bildschärfe. Ein höherer Schärfewert kann das Bildrauschen erhöhen. Einstellbar sind Werte zwischen 0 und 100.

Belichtungseinstellungen

Iris Modus

Für dieses Kamera ist nur eine manuelle Einstellung der Belichtungsparameter möglich.

Belichtungszeit

Einstellen der max. Belichtungszeit. Diese Einstellung ist unabhängig vom Iris Modus.

	Je höher die Geschwindigkeit der Objekte im Bild ist, desto kürzer muss die Belichtungszeit eingestellt werden. Dabei wird die Bildhelligkeit verringert. Eventuell ist dann eine Zusatzbeleuchtung nötig. Ein gängiger Wert für die Belichtungszeit für sich schnell bewegende Objekte sind 1/250.
---	---

Tag/Nacht-Umschaltung

Tag/Nacht-Umsch.

Die Tag/Nacht-Umsch. Bietet die Optionen Auto, Tag und Nacht.

Auto

Die Kamera schaltet je nach herrschenden Lichtbedingungen Automatisch zwischen Tag- und Nachtmodus um. Die Empfindlichkeit kann zwischen 0-7 eingestellt werden.

Tag

In diesem Modus gibt die Kamera nur Farbbilder aus.



Bitte beachten Sie:

Verwenden Sie diesen Modus nur bei gleichbleibenden Lichtverhältnissen.

Nacht

In diesem Modus gibt die Kamera nur Schwarz/Weiß-Bilder aus.



Bitte beachten Sie:

Verwenden Sie diesen Modus nur bei schwachen Lichtverhältnissen.

Zeitplan

Empfindlichkeit

Einstellung für die Umschaltschwelle für die automatische Tag-/Nachtumschaltung (0-7).

Ein niedriger Wert bedeutet eine geringere Beleuchtungsstärke für die Umschaltung in den Nachtmodus.

Verzögerungszeit („Filterzeit“)

Einstellung einer Verzögerungszeit zwischen Erkennen einer nötigen Umschaltung bis zur Aktion.

Smart IR („Intelligentes Zusatzlicht“)

Diese Funktion kann die Überblendung des Videobildes reduzieren, falls Licht von nahen Objekten reflektiert wird.

Zusatzbeleuchtungsmodus

Je nach Wunsch stehen die Optionen „Smart“, „IR Licht“ oder „Weißlicht“ zur Verfügung. Die integrierte Beleuchtung kann auch komplett deaktiviert werden.

Smart:

Im Nachtmodus wird zunächst das IR Licht als Zusatzbeleuchtung verwendet. Das Bild ist schwarz/weiß.
Mindestens eine Ereignis-Detektor (z.B. Intrusion Detection mit Personenerkennung) muss programmiert sein.
Falls der Ereignis-Detektor auslöst, so wird in den Farb (Gecko) Modus umgeschaltet. Das Bild erhält nun Farbinformationen.
Ist das Ereignis vorüber, so schaltet die Kamera nach einer Verzögerungszeit wieder in den lichtempfindlichen IR-Modus um.

Weißlicht (White Supplement Light):

Im Nachtmodus wird das Weißlicht als Zusatzbeleuchtung verwendet.
Das Bild enthält Farbinformationen.

IR Licht (IR Supplement Light):

Im Nachtmodus wird das IR-Licht als Zusatzbeleuchtung verwendet.
Das Bild ist schwarz/weiß.

AUS:

Die Zusatzbeleuchtung ist komplett deaktiviert. Die Kamera sendet kein Licht aus.

Lichthelligkeitssteuerung

Die generelle Intensität der Beleuchtung kann eingestellt werden.

Auto: Automatische Steuerung mit Maximalwert.

Manuell: Fixe manuelle Einstellung

Gegenlicheinstellungen

WDR

Mit Hilfe der WDR-Funktion kann die Kamera auch bei ungünstigen Gegenlichtverhältnissen klare Bilder liefern. Falls im Bildbereich sowohl sehr helle als auch sehr dunkle Bereiche bestehen, wird der Helligkeitspegel des gesamten Bildes ausgeglichen um ein deutliches, detailreiches Bild geliefert. Klicken Sie das Kontrollkästchen an um die WDR-Funktion zu aktivieren bzw. deaktivieren. Setzen Sie das Wide Dynamic Level höher um die WDR-Funktion zu verstärken.



HLC

(High Light Compensation) Überstrahlungen am Rand von hellen Lichtquellen werden reduziert (z.B. Autoscheinwerfer). Ein hoher Schwellwert bedeutet hohe Reduktion. Funktion nur bei deaktiviertem WDR.

Weißabgleich

Wählen Sie hier die Beleuchtungsumgebung aus, in der die Kamera installiert wird.

Sie haben folgende Optionen zur Auswahl: „Manuell“, „AWB1“, „Gesperrt WB“, „Leuchtstofflampe“, „Glühlampe“, „Warmlicht“, „Naturlicht“.

Manuell

Sie können den Weißabgleich mit folgenden Werten manuell anpassen.



Gesperrt WB

Der Weißabgleich wird einmalig durchgeführt und gespeichert.

Andere

Verwenden Sie die weiteren Weißabgleichoptionen zur Anpassung der Funktion an das Umgebungslicht.

Leuchtstofflampe

Anpassung des Weißabgleichs an eine Beleuchtungsumgebung mit Leuchtstofflampen.

Bildoptimierung

Dig. Rauschunterdr.

Sie haben die Möglichkeit die Rauschunterdrückung zu aktivieren (Normal-Modus) bzw. deaktivieren.

Rauschunterdr.-Pegel / 2D/3D DNR

Stellen Sie hier den Pegel für die Rauschunterdrückung ein.

Graustufen

Diese Funktion begrenzt die Reichweite der Graustufendarstellung. Dies kann bei hellen Bildinhalten von Vorteil sein.

Videoeinstellungen

Spiegeln

Drei verschiedene Möglichkeiten der Bildspiegelung sind möglich (horizontal, vertikal, hor. + vert.)

Drehen (Vertical Display)

Mit dieser Einstellung wird das Bild gedreht, um den vertikalen Blickwinkel zu vergrößern. Das Drehen des Kameramodus um 90° ist dabei notwendig.



Bitte beachten Sie:

Die Funktion Drehen (Vertical Display) steht nicht im „Smart-Ereignis-Modus“ zur Verfügung, sondern nur im „Überwachungsmodus“.

Videostandard

Wählen Sie den Videostandard entsprechend der verfügbaren Netzfrequenz aus.

8.5.2 OSD-Einstellungen

The screenshot shows the ABUS IP Camera configuration interface. The main window displays a live video feed of a dark-colored minivan from behind. On the left, there's a sidebar with navigation links: Konfiguration, ABUS logo, LOKAL, SYSTEM, NETZWERK, VIDEO & AUDIO, BILD (selected), EREIGNIS, SPEICHERUNG, and STRÄßenVERKEHR. The top menu bar includes LIVE-ANSICHT, WIEDERGABE, BILD, and KONFIGURATION. The central area has tabs for BILDEINSTELLUNGEN, OSD-EINSTELLUNGEN (which is active), PRIVATZONE, and BILDÜBERLAGERUNG. Under OSD-EINSTELLUNGEN, there are several configuration options: Anzeige Modus (N. transp. & n. blinkend), OSD-Größe (Auto), Schriftfarbe (Benutzerdef.), Anpassung (Benutzerdef.), and a list for Textüberlagerung with fields for numbers 1 through 8. A red 'SPEICHERN' button is at the bottom.

Sie können mit diesem Menüpunkt auswählen welches Datums- und Uhrzeitformat in das Livebild eingeblendet werden sollen.

Name anz.

Wählen Sie dieses Kontrollkästchen an, wenn Sie den Kameranamen einblenden möchten.

Datum anz.

Wählen Sie dieses Kontrollkästchen an, wenn Sie das Datum in das Kamerabild einblenden möchten.

Kameraname

Tragen Sie hier den Kameranamen ein, welcher im Bild eingeblendet werden soll.

Zeitformat

Wählen Sie hier, ob Sie die Uhrzeit im 24-Stunden oder 12-Stundne Format angezeigen möchten.

Datumsformat

Wählen Sie hier das Format für die Datumsanzeige aus.
(T= Tag; M= Monat; J= Jahr)

Anzeigemodus

Hier können Sie die Anzeigeart für die eingeblendeten Elemente auswählen.
Sie haben folgende Optionen: „Transparent & bliknend“, „Transparent & nicht bliknend“, „Nicht transparent & bliknend“, „Nicht transparent & nicht bliknend“

OSD-Größe

Hier ist eine Anpassung der Schriftgröße aller Texteinblendungen möglich.

Schriftfarbe

Es stehen weiß, schwarz und selbstanpassend als Farben für Texteinblendungen zur Verfügung. Ein selbstangepasste Schrift ändert jede Ziffer in ihrer Farbe schwarz oder weiß, je nachdem ob der Hintergrund heller oder dunkler ist.

Anpassung

Über diese Funktion können die Platzierung der Textfelder sowie die Text in den Textfeldern eingestellt werden.

Ränder links und rechts

Festlegen der Abstände zum linken und Rechten Rand.

Ränder oben und unten

Festlegen der Abstände nach oben und unten.



Übernehmen Sie die getroffenen Einstellungen mit „Speichern“

8.5.3 Privatzonen-Maskierung

Mit Hilfe von Privatzonen können Sie gewisse Bereiche der Live-Ansicht abdecken, um zu verhindern, dass diese Bereiche weder aufgezeichnet noch im Live-Bild betrachtet werden können. Die können max.4 rechteckige Privatzonen im Videobild einrichten.

Gehen Sie wie folgt vor, um eine Privatzone einzurichten. Aktivieren Sie das Kästchen „Privatzone aktivieren“. Um eine Privatzone hinzuzufügen, wählen Sie die Schaltfläche „Fläche“ aus. Nun können Sie mit der Maus einen Bereich im Kamerabild markieren. Sie können im Anschluss noch 3 weitere Flächen markieren. Über die Schaltfläche „Alle löschen“ können alle eingerichteten Privatzenen gelöscht werden.



Übernehmen Sie die getroffenen Einstellungen mit „Speichern“

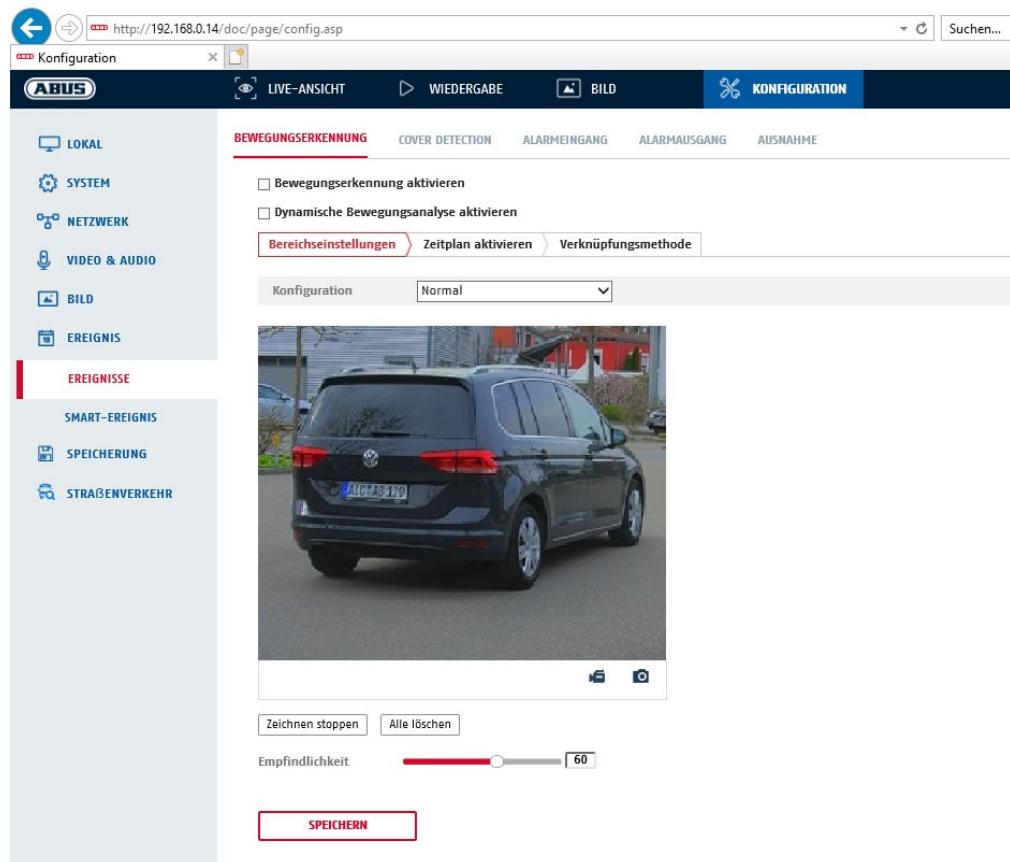
8.5.4 Bildparameterwechsel

In den Bildeinstellungen besteht die Möglichkeit für verschiedene Szenen verschiedene Einstellungen vorzunehmen (z.B. andere Helligkeit oder Gegenlichteinstellung). Diese Szeneneinstellungen können nun über ein Kalendermenü für jeden Monat und für die Stunden für jeden Tag dieses Monats verwendet bzw. eingestellt werden.

Diese Funktion hilft dabei unterschiedliche Beleuchtungsphasen der verschiedenen Monate im Jahr so auszugleichen, dass immer ein optimales Bild erzielt werden kann.

8.6 Ereignisse

8.6.1 Bewegungserkennung



Bereichseinstellungen

Aktivieren Sie die Bewegungserkennung indem Sie das Kontrollkästchen „Bewegungserkennung aktivieren“ anklicken.

Über das Kontrollkästchen „Dynamische Bewegungsanalyse aktivieren“ werden Bewegungen grafisch im Vorschaubild sowie im Livebild markiert (dynamische Markierung je nach Bewegung).

Modus

Es stehen 2 verschiedene Modi für die Markierung von Bereichen zur Verfügung.

Normal: Max. 4 Bereiche, jeder Bereich als Polygon mit max. 10 Ecken, Empfindlichkeitseinstellung ist für jeden Bereich gleich

Experte: Max. 8 Bereiche, jeder Bereich als Rechteck, individuelle Empfindlichkeitseinstellung für jeden Bereich

Um nun einen Bereich auszuwählen, klicken Sie die Schaltfläche „Bereich festlegen“. Um die Markierung zu verwerfen klicken Sie auf „alle löschen“.

Klicken Sie mit der linken Maustaste zur Definition der Ecken des Polygons, oder ziehen Sie nun die Maus über den gewünschten Bereich. Bei der Zeichnung der Polygone beendet ein Rechtsklick das Zeichnen. Bei Rechtecken klicken Sie auf die Schaltfläche „Zeichnen stoppen“.

Stellen Sie die Empfindlichkeit über den Auswahlbalken ein.

Detektionsziel

Dieser Menüpunkt ist die Einstellung für die Objekterkennung. Die Objekterkennung erkennt auf neuronaler Basis Personen und Fahrzeuge.

Detektionsziel	<input checked="" type="checkbox"/> Person	<input type="checkbox"/> Fahrzeug
	<p>1. Die Objekterkennung (Mensch / Fahrzeug) und die anschließende gefilterte Anzeige dieser Aufnahmen kann nur in Verbindung mit einem ABUS NVR verwendet werden.</p> <p>2. Am ABUS NVR können über den angeschlossenen Monitor (HDMI/VGA) im Menü „Smart Search“ Videoaufnahmen nach Menschen oder Fahrzeugen gefiltert angezeigt werden. Sonstige Aufnahmen der Bewegungserkennung über Menschen und Fahrzeuge hinaus können wie gewohnt in der Wiedergabe angezeigt werden.</p> <p>3. Eine Filterung der gesamten bewegungsgesteuerten Aufnahmen nach Menschen und Fahrzeugen ist ebenfalls in der CMS Software von angeschlossenen ABUS NVR möglich (Ereignis Wiedergabe).</p>	

Empfindlichkeit

Bestimmt die nötige Intensität der Pixeländerung. Je höher der Wert, desto weniger Pixeländerungen sind nötig, um Bewegung auszulösen.

Zeitplan

Um einen Zeitplan für die bewegungsgesteuerte Aufnahme zu hinterlegen, klicken Sie auf „Zeitplan aktivieren“. Bestimmen Sie hier an welchen Wochentagen und Uhrzeiten die bewegungsgesteuerte Aufzeichnung erfolgen soll.

Die Zeitraumauswahl erfolgt durch Markieren mit der linken Maustaste. Bei Klick auf einen bereits markierten Zeitraum können die Details auch per Tastatur eingestellt werden oder wieder gelöscht werden.

Um die Zeitauswahl auf andere Wochentage zu kopieren, gehen Sie mit dem Mauszeiger hinter den Balken des bereits eingestellten Wochentages und verwenden die Funktion „Kopieren nach ...“ Funktion.

Bitte übernehmen sie die getroffenen Einstellungen mit „Speichern“.

Verknüpfungsmethode

Stellen Sie hier ein welche Aktion bei einer Bewegungserkennung erfolgen soll.

Normale Verknüpfung

E-Mail verschicken:	Sie erhalten eine E-Mail als Benachrichtigung, aktivieren Sie hierfür das Kontrollkästchen.
Überwachungszentrum benachrichtigen:	Bei ausgelöstem Ereignis kann die ABUS CMS Software informiert werden. Es kann daraufhin z.B. ein Bild-Pop-Up erfolgen.
Hochladen zu FTP/Speicherkarte/NAS:	Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen um bei Ereignis Einzelbilder auf einen FTP-Server, die SD Karte oder ein angeschlossenes NAS Laufwerk hochzuladen.
Akustische Warnung:	Diese Funktion kann voreingestellte oder benutzerdefinierte Töne oder Tonmedien ausgeben. Dazu ist ein Kameramodell mit Audioausgang oder integriertem Lautsprecher nötig.

Alarm Ausgang auslösen

Bei ausgelöstem Ereignis können vorhandene Alarmausgänge an der Kamera aktiviert werden. Das Verhalten des Alarmausgangs kann unter „Ereignisse / Alarmausgang“ eingestellt werden.

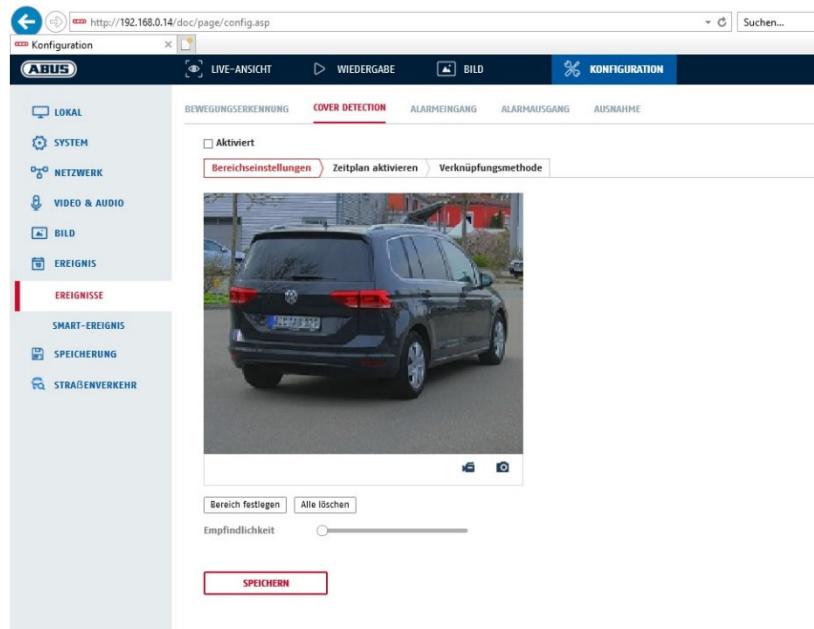
Aufnahme auslösen

Aktivieren, um per Bewegungserkennung auf SD-Karte aufzuzeichnen.



Übernehmen Sie die getroffenen Einstellungen mit „Speichern“

8.6.2 Sabotageüberwachung / Cover Detection



Mit diesem Menüpunkt können Sie die Kamera so konfigurieren, dass ein Sabotagealarm ausgelöst wird, sobald das Objektiv abgedeckt wird (sog. Cover Detection).

Bereichseinstellungen

Aktivieren Sie den Sabotagealarm indem Sie das Kontrollkästchen „Sabotagealarm aktivieren“ anklicken.

Um nun einen Bereich auszuwählen, klicken Sie die Schaltfläche „Fläche“. Standardmäßig ist der gesamte Bereich ausgewählt, um die Markierung zu verwerfen klicken Sie auf „alle löschen“.

Ziehen Sie nun die Maus über den gewünschten Bereich. Stellen Sie die Empfindlichkeit über den Auswahlbalken ein. Um den Bereich zu übernehmen, klicken Sie auf die Schaltfläche „Zeichnen stoppen“.

Rechts: geringe Empfindlichkeit
Links: hohe Empfindlichkeit.

Zeitplan

Um einen Zeitplan zu hinterlegen, klicken Sie auf „Zeitplan aktivieren“. Bestimmen Sie hier an welchen Wochentagen und Uhrzeiten die Funktion aktiv sein soll.

Die Zeitraumauswahl erfolgt durch Markieren mit der linken Maustaste. Bei Klick auf einen bereits markierten Zeitraum können die Details auch per Tastatur eingestellt werden oder wieder gelöscht werden.

Um die Zeitauswahl auf andere Wochentage zu kopieren, gehen Sie mit dem Mauszeiger hinter den Balken des bereits eingestellten Wochentages und verwenden die Funktion „Kopieren nach ...“ Funktion.

Bitte übernehmen sie die getroffenen Einstellungen mit „Speichern“.

Verknüpfungsmethode

Stellen Sie hier ein welche Aktion bei Ereignis erfolgen soll.

Normale Verknüpfung

E-Mail verschicken: Sie erhalten eine E-Mail als Benachrichtigung, aktivieren Sie hierfür das Kontrollkästchen.

Überwachungszentrum benachrichtigen: Alarmierung des NVRs bzw. der CMS für die weitere Verarbeitung (z.B. Aufnahme auf NVR, oder Vollbildanzeige bei Alarm in CMS)

Alarm Ausgang auslösen

Bei ausgelöstem Ereignis können vorhandene Alarmausgänge an der Kamera aktiviert werden. Das Verhalten des Alarmausgangs kann unter „Ereignisse / Alarmausgang“ eingestellt werden.



Übernehmen Sie die getroffenen Einstellungen mit „Speichern“

8.6.3 Alarmeingang (IPCA54572A)

Unter diesem Menüpunkt können Sie den Alarmeingang der Kamera konfigurieren

Alarmeingang Nr.

Wählen Sie hier den Alarmeingang aus, welchen Sie konfigurieren möchten.

Alarmname

Hier können Sie einen Namen für den jeweiligen Alarmeingang vergeben. Bitte verwenden Sie nicht die Alarmeingang Nr. und keine Sonderzeichen.

Alarmtyp

Wählen Sie hier den Alarmtyp aus. Sie haben die Auswahl zwischen „NO“ (Normally open) oder „NC“ (Normally closed).

Zeitplan

Um einen Zeitplan zu hinterlegen, klicken Sie auf „Zeitplan aktivieren“. Bestimmen Sie hier an welchen Wochentagen und Uhrzeiten der Alarmeingang aktiv sein soll.

Die Zeitraumauswahl erfolgt durch Markieren mit der linken Maustaste. Bei Klick auf einen bereits markierten Zeitraum können die Details auch per Tastatur eingestellt werden oder wieder gelöscht werden.

Um die Zeitauswahl auf andere Wochentage zu kopieren, gehen Sie mit dem Mauszeiger hinter den Balken des bereits eingestellten Wochentages und verwenden die Funktion „Kopieren nach ...“ Funktion.

Bitte übernehmen Sie die getroffenen Einstellungen mit „Speichern“.

Verknüpfungsmethode

Stellen Sie hier ein welche Aktion bei Ereignis erfolgen soll.

Normale Verknüpfung

E-Mail verschicken: Sie erhalten eine E-Mail als Benachrichtigung, aktivieren Sie hierfür das Kontrollkästchen.

Überwachungszentrum benachrichtigen: Bei ausgelöstem Ereignis kann die ABUS CMS Software informiert werden. Es kann daraufhin z.B. ein Bild-Pop-Up erfolgen.

Hochladen zu FTP/Speicherkarte/NAS: Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen um bei Ereignis Einzelbilder auf einen FTP-Server, die SD Karte oder ein angeschlossenes NAS Laufwerk hochzuladen.

Akustische Warnung: Diese Funktion kann voreingestellte oder benutzerdefinierte Töne oder Tonmedien ausgeben. Dazu ist ein Kameramodell mit Audioausgang oder integriertem Lautsprecher nötig.

Alarm Ausgang auslösen

Bei ausgelöstem Ereignis können vorhandene Alarmausgänge an der Kamera aktiviert werden. Das Verhalten des Alarmausgangs kann unter „Ereignisse / Alarmausgang“ eingestellt werden.

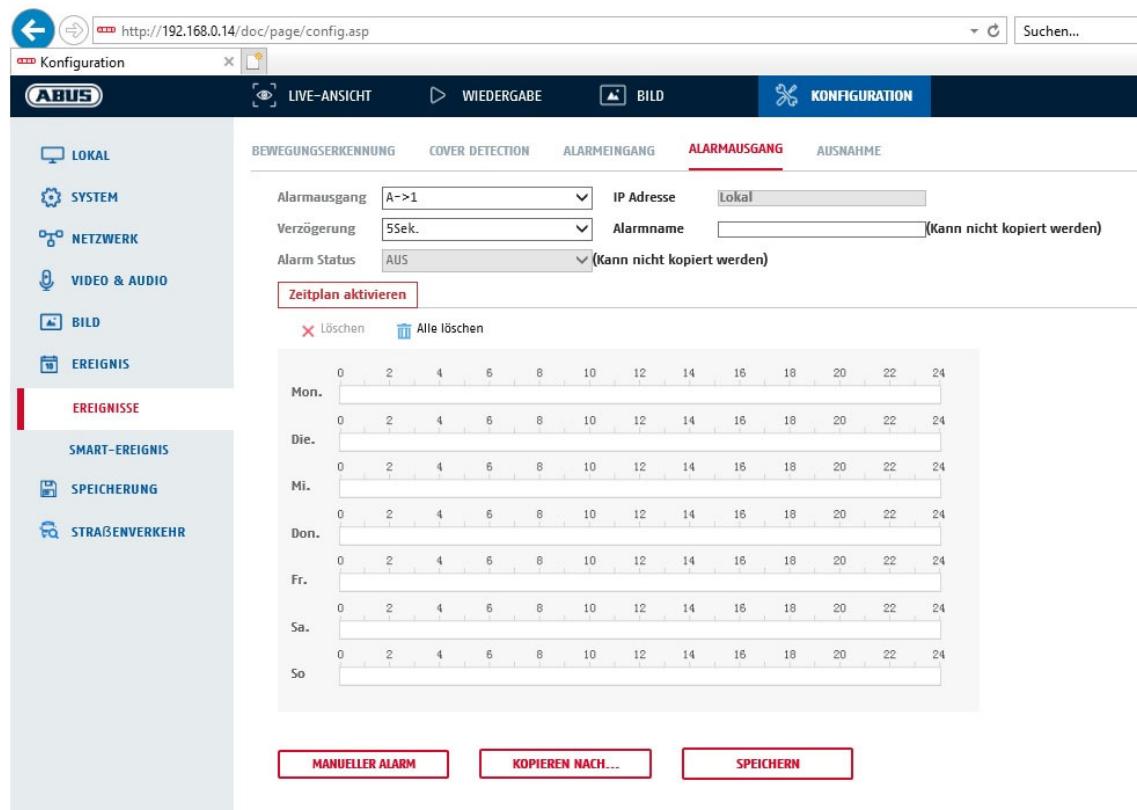
Aufnahme auslösen

Aktivieren, um per Bewegungserkennung auf SD-Karte aufzuzeichnen.



Übernehmen Sie die getroffenen Einstellungen mit „Speichern“

8.6.4 Alarmausgang (IPCA54572A)



Sie haben hier die Möglichkeit die beiden Alarmausgänge zu konfigurieren.

Alarmausgang Nr.

Wählen Sie hier den Alarmausgang aus, welchen Sie konfigurieren möchten.

Verzögerung

Bei der Einstellung „Manuell“ wird der Alarmausgang nach Ereignis nicht zurückgesetzt. Dieser muss dann manuell über die Schaltfläche „Maueller Alarm“ durch 2-maliges Klicken bestätigt und zurückgesetzt werden.

Die reguläre Aktivzeit des Ausganges nach Ereignis beträgt 5 Sekunden. Es kann eine weitere Aktivzeit von bis zu 10 Minuten programmiert werden.

Alarmname

Hier können Sie einen Namen für den jeweiligen Alarmausgang vergeben. Bitte verwenden Sie nicht die Alarmausgang Nr. und keine Sonderzeichen.

Zeitplan

Um einen Zeitplan zu hinterlegen, klicken Sie auf „Zeitplan aktivieren“. Bestimmen Sie hier an welchen Wochentagen und Uhrzeiten der Alarmausgang aktiv sein soll.

Die Zeitraumauswahl erfolgt durch Markieren mit der linken Maustaste. Bei Klick auf einen bereits markierten Zeitraum können die Details auch per Tastatur eingestellt werden oder wieder gelöscht werden.

Um die Zeitauswahl auf andere Wochentage zu kopieren, gehen Sie mit dem Mauszeiger hinter den Balken des bereits eingestellten Wochentages und verwenden die Funktion „Kopieren nach ...“ Funktion.

Bitte übernehmen sie die getroffenen Einstellungen mit „Speichern“.

8.6.5 Ausnahme

Folgende Ausnahmen können Ereignisse auslösen:

- HDD Voll: Falls die interne SD Karte oder ein eingebundenes NAS Laufwerk voll ist
- HDD Fehler: Fehler der SD-Karte oder des NAS Laufwerkes
- Netzwerk getrennt: Ethernetkabel entfernt
- IP-Adresskonflikt
- Unzulässige Anmeldung: nach einer falschen Anmeldung kann eine Reaktion programmiert werden

Folgende Reaktionen können programmiert werden:

- E-Mail versenden
- Überwachungszentrum (NVR/CMS) benachrichtigen
- Alarmausgang aktivieren

8.6.6 Blitzlicht-Alarmausgabe (IPCA54572A)

Die Kamera verfügt über ein eingebautes Blitzlicht zur Abschreckung bei Alarm.

White Light Mode / Blitzlichtmodus

Solid: dauerhaft aktiv (für die konfigurierte Lichtblitzdauer)
Flashing: blinkend

Lichtblitzdauer

Konfiguration der Lichtblitzdauer von 1-60 Sekunden

Blitzfrequenz

Die Blinkfrequenz bei ausgewählter Option blinkend ist in 3 Stufen einstellbar.

Helligkeit

Intensitätssteuerung für das Blitzlicht

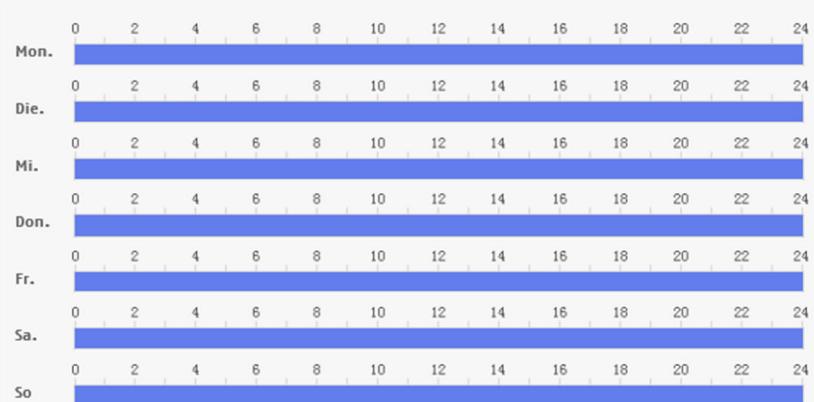
Zeitplan

Konfiguration der generellen zeitlichen Aktivität

8.6.7 Akustische Alarmausgabe (IPCA54572A)

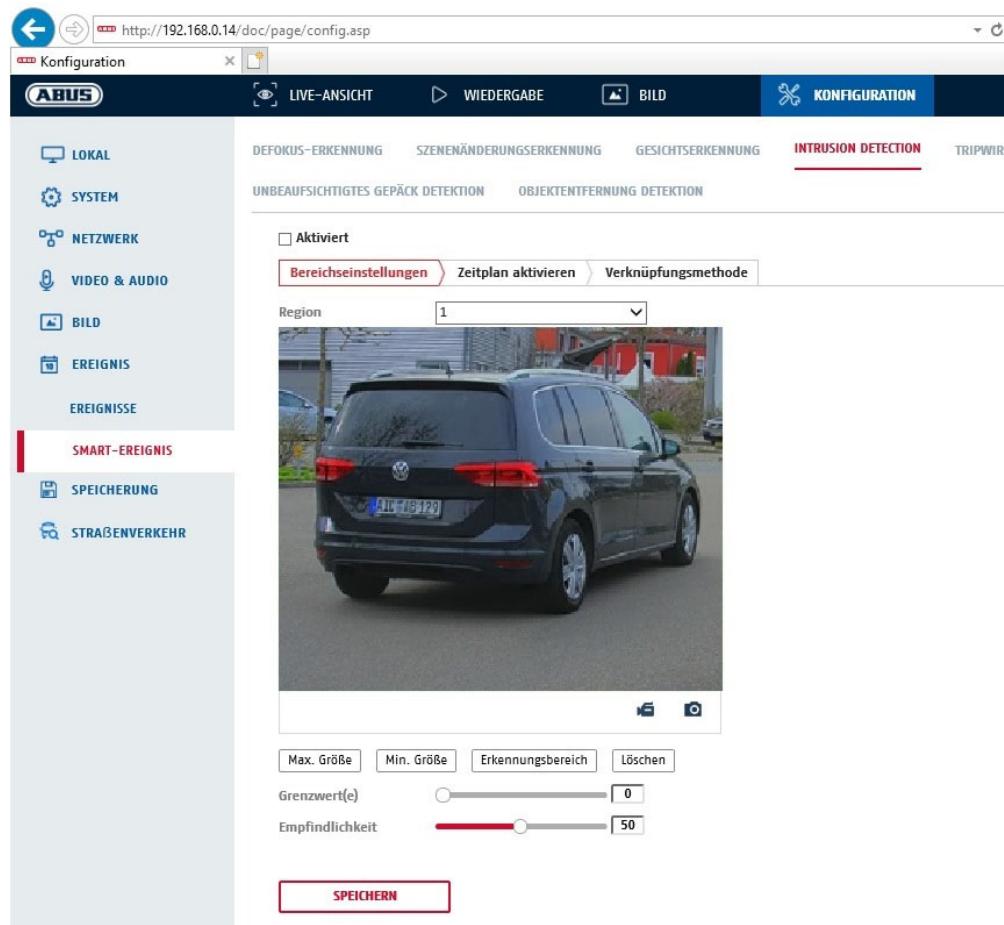
Die Akustische Alarmausgabe kann vordefinierte Klänge oder individuelle kurze Tonmedien abspielen. Diese Funktion kann nur mit einer Kamera mit Audioausgang oder integriertem Lautsprecher verwendet werden.

Tontyp	<input type="text" value="Warning"/>
Warning	<input type="text" value="Siren"/> <input type="button" value="Test"/>
Alarmzeiten	<input type="text" value="5"/>
Tonlautstärke	<input type="range" value="100"/> 100



- Tontyp: Warning (Warnton, Auswahl), Prompt (kurzer akustischer Hinweis), Benutzerdefiniertes Audio (aus Datei)
Eine detailliertere Einstellung der gewählten Option erfolgt im nächsten Menüpunkt.
- Warning: Wählen Sie eine akustische Meldung aus der Liste aus (englischsprachige Meldungen)
- Benutzerdef. Audio: Hinzufügen: Auswahl der Audiodatei (Format: *.wav Datei, max. 512 KByte Dateigröße, Abtastrate 8 kHz)
Die Umwandlung einer Audiodatei in das entsprechende Format kann Online Konverter oder Freeware-Software erfolgen.
- Alarmzeit: Dauer der Wiedergabe
- Tonlautstärke: Wiedergabelautstärke
- Zeitplan: Zeitplandefinition (Vorgehensweise gleicht der Einstellung anderer Zeitpläne)

8.6.8 Intrusion Detection



Intrusion Detection aktivieren: Die Funktion Intrusion Detection löst ein Ereignis aus, wenn ein Objekt, länger als die eingestellte Zeit, in dem zu überwachenden Bereich verweilt.

Vorschauvideo: Konfigurieren Sie den zu überwachenden Bereich

Max. Größe: Über diese Funktion wird die maximale Größe des zu erkennenden Objektes definiert. Dies erfolgt durch Zeichnen eines Rechtecks im Vorschauvideo. Das Rechteck kann dabei an beliebiger Position im Vorschauvideo gezeichnet werden.

Min. Größe: Über diese Funktion wird die minimale Größe des zu erkennenden Objektes definiert. Dies erfolgt durch Zeichnen eines Rechtecks im Vorschauvideo. Das Rechteck kann dabei an beliebiger Position im Vorschauvideo gezeichnet werden.

Erkennungsbereich: Über diese Schaltfläche kann der zu überwachende Bereich im Videobild gezeichnet werden (viereckige Fläche). Vorgang: Schaltfläche drücken -> Eckpunkte mit linker Maustaste setzen (max. 4) -> rechte Maustaste drücken, um das Zeichnen zu beenden

Löschen: Löschen des Bereiches.

Detektionsziel

Dieser Menüpunkt ist die Einstellung für die Objekterkennung. Die Objekterkennung erkennt auf neuronaler Basis Personen und Fahrzeuge.

Detektionsziel	<input checked="" type="checkbox"/> Person	<input type="checkbox"/> Fahrzeug
	1. Bei Verwendung der Objekterkennung enthalten Videoaufnahmen auf die interne SD Karte ausschließlich Aufnahmen von erkannten Menschen bzw. Fahrzeugen. Sonstige Objekte lösen keine Aufnahme auf die SD Karte auf.	

	<ol style="list-style-type: none"> 2. Bei Verwendung der Objekterkennung und Aufnahme der Videodaten auf einen ABUS NVR werden zunächst alle eingedrungenen Objekte als Aufnahme gespeichert. Eine Filterung kann im Anschluß über den ABUS NVR (lokales Bedieninterface) oder die CMS Software (LAN/WAN) erfolgen. 3. Die Objekterkennung (Mensch / Fahrzeug) und die anschließende gefilterte Anzeige dieser Aufnahmen kann nur in Verbindung mit einem ABUS NVR verwendet werden. 4. Am ABUS NVR können über den angeschlossenen Monitor (HDMI/VGA) im Menü „Smart Search“ Videoaufnahmen nach Menschen oder Fahrzeugen gefiltert angezeigt werden. Sonstige Aufnahmen der Bewegungserkennung über Menschen und Fahrzeuge hinaus können wie gewohnt in der Wiedergabe angezeigt werden. 5. Eine Filterung der gesamten bewegungsgesteuerten Aufnahmen nach Menschen und Fahrzeugen ist ebenfalls in der CMS Software von angeschlossenen ABUS NVR möglich (Ereignis Wiedergabe).
--	---

Region: Anzahl der verfügbaren Bereiche: 4
Grenzwert: Je höher der Wert (0-10 Sekunden), desto länger muss sich ein Objekt im zu überwachenden Bereich aufhalten, um ein Ereignis auszulösen.
Empfindlichkeit: Je höher die Empfindlichkeit, desto kleinere Objekte können detektiert werden.

Zeitplan

Um einen Zeitplan zu hinterlegen, klicken Sie auf „Zeitplan aktivieren“. Bestimmen Sie hier an welchen Wochentagen und Uhrzeiten der Alarmausgang aktiv sein soll.

Die Zeitraumauswahl erfolgt durch Markieren mit der linken Maustaste. Bei Klick auf einen bereits markierten Zeitraum können die Details auch per Tastatur eingestellt werden oder wieder gelöscht werden.

Um die Zeitauswahl auf andere Wochentage zu kopieren, gehen Sie mit dem Mauszeiger hinter den Balken des bereits eingestellten Wochentages und verwenden die Funktion „Kopieren nach ...“ Funktion.

Bitte übernehmen sie die getroffenen Einstellungen mit „Speichern“.

Verknüpfungsmethode

Stellen Sie hier ein welche Aktion bei Ereignis erfolgen soll.

Normale Verknüpfung

E-Mail verschicken: Sie erhalten eine E-Mail als Benachrichtigung, aktivieren Sie hierfür das Kontrollkästchen.

Überwachungszentrum benachrichtigen: Bei ausgelöstem Ereignis kann die ABUS CMS Software informiert werden. Es kann daraufhin z.B. ein Bild-Pop-Up erfolgen.

Hochladen zu FTP/Speicherkarte/NAS: Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen um bei Ereignis Einzelbilder auf einen FTP-Server, die SD Karte oder ein angeschlossenes NAS Laufwerk hochzuladen.

Akustische Warnung: Diese Funktion kann voreingestellte oder benutzerdefinierte Töne oder Tonmedien ausgeben. Dazu ist ein Kameramodell mit Audioausgang oder integriertem Lautsprecher nötig.

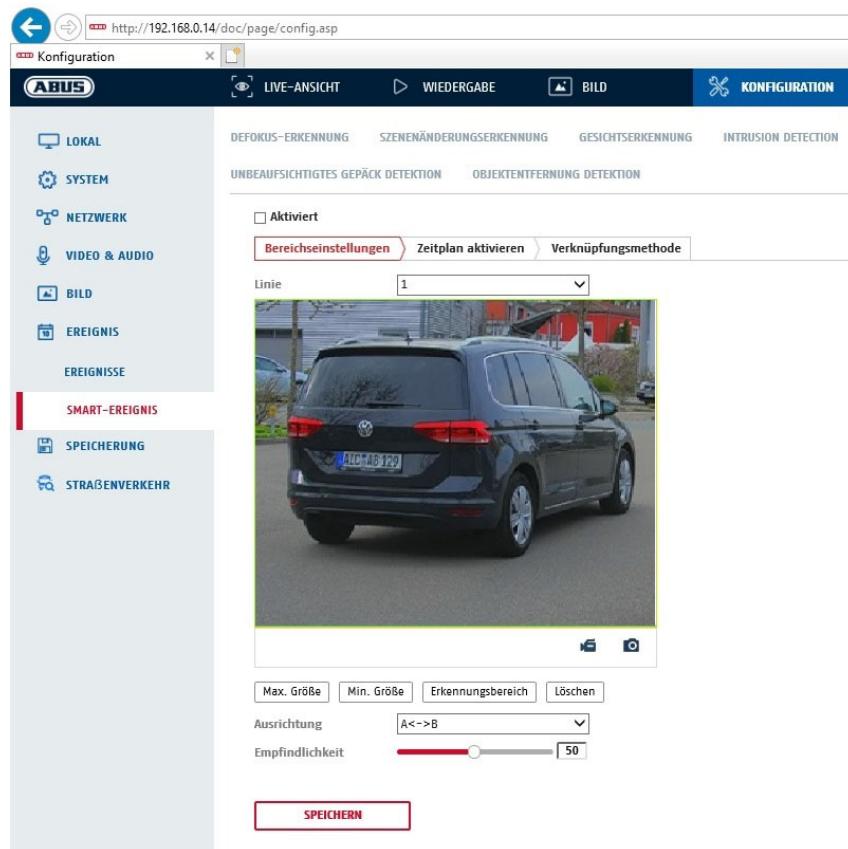
Alarm Ausgang auslösen

Bei ausgelöstem Ereignis können vorhandene Alarmausgänge an der Kamera aktiviert werden. Das Verhalten des Alarmausgangs kann unter „Ereignisse / Alarmausgang“ eingestellt werden.

Aufnahme auslösen

Aktivieren, um per Bewegungserkennung auf SD-Karte aufzuzeichnen.

8.6.9 Tripwire



Tripwire aktivieren:

Die Funktion Tripwire erkennt im Videobild, ob sich ein Objekt über eine virtuelle Linie in eine bestimmte oder beide Richtungen bewegt. Daraufhin kann ein Ereignis ausgelöst werden.

Vorschauvideo:

Konfigurieren Sie hier die virtuelle Linie.

Max. Größe:

Über diese Funktion wird die maximale Größe des zu erkennenden Objektes definiert. Dies erfolgt durch Zeichnen eines Rechtecks im Vorschauvideo. Das Rechteck kann dabei an beliebiger Position im Vorschauvideo gezeichnet werden.

Min. Größe:

Über diese Funktion wird die minimale Größe des zu erkennenden Objektes definiert. Dies erfolgt durch Zeichnen eines Rechtecks im Vorschauvideo. Das Rechteck kann dabei an beliebiger Position im Vorschauvideo gezeichnet werden.

Zeichnen:

Nach Drücken der Schaltfläche erscheint eine virtuelle Linie im Vorschauvideo. Diese kann nun angeklickt, und über die roten Eckpunkte mit der Maus verschoben werden. "A" und "B" geben die Richtungen an.

Linie:

Anzahl der verfügbaren virtuellen Linien: 4

Löschen:

Löschen der virtuellen Linie

Detektionsziel

Dieser Menüpunkt ist die Einstellung für die Objekterkennung. Die Objekterkennung erkennt auf neuronaler Basis Personen und Fahrzeuge.

Detektionsziel	<input checked="" type="checkbox"/> Person	<input type="checkbox"/> Fahrzeug
	<ol style="list-style-type: none"> 1. Bei Verwendung der Objekterkennung enthalten Videoaufnahmen auf die interne SD Karte ausschließlich Aufnahmen von erkannten Menschen bzw. Fahrzeugen. Sonstige Objekte lösen keine Aufnahme auf die SD Karte auf. 2. Bei Verwendung der Objekterkennung und Aufnahme der Videodaten auf einen ABUS NVR werden zunächst alle eingedrungenen Objekte als Aufnahme gespeichert. Eine Filterung kann im Anschluß über den ABUS NVR (lokales Bedieninterface) oder die CMS Software (LAN/WAN) erfolgen. 3. Die Objekterkennung (Mensch / Fahrzeug) und die anschließende gefilterte Anzeige dieser Aufnahmen kann nur in Verbindung mit einem ABUS NVR verwendet werden. 4. Am ABUS NVR können über den angeschlossenen Monitor (HDMI/VGA) im Menü „Smart Search“ Videoaufnahmen nach Menschen oder Fahrzeugen gefiltert angezeigt werden. Sonstige Aufnahmen der Bewegungserkennung über Menschen und Fahrzeuge hinaus können wie gewohnt in der Wiedergabe angezeigt werden. 5. Eine Filterung der gesamten bewegungsgesteuerten Aufnahmen nach Menschen und Fahrzeugen ist ebenfalls in der CMS Software von angeschlossenen ABUS NVR möglich (Ereignis Wiedergabe). 	

Richtung: Definition der Richtung(en), bei denen ein Objekt kreuzt und ein Ereignis auslöst.

Empfindlichkeit: Je höher der Wert desto früher wird ein kreuzendes Objekt erkannt.

Zeitplan

Um einen Zeitplan zu hinterlegen, klicken Sie auf „Zeitplan aktivieren“. Bestimmen Sie hier an welchen Wochentagen und Uhrzeiten der Alarmausgang aktiv sein soll.

Die Zeitraumauswahl erfolgt durch Markieren mit der linken Maustaste. Bei Klick auf einen bereits markierten Zeitraum können die Details auch per Tastatur eingestellt werden oder wieder gelöscht werden.

Um die Zeitauswahl auf andere Wochentage zu kopieren, gehen Sie mit dem Mauszeiger hinter den Balken des bereits eingestellten Wochentages und verwenden die Funktion „Kopieren nach ...“ Funktion.

Bitte übernehmen sie die getroffenen Einstellungen mit „Speichern“.

Verknüpfungsmethode

Stellen Sie hier ein welche Aktion bei Ereignis erfolgen soll.

Normale Verknüpfung

E-Mail verschicken: Sie erhalten eine E-Mail als Benachrichtigung, aktivieren Sie hierfür das Kontrollkästchen.

Überwachungszentrum benachrichtigen: Bei ausgelöstem Ereignis kann die ABUS CMS Software informiert werden. Es kann daraufhin z.B. ein Bild-Pop-Up erfolgen.

Hochladen zu FTP/Speicherplatte/NAS: Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen um bei Ereignis Einzelbilder auf einen FTP-Server, die SD Karte oder ein angeschlossenes NAS Laufwerk hochzuladen.

Akustische Warnung: Diese Funktion kann voreingestellte oder benutzerdefinierte Töne oder Tonmedien ausgeben. Dazu ist ein Kameramodell mit Audioausgang oder integriertem Lautsprecher nötig.

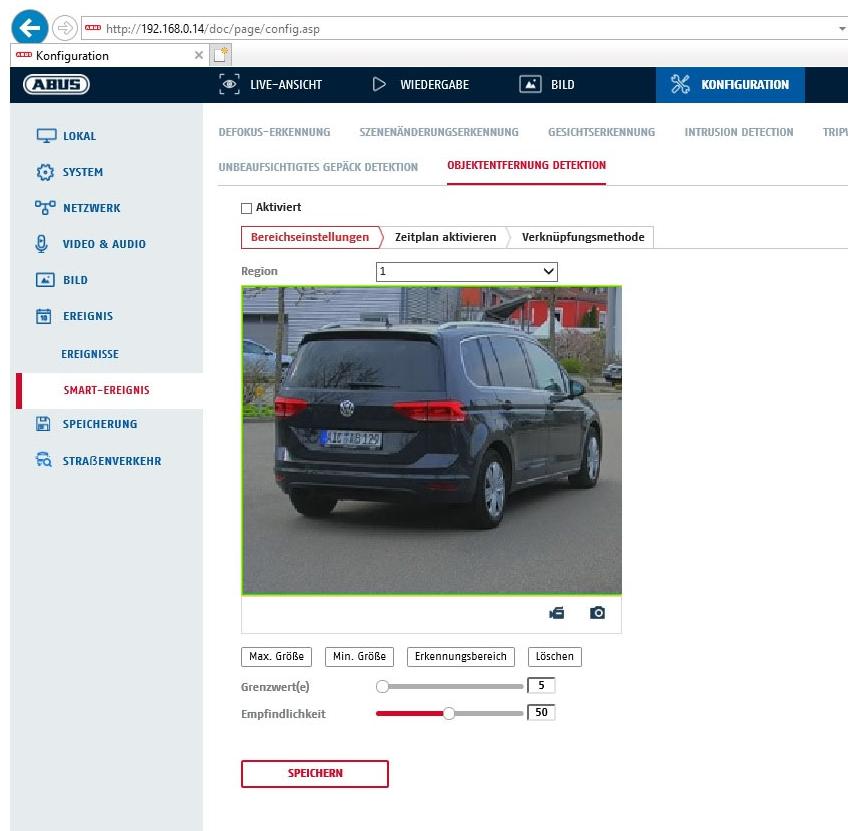
Alarm Ausgang auslösen

Bei ausgelöstem Ereignis können vorhandene Alarmausgänge an der Kamera aktiviert werden. Das Verhalten des Alarmausgangs kann unter „Ereignisse / Alarmausgang“ eingestellt werden.

Aufnahme auslösen

Aktivieren, um per Bewegungserkennung auf SD-Karte aufzuzeichnen.

8.6.10 Bereichseingang Detektion



Die Funktion erkennt den Eintritt eines Objektes in einen markierten Bereich und löst sofort ein Ereignis aus.

Vorschauvideo:
Max. Größe:

Konfigurieren Sie den zu überwachenden Bereich
Über diese Funktion wird die maximale Größe des zu erkennenden Objektes definiert. Dies erfolgt durch Zeichnen eines Rechtecks im Vorschauvideo. Das Rechteck kann dabei an beliebiger Position im Vorschauvideo gezeichnet werden.

Min. Größe:

Über diese Funktion wird die minimale Größe des zu erkennenden Objektes definiert.
Dies erfolgt durch Zeichnen eines Rechtecks im Vorschauvideo. Das Rechteck kann dabei an beliebiger Position im Vorschauvideo gezeichnet werden.

Erkennungsbereich:

Über diese Schaltfläche kann der zu überwachende Bereich im Videobild gezeichnet werden (viereckige Fläche). Vorgang: Schaltfläche drücken -> Eckpunkte mit linker Maustaste setzen (max. 4) -> rechte Maustaste drücken, um das Zeichnen zu beenden

Löschen:

Löschen des Bereiches.

Detektionsziel

Dieser Menüpunkt ist die Einstellung für die Objekterkennung. Die Objekterkennung erkennt auf neuronaler Basis Personen und Fahrzeuge.

Detektionsziel	<input checked="" type="checkbox"/> Person	<input type="checkbox"/> Fahrzeug
	<ol style="list-style-type: none">Bei Verwendung der Objekterkennung enthalten Videoaufnahmen auf die interne SD Karte ausschließlich Aufnahmen von erkannten Menschen bzw. Fahrzeugen. Sonstige Objekte lösen keine Aufnahme auf die SD Karte auf.Bei Verwendung der Objekterkennung und Aufnahme der Videodaten auf einen ABUS NVR werden zunächst alle eingedrungenen Objekte als Aufnahme gespeichert. Eine Filterung kann im Anschluß über den ABUS NVR (lokales Bedieninterface) oder die CMS Software (LAN/WAN) erfolgen.Die Objekterkennung (Mensch / Fahrzeug) und die anschließende gefilterte Anzeige dieser Aufnahmen kann nur in Verbindung mit einem ABUS NVR verwendet werden.Am ABUS NVR können über den angeschlossenen Monitor (HDMI/VGA) im Menü „Smart Search“ Videoaufnahmen nach Menschen oder Fahrzeugen gefiltert angezeigt werden. Sonstige Aufnahmen der Bewegungserkennung über Menschen und Fahrzeuge hinaus können wie gewohnt in der Wiedergabe angezeigt werden.Eine Filterung der gesamten bewegungsgesteuerten Aufnahmen nach Menschen und Fahrzeugen ist ebenfalls in der CMS Software von angeschlossenen ABUS NVR möglich (Ereignis Wiedergabe).	

Region: Anzahl der verfügbaren Bereiche: 4
Empfindlichkeit: Je höher die Empfindlichkeit, desto kleinere Objekte können detektiert werden.

Zeitplan

Um einen Zeitplan zu hinterlegen, klicken Sie auf „Zeitplan aktivieren“. Bestimmen Sie hier an welchen Wochentagen und Uhrzeiten der Alarmausgang aktiv sein soll.

Die Zeitraumauswahl erfolgt durch Markieren mit der linken Maustaste. Bei Klick auf einen bereits markierten Zeitraum können die Details auch per Tastatur eingestellt werden oder wieder gelöscht werden.

Um die Zeitauswahl auf andere Wochentage zu kopieren, gehen Sie mit dem Mauszeiger hinter den Balken des bereits eingestellten Wochentages und verwenden die Funktion „Kopieren nach ...“ Funktion.

Bitte übernehmen sie die getroffenen Einstellungen mit „Speichern“.

Verknüpfungsmethode

Stellen Sie hier ein welche Aktion bei Ereignis erfolgen soll.

Normale Verknüpfung

E-Mail verschicken: Sie erhalten eine E-Mail als Benachrichtigung, aktivieren Sie hierfür das Kontrollkästchen.

Überwachungszentrum benachrichtigen: Bei ausgelöstem Ereignis kann die ABUS CMS Software informiert werden. Es kann daraufhin z.B. ein Bild-Pop-Up erfolgen.

Hochladen zu FTP/Speicherkarte/NAS: Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen um bei Ereignis Einzelbilder auf einen FTP-Server, die SD Karte oder ein angeschlossenes NAS Laufwerk hochzuladen.

Akustische Warnung:

Diese Funktion kann voreingestellte oder benutzerdefinierte Töne oder Tonmedien ausgeben. Dazu ist ein Kameramodell mit Audioausgang oder integriertem Lautsprecher nötig.

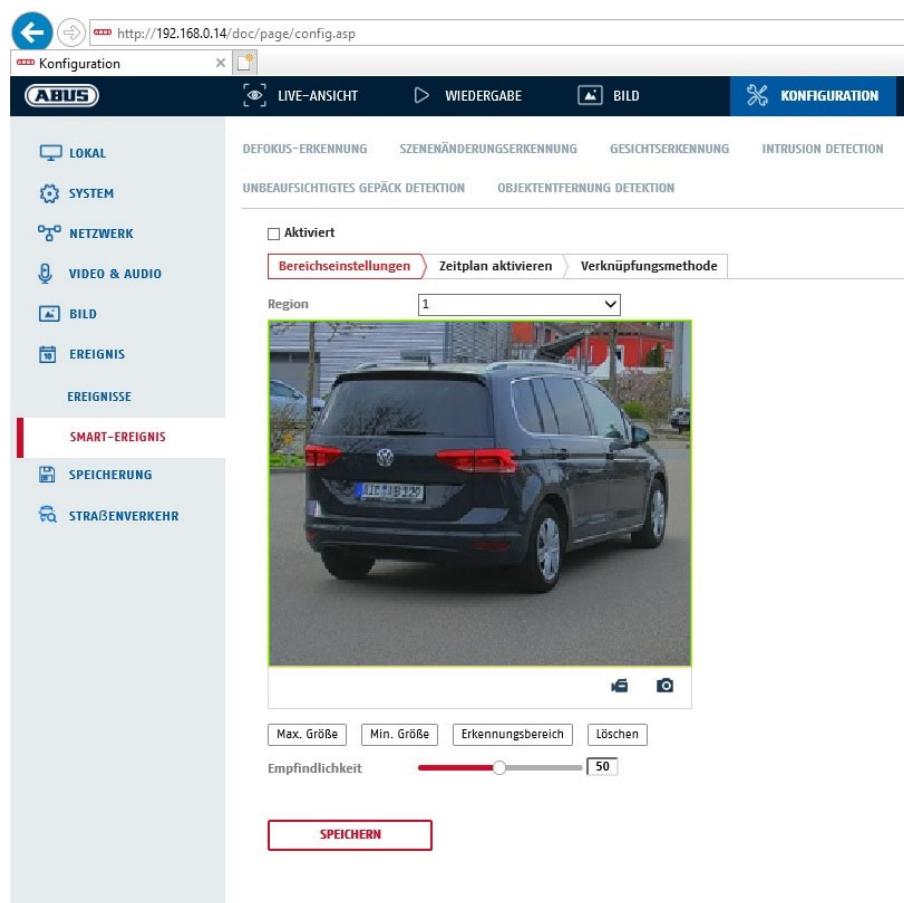
Alarm Ausgang auslösen

Bei ausgelöstem Ereignis können vorhandene Alarmausgänge an der Kamera aktiviert werden. Das Verhalten des Alarmausgangs kann unter „Ereignisse / Alarmausgang“ eingestellt werden.

Aufnahme auslösen

Aktivieren, um per Bewegungserkennung auf SD-Karte aufzuzeichnen.

8.6.11 Bereichsausgang Detection



Die Funktion erkennt das Verlassen eines Objektes in einen markierten Bereich und löst sofort ein Ereignis aus.

Vorschauvideo:

Konfigurieren Sie den zu überwachenden Bereich

Max. Größe:

Über diese Funktion wird die maximale Größe des zu erkennenden Objektes definiert. Dies erfolgt durch Zeichnen eines Rechtecks im Vorschauvideo. Das Rechteck kann dabei an beliebiger Position im Vorschauvideo gezeichnet werden.

Min. Größe:

Über diese Funktion wird die minimale Größe des zu erkennenden Objektes definiert. Dies erfolgt durch Zeichnen eines Rechtecks im Vorschauvideo. Das Rechteck kann dabei an beliebiger Position im Vorschauvideo gezeichnet werden.

Erkennungsbereich:

Über diese Schaltfläche kann der zu überwachende Bereich im Videobild gezeichnet werden (viereckige Fläche). Vorgang: Schaltfläche drücken -> Eckpunkte mit linker Maustaste setzen (max. 4) -> rechte Maustaste drücken, um das Zeichnen zu beenden

Löschen:

Löschen des Bereiches.

Region: Anzahl der verfügbaren Bereiche: 4

Detektionsziel

Dieser Menüpunkt ist die Einstellung für die Objekterkennung. Die Objekterkennung erkennt auf neuronaler Basis Personen und Fahrzeuge.

Detektionsziel	<input checked="" type="checkbox"/> Person	<input type="checkbox"/> Fahrzeug
	<ol style="list-style-type: none">Bei Verwendung der Objekterkennung enthalten Videoaufnahmen auf die interne SD Karte ausschließlich Aufnahmen von erkannten Menschen bzw. Fahrzeugen. Sonstige Objekte lösen keine Aufnahme auf die SD Karte auf.Bei Verwendung der Objekterkennung und Aufnahme der Videodaten auf einen ABUS NVR werden zunächst alle eingedrungenen Objekte als Aufnahme gespeichert. Eine Filterung kann im Anschluß über den ABUS NVR (lokales Bedieninterface) oder die CMS Software (LAN/WAN) erfolgen.Die Objekterkennung (Mensch / Fahrzeug) und die anschließende gefilterte Anzeige dieser Aufnahmen kann nur in Verbindung mit einem ABUS NVR verwendet werden.Am ABUS NVR können über den angeschlossenen Monitor (HDMI/VGA) im Menü „Smart Search“ Videoaufnahmen nach Menschen oder Fahrzeugen gefiltert angezeigt werden. Sonstige Aufnahmen der Bewegungserkennung über Menschen und Fahrzeuge hinaus können wie gewohnt in der Wiedergabe angezeigt werden.Eine Filterung der gesamten bewegungsgesteuerten Aufnahmen nach Menschen und Fahrzeugen ist ebenfalls in der CMS Software von angeschlossenen ABUS NVR möglich (Ereignis Wiedergabe).	

Empfindlichkeit: Je höher die Empfindlichkeit, desto kleinere Objekte können detektiert werden.

Zeitplan

Um einen Zeitplan zu hinterlegen, klicken Sie auf „Zeitplan aktivieren“. Bestimmen Sie hier an welchen Wochentagen und Uhrzeiten der Alarmausgang aktiv sein soll.

Die Zeitraumauswahl erfolgt durch Markieren mit der linken Maustaste. Bei Klick auf einen bereits markierten Zeitraum können die Details auch per Tastatur eingestellt werden oder wieder gelöscht werden.

Um die Zeitauswahl auf andere Wochentage zu kopieren, gehen Sie mit dem Mauszeiger hinter den Balken des bereits eingestellten Wochentages und verwenden die Funktion „Kopieren nach ...“ Funktion.

Bitte übernehmen sie die getroffenen Einstellungen mit „Speichern“.

Verknüpfungsmethode

Stellen Sie hier ein welche Aktion bei Ereignis erfolgen soll.

Normale Verknüpfung

E-Mail verschicken: Sie erhalten eine E-Mail als Benachrichtigung, aktivieren Sie hierfür das Kontrollkästchen.

Überwachungszentrum benachrichtigen: Bei ausgelöstem Ereignis kann die ABUS CMS Software informiert werden. Es kann daraufhin z.B. ein Bild-Pop-Up erfolgen.

Hochladen zu FTP/Speicherkarte/NAS: Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen um bei Ereignis Einzelbilder auf einen FTP-Server, die SD Karte oder ein angeschlossenes NAS Laufwerk hochzuladen.

Akustische Warnung: Diese Funktion kann voreingestellte oder benutzerdefinierte Töne oder Tonmedien ausgeben. Dazu ist ein Kameramodell mit Audioausgang oder integriertem Lautsprecher nötig.

Alarm Ausgang auslösen

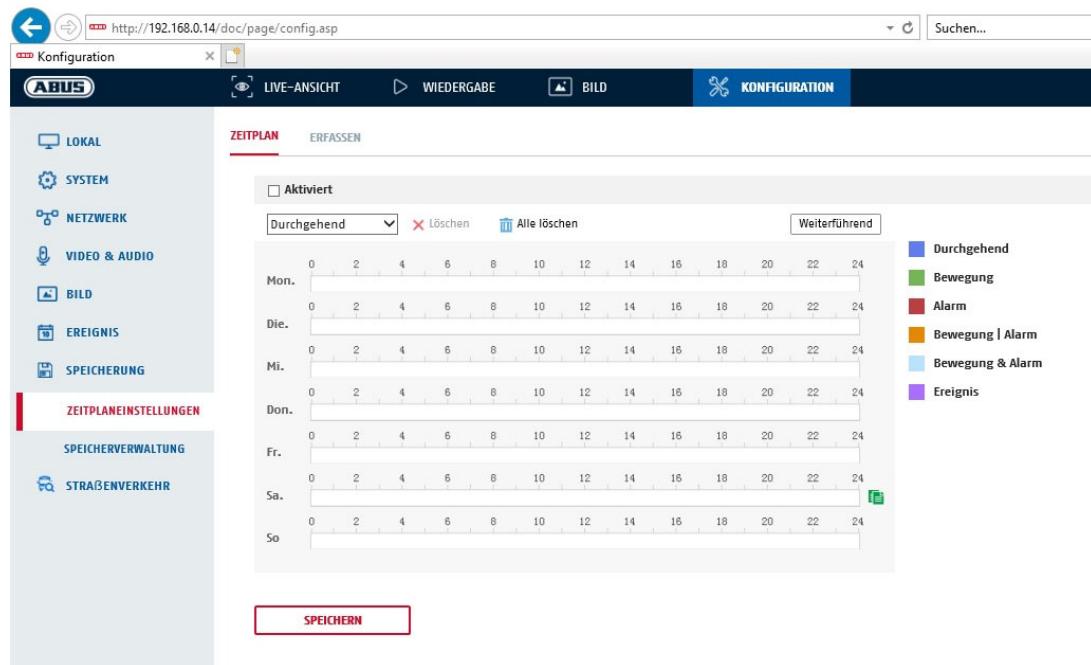
Bei ausgelöstem Ereignis können vorhandene Alarmausgänge an der Kamera aktiviert werden. Das Verhalten des Alarmausgangs kann unter „Ereignisse / Alarmausgang“ eingestellt werden.

Aufnahme auslösen

Aktivieren, um per Bewegungserkennung auf SD-Karte aufzuzeichnen.

8.7 Speicherung

8.7.1 Aufzeichnungszeitplan



Sie können hier die Konfiguration für zeit- und ereignisgesteuerte Aufzeichnungen vornehmen um diese auf der SD-Karte zu speichern.

Nachaufzeichnung

Stellen Sie hier die Dauer für die Aufzeichnung der Bilddaten nach einem Ereignis ein.

Überschreiben

Stellen Sie hier ein, ob die Aufzeichnungen automatisch überschrieben werden sollen, wenn der Speicherplatz voll ist.

Abgelaufene Zeit: Mit dieser Funktion ist die Begrenzung der Speicherdauer auf die SD Karte möglich.

Zeitplan

Um einen Zeitplan zu hinterlegen, klicken Sie auf „Zeitplan aktivieren“. Bestimmen Sie hier an welchen Wochentagen und Uhrzeiten der Alarmausgang aktiv sein soll.

Die Zeitraumauswahl erfolgt durch Markieren mit der linken Maustaste. Bei Klick auf einen bereits markierten Zeitraum können die Details auch per Tastatur eingestellt werden oder wieder gelöscht werden.

Um die Zeitauswahl auf andere Wochentage zu kopieren, gehen Sie mit dem Mauszeiger hinter den Balken des bereits eingestellten Wochentages und verwenden die Funktion „Kopieren nach ...“ Funktion.

Bitte übernehmen sie die getroffenen Einstellungen mit „Speichern“.

Wählen Sie unter Aufzeichnungstyp den Aufnahmemodus für die gewünschte Zeitspanne. Sie haben die

Auswahl zwischen vollgenden Aufzeichnungstypen:

Normal: Daueraufzeichnung

Bewegung: Bewegungsgesteuerte Aufzeichnung

Alarm: Alarmeingang (wenn vorhanden)

- Bew. | Alarm: Bewegungsgesteuerte oder Alarmeingang gesteuererte Aufzeichnung. Kamera zeichnet entweder bei Bewegungserkennung oder bei Auslösen des Alarmeinganges aus.
- Bew. & Alarm: Bewegungsgesteuerte und Alarmeingangsgesteuererte Aufzeichnung. Kamera zeichnet nur auf wenn Bewegung und der Alarmeingang gleichzeitig ausgelöst werden.
- Ereignis: Aufzeichnung aller Smart-Ereignisse (z.B. Tripwire)



Bitte beachten Sie, dass der Alarmeingang nur in einigen Modellen vorhanden ist.

Um die Änderungen zu übernehmen wählen Sie „OK“, um diese zu verwerfen klicken Sie auf „Abbrechen“.

8.7.2 Erfassen / Einzelbild

The screenshot shows the ABUS Security-Center software interface. The top navigation bar includes 'Liveansicht', 'Wiedergabe', 'Konfiguration' (selected), and 'Protokoll'. The right side shows a user 'admin' and a log-out link. The main configuration area has a sidebar with sections like 'Lokale Konfiguration', 'Basiskonfiguration', and 'Weiterf. Konfiguration' (expanded to show 'System', 'Netzwerk', 'Video/Audio', 'Bild', 'Sicherheit', 'Ereignisse', and 'Speicherung'). The central panel is titled 'Schnappschuss' and contains two main sections: 'Zeitlauf' and 'Ereignisgesteuert'. Both sections have checkboxes for activation, dropdown menus for 'Format' (JPEG), 'Auflösung' (1280x1280), 'Qualität' (Hoch), and 'Intervall' (0 Millisekunde). A 'Speichern' button is at the bottom right.

Sie können hier die Konfiguration für zeit- und ereignisgesteuerte Schnappschüsse vornehmen um diese auf einem FTP-Server hochzuladen.

Zeitlauf

Timing-Schnappschuss aktivieren

Aktivieren Sie diese Funktion, um in bestimmten Zeitintervallen Bilder abzuspeichern.

Format

Das Format für die Bilder ist auf JPEG vorkonfiguriert.

Auflösung

Stellen Sie hier die Auflösung des Bildes ein.

Qualität

Wählen Sie die Qualität für die gespeicherten Bilder ein.

Intervall

Stellen Sie hier die Zeitspanne zwischen zwei gespeicherten Bildern aus.

Ereignisgesteuert

Ereignisgesteuerten Schnappschuss aktivieren

Aktivieren Sie diese Funktion um ereignisgesteuerte Bilder abzuspeichern.

Format

Das Format für die Bilder ist auf JPEG vorkonfiguriert.

Auflösung

Stellen Sie hier die Auflösung des Bildes ein.

Qualität

Wählen Sie die Qualität für die gespeicherten Bilder aus.

Intervall

Stellen Sie hier die Zeitspanne zwischen zwei gespeicherten Bildern ein.

8.7.3 Speicherverwaltung

HDD-Nr.	Kapazität	Verf. Speicher	Status	Verschlüsselung	Typ	Formatierung	Eigenschaften	Fortschritt
1	3.71GB	2.00GB	Dauer	Unverschlüsselt	Lokal	EXT4	Lesen/Schrei...	

Quote

Max. Speicher Kapazit... 0.50GB

Freie Größe für Bild 0.25GB

Max. Speicher Kapazit... 2.25GB

Freie Größe für Aufnahm... 1.75GB

Prozentsatz von Bild 25 %

Prozentsatz von Aufnahm... 75 %

SPEICHERN

Hier haben Sie die Möglichkeit die eingesetzte microSD-Karte zu formatieren und die Eigenschaften anzuzeigen. Weiterhin können die Daten auf dem Speichermedium verschlüsselt werden. Eine prozentuale Verteilung des Speicherplatzes von Videodaten und Einzelbildern kann ebenfalls vorgenommen werden.

Stellen Sie zuerst alle gewünschten Option und Parameter ein und formatieren Sie das Speichermedium anschließend.

8.7.4 NAS

In diesem Menü ist die Einrichtung von NAS Speicherorten möglich, diese sind dann in der Kamera als Laufwerk (HDD) zur Speicherung verfügbar.

Server-Adresse

IP Adresse des NAS Laufwerks

9. Wartung und Reinigung

9.1 Wartung

Überprüfen Sie regelmäßig die technische Sicherheit des Produkts, z.B. Beschädigung des Gehäuses.

Wenn anzunehmen ist, dass ein gefahrloser Betrieb nicht mehr möglich ist, so ist das Produkt außer Betrieb zu setzen und gegen unbeabsichtigten Betrieb zu sichern.

Es ist anzunehmen, dass ein gefahrloser Betrieb nicht mehr möglich ist, wenn

- das Gerät sichtbare Beschädigungen aufweist,
- das Gerät nicht mehr funktioniert



Bitte beachten Sie:

Das Produkt ist für Sie wartungsfrei. Es sind keinerlei für Sie überprüfende oder zu wartende Bestandteile im Inneren des Produkts, öffnen Sie es niemals.

9.2 Reinigung

Reinigen Sie das Produkt mit einem sauberen trockenen Tuch. Bei stärkeren Verschmutzungen kann das Tuch leicht mit lauwarmem Wasser angefeuchtet werden.



Achten Sie darauf, dass keine Flüssigkeiten in das Gerät gelangen.
Verwenden Sie keine chemischen Reiniger, dadurch könnte die Oberfläche des Gehäuses und des Bildschirms angegriffen werden (Verfärbungen).

10. Entsorgung



Achtung: Die EU-Richtlinie 2002/96/EG regelt die ordnungsgemäße Rücknahme, Behandlung und Verwertung von gebrauchten Elektronikgeräten. Dieses Symbol bedeutet, dass im Interesse des Umweltschutzes das Gerät am Ende seiner Lebensdauer entsprechend den geltenden gesetzlichen Vorschriften und getrennt vom Hausmüll bzw. Gewerbemüll entsorgt werden muss. Die Entsorgung des Altgeräts kann über entsprechende offizielle Rücknahmestellen in Ihrem Land erfolgen. Befolgen Sie die örtlichen Vorschriften bei der Entsorgung der Materialien. Weitere Einzelheiten über die Rücknahme (auch für Nicht-EU Länder) erhalten Sie von Ihrer örtlichen Verwaltung. Durch das separate Sammeln und Recycling werden die natürlichen Ressourcen geschont und es ist sichergestellt, dass beim Recycling des Produkts alle Bestimmungen zum Schutz von Gesundheit und Umwelt beachtet werden.

11. Technische Daten

Die technischen Daten der einzelnen Kameras sind unter www.abus.com über die Produktsuche verfügbar.

12. Open Source Lizenzhinweise

Wir weisen auch an dieser Stelle darauf hin, dass die Netzwerküberwachungskamera u.a. Open Source Software enthalten. Lesen Sie hierzu die dem Produkt beigefügten Open Source Lizenzinformationen.

IPCA34*** / IPCA54*** / IPCA64***



Operating instructions

Version 09/2024



English translation of the original operating instructions in German. Retain for future reference.

Introduction

Dear customer,

Thank you for purchasing this product.

The device complies with the requirements of the following EU directives: EMC Directive 2014/30/EU and the RoHS Directive 2011/65/EU.

To ensure this remains the case and to guarantee safe operation, it is your obligation to observe these operating instructions!

Please read the entire user guide carefully before commissioning the product and pay attention to all operating instructions and safety information.

All company names and product descriptions are trademarks of the corresponding owner. All rights reserved.

If you have any questions, please contact your specialist installation contractor or specialist dealer!



Disclaimer

This user guide has been produced with the greatest of care. Should you discover any omissions or inaccuracies however, please inform us in writing at the address provided on the back of the manual. ABUS Security-Center GmbH & Co. KG does not accept any liability for technical and typographical errors, and reserves the right to make changes to the product and user guides at any time and without prior warning. ABUS Security-Center GmbH is not liable or responsible for direct or indirect damage resulting from the equipment, performance and use of this product. No guarantee is made for the contents of this document.

Explanation of symbols

	The triangular high voltage symbol is used to warn of the risk of injury or health hazards (e.g. caused by electric shock).
	The triangular warning symbol indicates important notes in this user guide which must be observed.
	This symbol indicates special tips and notes on the operation of the unit.

Important safety information

	All guarantee claims are invalid in the event of damage caused by non-compliance with this user guide. We cannot be held liable for resulting damage.
	We cannot be held liable for material or personal damage caused by improper operation or non-compliance with the safety information. All guarantee claims are void in such cases.

The following safety information and hazard notes are not only intended to protect your health, but also to protect the device from damage. Please read the following points carefully:

- There are no components inside the product that require servicing. Dismantling the product invalidates the CE certification and the guarantee/warranty.
- The product may be damaged if it is dropped, even from a low height.
- Install the device so that the image sensor is not subjected to direct sunlight. Pay attention to the installation instructions in the corresponding section of this user manual.
- The device is designed for indoor and outdoor use (IP66).

Avoid the following adverse conditions during operation:

- Moisture or excess humidity
- Extreme heat or cold
- Direct sunlight
- Dust or flammable gases, vapours or solvents
- Strong vibrations
- Strong magnetic fields (e.g. next to machines or loudspeakers)
- The camera must not be installed on unstable surfaces.

General safety information:

- Do not leave packaging material lying around. Plastic bags, sheeting, polystyrene packaging, etc. can pose a danger to children if played with.
- The video surveillance camera contains small parts which could be swallowed and must be kept out of the reach of children for safety reasons.
- Do not insert any objects into the device through the openings.
- Only use replacement devices and accessories that are approved by the manufacturer. Do not connect any non-compatible products.
- Please pay attention to the safety information and user manuals for the other connected devices.
- Check the device for damage before putting it into operation. Do not put the device into operation if you identify any damage.
- Adhere to the normal voltage limits specified in the technical data. Higher voltages could destroy the device and pose a health risk (electric shock).

Safety information

1. Power supply: Note the information provided on the type plate for supply voltage and power consumption.
2. Overloading
Avoid overloading electrical sockets, extension cables and adapters, as this can result in fire or electric shock.
3. Cleaning
Only use a damp cloth to clean the device. Do not use corrosive cleaning materials.
Disconnect the device from the power supply before cleaning.

Warnings

Observe all safety and operating instructions before putting the device into operation for the first time.

1. Observe the following information to avoid damage to the power cable and plug:
 - Do not pull the cable when disconnecting the device from the power – always take hold of the plug.
 - Ensure that the power cable is positioned as far away as possible from any heating equipment, as this could otherwise melt the plastic coating.
2. Follow these instructions. Non-compliance with these instructions could lead to electric shock:
 - Never open the housing or power supply unit.
 - Do not insert any metallic or flammable objects into the device.
 - Use surge protection to prevent damage caused by overvoltage (e.g. in electrical storms).
3. Disconnect defective devices from the power immediately and contact your specialist dealer.

	When installing the device in an existing video surveillance system, ensure that all devices have been disconnected from the mains power circuit and low-voltage circuit.
	If in doubt, have a specialist technician carry out assembly, installation and connection of the device. Improper or unprofessional work on the mains network or domestic installations puts both you and others at risk. Connect the installations so that the mains power circuit and low-voltage circuit always run separately from each other. They should not be connected at any point or become connected as a result of a malfunction.

Unpacking the device

Handle the device with extreme care when unpacking it.

	If the original packaging has been damaged, inspect the device. If the device shows signs of damage, return it in the original packaging and inform the delivery service.
---	---

Contents

1.	Intended use.....	82
2.	Explanation of symbols	82
3.	Features and functions	83
4.	Device description	83
5.	Description of the connections	83
6.	Initial start-up	84
6.1	Using the ABUS IP Installer for camera search	84
6.2	Accessing the network camera via a web browser	85
6.3.	General instructions for using the settings pages	85
6.4	Installing video plugin.....	85
6.5	Initial password assignment.....	86
6.6	Home page (login page).....	87
6.7	User accounts and passwords	88
6.8	Connecting the camera to ABUS NVR.....	88
6.9	Connecting the camera to ABUS Link Station app	88
6.10	Connecting the camera to ABUS CMS	89
6.11	Notes for installation when using object detection	89
7.	User functions.....	90
7.1	Menu bar	90
7.2	Live image display.....	91
7.3	Control bar	91
7.4	Playback.....	92
7.5	Image	93
8.	Configuration	95
8.1	Local configuration	95
8.2	System	97
8.2.1	System settings.....	97
8.2.1.1	Basic information.....	97
8.2.1.2	Time settings.....	98
8.2.1.3	DST / Summer Time	99
8.2.1.4	RS-232	99
8.2.1.5	VCA Resource	100
8.2.1.6	Meta Data Settings.....	100
8.2.1.7	About / Licence information.....	100
8.2.2	Maintenance.....	101
8.2.2.1	Upgrade and maintenance	101

8.2.2.2 Protocol	102
8.2.2.3 Security Audit Protocol.....	102
8.2.3 Security	102
8.2.3.1 Authentication	102
8.2.3.2 IP address filter	103
8.2.3.3 MAC address filter.....	103
8.2.3.4 Security service.....	104
8.2.3.5 Enhanced security.....	104
8.2.3.6 Certificate Management.....	104
8.2.4 Managing users.....	105
8.2.4.1 Online users.....	105
8.2.4.2 Account security settings	106
8.3 Network	107
8.3.1 TCP/IP.....	107
8.3.2 DDNS	108
8.3.3 Port.....	109
8.3.4 NAT	110
8.3.5 Multicast	111
8.3.6 SNMP	111
8.3.7 FTP	112
8.3.8 Email	113
8.3.9 Cloud access / ABUS Link Station.....	114
8.3.10 HTTPS	115
8.3.11 QoS	115
8.3.12 802.1X.....	116
8.3.13 Integration protocol	116
8.3.14 Network service.....	116
8.3.15 Alarm server.....	116
8.3.16 SRTP.....	117
8.4 Video & Audio	118
8.4.1 Video stream settings.....	118
8.4.2 Audio	119
8.4.3 ROI (Region of Interest).....	119
8.4.4 Stream information.....	119
8.5 Image	120
8.5.1 Display settings	120
8.5.2 OSD settings	124
8.5.3 Privacy mask.....	125

8.5.4 Image parameter change	125
8.6 Events	126
8.6.1 Motion detection	126
8.6.2 Cover Detection	128
8.6.3 Alarm input (IPCA54572A).....	129
8.6.4 Alarm output (IPCA54572A).....	131
8.6.5 Exceptions.....	132
8.6.6 Flashing Alarm Light Output (IPCA54572A)	132
8.6.7 Audible alarm output (IPCA54572A)	133
8.6.8 Intrusion detection.....	134
8.6.9 Tripwire	136
8.6.10 Area input detection	138
8.6.11 Area output detection	140
8.7 Storage	142
8.7.1 Record schedule	142
8.7.2 Capture / Single frame	143
8.7.3 Storage Management.....	144
8.7.4 NAS.....	144
9. Maintenance and cleaning	145
9.1 Maintenance.....	145
9.2 Cleaning	145
10. Disposal	145
11. Technical data	146
12. Open Source Licence information	146

1. Intended use

This camera is used for indoor and outdoor video surveillance (depending on the model) in conjunction with a recording device or appropriate display unit (e.g. PC).



Use of this product for any other purpose than that described above may lead to damage to the product and other hazards. All other uses are not as intended and will result in the invalidation of the product guarantee and warranty. No liability can be accepted as a result. This also applies to any alterations or modifications made to the product. Read the operating instructions fully and carefully before using the product. The operating instructions contain important information on installation and operation.

2. Explanation of symbols

	The triangular high voltage symbol is used to warn of the risk of injury or health hazards, e.g. caused by electric shock.
	The triangular warning symbol indicates important notes in this user guide which must be observed.
	This symbol indicates special tips and notes on the operation of the unit.

3. Features and functions

	The effective IR range will depend on the installation location. If there are surfaces that absorb light or no objects that reflect IR light in the field of view, the IR range will be reduced and/or the video image will be too dark. Furthermore, reflective objects in the immediate vicinity of the camera (e.g. roof gutter or wall) may also result in the reflection of IR light, which can disrupt the image.
---	---

Item number.	Housing	Housing color	Resolution	Lens	Mic	Alarm input / output
IPCA34512A	Mini Tube	weiß	4 MPx	2.8 mm	✓	-
IPCA34512B	Mini Tube	weiß	4 MPx	4.0 mm	✓	-
IPCA34612A	Mini Tube	schwarz	4 MPx	2.8 mm	✓	-
IPCA54512A	Dome	weiß	4 MPx	2.8 mm	✓	-
IPCA54512B	Dome	weiß	4 MPx	4.0 mm	✓	-
IPCA54612A	Dome	schwarz	4 MPx	2.8 mm	✓	-
IPCA64512A	Tube	weiß	4 MPx	2.8 mm	-	-
IPCA64512B	Tube	weiß	4 MPx	4.0 mm	-	-
IPCA64612A	TUbe	schwarz	4 MPx	2.8 mm	-	-
IPCB54572A	Dome	weiß	4 MPx	2.8 mm	✓	✓

4. Device description

For more information on connections and the correct installation of the IP camera, please refer to the installation instructions at www.abus.com.

5. Description of the connections

For more information on connections and the correct installation of the IP camera, please refer to the installation instructions at www.abus.com.

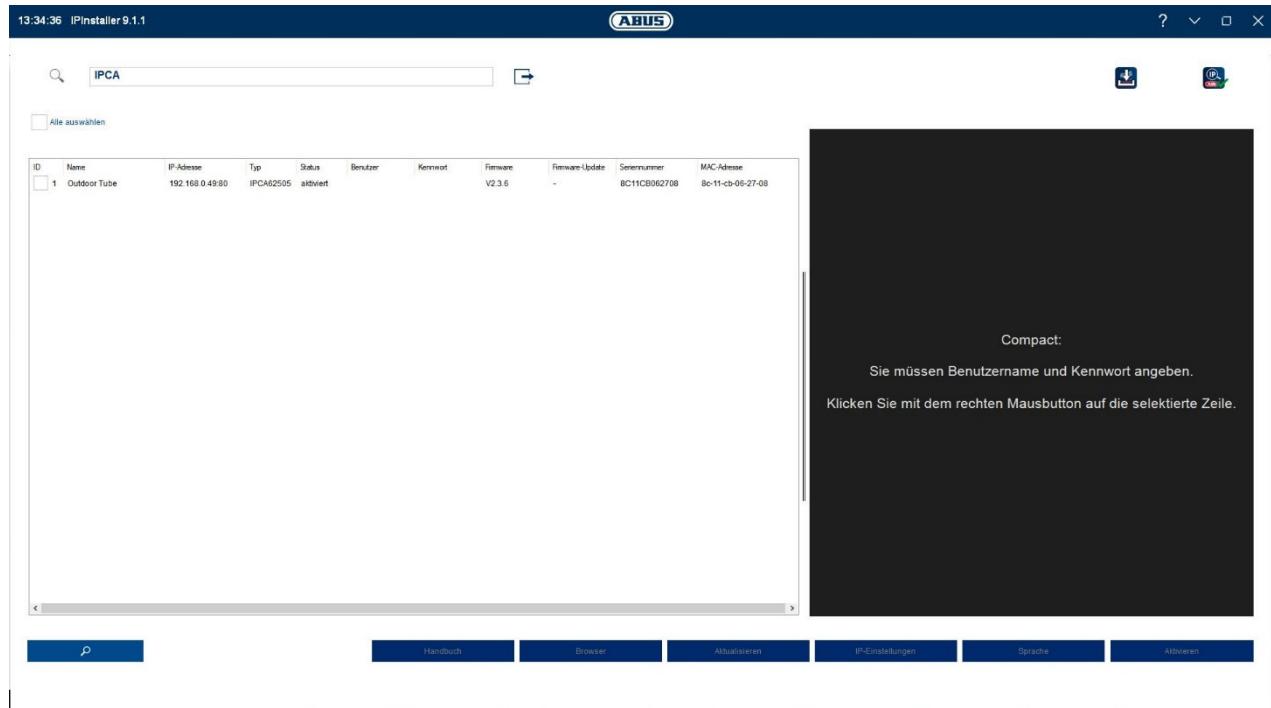
6. Initial start-up

6.1 Using the ABUS IP Installer for camera search

Install and start the ABUS IP Installer. This is available for each respective product from the ABUS website www.abus.com.

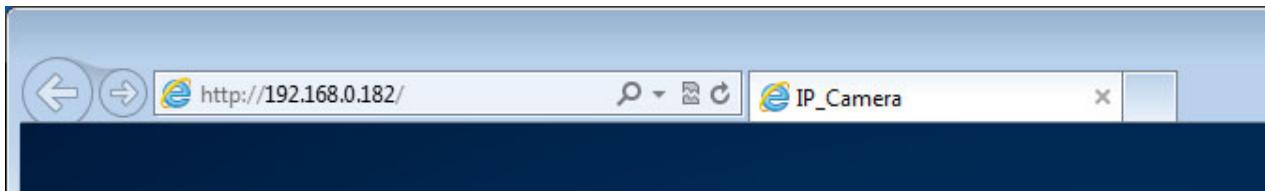
The IP camera should now appear in the selection list without the relevant IP address for the target network, where appropriate. The IP settings for the camera can be changed using the IP installer.

Using the "Browser" button, a previously selected camera can be opened directly in the internet browser (the default browser for Windows will be used).



6.2 Accessing the network camera via a web browser

Enter the camera's IP address into the browser's address bar (if a different HTTP port is used in Internet Explorer you must also enter „http://“ before the IP address.)



6.3. General instructions for using the settings pages

Functional element	Description
SPEICHERN	Save settings that have been made on the page. Please note that the new settings will only apply after the save button has been pressed.
<input checked="" type="checkbox"/>	Function activated
<input type="checkbox"/>	Function deactivated
<input type="button" value="DD-MM-YYYY"/>	List selection
<input type="text"/>	Input field
<input type="range"/>	Slide control

6.4 Installing video plugin

Internet Explorer

A plugin called ActiveX is used for displaying videos in Internet Explorer. This plugin must be installed in the browser. You will be asked to confirm the installation directly after entering your user name and password.

	If the ActiveX Plugin installation is blocked by Internet Explorer, you will need to reduce your security settings to install/initialise ActiveX.
---	---

A further video plugin is required for displaying videos in these browsers. In the area to the upper right of the live view, this plugin is offered for download and installation on the PC.

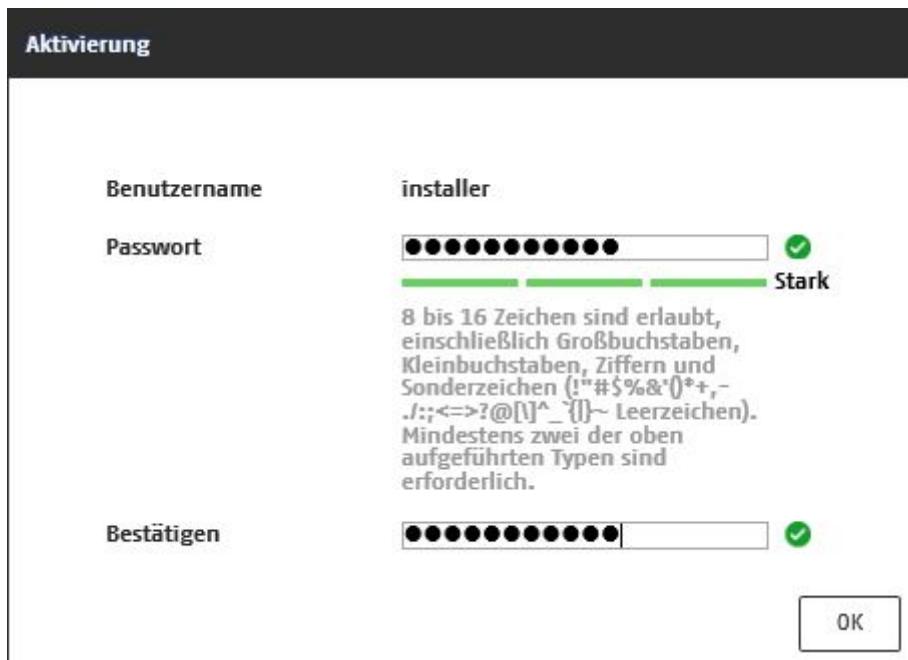
6.5 Initial password assignment

For IT security reasons, use of a secure password with the appropriate usage of lower-case letters, capital letters, numbers and special characters is recommended.

Passwords are not factory set and must be assigned when the camera is used for the first time. This can be done via the ABUS IP installer ('Enable' button), or via the website.

A secure password must meet the following minimum requirements:

- 8–16 characters
- Valid characters: Numbers, lower-case letters, capital letters, special characters (!"#\$%&()*)+,- ./:;<=>?@[{}]^~space)
- You must use at least two different types of character



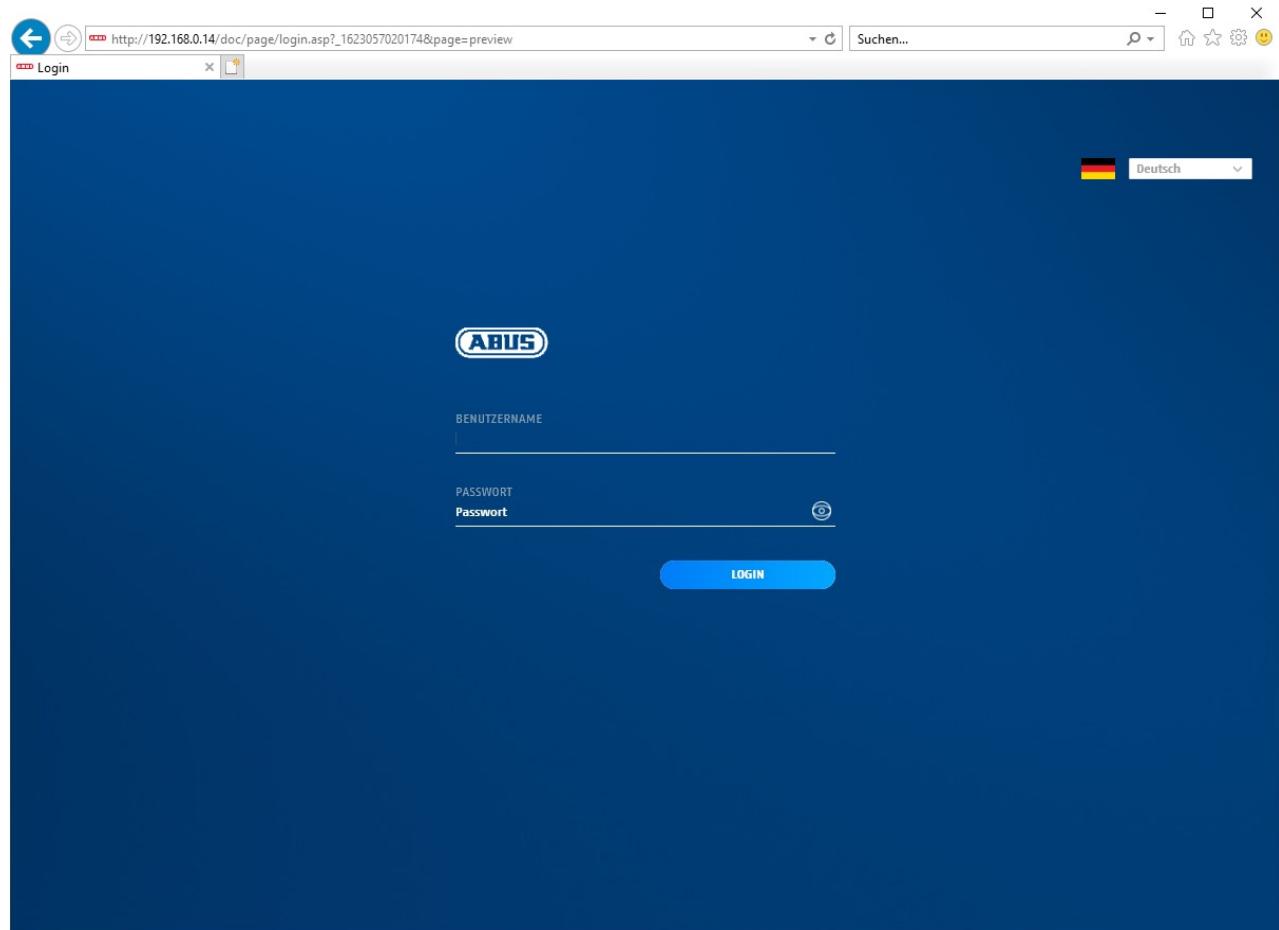
After setting the initial password, you should immediately add an email address to your account security settings.

You can use this email address to receive a password reset code if you forget your administrator password. To do this, you must use the QR code scan function in the Link Station app (you do not need to have a Link Station account).

For more information, see the "Account security settings" section (section 8.2.4.2).

6.6 Home page (login page)

After entering the IP address in the browser's address bar and opening up the page, the home page will appear.



6.7 User accounts and passwords

Overview of the types of user with the user name descriptions, the default passwords and the corresponding privileges:

User type	User name	Default password	Privileges
Administrator (for access via web browser, mobile app or recording device)	installer <can be modified by installer>	<assigned and modified by admin>	<ul style="list-style-type: none">• Full access
Operator	<assigned and modified by admin>	<assigned and modified by admin>	Can be activated individually: <ul style="list-style-type: none">• Live view• Playback SD/NAS• Single frame search SD/NAS• (PT)Z Control• Manual recording• Restart• Two-way Audio• Formatting the SD card• Changing parameters in settings
User (for access via web browser)	<assigned and modified by admin>	<assigned and modified by admin>	<ul style="list-style-type: none">• Live view• Playback SD/NAS• Single frame search SD/NAS

6.8 Connecting the camera to ABUS NVR

The following information is required to connect the camera to ABUS NVR:

- IP address/domain name
- Server Port (Standard 8000)
- User name: installer
- Password: <**Password**> (assigned and modified by installer)

6.9 Connecting the camera to ABUS Link Station app

About P2P Cloud function:

- QR code or 9-digit part of the software serial number
(example: IPCS6213020210121AAWR**F12345678**)
- Assigned password for the P2P Cloud function

Alternative:

The following information is required to connect the camera via the IP address:

- IP address/domain name
- Server Port (Standard 8000)
- User name: installer
- Password: <**Password**> (assigned and modified by installer)

6.10 Connecting the camera to ABUS CMS

The following information is required to connect the camera to ABUS CMS software:

- IP address/domain name
- http port (default 80)
- rtsp port (default 554)
- User name: installer
- Password: **<Password>** (assigned and modified by installer)

6.11 Notes for installation when using object detection

The camera's object detection can detect people and vehicles as objects. Other disturbances are thus ignored.

For the object detection to perform optimally, certain frame conditions must be observed during installation or with the camera's field of view.

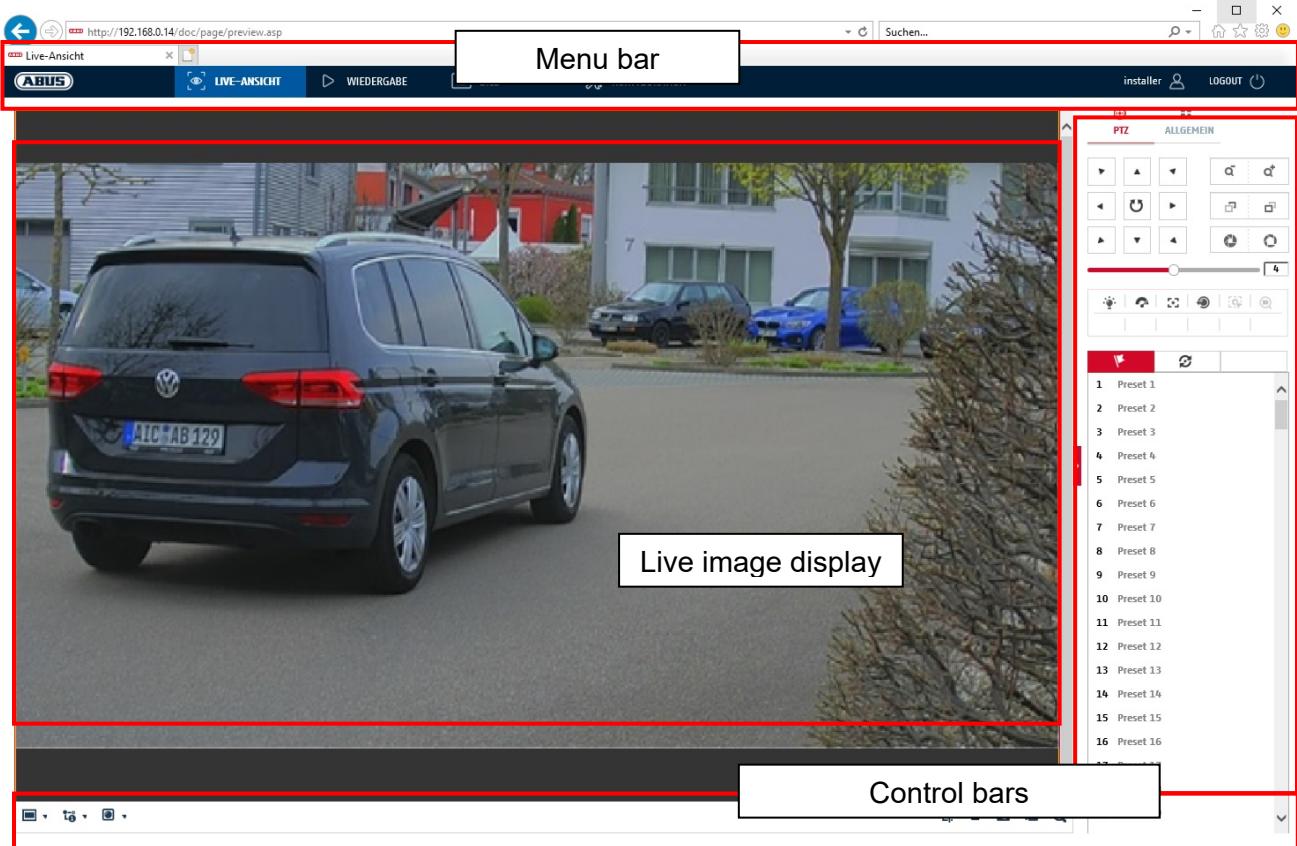
1. The installation height of the camera should be selected between 2.5 and 5 metres. The inclination should not exceed 10 degrees.
2. The object height in the selected image section must be between 1/16 and 1/2 of the image height. If objects in the image are shown too large or too small, they may not be detected correctly.
3. Note that below the camera a certain area is not under surveillance.
4. The maximum surveillance distance depending on the focal length of the camera is as follows:

Focal length	Max. surveillance distance
2.8 mm	10 m
4 mm	15 m
6 mm	22 m
8 mm	30 m
12 mm	40 m

5. Reflective surfaces in the image section can confuse object detection.
6. Make sure that there are no branches or leaves in close proximity to the camera in the image section.
7. Dome cameras are less suitable for outdoor surveillance with object detection, as light scatter or light reflection can occur in the dome. This affects the object detection.
8. Do not use object detection in areas with a correspondingly high number or frequency of lenses (people, vehicles). This results in a high number of alarms.
9. Please note that human or vehicle-like structures (e.g. images of people) could also trigger the alarm detector in the camera (e.g. an abandoned advertising banner with people on it).

7. User functions

Open the network camera home page. The interface is divided into the following main areas:



7.1 Menu bar

Make a selection by clicking on the appropriate tab: "Live View", "Playback", "Image" or "Configuration".

Button	Description
installer	Display of the currently logged in user
LOGOUT	User logout
Live view	Live image display
Playback	Playback of video data on the microSD card
Image	Image retrieval of stored individual images (e.g. captured number plates)
Configuration	Configuration pages of the IP camera

7.2 Live image display

You can switch to the full-screen view by double-clicking. At the bottom left of the control bar is a button for adjusting the display format.

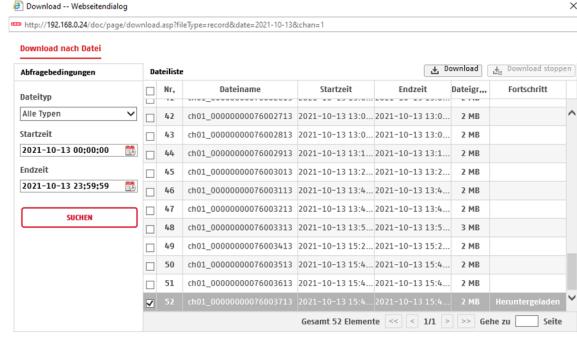
Button	Description
	Activate 4:3 view
	Activate 16:9 view
	Display original size
	Automatically adjust view to browser

7.3 Control bar

Button	Description
	Video stream selection
	Video plugin selection (installed ABUS_IPC_Web_Plugin or Quicktime Video Plugin)
	Activating the microphone on the PC for two-way audio communication
	Pixel counter (function to determine the minimum horizontal number of pixels of a number plate)
	Start / stop live display
	Instant image (snapshot) on PC
	Start / stop manual recording on PC
	Digital zoom
	Activating the loudspeaker on the PC, incl. volume setting
	Lens: Zoom - / Zoom + (if available)
	Lens: Focus - / Focus + (if available)

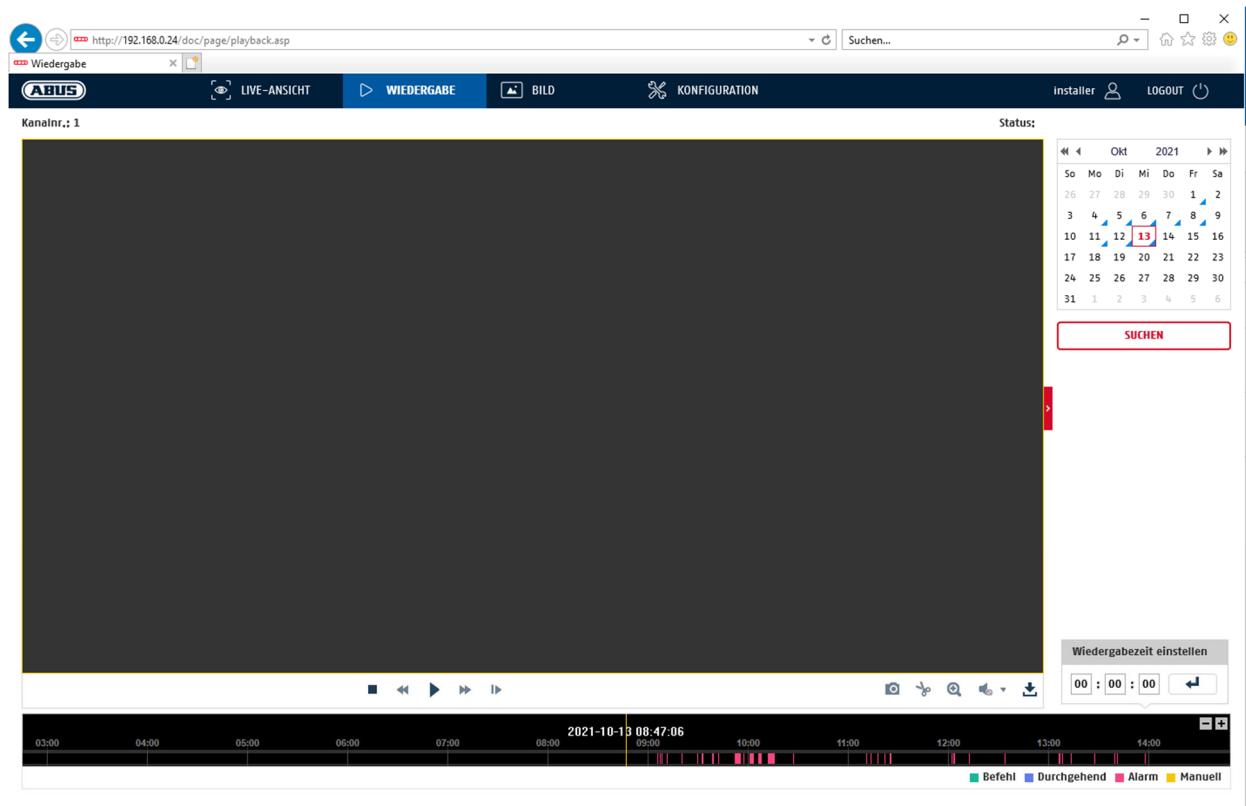
7.4 Playback

In this menu, recordings can be searched for on the corresponding data storage device or drive and downloaded to the PC (e.g. SD card).

Button	Description
■	Stop playback
◀	Slow Forward
	Pause
▶	Fast Forward
▶▶	Frame forwards
📷	Save single frame to PC
✂	Video clip function
🔍	Digital zoom (also during playback)
🔊	Activating the loudspeaker on the PC, incl. volume setting
⬇	Downloading recorded video files 
📅	Calendar with day selection. A blue triangle indicates that recordings exist for a particular day.
📅 Durchgehend 📅 Alarm	Marking of the recording type (continuous recording, event recording)



It may be necessary to start the browser with so-called admin rights in order to successfully save files on the PC.



7.5 Image

In this menu, single frames can be downloaded from the corresponding data storage device or drive and downloaded to the PC (e.g. SD card).

- File type: Select the event type that caused the single frame to be saved and that you want to search for
- Start time / End time: Date and time constraints
- Search: Start search
- Download: First select the files you want to download.
Press this button to start the download.



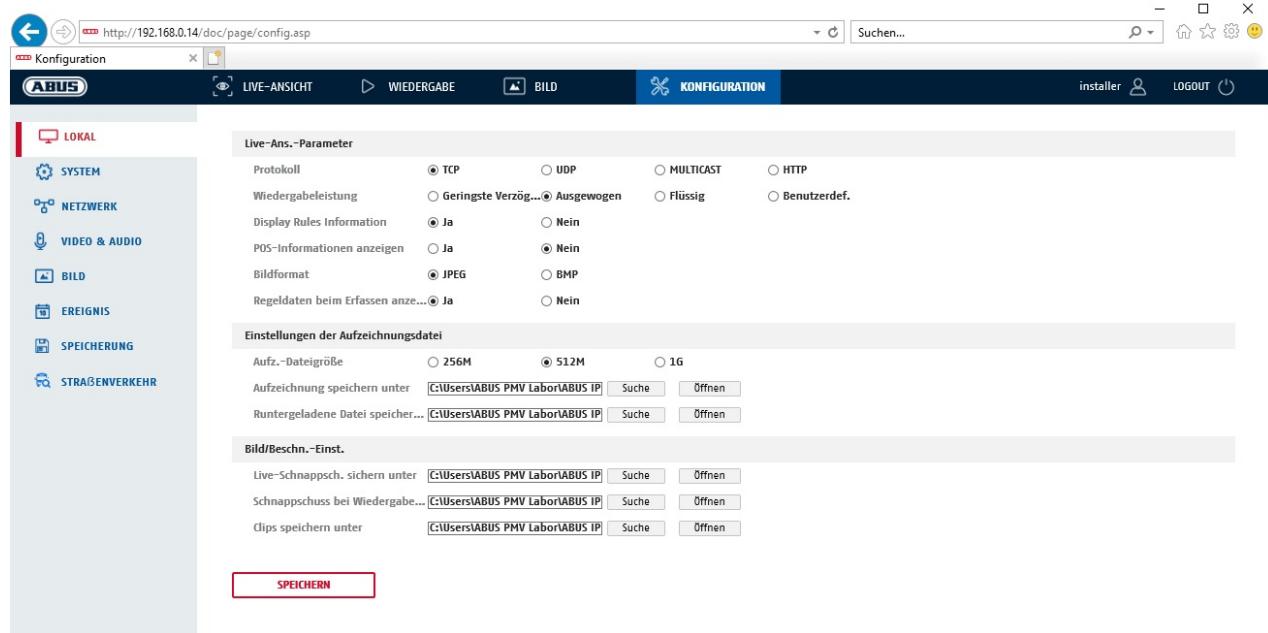
It may be necessary to start the browser with so-called admin rights in order to successfully save files on the PC.

The screenshot shows a web-based interface for managing video recordings. At the top, there's a header bar with the ABUS logo, navigation links like 'LIVE-ANSICHT', 'WIEDERGABE', 'BILD', 'KONFIGURATION', and user options like 'installer' and 'LOGOUT'. Below the header is a search bar labeled 'Suchen...' and a date range selector for 'Download nach Datei'. The search form includes dropdowns for 'Dateityp' (set to 'Alle Typen'), and date pickers for 'Startzeit' (2021-10-13 00:00:00) and 'Endzeit' (2021-10-13 23:59:59). A red-bordered 'SUCHEN' button is at the bottom of the form. To the right is a table titled 'Dateiliste' with columns: Nr., Dateiname, Zeit, Dateigröße, and Fortschritt. The table is currently empty, showing 'Gesamt 0 Elemente'. There are also 'Download' and 'Download stoppen' buttons at the top right of the table area.

8. Configuration

8.1 Local configuration

Under the “Local configuration” menu item, you can select settings for the live view, file paths of the recordings and snapshots.



Live view parameters

Here you can set the protocol type and the live view performance of the camera.

Protocol

- TCP:** Transmission Control Protocol: Transmission protocol with safeguarding against transmission errors. If there is a transmission error, packages are resent. However, if the error frequency is too high, this protocol is negative for real-time transmission.
- UDP:** Real-time audio and video transmission without security mechanism
- MULTICAST:** Use of the multicast protocol (the network components must support multicast). Additional multicast settings can be found under Configuration/Network.
- HTTP:** Control and video data are tunneled via the HTTP port.

Live view performance

You can set the performance level for the live view here.

Live Indicator (Rules Information)

As soon as this function has been enabled, a frame will be displayed around the triggered area in the live image for used and triggered motion detection.

Image format

Setting of the format in which the single frame from the live view (Instant image button) should be saved (JPEG, BMP).

Record file settings

You can define the file size for recordings, the recording path and the path for downloaded files here. To apply the changes, click "Save".

Recording file size

You can choose between 256 MB, 512 MB and 1 GB as the file size for recordings and downloaded videos.

Save recordings to

You can determine the file path that is to be used for manual recordings here.

The default path used is C:\<User>\<Computer name>\Web\RecordFiles.

Save downloaded files to

You can store the file path for downloaded videos here.

The following path is set by default: C:\<User>\<Computer_Name>\Web\DownloadFiles

Image save settings

Here you can store the path for snapshots taken during playback as well as for video clips.

Save snapshots in live view to

Select the file path for instant images from the live view.

The following path is set by default: C:\<User>\<Computer_Name>\Web\CaptureFiles

Save snapshots during playback to

You can store the path here for saving snapshots taken during playback.

The following path is set by default: C:\<User>\<Computer_Name>\Web\PlaybackPics

Save clips to

You can specify the save path for storing edited video clips here.

The following path is set by default: C:\<User>\<Computer_Name>\Web\PlaybackFiles

8.2 System

8.2.1 System settings

8.2.1.1 Basic information

The screenshot shows the ABUS configuration interface at the URL <http://192.168.0.14/doc/page/config.asp>. The main menu is visible on the left, and the top navigation bar includes tabs for LIVE-AUSSICHT, WIEDERGABE, BILD, KONFIGURATION (which is selected), and Über. The configuration page for 'BASISINFORMATION' displays the following device details:

Parameter	Value
Gerätename	IP CAMERA
Nr.	88
Modell	IPCS62130
Seriennr.	IPCS6213020210121AAWRF45643505
Firmware Version	V5.6.11 build 210416
Codierungsversion	V7.3 build 200602
Web-Version	V6.0.51.1 build 210406
Plugin-Version	3.0.7.3401
Anzahl Kanäle	1
Anzahl HDDs	1
Anzahl Alarmergänge	2
Anzahl Alarmausgänge	2
Firmware-Version Basis	C-B-H3-0

A red button labeled 'SPEICHERN' (Save) is located at the bottom right of the form.

Basic information

Device name:

You can specify a device name for the camera here. Click on "Save" to apply the change.

Model:

Model number display

Serial No.:

Serial No. display

Firmware version:

Firmware version display

Encoding version:

Encoding version display

Number of Channels:

Display of the number of channels

Number of HDDs/SDs:

Number of installed storage media (SD card, max. one)

Number of Alarm Input:

Display of the number of alarm inputs

Number of Alarm Output:

Display of the number of alarm outputs

8.2.1.2 Time settings

The screenshot shows the ABUS configuration interface at <http://192.168.0.14/doc/page/config.asp>. The top navigation bar includes links for LIVE-ANSICHT, WIEDERGABE, BILD, KONFIGURATION (selected), and LOGOUT. The left sidebar contains links for LOKAL, SYSTEM, SYSTEMEINSTELLUNGEN (selected), WARTUNG, SICHERHEIT, BENUTZER VERWALTEN, NETZWERK, VIDEO & AUDIO, BILD, FREIGESETZT, SPEICHERUNG, and STRASSENVERKEHR. The main content area is titled 'ZEITEINSTELLUNGEN' and includes tabs for BASISINFORMATION, ZEITEINSTELLUNGEN (selected), DST, RS-232, RS-485, METADATENEINSTELLUNGEN, and UBER. Under 'ZEITEINSTELLUNGEN', there are sections for 'Zeitzone' (set to '(GMT+01:00) Amsterdam, Berlin, Rome, Paris'), 'NTP' (selected), 'Manuelle Zeitsynchronisierung' (radio button selected), 'Gerätezeit' (set to '2021-06-07T11:40:32'), 'Zeiteinstellung' (set to '2021-06-07T11:40:30'), and a checkbox for 'Synchronisierung mit Computerzeit'. A red 'SPEICHERN' button is at the bottom.

Time zone

Time zone selection (GMT).

Time setting methods

NTP

Using the Network Time Protocol (NTP), it is possible to synchronise the time of the camera with a time server. Activate NTP to use the function.

Server Address

IP server address of the NTP server.

NTP Port

Network port number of the NTP service (default: port 123)

NTP update interval

1–10080 min.

Manual Time Sync.

Device time

Computer device time display.

Set time

Display of the current time using the time zone setting.

Click on "Sync. with computer time" to adopt the computer's device time.



Apply the settings by clicking “Save”.

8.2.1.3 DST / Summer Time

The screenshot shows the ABUS configuration interface at <http://192.168.0.14/doc/page/config.asp>. The left sidebar includes links for Konfiguration, ABUS logo, LIVE-ANSICHT, WIEDERGABE, BILD, LOKAL, SYSTEM, SYSTEMEINSTELLUNGEN (which is selected), WARTUNG, SICHERHEIT, BENUTZER VERWALTEN, and NETZWERK. The main content area has tabs for BASISINFORMATION, ZEITEINSTELLUNGEN, DST (selected), RS-232, and RS-485. Under DST, there is a checked checkbox for "DST aktivieren". Below it are dropdown menus for Startzeit (Mär., Letzte, So, 02) and Endzeit (Okt., Letzte, So, 03). A dropdown for DST Versatz shows "60Minute(n)". At the bottom right is a red-bordered "SPEICHERN" button.

Summer Time

Enable DST

Activate the “Enable DST” checkbox to adjust the system time automatically to daylight saving time.

Start time

Specify the time for switching to daylight saving time.

End time

Specify the time for switching to standard time.



Apply the settings by clicking “Save”.

8.2.1.4 RS-232

The RS-232 interface for service purposes.

8.2.1.5 VCA Resource

The IP camera can be operated in 2 different modes. This setting has a direct influence on certain features or menu displays in the browser.

Smart Event Mode (Default):	In this mode, only 2 video streams are available (1st and 2nd video stream). This is sufficient for most applications. In particular, VCA functions with object detection (human, vehicle) are available (e.g. tripwire or intrusion detection).
Surveillance mode:	In this mode, 3 video streams are available. VCA functions (Video Content Analysis) such as Tripwire or Intrusion Detection are not available for selection. All DSP resources are used to generate the video streams.

8.2.1.6 Meta Data Settings

Metadata is raw data from VCA events (intrusion detection, tripwire, area entry, area exit).

Smart event: Activation of the collection of metadata for VCA events

Overlay rule image and target image on background image: The frames of the detection rule and the live detected object are displayed on the event image when saved.

Activate stream rule: Possibility of overlaying the rule frames in the sub-stream of the video stream.

8.2.1.7 About / Licence information

Display of license information

8.2.2 Maintenance

8.2.2.1 Upgrade and maintenance

The screenshot shows the ABUS configuration interface at <http://192.168.0.14/doc/page/config.asp>. The top navigation bar includes links for Konfiguration, LIVE-ANSICHT, WIEDERGABE, BILD, and KONFIGURATION. The left sidebar lists categories such as LOKAL, SYSTEM, SYSTEMEINSTELLUNGEN, WARTUNG (selected), SICHERHEIT, BENUTZER VERWALTEN, NETZWERK, VIDEO & AUDIO, BILD, EREIGNIS, SPEICHERUNG, and STRASSENVERKEHR. The main content area is titled 'UPGRADE UND INSTANDHALTUNG'. It contains sections for 'Neustart' (Restart), 'Standard' (Reset to factory defaults), 'Informationen exportieren' (Export information), 'Konf.-Datei imp.' (Import configuration file), and 'Update' (Firmware update). A note at the bottom states: 'Hinweis: Der Upgrade-Prozess dauert 1 bis 10 Minuten. Gerät bitte nicht ausschalten. Es wird anschließend automatisch neu gestartet.'

Restart

Click "Reboot" to reboot the device.

Standard

Restore

Click on "Restore" to reset all the parameters, except the IP parameters and user information, to the default settings.

Standard

Select this item to restore all parameters to default settings.

Import Config. File

Config File

Select a file path to import a configuration file here.

Status

Display of the import status.

Export Config. File

Click "Export" to export a configuration file.

Remote Upgrade

Firmware

Select the path to upgrade the camera with new firmware.

Status

Display of the upgrade status.

Automatic restart

Activate automatic restart / restart time:

An automatic restart is possible once a week. To do this, select the day and time.



Apply the settings by clicking "Save".

8.2.2.2 Protocol

The camera's log information can be displayed here. An SD card must be installed in the camera in order to save log information.

8.2.2.3 Security Audit Protocol

This protocol shows more details about the accesses of clients to the camera. This list can be exported as an Excel file.

Alternatively, the log information can be sent directly to a TCP server (log server) (e.g. using the software "Hercules SETUP utility" from "HW-group.com").

Furthermore, it is possible to create a self-signed certificate or upload a CA certificate on this menu page.

8.2.3 Security

8.2.3.1 Authentication

In this menu item, settings for security or encryption of access to the website for the camera as well as the retrieval of the video stream via the RTSP protocol can be made.

RTSP authentication:

The authentication mechanisms "digest" and "basic" are supported. The "digest" setting is recommended if the client supports it.

RTSP Digest algorithm:

MD5 – cryptographic hash function

SHA256 – security-enhanced cryptographic hash function

WEB authentication:

The authentication mechanisms "digest" and "basic" are supported. The "digest/basic" setting offers greater compatibility with different clients.

WEB Digest authentication:

MD5 – cryptographic hash function

SHA256 – security-enhanced cryptographic hash function



Apply the settings by clicking "Save".

8.2.3.2 IP address filter

Enable IP address filter

Ticking the selection box enables the filter function.

IP Address Filter Type

Allowed: The IP addresses detailed further below can be used to access the camera.

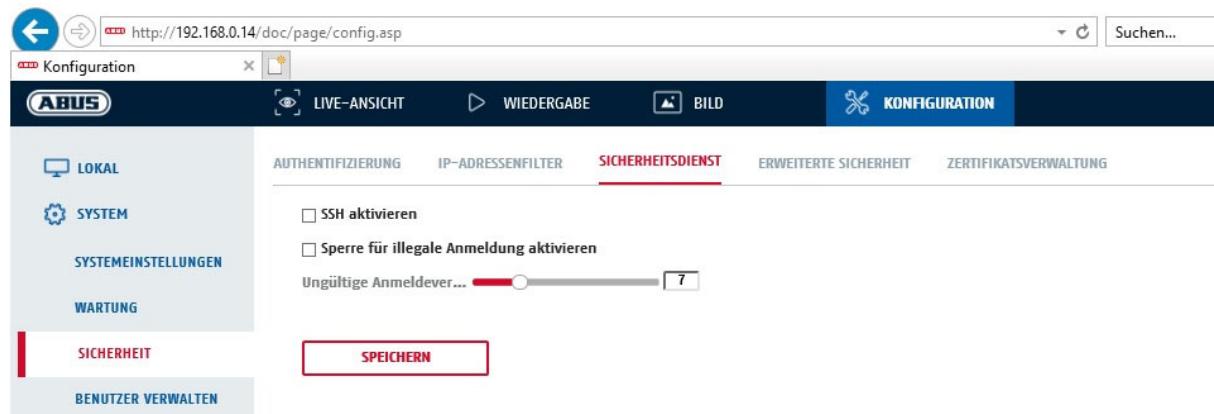
Forbidden: The IP addresses detailed further below are blocked. An IP is entered in the format XXX.XXX.XXX.XXX.

The screenshot shows the ABUS configuration interface. The top bar includes a back and forward button, a URL field (http://192.168.0.14/doc/page/config.asp), and a Konfiguration tab. The main menu bar has tabs for LIVE-ANSICHT, WIEDERGABE, BILD, and KONFIGURATION. The left sidebar has several sections: LOKAL, SYSTEM, SYSTEMEINSTELLUNGEN, WARTUNG, SICHERHEIT (which is currently selected), BENUTZER VERWALTEN, NETZWERK, VIDEO & AUDIO, BILD, EREIGNIS, SPEICHERUNG, and STRASSENVERKEHR. The main content area has tabs for AUTHENTIFIZIERUNG, IP-ADRESSENFILTER (which is selected and highlighted in red), SICHERHEITSDIENST, ERWEITERTE SICHERHEIT, and ZERTIFIKATSVERW. Under the IP-ADRESSENFILTER tab, there is a checkbox for "IP-Adressfilter aktivieren", a dropdown for "IP-Adressfiltertyp" set to "Verboten", and a table titled "IP-Adressenfilter" with columns for Nr., IP, and actions (Hinzufügen, ändern, Löschen). At the bottom of the main content area is a red-bordered "SPEICHERN" button.

8.2.3.3 MAC address filter

The functionality is analogous to the IP address filter, but applied to MAC addresses.

8.2.3.4 Security service



Enable SSH

This function enables the Telnet port and the Telnet protocol.

Enable illegal login lock

If this function is activated, camera access via the web interface is blocked if the user name or password are entered incorrectly (3 times... 20 times).

8.2.3.5 Enhanced security

Activate control timeout:

If there is no active operation of the camera via the web interface for a certain time (1 – 60 min., default 15 min.), the user is logged out.

8.2.3.6 Certificate Management

In this menu, the following certificates and keys can be uploaded to the camera in order to then use them in the desired network function (e.g. 802.1X).

- Self-signed server and client certificates
- Server and client certificates (certificate and key or PKCS#12 package)
- Creation of a self-signed certificate
- CA certificate

There is also a function available for alerting when a certificate expires. In this case, an alert can be sent up to 1 - 30 days before the certificate expires. The alert action can be selected between sending an email and information via the ABUS CMS software (this must be permanently connected to the camera and active).

8.2.4 Managing users

With this menu item, you can add, edit or delete users.

To add or modify a user, click "Add" or "Modify".

A new window with the data and authorisations appears.

User name

Here you assign the user name that needs to be entered for access to the camera.

User type

Select an individual user type for the user ID.

You can choose between two predefined levels: "Operator" or "User".

As a user, the following remote functions are available to you: playback, browse/query operating status.

To add further functions, select the corresponding checkbox.

Password

Here you assign the password that the corresponding user must enter to access the camera.

Confirm

Confirm the password by entering it again.



Apply the settings by clicking "OK".
Click "Cancel" to discard the data.

8.2.4.1 Online users

Display of the currently logged on users with IP address and time of activity.

8.2.4.2 Account security settings

After setting the initial password, you should immediately add an email address to your account security settings.

You can use this email address to receive a password reset code if you forget your administrator password. To do this, you must use the QR code scan function in the Link Station app (you do not need to have a Link Station account).

The screenshot shows the ABUS Link Station software interface. On the left, there's a sidebar with various menu items like 'LOKAL', 'SYSTEM', 'SYSTEMEINSTELLUNGEN', 'WARTUNG', 'SICHERHEIT', 'BENUTZER VERWALTEN', 'NETZWERK', 'VIDEO & AUDIO', 'BILD', 'EREIGNIS', and 'SPEICHERUNG'. The 'BENUTZER VERWALTEN' item is currently selected. The main area has tabs for 'LIVE-ANSICHT', 'WIEDERGABE', 'BILD', and 'KONFIGURATION'. Under 'BENUTZER VERWALTEN', there are two sub-tabs: 'BENUTZER-LISTE' (selected) and 'ONLINE-BENUTZER'. In the 'BENUTZER-LISTE' table, there is one entry: Nr. 1, Benutzername 'Installer', Benutzertyp 'Administrator'. A red box highlights the 'Konto-Sicherheitseinst...' button in the toolbar above the table.

This screenshot shows a modal dialog box titled 'Konto-Sicherheitseinstellungen'. It contains a sub-section for 'Passwortwiederherstellung per E-Mail'. The 'E-Mail-Adresse' field is populated with 'maxmustermann@web.de' and is highlighted with a red box. There are 'OK' and 'Abbrechen' buttons at the bottom.

The screenshot shows the ABUS Link Station login page. It has fields for 'BENUTZERNAME' and 'PASSWORT'. Below the password field is a link 'Passwort vergessen?'. A blue 'LOGIN' button is at the bottom. The background is dark blue.



Identifikation überprüfen

Neues Passwort festlegen

Fertigstellen

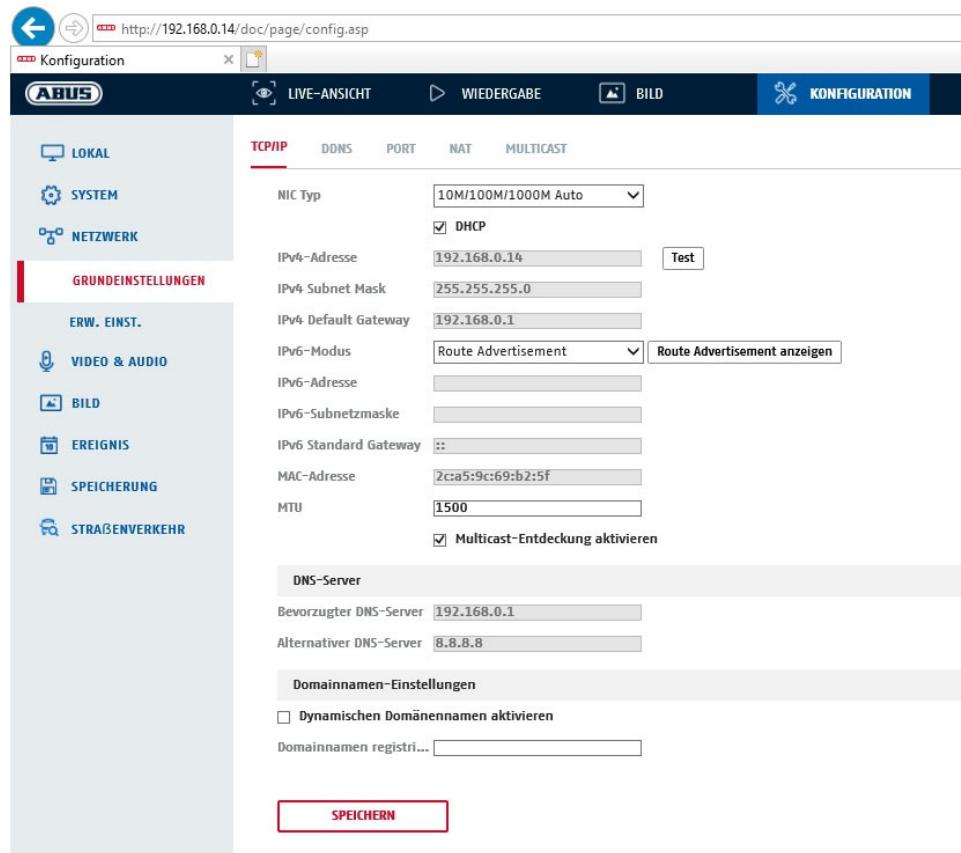
Prüfmodus

E-Mail-Verifikation



8.3 Network

8.3.1 TCP/IP



To be able to operate the camera via a network, the TCP/IP settings must be configured correctly.

NIC settings

NIC Type

Select the setting for your network adapter.

You can choose from the following values: 10M Half-dup; 10M Full-dup; 100M Half-dup; 100M Full-dup; 10M/100M/1000M Auto.

DHCP

If a DHCP server is available, click DHCP to apply an IP address and other network settings automatically. The data is transferred automatically from the server and cannot be changed manually.

If no DHCP server is available, please enter the following data manually.

IPv4 address

Setting of the IP address for the camera

IPv4 Subnet Mask

Manual setting of the subnet mask for the camera

IPv4 Default Gateway

Setting the default router for the camera.

IPv6 Mode

Manual: Manual configuration of IPv6 data.

DHCP: The IPv6 connection data is provided by the DHCP server.

Route Advertisement: The IPv6 connection data is provided by the DHCP server (router) in connection with the ISP (Internet Service Provider).

IPv6 Address

Display of the IPv6 address. The address can be configured in the IPv6 "manual" mode.

IPv6 Subnet mask

Display of the IPv6 subnet mask.

IPv6 Standard gateway

Display of the IPv6 default gateway (default router).

MAC address

The IPv4 hardware address of the camera is displayed here. This cannot be changed.

MTU

Setting of the transmission unit. Select a value between 500 and 9676. 1500 is set by default.

DNS Server

Preferred DNS server

DNS server settings are required for some applications (for example, sending emails). Enter the address of the preferred DNS server here.

Alternative DNS Server

If the preferred DNS server cannot be reached, this alternative DNS server is used. Please store the address of the alternative DNS server here.

Domain name settings

A dynamic domain name can be configured in this menu item. The camera can then be addressed in the local network using this name.

8.3.2 DDNS

The screenshot shows the ABUS configuration interface with the URL <http://192.168.0.14/doc/page/config.asp>. The main menu on the left includes options like LOKAL, SYSTEM, NETZWERK, GRUNDEINSTELLUNGEN, ERW. EINST., VIDEO & AUDIO, BILD, EREIGNIS, SPEICHERUNG, and STRAßENVERKEHR. The current page is under the KONFIGURATION tab. The sub-menu on the left shows DDNS selected. The main content area has tabs for TCP/IP, DDNS (which is active), PORT, NAT, and MULTICAST. Under the DDNS tab, there is a checkbox labeled 'DDNS aktivieren'. Below it, 'DDNS Typ' is set to 'ABUS Server' with a dropdown arrow. Other fields include 'Server Adresse' (api.abus-server.com), 'Benutzername' (empty), 'Port' (0), 'Passwort' (empty), and 'Bestätigen' (empty). A red-bordered 'SPEICHERN' (Save) button is at the bottom.

Activate DDNS:

ticking the checkbox activates the DDNS function.

DDNS type:

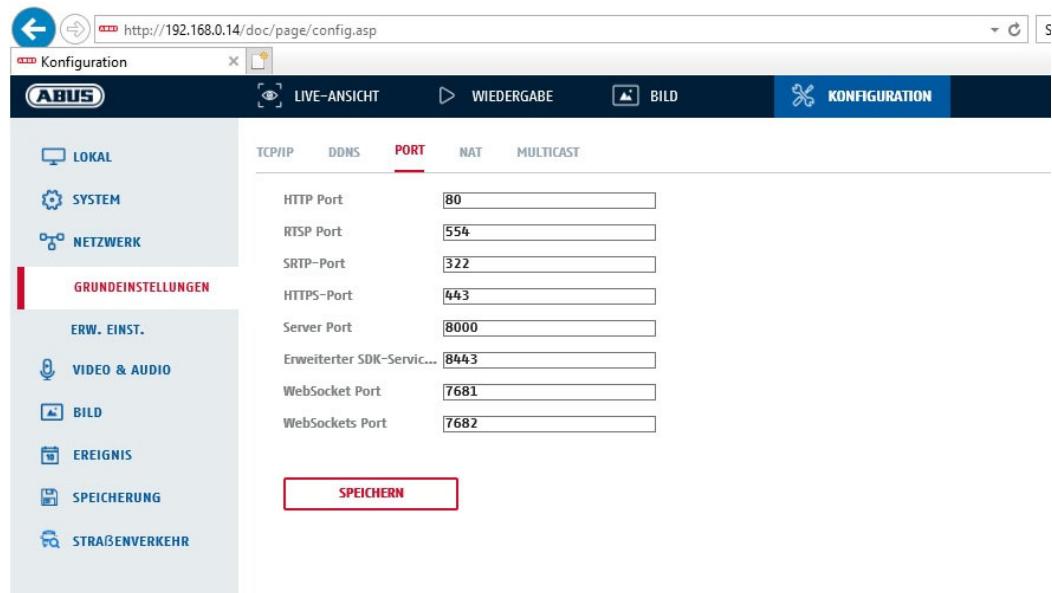
Select a service provider for the DDNS service (default: ABUS server)

Server Address:

IP address of the service provider (already filled in for the ABUS server option)

Domain: registered host name with the DDNS service provider (if available)
 Port: port for the service (if available)
 User name: User account identification with the DDNS service provider (ABUS server user)
 Password: Account password with the DDNS service provider (ABUS server account password)

8.3.3 Port



If you wish to enable external access to the camera, the following ports must be configured.

HTTP Port

The default port for HTTP transmission is 80. As an alternative, this port can be assigned a value in the range 1024~65535. If several cameras are located on the same subnetwork, each camera should have its own unique HTTP port.

RTSP port

The default port for RTSP transmission is 554. As an alternative, this port can be assigned a value in the range 1024~65535. If several cameras are located on the same subnetwork, each camera should have its own unique RTSP port.

HTTPS Port

The standard port for HTTPS transmission is 443.

Server port

The standard port for SDK transmission is 8000. Communication port for internal data. As an alternative, this port can be assigned a value in the range 1025 ~ 65535. If several IP cameras are located in the same subnetwork, each camera should have its own unique server port.

Advanced SDK Service Port

This port is required for encrypted communication as an alternative to the server port.

WebSocket Port / WebSocket(s) Port

These ports are used for video display in browsers such as Google Chrome or Mozilla Firefox. The installation of a second web plugin is required for this.



Apply the settings by clicking "Save".

8.3.4 NAT

The screenshot shows the ABUS camera configuration interface at <http://192.168.0.14/doc/page/config.asp>. The main menu is visible with options like Konfiguration, LIVE-ANSICHT, WIEDERGABE, BILD, and KONFIGURATION. The KONFIGURATION tab is selected. On the left, there's a sidebar with categories: LOKAL, SYSTEM, NETZWERK, GRUNDEINSTELLUNGEN (selected), ERW. EINST., VIDEO & AUDIO, BILD,EREIGNIS, SPEICHERUNG, and STRASSENVERKEHR. The NAT tab is active in the top navigation bar. The main content area shows port mapping settings. A table lists port mappings:

Port Type	Externer Port	Externe IP-Adresse	Interner Port	Status
HTTP	80	0.0.0.0	80	Ungültig
HTTPS	443	0.0.0.0	443	Ungültig
RTSP	554	0.0.0.0	554	Ungültig
Server Port	8000	0.0.0.0	8000	Ungültig
Erweiterter SDK...	8443	0.0.0.0	8443	Ungültig
Websocket	7681	0.0.0.0	7681	Ungültig
Websockets	7682	0.0.0.0	7682	Ungültig
SRTP	322	0.0.0.0	322	Ungültig

A red button labeled "SPEICHERN" is at the bottom.

Enable UPnP:

Activation or deactivation of the UPnP interface. Upon activation, the camera, for example, will appear in the Windows network environment.

Name:

Definition of the name for the UPnP interface (this name will be assigned to the camera, for example, in the Windows network environment.)

Port Mapping Mode

Select here whether you wish to conduct port mapping automatically or manually.

You can choose between "Auto" or "Manual".

Protocol Name:

HTTP

The default port for HTTP transmission is 80. As an alternative, this port can be assigned a value in the range 1025 ~ 65535. If several IP cameras are located on the same subnetwork, each camera should have its own unique HTTP port.

RTSP

The default port for RTSP transmission is 554. As an alternative, this port can be assigned a value in the range 1025 ~ 65535. If several IP cameras are located on the same subnetwork, each camera should have its own unique RTSP port.

Server port (control port)

The standard port for SDK transmission is 8000. Communication port for internal data. As an alternative, this port can be assigned a value in the range 1025 ~ 65535. If several IP cameras are located in the same subnetwork, each camera should have its own unique server port.

External Port

You can only change ports manually here if the "Port Mapping Mode" was set to manual.

Status

Displays whether the external port entered is valid or not valid.

	Not all routers support the UPnP port-mapping function (also known as Auto UPnP).
---	---

8.3.5 Multicast

A multicast server is used to duplicate video streams for access by several clients without placing an additional load on the IP camera.

IP address: IP address of the multicast server
Stream type: Selection of the video stream to be made available to the multicast server
Video connection: Video port
Audio connection: Audio port

8.3.6 SNMP

SNMP v1/2

Enable SNMPv1: Enabling of SNMPv1
Activate SNMPv2: Activation of SNMPv2
Write SNMP Community: SNMP Community string for writing
Read SNMP Community: SNMP Community string for reading
Trap Address: IP address of the TRAP server
Trap Port: Port of the TRAP server
Trap Community: TRAP Community string

SNMP v3

Activate SNMPv3: Activation of SNMPv3
Read user name: Allocate user name
Security level: auth, priv: No authentication, no encryption
auth, no priv.: Authentication, no encryption
no auth, no priv.: No authentication, encryption
Select authentication algorithm: MD5, SDA
Authentication Password: Password assignment
Private-key Algorithm: Select encryption algorithm: DES, AES
Private-key password: Password assignment
Write user name: Allocate user name
Security level: auth, priv: No authentication, no encryption
auth, no priv.: Authentication, no encryption
no auth, no priv.: No authentication, encryption
Select authentication algorithm: MD5, SDA
Auth. algorithm: Password assignment
Authentication Password: Select encryption algorithm: DES, AES
Private-key Algorithm:

Private-key password: Password assignment

SNMP Other Settings

SNMP Port: Network port for the SNMP service

8.3.7 FTP

The screenshot shows the ABUS configuration interface at <http://192.168.0.14/doc/page/config.asp>. The top navigation bar includes links for Konfiguration, LIVE-ANSICHT, WIEDERGABE, BILD, and KONFIGURATION. The left sidebar lists categories: LOKAL, SYSTEM, NETZWERK, GRUNDEINSTELLUNGEN, ERW. EINST., VIDEO & AUDIO, BILD,EREIGNIS, SPEICHERUNG, and STRAßENVERKEHR. The main content area is titled 'FTP' under 'GRUNDEINSTELLUNGEN'. It contains the following fields:

FTP-Protokoll	FTP
Server Adresse	0.0.0.0
Port	21
Benutzername	[empty]
Passwort	[empty]
Bestätigen	[empty]
<input type="checkbox"/> Anonym	
Verzeichnisstruktur	Im Stammverzeichnis speiche: [dropdown]
Bildarchivierungsinter...	AUS [dropdown] Tag(e)
Bildname	Standard [dropdown]
<input type="checkbox"/> Bild hochladen	
Test	

At the bottom is a red-bordered 'SPEICHERN' button.

To upload recorded videos or images onto an FTP server, the following settings must be selected.

Server Address

Enter the IP address of the FTP server here.

Port

Enter the port number of the FTP server here. The standard port for FTP servers is 21.

User name

User name of the account that was configured in the FTP server.

Password

Password of the account that was configured in the FTP server.

Confirm

Re-enter the password here.

Directory Structure

Select the save location for the uploaded data here. You can choose between "Save in the root directory.", "Save in the parent directory"; "Save in the child directory".

Parent Directory

This menu item is only available if "Save in the parent directory" or "Save in the child directory" was selected under Directory Structure. You can select the name for the parent directory here. The files are saved in a folder on the FTP server.

Choose between "Use Device Name", "Use Device Number" and "Use Device IP address".

Child Directory

Select the name for the child directory here. The folder is created in the parent directory. You can choose between "Use Camera Name" or "Use Camera Number".

Picture filing interval

This function prevents too many image files from being stored in one folder over time. The server's file system may no longer be able to process or display such a large amount of files.

Example: The setting "2 days" saves images from 2 days in a subfolder. The folder designation in each case is the start and end date of this period.

Image name

The image name can be assigned a user-defined part name at the beginning (prefix).

Upload image

Select "Upload image" to upload images to the FTP server.



Apply the settings by clicking "Save".

8.3.8 Email

The screenshot shows the ABUS configuration interface for email settings. The 'EMAIL' tab is active. On the left, there's a sidebar with various configuration categories. The main area has fields for sender information, SMTP settings, and recipient details. A table for recipients is present, and a 'SPEICHERN' (Save) button is at the bottom.

You can apply the settings for sending emails here.

Sender

Sender

Enter a name here to be displayed as the sender.

Sender's Address

Enter the email address of the sender here.

SMTP server

Enter the IP address or host name of the SMTP server here. (For example: smtp.googlemail.com)

SMTP port

Enter the SMTP port here. This is configured as 25 by default.

Email encryption

Select the encryption required by the email server (SSL, TLS, STARTTLS)

Interval

Set the interval between sending emails with image attachments here.

Attached Image

Enable this function if images are to be attached to the email in the event of an alarm.

Authentication

If the email server in use requires authentication, enable this function to be able to log onto the server with authentication.

User names and passwords can only be entered once this function has been enabled.

User name

Enter the user name of the email account here. This is the part before the @ symbol.

Password

Enter the password of the email account here.

Confirm

Confirm the password by entering it again.

Receiver**Receiver1 / Receiver2**

Enter the name of the receiver here.

Receiver1's Address / Receiver2's Address

Enter the email address of the person to be informed here.



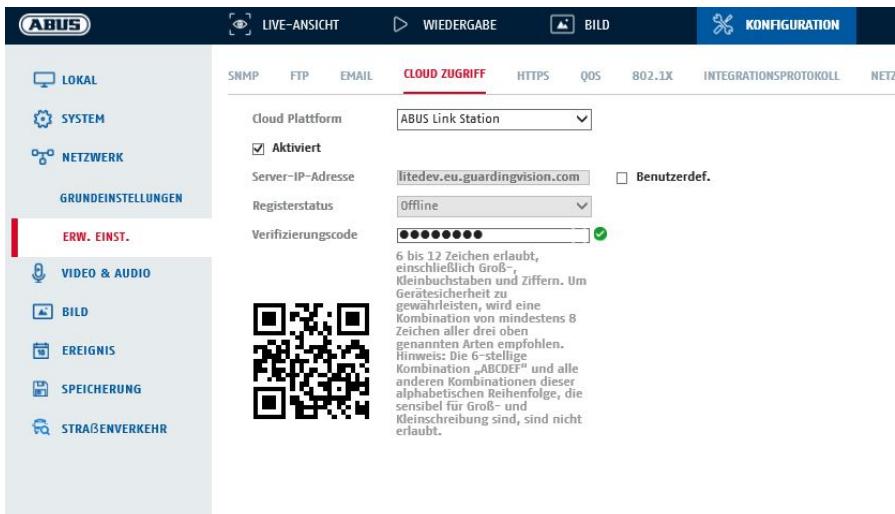
Apply the settings by clicking "Save".

8.3.9 Cloud access / ABUS Link Station

The ABUS Link Station function is used to make it easier to access your ABUS device remotely via the Link Station app (iOS / Android). Products can be easily set up and released via QR code - with no complex configurations in the router (no port forwarding necessary).

Activate the function and assign a verification code (6-12 characters, A-Z, a-z, 0-9, min. 2 different character types recommended).

The QR code can then be photographed in the ABUS Link Station app.



Push function in ABUS Link Station app

1. Activate ABUS Link Station function in IP camera
2. Add IP camera to ABUS Link Station app via QR code or 9-digit serial number part
3. Activate Push notification in app (More/Function settings/Push notification)
4. Activate "Alarm notification" in the individual camera settings in the Link Station app.
5. Activate and configure the desired detector in the IP camera (Motion detection, Tripwire or Intrusion detection)
6. Activate "Event-controlled single frame recording" in IP camera under Storage/Single frame recording/Capture parameters
7. Add rule in Event Manager in IP Camera and select "Notify NVR/CMS" as action

Push result in the smartphone:

- Push info in status bar
- 1 single frame under "News" in Link Station app
- optional: with SD card installed and duration or event video recording, short video sequence can also be viewed

8.3.10 HTTPS

Activate HTTPS:

enables the HTTPS function. This enables a secure connection with connection certificate. Please note that further steps are necessary for configuring the HTTPS function.

8.3.11 QoS

Video/Audio DSCP: (Differentiated Service Code Point) (0~63): Priority for video/audio IP packages. The higher the value, the higher the priority.

Event/Alarm DSCP: (0~63): Priority for event/alarm IP packages. The higher the value, the higher the priority.

Management DSCP: (0~63): Priority for management IP packages. The higher the value, the higher the priority.

8.3.12 802.1X

Enable IEEE 802.1X: Enable 802.1X authentication
Protocol: Protocol type EAP-MD5 (only)
EAPOL version: Extensible Authentication Protocol over LAN, choice between version 1 or 2
User name: Enter the user name
Password: Enter the password
Confirm: Password confirmation

8.3.13 Integration protocol

In this menu, the ONVIF protocol (Open Network Video Interface) can be activated and configured. For this purpose, an independent user must be created who can then use the ONVIF protocol.

The screenshot shows a web-based configuration interface for an ABUS device. The URL in the address bar is <http://192.168.0.14/doc/page/config.asp>. The main navigation bar includes links for Konfiguration, LIVE-ANSICHT, WIEDERGABE, BILD, and KONFIGURATION. The KONFIGURATION tab is active. Below the tabs, there is a horizontal menu with options: LOKAL, SYSTEM, NETZWERK, GRUNDEINSTELLUNGEN (which is highlighted in blue), ERW. EINST., and VIDEO & AUDIO. The INTEGRATIONSPROTOKOLL tab is currently selected. On the left, there is a sidebar with icons for LOKAL, SYSTEM, NETZWERK, and VIDEO & AUDIO. The main content area contains a section titled "Open Network Video Interface aktivieren" with a checked checkbox. Below this is a search bar with the placeholder "Open Network Video In... 18.12". Underneath is a table titled "Benutzer-Liste" with columns "Nr.", "Benutzername", and "BenutzerTyp". There are three buttons at the top right of the table: "Hinzufügen", "ändern", and "Löschen".

8.3.14 Network service

To increase IT security, certain services can be deactivated in this menu item if they are not being used.

8.3.15 Alarm server

In this menu, the transmission of an XML telegram to an HTTP server can be configured. When an event (e.g. motion detection) or smart event (e.g. tripwire) is triggered, this XML telegram is then transmitted and can be further processed in a third-party application.

8.3.16 SRTP

This page contains settings for the SRTP (Secure RTP) streaming settings. The certificate used and the type of encryption (AES128 or AES256) must be specified.

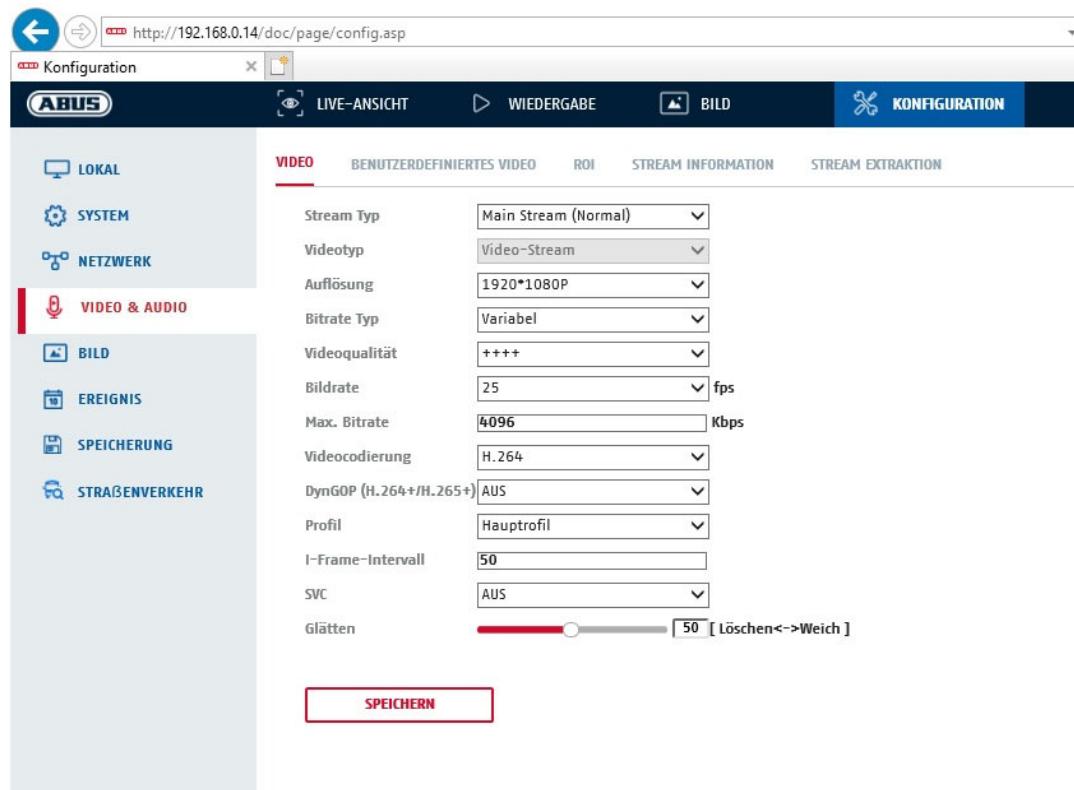
Procedure (example IP camera via SRTP in ABUS CMS):

1. Configure a certificate in the camera (self-signed "default" certificate already exists)
2. Configure SRTP with the certificate in the camera.
3. Export the certificate from the camera's certificate management to the PC.
4. Copy the certificate to the certificate folder of the ABUS CMS software.
5. Add the camera to the ABUS CMS software via port 8443 (enable TLS option).

The screenshot shows two windows of the ABUS CMS software. The top window is titled 'ZERTIFIKATSVERWALTUNG' and displays a table of certificates. A row for a certificate named 'default' is selected, and the 'Export' button is highlighted with a red box. The bottom window is titled 'Add' and is used to add a new device. It includes fields for 'Name' (Camera_SRTP), 'Address' (192.168.0.32), 'TLS' (checked), 'Open Certificate Directory' (button), 'Port' (8443), 'User Name' (installer), and 'Password' (redacted). The 'TLS' checkbox and the 'Open Certificate Directory' button are also highlighted with red boxes.

8.4 Video & Audio

8.4.1 Video stream settings



Stream Type

Select the stream type for the camera. Select "Main Stream (Normal)" for recording and live view with good bandwidth. Select "Sub Stream" for live view with restricted bandwidth. A total of 5 video streams are available, but their use depends on the client.

Video Type

This type of camera does not have an audio function. The video type is fixed to "video stream".

Resolution

Set the resolution of the video data here. Depending on the camera model you can choose between 4MPx, 1280*720p; 1280*960; 1920*1080p.

Bitrate Type

Specifies the bitrate of the video stream. The video quality can differ depending on the intensity of movement. You have the choice between a constant bitrate and a variable bitrate.

Video Quality

This menu item is only available if you have selected a variable bitrate. Set the video quality for video data here. The video quality can differ depending on the intensity of movement. You can select from six different video qualities: "Lowest", "Lower", "Low", "Medium", "Higher" or "Highest" (represented by "+").

Frame rate

Specifies the frame rate in frames per second.

Max. Bitrate

The bitrate of the video stream is set to a certain value. Set a max. bitrate of between 32 and 16384 Kbps. A higher value means better video quality; however, this requires more bandwidth.

Video Encoding

Select a standard for video encoding. You can choose between H.264, H.265 and MJPEG.

Profile

Select a profile here. You can choose between 'Basic Profile', 'Main Profile' and 'High Profile'.

I frame interval

Set the I frame interval here. The value must lie between 1 and 400.



Apply the settings by clicking "Save".

8.4.2 Audio

Audio Encoding

select the audio encoding for audio transmission here (G.722.1, G.711ulaw, G.711alaw, MP2L2, G.726).

Audio input

enables the audio input (only for cameras with built-in microphone and microphone input).

Input volume

adjustment of the input amplification for the microphone.

Environmental noise filter

enable the digital noise reduction function for audio transmission here.

8.4.3 ROI (Region of Interest)

The Region-of-Interest function can transmit certain areas in the video image with higher quality than the rest of the video image. This accordingly makes it possible save transmission bandwidth. There is 1 area available for each video stream (1, 2).

Note: The video bit rate of the desired video stream can be set very low (see "Video stream settings"). The selected area in the image is automatically increased to a certain quality level, but the rest of the image remains at low quality/bit rate.

Fixed region: A rectangular frame can be drawn around an area of interest. There is 1 area available for each video stream (1, 2).

ROI level: 1: lower quality of the area, 6: highest quality of the area

Region Name: Assigning a name to the area.

8.4.4 Stream information

Dual VCA: This function transmits the details of the smart event detectors with the video stream to the NVR. Independent evaluations based on this data can then be carried out in the NVR or CMS, even if the recording was configured as a continuous recording.

8.5 Image

8.5.1 Display settings

▲ Bildanpassung

Helligkeit	 	50
Kontrast	 	50
Sättigung	 	50
Schärfe	 	50

▼ Belichtungseinstellungen

▼ Fokus

▼ Tag/Nacht-Umsch.

▼ Gegenlichteinstellungen

▼ Weißabgleich

▼ Bildoptimierung

▼ Videoeinstellung

Image Adjustment

Brightness

Image brightness settings. A value between 0 and 100 can be set.

Contrast

Image contrast settings. A value between 0 and 100 can be set.

Saturation

Image saturation settings. A value between 0 and 100 can be set.

Sharpness

Image sharpness settings. A higher sharpness value can increase image noise.
A value between 0 and 100 can be set.

Exposure Settings

Iris Mode

Exposure parameters can only be set manually for this camera.

Exposure time

Setting the maximum exposure time. This setting is dependent on iris mode.

	The higher the speed of the objects in the image, the shorter the exposure time must be set. This reduces the brightness of the image. Additional lighting may then be necessary. A common value for the exposure time for fast-moving objects is 1/250.
---	--

Focus

The camera focuses automatically after restarting or after operating the zoom function.

However, the focus can also be adjusted manually afterwards, this is done directly on the live view page. This manually set focal point is then set again even after the camera is restarted, because the camera has saved this point.

Day and night switching

Day/Night Switch

Day/Night Switch provides options for "Auto", "Day" and "Night".

Auto

Depending on the light conditions, the camera switches between day and night mode automatically. The sensitivity can be set between 0 and 7.

Day

In this mode, the camera only outputs colour pictures.



Please note:

Only use this mode if the light conditions remain constant.

Night

In this mode, the camera only outputs black/white pictures.



Please note:

Only use this mode if the light conditions are poor.

Schedule

Sensitivity

Setting for the switching threshold for automatic day/night switching (0–7).

A lower value means that there is a lower lighting level for switching to night mode.

Delay time ("filter time")

Setting a delay time between recognising that a switching is required and carrying out the process.

Smart IR ("Intelligent additional light")

This function can reduce the cross-fade of the video image, in the event that light is reflected from nearby objects.

Additional lighting mode

Depending on your needs, you can choose between "Smart", "IR light" or "white light". The integrated lighting can also be deactivated completely.

Smart:

In night mode, the IR light is initially used as additional lighting. The image is black and white.
At least one event detector (e.g. intrusion detection with person detection) must be programmed.
If the event detector is triggered, the camera switches to color (Gecko) mode. The image now contains color information.
If the event is over, the camera switches back to the light-sensitive IR mode after a delay.

White light (White Supplement Light):

In night mode, the white light is used as additional lighting. The image contains color information.

IR light (IR Supplement Light):

In night mode, the IR light is used as additional lighting. The image is black and white.

OFF:

The additional lighting is completely deactivated. The camera does not emit any light.

Light brightness control

The general intensity of the lighting can be set.

Auto: Automatic control with maximum value.

Manual: Fixed manual setting

Backlight Settings

WDR

With the aid of the WDR function, the camera can return clear pictures even in disadvantageous backlight conditions. If there are both very bright and very dark areas in the picture area, the brightness level of the overall picture is balanced to provide a clear, detailed image.

Click on the checkbox to enable or disable the WDR function.

Set the Wide Dynamic Level higher to enhance the WDR function.



HLC

(High Light Compensation) Overexposure at the edge of bright light sources is reduced (e.g. car headlights). A higher threshold means high reduction. Function only with deactivated WDR.

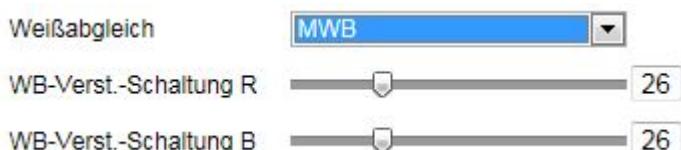
White balance

Here you select the lighting conditions in which the camera is installed.

You can choose from the following options: "Manual", "AWB1", "WB Locked", "Fluorescent Lamp", "Incandescent Lamp", "Warm Light", "Natural Light".

Manual

You can adjust the white balance with the following values manually.



Locked WB

The white balance is performed once and saved.

Other

Use additional white balance options to adjust the function to the light levels.

Fluorescent Lamp

Adjusts the white balance to fluorescent lamp lighting conditions.

Image enhancement

Digital Noise Reduction

You can enable (Normal Mode) or disable the noise reduction.

Noise Reduction Level / 2D/3D DNR

Set the level for noise reduction here.

Grey Scale

This function limits the range of the grey scale representation. This can be beneficial in the case of very light image content.

Video Settings

Mirroring

Three different options for image mirroring are possible (horizontal, vertical, hor. + vert.)

Rotate (Vertical display)

This setting rotates the image to increase the vertical angle of view. It is necessary to rotate the camera module by 90° when doing this.



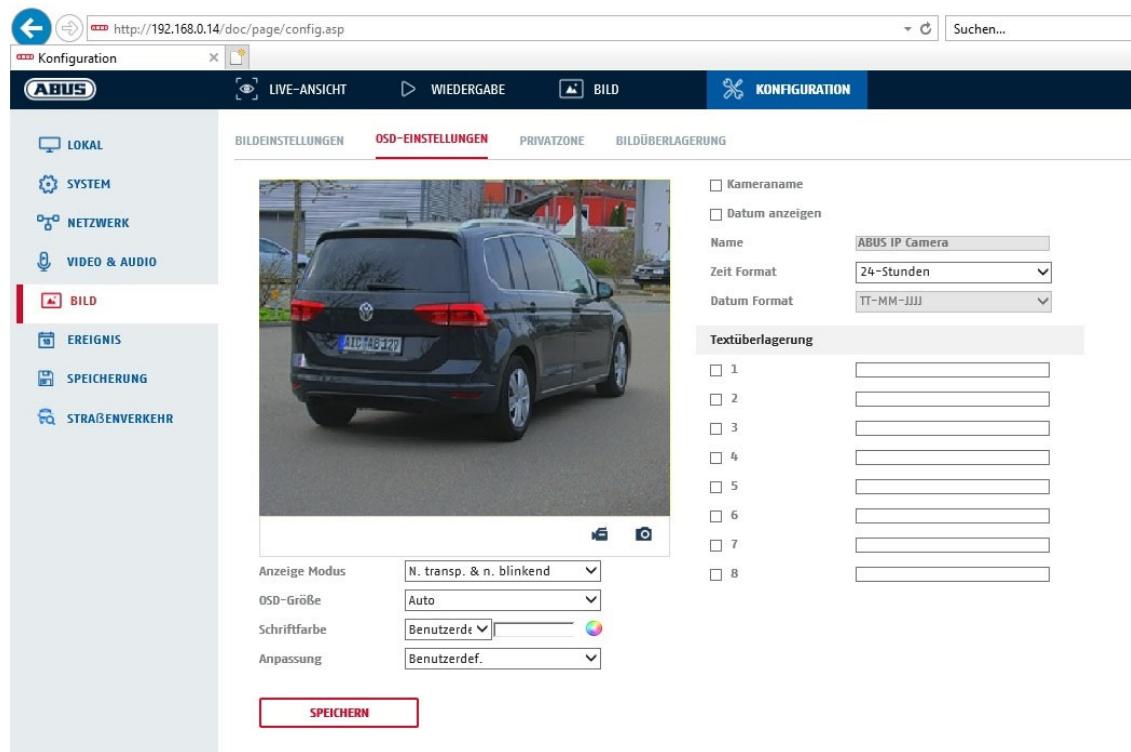
Please note:

Rotate (Vertical Display) function is not available in "Smart Event Mode", only in "Surveillance Mode".

Video Standard

Select the video standard corresponding to the available power frequency.

8.5.2 OSD settings



You can use this menu item to select which date and time format are displayed in the live picture.

Display Name

Activate this checkbox if you wish to display the camera name.

Display Date

Activate this checkbox if you wish to display the date in the camera image.

Camera Name

Enter the camera name that is to be displayed in the image here.

Time Format

Choose here whether you would like to display the time in 24-hour or 12-hour format.

Date format

Select the format for the date display here.

(D = day; M = month, Y = year)

Display Mode

Here you can select the display mode for the elements displayed.

You have the following options: "Transparent & Flashing", "Transparent & Not Flashing", "Not Transparent & Flashing", "Not Transparent & Not Flashing".

OSD Size

Here it is possible to adjust the font size of all text overlays.

Font Colour

White, black and self-adapting are available as colours for text overlays. A self-adapting font changes the colour of each digit to either black or white, depending on whether the background is lighter or darker.

Adaptation

This function can be used to set the placement of the text fields as well as the text in the text fields.

Borders left and right

Setting the distances to the left and right edge.

Borders top and bottom

Setting the distances to the top and bottom.



Apply the settings by clicking "Save".

8.5.3 Privacy mask

You can use privacy masks to hide certain areas in the live view to prevent these areas from being recorded and viewed in the live view. A maximum of 4 rectangular privacy masks can be set up in the video image.

Follow the steps below to set up a privacy mask. Select the checkbox "Enable Privacy Mask". To add a privacy mask, click "Draw Area". You can now select an area on the camera image using your mouse. You can then select three additional areas. By clicking on "Clear All", you can delete all configured privacy masks.



Apply the settings by clicking "Save".

8.5.4 Image parameter change

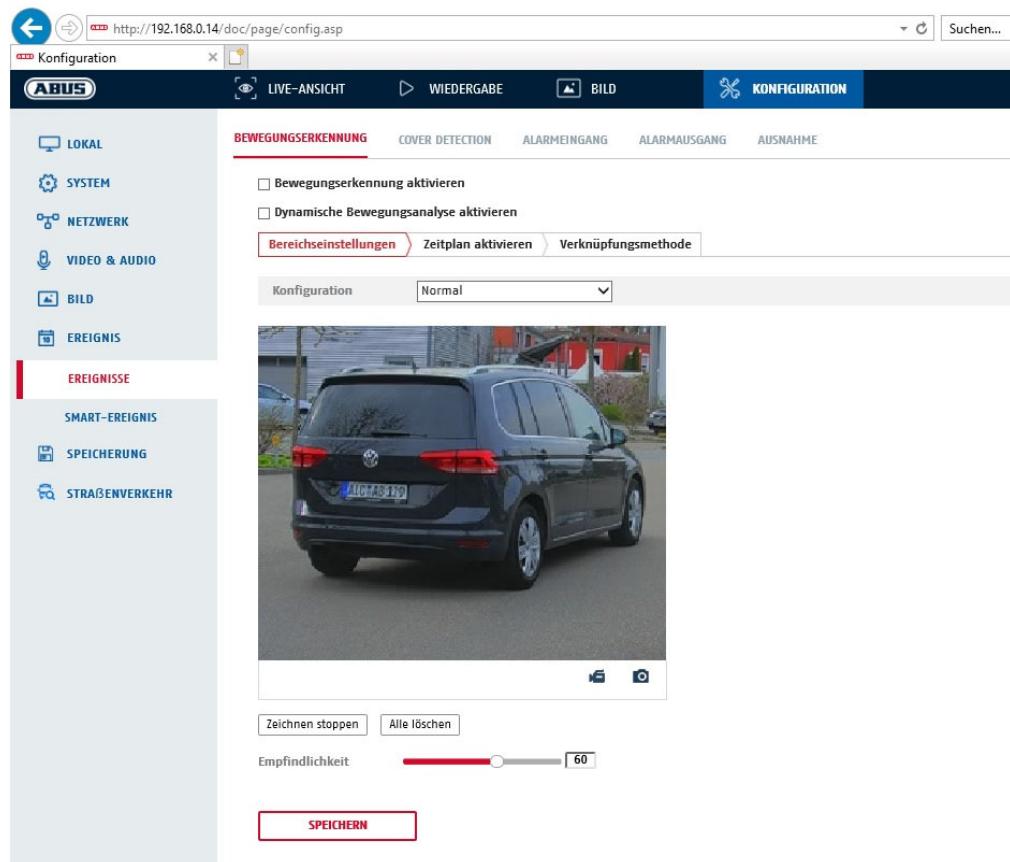
In the image settings, it is possible to make different settings for different scenes (e.g. different brightness or backlight setting).

These scene settings can now be used or set via a calendar menu for each month and for the hours for each day of that month.

This function helps to compensate for different lighting phases in the different months of the year so that an optimal image can always be achieved.

8.6 Events

8.6.1 Motion detection



Area settings

Activate motion detection by clicking the "Enable Motion Detection" checkbox.

Clicking "Enable Dynamic Analysis for Motion" means that movements are recorded in the preview image and the live view (dynamic recording according to motion).

Mode

There are 2 different modes available for marking areas.

Normal: Max. 4 areas, each area as a polygon with max. 10 corners, sensitivity setting is the same for each area

Expert: Max. 8 areas, each area as a rectangle, individual sensitivity setting for each area

To select an area, click the "Set area" button. To discard the selection, click on "clear all".

Click with the left mouse button to define the corners of the polygon, or drag the mouse pointer over the desired area. When drawing the polygons, a right click ends the drawing. For rectangles, click on the "Stop drawing" button.

Set the sensitivity using the regulation control bar.

Detection target

This menu item is the setting for object detection. Object detection detects people and vehicles on a neural basis.

Detection Target	<input checked="" type="checkbox"/> Human	<input checked="" type="checkbox"/> Vehicle
	1. Object detection (human / vehicle) and the subsequent filtered display of these recordings can only be used in conjunction with an ABUS NVR. 2. On the ABUS NVR, video recordings can be displayed filtered by people or vehicles via the connected monitor (HDMI/VGA) in the "Smart Search" menu. Other motion detection recordings beyond people and vehicles can be displayed in playback as usual. 3. Filtering of the entire motion-controlled recordings according to people and vehicles is also possible in the CMS software of connected ABUS NVRs (event playback).	

Sensitivity

Determines the required intensity of the pixel change. The higher the value, the fewer pixel changes are required to trigger motion.

Schedule

To save a schedule for motion-controlled recording, click on "Activate schedule". Specify here on which days of the week and at which times the motion-controlled recording should take place.

The period selection is made by holding down the left mouse button. By clicking on an already marked period, the details can also be set via keypad or deleted again.

To copy the time selection to other weekdays, move the mouse pointer behind the bar of the weekday already set and use the "Copy to ..." function.

Apply the settings made by clicking "Save".

Linkage method

Here you can set the action to be performed following motion detection.

Normal Linkage

- | | |
|-----------------------------------|--|
| Send email: | You receive an email as notification; check the checkbox to activate this. |
| Notify the surveillance centre: | If an event is triggered, the ABUS CMS software can be informed. You may then get a picture pop-up, for example. |
| Uploading to FTP/Memory card/NAS: | Check this check box to upload single frames to an FTP server, the SD card or a connected NAS drive during an event. |
| Audible warning: | This function can output preset or custom tones or sound media. This requires a camera model with audio output or an integrated loudspeaker. |

Trigger alarm output

When an event is triggered, existing alarm outputs on the camera can be activated. The behaviour of the alarm output can be set under "Events / Alarm output".

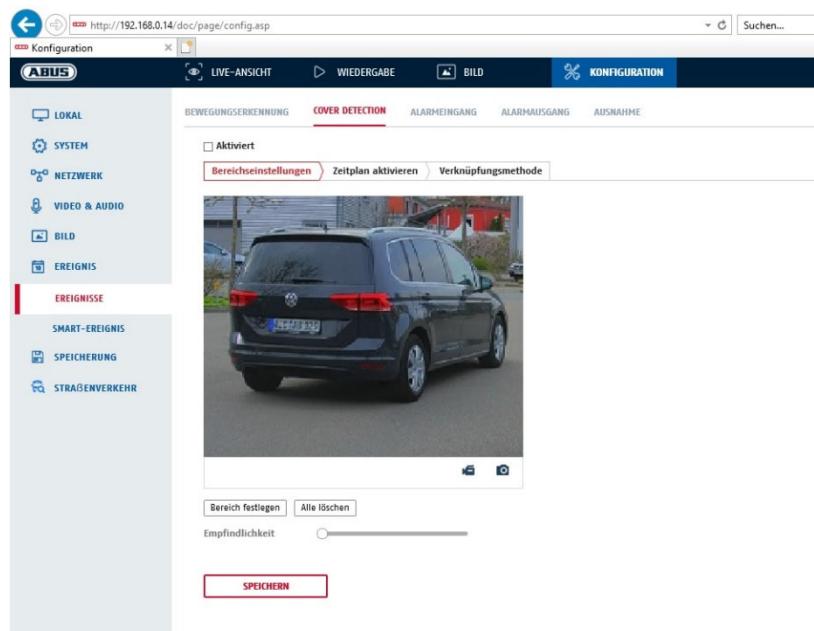
Trigger recording

Enable this in order to record motion detections onto an SD card.



Apply the settings by clicking "Save".

8.6.2 Cover Detection



With this menu item you can configure the camera so that video tampering is triggered as soon as the lens is covered (so-called cover detection).

Area settings

Activate video tampering alarm by clicking the "Activate video tampering" checkbox.

To select an area, click on the "Draw Area" button. The entire area is selected by default. To discard this selection, click on "Clear All".

Drag the mouse pointer over the desired area. Set the sensitivity using the regulation control bar. To apply the setting for the area, click on "Stop Drawing".

Right: low sensitivity level.
Left: high sensitivity level.

Schedule

To save a schedule, click on "Activate schedule". Specify here on which days of the week and at which times the function should be active.

The period selection is made by holding down the left mouse button. By clicking on an already marked period, the details can also be set via keypad or deleted again.

To copy the time selection to other weekdays, move the mouse pointer behind the bar of the weekday already set and use the "Copy to ..." function.

Apply the settings made by clicking "Save".

Linkage method

Here you can set the action to be performed when an event occurs.

Normal Linkage

Send email: You receive an email as notification; check the checkbox to activate this.

Notify the surveillance centre: Alarm triggering of the NVR/CMS for further processing (e.g. recording on NVR, or full-screen display when alarm is triggered in CMS)

Trigger alarm output

When an event is triggered, existing alarm outputs on the camera can be activated. The behaviour of the alarm output can be set under "Events / Alarm output".



Apply the settings by clicking "Save".

8.6.3 Alarm input (IPCA54572A)

The screenshot shows the ABUS configuration interface for the IPCA54572A camera. The left sidebar has a red bar highlighting the 'EREIGNISSE' (Events) section. The main menu at the top includes 'LIVE-ANSICHT', 'WIEDERGABE', 'BILD', and 'KONFIGURATION'. The 'KONFIGURATION' tab is active, and the 'ALARMEINGANG' sub-tab is selected. On the left, there's a vertical navigation bar with icons for LOKAL, SYSTEM, NETZWERK, VIDEO & AUDIO, BILD, EREIGNIS, EREIGNISSE (highlighted in red), SMART-EREIGNIS, SPEICHERUNG, and STRAßENVERKEHR. The main content area shows the following configuration for alarm input A<-1:

- Alarmentryp: N.O.
- IP Adresse: Lokal
- Alarmname: (Kann nicht kopiert werden)
- Checkmark: Alarmentrygsbehandlung aktivieren
- Buttons: Zeitplan aktivieren, Verknüpfungsmethode, Löschen, Alle löschen
- Weekly schedule table:

Mon.	0	2	4	6	8	10	12	14	16	18	20	22	24
0	2	4	6	8	10	12	14	16	18	20	22	24	

Die.	0	2	4	6	8	10	12	14	16	18	20	22	24
0	2	4	6	8	10	12	14	16	18	20	22	24	

Mi.	0	2	4	6	8	10	12	14	16	18	20	22	24
0	2	4	6	8	10	12	14	16	18	20	22	24	

Don.	0	2	4	6	8	10	12	14	16	18	20	22	24
0	2	4	6	8	10	12	14	16	18	20	22	24	

Fr.	0	2	4	6	8	10	12	14	16	18	20	22	24
0	2	4	6	8	10	12	14	16	18	20	22	24	

Sa.	0	2	4	6	8	10	12	14	16	18	20	22	24
0	2	4	6	8	10	12	14	16	18	20	22	24	

So.	0	2	4	6	8	10	12	14	16	18	20	22	24
0	2	4	6	8	10	12	14	16	18	20	22	24	
- Buttons: KOPIEREN NACH..., SPEICHERN

You can configure the camera's alarm input under this menu item

Alarm Input No.

Here you can select the alarm input that you wish to configure.

Alarm name

You can specify a device name for the alarm input here. Please do not use the alarm input number or any special characters.

Alarm Type

Select the alarm type here. You can choose between "NO" (normally open) or "NC" (normally closed).

Schedule

To save a schedule, click on "Activate schedule". Specify here on which days of the week and at which times the alarm input should be active.

The period selection is made by holding down the left mouse button. By clicking on an already marked period, the details can also be set via keypad or deleted again.

To copy the time selection to other weekdays, move the mouse pointer behind the bar of the weekday already set and use the "Copy to ..." function.

Apply the settings made by clicking "Save".

Linkage method

Here you can set the action to be performed when an event occurs.

Normal Linkage

Send email: You receive an email as notification; check the checkbox to activate this.

Notify the surveillance centre: If an event is triggered, the ABUS CMS software can be informed. You may then get a picture pop-up, for example.

Uploading to FTP/Memory card/NAS: Check this check box to upload single frames to an FTP server, the SD card or a connected NAS drive during an event.

Audible warning: This function can output preset or custom tones or sound media. This requires a camera model with audio output or an integrated loudspeaker.

Trigger alarm output

When an event is triggered, existing alarm outputs on the camera can be activated. The behaviour of the alarm output can be set under "Events / Alarm output".

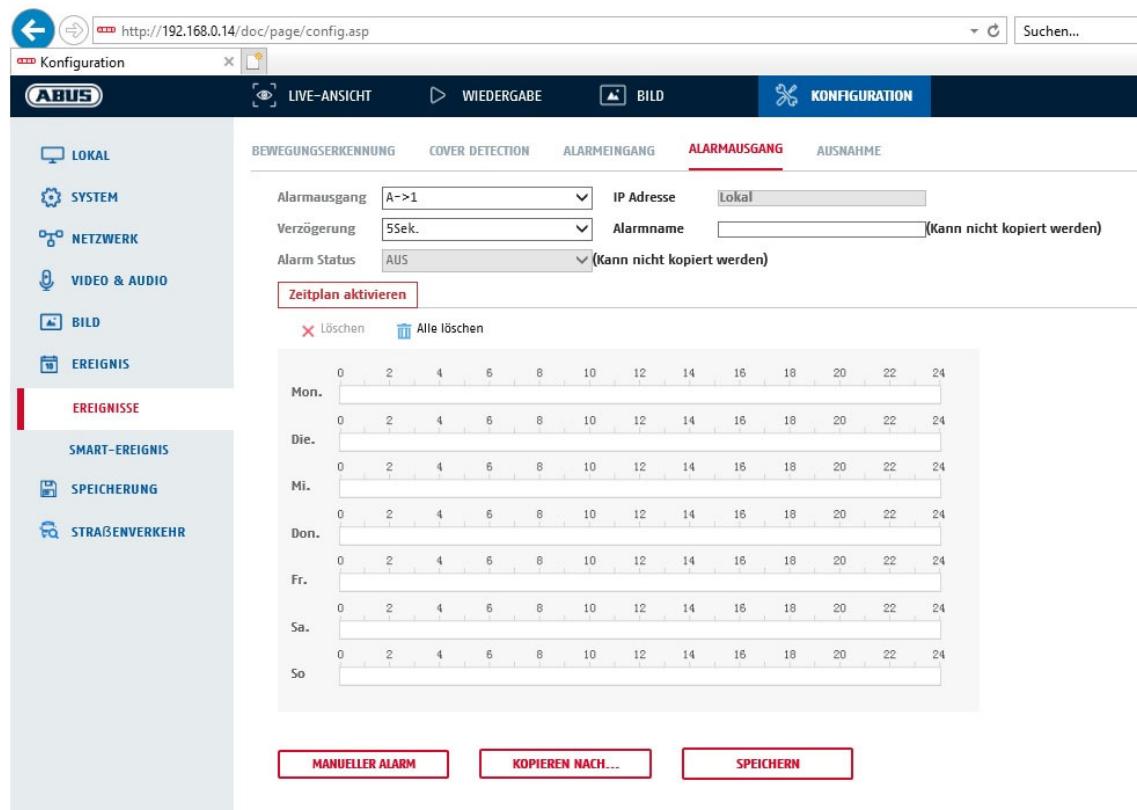
Trigger recording

Enable this in order to record motion detections onto an SD card.



Apply the settings by clicking "Save".

8.6.4 Alarm output (IPCA54572A)



You can configure the two alarm outputs here.

Alarm Output No.

Here, select the alarm output that you wish to configure.

Delay

With the "Manual" setting, the alarm output is not reset after an event. This must then be confirmed and reset manually via the "Manual alarm" button by clicking it twice.

The regular active time of the output after the event is 5 seconds. A further active time of up to 10 minutes can be programmed.

Alarm name

You can specify a name for the relevant alarm output here. Please do not use the alarm output no. or any special characters.

Schedule

To save a schedule, click on "Activate schedule". Specify here on which days of the week and at which times the alarm output should be active.

The period selection is made by holding down the left mouse button. By clicking on an already marked period, the details can also be set via keypad or deleted again.

To copy the time selection to other weekdays, move the mouse pointer behind the bar of the weekday already set and use the "Copy to ..." function.

Apply the settings made by clicking "Save".

8.6.5 Exceptions

Events can trigger the following exceptions:

- HDD full: If the internal SD card or a linked NAS drive is full
- HDD error: SD card or NAS drive error
- Network disconnected: Ethernet cable removed
- IP address conflict
- Illegal login: a reaction can be programmed to follow an incorrect login

The following reactions can be programmed:

- Send email:
- Notify surveillance centre (NVR/CMS)
- Activate alarm output

8.6.6 Flashing Alarm Light Output (IPCA54572A)

The camera has a built-in flash for alarm deterrence.

White Light Mode / Flash mode

Solid: permanently active (for the configured light flash duration)

Flashing: blinking

flash duration

Configuration of the light flash duration from 1-60 seconds

flash rate

The flashing frequency when the flashing option is selected can be set in 3 stages.

brightness

Intensity control for the flashlight

Time schedule

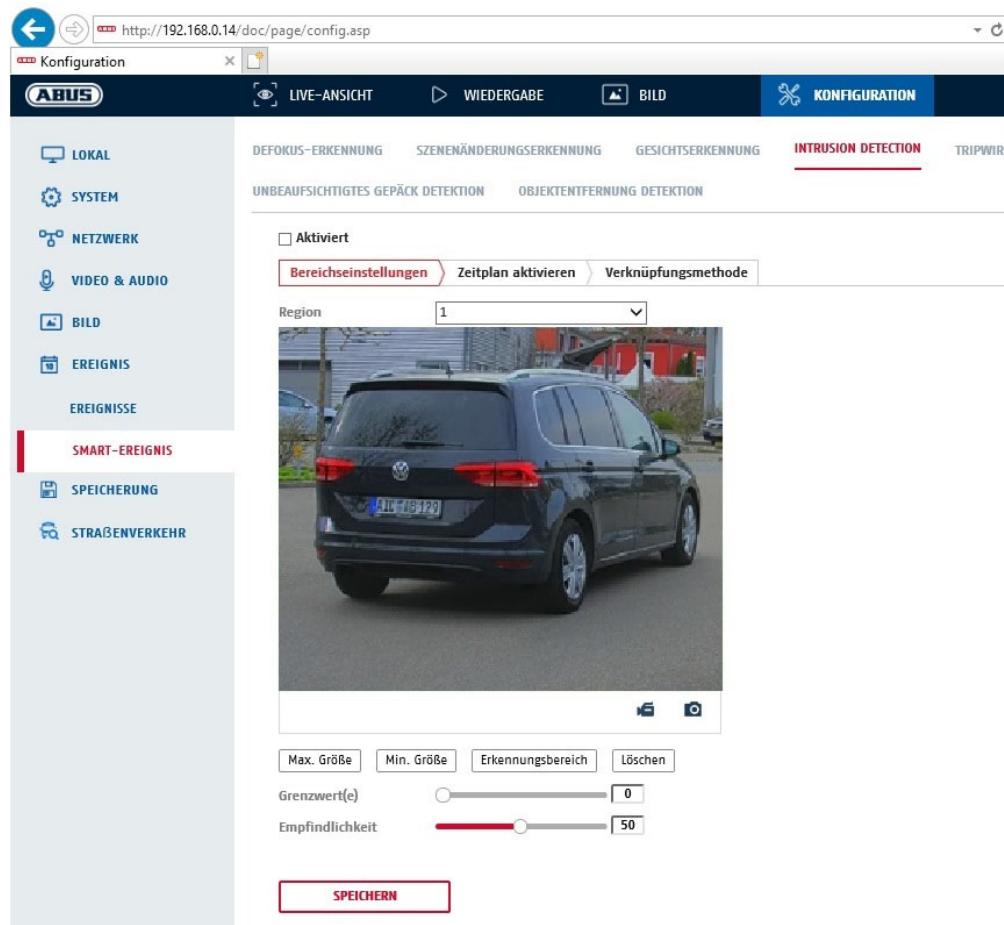
Configuration of the general temporal activity

8.6.7 Audible alarm output (IPCA54572A)

The acoustic alarm output can play predefined sounds or individual short sound media. This function can only be used with a camera with audio output or integrated loudspeaker.

- Sound type: Warning (warning tone, selection), Prompt (short acoustic indication), User-defined audio (from file)
A more detailed setting of the selected option is made in the next menu item.
- Warning: Select an acoustic message from the list (English-language messages)
- User-def. audio: Add: Selecting the audio file (Format: *.wav file, max. 512 KByte file size, sampling rate 8 kHz)
Converting an audio file into the corresponding format can be done using an online converter or freeware software.
- Alarm time: Playback duration
- Sound volume: Playback volume
- Schedule: Schedule definition (procedure is the same as setting other schedules)

8.6.8 Intrusion detection



Enable intrusion detection:

The intrusion detection function triggers an event if an object stays in the area to be monitored for longer than the set time.

Preview video:

configure the area to be monitored

Max. size:

This function determines the maximum size of the object to be detected. This is done by drawing a rectangle in the preview video. The rectangle can be drawn anywhere in the preview video.

Min. size:

This function determines the minimum size of the object to be detected. This is done by drawing a rectangle in the preview video. The rectangle can be drawn anywhere in the preview video.

Detection area:

The area to be monitored can be drawn in the video image (quadrilateral area).

Operation: Press button -> set corner points using left mouse button (max. 4) -> press right mouse button to finish drawing

Delete:

delete the area.

Detection target

This menu item is the setting for object detection. Object detection detects people and vehicles on a neural basis.

Detection Target

Human

Vehicle

	1. When using object detection, video recordings on the internal SD card only contain recordings of detected people or vehicles. Other objects do not resolve a recording on the SD card.
--	---

- | | |
|--|---|
| | <ol style="list-style-type: none"> 2. When using object detection and recording the video data to an ABUS NVR, all intruding objects are first saved as a recording. Filtering can be done subsequently via the ABUS NVR (local operator interface) or the CMS software (LAN/WAN). 3. Object detection (human / vehicle) and the subsequent filtered display of these recordings can only be used in conjunction with an ABUS NVR. 4. On the ABUS NVR, video recordings can be displayed filtered by people or vehicles via the connected monitor (HDMI/VGA) in the "Smart Search" menu. Other motion detection recordings beyond people and vehicles can be displayed in playback as usual. 5. Filtering of the entire motion-controlled recordings according to people and vehicles is also possible in the CMS software of connected ABUS NVRs (event playback). |
|--|---|

Region: Number of available areas: 4
 Threshold: The higher the value (0-10 seconds), the longer an object has to stay in the area to be monitored in order to trigger an event.
 Sensitivity: higher sensitivity allows smaller objects to be detected.

Schedule

To save a schedule, click on "Activate schedule". Specify here on which days of the week and at which times the alarm output should be active.

The period selection is made by holding down the left mouse button. By clicking on an already marked period, the details can also be set via keypad or deleted again.

To copy the time selection to other weekdays, move the mouse pointer behind the bar of the weekday already set and use the "Copy to ..." function.

Apply the settings made by clicking "Save".

Linkage method

Here you can set the action to be performed when an event occurs.

Normal Linkage

Send email: You receive an email as notification; check the checkbox to activate this.

Notify the surveillance centre: If an event is triggered, the ABUS CMS software can be informed. You may then get a picture pop-up, for example.

Uploading to FTP/Memory card/NAS: Check this check box to upload single frames to an FTP server, the SD card or a connected NAS drive during an event.

Audible warning: This function can output preset or custom tones or sound media. This requires a camera model with audio output or an integrated loudspeaker.

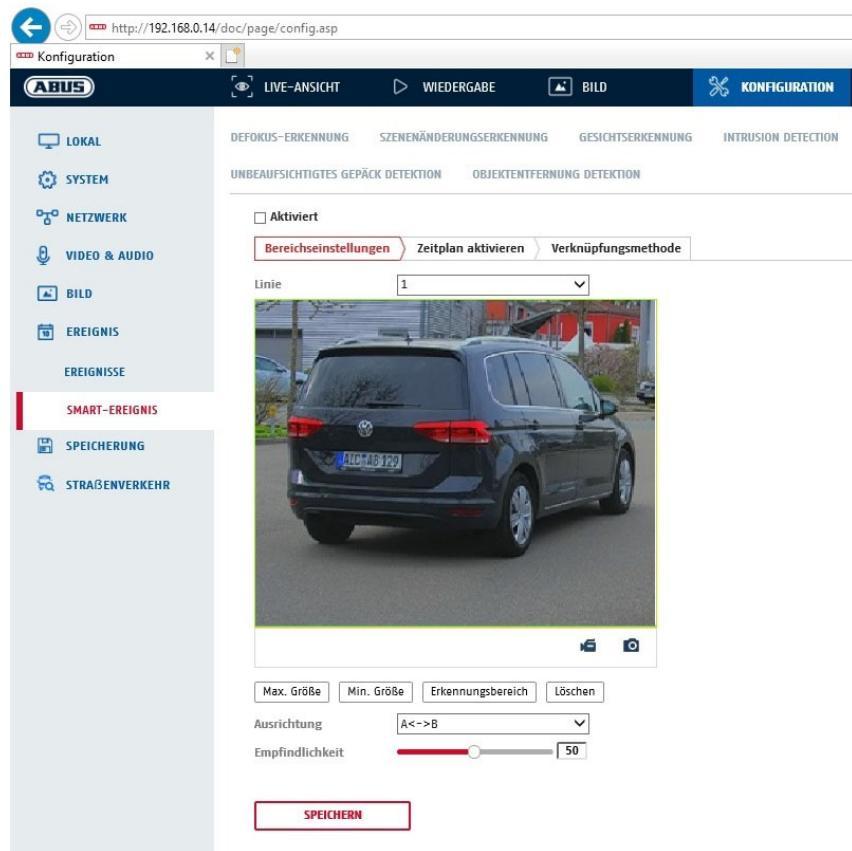
Trigger alarm output

When an event is triggered, existing alarm outputs on the camera can be activated. The behaviour of the alarm output can be set under "Events / Alarm output".

Trigger recording

Enable this in order to record motion detections onto an SD card.

8.6.9 Tripwire



Enable tripwire:

The tripwire function detects whether an object crosses a virtual line in the video image in a certain direction or both directions. Then, an event can be triggered.

Preview video:

configure the virtual line here.

Max. size:

This function determines the maximum size of the object to be detected. This is done by drawing a rectangle in the preview video. The rectangle can be drawn anywhere in the preview video.

Min. size:

This function determines the minimum size of the object to be detected. This is done by drawing a rectangle in the preview video. The rectangle can be drawn anywhere in the preview video.

Drawing:

a virtual line appears in the preview video after the button is pressed. It is then possible to click on this line and move it using the mouse and the red corner points. "A" and "B" indicate the directions.

Line:

number of available virtual lines: 4

Delete:

delete the virtual line

Detection target

This menu item is the setting for object detection. Object detection detects people and vehicles on a neural basis.

Detection Target

Human

Vehicle

	<ol style="list-style-type: none"> 1. When using object detection, video recordings on the internal SD card only contain recordings of detected people or vehicles. Other objects do not resolve a recording on the SD card. 2. When using object detection and recording the video data to an ABUS NVR, all intruding objects are first saved as a recording. Filtering can be done subsequently via the ABUS NVR (local operator interface) or the CMS software (LAN/WAN). 3. Object detection (human / vehicle) and the subsequent filtered display of these recordings can only be used in conjunction with an ABUS NVR. 4. On the ABUS NVR, video recordings can be displayed filtered by people or vehicles via the connected monitor (HDMI/VGA) in the "Smart Search" menu. Other motion detection recordings beyond people and vehicles can be displayed in playback as usual. 5. Filtering of the entire motion-controlled recordings according to people and vehicles is also possible in the CMS software of connected ABUS NVRs (event playback).
---	--

Direction: definition of the direction(s) in which an object crosses and triggers an event.

Sensitivity: The higher the value, the earlier a crossing object is detected.

Schedule

To save a schedule, click on "Activate schedule". Specify here on which days of the week and at which times the alarm output should be active.

The period selection is made by holding down the left mouse button. By clicking on an already marked period, the details can also be set via keypad or deleted again.

To copy the time selection to other weekdays, move the mouse pointer behind the bar of the weekday already set and use the "Copy to ..." function.

Apply the settings made by clicking "Save".

Linkage method

Here you can set the action to be performed when an event occurs.

Normal Linkage

Send email: You receive an email as notification; check the checkbox to activate this.

Notify the surveillance centre: If an event is triggered, the ABUS CMS software can be informed. You may then get a picture pop-up, for example.

Uploading to FTP/Memory card/NAS: Check this check box to upload single frames to an FTP server, the SD card or a connected NAS drive during an event.

Audible warning: This function can output preset or custom tones or sound media. This requires a camera model with audio output or an integrated loudspeaker.

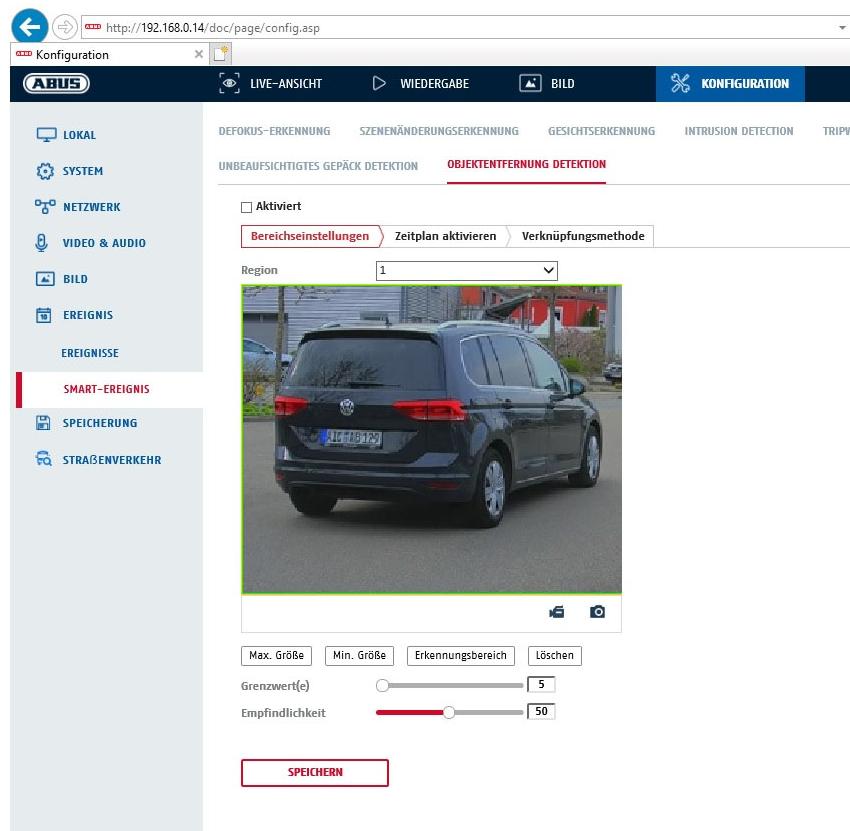
Trigger alarm output

When an event is triggered, existing alarm outputs on the camera can be activated. The behaviour of the alarm output can be set under "Events / Alarm output".

Trigger recording

Enable this in order to record motion detections onto an SD card.

8.6.10 Area input detection



This function detects the entry of an object into a marked area and immediately triggers an event.

- | | |
|-----------------|---|
| Preview video: | configure the area to be monitored |
| Max. size: | This function determines the maximum size of the object to be detected. This is done by drawing a rectangle in the preview video. The rectangle can be drawn anywhere in the preview video. |
| Min. size: | This function determines the minimum size of the object to be detected. This is done by drawing a rectangle in the preview video. The rectangle can be drawn anywhere in the preview video. |
| Detection area: | The area to be monitored can be drawn in the video image (quadrilateral area).
Operation: Press button -> set corner points using left mouse button (max. 4) -> press right mouse button to finish drawing |
| Delete: | delete the area. |

Detection target

This menu item is the setting for object detection. Object detection detects people and vehicles on a neural basis.

Detection Target

Human

Vehicle

	<ol style="list-style-type: none"> When using object detection, video recordings on the internal SD card only contain recordings of detected people or vehicles. Other objects do not resolve a recording on the SD card. When using object detection and recording the video data to an ABUS NVR, all intruding objects are first saved as a recording. Filtering can be done subsequently via the ABUS
--	--

	<p>NVR (local operator interface) or the CMS software (LAN/WAN).</p> <ol style="list-style-type: none"> 3. Object detection (human / vehicle) and the subsequent filtered display of these recordings can only be used in conjunction with an ABUS NVR. 4. On the ABUS NVR, video recordings can be displayed filtered by people or vehicles via the connected monitor (HDMI/VGA) in the "Smart Search" menu. Other motion detection recordings beyond people and vehicles can be displayed in playback as usual. 5. Filtering of the entire motion-controlled recordings according to people and vehicles is also possible in the CMS software of connected ABUS NVRs (event playback).
--	---

Region: Number of available areas: 4
 Sensitivity: higher sensitivity allows smaller objects to be detected.

Schedule

To save a schedule, click on "Activate schedule". Specify here on which days of the week and at which times the alarm output should be active.

The period selection is made by holding down the left mouse button. By clicking on an already marked period, the details can also be set via keypad or deleted again.

To copy the time selection to other weekdays, move the mouse pointer behind the bar of the weekday already set and use the "Copy to ..." function.

Apply the settings made by clicking "Save".

Linkage method

Here you can set the action to be performed when an event occurs.

Normal Linkage

Send email: You receive an email as notification; check the checkbox to activate this.

Notify the surveillance centre: If an event is triggered, the ABUS CMS software can be informed. You may then get a picture pop-up, for example.

Uploading to FTP/Memory card/NAS: Check this check box to upload single frames to an FTP server, the SD card or a connected NAS drive during an event.

Audible warning: This function can output preset or custom tones or sound media. This requires a camera model with audio output or an integrated loudspeaker.

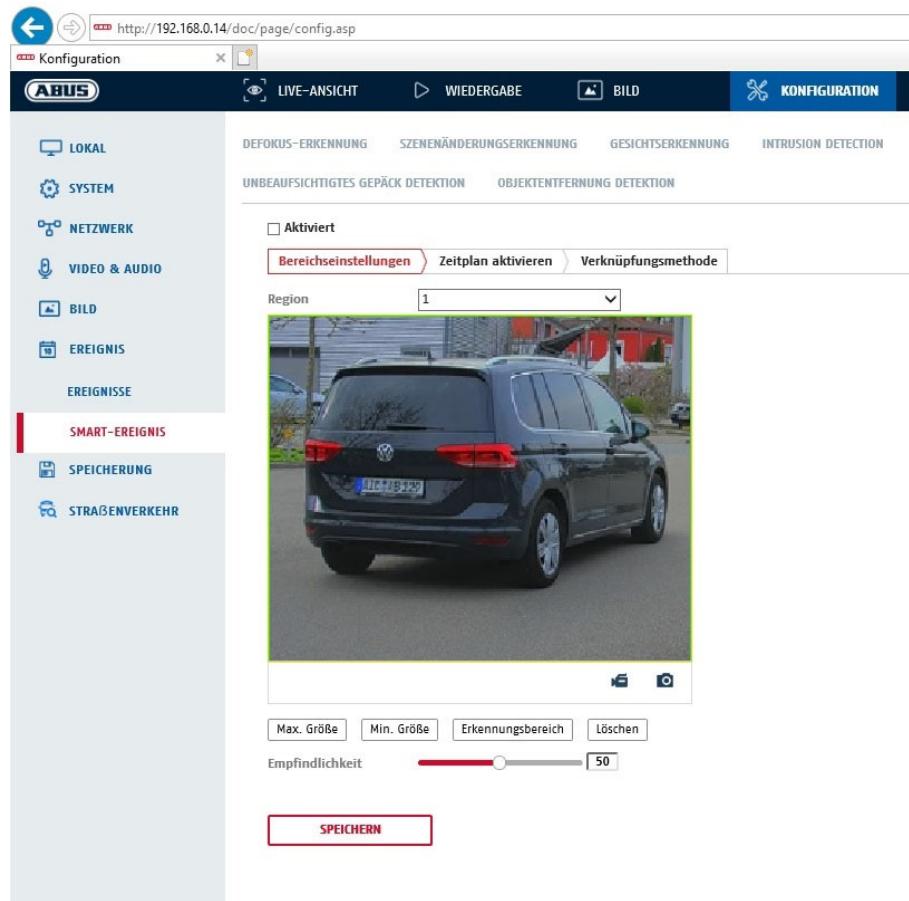
Trigger alarm output

When an event is triggered, existing alarm outputs on the camera can be activated. The behaviour of the alarm output can be set under "Events / Alarm output".

Trigger recording

Enable this in order to record motion detections onto an SD card.

8.6.11 Area output detection



This function detects the exit of an object into a marked area and immediately triggers an event.

- | | |
|-----------------|---|
| Preview video: | configure the area to be monitored |
| Max. size: | This function determines the maximum size of the object to be detected. This is done by drawing a rectangle in the preview video. The rectangle can be drawn anywhere in the preview video. |
| Min. size: | This function determines the minimum size of the object to be detected. This is done by drawing a rectangle in the preview video. The rectangle can be drawn anywhere in the preview video. |
| Detection area: | The area to be monitored can be drawn in the video image (quadrilateral area).
Operation: Press button -> set corner points using left mouse button (max. 4) -> press right mouse button to finish drawing |
| Delete: | delete the area. |
| Region: | Number of available areas: 4 |

Detection target

This menu item is the setting for object detection. Object detection detects people and vehicles on a neural basis.

Detection Target	<input checked="" type="checkbox"/> Human	<input checked="" type="checkbox"/> Vehicle
	1. When using object detection, video recordings on the internal SD card only contain recordings of detected people or vehicles. Other objects do not resolve a recording on the SD card.	

	<ol style="list-style-type: none"> 2. When using object detection and recording the video data to an ABUS NVR, all intruding objects are first saved as a recording. Filtering can be done subsequently via the ABUS NVR (local operator interface) or the CMS software (LAN/WAN). 3. Object detection (human / vehicle) and the subsequent filtered display of these recordings can only be used in conjunction with an ABUS NVR. 4. On the ABUS NVR, video recordings can be displayed filtered by people or vehicles via the connected monitor (HDMI/VGA) in the "Smart Search" menu. Other motion detection recordings beyond people and vehicles can be displayed in playback as usual. 5. Filtering of the entire motion-controlled recordings according to people and vehicles is also possible in the CMS software of connected ABUS NVRs (event playback).
--	---

Sensitivity: higher sensitivity allows smaller objects to be detected.

Schedule

To save a schedule, click on "Activate schedule". Specify here on which days of the week and at which times the alarm output should be active.

The period selection is made by holding down the left mouse button. By clicking on an already marked period, the details can also be set via keypad or deleted again.

To copy the time selection to other weekdays, move the mouse pointer behind the bar of the weekday already set and use the "Copy to ..." function.

Apply the settings made by clicking "Save".

Linkage method

Here you can set the action to be performed when an event occurs.

Normal Linkage

Send email: You receive an email as notification; check the checkbox to activate this.

Notify the surveillance centre: If an event is triggered, the ABUS CMS software can be informed. You may then get a picture pop-up, for example.

Uploading to FTP/Memory card/NAS: Check this check box to upload single frames to an FTP server, the SD card or a connected NAS drive during an event.

Audible warning: This function can output preset or custom tones or sound media. This requires a camera model with audio output or an integrated loudspeaker.

Trigger alarm output

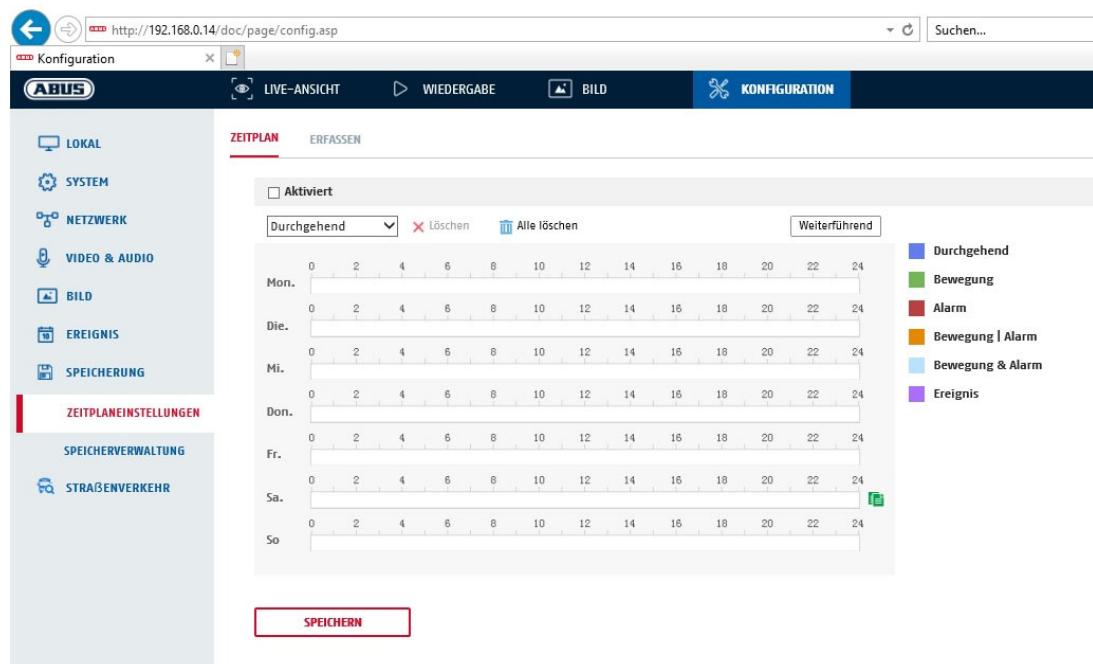
When an event is triggered, existing alarm outputs on the camera can be activated. The behaviour of the alarm output can be set under "Events / Alarm output".

Trigger recording

Enable this in order to record motion detections onto an SD card.

8.7 Storage

8.7.1 Record schedule



Here, you can set the configuration for time and event-triggered recordings in order to be able to save them to an SD card.

Post-record

Set the duration for recording of the image data after a basic event here.

Overwrite

Here, you can set whether the recordings should be automatically overwritten if the storage capacity is full.

Elapsed time: With this function it is possible to limit how long data is stored for on the SD card.

Schedule

To save a schedule, click on "Activate schedule". Specify here on which days of the week and at which times the alarm output should be active.

The period selection is made by holding down the left mouse button. By clicking on an already marked period, the details can also be set via keypad or deleted again.

To copy the time selection to other weekdays, move the mouse pointer behind the bar of the weekday already set and use the "Copy to ..." function.

Apply the settings made by clicking "Save".

Under Record Type, select the recording mode for the desired schedule. You can

choose between the following recording types:

- | | |
|---------|-----------------------------|
| Normal: | Continuous recording |
| Motion: | motion-triggered recording. |
| Alarm: | Alarm input (if available) |

- Motion detection | Alarm: recording triggered by motion or by alarm input. Camera begins recording either following motion detection or an alarm input.
- Motion detection & Alarm: recording triggered by motion and by alarm input. Camera only starts recording if motion and alarm input are triggered simultaneously.
- Event: Recording of all smart events (e.g. Tripwire)



Please note that the alarm input is only available in certain models.

To apply the changes, click "OK" and to discard them click "Cancel".

8.7.2 Capture / Single frame

You can configure time and event-triggered snapshots here to upload them to an FTP server.

Timing

Enable Timing Snapshot

Enable this function to save images at certain intervals.

Format

The format for the pictures is preconfigured as JPEG.

Resolution

Set the resolution of the picture here.

Quality

Select the quality for the saved pictures here.

Interval

Set the interval to occur between the saving of two pictures here.

Event-Triggered

Enable Event-Triggered Snapshot

Enable this function to save event-triggered pictures.

Format

The format for the pictures is preconfigured as JPEG.

Resolution

Set the resolution of the picture here.

Quality

Select the quality for the saved pictures here.

Interval

Set the interval to occur between the saving of two pictures here.

8.7.3 Storage Management

HDD-Nr.	Kapazität	Verf. Speicher	Status	Verschlüsselu...	Typ	Formatierung...	Eigenschaften	Fortschritt
1	3.71GB	2.00GB	Dauer	Unverschlüsselt	Lokal	EXT4	Lesen/Schrei...	

Here you can format the inserted microSD card and display its properties. Furthermore, the data on the storage medium can be encrypted. A percentage distribution of the storage space of video data and single frames can also be made.

First set all the desired options and parameters and then format the storage medium.

8.7.4 NAS

This menu can be used to set the NAS storage locations; these are then available in the camera as a drive (HDD) for storage.

Server Address	IP address of the NAS drive
File Path:	path on the NAS drive

9. Maintenance and cleaning

9.1 Maintenance

Regularly check the technical safety of the product, e.g. check the housing for damage.

If it appears to no longer be possible to operate the product safely, stop using it and secure it to prevent unintentional use.

It is likely that safe operation is no longer possible in the event that:

- the device shows signs of visible damage
- the device no longer works correctly



Please note:

You do not need to perform any maintenance on the product. There are no components to service and nothing inside the product to check. Never open it.

9.2 Cleaning

Clean the product with a clean, dry cloth. The cloth can be dampened with lukewarm water to remove stubborn dirt.



Do not allow any liquids to enter the device.
Do not use any chemical cleaning products as they could damage the surface of the housing and screen (discolouration).

10. Disposal



Attention: EU Directive 2002/96/EC regulates the proper return, treatment and recycling of used electronic devices. This symbol means that, in the interest of environmental protection, the device must be disposed of separately from household or industrial waste at the end of its lifespan in accordance with applicable local legal guidelines. Used devices can be disposed of at official recycling centres in your country. Obey local regulations when disposing of material. Further details on returns (also for non-EU countries) can be obtained from your local authority. Separate collection and recycling conserve natural resources and ensure that all the provisions for protecting health and the environment are observed when recycling the product.

11. Technical data

More technical information on each individual camera is available via the product search at www.abus.com.

12. Open Source Licence information

We also wish to inform you at this point that the network surveillance camera, among others, includes open source software. Please read the open source licence information enclosed with the product.

IPCA34*** / IPCA54*** / IPCA64***



Mode d'emploi

Version 09/2024

CE

Mode d'emploi original en allemand. A conserver pour une utilisation future !

Introduction

Chère cliente, cher client,
nous vous remercions d'avoir acheté ce produit.

L'appareil est conforme aux exigences des directives européennes suivantes : directive CEM 2014/30/UE et directive RoHS 2011/65/UE.

Pour maintenir cet état et garantir un fonctionnement sans danger, vous devez, en tant qu'utilisateur, respecter ce mode d'emploi !

Lisez le mode d'emploi complet avant de mettre le produit en service, respectez toutes les consignes d'utilisation et de sécurité !

Tous les noms de sociétés et de produits contenus dans ce site sont des marques déposées de leurs propriétaires respectifs. Tous droits réservés.

Si vous avez des questions, adressez-vous à votre installateur ou à votre partenaire commercial !



Clause de non-responsabilité

Ce manuel a été rédigé avec le plus grand soin. Si vous constatez toutefois des omissions ou des inexactitudes, veuillez nous en faire part par écrit à l'adresse indiquée au dos du manuel.
ABUS Security-Center GmbH & Co. KG décline toute responsabilité pour les erreurs techniques et typographiques et se réserve le droit de modifier le produit et les modes d'emploi à tout moment et sans préavis.

ABUS Security-Center n'est pas responsable des dommages consécutifs directs ou indirects liés à l'équipement, aux performances et à l'utilisation de ce produit. Aucune garantie n'est donnée quant au contenu de ce document.

Explication des symboles

	Le symbole de l'éclair dans un triangle est utilisé lorsqu'il y a danger pour la santé, par exemple par une décharge électrique.
	Un point d'exclamation à l'intérieur du triangle signale des informations importantes dans ce mode d'emploi qui doivent être impérativement respectées.
	Vous trouverez ce symbole lorsque des conseils et des indications d'utilisation particuliers doivent vous être donnés.

Consignes de sécurité importantes

	En cas de dommages causés par le non-respect de ce mode d'emploi, le droit à la garantie est annulé. Nous déclinons toute responsabilité en cas de dommages consécutifs !
	Nous déclinons toute responsabilité en cas de dommages matériels ou corporels causés par une manipulation incorrecte ou le non-respect des consignes de sécurité. Dans de tels cas, tout droit à la garantie est annulé !

Chère cliente, cher client, Les consignes de sécurité et de danger suivantes ne servent pas seulement à protéger votre santé, mais aussi à protéger l'appareil. Veuillez les lire attentivement :

- Il n'y a pas de pièces à entretenir à l'intérieur du produit. De plus, le démontage annule l'homologation (CE) et la garantie/garantie.
- Une chute, même de faible hauteur, peut endommager le produit.
- Montez le produit de manière à ce que les rayons directs du soleil ne puissent pas atteindre le capteur d'images de l'appareil. Respectez les consignes de montage figurant dans le chapitre correspondant de ce mode d'emploi.
- L'appareil est conçu pour une utilisation à l'intérieur et à l'extérieur (IP66).

Évitez les conditions ambiantes défavorables suivantes lors du fonctionnement :

- humidité ou taux d'humidité trop élevé
- Froid ou chaleur extrêmes
- Exposition directe au soleil
- la poussière ou les gaz, vapeurs ou solvants inflammables
- fortes vibrations
- les champs magnétiques puissants, comme à proximité de machines ou de haut-parleurs
- La caméra ne doit pas être installée sur des surfaces instables.

Consignes générales de sécurité :

- Ne laissez pas le matériel d'emballage traîner négligemment ! Les films/sacs en plastique, les morceaux de polystyrène, etc., pourraient devenir des jouets dangereux pour les enfants.
- Pour des raisons de sécurité, la caméra de vidéosurveillance ne doit pas être mise entre les mains d'enfants en raison des petites pièces qui peuvent être avalées.
- N'introduisez pas d'objets à l'intérieur de l'appareil par les ouvertures.
- N'utilisez que les appareils/accessoires supplémentaires spécifiés par le fabricant. Ne connectez pas de produits non compatibles.
- Veuillez respecter les consignes de sécurité et les modes d'emploi des autres appareils raccordés.
- Avant la mise en service, vérifiez que l'appareil n'est pas endommagé. Si c'est le cas, ne mettez pas l'appareil en service !
- Respectez les limites de la tension de service indiquée dans les caractéristiques techniques. Des tensions plus élevées peuvent détruire l'appareil et mettre en danger votre sécurité (électrocution).

Consignes de sécurité

1. Alimentation électrique : Veillez à respecter les indications relatives à la tension d'alimentation et à la consommation électrique figurant sur la plaque signalétique.

2. Surcharge

Évitez de surcharger les prises secteur, les rallonges et les adaptateurs, car cela peut provoquer un incendie ou un choc électrique.

3. Nettoyage

Nettoyez l'appareil uniquement avec un chiffon humide sans utiliser de produits de nettoyage agressifs. L'appareil doit alors être déconnecté du réseau.

Avertissements

Avant la première mise en service, toutes les consignes de sécurité et d'utilisation doivent être respectées !

1. Respectez les consignes suivantes afin d'éviter d'endommager le câble et la fiche d'alimentation :

- Lorsque vous débranchez l'appareil du secteur, ne tirez pas sur le câble d'alimentation, mais saisissez la fiche.
- Veillez à ce que le cordon d'alimentation soit le plus éloigné possible des appareils de chauffage afin d'éviter que la gaine en plastique ne fonde.

2. Suivez ces instructions. Le non-respect de ces instructions peut entraîner un risque de choc électrique :

- N'ouvrez jamais le boîtier ou le bloc d'alimentation.
- N'insérez pas d'objets métalliques ou inflammables à l'intérieur de l'appareil.
- Afin d'éviter tout dommage dû à une surtension (exemple : orage), veuillez utiliser une protection contre les surtensions.

3. Veuillez débrancher immédiatement les appareils défectueux et informer votre revendeur.

	En cas d'installation dans un système de vidéosurveillance existant, assurez-vous que tous les appareils sont déconnectés du réseau et du circuit électrique basse tension.
	En cas de doute, ne procédez pas vous-même au montage, à l'installation et au câblage, mais confiez ces tâches à un spécialiste. Des travaux non conformes et effectués par des amateurs sur le réseau électrique ou sur les installations domestiques représentent un danger non seulement pour vous, mais aussi pour d'autres personnes. Câblez les installations de manière à ce que les circuits de réseau et de basse tension soient toujours séparés et ne soient reliés en aucun point ou ne puissent être reliés en raison d'un défaut.

Déballage

Pendant que vous déballez l'appareil, manipulez-le avec le plus grand soin.

	Si l'emballage d'origine est éventuellement endommagé, vérifiez d'abord l'appareil. Si l'appareil est endommagé, retournez-le avec son emballage et informez le service de livraison.
---	---

Table des matières

1.	Utilisation conforme à la destination	154
2.	Explication des symboles	154
3.	Caractéristiques et fonctions	155
4.	Description de l'appareil	155
5.	Description des connexions	155
6.	Première mise en service.....	155
6.1	Utilisation de l'ABUS IP Installer pour la recherche de caméras.....	155
6.2	Accès à la caméra réseau via un navigateur Web.....	157
6.3	Remarques générales sur l'utilisation des pages de paramètres.....	157
6.4	Installer le plug-in vidéo	157
6.5	Attribution du premier mot de passe	158
6.6	Page d'accueil (page de connexion).....	159
6.7	Comptes d'utilisateurs et mots de passe	160
6.8	Intégration de la caméra dans le NVR ABUS	160
6.9	Intégration de la caméra dans l'application ABUS Link Station	160
6.10	Intégration de la caméra dans ABUS CMS.....	161
6.11	Remarques sur l'installation en cas d'utilisation de la détection d'objets	161
7.	Fonctions utilisateur	162
7.1	Barre de menu	162
7.2	Affichage des images en direct.....	163
7.3	Barre de contrôle.....	163
7.4	Lecture	164
7.5	Image	165
8.	Configuration	167
8.1	Configuration locale	167
8.2	Système	169
8.2.1	Réglages du système.....	169
8.2.1.1	Informations de base.....	169
8.2.1.2	Réglages de l'heure	170
8.2.1.3	DST / Heure d'été	171
8.2.1.4	RS-232	171
8.2.1.5	Ressource VCA.....	172
8.2.1.6	Paramètres des métadonnées	172
8.2.1.7	A propos de / Informations sur la licence	172
8.2.2	Maintenance.....	173
8.2.2.1	Mise à niveau et maintenance	173

8.2.2.2 Protocole	174
8.2.2.3 Protocole d'audit de sécurité	174
8.2.3 Sécurité	174
8.2.3.1 Authentification.....	174
8.2.3.2 Filtre d'adresse IP	175
8.2.3.3 Filtre d'adresse MAC.....	176
8.2.3.4 Service de sécurité.....	176
8.2.3.5 Sécurité avancée	176
8.2.3.6 Gestion des certificats.....	176
8.2.4 Gérer les utilisateurs	177
8.2.4.1 Utilisateurs en ligne.....	177
8.2.4.2 Paramètres de sécurité du compte	178
8.3 Réseau.....	179
8.3.1 TCP/IP.....	179
8.3.2 DDNS	180
8.3.3 Port.....	181
8.3.4 NAT	182
8.3.5 Multicast	183
8.3.6 SNMP	183
8.3.7 FTP	184
8.3.8 Courrier électronique.....	185
8.3.9 Accès au Cloud / ABUS Link Station	186
8.3.10 HTTPS	187
8.3.11 QoS	187
8.3.12 802.1X.....	188
8.3.13 Protocole d'intégration	188
8.3.14 Service réseau	188
8.3.15 Serveur d'alarme	188
8.3.16 SRTP.....	189
8.4 Vidéo et audio	190
8.4.1 Paramètres du flux vidéo	190
8.4.2 Audio	191
8.4.3 ROI (région d'intérêt).....	191
8.4.4 Informations sur le flux	191
8.5 Image	192
8.5.1 Paramètres d'affichage	192
8.5.2 Paramètres OSD	195
8.5.3 Masquage de zones privées	196

8.5.4 Changement des paramètres de l'image	196
8.6 Événements	198
8.6.1 Détection de mouvement	198
8.6.2 Surveillance des sabotages / Cover Detection	200
8.6.3 Entrée d'alarme (IPCA54572A).....	201
8.6.4 Sortie d'alarme (IPCA54572A).....	203
8.6.5 Exception	204
8.6.6 Sortie d'alarme à flash (IPCA54572A)	204
8.6.7 Sortie d'alarme sonore (IPCA54572A).....	204
8.6.8 Détection d'intrusion.....	206
8.6.9 Tripwire	208
8.6.10 Entrée de plage Détection.....	210
8.6.11 Détection de sortie de plage	212
8.7 Stockage.....	215
8.7.1 Planification des enregistrements	215
8.7.2 Saisir / Image unique	216
8.7.3 Gestion de la mémoire	217
8.7.4 NAS.....	217
9. Entretien et nettoyage	218
9.1 Maintenance.....	218
9.2 Nettoyage.....	218
10. Élimination des déchets.....	218
11. Données techniques.....	219
12. Mentions de licence open source	219

1. Utilisation conforme à la destination

Cette caméra sert à la surveillance vidéo à l'intérieur ou à l'extérieur (selon le modèle) en combinaison avec un appareil d'enregistrement ou un appareil d'affichage correspondant (p. ex. PC).



Toute autre utilisation que celle décrite ci-dessus peut endommager le produit et entraîner d'autres risques. Toute autre utilisation n'est pas conforme à l'usage prévu et entraîne la perte de la garantie ; toute responsabilité est exclue. Ceci est également valable si des transformations et/ou des modifications ont été effectuées sur le produit.

Lisez attentivement et intégralement le mode d'emploi, avant de mettre le produit en service. Le mode d'emploi contient des informations importantes pour le montage et l'utilisation.

2. Explication des symboles

A warning symbol consisting of a lightning bolt inside an equilateral triangle with a black border.	Le symbole de l'éclair dans un triangle est utilisé lorsqu'il y a danger pour la santé, par exemple par une décharge électrique.
A warning symbol consisting of an exclamation mark inside an equilateral triangle with a black border.	Un point d'exclamation à l'intérieur du triangle signale des informations importantes dans ce mode d'emploi qui doivent être impérativement respectées.
A circular symbol containing a lowercase letter 'i'.	Vous trouverez ce symbole lorsque des conseils et des indications d'utilisation particuliers doivent vous être donnés.

3. Caractéristiques et fonctions

N° d'article	Forme de construction	Couleur du boîtier	Résolution	Objectif Distance focale	Micro	Entrée d'alarme, sortie d'alarme
IPCA34512A	Mini tube	blanc	4 MPx	2,8 mm	✓	-
IPCA34512B	Mini tube	blanc	4 MPx	4.0 mm	✓	-
IPCA34612A	Mini tube	noir	4 MPx	2.8 mm	✓	-
IPCA54512A	Dôme	blanc	4 MPx	2.8 mm	✓	-
IPCA54512B	Dôme	blanc	4 MPx	4.0 mm	✓	-
IPCA54612A	Dôme	noir	4 MPx	2.8 mm	✓	-
IPCA64512A	Tube	blanc	4 MPx	2.8 mm	-	-
IPCA64512B	Tube	blanc	4 MPx	4.0 mm	-	-
IPCA64612A	TUBE	noir	4 MPx	2.8 mm	-	-
IPCB54572A	Dôme	blanc	4 MPx	2.8 mm	✓	✓



La portée effective de la lumière blanche ou infrarouge dépend du lieu d'utilisation. Les surfaces absorbant la lumière ou les objets ne réfléchissant pas la lumière dans le champ de vision réduisent la portée IR/lumière blanche ou entraînent une image vidéo trop sombre. En outre, des objets réfléchissants à proximité directe de la caméra (gouttière, mur) peuvent entraîner des réflexions gênantes sur l'image.

4. Description de l'appareil

Pour plus d'informations sur les connexions et l'installation correcte de la caméra IP, consultez le guide d'installation disponible sur www.abus.com.

5. Description des connexions

Pour plus d'informations sur les connexions et l'installation correcte de la caméra IP, consultez le guide d'installation disponible sur www.abus.com.

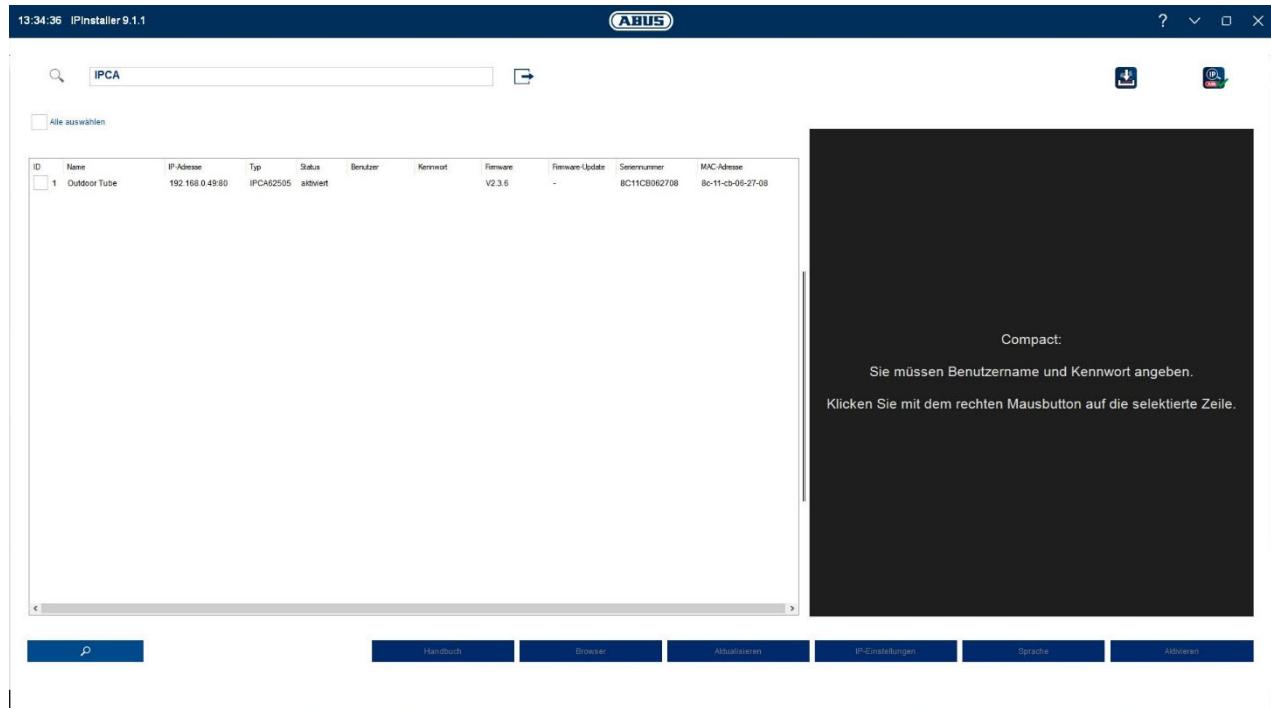
6. Première mise en service

6.1 Utilisation de l'ABUS IP Installer pour la recherche de caméras

Installez et démarrez l'ABUS IP Installer. Celui-ci est disponible sur le site Web d'ABUS www.abus.com pour le produit concerné.

La caméra IP devrait maintenant apparaître dans la liste de sélection, éventuellement avec une adresse IP qui ne correspond pas encore au réseau cible. Les paramètres IP de la caméra peuvent être modifiés via l'installateur IP.

Le bouton "Navigateur" permet d'ouvrir une caméra préalablement sélectionnée directement dans le navigateur Internet (le navigateur configuré comme navigateur par défaut sous Windows est utilisé).



6.2 Accès à la caméra réseau via un navigateur web

Saisissez l'adresse IP de la caméra dans la barre d'adresse du navigateur (pour Internet Explorer, si le port http a été modifié, il faut également saisir "http://" avant l'adresse IP).



6.3 Remarques générales sur l'utilisation des pages de paramètres

Élément fonctionnel	Description
SPEICHERN	Enregistrer les réglages effectués sur la page. Il faut veiller à ce que les réglages ne soient pris en compte qu'après avoir appuyé sur le bouton d'enregistrement.
<input checked="" type="checkbox"/>	Fonction activée
<input type="checkbox"/>	Fonction désactivée
<input type="button" value="DD-MM-YYYY"/>	Sélection de la liste
<input type="text"/>	Champ de saisie
<input type="range"/>	Curseur

6.4 Installer le plugin vidéo

Internet Explorer

Un plugin ActiveX est utilisé pour la représentation vidéo dans Internet Explorer. Ce plugin doit être installé dans le navigateur. Une demande d'installation apparaît directement après l'entrée du nom d'utilisateur et du mot de passe.

	Si l'installation du plugin ActiveX est bloquée dans Internet Explorer, il est nécessaire de réduire les paramètres de sécurité pour l'installation/initialisation d'ActiveX.
--	---

Pour la représentation vidéo dans ces navigateurs, un autre plug-in vidéo est nécessaire. Dans la partie supérieure droite de l'affichage en direct, ce plugin est proposé au téléchargement et à l'installation sur le PC.

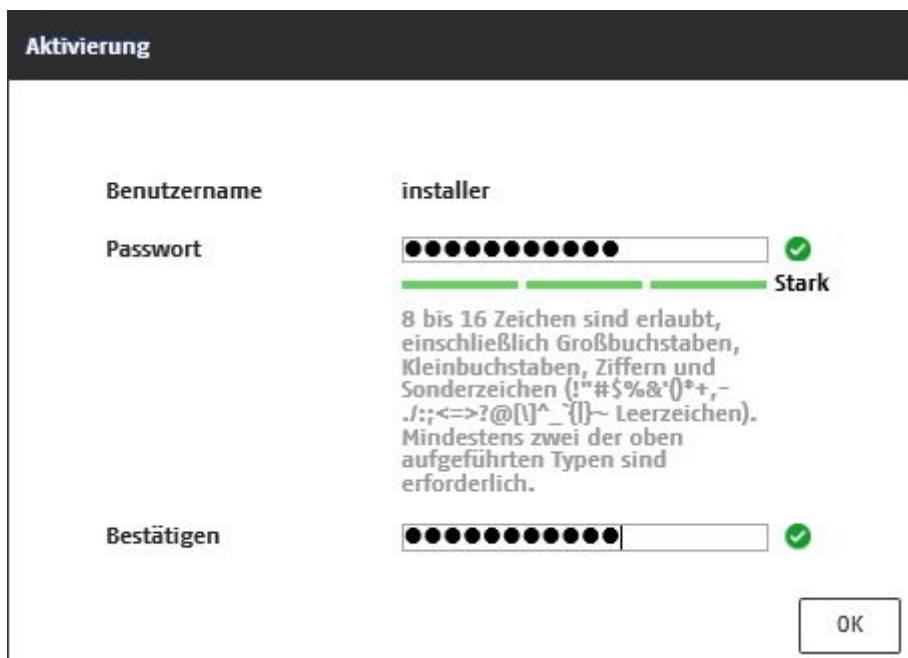
6.5 Attribution du premier mot de passe

Pour des raisons de sécurité informatique, il est demandé d'utiliser un mot de passe sûr avec une utilisation appropriée de lettres minuscules, de lettres majuscules, de chiffres et de caractères spéciaux.

Aucun mot de passe n'est attribué en usine, il doit être attribué lors de la première utilisation de la caméra. Cela peut se faire via l'installateur IP ABUS (bouton "Activer") ou via la page Web.

Un mot de passe sécurisé doit au moins répondre aux exigences suivantes :

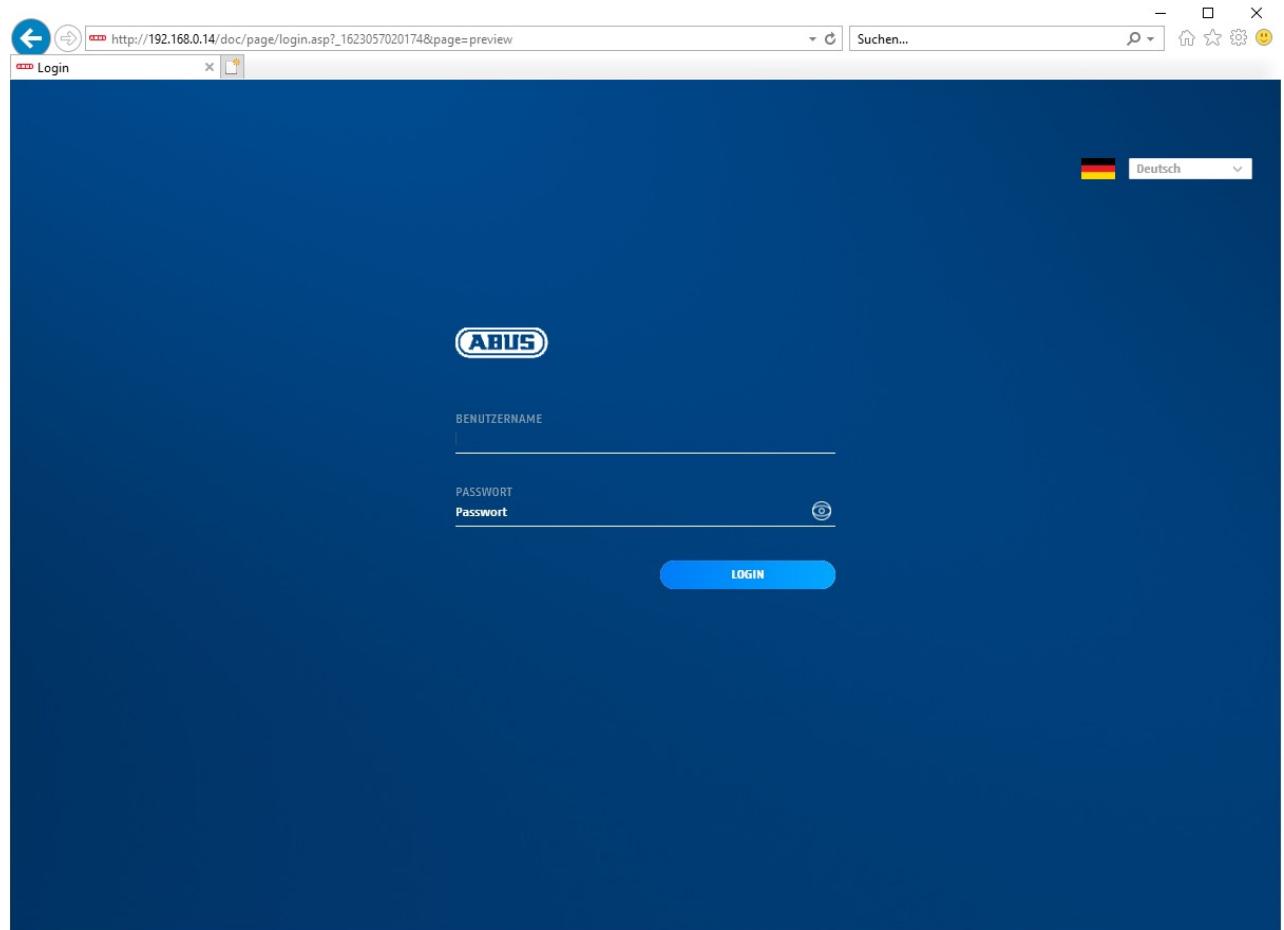
- 8-16 caractères
- Caractères valides : chiffres, minuscules, majuscules, caractères spéciaux (!"#\$%&()^*+, - ./:;<=>?@[{}]^~espace)
- 2 types de caractères différents doivent être utilisés



	<p>Après l'attribution du premier mot de passe, vous devez ensuite immédiatement enregistrer une adresse électronique dans les paramètres de sécurité du compte.</p> <p>Cette adresse e-mail vous permet de recevoir un code de réinitialisation du mot de passe administrateur en cas d'oubli. Pour cela, il faut utiliser la fonction de scan d'un code QR dans l'application Link Station (il n'est pas nécessaire d'avoir un compte Link Station).</p> <p>Pour plus d'informations, voir la section "Paramètres de sécurité du compte" (paragraphe 8.2.4.2).</p>
--	--

6.6 Page d'accueil (page de connexion)

Après avoir saisi l'adresse IP dans la ligne d'adresse du navigateur et ouvert la page, la page d'accueil apparaît.



6.7 Comptes d'utilisateurs et mots de passe

Aperçu des types d'utilisateurs avec les désignations du nom d'utilisateur, des mots de passe standard et des priviléges correspondants :

Type d'utilisateur	Nom d'utilisateur	Mot de passe par défaut	Priviléges
Administrateur (pour l'accès via un navigateur web, une application mobile ou un appareil d'enregistrement)	installer <modifiable par installer>	<attribué et modifiable par admin>	<ul style="list-style-type: none">• Accès complet
Opérateur	<attribué et modifiable par admin>	<attribué et modifiable par admin>	Activable individuellement : <ul style="list-style-type: none">• Vue en direct• Lecture SD/NAS• Recherche d'image unique SD/NAS• (PT)Z Contrôle• Enregistrement manuel• Redémarrage• audio à 2 voies• Formater la carte SD• Modification des paramètres dans les réglages
Utilisateur (pour l'accès via un navigateur web)	<attribué et modifiable par admin>	<attribué et modifiable par admin>	<ul style="list-style-type: none">• Vue en direct• Lecture SD/NAS• Recherche d'image unique SD/NAS

6.8 Intégration de la caméra dans le NVR ABUS

Les données suivantes sont nécessaires pour l'intégration de la caméra dans le NVR ABUS :

- Adresse IP / nom de domaine
- Port du serveur (8000 par défaut)
- Nom d'utilisateur : installer
- Mot de passe : <**mot de passe**> (attribué et modifiable par l'installateur)

6.9 Intégration de la caméra dans ABUS Link Station App

À propos de P2P Cloud Funtion :

- Code QR ou partie à 9 chiffres du numéro de série du logiciel
(exemple : **IPCS6213020210121AAWRF12345678**)
- Mot de passe attribué pour la fonction P2P Cloud

Alternative :

Les données suivantes sont nécessaires pour l'intégration de la caméra via l'adresse IP :

- Adresse IP / nom de domaine
- Port du serveur (8000 par défaut)
- Nom d'utilisateur : installer
- Mot de passe : <**mot de passe**> (attribué et modifiable par l'installateur)

6.10 Intégration de la caméra dans le CMS ABUS

Les données suivantes sont nécessaires pour l'intégration de la caméra dans le logiciel ABUS CMS :

- Adresse IP / nom de domaine
- Port http (80 par défaut)
- rtsp Port (standard 554)
- Nom d'utilisateur : installer
- Mot de passe : <**mot de passe**> (attribué et modifiable par l'installateur)

6.11 Remarques sur l'installation en cas d'utilisation de la reconnaissance d'objets

La détection d'objet de la caméra peut reconnaître les personnes et les véhicules en tant qu'objet. Les autres influences perturbatrices sont ainsi ignorées.

Remarque : la reconnaissance d'objets reconnaît les structures des personnes et des véhicules, mais elle ne peut pas juger de l'authenticité d'une personne ou d'un véhicule. Les structures qui présentent une similitude peuvent également être reconnues comme des personnes ou des véhicules.

Pour obtenir une performance optimale de la détection d'objets, il faut tenir compte de certaines conditions d'encadrement lors de l'installation ou du champ de vision de la caméra.

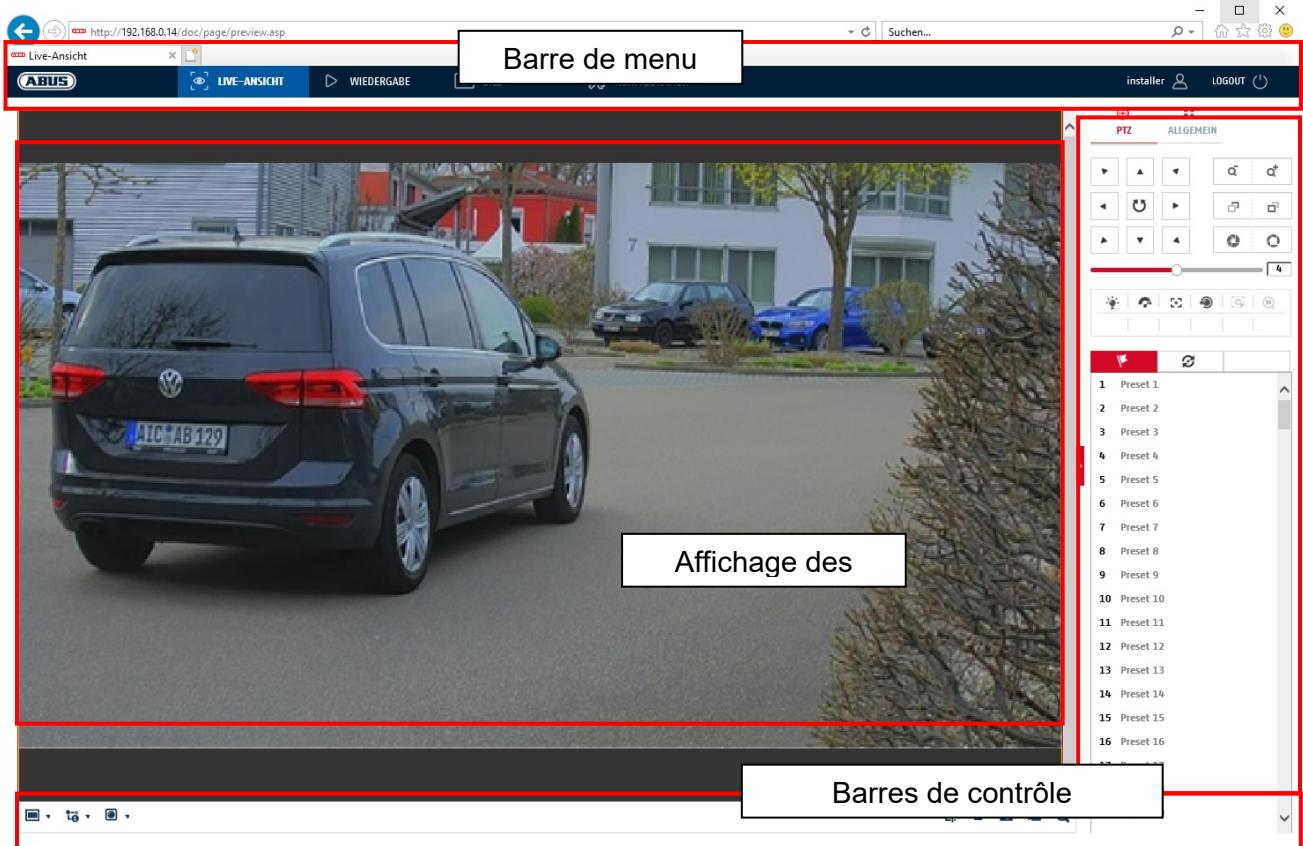
1. La hauteur d'installation de la caméra doit être choisie entre 2,5 et 5 mètres. L'inclinaison ne devrait pas dépasser 10 degrés.
2. La hauteur de l'objet dans la partie de l'image sélectionnée doit être comprise entre 1/16 et 1/2 de la hauteur de l'image. Si des objets sont représentés trop grands ou trop petits dans l'image, il se peut qu'ils ne soient pas reconnus correctement.
3. Notez qu'en dessous de la caméra, une certaine zone n'est pas surveillée.
4. La distance de surveillance maximale en fonction de la distance focale de la caméra est la suivante :

Distance focale	Distance max. Distance de surveillance
2.8 mm	10 m
4 mm	15 m
6 mm	22 m
8 mm	30 m
12 mm	40 m

5. Les surfaces réfléchissantes dans le cadre de l'image peuvent perturber la reconnaissance des objets.
6. Veillez à ce qu'aucune branche ou feuille à proximité de la caméra ne soit incluse dans le champ de vision.
7. Les caméras dôme avec dômes sont moins bien adaptées à la surveillance extérieure avec détection d'objets, car leur dôme peut diffuser ou refléter la lumière. Cela a une influence sur la détection d'objets.
8. N'utilisez pas la détection d'objets dans des zones où le nombre ou la fréquence des objectifs est élevé (personnes, véhicules). Il en résulte un nombre élevé d'alarmes.
9. Notez que des structures ressemblant à des personnes ou à des véhicules (par exemple des images de personnes) peuvent également déclencher le détecteur d'alarme de la caméra (par exemple une bannière publicitaire abandonnée avec des personnes dessus).

7. Fonctions utilisateur

Ouvrez la page d'accueil de la caméra réseau. L'interface est divisée en plusieurs parties principales :



7.1 Barre de menu

Sélectionnez "Lecture", "Image" ou "Configuration" en cliquant sur l'onglet "Affichage en direct" correspondant.

Bouton	Description
installer	Affichage de l'utilisateur actuellement connecté
LOGOUT	Déconnexion de l'utilisateur
Vue en direct	Affichage des images en direct
Lecture	Lecture de données vidéo sur la carte microSD
Image	Récupération d'images individuelles enregistrées (par ex. plaques d'immatriculation saisies)
Configuration	Pages de configuration de la caméra IP

7.2 Affichage d'images en direct

Un double-clic permet de passer en mode plein écran. En bas à gauche de la barre de contrôle se trouve un bouton permettant d'adapter le format d'affichage.

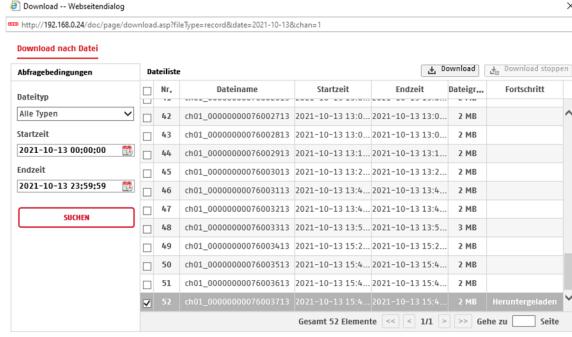
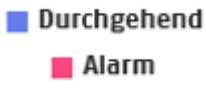
Bouton	Description
	Activer la vue 4:3
	Activer l'affichage 16:9
	Afficher la taille originale
	Adapter automatiquement l'affichage au navigateur

7.3 Barre de contrôle

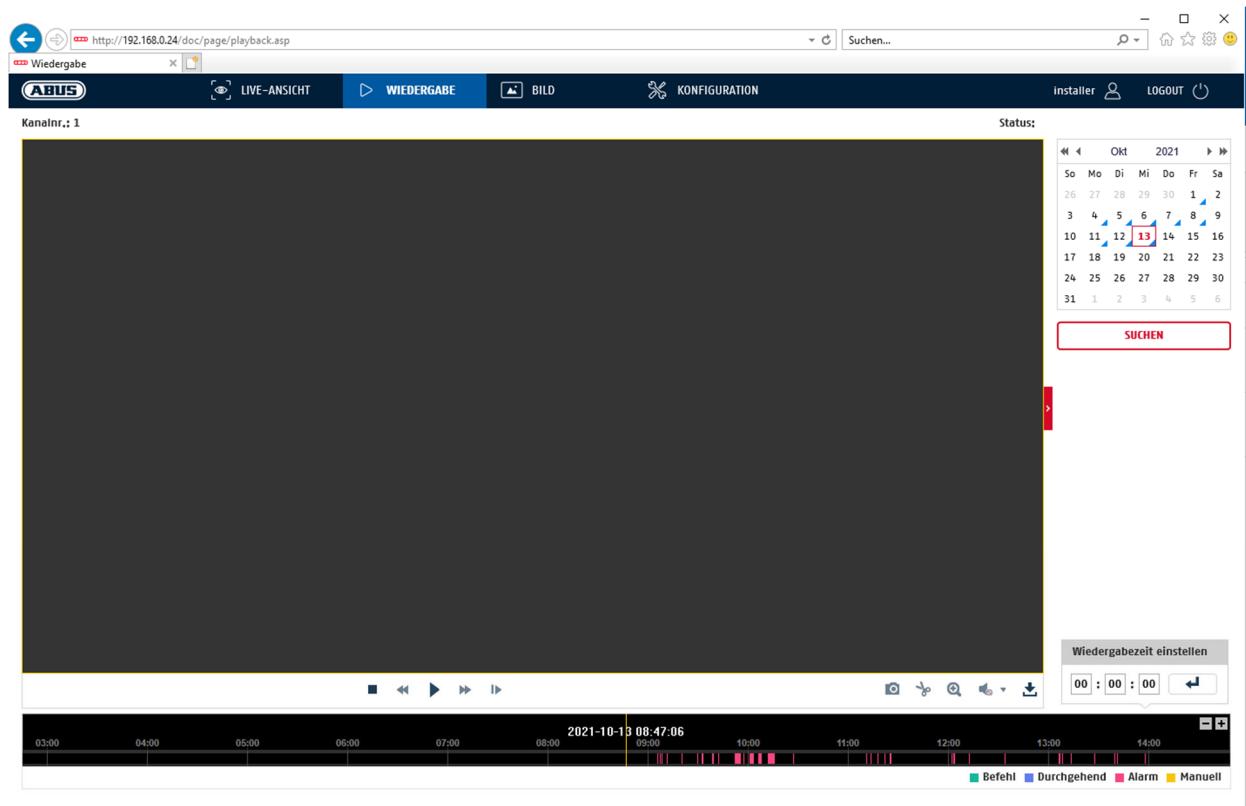
Bouton	Description
	Sélection du flux vidéo
	Sélection du plugin vidéo (plugin ABUS_IPC_Web_installé ou plugin vidéo Quicktime)
	Activation du microphone sur le PC pour une communication audio bidirectionnelle
	Compteur de pixels (fonction permettant de déterminer le nombre minimal de pixels horizontaux d'un signe distinctif)
	Démarrer / arrêter l'affichage en direct
	Image instantanée (instantané) sur PC
	Démarrer / arrêter l'enregistrement manuel sur PC
	Zoom numérique
	Activation du haut-parleur sur le PC, y compris réglage du volume
	Objectif Zoom - / Zoom + (si disponible)
	Objectif Focus - / Focus + (si disponible)

7.4 Lecture

Dans ce menu, il est possible de rechercher des enregistrements à partir du support de données ou du lecteur intégré correspondant et de les télécharger sur le PC (par ex. carte SD).

Bouton	Description
■	Arrêter la lecture
◀	Réduire la vitesse de lecture
	Pause
▶	Augmenter la vitesse de lecture
▶▶	Lecture image par image en avant
📷	Enregistrer une image individuelle sur le PC
✂	Fonction clip vidéo
🔍	Zoom numérique (même pendant la lecture)
🔊	Activation du haut-parleur sur le PC, y compris réglage du volume
	Téléchargement de fichiers vidéo enregistrés 
	Calendrier avec sélection du jour. Un triangle bleu indique que des prises de vue sont disponibles ce jour-là.
	Marquage du type d'enregistrement (enregistrement continu, enregistrement d'événement)

	Il peut être nécessaire de démarrer le navigateur avec des droits dits d'administrateur pour pouvoir enregistrer avec succès des fichiers sur le PC.
---	--



7.5 Image

Dans ce menu, des images individuelles peuvent être téléchargées sur le PC à partir du support de données ou du lecteur intégré correspondant (par ex. carte SD).

Type de fichier : Sélectionnez le type d'événement qui a déclenché l'enregistrement de l'image individuelle et que vous souhaitez rechercher.

Heure de début / Heure de fin: Limitation de la date et de l'heure

Rechercher: Lancer la recherche

Téléchargement : sélectionnez d'abord les fichiers que vous souhaitez télécharger.
Appuyez sur ce bouton pour commencer le téléchargement.



Il peut être nécessaire de démarrer le navigateur avec des droits dits d'administrateur pour pouvoir enregistrer avec succès des fichiers sur le PC.

The screenshot shows a web-based interface for managing video recordings. At the top, there's a header bar with the ABUS logo, navigation links like 'LIVE-ANSICHT', 'WIEDERGABE', 'BILD', 'KONFIGURATION', and user account information ('installer', 'LOGOUT'). Below the header is a search bar labeled 'Suchen...' and a toolbar with icons for download, search, and configuration.

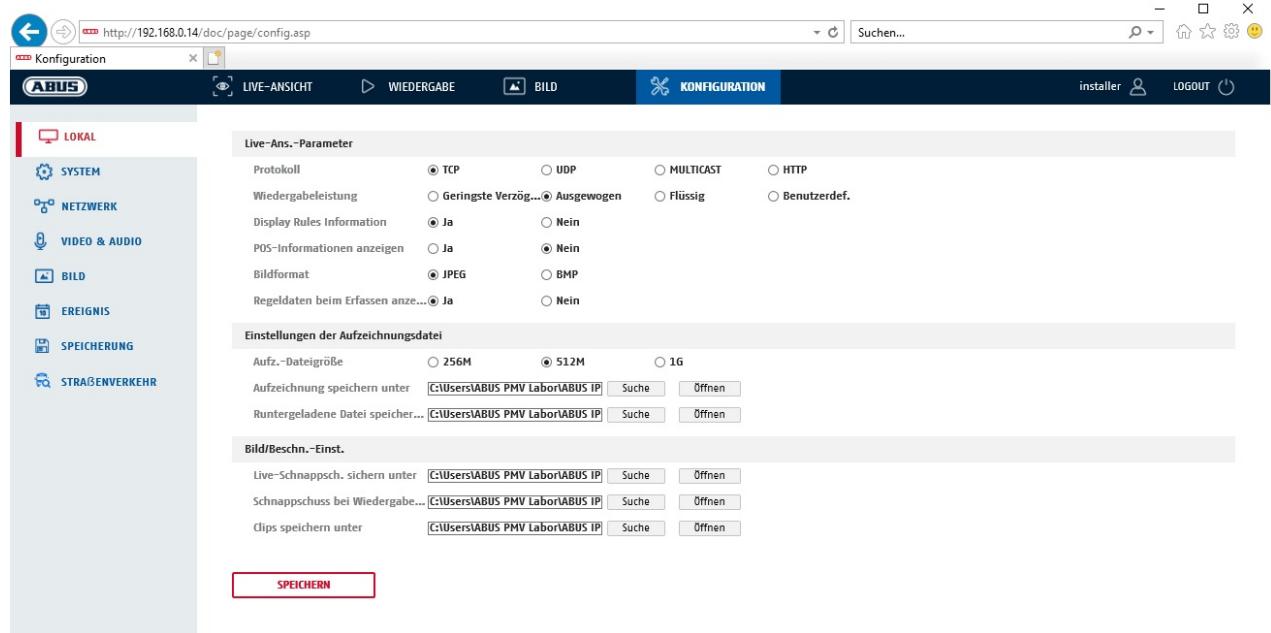
The main content area is titled 'Download nach Datei' (Download by Date). On the left, there's a sidebar for 'Abfragebedingungen' (Query Conditions) with dropdowns for 'Dateityp' (All Types), 'Startzeit' (2021-10-13 00:00:00), and 'Endzeit' (2021-10-13 23:59:59). A red-bordered 'SUCHEN' (Search) button is located below these fields.

The central part of the screen is a table titled 'Dateiliste' (File List) with columns: Nr., Dateiname, Zeit, Dateigröße, and Fortschritt. There are no results listed in the table, and the status bar at the bottom indicates 'Gesamt 0 Elemente' (Total 0 elements).

8. Configuration

8.1 Configuration locale

Sous l'option de menu "Configuration locale", vous pouvez effectuer des réglages pour l'affichage en direct, les chemins de fichiers de l'enregistrement et les enregistrements instantanés.



Affichage en direct Paramètres

Vous pouvez définir ici le type de protocole et la performance de visualisation en direct de la caméra.

Protocole

- TCP :** Protocole de contrôle de transmission : Protocole de transmission avec protection contre les erreurs de transmission. En cas d'erreur de transmission, les paquets sont retransmis. En cas de fréquence d'erreurs trop élevée, ce protocole est toutefois négatif pour la transmission en temps réel.
- UDP:** Transmission audio et vidéo en temps réel sans mécanisme de sécurité
- MULTICAST:** utilisation du protocole de multidiffusion (les composants réseau doivent supporter la multidiffusion). D'autres paramètres de multidiffusion se trouvent sous Configuration / Réseau.
- HTTP :** Les données de commande et les données vidéo sont transmises par tunnel via le port http.

Performance de la vue en direct

Vous pouvez régler ici la performance de l'affichage en direct.

Indicateur en direct (Rules Information)

Dès que cette fonction est activée, un cadre s'affiche dans l'image en direct autour de la zone déclenchée lorsque la détection de mouvement est utilisée et déclenchée.

Format d'image

Réglage du format dans lequel l'image individuelle de l'affichage en direct (bouton Image instantanée) doit être enregistrée (JPEG, BMP).

Paramètres du fichier d'enregistrement

Vous pouvez définir ici la taille des fichiers pour les enregistrements, le chemin d'enregistrement et le chemin des fichiers téléchargés. Pour appliquer les modifications, cliquez sur "Enregistrer".

Taille du fichier d'enregistrement

Vous avez le choix entre 256 Mo, 512 Mo et 1 Go comme taille de fichier pour les enregistrements et les vidéos téléchargées.

Enregistrer sous

Vous pouvez définir ici le chemin d'accès au fichier qui doit être utilisé pour les enregistrements manuels. Le chemin par défaut est C:\\<utilisateur>\\<nom de l'ordinateur>\\Web\\RecordFiles.

Télécharger.enregistrer le fichier sous

Vous pouvez enregistrer ici le chemin du fichier pour les vidéos téléchargées.

Par défaut, le chemin suivant est défini : C:\\<utilisateur>\\<nom de l'ordinateur>\\Web\\DownloadFiles

Paramètres d'enregistrement des images

Vous pouvez enregistrer ici les chemins pour les photos instantanées, les clichés pris pendant la lecture et les vidéos découpées.

Sauvegarder le cliché en direct sous

Sélectionnez le chemin du fichier pour les images instantanées à partir de l'affichage en direct.

Par défaut, le chemin suivant est défini : C:\\<utilisateur>\\<nom de l'ordinateur>\\Web\\CaptureFiles

Enregistrer un instantané en lecture

Vous pouvez indiquer ici le chemin sous lequel les enregistrements instantanés de la lecture doivent être sauvegardés.

Par défaut, le chemin suivant est défini : C:\\<utilisateur>\\<nom de l'ordinateur>\\Web\\PlaybackPics

Clips sp. Sous

Vous pouvez définir ici le chemin d'enregistrement sous lequel les vidéos découpées doivent être déposées.

Par défaut, le chemin suivant est défini : C:\\<utilisateur>\\<nom de l'ordinateur>\\Web\\PlaybackFiles

8.2 Système

8.2.1 Réglages du système

8.2.1.1 Informations de base

The screenshot shows the ABUS configuration interface at <http://192.168.0.14/doc/page/config.asp>. The left sidebar has a red border around the 'SYSTEMEINSTELLUNGEN' section. The top navigation bar includes 'LIVE-AUFLAUF', 'WIEDERGABE', 'BILD', 'KONFIGURATION' (which is highlighted in blue), and 'ÜBER'. The main content area is titled 'BASISINFORMATION' and contains the following data:

Gerätename	IP CAMERA
Nr.	88
Modell	IPCS62130
Seriennr.	IPCS6213020210121AAWRF45643505
Firmware Version	V5.6.11 build 210416
Codierungsversion	V7.3 build 200602
Web-Version	V6.0.51.1 build 210406
Plugin-Version	3.0.7.3401
Anzahl Kanäle	1
Anzahl HDDs	1
Anzahl Alarmergänge	2
Anzahl Alarmausgänge	2
Firmware-Version Basis	C-B-H3-0

A red button labeled 'SPEICHERN' is visible at the bottom left.

Infos de base

Nom de l'appareil :

Vous pouvez attribuer ici un nom de périphérique à la caméra. Cliquez sur "Enregistrer" pour le reprendre.

modèle :

Affichage du numéro de modèle

numéro de série :

Affichage du numéro de série

Version du micrologiciel :

Affichage de la version du firmware

Version du code :

Affichage de la version de codage

Nombre de canaux :

Affichage du nombre de canaux

Nombre de disques durs/disques durs :

Nombre de supports de stockage installés (carte SD, max. 1)

Nombre d'entrées d'alarme :

Affichage du nombre d'entrées d'alarme

Nombre de sorties d'alarme :

Affichage du nombre de sorties d'alarme

8.2.1.2 Réglages de l'heure

The screenshot shows the ABUS configuration interface for time settings. The 'ZEITEINSTELLUNGEN' tab is active. The 'NTP' section is configured with the server address as 'pool.ntp.org', port as '123', and an interval of '1440 Minute(n)'. There are two manual synchronization options: 'Manuelle Zeitsynchronisierung' and 'Manuelle Zeitsynchronisierung'. A checkbox for 'Synchronisierung mit Computerzeit' is checked. A 'Test' button is present. At the bottom is a red 'SPEICHERN' (Save) button.

Fuseau horaire

Sélection du fuseau horaire (GMT)

Méthode de réglage de l'heure

NTP

A l'aide du protocole NTP (Network Time Protocol), il est possible de synchroniser l'heure de la caméra avec un serveur de temps. Activez NTP pour utiliser cette fonction.

Adresse du serveur

Adresse du serveur IP du serveur NTP.

Port NTP

Numéro de port réseau du service NTP (par défaut : port 123)

Intervalle de mise à jour NTP

1-10080 min.

Man. Synchronisé avec le temps.

Temps de l'appareil

Affichage de l'heure de l'ordinateur

Réglage de l'heure

Affichage de l'heure actuelle en fonction du réglage du fuseau horaire.

Cliquez sur "Synchr. avec temps comp" pour reprendre le temps de l'appareil de l'ordinateur.



Acceptez les réglages effectués en cliquant sur "Enregistrer".

8.2.1.3 DST / Heure d'été

The screenshot shows the ABUS configuration interface at the URL <http://192.168.0.14/doc/page/config.asp>. The top navigation bar includes back, forward, and search icons. The main menu has tabs for Konfiguration, LIVE-ANSICHT, WIEDERGABE, and BILD. The left sidebar has tabs for LOKAL, SYSTEM, SYSTEMEINSTELLUNGEN (which is selected), WARTUNG, SICHERHEIT, BENUTZER VERWALTEN, and NETZWERK. The right panel has tabs for BASISINFORMATION, ZEITEINSTELLUNGEN, DST (selected), RS-232, and RS-485. Under the DST tab, there is a checked checkbox for 'DST aktivieren'. Below it are dropdown menus for 'Startzeit' (Mär., Letzte, So, 02) and 'Endzeit' (Okt., Letzte, So, 03). A dropdown for 'DST Versatz' is set to '60Minute(n)'. At the bottom right is a red-bordered 'SPEICHERN' button.

Heure d'été

Activer l'heure d'été

Sélectionnez "Heure d'été" pour ajuster automatiquement l'heure du système à l'heure d'été.

Heure de début

Définissez la date du passage à l'heure d'été.

Heure de fin

Définissez le moment du passage à l'heure d'hiver.



Acceptez les réglages effectués en cliquant sur "Enregistrer".

8.2.1.4 RS-232

L'interface RS-232 à des fins de service.

8.2.1.5 Ressource VCA

La caméra IP peut être utilisée dans 2 modes différents. Ce paramètre a une influence directe sur certaines fonctionnalités ou sur l'affichage des menus dans le navigateur.

Mode événements intelligents (standard) : dans ce mode, seuls deux flux vidéo sont disponibles (1er et 2e flux vidéo). C'est suffisant pour la plupart des applications.
Des fonctions VCA avec reconnaissance d'objets (personnes, véhicules) sont notamment disponibles (par ex. Tripwire ou Intrusion Detection).

Mode surveillance : dans ce mode, 3 flux vidéo sont disponibles. Les fonctions VCA (analyse du contenu vidéo) comme Tripwire ou Intrusion Detection ne sont pas disponibles. Toutes les ressources du DSP sont utilisées pour la génération des flux vidéo.

8.2.1.6 Paramètres des métadonnées

Les métadonnées sont des données brutes des événements VCA (détection d'intrusion, tripwire, zone d'entrée, zone de sortie).

Événement intelligent: activation de la collecte de données météorologiques pour les événements VCA

Superposer l'image de la règle et l'image cible sur l'image d'arrière-plan : les cadres de la règle de reconnaissance et de l'objet détecté en direct sont également superposés sur l'image d'événement lors de l'enregistrement.

Activer la règle du flux : possibilité de superposer les cadres de règle dans le sous-flux du flux vidéo.

8.2.1.7 À propos de / Informations sur la licence

Affichage des informations sur les licences

8.2.2 Maintenance

8.2.2.1 Mise à niveau et maintenance

Redémarrage

Cliquez sur "Redémarrer" pour redémarrer l'appareil.

Standard

Restauration

Cliquez sur "Restaurer" pour rétablir les paramètres par défaut, à l'exception des paramètres IP.

Standard

Sélectionnez cette option pour réinitialiser tous les paramètres par défaut.

Fichier de conf. imp.

Fichier de configuration

Sélectionnez ici le chemin d'accès au fichier pour importer un fichier de configuration.

Statut

Affichage du statut d'importation

Fichier de conf. exp.

Cliquez sur Exporter pour exporter un fichier de configuration.

Mise à niveau à distance

Micrologiciel

Sélectionnez le chemin pour mettre à jour la caméra avec un nouveau firmware.

Statut

Affichage de l'état de la mise à niveau.

Redémarrage automatique

Activer le redémarrage automatique / Heure de redémarrage: Un redémarrage automatique est possible une fois par semaine. Pour ce faire, sélectionnez le jour et l'heure.



Acceptez les réglages effectués en cliquant sur "Enregistrer".

8.2.2.2 Protocole

Ce point permet d'afficher les informations du journal de la caméra. Pour que les informations du journal soient enregistrées, une carte SD doit être installée dans la caméra.

8.2.2.3 Protocole d'audit de sécurité

Ce protocole montre plus de détails sur les accès des clients à la caméra. Cette liste peut être exportée sous forme de fichier Excel.

Alternativement, les informations du journal peuvent être envoyées directement à un serveur TCP (Log Server) (par exemple au moyen du logiciel "Hercules SETUP utility" de "HW-group.com").

De plus, il est possible sur cette page de menu de créer un certificat auto-signé ou de télécharger un certificat CA.

8.2.3 Sécurité

8.2.3.1 Authentification

The screenshot shows the ABUS camera configuration interface. The left sidebar lists various menu items: LOKAL, SYSTEM, SYSTEMEINSTELLUNGEN, WARTUNG, SICHERHEIT, BENUTZER VERWALTEN, NETZWERK, VIDEO & AUDIO, BILD, EREIGNIS, SPEICHERUNG, and STRAßENVERKEHR. The 'SICHERHEIT' item is currently selected. The main content area has tabs for AUTHENTIFIZIERUNG, IP-ADRESSENFILTER, SICHERHEITSDIENST, ERWEITERTE SICHERHEIT, and ZERTIFIKATSVERWALTUNG. The AUTHENTIFIZIERUNG tab is active, showing dropdown menus for RTSP-Authent. (digest), RTSP Digest Algorithm (MD5), WEB-Authentifizierung (digest/basic), and WEB Digest Algorithm (MD5). A red-bordered 'SPEICHERN' (Save) button is located at the bottom of this section.

Cette option de menu permet de définir les paramètres de sécurité ou de cryptage de l'accès à la page Web de la caméra ainsi que la récupération du flux vidéo via le protocole RTSP.

Authentification RTSP :

les mécanismes d'authentification "digest" et "basic" sont pris en charge. Le paramètre "digest" est recommandé si le client le prend en charge.

Algorithme RTSP Digest :	MD5 - fonction de hachage cryptographique SHA256 - fonction de hachage cryptographique améliorée en termes de sécurité
L'authentification WEB :	Les mécanismes d'authentification "digest" et "basic" sont pris en charge. Le paramètre "digest/basic" offre une plus grande compatibilité avec différents clients.
Authentification WEB Digest :	MD5 - fonction de hachage cryptographique SHA256 - fonction de hachage cryptographique à sécurité améliorée



Acceptez les réglages effectués en cliquant sur "Enregistrer".

8.2.3.2 Filtre d'adresse IP

Activer le filtre d'adresse IP

Le fait de cocher la case de sélection active la fonction de filtrage.

Type de filtre d'adresse IP

Autorisé : les adresses IP définies plus bas sont acceptées pour un accès à la caméra.

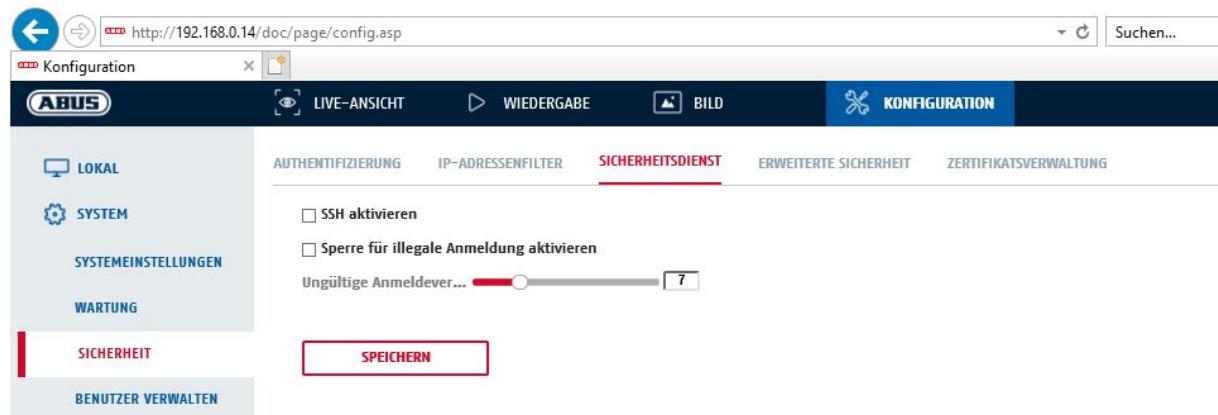
Interdites : Les adresses IP définies plus bas sont bloquées. L'entrée d'une IP se fait via le format xxx.xxx.xxx.xxx.

The screenshot shows the ABUS camera configuration interface at the URL <http://192.168.0.14/doc/page/config.asp>. The left sidebar contains links for LOCAL, SYSTEM, SYSTEMEINSTELLUNGEN, WARTUNG, SICHERHEIT (which is highlighted in red), BENUTZER VERWALTEN, NETZWERK, VIDEO & AUDIO, BILD, EREIGNIS, SPEICHERUNG, and STRAßENVERKEHR. The top navigation bar includes links for LIVE-ANSICHT, WIEDERGABE, BILD, and KONFIGURATION. The main content area has tabs for AUTHENTIFIZIERUNG, IP-ADRESSENFILTER (which is selected and highlighted in red), SICHERHEITSDIENST, ERWEITERTE SICHERHEIT, and ZERTIFIKATSVERW. Below these tabs is a section titled 'IP-Adressfilter aktivieren' with a checked checkbox and a dropdown menu set to 'Verboten'. A table titled 'IP-Adressenfilter' is shown, with columns for Nr., IP, and actions (Hinzufügen, Ändern, Löschen). At the bottom of the page is a red-bordered button labeled 'SPEICHERN'.

8.2.3.3 Filtre d'adresse MAC

Le fonctionnement est analogue à celui du filtre d'adresse IP, mais appliqué aux adresses MAC.

8.2.3.4 Service de sécurité



Activer SSH

Cette fonction active le port Telnet et le protocole Telnet.

Activer le blocage de l'inscription illégale

Si cette fonction est activée, l'accès à la caméra via l'interface web est bloqué en cas de saisie erronée (3x ... 20x) du nom d'utilisateur ou du mot de passe.

8.2.3.5 Sécurité avancée

Activer le dépassement du temps de commande : si aucune commande active de la caméra n'est effectuée via l'interface Web pendant un certain temps (1 - 60 min., par défaut 15 min.), l'utilisateur est déconnecté.

8.2.3.6 Gestion des certificats

Dans ce menu, les certificats et clés suivants peuvent être téléchargés dans la caméra pour être ensuite utilisés dans la fonction réseau souhaitée (par ex. 802.1X).

- Certificats serveur et client auto-signés
- Certificats serveur et client (certificat et clé ou paquet PKCS#12)
- Crédit d'un certificat auto-signé
- Certificat CA

Une fonction d'alerte pour l'expiration d'un certificat est également disponible. Dans ce cas, une alerte peut être envoyée jusqu'à 1 à 30 jours avant l'expiration du certificat. L'action de l'alarme peut être choisie entre l'envoi d'un e-mail et l'information via le logiciel ABUS CMS (celui-ci doit être connecté en permanence à la caméra et être actif).

8.2.4 Gérer les utilisateurs

Sous ce point de menu, vous pouvez ajouter, modifier ou supprimer des utilisateurs.

Pour ajouter ou modifier un utilisateur, cliquez sur "Ajouter" ou "Modifier".

Une nouvelle fenêtre s'affiche avec les données et les autorisations.

Nom d'utilisateur

Saisissez ici le nom d'utilisateur qui doit être entré pour accéder à la caméra.

Type d'utilisateur

Choisissez ici un type d'utilisateur individuel pour l'identification de l'utilisateur.
Vous avez le choix entre deux niveaux prédéfinis : Opérateur ou Utilisateur.

En tant qu'utilisateur, vous disposez des fonctions à distance suivantes : Lecture, recherche/consultation de l'état de travail.

Pour ajouter d'autres fonctions, cochez la case souhaitée.

Mot de passe

Saisissez ici le mot de passe que l'utilisateur correspondant doit entrer pour accéder à la caméra.

Confirmer

Confirmez le mot de passe en le saisissant à nouveau.



Acceptez les réglages effectués en cliquant sur "OK".
Cliquez sur "Annuler" pour rejeter les données.

8.2.4.1 Utilisateurs en ligne

Affichage des utilisateurs actuellement connectés avec leur adresse IP et l'heure de leur activité.

8.2.4.2 Paramètres de sécurité du compte

Après l'attribution du premier mot de passe, vous devez ensuite immédiatement enregistrer une adresse électronique dans les paramètres de sécurité du compte.

Cette adresse e-mail vous permet de recevoir un code de réinitialisation du mot de passe administrateur en cas d'oubli. Pour cela, il faut utiliser la fonction de scan d'un code QR dans l'application Link Station (il n'est pas nécessaire d'avoir un compte Link Station).

The first screenshot shows the 'Konto-Sicherheitseinstellungen' dialog in the ABUS software. It displays a form with an 'E-Mail-Adresse' field containing 'maxmustermann@web.de'. The second screenshot shows the login screen with a red box around the 'Passwort vergessen?' link. The third screenshot shows a QR code for scanning.

8.3 Réseau

8.3.1 TCP/IP

The screenshot shows the ABUS camera configuration interface. The left sidebar has categories: LOKAL, SYSTEM, NETZWERK, GRUNDEINSTELLUNGEN (selected), ERW. EINST., VIDEO & AUDIO, BILD,EREIGNIS, SPEICHERUNG, and STRAßENVERKEHR. The top menu bar includes Konfiguration, LIVE-ANSICHT, WIEDERGABE, BILD, and KONFIGURATION. The main content area is titled 'TCP/IP' and contains the following fields:

NIC Typ	10M/100M/1000M Auto
<input checked="" type="checkbox"/> DHCP	
IPv4-Adresse	192.168.0.14
IPv4 Subnet Mask	255.255.255.0
IPv4 Default Gateway	192.168.0.1
IPv6-Modus	Route Advertisement
IPv6-Adresse	
IPv6-Subnetzmaske	
IPv6 Standard Gateway	::
MAC-Adresse	2:ca:5:9:c:69:b:2:5f
MTU	1500
<input checked="" type="checkbox"/> Multicast-Entdeckung aktivieren	
DNS-Server	
Bevorzugter DNS-Server	192.168.0.1
Alternativer DNS-Server	8.8.8.8
Domainnamen-Einstellungen	
<input type="checkbox"/> Dynamischen Domänenamen aktivieren	
Domainnamen registri...	
SPEICHERN	

Pour pouvoir utiliser la caméra via un réseau, les paramètres TCP/IP doivent être correctement configurés.

Paramètre NIC.

Type de carte réseau

Sélectionnez le paramètre de votre adaptateur réseau.

Vous avez le choix entre les valeurs suivantes : 10M Half-dup ; 10M Full-dup ; 100M Half-dup ; 100M Full-dup ; 10M/100M/1000M Auto

DHCP

Si un serveur DHCP est disponible, cliquez sur DHCP pour reprendre automatiquement une adresse IP et d'autres paramètres de réseau. Les données sont automatiquement reprises par le serveur et ne peuvent pas être modifiées manuellement.

Si aucun serveur DHCP n'est disponible, veuillez remplir les données suivantes manuellement.

Adresse IPv4

Réglage de l'adresse IP pour la caméra

IPv4 Masque de sous-réseau

Réglage manuel du masque de sous-réseau pour la caméra

Passerelle IPv4 par défaut

Réglage du routeur par défaut pour la caméra.

Mode IPv6

Manuel : configuration manuelle des données IPv6

DHCP : les données de connexion IPv6 sont fournies par le serveur DHCP.

Route Advertisement : les données de connexion IPv6 sont fournies par le serveur DHCP (routeur) en liaison avec le FAI (fournisseur d'accès à Internet).

Adresse IPv6

Affichage de l'adresse IPv6. En mode IPv6 "Manuel", l'adresse peut être configurée.

Masque de sous-réseau IPv6

Affichage du masque de sous-réseau IPv6.

Passerelle standard IPv6

Affichage de la passerelle IPv6 par défaut (routeur standard)

Adresse MAC

L'adresse matérielle IPv4 de la caméra est affichée ici, vous ne pouvez pas la modifier.

MTU

Réglage de l'unité de transmission, choisissez une valeur entre 500 et 9676. 1500 est le réglage par défaut.

Serveur DNS

Serveur DNS préféré

Pour certaines applications, les paramètres du serveur DNS sont nécessaires. (par ex. envoi d'e-mails)
Saisissez ici l'adresse du serveur DNS préféré.

vieillissement. Serveur DNS

Si le serveur DNS préféré n'est pas accessible, ce serveur DNS alternatif sera utilisé. Veuillez enregistrer ici l'adresse du serveur alternatif.

Paramètres du nom de domaine

Cette option de menu permet de configurer un nom de domaine dynamique. Ce nom permet ensuite d'accéder à la caméra dans le réseau local.

8.3.2 DDNS

The screenshot shows the ABUS camera configuration interface. The top navigation bar includes links for 'LIVE-ANSICHT', 'WIEDERGABE', 'BILD', and 'KONFIGURATION'. The left sidebar lists various configuration categories: LOKAL, SYSTEM, NETZWERK, GRUNDEINSTELLUNGEN (selected), ERW. EINST., VIDEO & AUDIO, BILD, EREIGNIS, SPEICHERUNG, and STRAßENVERKEHR. The main content area is titled 'TCP/IP' and shows the 'DDNS' tab selected. It contains fields for 'DDNS aktivieren' (checkbox), 'DDNS Typ' (dropdown set to 'ABUS Server'), 'Server Adresse' (text input 'api.abus-server.com'), 'Benutzername' (text input), 'Port' (text input '0'), 'Passwort' (text input), and 'Bestätigen' (text input). A red-bordered 'SPEICHERN' (Save) button is at the bottom.

Activer le DDNS:

La sélection de la case à cocher active la fonction DDNS.

Type de DDNS:

Choisissez un fournisseur de service pour le service DDNS (Par défaut : Serveur ABUS)

Adresse du serveur:	Adresse IP du fournisseur de services (déjà remplie pour l'option Serveur ABUS)
Domaine:	nom d'hôte enregistré auprès du fournisseur de services DDNS (le cas échéant)
Port:	Port du service (si disponible)
Nom d'utilisateur:	Identification de l'utilisateur du compte auprès du fournisseur de services DDNS (utilisateur du serveur ABUS)
Mot de passe:	mot de passe du compte auprès du fournisseur de services DDNS (mot de passe du compte du serveur ABUS)

8.3.3 Port

TCP/IP	DDNS	PORT	NAT	MULTICAST
HTTP Port	80			
RTSP Port	554			
SRTP-Port	322			
HTTPS-Port	443			
Server Port	8000			
Erweiterter SDK-Servic...	8443			
WebSocket Port	7681			
WebSockets Port	7682			

Si vous souhaitez accéder à la caméra depuis l'extérieur, les ports suivants doivent être configurés.

Port HTTP

Le port standard pour la transmission HTTP est 80. Vous pouvez également attribuer à ce port une valeur comprise entre 1024 et 65535. Si plusieurs caméras se trouvent dans le même sous-réseau, chaque caméra doit se voir attribuer un port HTTP unique.

Port RTSP

Le port standard pour la transmission RTSP est le 554, mais il est également possible d'attribuer à ce port une valeur comprise entre 1024 et 65535. Si plusieurs caméras se trouvent dans le même sous-réseau, chaque caméra doit se voir attribuer un port RTSP unique.

Port HTTPS

Le port standard pour la transmission HTTPS est 443.

Port du serveur

Le port standard pour la transmission du SDK est 8000. Port de communication pour les données internes. Vous pouvez également attribuer à ce port une valeur comprise entre 1025 et 65535. Si plusieurs caméras IP se trouvent dans le même sous-réseau, chaque caméra doit se voir attribuer un port SDK unique.

Port de service SDK étendu

Ce port est nécessaire pour la communication cryptée comme alternative au port serveur.

Port WebSocket / WebSocket(s) Port

Ces ports sont utilisés pour l'affichage vidéo dans des navigateurs comme Google Chrome ou Mozilla Firefox. L'installation d'un deuxième plug-in web est nécessaire pour cela.



Acceptez les réglages effectués en cliquant sur "Enregistrer".

8.3.4 NAT

The screenshot shows the ABUS camera configuration interface at <http://192.168.0.14/doc/page/config.asp>. The main menu is visible with options like Konfiguration, LIVE-ANSICHT, WIEDERGABE, BILD, and KONFIGURATION. The KONFIGURATION tab is selected. On the left, there's a sidebar with categories like LOKAL, SYSTEM, NETZWERK, and GRUNDEINSTELLUNGEN. Under GRUNDEINSTELLUNGEN, items like ERW. EINST., VIDEO & AUDIO, BILD,EREIGNIS, SPEICHERUNG, and STRASSENVERKEHR are listed. The central panel shows the NAT configuration. At the top, there's a checkbox for UPnP activation and a field for UPnP Name containing 'IPC562130 - 2CA59C69B25F'. Below this is a table titled 'Mapping Port Type' with a dropdown set to 'Manuell'. The table lists various port mappings:

Port Type	Externer Port	Externe IP-Adresse	Interner Port	Status
HTTP	80	0.0.0.0	80	Ungültig
HTTPS	443	0.0.0.0	443	Ungültig
RTSP	554	0.0.0.0	554	Ungültig
Server Port	8000	0.0.0.0	8000	Ungültig
Erweiterter SDK...	8443	0.0.0.0	8443	Ungültig
Websocket	7681	0.0.0.0	7681	Ungültig
Websockets	7682	0.0.0.0	7682	Ungültig
SRTP	322	0.0.0.0	322	Ungültig

At the bottom of the panel is a red-bordered 'SPEICHERN' button.

Activer UPnP :

Activation ou désactivation de l'interface UPnP. En cas d'activation, la caméra peut être trouvée par ex. dans l'environnement réseau Windows.

Nom:

Définition du nom de l'interface UPnP (avec ce nom, la caméra apparaît par ex. dans l'environnement réseau Windows)

Mapping Port Type

Choisissez ici si vous souhaitez effectuer le transfert de port Automatiquement ou Manuellement. Vous avez le choix entre "Auto" et "Manuel".

Nom du protocole :

HTTP

Le port standard pour la transmission HTTP est 80. Vous pouvez également attribuer à ce port une valeur comprise entre 1025 et 65535. Si plusieurs caméras IP se trouvent dans le même sous-réseau, chaque caméra doit se voir attribuer un port HTTP unique.

RTSP

Le port standard pour la transmission RTSP est le 554, mais il est également possible d'attribuer à ce port une valeur comprise entre 1025 et 65535. Si plusieurs caméras IP se trouvent dans le même sous-réseau, chaque caméra doit se voir attribuer un port RTSP unique.

Port du serveur (port de contrôle)

Le port standard pour la transmission du SDK est 8000. Port de communication pour les données internes. Vous pouvez également attribuer à ce port une valeur comprise entre 1025 et 65535. Si plusieurs caméras IP se trouvent dans le même sous-réseau, chaque caméra doit se voir attribuer un port SDK unique.

Port externe

Vous ne pouvez modifier les ports manuellement que si le "Mapping Port Type" a été modifié en Manuel.

Statut

Indique si le port externe saisi est valide ou non.

	Tous les routeurs ne supportent pas la fonction de cartographie des ports UPnP (également appelée Auto UPnP).
---	---

8.3.5 Multicast

Un serveur de multidiffusion sert à multiplier les flux vidéo pour l'accès de plusieurs clients, sans que la caméra IP ne soit soumise à une charge supplémentaire.

Adresse IP : Adresse IP du serveur de multidiffusion
Type de flux : Sélection du flux vidéo à mettre à disposition du serveur multicast
port vidéo : Port vidéo
port audio : Port audio

8.3.6 SNMP

SNMP v1/2

Activer SNMPv1 : Activer SNMPv1
Activer le protocole SNMPv2 : Activation de SNMPv2
Écrire la communauté SNMP : Chaîne de communauté SNMP pour l'écriture
Lire la communauté SNMP : Chaîne de communauté SNMP pour la lecture
Adresse du trap : Adresse IP du serveur TRAP
Port du trap : Port du serveur TRAP
Communauté de la trappe : Chaîne de la communauté TRAP

SNMP v3

Activer SNMPv3 : Activer SNMPv3
Lire le nom d'utilisateur : Attribuer un nom d'utilisateur
Niveau de sécurité : auth, priv : pas d'authentification, pas de cryptage
auth, no priv : authentification, pas de cryptage
no auth, no priv : pas d'authentification, cryptage
Choisir l'algorithme d'authentification : MD5, SDA
Attribution du mot de passe
Choisir l'algorithme de cryptage : DES, AES
Attribution de mot de passe
Attribuer un nom d'utilisateur
auth, priv : pas d'authentification, pas de cryptage
auth, no priv : authentification, pas de cryptage
no auth, no priv : pas d'authentification, cryptage
Choisir l'algorithme d'authentification : MD5, SDA
Attribution du mot de passe
Choisir l'algorithme de cryptage : DES, AES

Algorithme d'authentification :
Autorisation de mot de passe :
Algorithme de clé privée :
Mot de passe à clé privée :
Écrire un nom d'utilisateur :
niveau de sécurité :

Algorithme d'authentification :
Autorisation de mot de passe :
Algorithme de clé privée :

Mot de passe à clé privée :

Attribution de mot de passe

SNMP Autres Paramètres

Port SNMP :

Port réseau pour le service SNMP

8.3.7 FTP

The screenshot shows the ABUS configuration interface at <http://192.168.0.14/doc/page/config.asp>. The main menu bar includes Konfiguration, LIVE-ANSICHT, WIEDERGABE, BILD, KONFIGURATION (selected), NETZWERKDienST, ALARMSERVER, and SRTP. On the left, a sidebar lists categories: LOKAL, SYSTEM, NETZWERK, GRUNDEINSTELLUNGEN (selected), ERW. EINST., VIDEO & AUDIO, BILD,EREIGNIS, SPEICHERUNG, and STRAßENVERKEHR. The central configuration area is titled 'FTP' under 'GRUNDEINSTELLUNGEN'. It contains the following fields:

FTP-Protokoll	FTP
Server Adresse	0.0.0.0
Port	21
Benutzername	[empty]
Passwort	[empty]
Bestätigen	[empty]
<input type="checkbox"/> Anonym	
Verzeichnisstruktur	Im Stammverzeichnis speiche: [dropdown]
Bildarchivierungsinter...	AUS [dropdown] Tag(e)
Bildname	Standard [dropdown]
<input type="checkbox"/> Bild hochladen	
Test	

SPEICHERN button is visible at the bottom.

Pour télécharger des vidéos ou des images capturées sur un serveur FTP, les paramètres suivants doivent être définis.

Adresse du serveur

Définissez ici l'adresse IP du serveur FTP.

Port

Saisissez ici le numéro de port du serveur ftp. Le port par défaut pour les serveurs ftp est 21.

Nom d'utilisateur

Nom d'utilisateur du compte configuré dans le serveur FTP

Mot de passe

Mot de passe du compte configuré dans le serveur FTP

Confirmer

Veuillez saisir à nouveau le mot de passe ici.

Structure du répertoire

Choisissez ici l'emplacement de stockage des données téléchargées. Vous avez le choix entre "Sauvegarder dans le répertoire racine" ; "Sauvegarder dans le répertoire sup. Répertoire" ; "Répertoire dans le sous-répertoire". Répertoire".

Couverture de l'art. Renvoi

Ce point de menu n'est disponible que si vous avez sélectionné "Sp. im überg. ou "Sp. dans le répertoire subordonné". a été sélectionné dans "Répertoire". Vous pouvez choisir ici le nom du répertoire parent. Les fichiers sont enregistrés dans un dossier du serveur FTP.

Choisissez entre "Nom de l'appareil", "N° de l'appareil", "Adresse IP de l'appareil", "Adresse IP de l'appareil".

Sous-répertoire

Choisissez ici le nom du sous-répertoire. Vous avez le choix entre "Nom de l'appareil photo" ou "N° de l'appareil photo".

Intervalle d'archivage des images

Cette fonction permet d'éviter qu'un trop grand nombre de fichiers image se trouvent dans un dossier au fil du temps. Le système de fichiers du serveur ne peut plus traiter ou afficher une telle quantité de fichiers.

Exemple : le paramètre "2 jours" enregistre les images de 2 jours dans un sous-dossier. Le nom du dossier est à chaque fois la date de début et de fin de cette période.

Nom de l'image

Le nom de l'image peut être accompagné d'un nom partiel défini par l'utilisateur au début (préfixe).

Télécharger une image

Cochez "Envoyer une image" pour télécharger des images sur le serveur FTP.



Acceptez les réglages effectués en cliquant sur "Enregistrer".

8.3.8 E-mail

The screenshot shows the ABUS configuration interface for email settings. The 'EMAIL' tab is active. On the left, there's a sidebar with icons for LOCAL, SYSTEM, NETWORK, GRUNDEINSTELLUNGEN (Basic Settings), ERW. EINST. (Advanced), VIDEO & AUDIO, BILD, EREIGNIS (Event), SPEICHERUNG (Storage), and STRAßENVERKEHR. The main area has input fields for Absender, Absender Adresse, SMTP Server, SMTP Port (set to 25), and E-Mail-Verschlüsselung (Keine). It also includes sections for Bildanhang (Attachment) with an Intervall of 2 Sek., and Authentifizierung (Authentication) with fields for Benutzername and Passwort. At the bottom, there's a table for Empfänger (Recipients) with rows for Nr. 1, 2, and 3, each with a 'Test' button. A red 'SPEICHERN' (Save) button is at the bottom left.

Vous avez ici la possibilité d'effectuer les réglages pour l'envoi d'e-mails.

Expéditeur

Expéditeur

Saisissez ici un nom qui doit être affiché comme expéditeur.

Adresse de l'expéditeur

Saisissez ici l'adresse e-mail de l'expéditeur.

Serveur SMTP

Saisissez ici l'adresse IP du serveur SMTP ou le nom d'hôte. (par ex. smtp.googlemail.com)

Port SMTP

Indiquez ici le port SMTP, par défaut il est configuré sur 25.

Cryptage des e-mails

Sélectionnez le cryptage souhaité par le serveur de messagerie (SSL, TLS, STARTTLS)

Intervalle

Définissez ici l'intervalle de temps entre l'envoi d'e-mails avec des images jointes.

Annexe photo

Activez cette fonction si des images doivent être jointes à l'e-mail en cas d'alarme.

Authentification

Si le serveur de messagerie utilisé exige une authentification, activez cette fonction pour vous connecter au serveur au moyen d'une authentification.

Le nom d'utilisateur et le mot de passe ne peuvent être saisis qu'après l'activation de cette fonction.

Nom d'utilisateur

Saisissez le nom d'utilisateur de votre compte e-mail. Il s'agit de la partie jusqu'au signe @.

Mot de passe

Saisissez le mot de passe du compte de messagerie.

Confirmer

Confirmez le mot de passe en le saisissant à nouveau.

Récepteur**Récepteur1 / Récepteur2**

Saisissez le nom du destinataire.

Adresse du destinataire1 / Adresse du destinataire2

Saisissez ici l'adresse e-mail de la personne à prévenir.



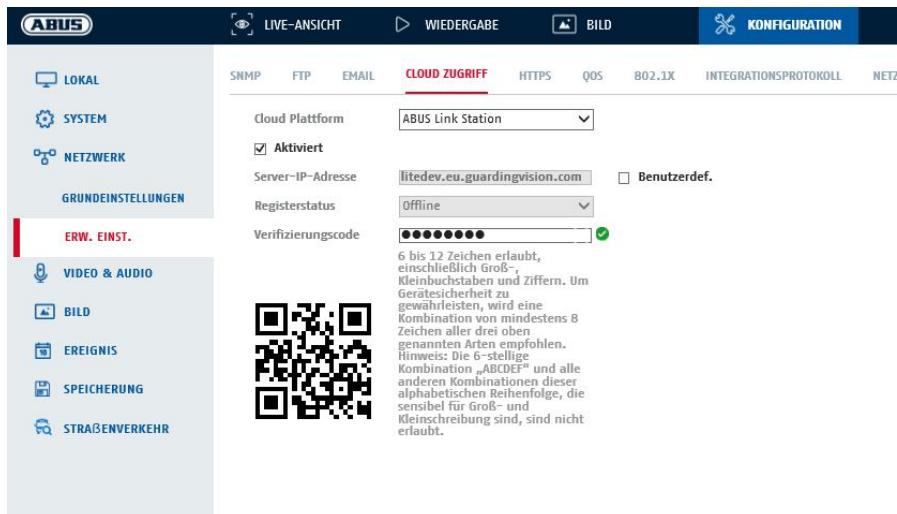
Acceptez les réglages effectués en cliquant sur "Enregistrer".

8.3.9 Accès au cloud / ABUS Link Station

La fonction ABUS Link Station sert à accéder facilement à distance à l'appareil ABUS via Link Station APP (iOS / Android). Les produits peuvent être installés et validés facilement via un code QR - sans configurations compliquées dans le routeur (aucune redirection de port nécessaire).

Activez la fonction et attribuez un code de vérification (6-12 caractères, A-Z, a-z, 0-9, min. 2 types de caractères différents recommandés).

Le code QR peut ensuite être photographié dans l'APP ABUS Link Station.



Fonction Push dans ABUS Link Station APP

1. activer la fonction ABUS Link Station dans la caméra IP
2. ajouter la caméra IP à l'application ABUS Link Station via le code QR ou la partie du numéro de série à 9 chiffres
3. activer la notification push dans l'APP (plus/paramètres de fonction/notification push)
4. activer la "Notification d'alarme" dans les paramètres individuels de la caméra dans l'application Link Station.
5. activer et configurer le détecteur souhaité dans la caméra IP (détection de mouvement, tripwire ou détection d'intrusion)
6. Activer "Capture d'image unique déclenchée par événement" dans la caméra IP sous Enregistrement/Capture d'image unique/Paramètres de capture
7. ajouter une règle dans le gestionnaire d'événements dans la caméra IP et sélectionner "Notifier NVR/CMS" comme action

Résultat du push dans le smartphone :

- Push-info dans la barre d'état
- 1 image unique sous "Messages" dans l'application Link Station
- en option : si la carte SD est installée et que la durée ou l'enregistrement vidéo de l'événement est suffisant, une courte séquence vidéo peut également être visualisée

8.3.10 HTTPS

Activer HTTPS:

Active la fonction HTTPS. Cela permet une connexion sécurisée avec un certificat de connexion. Veuillez noter que d'autres étapes sont nécessaires pour la configuration de la fonction HTTPS.

8.3.11 QoS

DSCP vidéo/audio : (point de code de service différencié) (0~63) : Priorité pour les paquets IP vidéo/audio. Plus la valeur est élevée, plus la priorité est grande.

DSCP d'événement/d'alarme : (0~63) : Priorité pour les paquets IP d'événement/d'alarme. Plus la valeur est élevée, plus la priorité est grande.

Gestion DSCP : (0~63) : Priorité pour les paquets IP de gestion. Plus la valeur est élevée, plus la priorité est grande.

8.3.12 802.1X

Activer IEEE 802.1x :	Activer l'authentification 802.1X
le protocole :	Type de protocole EAP-MD5 (unique)
Version EAPOL:	Extensible Authentication Protocol over LAN, choix entre la version 1 ou 2
Nom d'utilisateur :	Saisissez le nom d'utilisateur
Mot de passe:	Saisissez le mot de passe
Confirmer la demande :	Confirmation du mot de passe

8.3.13 Protocole d'intégration

Ce menu permet d'activer et de configurer le protocole ONVIF (Open Network Video Interface). Pour cela, il faut créer un utilisateur autonome qui pourra ensuite utiliser le protocole ONVIF.

The screenshot shows a web-based configuration interface for an ABUS camera. The URL in the address bar is <http://192.168.0.14/doc/page/config.asp>. The main navigation bar includes links for Konfiguration, LIVE-ANSICHT, WIEDERGABE, BILD, and KONFIGURATION. The KONFIGURATION tab is active. Below this, there are several tabs: LOKAL, SYSTEM, NETZWERK, GRUNDEINSTELLUNGEN (selected), ERW. EINST., and VIDEO & AUDIO. The INTEGRATIONSPROTOKOLL tab is also active. On the left, a sidebar lists various configuration categories. In the center, under the INTEGRATIONSPROTOKOLL tab, there is a section for enabling ONVIF with a checked checkbox and a text input field containing '18.12'. Below this is a table titled 'Benutzer-Liste' with columns for Nr., Benutzername, and BenutzerTyp. There are buttons for Hinzufügen, ändern, and Löschen.

8.3.14 Service réseau

Pour augmenter la sécurité informatique, cet élément de menu permet de désactiver certains services s'ils ne sont pas utilisés.

8.3.15 Serveur d'alarme

Dans ce menu, il est possible de configurer la transmission d'un télégramme XML à un serveur http. En cas de déclenchement d'un événement (p. ex. détection de mouvement) ou d'un événement intelligent (p. ex. Tripwire), ce télégramme XML est alors transmis et peut être traité dans une application tierce.

8.3.16 SRTP

Cette page contient les paramètres de streaming SRTP (Secure RTP). Le certificat utilisé et le type de cryptage (AES128 ou AES256) doivent être définis.

Procédure (exemple caméra IP via SRTP dans ABUS CMS) :

1. configuration d'un certificat dans la caméra (certificat "default" auto-signé déjà disponible)
2. configuration de SRTP avec le certificat dans la caméra.
3. exportation du certificat de la gestion des certificats de la caméra vers l'ordinateur.
4. copier le certificat dans le dossier des certificats du logiciel ABUS CMS.
5. ajouter la caméra au logiciel ABUS CMS via le port 8443 (activer l'option TLS).

The screenshot shows two main parts of the ABUS CMS interface:

- ZERTIFIKATSVERWALTUNG (Certificate Management) Tab:** This tab is active, showing a table of certificates. One row is selected, and its details are displayed below the table.
- Add Dialog:** A modal dialog titled "Add" is open, used for adding a device via SRTP. It contains fields for Name, Address, TLS (selected), Port (8443), User Name, and Password, along with checkboxes for Synchronize Time and Import to Group.

Table Headers (ZERTIFIKATSVERWALTUNG):

- Server-/Clientzertifikat
- Selbstsignier...
- Zertifikatsan...
- Import
- Export** (highlighted with a red box)
- Löschen
- Zertifikatseig...

Table Data (ZERTIFIKATSVERWALTUNG):

Zertifikats-ID	Gültig ab:	Gültig bis:	Status	Funktionen
default	2024-08-01 10:05	2027-08-01 10:05	Dauer	HTTPS, WebSockets, Erweiterte...

Add Dialog Fields:

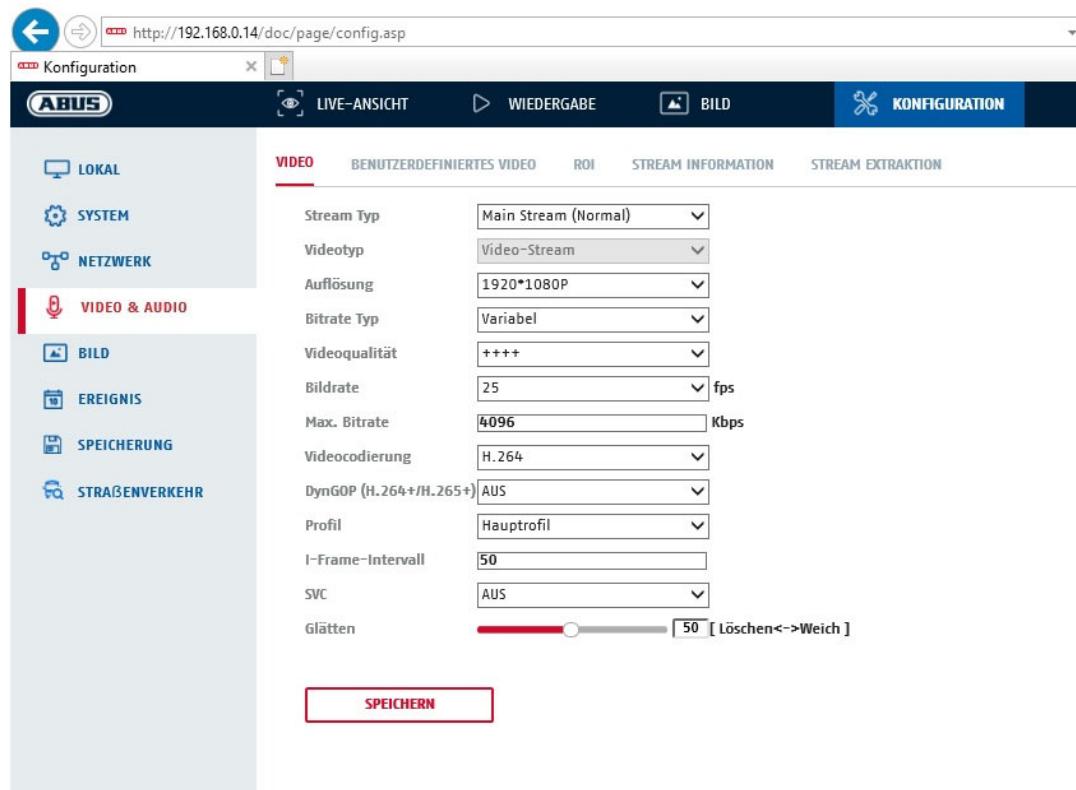
- Adding Mode: IP/Domain IP Segment ABUS Link Sta...
- Batch Import
- Add Offline Device:
- * Name: Camera_SRTP
- * Address: 192.168.0.32
- TLS: Open Certificate Directory
- * Enhanced SDK Service...: 8443
- * User Name: installer
- * Password: *****
- Synchronize Time:
- Import to Group:
- Set the device name as the group
 name and add all the channels connected to the device to the group.

Action Buttons (Add Dialog):

- Add and New
- Add
- Cancel

8.4 Vidéo et audio

8.4.1 Paramètres du flux vidéo



Type de flux

Sélectionnez le type de flux pour la caméra. Sélectionnez "Main Stream (Normal)" pour l'enregistrement et l'affichage en direct avec une bonne bande passante. Sélectionnez "Sub-Stream" pour l'affichage en direct avec une bande passante limitée. Au total, 5 flux vidéo sont disponibles, mais leur utilisation dépend du client.

Type de vidéo

Ce type de caméra ne dispose pas de fonction audio. Le type de vidéo est fixé sur "flux vidéo".

Résolution

Définissez ici la résolution des données vidéo. Selon le modèle de caméra, vous avez le choix entre 4 MPx, 1280*720p ; 1280*960 ; 1920*1080p.

Type de débit binaire

Indique le débit binaire du flux vidéo. La qualité vidéo peut être plus ou moins élevée selon l'intensité du mouvement. Vous avez le choix entre un débit binaire constant ou variable.

Qualité vidéo

Ce point de menu n'est disponible que si vous avez choisi un débit binaire variable. Réglez ici la qualité vidéo des données vidéo. La qualité vidéo peut être plus ou moins élevée selon l'intensité des mouvements. Vous avez le choix entre six qualités vidéo différentes, "Minimum", "Plus faible", "Faible", "Moyenne", "Plus élevée" ou "Maximum" (représentées par "+").

Taux de rafraîchissement

Indique le taux de rafraîchissement en images par seconde.

Nombre max. Débit binaire

Le débit binaire du flux vidéo est fixé à une certaine valeur, réglez le débit binaire maximal entre 32 et 16384 Kbps. Une valeur plus élevée correspond à une meilleure qualité vidéo, mais nécessite une plus grande largeur de bande.

Codage vidéo

Choisissez un standard pour l'encodage vidéo, vous avez le choix entre H.264, H.265 et MJPEG.

Profil

Sélectionnez ici un profil. Vous avez le choix entre "Profil de base", "Profil principal" et "Profil haut".

I Intervalle entre les trames

Réglez ici l'intervalle d'image I, la valeur doit être comprise entre 1 et 400.



Acceptez les réglages effectués en cliquant sur "Enregistrer".

8.4.2 Audio

Codage audio

Sélectionnez ici le code audio pour la transmission audio (G.722.1, G.711ulaw, G.711alaw, MP2L2, G.726).

Entrée audio

Active l'entrée audio (uniquement pour les caméras avec microphone intégré et entrée microphone).

Volume d'entrée

Adaptation du gain d'entrée au microphone.

Filtre de bruit ambiant

Activez ici la fonction de réduction numérique du bruit pour la transmission audio.

8.4.3 ROI (région d'intérêt)

La fonction Région d'intérêt peut transmettre certaines zones de l'image vidéo avec une meilleure qualité que le reste de l'image vidéo. Cela permet d'économiser la bande passante de transmission. Une région est disponible pour chaque flux vidéo (1, 2).

Remarque : le débit vidéo du Video-Steam souhaité peut être réglé très bas (voir "Réglages Video Stream"). La zone sélectionnée dans l'image est automatiquement amenée à un certain niveau de qualité, mais le reste de l'image reste en qualité/débit faible.

Région fixe : il est possible de dessiner un cadre rectangulaire autour d'une zone d'intérêt. Il y a 1 région disponible pour chaque flux vidéo (1, 2).

Niveau ROI: 1 : qualité inférieure de la zone, 6 : qualité supérieure de la zone

Nom de la région: Attribution d'un nom à la région.

8.4.4 Informations sur le flux

Double VCA : Cette fonction transmet les détails des détecteurs d'événements intelligents avec le flux vidéo vers le NVR. Dans le NVR ou le CMS, il est alors possible d'effectuer des évaluations autonomes basées sur ces données, même si l'enregistrement a été configuré comme enregistrement continu.

8.5 Image

8.5.1 Paramètres d'affichage

▲ Bildanpassung

Helligkeit		50
Kontrast		50
Sättigung		50
Schärfe		50

▼ Belichtungseinstellungen

▼ Fokus

▼ Tag/Nacht-Umsch.

▼ Gegenlichteinstellungen

▼ Weißabgleich

▼ Bildoptimierung

▼ Videoeinstellung

Ajustement de l'image

Luminosité

Réglage de la luminosité de l'image. Il est possible de régler des valeurs comprises entre 0 et 100.

Contraste

Réglage du contraste de l'image. Il est possible de régler des valeurs entre 0 et 100.

Saturation

Réglage de la saturation de l'image. Les valeurs possibles sont comprises entre 0 et 100.

Netteté

Réglage de la netteté de l'image. Une valeur de netteté plus élevée peut augmenter le bruit de l'image. Les valeurs réglables sont comprises entre 0 et 100.

Réglages de l'exposition

Mode Iris

Pour cet appareil, seul un réglage manuel des paramètres d'exposition est possible.

Temps d'exposition

Réglage du temps d'exposition maximal. Ce réglage est indépendant du mode Iris.

	Plus la vitesse des objets dans l'image est élevée, plus le temps d'exposition doit être court. La luminosité de l'image est alors réduite. Un éclairage supplémentaire peut alors s'avérer nécessaire. Une valeur courante pour le temps d'exposition d'objets se déplaçant rapidement est 1/250.
---	--

Commutation jour/nuit

Commutation jour/nuit

La fonction de commutation jour/nuit. Offre les options Auto, Jour et Nuit.

Voiture

La caméra passe automatiquement du mode jour au mode nuit en fonction des conditions d'éclairage. La sensibilité peut être réglée entre 0 et 7.

Jour

Dans ce mode, la caméra ne produit que des images en couleur.



Veuillez noter que

N'utilisez ce mode que dans des conditions d'éclairage constantes.

Nuit

Dans ce mode, la caméra ne produit que des images en noir et blanc.



Veuillez noter que

N'utilisez ce mode que dans des conditions de faible luminosité.

Horaire

Sensibilité

Réglage pour le seuil de commutation pour la commutation automatique jour/nuit (0-7). Une valeur faible signifie un niveau d'éclairage plus faible pour le passage en mode nuit.

Temps de retard ("temps de filtrage")

Réglage d'un délai entre la détection d'une commutation nécessaire et l'action.

Smart IR ("éclairage d'appoint intelligent")

Cette fonction peut réduire le fondu enchaîné de l'image vidéo si la lumière est réfléchie par des objets proches.

Mode d'éclairage supplémentaire

Selon les préférences, les options "Smart", "lumière IR" ou "lumière blanche" sont disponibles. L'éclairage intégré peut également être complètement désactivé.

Smart:

En mode nuit, la lumière IR est d'abord utilisée comme éclairage supplémentaire. L'image est en noir et blanc.

Au moins un détecteur d'événement (par ex. détection d'intrusion avec reconnaissance des personnes) doit être programmé.

Si le détecteur d'événements se déclenche, l'appareil passe en mode couleur (Gecko). L'image contient alors des informations sur les couleurs.

Si l'événement est passé, la caméra repasse en mode IR sensible à la lumière après un délai.

Lumière blanche (White Supplement Light): en mode nuit, la lumière blanche est utilisée comme éclairage d'appoint. L'image contient des informations sur les couleurs.

Lumière IR (IR Supplement Light) :

En mode nuit, la lumière IR est utilisée comme éclairage d'appoint. L'image est en noir et blanc.

ARRÊT:

L'éclairage supplémentaire est complètement désactivé. La caméra n'émet pas de lumière.

Contrôle de la luminosité

L'intensité générale de l'éclairage peut être réglée.

Auto: contrôle automatique avec valeur maximale.
Manuel : réglage manuel fixe

Réglages du contre-jour

WDR

Grâce à la fonction WDR, la caméra peut fournir des images claires même dans des conditions de contre-jour défavorables. S'il y a des zones très claires et des zones très sombres dans la zone d'image, le niveau de luminosité de l'ensemble de l'image est équilibré pour fournir une image claire et riche en détails.

Cochez la case pour activer ou désactiver la fonction WDR.

Augmentez le niveau Wide Dynamic Level pour renforcer la fonction WDR.



HLC

(High Light Compensation) Les surexpositions en bordure de sources lumineuses claires sont réduites (par ex. phares de voiture). Une valeur seuil élevée signifie une réduction importante. Fonction uniquement si WDR est désactivé.

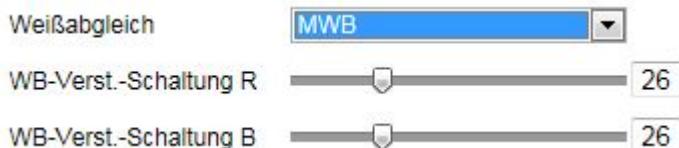
Balance des blancs

Sélectionnez ici l'environnement d'éclairage dans lequel la caméra sera installée.

Vous avez le choix entre les options suivantes : "Manuel", "AWB1", "WB verrouillé", "Lampe fluorescente", "Lampe à incandescence", "Lumière chaude", "Lumière naturelle".

Manuel

Vous pouvez régler manuellement la balance des blancs avec les valeurs suivantes.



Bloqué WB

La balance des blancs est effectuée et enregistrée une seule fois.

Autres

Utilisez les autres options de balance des blancs pour adapter la fonction à la lumière ambiante.

Lampe fluorescente

Adaptation de la balance des blancs à un environnement d'éclairage avec des lampes fluorescentes.

Optimisation des images

Suppression du bruit numérique

Vous avez la possibilité d'activer la réduction du bruit (mode normal) ou de la désactiver.

Niveau de réduction du bruit / DNR 2D/3D

Réglez ici le niveau de la réduction du bruit.

Niveaux de gris

Cette fonction limite la portée de l'affichage en niveaux de gris. Cela peut être un avantage pour les contenus d'image clairs.

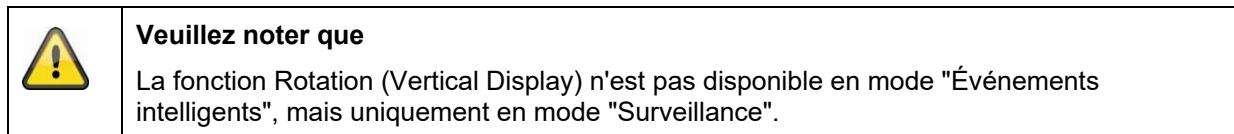
Paramètres vidéo

Miroir

Trois possibilités différentes de réflexion de l'image sont possibles (horizontale, verticale, hor. + vert.)

Rotation (affichage vertical)

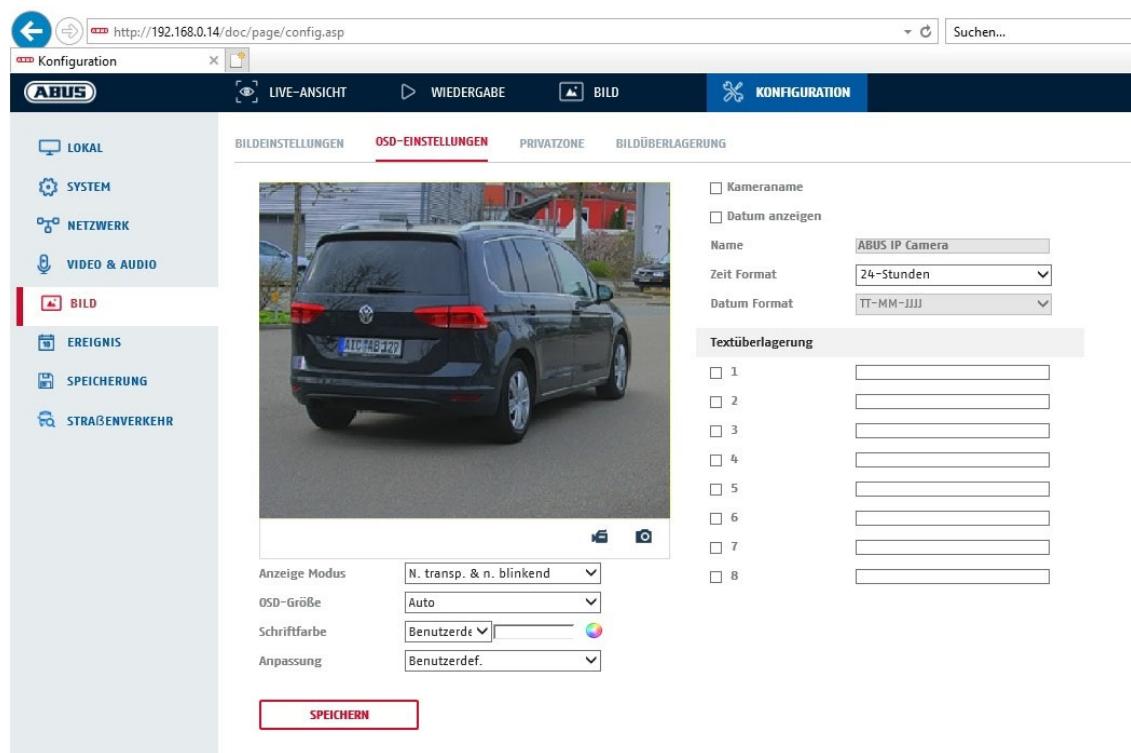
Ce paramètre permet de faire pivoter l'image afin d'augmenter l'angle de vue vertical. Il faut pour cela faire pivoter le module caméra de 90°.



Norme vidéo

Selectionnez le standard vidéo en fonction de la fréquence du réseau disponible.

8.5.2 Paramètres OSD



Cet élément de menu vous permet de sélectionner le format de la date et de l'heure qui doit être affiché dans l'image en direct.

Afficher le nom.

Cochez cette case si vous souhaitez afficher le nom de la caméra.

Afficher la date

Cochez cette case si vous souhaitez que la date apparaisse sur l'image de l'appareil photo.

Nom de la caméra

Saisissez ici le nom de la caméra qui doit être affiché sur l'image.

Format de l'heure

Choisissez ici si vous souhaitez afficher l'heure au format 24 heures ou 12 heures.

Format de la date

Sélectionnez ici le format d'affichage de la date.
(J= jour ; M= mois ; A= année)

Mode d'affichage

Vous pouvez choisir ici le type d'affichage des éléments qui apparaissent.
Vous avez les options suivantes : "Transparent & clignotant", "Transparent & non clignotant", "Non transparent & clignotant", "Non transparent & non clignotant".

Taille de l'OSD

Il est possible ici d'adapter la taille de la police de tous les textes affichés.

Couleur de la police

Le blanc, le noir et l'auto-adaptation sont les couleurs disponibles pour les incrustations de texte. Une police auto-adaptée change la couleur de chaque chiffre en noir ou en blanc, selon que l'arrière-plan est plus clair ou plus foncé.

Adaptation

Cette fonction permet de régler le placement des champs de texte ainsi que le texte dans les champs de texte.

Marges à gauche et à droite

Définir les distances par rapport aux marges gauche et droite.

Marges en haut et en bas

Définir les distances vers le haut et vers le bas.



Acceptez les réglages effectués en cliquant sur "Enregistrer".

8.5.3 Masquage de zones privées

Les zones de confidentialité vous permettent de masquer certaines zones de l'affichage en direct afin d'éviter que ces zones ne soient ni enregistrées ni visionnées sur l'image en direct. Vous pouvez configurer un maximum de 4 zones de confidentialité rectangulaires dans l'image vidéo.

Procédez comme suit pour configurer une zone privée. Cochez la case "Activer la zone privée". Pour ajouter une zone privée, sélectionnez le bouton "Surface". Vous pouvez maintenant marquer une zone dans l'image de la caméra à l'aide de la souris. Vous pouvez ensuite marquer 3 autres surfaces. Le bouton "Supprimer tout" permet de supprimer toutes les zones privées créées.



Acceptez les réglages effectués en cliquant sur "Enregistrer".

8.5.4 Changement des paramètres de l'image

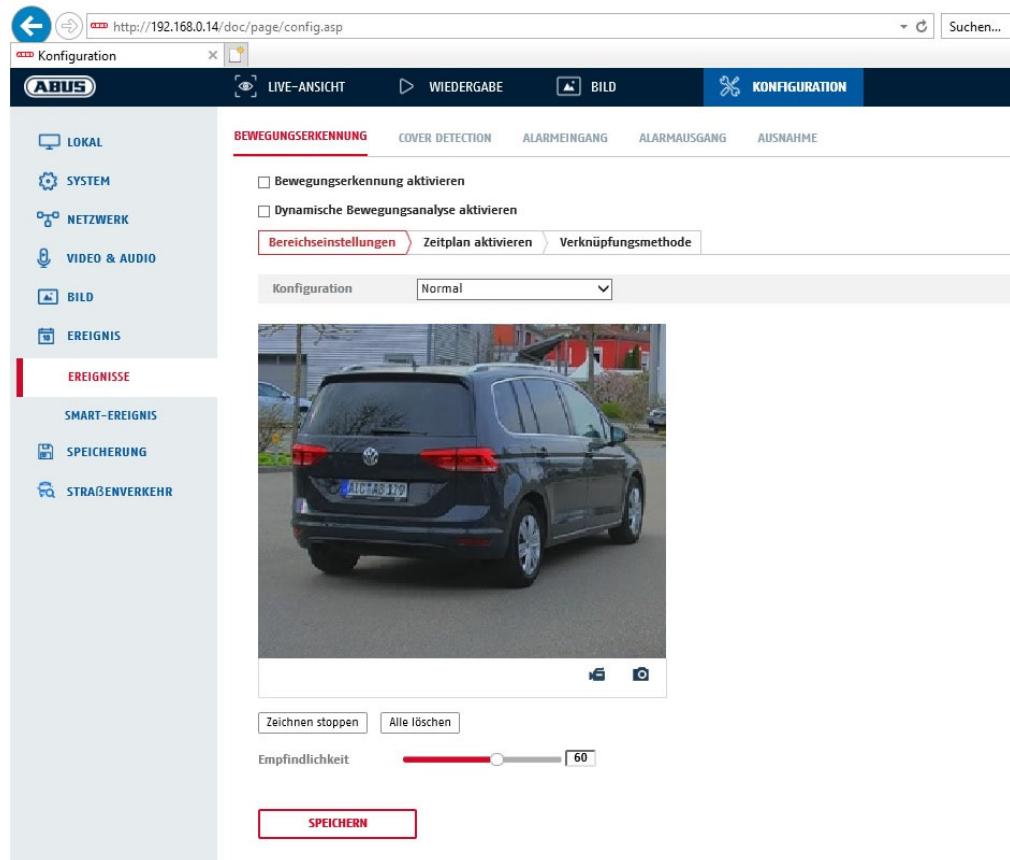
Dans les réglages de l'image, il est possible d'effectuer différents réglages pour différentes scènes (par ex. une autre luminosité ou un réglage du contre-jour).

Ces paramètres de scène peuvent maintenant être utilisés ou réglés via un menu de calendrier pour chaque mois et pour les heures pour chaque jour de ce mois.

Cette fonction permet de compenser les différentes phases d'éclairage des différents mois de l'année de manière à toujours obtenir une image optimale.

8.6 Événements

8.6.1 Détection de mouvement



Réglages de la zone

Activez la détection de mouvement en cochant la case "Activer la détection de mouvement".

La case à cocher "Activer l'analyse dynamique des mouvements" permet de marquer graphiquement les mouvements dans l'image d'aperçu ainsi que dans l'image en direct (marquage dynamique en fonction du mouvement).

Mode

2 modes différents sont disponibles pour le marquage des zones.

Normal: Max. 4 zones, chaque zone sous forme de polygone avec max. 10 angles, le réglage de la sensibilité est le même pour chaque zone

Expert: 8 zones max., chaque zone sous forme de rectangle, réglage individuel de la sensibilité pour chaque zone

Pour sélectionner maintenant une zone, cliquez sur le bouton "Définir la zone". Pour annuler la sélection, cliquez sur "tout effacer".

Cliquez avec le bouton gauche de la souris pour définir les coins du polygone, ou faites maintenant glisser la souris sur la zone souhaitée. Pour le dessin des polygones, un clic droit arrête le dessin. Pour les rectangles, cliquez sur le bouton "Arrêter le dessin".

Réglez la sensibilité à l'aide de la barre de sélection.

Cible de détection

Ce point de menu est le réglage pour la détection d'objets. La détection d'objets reconnaît les personnes et les véhicules sur une base neuronale.

Detectionsziel	<input checked="" type="checkbox"/> Person	<input type="checkbox"/> Fahrzeug
	<ol style="list-style-type: none">La reconnaissance d'objet (personne / véhicule) et l'affichage filtré ultérieur de ces enregistrements ne peuvent être utilisés qu'en combinaison avec un NVR ABUS.Sur le NVR ABUS, il est possible d'afficher les enregistrements vidéo filtrés selon les personnes ou les véhicules via le moniteur raccordé (HDMI/VGA) dans le menu "Smart Search". Les autres enregistrements de la détection de mouvement au-delà des personnes et des véhicules peuvent être affichés comme d'habitude en lecture.Un filtrage de l'ensemble des enregistrements commandés par le mouvement selon les personnes et les véhicules est également possible dans le logiciel CMS des NVR ABUS raccordés (lecture des événements).	

Sensibilité

Détermine l'intensité nécessaire du changement de pixel. Plus la valeur est élevée, moins il faut de changements de pixels pour déclencher un mouvement.

Horaire

Pour définir un calendrier pour l'enregistrement basé sur le mouvement, cliquez sur "Activer le calendrier". Déterminez ici les jours de la semaine et les heures auxquelles l'enregistrement commandé par le mouvement doit avoir lieu.

La sélection de la période s'effectue en cliquant sur le bouton gauche de la souris. En cliquant sur une période déjà sélectionnée, il est également possible de régler les détails au clavier ou de les supprimer.

Pour copier la sélection horaire sur d'autres jours de la semaine, placez le curseur de la souris derrière la barre du jour de la semaine déjà réglé et utilisez la fonction "Copier vers ...". fonction.

Veuillez accepter les réglages effectués en cliquant sur "Enregistrer".

Méthode de liaison

Définissez ici l'action qui doit avoir lieu en cas de détection de mouvement.

Lien normal

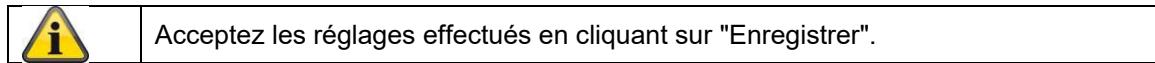
- | | |
|--|--|
| Envoyer un e-mail : | vous recevrez un e-mail de notification, cochez la case à cet effet. |
| Informier le centre de surveillance : | En cas d'événement déclenché, le logiciel ABUS CMS peut être informé. Une image pop-up peut alors être affichée. |
| Téléchargement vers FTP/carte mémoire/NAS: | Cochez cette case pour télécharger des images individuelles vers un serveur FTP, une carte SD ou un lecteur NAS connecté en cas d'événement. |
| Avertissement sonore: | cette fonction peut émettre des sons ou des médias sonores prédéfinis ou définis par l'utilisateur. Pour cela, un modèle de caméra avec sortie audio ou haut-parleur intégré est nécessaire. |

Déclencher la sortie d'alarme

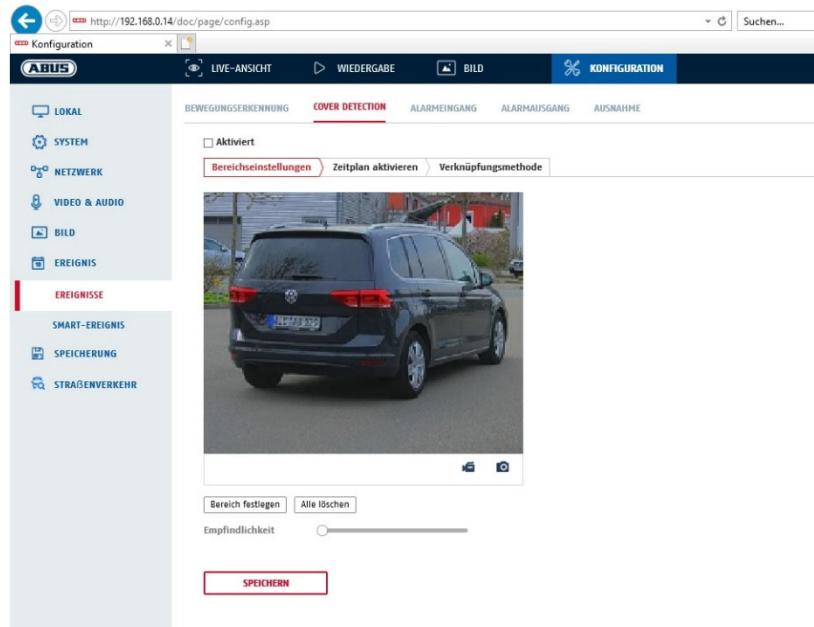
Lorsqu'un événement est déclenché, les sorties d'alarme existantes peuvent être activées sur la caméra. Le comportement de la sortie d'alarme peut être réglé sous "Événements / Sortie d'alarme".

Déclencher l'enregistrement

Activer pour enregistrer sur la carte SD par détection de mouvement.



8.6.2 Surveillance des sabotages / Cover Detection



Cet élément de menu vous permet de configurer la caméra de manière à ce qu'une alarme anti-sabotage se déclenche dès que l'objectif est recouvert (ce que l'on appelle la détection de couverture).

Réglages de la zone

Activez l'alarme anti-sabotage en cochant la case "Activer l'alarme anti-sabotage".

Pour sélectionner maintenant une zone, cliquez sur le bouton "Zone". Par défaut, toute la zone est sélectionnée, pour annuler la sélection, cliquez sur "tout effacer".

Faites maintenant glisser la souris sur la zone souhaitée. Réglez la sensibilité à l'aide de la barre de sélection. Pour valider la zone, cliquez sur le bouton "Arrêter de dessiner".

droite : faible sensibilité

Gauche : haute sensibilité.

Horaire

Pour définir un calendrier, cliquez sur "Activer le calendrier". Déterminez ici les jours de la semaine et les heures auxquelles la fonction doit être active.

La sélection de la période s'effectue en cliquant sur le bouton gauche de la souris. En cliquant sur une période déjà sélectionnée, il est également possible de régler les détails au clavier ou de les supprimer.

Pour copier la sélection horaire sur d'autres jours de la semaine, placez le curseur de la souris derrière la barre du jour de la semaine déjà réglé et utilisez la fonction "Copier vers ...". fonction.

Veuillez accepter les réglages effectués en cliquant sur "Enregistrer".

Méthode de liaison

Définissez ici l'action qui doit avoir lieu en cas d'événement.

Lien normal

Envoyer un e-mail : vous recevrez un e-mail de notification, cochez la case à cet effet.

Informier le centre de surveillance : alerter le NVR ou le CMS pour la suite du traitement (par ex. enregistrement sur le NVR, ou affichage plein écran en cas d'alarme dans le CMS)

Déclencher la sortie d'alarme

Lorsqu'un événement est déclenché, les sorties d'alarme existantes peuvent être activées sur la caméra. Le comportement de la sortie d'alarme peut être réglé sous "Événements / Sortie d'alarme".



Acceptez les réglages effectués en cliquant sur "Enregistrer".

8.6.3 Entrée d'alarme (IPCA54572A)

Cette option de menu vous permet de configurer l'entrée d'alarme de la caméra.

Entrée d'alarme n

Sélectionnez ici l'entrée d'alarme que vous souhaitez configurer.

Nom de l'alarme

Vous pouvez attribuer ici un nom à l'entrée d'alarme correspondante. Veuillez ne pas utiliser le numéro d'entrée d'alarme ni de caractères spéciaux.

Type d'alarme

Sélectionnez ici le type d'alarme. Vous avez le choix entre "NO" (Normally open) ou "NC" (Normallly closed).

Horaire

Pour définir un calendrier, cliquez sur "Activer le calendrier". Déterminez ici les jours de la semaine et les heures auxquelles l'entrée d'alarme doit être active.

La sélection de la période s'effectue en cliquant sur le bouton gauche de la souris. En cliquant sur une période déjà sélectionnée, il est également possible de régler les détails au clavier ou de les supprimer.

Pour copier la sélection horaire sur d'autres jours de la semaine, placez le curseur de la souris derrière la barre du jour de la semaine déjà réglé et utilisez la fonction "Copier vers ...". fonction.

Veuillez accepter les réglages effectués en cliquant sur "Enregistrer".

Méthode de liaison

Définissez ici l'action qui doit avoir lieu en cas d'événement.

Lien normal

Envoyer un e-mail : vous recevrez un e-mail de notification, cochez la case à cet effet.

Informier le centre de surveillance : en cas d'événement déclenché, le logiciel ABUS CMS peut être informé. Une image pop-up peut alors être affichée.

Téléchargement vers FTP/carte mémoire/NAS: Cochez cette case pour télécharger des images individuelles vers un serveur FTP, une carte SD ou un lecteur NAS connecté en cas d'événement.

Avertissement sonore: cette fonction peut émettre des sons ou des médias sonores prédéfinis ou définis par l'utilisateur. Pour cela, un modèle de caméra avec sortie audio ou haut-parleur intégré est nécessaire.

Déclencher la sortie d'alarme

Lorsqu'un événement est déclenché, les sorties d'alarme existantes peuvent être activées sur la caméra. Le comportement de la sortie d'alarme peut être réglé sous "Événements / Sortie d'alarme".

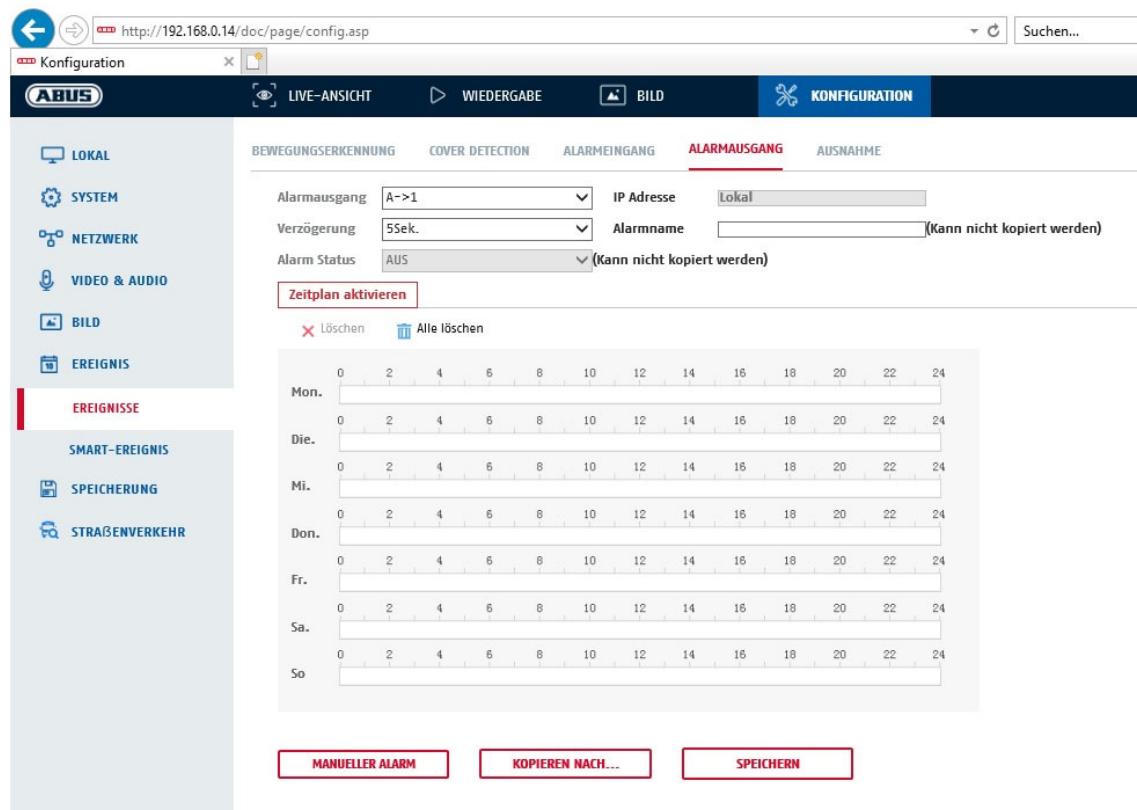
Déclencher l'enregistrement

Activer pour enregistrer sur la carte SD par détection de mouvement.



Acceptez les réglages effectués en cliquant sur "Enregistrer".

8.6.4 Sortie d'alarme (IPCA54572A)



Vous avez ici la possibilité de configurer les deux sorties d'alarme.

Sortie d'alarme n

Sélectionnez ici la sortie d'alarme que vous souhaitez configurer.

Retard

Avec le réglage "Manuel", la sortie d'alarme n'est pas réinitialisée après un événement. Celle-ci doit alors être confirmée et réinitialisée manuellement via le bouton "Alarme manuelle" en cliquant deux fois dessus.

Le temps d'activation normal de la sortie après un événement est de 5 secondes. Il est possible de programmer un temps d'activation supplémentaire allant jusqu'à 10 minutes.

Nom de l'alarme

Vous pouvez attribuer ici un nom à la sortie d'alarme concernée. Veuillez ne pas utiliser le n° de sortie d'alarme ni de caractères spéciaux.

Horaire

Pour définir un calendrier, cliquez sur "Activer le calendrier". Déterminez ici les jours de la semaine et les heures auxquelles la sortie d'alarme doit être active.

La sélection de la période s'effectue en cliquant sur le bouton gauche de la souris. En cliquant sur une période déjà sélectionnée, il est également possible de régler les détails au clavier ou de les supprimer.

Pour copier la sélection horaire sur d'autres jours de la semaine, placez le curseur de la souris derrière la barre du jour de la semaine déjà réglé et utilisez la fonction "Copier vers ...". fonction.

Veuillez accepter les réglages effectués en cliquant sur "Enregistrer".

8.6.5 Exception

Les exceptions suivantes peuvent déclencher des événements :

- Disque dur plein : Si la carte SD interne ou un lecteur NAS monté est plein
- Erreur HDD : erreur de la carte SD ou du lecteur NAS
- Réseau déconnecté : câble Ethernet retiré
- Conflit d'adresses IP
- Inscription non autorisée : une réaction peut être programmée après une inscription erronée

Les réactions suivantes peuvent être programmées :

- Envoyer un e-mail
- Informer le centre de surveillance (NVR/CMS)
- Activer la sortie d'alarme

8.6.6 Sortie d'alarme flash (IPCA54572A)

La caméra dispose d'un flash intégré pour dissuader en cas d'alarme.

Mode lumière blanche / mode flash

Solit: actif en permanence (pour la durée configurée du flash lumineux)
Flashing: clignotant

Durée de l'éclair lumineux

configuration de la durée du flash lumineux de 1 à 60 secondes

Fréquence du flash

La fréquence de clignotement lorsque l'option clignotant est sélectionnée peut être réglée sur 3 niveaux.

Luminosité

Contrôle de l'intensité du flash

Horaire

Configuration de l'activité temporelle générale

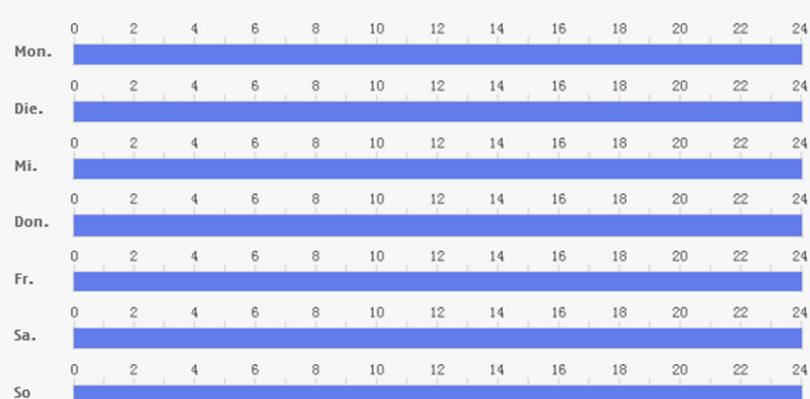
8.6.7 Sortie d'alarme sonore (IPCA54572A)

La sortie d'alarme sonore peut diffuser des sons prédéfinis ou de courts médias sonores individuels. Cette fonction ne peut être utilisée qu'avec une caméra dotée d'une sortie audio ou d'un haut-parleur intégré.

TonTyp	Warning
Warning	Siren
Alarmzeiten	5
Tonlautstärke	<input type="range" value="100"/> 100

Zeitplan aktivieren

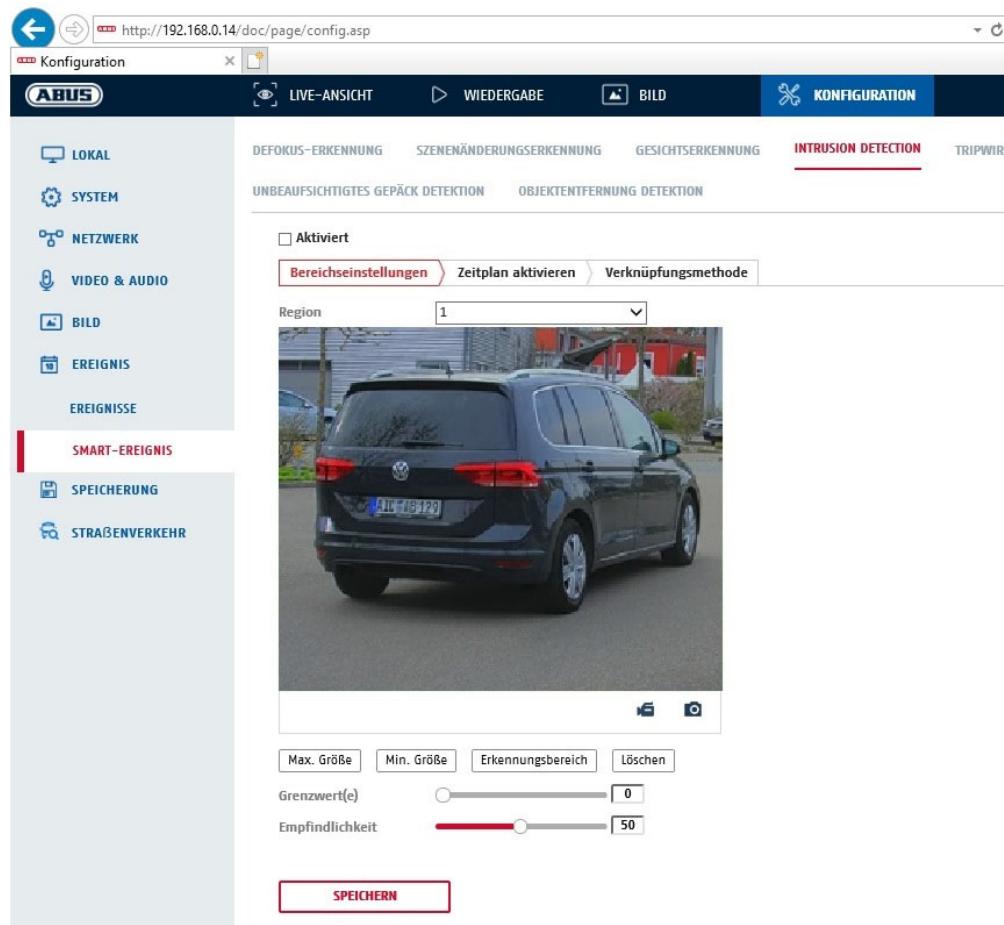
Löschen Alle Löschen



SPEICHERN

- Type de son: Avertissement (son d'avertissement, sélection), Invite (bref message sonore), Audio défini par l'utilisateur (à partir d'un fichier)
Un réglage plus détaillé de l'option sélectionnée est effectué dans l'élément de menu suivant.
- Warning: sélectionnez un message sonore dans la liste (messages en anglais)
- Déf. utilisateur Audio: Ajouter : Sélection du fichier audio (format : fichier *.wav, taille de fichier max. 512 Ko, taux d'échantillonnage 8 kHz)
La conversion d'un fichier audio dans le format correspondant peut être effectuée par un convertisseur en ligne ou un logiciel freeware.
- Durée de l'alarme: durée de la lecture
- Volume du son: Volume de la lecture
- Planification : définition de la planification (la procédure est la même que pour les autres planifications).

8.6.8 Détection d'intrusion



Activer la détection d'intrusion : la fonction de détection d'intrusion déclenche un événement lorsqu'un objet reste dans la zone à surveiller pendant une durée supérieure à celle définie.

Vidéo d'aperçu:

Configurer la zone à surveiller

Max. Taille:

Cette fonction permet de définir la taille maximale de l'objet à reconnaître. Cela se fait en dessinant un rectangle dans la vidéo de prévisualisation. Le rectangle peut être dessiné à n'importe quelle position dans la vidéo d'aperçu.

Taille minimale :

cette fonction permet de définir la taille minimale de l'objet à reconnaître. Cela s'effectue en dessinant un rectangle dans la vidéo de prévisualisation. Le rectangle peut être dessiné à n'importe quelle position dans la vidéo de prévisualisation.

Zone de détection:

Ce bouton permet de dessiner la zone à surveiller dans l'image vidéo (surface carrée). Procédure : appuyer sur le bouton -> placer les points d'angle avec le bouton gauche de la souris (max. 4) -> appuyer sur le bouton droit de la souris pour terminer le dessin .

Supprimer:

Supprimer la zone.

Cible de détection

Cette option de menu est le réglage pour la détection d'objets. La détection d'objets reconnaît les personnes et les véhicules sur une base neuronale.

Detektionsziel	<input checked="" type="checkbox"/> Person	<input type="checkbox"/> Fahrzeug
	1. Lors de l'utilisation de la détection d'objet, les enregistrements vidéo sur la carte SD interne ne contiennent que des enregistrements de personnes ou de véhicules détectés. Les autres objets ne sont pas enregistrés sur la carte SD.	

	<ol style="list-style-type: none"> 2. Lors de l'utilisation de la détection d'objets et de l'enregistrement des données vidéo sur un NVR ABUS, tous les objets qui ont pénétré dans le bâtiment sont d'abord enregistrés. Un filtrage peut ensuite être effectué via le NVR ABUS (interface utilisateur locale) ou le logiciel CMS (LAN/WAN). 3. La reconnaissance d'objet (personne / véhicule) et l'affichage filtré ultérieur de ces enregistrements ne peuvent être utilisés qu'en combinaison avec un NVR ABUS. 4. Sur le NVR ABUS, les enregistrements vidéo peuvent être affichés filtrés selon les personnes ou les véhicules via le moniteur raccordé (HDMI/VGA) dans le menu "Smart Search". Les autres enregistrements de la détection de mouvement au-delà des personnes et des véhicules peuvent être affichés comme d'habitude dans la lecture. 5. Un filtrage de l'ensemble des enregistrements commandés par le mouvement selon les personnes et les véhicules est également possible dans le logiciel CMS des NVR ABUS raccordés (lecture des événements).
--	---

Région: Nombre de domaines disponibles : 4
 Valeur limite: plus la valeur est élevée (0-10 secondes), plus un objet doit rester longtemps dans la zone à surveiller pour déclencher un événement.
 Sensibilité : plus la sensibilité est élevée, plus les objets détectés sont petits.

Horaire

Pour définir un calendrier, cliquez sur "Activer le calendrier". Déterminez ici les jours de la semaine et les heures auxquelles la sortie d'alarme doit être active.

La sélection de la période s'effectue en cliquant sur le bouton gauche de la souris. En cliquant sur une période déjà sélectionnée, il est également possible de régler les détails au clavier ou de les supprimer.

Pour copier la sélection horaire sur d'autres jours de la semaine, placez le curseur de la souris derrière la barre du jour de la semaine déjà réglé et utilisez la fonction "Copier vers ...". fonction.

Veuillez accepter les réglages effectués en cliquant sur "Enregistrer".

Méthode de liaison

Définissez ici l'action qui doit avoir lieu en cas d'événement.

Lien normal

Envoyer un e-mail : vous recevrez un e-mail de notification, cochez la case à cet effet.

Informer le centre de surveillance : en cas d'événement déclenché, le logiciel ABUS CMS peut être informé. Une image pop-up peut alors être affichée.

Téléchargement vers FTP/carte mémoire/NAS: Cochez cette case pour télécharger des images individuelles vers un serveur FTP, une carte SD ou un lecteur NAS connecté en cas d'événement.

Avertissement sonore: cette fonction peut émettre des sons ou des médias sonores prédéfinis ou définis par l'utilisateur. Pour cela, un modèle de caméra avec sortie audio ou haut-parleur intégré est nécessaire.

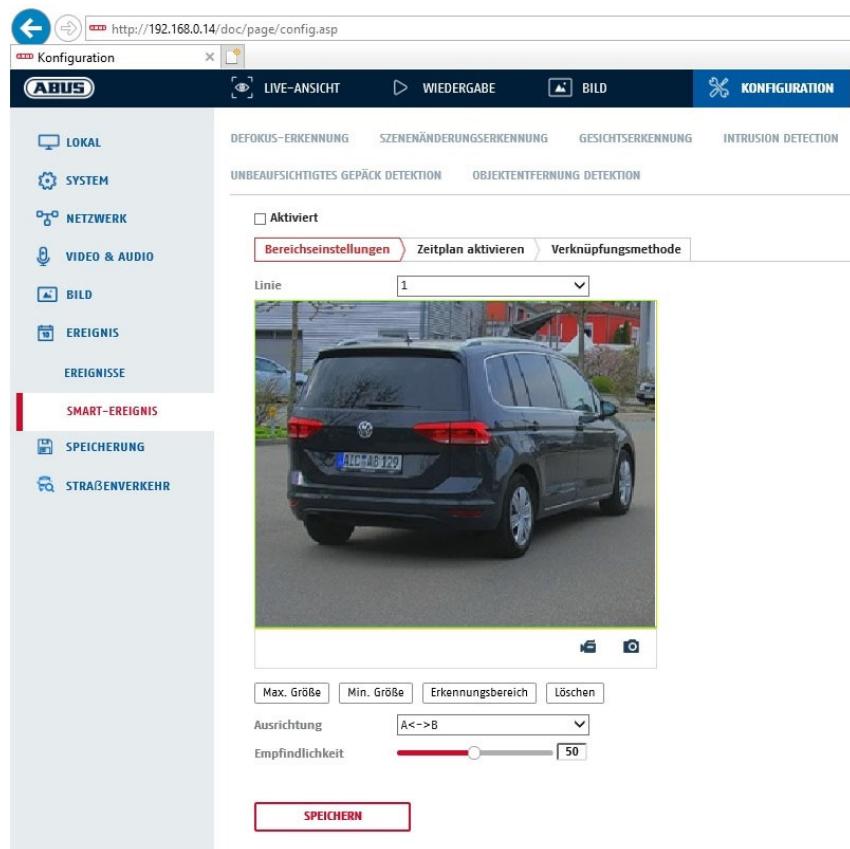
Déclencher la sortie d'alarme

Lorsqu'un événement est déclenché, les sorties d'alarme existantes peuvent être activées sur la caméra. Le comportement de la sortie d'alarme peut être réglé sous "Événements / Sortie d'alarme".

Déclencher l'enregistrement

Activer pour enregistrer sur la carte SD par détection de mouvement.

8.6.9 Tripwire



Activer Tripwire :

la fonction Tripwire détecte dans l'image vidéo si un objet se déplace sur une ligne virtuelle dans une direction donnée ou dans les deux. Un événement peut alors être déclenché.

Vidéo d'aperçu:

Configurez ici la ligne virtuelle.

Max. Taille:

Cette fonction permet de définir la taille maximale de l'objet à reconnaître. Cela se fait en dessinant un rectangle dans la vidéo de prévisualisation. Le rectangle peut être dessiné à n'importe quelle position dans la vidéo d'aperçu.

Taille minimale :

cette fonction permet de définir la taille minimale de l'objet à reconnaître. Cela s'effectue en dessinant un rectangle dans la vidéo de prévisualisation. Le rectangle peut être dessiné à n'importe quelle position dans la vidéo de prévisualisation.

Dessiner :

après avoir appuyé sur le bouton, une ligne virtuelle apparaît dans la vidéo de prévisualisation. Il est possible de cliquer sur cette ligne et de la déplacer avec la souris à l'aide des points d'angle rouges. "A" et "B" indiquent les directions.

Ligne:

Nombre de lignes virtuelles disponibles : 4

Effacer:

Effacer la ligne virtuelle

Cible de détection

Ce point de menu est le réglage pour la détection d'objets. La détection d'objets reconnaît les personnes et les véhicules sur une base neuronale.

Detectionsziel	<input checked="" type="checkbox"/> Person	<input type="checkbox"/> Fahrzeug
	<ol style="list-style-type: none">1. Lors de l'utilisation de la détection d'objets, les enregistrements vidéo sur la carte SD interne ne contiennent que des images de personnes ou de véhicules détectés. Les autres objets ne sont pas enregistrés sur la carte SD.2. Lors de l'utilisation de la détection d'objets et de l'enregistrement des données vidéo sur un NVR ABUS, tous les objets qui ont pénétré dans le bâtiment sont d'abord enregistrés. Un filtrage peut ensuite être effectué via le NVR ABUS (interface utilisateur locale) ou le logiciel CMS (LAN/WAN).3. La reconnaissance d'objet (personne / véhicule) et l'affichage filtré ultérieur de ces enregistrements ne peuvent être utilisés qu'en combinaison avec un NVR ABUS.4. Sur le NVR ABUS, il est possible d'afficher les enregistrements vidéo filtrés selon les personnes ou les véhicules via le moniteur raccordé (HDMI/VGA) dans le menu "Smart Search". Les autres enregistrements de la détection de mouvement au-delà des personnes et des véhicules peuvent être affichés comme d'habitude en lecture.5. Un filtrage de l'ensemble des enregistrements commandés par le mouvement selon les personnes et les véhicules est également possible dans le logiciel CMS des NVR ABUS raccordés (lecture des événements).	

Direction: Définition de la ou des directions où un objet se croise et déclenche un événement.

Sensibilité : plus la valeur est élevée, plus un objet croisé est détecté tôt.

Horaire

Pour définir un calendrier, cliquez sur "Activer le calendrier". Déterminez ici les jours de la semaine et les heures auxquelles la sortie d'alarme doit être active.

La sélection de la période s'effectue en cliquant sur le bouton gauche de la souris. En cliquant sur une période déjà sélectionnée, il est également possible de régler les détails au clavier ou de les supprimer.

Pour copier la sélection horaire sur d'autres jours de la semaine, placez le curseur de la souris derrière la barre du jour de la semaine déjà réglé et utilisez la fonction "Copier vers ...". fonction.

Veuillez accepter les réglages effectués en cliquant sur "Enregistrer".

Méthode de liaison

Définissez ici l'action qui doit avoir lieu en cas d'événement.

Lien normal

Envoyer un e-mail : vous recevrez un e-mail de notification, cochez la case à cet effet.

Informér le centre de surveillance : en cas d'événement déclenché, le logiciel ABUS CMS peut être informé. Une image pop-up peut alors être affichée.

Téléchargement vers FTP/carte mémoire/NAS: Cochez cette case pour télécharger des images individuelles vers un serveur FTP, une carte SD ou un lecteur NAS connecté en cas d'événement.

Avertissement sonore:

cette fonction peut émettre des sons ou des médias sonores prédefinis ou définis par l'utilisateur. Pour cela, un modèle de caméra avec sortie audio ou haut-parleur intégré est nécessaire.

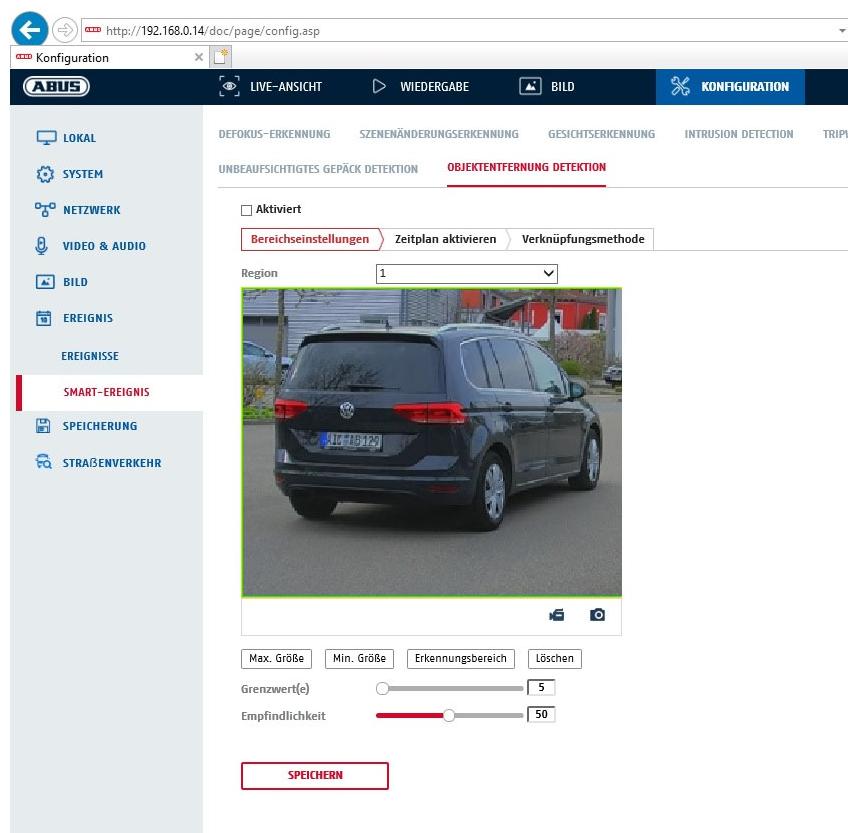
Déclencher la sortie d'alarme

Lorsqu'un événement est déclenché, les sorties d'alarme existantes peuvent être activées sur la caméra. Le comportement de la sortie d'alarme peut être réglé sous "Événements / Sortie d'alarme".

Déclencher l'enregistrement

Activer pour enregistrer sur la carte SD par détection de mouvement.

8.6.10 Entrée de plage Détection



Cette fonction détecte l'entrée d'un objet dans une zone marquée et déclenche immédiatement un événement.

Vidéo d'aperçu:

Configurer la zone à surveiller

Max. Taille:

Cette fonction permet de définir la taille maximale de l'objet à reconnaître. Cela se fait en dessinant un rectangle dans la vidéo de prévisualisation. Le rectangle peut être dessiné à n'importe quelle position dans la vidéo d'aperçu.

Taille minimale :

cette fonction permet de définir la taille minimale de l'objet à reconnaître. Cela s'effectue en dessinant un rectangle dans la vidéo de prévisualisation. Le rectangle peut être dessiné à n'importe quelle position dans la vidéo de prévisualisation.

Zone de détection:

Ce bouton permet de dessiner la zone à surveiller dans l'image vidéo (surface carrée). Procédure : appuyer sur le bouton -> placer les points d'angle avec le bouton gauche de la souris (max. 4) -> appuyer sur le bouton droit de la souris pour terminer le dessin.

Supprimer:

Supprimer la zone.

Cible de détection

Cette option de menu est le réglage pour la détection d'objets. La détection d'objets reconnaît les personnes et les véhicules sur une base neuronale.

Detectionsziel	<input checked="" type="checkbox"/> Person	<input type="checkbox"/> Fahrzeug
	<ol style="list-style-type: none">1. Lors de l'utilisation de la détection d'objet, les enregistrements vidéo sur la carte SD interne ne contiennent que des enregistrements de personnes ou de véhicules détectés. Les autres objets ne sont pas enregistrés sur la carte SD.2. Lors de l'utilisation de la détection d'objets et de l'enregistrement des données vidéo sur un NVR ABUS, tous les objets qui ont pénétré dans le bâtiment sont d'abord enregistrés. Un filtrage peut ensuite être effectué via le NVR ABUS (interface utilisateur locale) ou le logiciel CMS (LAN/WAN).3. La reconnaissance d'objet (personne / véhicule) et l'affichage filtré ultérieur de ces enregistrements ne peuvent être utilisés qu'en combinaison avec un NVR ABUS.4. Sur le NVR ABUS, il est possible d'afficher les enregistrements vidéo filtrés selon les personnes ou les véhicules via le moniteur raccordé (HDMI/VGA) dans le menu "Smart Search". Les autres enregistrements de la détection de mouvement au-delà des personnes et des véhicules peuvent être affichés comme d'habitude dans la lecture.5. Un filtrage de l'ensemble des enregistrements commandés par le mouvement selon les personnes et les véhicules est également possible dans le logiciel CMS des NVR ABUS raccordés (lecture des événements).	

Région: Nombre de domaines disponibles : 4

Sensibilité : plus la sensibilité est élevée, plus les objets détectés sont petits.

Horaire

Pour définir un calendrier, cliquez sur "Activer le calendrier". Déterminez ici les jours de la semaine et les heures auxquelles la sortie d'alarme doit être active.

La sélection de la période s'effectue en cliquant sur le bouton gauche de la souris. En cliquant sur une période déjà sélectionnée, il est également possible de régler les détails au clavier ou de les supprimer.

Pour copier la sélection horaire sur d'autres jours de la semaine, placez le curseur de la souris derrière la barre du jour de la semaine déjà réglé et utilisez la fonction "Copier vers ...". fonction.

Veuillez accepter les réglages effectués en cliquant sur "Enregistrer".

Méthode de liaison

Définissez ici l'action qui doit avoir lieu en cas d'événement.

Lien normal

Envoyer un e-mail : vous recevrez un e-mail de notification, cochez la case à cet effet.

Informér le centre de surveillance : en cas d'événement déclenché, le logiciel ABUS CMS peut être informé. Une image pop-up peut alors être affichée.

Téléchargement vers FTP/carte mémoire/NAS: Cochez cette case pour télécharger des images individuelles vers un serveur FTP, une carte SD ou un lecteur NAS connecté en cas d'événement.

Avertissement sonore:

cette fonction peut émettre des sons ou des médias sonores prédéfinis ou définis par l'utilisateur. Pour cela, un modèle de caméra avec sortie audio ou haut-parleur intégré est nécessaire.

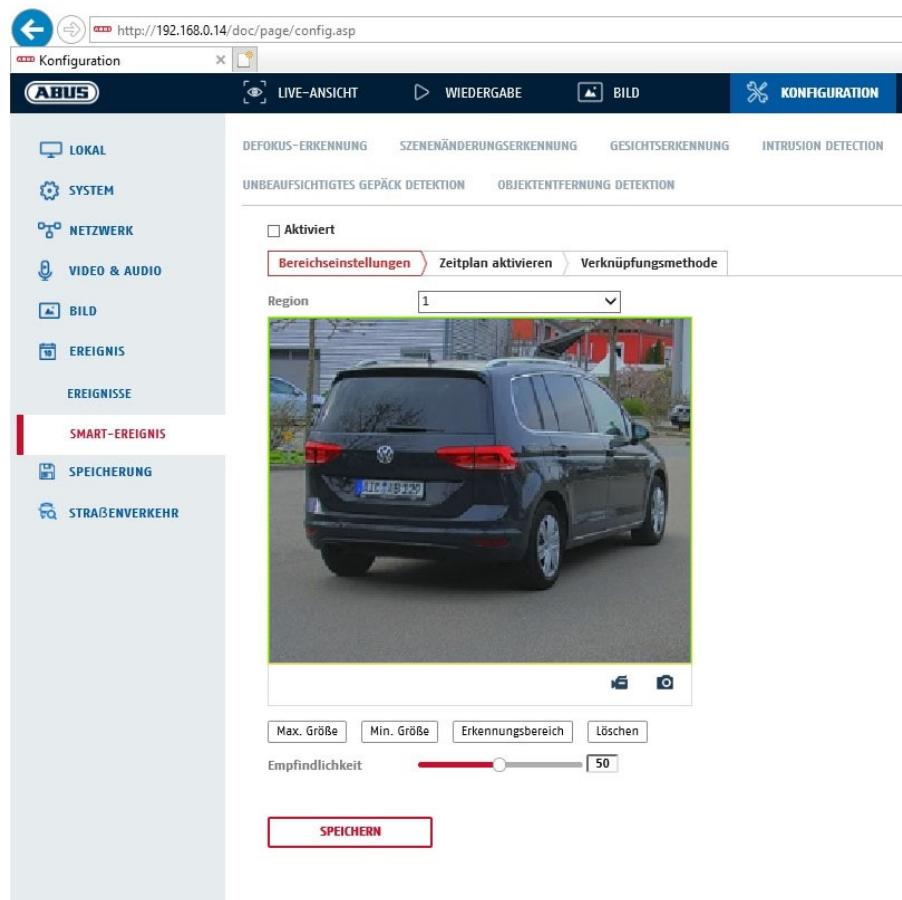
Déclencher la sortie d'alarme

Lorsqu'un événement est déclenché, les sorties d'alarme existantes peuvent être activées sur la caméra. Le comportement de la sortie d'alarme peut être réglé sous "Événements / Sortie d'alarme".

Déclencher l'enregistrement

Activer pour enregistrer sur la carte SD par détection de mouvement.

8.6.11 Détection de sortie de plage



Cette fonction détecte la sortie d'un objet dans une zone marquée et déclenche immédiatement un événement.

Vidéo d'aperçu:

Configurer la zone à surveiller

Max. Taille:

Cette fonction permet de définir la taille maximale de l'objet à reconnaître. Cela se fait en dessinant un rectangle dans la vidéo de prévisualisation. Le rectangle peut être dessiné à n'importe quelle position dans la vidéo d'aperçu.

Taille minimale :

cette fonction permet de définir la taille minimale de l'objet à reconnaître. Cela s'effectue en dessinant un rectangle dans la vidéo de prévisualisation. Le rectangle peut être dessiné à n'importe quelle position dans la vidéo d'aperçu.

Zone de détection:

Ce bouton permet de dessiner la zone à surveiller dans l'image vidéo (surface carrée). Procédure : appuyer sur le bouton -> placer les points d'angle avec le bouton gauche de la souris (max. 4) -> appuyer sur le bouton droit de la souris pour terminer le dessin.

Supprimer:

Supprimer la zone.

Région: Nombre de domaines disponibles : 4

Cible de détection

Ce point de menu est le réglage pour la détection d'objets. La détection d'objets reconnaît les personnes et les véhicules sur une base neuronale.

	<input checked="" type="checkbox"/> Person	<input type="checkbox"/> Fahrzeug
	<ol style="list-style-type: none">1. Lors de l'utilisation de la détection d'objet, les enregistrements vidéo sur la carte SD interne ne contiennent que des enregistrements de personnes ou de véhicules détectés. Les autres objets ne sont pas enregistrés sur la carte SD.2. Lors de l'utilisation de la détection d'objets et de l'enregistrement des données vidéo sur un NVR ABUS, tous les objets qui ont pénétré dans le bâtiment sont d'abord enregistrés. Un filtrage peut ensuite être effectué via le NVR ABUS (interface utilisateur locale) ou le logiciel CMS (LAN/WAN).3. La reconnaissance d'objet (personne / véhicule) et l'affichage filtré ultérieur de ces enregistrements ne peuvent être utilisés qu'en combinaison avec un NVR ABUS.4. Sur le NVR ABUS, il est possible d'afficher les enregistrements vidéo filtrés selon les personnes ou les véhicules via le moniteur raccordé (HDMI/VGA) dans le menu "Smart Search". Les autres enregistrements de la détection de mouvement au-delà des personnes et des véhicules peuvent être affichés comme d'habitude en lecture.5. Un filtrage de l'ensemble des enregistrements commandés par le mouvement selon les personnes et les véhicules est également possible dans le logiciel CMS des NVR ABUS raccordés (lecture des événements).	

Sensibilité : plus la sensibilité est élevée, plus les objets détectés sont petits.

Horaire

Pour définir un calendrier, cliquez sur "Activer le calendrier". Déterminez ici les jours de la semaine et les heures auxquelles la sortie d'alarme doit être active.

La sélection de la période s'effectue en cliquant sur le bouton gauche de la souris. En cliquant sur une période déjà sélectionnée, il est également possible de régler les détails au clavier ou de les supprimer.

Pour copier la sélection horaire sur d'autres jours de la semaine, placez le curseur de la souris derrière la barre du jour de la semaine déjà réglé et utilisez la fonction "Copier vers ...". fonction.

Veuillez accepter les réglages effectués en cliquant sur "Enregistrer".

Méthode de liaison

Définissez ici l'action qui doit avoir lieu en cas d'événement.

Lien normal

- Envoyer un e-mail : vous recevrez un e-mail de notification, cochez la case à cet effet.
Informer le centre de surveillance : en cas d'événement déclenché, le logiciel ABUS CMS peut être informé. Une image pop-up peut alors être affichée.
- Téléchargement vers FTP/carte mémoire/NAS: Cochez cette case pour télécharger des images individuelles vers un serveur FTP, une carte SD ou un lecteur NAS connecté en cas d'événement.
- Avertissement sonore: cette fonction peut émettre des sons ou des médias sonores prédéfinis ou définis par l'utilisateur. Pour cela, un modèle de caméra avec sortie audio ou haut-parleur intégré est nécessaire.

Déclencher la sortie d'alarme

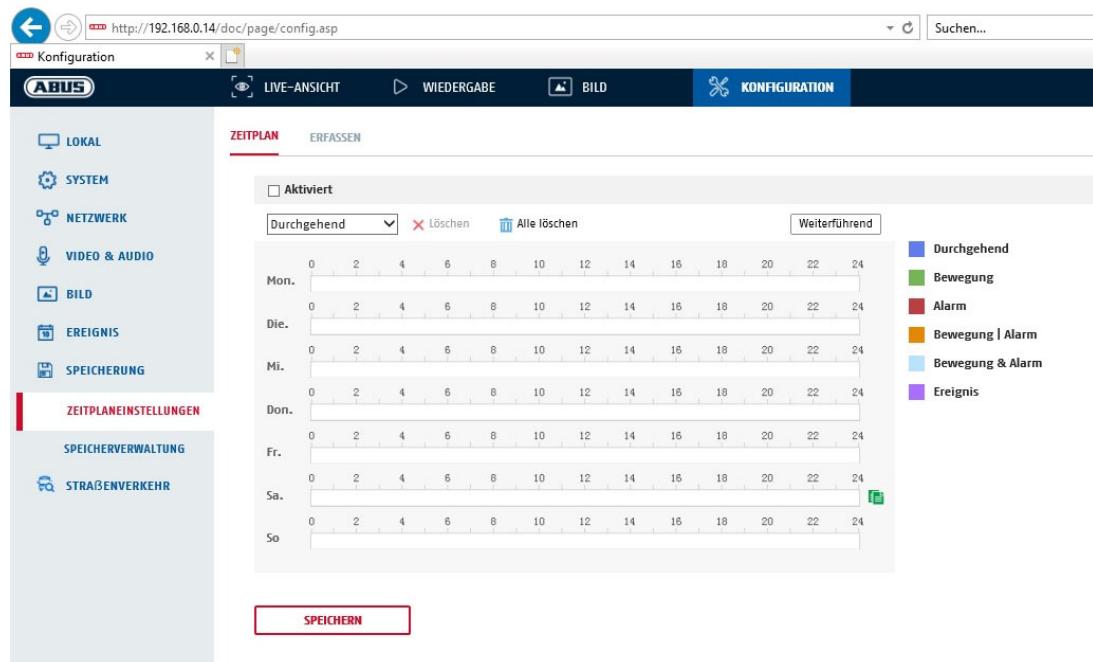
Lorsqu'un événement est déclenché, les sorties d'alarme existantes peuvent être activées sur la caméra. Le comportement de la sortie d'alarme peut être réglé sous "Événements / Sortie d'alarme".

Déclencher l'enregistrement

Activer pour enregistrer sur la carte SD par détection de mouvement.

8.7 Stockage

8.7.1 Horaire d'enregistrement



Vous pouvez ici effectuer la configuration pour les enregistrements déclenchés par l'heure ou par un événement afin de les sauvegarder sur la carte SD.

Enregistrement ultérieur

Définissez ici la durée d'enregistrement des données d'image après un événement.

Écraser

Définissez ici si les enregistrements doivent être automatiquement écrasés lorsque l'espace mémoire est plein.

Temps écoulé : cette fonction permet de limiter la durée d'enregistrement sur la carte SD.

Horaire

Pour définir un calendrier, cliquez sur "Activer le calendrier". Déterminez ici les jours de la semaine et les heures auxquelles la sortie d'alarme doit être active.

La sélection de la période s'effectue en cliquant sur le bouton gauche de la souris. En cliquant sur une période déjà sélectionnée, il est également possible de régler les détails au clavier ou de les supprimer.

Pour copier la sélection horaire sur d'autres jours de la semaine, placez le curseur de la souris derrière la barre du jour de la semaine déjà réglé et utilisez la fonction "Copier vers ...". fonction.

Veuillez accepter les réglages effectués en cliquant sur "Enregistrer".

Sous Type d'enregistrement, sélectionnez le mode d'enregistrement pour la durée souhaitée. Vous avez le

Choix entre les différents types d'enregistrement :

Normal : Enregistrement continu

le mouvement : Enregistrement basé sur le mouvement

Alarme: entrée d'alarme (si disponible)

Détection | Alarme : Enregistrement commandé par mouvement ou entrée d'alarme. La caméra enregistre soit en cas de détection de mouvement, soit en cas de déclenchement de l'entrée d'alarme.
 Cons. & alarme : Enregistrement commandé par le mouvement et l'entrée d'alarme. La caméra n'enregistre que si le mouvement et l'entrée d'alarme sont déclenchés simultanément.
 Événement : Enregistrement de tous les événements Smart (par ex. Tripwire)



Veuillez noter que l'entrée d'alarme n'est présente que sur certains modèles.

Pour accepter les modifications, cliquez sur "OK", pour les rejeter, cliquez sur "Annuler".

8.7.2 Saisir / Image unique

The screenshot shows the ABUS Security-Center software interface. The top navigation bar includes 'Liveansicht', 'Wiedergabe', 'Konfiguration' (selected), and 'Protokoll'. The right side shows a user 'admin' and a 'Logout' button. The main left sidebar has sections for 'Lokale Konfiguration' (selected), 'Basiskonfiguration', and 'Weiterf. Konfiguration' with sub-options like System, Netzwerk, Video/Audio, Bild, Sicherheit, Ereignisse, and Speicherung. The central configuration area is titled 'Schnappschuss' and contains two tabs: 'Zeitablauf' and 'Ereignisgesteuert'. Under 'Zeitablauf', there is a checkbox for 'Timing-Schnappschuss aktivieren', and dropdowns for Format (JPEG), Auflösung (1280*1280), Qualität (Hoch), and Intervall (0 Millisekunde). Under 'Ereignisgesteuert', there is a checkbox for 'Ereignisgesteuerten Schnappschuss aktivieren', and dropdowns for Format (JPEG), Auflösung (1280*1280), Qualität (Hoch), Intervall (0 Millisekunde), and Erfassungsnummer (4). A 'Speichern' (Save) button is at the bottom right.

Vous pouvez ici effectuer la configuration pour les instantanés commandés par le temps ou par un événement afin de les télécharger sur un serveur FTP.

Déroulement dans le temps

Activer l'instantané de timing

Activez cette fonction pour enregistrer des images à des intervalles de temps définis.

Format

Le format des images est préconfiguré en JPEG.

Résolution

Réglez ici la résolution de l'image.

Qualité

Selectionnez la qualité des images enregistrées.

Intervalle

Réglez ici le délai entre deux images enregistrées.

En fonction des événements

Activer l'instantané déclenché par un événement

Activez cette fonction pour enregistrer des images déclenchées par des événements.

Format

Le format des images est préconfiguré en JPEG.

Résolution

Réglez ici la résolution de l'image.

Qualité

Sélectionnez la qualité pour les images enregistrées.

Intervalle

Réglez ici le délai entre deux images enregistrées.

8.7.3 Gestion de la mémoire

HDD-Nr.	Kapazität	Verf. Speicher	Status	Verschlüssel...	Typ	Formatierung...	Eigenschaften	Fortschritt
1	3.71GB	2.00GB	Dauer	Unverschlüsselt	Lokal	EXT4	Lesen/Schrei...	

Ici, vous avez la possibilité de formater la carte microSD insérée et d'afficher ses propriétés. De plus, les données sur le support de stockage peuvent être cryptées. Une répartition en pourcentage de l'espace de stockage des données vidéo et des images individuelles peut également être effectuée.

Réglez d'abord toutes les options et tous les paramètres souhaités, puis formatez le support de stockage.

8.7.4 NAS

Dans ce menu, il est possible de configurer des emplacements de stockage NAS, ceux-ci sont alors disponibles dans la caméra en tant que lecteur (HDD) pour le stockage.

Adresse du serveur

Adresse IP du lecteur NAS

Chemin d'accès au fichier :

Chemin d'accès au lecteur NAS

9. Entretien et nettoyage

9.1 Maintenance

Vérifiez régulièrement la sécurité technique du produit, par exemple si le boîtier est endommagé.

Si l'on peut supposer qu'un fonctionnement sans danger n'est plus possible, le produit doit être mis hors service et protégé contre toute utilisation involontaire.

On peut supposer qu'une exploitation sans danger n'est plus possible si

- l'appareil présente des dommages visibles
- l'appareil ne fonctionne plus



Veuillez noter que

Le produit ne nécessite aucun entretien de votre part. Il n'y a aucun élément à l'intérieur du produit que vous puissiez contrôler ou entretenir, ne l'ouvrez jamais.

9.2 Nettoyage

Nettoyez le produit avec un chiffon propre et sec. En cas de salissures plus importantes, le chiffon peut être légèrement humidifié avec de l'eau tiède.



Veillez à ce qu'aucun liquide ne pénètre dans l'appareil.

N'utilisez pas de nettoyants chimiques, cela pourrait endommager la surface du boîtier et de l'écran (décoloration).

10. Élimination



Attention : La directive européenne 2002/96/CE réglemente la reprise, le traitement et la valorisation conformes des appareils électroniques usagés. Ce symbole signifie que, dans l'intérêt de la protection de l'environnement, l'appareil doit être mis au rebut à la fin de son cycle de vie conformément aux dispositions légales en vigueur et séparément des ordures ménagères ou des déchets industriels. L'élimination de l'appareil usagé peut être effectuée par des points de collecte officiels appropriés dans votre pays. Suivez les réglementations locales pour l'élimination des matériaux. Pour plus de détails sur la reprise (y compris pour les pays non membres de l'UE), veuillez contacter votre administration locale. La collecte et le recyclage séparés permettent de préserver les ressources naturelles et de garantir que toutes les dispositions relatives à la protection de la santé et de l'environnement sont respectées lors du recyclage du produit.

11. Données techniques

Les caractéristiques techniques de chaque caméra sont disponibles sur www.abus.com via la recherche de produits.

12. Avis de licence open source

Nous attirons également votre attention sur le fait que la caméra de surveillance réseau contient entre autres des logiciels open source. Veuillez lire à ce sujet les informations sur la licence open source jointes au produit.

IPCA34*** / IPCA54*** / IPCA64***



Bedieningsinstructies

Versie 09/2024

CE

Originele gebruiksaanwijzing in het Duits. Bewaren voor toekomstig gebruik!

Inleiding

Geachte klant,

Bedankt voor de aankoop van dit product.

Het apparaat voldoet aan de vereisten van de volgende EU-richtlijnen: EMC-richtlijn 2014/30/EU en RoHS-richtlijn 2011/65/EU.

Om deze toestand te behouden en een veilige werking te garanderen, moet u als gebruiker deze bedieningsinstructies in acht nemen!

Lees de volledige gebruiksaanwijzing voordat u het product gebruikt en neem alle bedienings- en veiligheidsinstructies in acht!

Alle bedrijfsnamen en productaanduidingen zijn handelsmerken van hun respectieve eigenaars. Alle rechten voorbehouden.

Als je vragen hebt, neem dan contact op met je gespecialiseerde installateur of verkooppartner!



Disclaimer

Deze handleiding is met de grootste zorg samengesteld. Mocht u toch onvolledigheden of onnauwkeurigheden constateren, dan verzoeken wij u ons hiervan schriftelijk op de hoogte te stellen via het adres op de achterzijde van de handleiding.

ABUS Security-Center GmbH & Co. KG aanvaardt geen aansprakelijkheid voor technische en typografische fouten en behoudt zich het recht voor om te allen tijde zonder voorafgaande kennisgeving wijzigingen aan te brengen in het product en de gebruiksaanwijzing.

ABUS Security-Center is niet aansprakelijk of verantwoordelijk voor enige directe of indirecte gevolgschade in verband met de apparatuur, de prestaties en het gebruik van dit product. Er wordt geen garantie gegeven voor de inhoud van dit document.

Uitleg van symbolen

	Het symbool met de bliksemschicht in de driehoek wordt gebruikt als er gevaar is voor de gezondheid, bijvoorbeeld door een elektrische schok.
	Een uitroepsteken in de driehoek geeft belangrijke informatie in deze gebruiksaanwijzing aan die in acht moet worden genomen.
	Dit symbool vind je wanneer je speciale tips en informatie over de bediening krijgt.

Belangrijke veiligheidsinstructies

	Schade die veroorzaakt wordt door het niet naleven van deze gebruiksaanwijzing, maakt de garantie ongeldig. Wij aanvaarden geen aansprakelijkheid voor gevolschade!
	Wij aanvaarden geen aansprakelijkheid voor materiële schade of persoonlijk letsel als gevolg van onjuist gebruik of het niet in acht nemen van de veiligheidsinstructies. In dergelijke gevallen vervalt elke aanspraak op garantie!

Geachte klant, de volgende veiligheids- en gevareninformatie is niet alleen bedoeld om uw gezondheid te beschermen, maar ook om het apparaat te beschermen. Lees de volgende punten zorgvuldig door:

- Het product bevat geen onderdelen die onderhouden kunnen worden. Demontage maakt ook de goedkeuring (CE) en de garantie ongeldig.
- Het product kan beschadigd raken als het van een lage hoogte valt.
- Monteer het product zodanig dat er geen direct zonlicht op de beeldsensor van het apparaat kan vallen. Neem de installatie-instructies in het betreffende hoofdstuk van deze gebruiksaanwijzing in acht.
- Het apparaat is ontworpen voor gebruik binnen en buiten (IP66).

Vermijd de volgende ongunstige omgevingsomstandigheden tijdens het gebruik:

- Vocht of overmatige vochtigheid
- Extreme kou of hitte
- Direct zonlicht
- Stof of ontvlambare gassen, dampen of oplosmiddelen
- sterke trillingen
- sterke magnetische velden, zoals in de buurt van machines of luidsprekers.
- De camera mag niet geïnstalleerd worden op een onstabiele ondergrond.

Algemene veiligheidsinstructies:

- Laat het verpakkingsmateriaal niet achterloos rondslingerend! Plastic folie/zakken, stukken polystyreen enz. kunnen gevaarlijk speelgoed worden voor kinderen.
- Om veiligheidsredenen mag de videobewakingscamera niet aan kinderen worden gegeven vanwege de kleine onderdelen die kunnen worden ingeslikt.
- Steek geen voorwerpen door de openingen in de binnenkant van het apparaat.
- Gebruik alleen de extra apparaten/accessoires die door de fabrikant worden gespecificeerd. Sluit geen incompatibele producten aan.
- Neem de veiligheidsvoorschriften en gebruiksaanwijzingen voor de andere aangesloten apparaten in acht.
- Controleer het apparaat voor ingebruikname op beschadigingen; indien dit het geval is, het apparaat niet gebruiken!
- Houd u aan de limieten van de bedrijfsspanning die worden vermeld in de technische gegevens. Hogere spanningen kunnen het apparaat vernielen en uw veiligheid in gevaar brengen (elektrische schok).

Veiligheidsinstructies

1. Stroomvoorziening: Let op de informatie op het typeplaatje voor de voedingsspanning en het stroomverbruik.
2. Overbelasting
Vermijd overbelasting van stopcontacten, verlengkabels en adapters, want dit kan leiden tot brand of elektrische schokken.
3. Schoonmaken
Maak het apparaat alleen schoon met een vochtige doek en gebruik geen agressieve schoonmaakmiddelen. Het apparaat moet worden losgekoppeld van het lichtnet.

Waarschuwingen

Voor de eerste inbedrijfstelling moeten alle veiligheids- en bedieningsinstructies in acht worden genomen!

1. Neem de volgende instructies in acht om schade aan het netsnoer en de netstekker te voorkomen:
 - Trek niet aan het netsnoer als u het apparaat loskoppelt van het lichtnet, maar pak de stekker vast.
 - Zorg ervoor dat het netsnoer zo ver mogelijk verwijderd is van verwarmingsapparatuur om te voorkomen dat de plastic mantel smelt.
2. Volg deze instructies. Doet u dit niet, dan kan dit leiden tot een elektrische schok:
 - Open nooit de behuizing of de voedingseenheid.
 - Steek geen metalen of brandbare voorwerpen in het apparaat.
 - Gebruik een overspanningsbeveiliging om schade door overspanning (bijv. onweer) te voorkomen.
3. Haal defecte apparaten onmiddellijk van het lichtnet en informeer uw vakhandelaar.

	Zorg er bij het installeren in een bestaand videobewakingssysteem voor dat alle apparaten zijn losgekoppeld van het lichtnet en de laagspanningscircuits.
	Voer bij twijfel de montage, installatie en bedrading niet zelf uit, maar laat dit over aan een specialist. Ondeskundig en onprofessioneel werk aan het elektriciteitsnet of huishoudelijke installaties vormt niet alleen een risico voor jezelf, maar ook voor andere mensen. Bedraad de installaties zo dat de net- en laagspanningscircuits altijd apart lopen en op geen enkel punt met elkaar verbonden zijn of door een storing niet met elkaar verbonden kunnen worden.

Uitpakken

Behandel het apparaat met de grootste zorg bij het uitpakken.

	Als de originele verpakking beschadigd is, controleer dan eerst het apparaat. Als het apparaat beschadigd is, stuur het dan terug met de verpakking en informeer de bezorgdienst.
---	---

Inhoudsopgave

1. Beoogd gebruik	227
2. Uitleg van symbolen.....	227
3. Eigenschappen en functies	228
4. Beschrijving van het apparaat.....	228
5. Beschrijving van de verbindingen	228
6. Eerste ingebruikname	228
6.1 Camera's zoeken met ABUS IP Installer	228
6.2 Toegang tot de netwerkkamera via webbrowser	230
6.3 Algemene opmerkingen over het gebruik van de instellingenpagina's	230
6.4 De video-plugin installeren.....	230
6.5 Initiële wachtwoordtoewijzing.....	231
6.6 Startpagina (aanmeldpagina).....	232
6.7 Gebruikersaccounts en wachtwoorden.....	233
6.8 De camera integreren in de ABUS NVR	233
6.9 De camera integreren in de ABUS Link Station app.....	233
6.10 De camera integreren in ABUS CMS.....	234
6.11 Opmerkingen over installatie bij gebruik van objectherkenning	234
7. Gebruikersfuncties	235
7.1 Menubalk.....	235
7.2 Live-beeldweergave	236
7.3 Bedieningsbalk.....	236
7.4 Weergave.....	237
7.5 Afbeelding	238
8. Configuratie.....	240
8.1 Lokale configuratie	240
8.2 Systeem	242
8.2.1 Systeeminstellingen	242
8.2.1.1 Basisinformatie.....	242
8.2.1.2 Tijdstellingen	243
8.2.1.3 DST / zomertijd	244
8.2.1.4 RS-232	244
8.2.1.5 VCA-bron	245
8.2.1.6 Instellingen metagegevens	245
8.2.1.7 Informatie over / Licentie.....	245
8.2.2 Onderhoud	246
8.2.2.1 Upgrade en onderhoud	246

8.2.2.2 Protocol	247
8.2.2.3 Protocol veiligheidsaudit	247
8.2.3 Veiligheid.....	247
8.2.3.1 Authenticatie	247
8.2.3.2 IP-adresfilter.....	248
8.2.3.3 MAC-adresfilter	248
8.2.3.4 Beveiligingsdienst	249
8.2.3.5 Uitgebreide beveiliging.....	249
8.2.3.6 Certificaatbeheer.....	249
8.2.4 Gebruikers beheren	250
8.2.4.1 Online gebruikers	250
8.2.4.2 Account beveiligingsinstellingen	251
8.3 Netwerk.....	252
8.3.1 TCP/IP.....	252
8.3.2 DDNS	253
8.3.3 Haven.....	254
8.3.4 NAT	255
8.3.5 Multicast	256
8.3.6 SNMP	256
8.3.7 FTP	257
8.3.8 E-mail.....	258
8.3.9 Cloud toegang / ABUS Link Station	259
8.3.10 HTTPS	260
8.3.11 QoS	260
8.3.12 802.1X.....	260
8.3.13 Integratieprotocol	261
8.3.14 Netwerkdienst	261
8.3.15 Alarmserver.....	261
8.3.16 SRTP.....	262
8.4 Video en audio	263
8.4.1 Instellingen videotransmissie	263
8.4.2 Audio	264
8.4.3 ROI (interessegebied)	264
8.4.4 Informatie over stromen	264
8.5 Afbeelding	265
8.5.1 Weergave-instellingen.....	265
8.5.2 OSD-instellingen	268
8.5.3 Privacyzone-afschermering.....	269

8.5.4 Afbeeldingsparameters wijzigen	269
8.6 Gebeurtenissen	271
8.6.1 Bewegingsdetectie	271
8.6.2 Sabotagebewaking / dekkingsdetectie	273
8.6.3 Alarmingang (IPCA54572A).....	274
8.6.4 Alarmuitgang (IPCA54572A).....	276
8.6.5 Uitzondering	277
8.6.6 Alarmuitgang knipperlicht (IPCA54572A).....	277
8.6.7 Uitgang akoestisch alarm (IPCA54572A).....	277
8.6.8 Inbraakdetectie.....	279
8.6.9 Tripwire	281
8.6.10 Bereik ingangsdetectie.....	283
8.6.11 Bereik uitgangsdetectie.....	285
8.7 Opslag	288
8.7.1 Opnameschema.....	288
8.7.2 Vastleggen/enkel beeld.....	289
8.7.3 Geheugenbeheer	290
8.7.4 NAS.....	290
9. Onderhoud en reiniging	291
9.1 Onderhoud	291
9.2 Schoonmaken	291
10. Afvalverwijdering	291
11. Technische gegevens	292
12. Informatie over open source licenties	292

1. Beoogd gebruik

Deze camera wordt gebruikt voor videobewaking binnen of buiten (afhankelijk van het model) in combinatie met een opnameapparaat of een bijbehorend weergaveapparaat (bijv. PC).



Elk ander gebruik dan hierboven beschreven kan leiden tot schade aan het product en andere gevaren. Elk ander gebruik is niet in overeenstemming met het bedoelde gebruik en doet de garantie vervallen; elke aansprakelijkheid is uitgesloten. Dit geldt ook als er wijzigingen en/of aanpassingen aan het product zijn aangebracht.
Lees de gebruiksaanwijzing volledig en zorgvuldig door, voordat u het product in gebruik neemt. De gebruiksaanwijzing bevat belangrijke informatie voor installatie en bediening.

2. Uitleg van symbolen

A warning symbol consisting of a lightning bolt inside an equilateral triangle.	Het symbool met de bliksemschicht in de driehoek wordt gebruikt als er gevaar is voor de gezondheid, bijvoorbeeld door een elektrische schok.
A warning symbol consisting of an exclamation mark inside an equilateral triangle.	Een uitroepteken in de driehoek geeft belangrijke informatie in deze gebruiksaanwijzing aan die in acht moet worden genomen.
A symbol consisting of a circle containing a lowercase letter 'i'.	Dit symbool vind je wanneer je speciale tips en informatie over de bediening krijgt.

3. Kenmerken en functies

Artikelnr.	Ontwerp	Kleur behuizing	Resolutie	Lens Brandpuntsafstand	Microfoon	Alarm ingang, alarm uitgang
IPCA34512A	Minibus	wit	4 MPx	2,8 mm	✓	-
IPCA34512B	Minibus	wit	4 MPx	4,0 mm	✓	-
IPCA34612A	Minibus	zwart	4 MPx	2,8 mm	✓	-
IPCA54512A	Koepel	wit	4 MPx	2,8 mm	✓	-
IPCA54512B	Koepel	wit	4 MPx	4,0 mm	✓	-
IPCA54612A	Koepel	zwart	4 MPx	2,8 mm	✓	-
IPCA64512A	Buis	wit	4 MPx	2,8 mm	-	-
IPCA64512B	Buis	wit	4 MPx	4,0 mm	-	-
IPCA64612A	TUbe	zwart	4 MPx	2,8 mm	-	-
IPCB54572A	Koepel	wit	4 MPx	2,8 mm	✓	✓



Het effectieve IR- of witlichtbereik is afhankelijk van de locatie. Lichtabsorberende oppervlakken of geen lichtreflecterende objecten in het gezichtsveld verminderen het IR/witlichtbereik of zorgen ervoor dat het videobeeld te donker is. Bovendien kunnen reflecterende objecten in de directe omgeving van de camera (dakgoot, muur) storende reflecties in het beeld veroorzaken.

4. Beschrijving apparaat

Meer informatie over aansluitingen en de juiste installatie van de IP-camera vindt u in de installatiehandleiding, beschikbaar op www.abus.com.

5. Beschrijving van de verbindingen

Meer informatie over aansluitingen en de juiste installatie van de IP-camera vindt u in de installatiehandleiding, beschikbaar op www.abus.com.

6. Eerste gebruikname

6.1 Camera's zoeken met ABUS IP Installer

Installeer en start de ABUS IP Installer. Deze is beschikbaar via de ABUS website www.abus.com voor het betreffende product.

De IP-camera zou nu in de keuzelijst moeten verschijnen, mogelijk nog met een IP-adres dat niet overeenkomt met het doelnetwerk. De IP-instellingen van de camera kunnen worden gewijzigd via de IP Installer.

De knop "Browser" kan worden gebruikt om een eerder geselecteerde camera rechtstreeks in de internetbrowser te openen (de browser die onder Windows als standaardbrowser is ingesteld, wordt gebruikt).

The screenshot shows the ABUS IPInstaller 9.1.1 software interface. At the top, there is a header bar with the time '13:34:36', the application name 'IPInstaller 9.1.1', and standard window controls. Below the header is a search bar with the placeholder 'IPCA' and a magnifying glass icon. To the right of the search bar are download and IP camera icons.

Under the search bar, there is a checkbox labeled 'Alle auswählen' (Select all). A table lists a single camera entry:

ID	Name	IP-Adresse	Typ	Status	Benutzer	Kennwort	Firmware	Firmware-Update	Serialnummer	MAC-Adresse
1	Outdoor Tube	192.168.0.49:80	IPCA62505	aktiviert			V2.3.6	-	8C11CB062708	8c-11-cb-06-27-08

To the right of the table is a large black rectangular area labeled 'Compact:' at the top. Inside this area, there is text: 'Sie müssen Benutzername und Kennwort angeben.' (You must enter username and password.) and 'Klicken Sie mit dem rechten Mausbutton auf die selektierte Zeile.' (Right-click on the selected row.).

At the bottom of the interface, there is a navigation bar with several buttons: a magnifying glass icon, 'Handbuch' (Manual), 'Browser' (highlighted in blue), 'Aktualisieren' (Update), 'IP-Einstellungen' (IP Settings), 'Sprache' (Language), and 'Ablösen' (Release).

6.2 Toegang tot de netwerkcamera via webbrowser

Voer het IP-adres van de camera in de adresbalk van de browser in (bij Internet Explorer moet voor het IP-adres ook "http://" worden ingevoerd als de http-poort is gewijzigd).



6.3 Algemene opmerkingen over het gebruik van de instellingenpagina's

Functioneel element	Beschrijving
SPEICHERN	Sla de op de pagina gemaakte instellingen op. Let op: de instellingen worden pas toegepast nadat u op de knop Opslaan hebt gedrukt.
<input checked="" type="checkbox"/>	Functie geactiveerd
<input type="checkbox"/>	Functie gedeactiveerd
DD-MM-YYYY	Lijst selectie
<input type="text"/>	Invoerveld
<input type="range"/>	Schuifregelaar

6.4 De video-plugin installeren

Internet Explorer

Er wordt een ActiveX-plugin gebruikt om de video in Internet Explorer weer te geven. Deze plugin moet worden geïnstalleerd in de browser. Direct na het invoeren van de gebruikersnaam en het wachtwoord verschijnt een bijbehorende prompt voor de installatie.

	Als de installatie van de ActiveX-plugin wordt geblokkeerd in Internet Explorer, moeten de beveiligingsinstellingen voor de ActiveX-installatie/initialisatie worden verlaagd.
---	--

Voor videoweergave in deze browsers is een extra videoplugin nodig. Deze plugin kan worden gedownload en geïnstalleerd op de pc in het rechterbovengedeelte van de live-weergave.

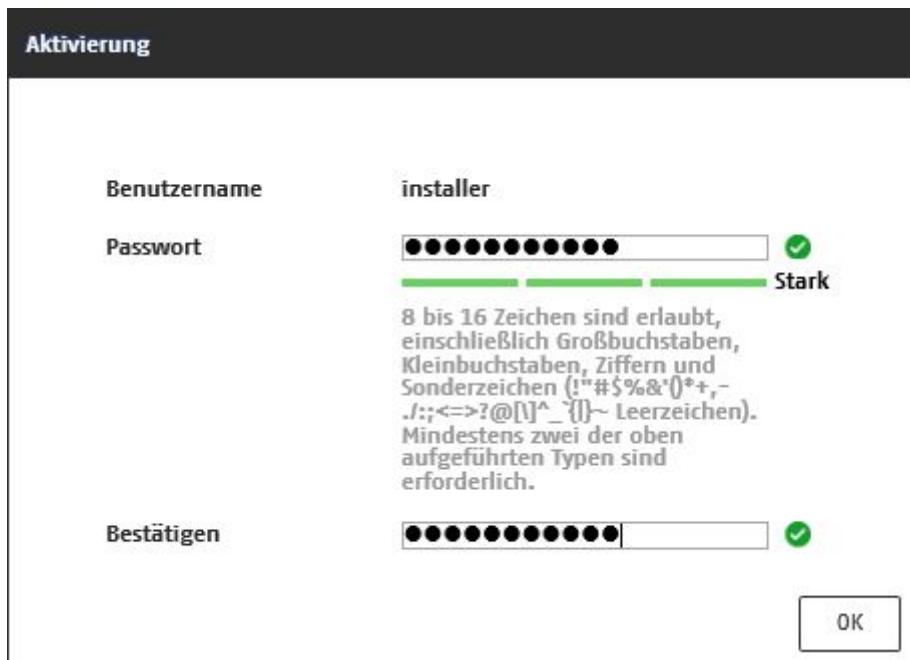
6.5 Initiële wachtwoordtoewijzing

Om IT-beveiligingsredenen is het verplicht om een veilig wachtwoord te gebruiken met een passend gebruik van kleine letters, hoofdletters, cijfers en speciale tekens.

In de fabriek is geen wachtwoord toegewezen; dit moet worden toegewezen wanneer de camera voor het eerst wordt gebruikt. Dit kan worden gedaan via de ABUS IP Installer ("Activate" knop) of via de website.

Een veilig wachtwoord moet ten minste aan de volgende eisen voldoen:

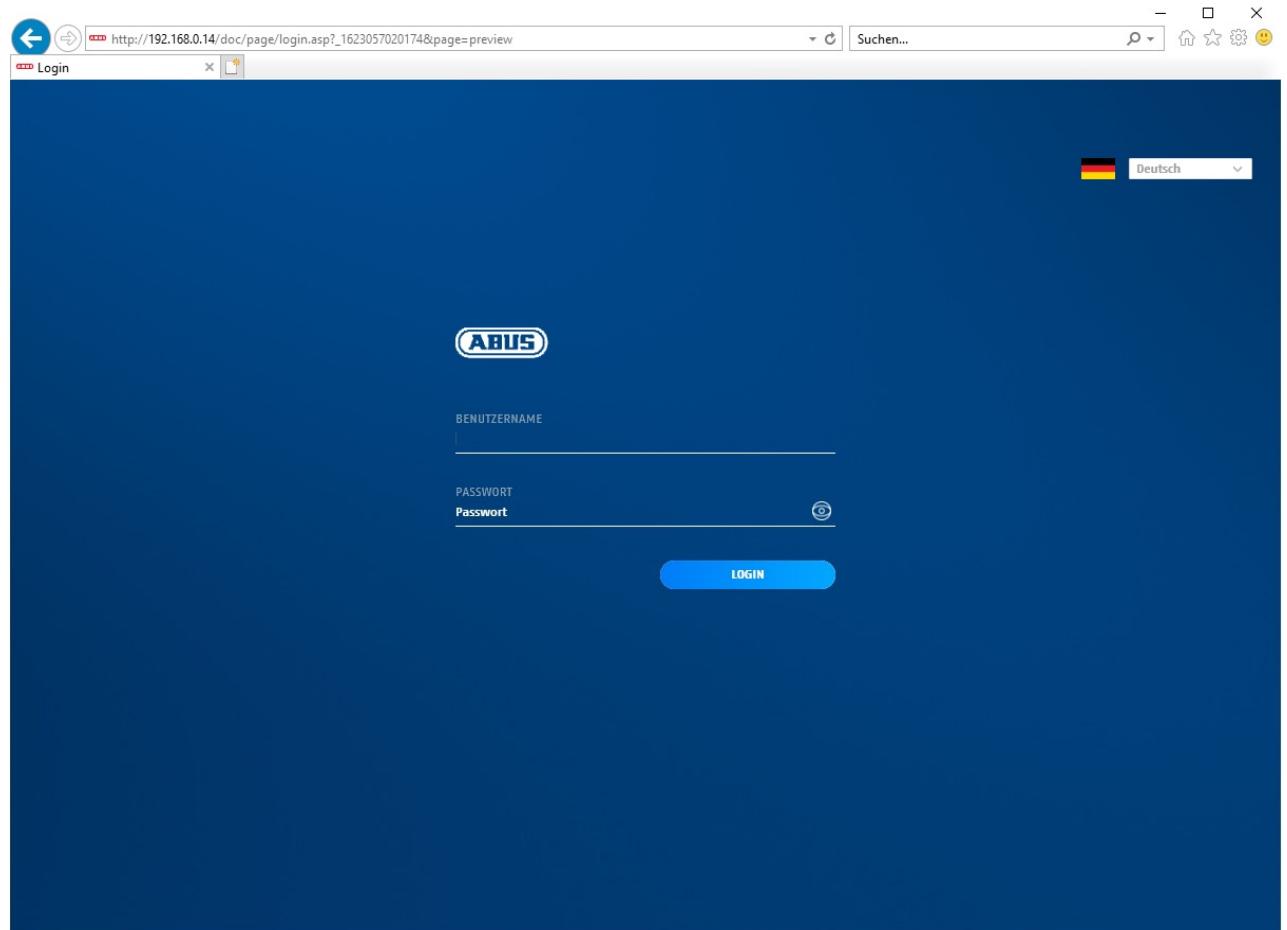
- 8-16 tekens
- Geldige tekens: Cijfers, kleine letters, hoofdletters, speciale tekens (!"#\$%&()^*+, - ./:;<=>?@[{}]^_{}~Spatie-teken)
- Er moeten 2 verschillende soorten tekens worden gebruikt



	<p>Nadat je je eerste wachtwoord hebt toegewezen, moet je onmiddellijk een e-mailadres invoeren in de beveiligingsinstellingen van je account.</p> <p>Je kunt dit e-mailadres gebruiken om een wachtwoordresetcode te ontvangen als je je beheerderswachtwoord bent vergeten. Gebruik hiervoor de scanfunctie voor een QR-code in de Link Station-app (u hoeft geen Link Station-account te hebben).</p> <p>Voor meer informatie, zie sectie "Account beveiligingsinstellingen" (sectie 8.2.4.2).</p>
---	---

6.6 Startpagina (aanmeldpagina)

Na het invoeren van het IP-adres in de adresregel van de browser en het openen van de pagina, verschijnt de startpagina.



6.7 Gebruikersaccounts en wachtwoorden

Overzicht van de gebruikerstypes met de namen van de gebruikersnamen, de standaardwachtwoorden en de bijbehorende rechten:

Type gebruiker	Gebruikersnaam	Standaard wachtwoord	Privileges
Beheerder (voor toegang via webbrowser, mobiele app of opnameapparaat)	installateur <veranderbaar door installateur>	<toegewezen en wijzigbaar door admin>	<ul style="list-style-type: none">• Volledige toegang
Exploitant	<toegewezen en wijzigbaar door admin>	<toegewezen en wijzigbaar door admin>	Kan afzonderlijk worden geactiveerd: <ul style="list-style-type: none">• Live weergave• SD/NAS afspeLEN• Enkele afbeelding zoeken SD/NAS (PT)Z besturingseenheid• Handmatig opnemen• Herstart• 2-weg audio• De SD-kaart formatteren• Parameters wijzigen in instellingen
gebruiker (voor toegang via webbrowser)	<toegewezen en wijzigbaar door admin>	<toegewezen en wijzigbaar door admin>	<ul style="list-style-type: none">• Live weergave• SD/NAS afspeLEN• Enkele afbeelding zoeken SD/NAS

6.8 De camera integreren in de ABUS NVR

De volgende gegevens zijn nodig om de camera te integreren in de ABUS NVR:

- IP-adres / domeinnaam
- Serverpoort (Standaard 8000)
- Gebruikersnaam: installateur
- Wachtwoord: <**wachtwoord**> (toegewezen en kan worden gewijzigd door de installateur)

6.9 De camera integreren in de ABUS Link Station app

Over P2P Cloud Funtion:

- QR-code of 9-cijferig deel van het softwareserienummer
(Voorbeeld: **IPCS6213020210121AAWRF12345678**)
- Toegewezen wachtwoord voor de P2P cloud-functie

Alternatief:

De volgende gegevens zijn nodig om de camera te integreren via het IP-adres:

- IP-adres / domeinnaam
- Serverpoort (Standaard 8000)
- Gebruikersnaam: installateur
- Wachtwoord: <**wachtwoord**> (toegewezen en kan worden gewijzigd door de installateur)

6.10 De camera integreren in ABUS CMS

De volgende gegevens zijn nodig om de camera te integreren in ABUS CMS software:

- IP-adres / domeinnaam
- http-poort (standaard 80)
- rtsp-poort (Standaard 554)
- Gebruikersnaam: installateur
- Wachtwoord: <**wachtwoord**> (toegewezen en kan worden gewijzigd door de installateur)

6.11 Opmerkingen over installatie bij gebruik van objectherkenning

De objectdetectie van de camera kan mensen en voertuigen als objecten herkennen. Andere storende invloeden worden genegeerd.

Opmerking: Objectherkenning herkent de structuren van mensen en voertuigen, maar kan de authenticiteit van een persoon of voertuig niet beoordelen. Structuren die op elkaar lijken, kunnen ook als persoon of voertuig worden herkend.

Voor optimale objectdetectieprestaties moeten bepaalde randvoorwaarden in acht worden genomen tijdens de installatie en in het gezichtsveld van de camera.

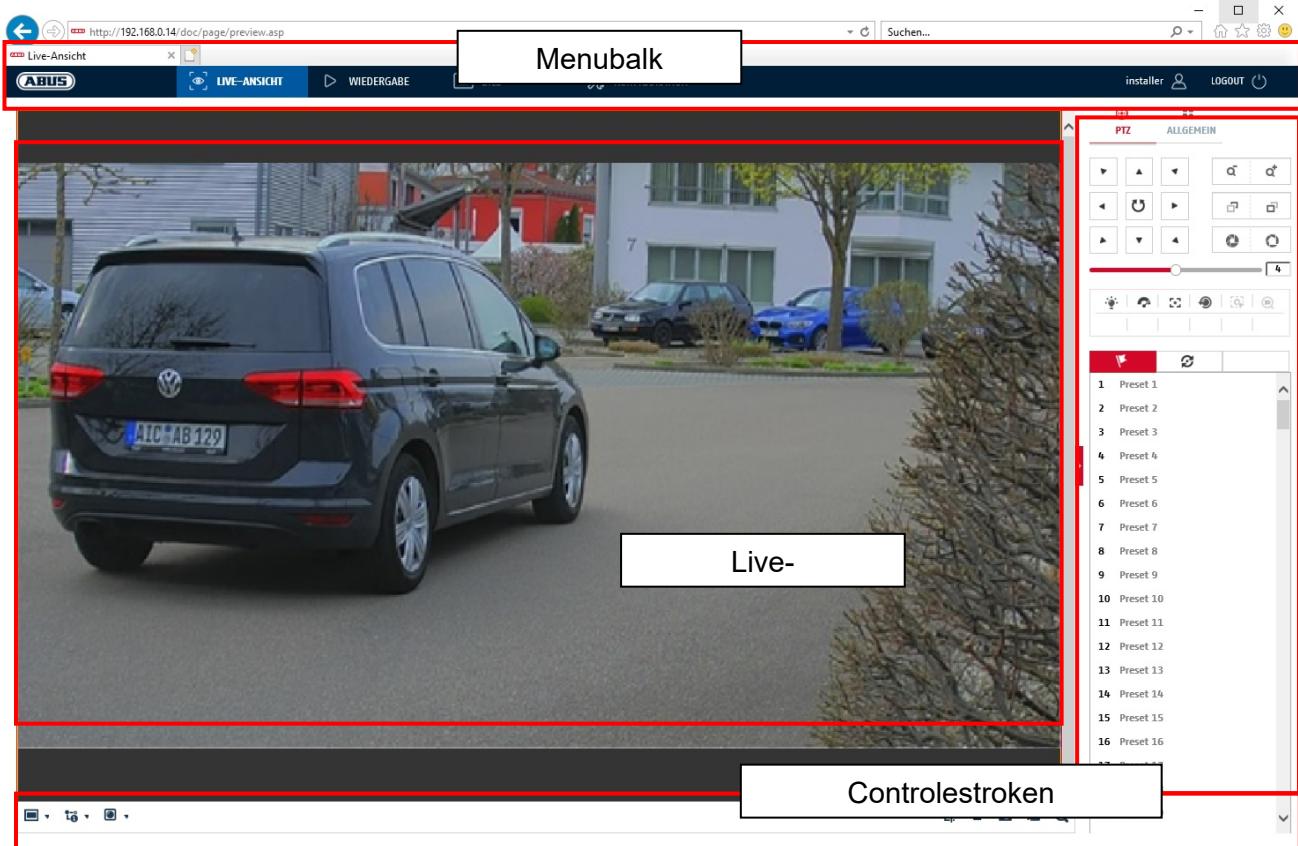
1. De installatiehoogte van de camera moet tussen de 2,5 en 5 meter zijn. De hellingshoek mag niet meer dan 10 graden zijn.
2. De objecthoogte in het geselecteerde afbeeldingsgedeelte moet tussen 1/16 en 1/2 van de afbeeldingshoogte liggen. Als objecten in de afbeelding te groot of te klein worden weergegeven, worden ze mogelijk niet correct herkend.
3. Houd er rekening mee dat een bepaald gebied onder de camera niet wordt bewaakt.
4. De maximale bewakingsafstand afhankelijk van de brandpuntsafstand van de camera is als volgt:

Brandpuntsafstand	Max. Bewakingsafstand
2,8 mm	10 m
4 mm	15 m
6 mm	22 m
8 mm	30 m
12 mm	40 m

5. Reflecterende oppervlakken in het beeldgedeelte kunnen de objectherkenning verstoren.
6. Zorg ervoor dat er zich geen takken of bladeren in de buurt van de camera bevinden in het beeldgedeelte.
7. Domecamera's met koepels zijn minder geschikt voor buitenbewaking met objectdetectie, omdat er lichtverstrooiing of lichtreflecties kunnen optreden in de koepel. Dit beïnvloedt de objectdetectie.
8. Gebruik geen objectdetectie in gebieden met een overeenkomstig hoog aantal of frequentie van objecten (mensen, voertuigen). Dit resulteert in een hoog aantal alarmen.
9. Houd er rekening mee dat structuren die op mensen of voertuigen lijken (bijv. afbeeldingen van mensen) ook de alarmdetector in de camera kunnen activeren (bijv. achtergelaten reclamebanner met mensen erop).

7. Gebruikersfuncties

Open de startpagina van de netwerkkamera. De interface is onderverdeeld in de volgende hoofdgebieden:



7.1 Menubalk

Selecteer "Afspelen", "Beeld" of "Configuratie" door op het overeenkomstige tabblad "Liveweergave" te klikken.

Knop	Beschrijving van de
installer	Weergave van de momenteel aangemelde gebruiker
LOGOUT	De gebruiker afmelden
Live weergave	Live-beeldweergave
Afspelen	Afspelen van videogegevens op de microSD-kaart
Afbeelding	Ophalen van opgeslagen individuele beelden (bijv. opgenomen nummerplaten)
Configuratie	IP-camera configuratiepagina's

7.2 Live-beeldweergave

Je kunt overschakelen naar de schermvullende weergave door te dubbelklikken. Linksonder op de besturingsbalk staat een knop om de weergave-indeling aan te passen.

Knop	Beschrijving van de
	4:3-weergave activeren
	16:9-weergave activeren
	Toon origineel formaat
	Weergave automatisch aanpassen aan browser

7.3 Bedieningsbalk

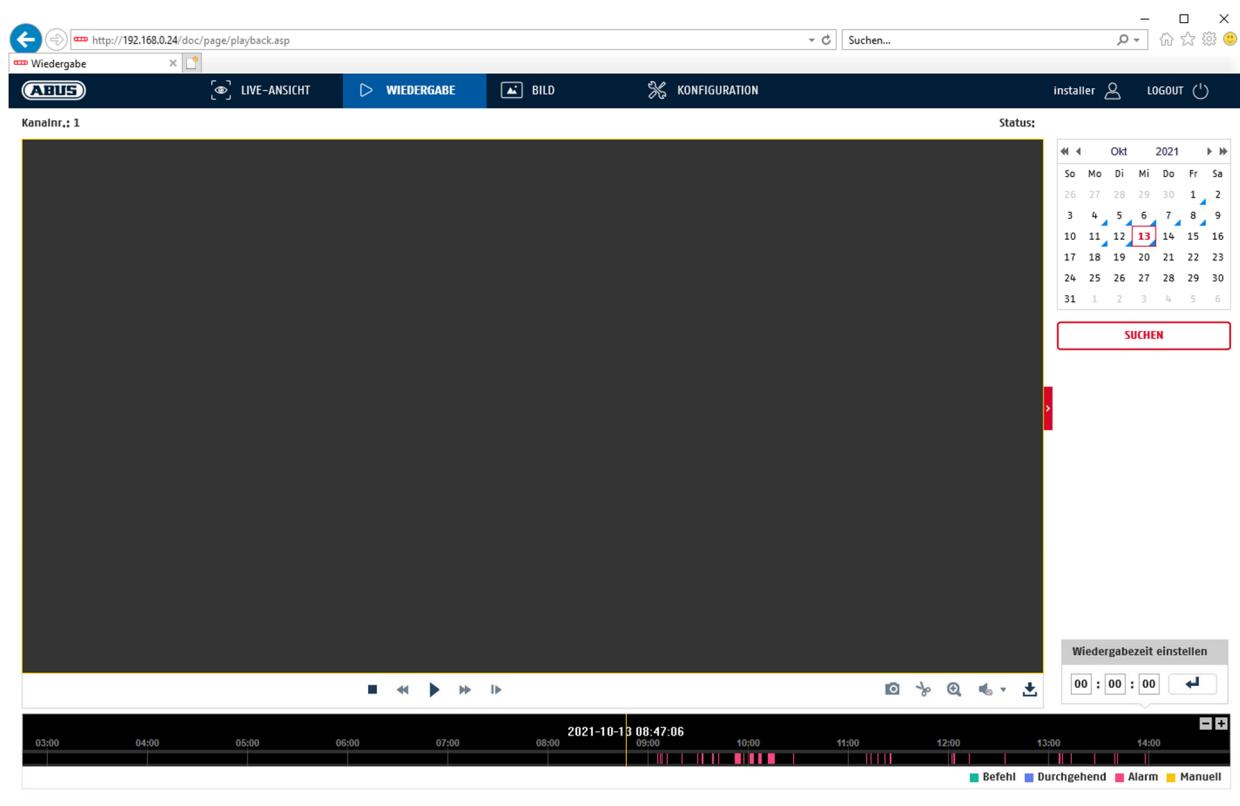
Knop	Beschrijving van de
	Video stream selectie
	Video-plugin selecteren (geïnstalleerde ABUS IPC Web Plugin of Quicktime Video Plugin)
	De microfoon op de pc activeren voor 2-weg audiocommunicatie
	Pixelteller (functie voor het bepalen van het minimale horizontale aantal pixels van een nummerplaat)
	Live weergave starten/stoppen
	Directe foto (snapshot) op PC
	Handmatig opnemen op pc starten/stoppen
	Digitale zoom
	De luidspreker activeren op de PC, inclusief volume-instelling
	Lens Zoom - / Zoom + (indien beschikbaar)
	Lens Focus - / Focus + (indien beschikbaar)

7.4 Afspelen

In dit menu kunnen opgenomen opnames worden opgezocht op de corresponderende gegevensdrager of het corresponderende station en worden gedownload naar de pc (bijv. SD-kaart).

Knop	Beschrijving van de
■	Afspelen stoppen
◀	Afspeelsnelheid verlagen
	Pauze
▶	Afspeelsnelheid verhogen
▶▶	Frame voor frame vooruit afspelen
📷	Enkele afbeelding opslaan op pc
🎥	Videoclipfunctie
🔍	Digitale zoom (ook tijdens het afspelen)
🔊	De luidspreker activeren op de PC, inclusief volume-instelling
⬇️	Opgenomen videobestanden downloaden
	Kalender met dagselectie. Een blauwe driehoek geeft aan dat er opnamen beschikbaar zijn op deze dag.
Durchgehend Alarm	Markering van het opnametype (continue opname, gebeurtenisopname)

	Het kan nodig zijn om de browser op te starten met zogenaamde adminrechten om bestanden succesvol op te slaan op de pc.
--	---



7.5 Afbeelding

In dit menu kunnen afzonderlijke beelden worden gedownload naar de pc vanaf de bijbehorende geïntegreerde gegevensdrager of schijf (bijv. SD-kaart).

- Bestandstype:** Selecteer het gebeurtenistype waardoor de enkele afbeelding is opgeslagen en waarnaar u wilt zoeken
- Begintijd / Eindtijd:** Datum- en tijdafbakening
- Zoeken:** Zoeken starten
- Download:** Selecteer eerst de bestanden die je wilt downloaden.
Druk op deze knop om het downloaden te starten.



Het kan nodig zijn om de browser op te starten met zogenaamde adminrechten om bestanden succesvol op te slaan op de pc.

The screenshot shows a web-based interface for managing video recordings. At the top, there's a header bar with the ABUS logo, navigation links like 'LIVE-ANSICHT', 'WIEDERGABE', 'BILD', 'KONFIGURATION', and user account information ('installer', 'LOGOUT'). Below the header is a search bar with the placeholder 'Suchen...'.

The main content area is titled 'Download nach Datei' (File Download). On the left, there's a sidebar labeled 'Abfragebedingungen' (Query Conditions) containing dropdown menus for 'Dateityp' (All Types), 'Startzeit' (2021-10-13 00:00:00), and 'Endzeit' (2021-10-13 23:59:59). A red-bordered button labeled 'SUCHEN' (Search) is located below these fields.

The central part of the screen is a table titled 'Dateiliste' (File List). The columns are 'Nr.' (Number), 'Dateiname' (File Name), 'Zeit' (Time), 'Dateigröße' (File Size), and 'Fortschritt' (Progress). There are no results listed in the table.

At the bottom right of the table, there are buttons for 'Download' (with a progress bar) and 'Download stoppen' (Stop Download). Below the table, a message says 'Gesamt 0 Elemente' (Total 0 elements) followed by navigation links for 'Gehe zu' (Go to) and 'Seite' (Page).

8. Configuratie

8.1 Lokale configuratie

Onder het menu-item "Lokale configuratie" kun je instellingen maken voor de liveweergave, paden voor opnamebestanden en snapshots.

The screenshot shows the ABUS configuration interface with the following details:

- Left Sidebar:** Shows categories like LOKAL, SYSTEM, NETZWERK, VIDEO & AUDIO, BILD, EREIGNIS, SPEICHERUNG, and STRAßENVERKEHR. LOKAL is currently selected.
- Main Content Area:**
 - Live-Ans.-Parameter:** Protocol selection (TCP is selected), Wiedergabeleistung (Ausgewogen is selected), Display Rules Information (Ja is selected), POS-Informationen anzeigen (Nein is selected), Bildformat (JPEG is selected), and Regeldaten beim Erfassen anzeigen (Ja is selected).
 - Einstellungen der Aufzeichnungsdatei:** Aufz.-Dateigröße (512M is selected), Aufzeichnung speichern unter (C:\Users\ABUS PMV Labor\ABUS IP), and Runtergeladene Datei speichern... (C:\Users\ABUS PMV Labor\ABUS IP).
 - Bild/Beschn.-Einst.:** Live-Schnappsch. sichern unter (C:\Users\ABUS PMV Labor\ABUS IP), Schnappschuss bei Wiedergabe... (C:\Users\ABUS PMV Labor\ABUS IP), and Clips speichern unter (C:\Users\ABUS PMV Labor\ABUS IP).
- Bottom:** A red-bordered button labeled "SPEICHERN" (Save).

Liveweergaveparameters

Hier kun je het protocoltype en de live weergaveprestaties van de camera instellen.

Protocol

- TCP:** Transmission Control Protocol: Overdrachtsprotocol met bescherming tegen overdrachtsfouten. Pakketten worden opnieuw verzonden in het geval van overdrachtsfouten. Als de frequentie van fouten echter te hoog is, is dit protocol schadelijk voor real-time transmissie.
- UDP:** Real-time audio- en videotransmissie zonder beveiligingsmechanisme
- MULTICAST:** Gebruik van het multicastprotocol (de netwerkcomponenten moeten multicast ondersteunen). Meer multicast-instellingen vind je onder Configuratie / Netwerk.
- HTTP:** Besturings- en videodata worden getunneld via de http-poort.

Live weergave

Hier kun je de prestaties voor de live-weergave instellen.

Live indicator (Regels Informatie)

Zodra deze functie is geactiveerd, wordt een kader weergegeven rond het getriggerde gebied in het livebeeld wanneer bewegingsdetectie wordt gebruikt en geactiveerd.

Beeldformaat

Instellen in welk formaat de enkele afbeelding van de liveweergave (knop Instant image) moet worden opgeslagen (JPEG, BMP).

Instellingen opnamebestand

Hier kun je de bestands grootte voor opnames, het opnamepad en het pad voor gedownloade bestanden instellen. Klik op "Opslaan" om de wijzigingen toe te passen.

Grootte opnamebestand

Je kunt kiezen tussen 256 MB, 512 MB en 1 GB als bestands grootte voor de opnames en gedownloade video's.

Opslaan als

U kunt hier het bestandspad opgeven dat moet worden gebruikt voor handmatige opnames.

Als standaard pad wordt C:\<gebruiker>\<computernaam>\Web\RecordFiles gebruikt.

Download.bestand opslaan als

Hier kun je het bestandspad voor gedownloade video's invoeren.

Het volgende pad wordt standaard opgeslagen: C:\gebruiker>>computernaam>\WebDownloadbestanden

Instellingen voor beeldopslag

Hier kun je de paden opslaan voor directe afbeeldingen, snapshots tijdens het afspelen en bijgesneden video's.

Live momentopname opslaan onder

Selecteer het bestandspad voor directe beelden in de live-weergave.

Het volgende pad wordt standaard opgeslagen: C:\gebruiker>>computernaam>>Webvangstbestanden

Momentopname opslaan tijdens afspelen

Hier kunt u het pad invoeren waaronder de momentopnamen van het afspelen moeten worden opgeslagen.

Het volgende pad wordt standaard opgeslagen: C:\gebruiker>>computernaam>\WebPlaybackPics

Clips sp. onder

Hier kunt u het opslagpad definiëren waaronder bijgesneden video's moeten worden opgeslagen.

Het volgende pad wordt standaard opgeslagen: C:\gebruiker>>computernaam>>WebplaybackFiles

8.2 Systeem

8.2.1 Systeemininstellingen

8.2.1.1 Basisinformatie

The screenshot shows the ABUS configuration interface at the URL <http://192.168.0.14/doc/page/config.asp>. The left sidebar contains links for Konfiguration, ABUS logo, LIVE-ANSICHT, WIEDERGABE, BILD, KONFIGURATION (selected), installer, LOGOUT, and various system and network settings. The main content area has tabs for BASISINFORMATION, ZEITEINSTELLUNGEN, DST, RS-232, RS-485, METADATENEINSTELLUNGEN, and ÜBER. The BASISINFORMATION tab is active, displaying the following data:

Gerätename	IP CAMERA
Nr.	88
Modell	IPCS62130
Serienr.	IPCS6213020210121AAWRF45643505
Firmware Version	V5.6.11 build 210416
Codierungsversion	V7.3 build 200602
Web-Version	V6.0.51.1 build 210406
Plugin-Version	3.0.7.3401
Anzahl Kanäle	1
Anzahl HDDs	1
Anzahl Alarmergänge	2
Anzahl Alarmausgänge	2
Firmware-Version Basis	C-B-H3-0

A red button labeled "SPEICHERN" is visible at the bottom left of the form.

Basisinformatie

Naam apparaat:

Je kunt hier een apparaatnaam toewijzen aan de camera. Klik op "Opslaan" om dit te accepteren.

Model:

Weergave van het modelnummer

Serienummer:

Weergave van het serienummer

Firmwareversie:

Weergave van de firmwareversie

Cod. versie:

Weergave van de coderingsversie

Aantal kanalen:

Weergave van het aantal kanalen

Aantal HDD's/SD's:

Aantal geïnstalleerde opslagmedia (SD-kaart, max. 1)

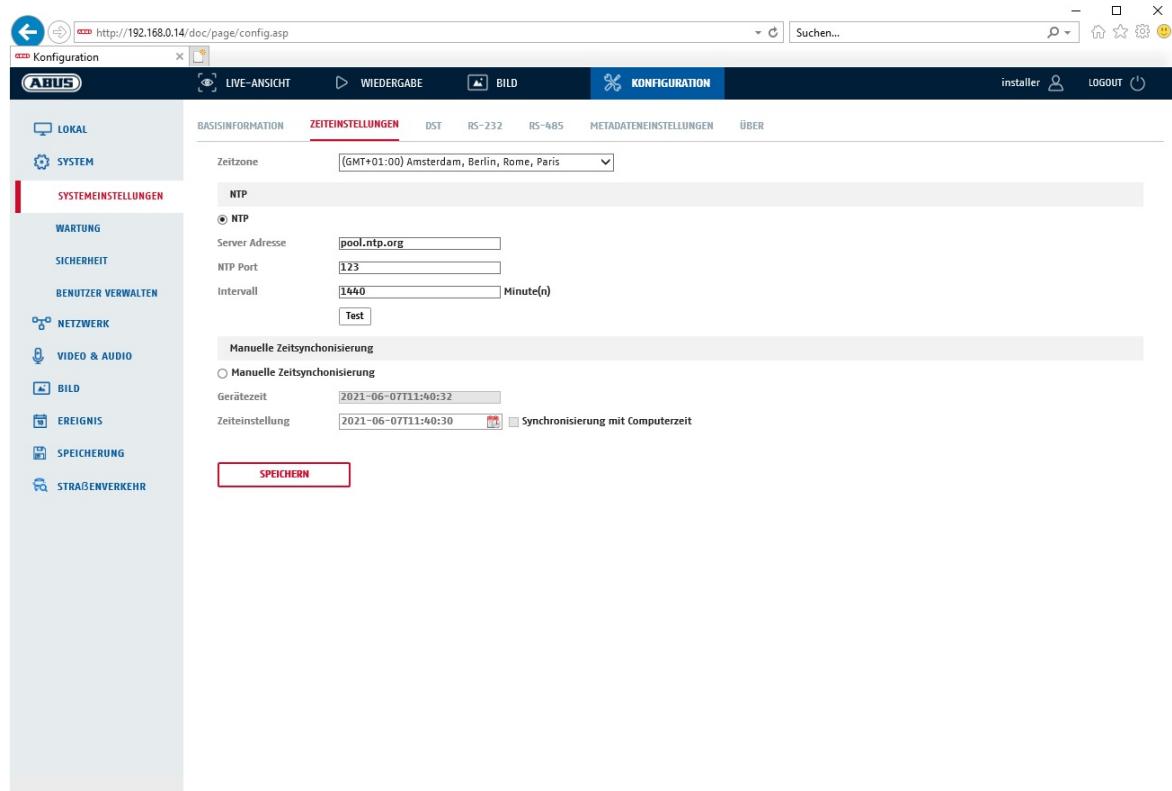
Aantal alarmingangen:

Weergave van het aantal alarmingangen

Aantal alarmuitgangen:

Weergave van het aantal alarmuitgangen

8.2.1.2 Tijdstellingen



Tijdzone

De tijdzone (GMT) selecteren

Tijd instellingsmethode

NTP

Met het Network Time Protocol (NTP) is het mogelijk om de tijd van de camera te synchroniseren met een tijdservier; activeer NTP om deze functie te gebruiken.

Adres server

IP-serveradres van de NTP-server.

NTP-poort

Netwerkpoortnummer van de NTP-service (standaard: poort 123)

NTP update interval

1-10080 min.

Man. Tijd gesynchroniseerd.

Apparaattijd

Weergave van de apparaattijd van de computer

Tijdstelling

Weergave van de huidige tijd op basis van de ingestelde tijdzone.

Klik op "Sync with comp time" om de apparaattijd van de computer over te nemen.



Accepteer de gemaakte instellingen door op "Opslaan" te klikken

8.2.1.3 DST / zomertijd

The screenshot shows the ABUS configuration interface at <http://192.168.0.14/doc/page/config.asp>. The top navigation bar includes back, forward, and search icons. The main menu has tabs for Konfiguration, LIVE-ANSICHT, WIEDERGABE, and BILD. The left sidebar has sections for LOKAL, SYSTEM, SYSTEMEINSTELLUNGEN (which is selected), WARTUNG, SICHERHEIT, BENUTZER VERWALTEN, and NETZWERK. The right panel has tabs for BASISINFORMATION, ZEITEINSTELLUNGEN, DST (selected), RS-232, and RS-485. Under DST, there is a checked checkbox for 'DST aktivieren'. Below it are dropdown menus for 'Startzeit' (Mär., Letzte, So, 02) and 'Endzeit' (Okt., Letzte, So, 03). A dropdown for 'DST Versatz' is set to '60Minute(n)'. At the bottom right is a red-bordered button labeled 'SPEICHERN'.

Zomertijd

Activeer zomertijd

Selecteer "Zomertijd" om de systeemtijd automatisch aan te passen aan de zomertijd.

Starttijd

Stel de tijd in voor de omschakeling naar zomertijd.

Eindtijd

Stel de tijd in voor de overschakeling naar wintertijd.



Accepteer de gemaakte instellingen door op "Opslaan" te klikken

8.2.1.4 RS-232

De RS-232 interface voor onderhoudsdoeleinden.

8.2.1.5 VCA-bron

De IP-camera kan in 2 verschillende modi worden gebruikt. Deze instelling heeft een directe invloed op bepaalde functies of menuweergaven in de browser.

Smart event modus (standaard):	In deze modus zijn slechts 2 videostreams beschikbaar (1e en 2e videostream). Dit is voldoende voor de meeste toepassingen. In het bijzonder zijn VCA-functies met objectherkenning (mens, voertuig) beschikbaar (bijv. tripwire of inbraakdetectie).
Bewakingsmodus:	in deze modus zijn 3 videostreams beschikbaar. VCA-functies (videoinhoudanalyse) zoals tripwire of inbraakdetectie zijn niet beschikbaar voor selectie. Alle DSP-bronnen worden gebruikt om de videostromen te genereren.

8.2.1.6 Instellingen metagegevens

Metadata zijn ruwe gegevens van de VCA-gebeurtenissen (inbraakdetectie, tripwire, ingangsbereik, uitgangsbereik).

Slimme gebeurtenis: Activering van het verzamelen van meteorologische gegevens voor VCA-gebeurtenissen

Overlay regelbeeld en doelbeeld op achtergrondbeeld: De frames van de detectieregel en het live gedetecteerde object worden over het gebeurtenisbeeld heen gelegd wanneer het wordt opgeslagen.

Activeer streamregel: Overlay-optie voor het regelkader in de sub-stream van de videostream.

8.2.1.7 Over / Licentie-informatie

Weergave van licentie-informatie

8.2.2 Onderhoud

8.2.2.1 Upgrade en onderhoud

Herstart

Klik op "Opnieuw opstarten" om het apparaat opnieuw op te starten.

Standaard

Restaureren.

Klik op "Herstellen" om alle parameters, behalve de IP-parameters, terug te zetten naar de standaardinstellingen.

Standaard

Selecteer dit item om alle parameters te resetten naar de standaardinstellingen.

Conf. dossier imp.

Configuratiebestand

Selecteer hier het bestandspad om een configuratiebestand te importeren.

Status

Weergave van de importstatus

Conf. bestand exp.

Klik op Exporteren om een configuratiebestand te exporteren.

Upgrade op afstand

Firmware

Selecteer het pad om de camera bij te werken met een nieuwe firmware.

Status

Weergave van de upgradestatus.

Automatisch herstarten

Automatische herstart activeren / herstarttijd:

Een automatische herstart is één keer per week mogelijk. Selecteer hiervoor de dag en de tijd.



Accepteer de gemaakte instellingen door op "Opslaan" te klikken

8.2.2.2 Protocol

Loginformatie van de camera kan hier worden weergegeven. Er moet een SD-kaart in de camera geïnstalleerd zijn om loggegevens op te slaan.

8.2.2.3 Protocol voor veiligheidsaudit

Dit logboek toont meer details over de toegang van clients tot de camera. Deze lijst kan worden geëxporteerd als een Excel-bestand.

De logboekinformatie kan ook rechtstreeks naar een TCP-server (logserver) worden gestuurd (bijvoorbeeld met de software "Hercules SETUP utility" van "HW-group.com").

Het is ook mogelijk om een zelfondertekend certificaat aan te maken of een CA-certificaat te uploaden op deze menupagina.

8.2.3 Veiligheid

8.2.3.1 Authenticatie

The screenshot shows the ABUS camera configuration interface at the URL <http://192.168.0.14/doc/page/config.asp>. The left sidebar includes icons for LOCAL, SYSTEM, SYSTEMEINSTELLUNGEN, WARTUNG, SICHERHEIT (highlighted in red), BENUTZER VERWALTEN, NETZWERK, VIDEO & AUDIO, BILD, EREIGNIS, SPEICHERUNG, and STRÄßenVERKEHR. The top menu bar has tabs for LIVE-ANSICHT, WIEDERGABE, BILD, and KONFIGURATION. The main content area is titled 'AUTHENTIFIZIERUNG' and contains dropdown menus for RTSP-Authent., RTSP Digest Algorithm, WEB-Authentifizierung, and WEB Digest Algorithm, all set to 'digest' and 'MD5'. A red box surrounds the 'SPEICHERN' (Save) button at the bottom right of this section.

In dit menu kunnen instellingen worden gemaakt voor de beveiliging of versleuteling van de toegang tot de website van de camera en het ophalen van de videotool via het RTSP-protocol.

RTSP-authenticatie:

De "digest" en "basic" authenticatiemechanismen worden ondersteund.
De "digest" instelling wordt aanbevolen als de client dit ondersteunt.

RTSP Digest-algoritme:	MD5 - cryptografische hashfunctie SHA256 - cryptografische hashfunctie met verbeterde beveiliging
WEB-verificatie:	De "digest" en "basic" verificatiemechanismen worden ondersteund. De instelling "digest/basic" biedt meer compatibiliteit met verschillende clients.
WEB Digest-authenticatie:	MD5 - cryptografische hashfunctie SHA256 - cryptografische hashfunctie met verbeterde beveiliging



Accepteer de gemaakte instellingen door op "Opslaan" te klikken

8.2.3.2 IP-adresfilter

IP-adresfilter activeren

Door het selectievakje aan te vinken wordt de filterfunctie geactiveerd.

Type IP-adresfilter

Toegestaan: De hieronder gedefinieerde IP-adressen worden geaccepteerd voor toegang tot de camera.
 Verboden: De onderstaande IP-adressen zijn geblokkeerd. Een IP wordt ingevoerd in het formaat
 XXX.XXX.XXX.XXX.

8.2.3.3 MAC-adresfilter

Het werkt op dezelfde manier als het IP-adresfilter, maar wordt toegepast op MAC-adressen.

8.2.3.4 Beveiligingsdienst

The screenshot shows the ABUS CMS configuration interface at <http://192.168.0.14/doc/page/config.asp>. The left sidebar has tabs for LOKAL, SYSTEM, SYSTEMEINSTELLUNGEN, WARTUNG, SICHERHEIT (which is selected), and BENUTZER VERWALTEN. The top menu bar includes Konfiguration, LIVE-ANSICHT, WIEDERGABE, BILD, and KONFIGURATION. The main content area is titled 'SICHERHEITSDIENST' and contains two checkboxes: 'SSH aktivieren' and 'Sperre für illegale Anmeldung aktivieren'. Below these is a slider for 'Ungültige Anmeldeversuch...' with a value of 7. A red 'SPEICHERN' button is at the bottom. The address bar shows the URL.

SSH activeren

Deze functie activeert de Telnet-poort en het Telnet-protocol.

Blokkeren voor illegaal inloggen activeren

Als deze functie is geactiveerd, wordt de toegang tot de camera via de webinterface geblokkeerd als de gebruikersnaam of het wachtwoord verkeerd wordt ingevoerd (3x ... 20x).

8.2.3.5 Uitgebreide beveiliging

Time-out bediening activeren:

Als de camera gedurende een bepaalde tijd (1 - 60 minuten, standaard 15 minuten) niet actief wordt bediend via de webinterface, wordt de gebruiker uitgelogd.

8.2.3.6 Certificaatbeheer

De volgende certificaten en sleutels kunnen in dit menu worden geüpload naar de camera zodat ze vervolgens kunnen worden gebruikt in de gewenste netwerkfunctie (bijv. 802.1X).

- Server- en clientcertificaten zelfondertekend
- Server- en clientcertificaten (certificaat en sleutel of PKCS#12-pakket)
- Aanmaken van een zelfondertekend certificaat
- CA-certificaat

Er is ook een functie voor waarschuwingen wanneer een certificaat verloopt. In dit geval kunnen waarschuwingen worden verzonden tot 1 - 30 dagen voordat het certificaat verloopt. De alarmactie kan gekozen worden tussen het versturen van een e-mail of het informeren via de ABUS CMS software (deze moet permanent verbonden zijn met de camera en actief zijn).

8.2.4 Gebruikers beheren

Nr.	Benutzername	BenutzerTyp
1	installer	Administrator

In dit menu kun je gebruikers toevoegen, bewerken of verwijderen.

Om een gebruiker toe te voegen of te bewerken, klik je op "Toevoegen" of "Wijzigen".

Er verschijnt een nieuw venster met de gegevens en machtigingen.

Gebruikersnaam

Voer hier de gebruikersnaam in die moet worden ingevoerd om toegang te krijgen tot de camera

Type gebruiker

Selecteer hier een individueel gebruikerstype voor de gebruikers-ID.

Je kunt kiezen uit twee vooraf gedefinieerde niveaus: Operator of Gebruiker.

Als gebruiker heb je de volgende afstandsbedieningsfuncties tot je beschikking: AfspeLEN, zoeken/opvragen werkstatus.

Schakel het gewenste selectievakje in om meer functies toe te voegen.

Wachtwoord

Voer hier het wachtwoord in dat de betreffende gebruiker moet invoeren om toegang te krijgen tot de camera.

Bevestig

Bevestig het wachtwoord door het opnieuw in te voeren.



Accepteer de gemaakte instellingen door op "OK" te klikken.
Klik op "Annuleren" om de gegevens te verwijderen.

8.2.4.1 Online gebruikers

Weergave van momenteel ingelogde gebruikers met IP-adres en tijdstip van activiteit.

8.2.4.2 Account beveiligingsinstellingen

Na het toekennen van het initiële wachtwoord moet u onmiddellijk een e-mailadres invoeren in de beveiligingsinstellingen van de account.

Je kunt dit e-mailadres gebruiken om een wachtwoordresetcode te ontvangen als je je beheerderswachtwoord bent vergeten. Gebruik hiervoor de scanfunctie voor een QR-code in de Link Station-app (u hoeft geen Link Station-account te hebben).

The screenshot shows the 'BENUTZER VERWALTEN' section of the ABUS Link Station configuration. On the left sidebar, 'NETZWERK' is selected. In the main area, a table lists a single user: 'Nr.' (1), 'Benutzername' (Installer), and 'Benutzertyp' (Administrator). A red box highlights the 'Konto-Sicherheitseinst...' button in the top right corner of the table header.

A modal dialog box titled 'Konto-Sicherheitseinstellungen' is displayed. It contains a field labeled 'Passwortwiederherstellung per E-Mail' with a question mark icon. Below it is a field for 'E-Mail-Adresse' containing 'maxmustermann@web.de', which is highlighted with a red box. At the bottom are 'OK' and 'Abbrechen' buttons.

The screenshot shows the ABUS Link Station login screen. It has fields for 'BENUTZERNAME' and 'PASSWORT'. Below the password field is a link labeled 'Passwort vergessen?'. At the bottom is a blue 'LOGIN' button.



Identifikation überprüfen

Neues Passwort festlegen

Fertigstellen

Prüfmodus

E-Mail-Verifikation



8.3 Netwerk

8.3.1 TCP/IP

The screenshot shows the ABUS camera configuration interface with the 'TCP/IP' tab selected. The left sidebar lists various configuration categories: LOKAL, SYSTEM, NETZWERK, GRUNDEINSTELLUNGEN (selected), ERW. EINST., VIDEO & AUDIO, BILD,EREIGNIS, SPEICHERUNG, and STRAßENVERKEHR. The main panel displays the following TCP/IP settings:

- NIC Typ: 10M/100M/1000M Auto (dropdown menu)
- DHCP: checked
- IPv4-Adresse: 192.168.0.14
- IPv4 Subnet Mask: 255.255.255.0
- IPv4 Default Gateway: 192.168.0.1
- IPv6-Modus: Route Advertisement (dropdown menu) with 'Route Advertisement anzeigen' button
- IPv6-Adresse: (empty input field)
- IPv6-Subnetzmaske: (empty input field)
- IPv6 Standard Gateway: ::
- MAC-Adresse: 2:c:a:5:9:c:6:9:b:2:5:f
- MTU: 1500
- Multicast-Entdeckung aktivieren: checked

Below these settings are sections for DNS-Server and Domainnamen-Einstellungen, each with two input fields for Bevorzugter DNS-Server and Alternativer DNS-Server. The 'Domainnamen registri...' field is empty. At the bottom is a red 'SPEICHERN' (Save) button.

Om de camera via een netwerk te kunnen bedienen, moeten de TCP/IP-instellingen correct geconfigureerd zijn.

NIC-instelling.

NIC-type

Selecteer de instelling voor je netwerkadapter.

Je kunt kiezen uit de volgende waarden: 10M half-dup; 10M full-dup; 100M half-dup; 100M full-dup; 10M/100M/1000M auto

DHCP

Als er een DHCP-server beschikbaar is, klik dan op DHCP om automatisch een IP-adres en andere netwerkinstellingen over te nemen. De gegevens worden automatisch verzonden vanaf de server en kunnen niet handmatig worden gewijzigd.

Als er geen DHCP-server beschikbaar is, vul dan de volgende gegevens handmatig in.

IPv4-adres

Het IP-adres voor de camera instellen

IPv4-subnetmasker

Handmatig instellen van het subnetmasker voor de camera

IPv4 standaard gateway

De standaardrouter voor de camera instellen.

IPv6-modus

Handmatig: handmatige configuratie van de IPv6-gegevens

DHCP: De IPv6-verbindingsggegevens worden geleverd door de DHCP-server.

Route Advertisement: De IPv6-verbindingsggegevens worden geleverd door de DHCP-server (router) in samenwerking met de ISP (Internet Service Provider).

IPv6-adres

Weergave van het IPv6-adres. Het adres kan worden geconfigureerd in de IPv6-modus "Manual".

IPv6-subnetmasker

Weergave van het IPv6-subnetmasker.

IPv6-standaardgateway

Weergave van de IPv6-standaardgateway (standaardrouter)

MAC-adres

Het IPv4-hardwareadres van de camera wordt hier weergegeven; u kunt dit niet wijzigen.

MTU

De transmissie-eenheid instellen, selecteer een waarde van 500 - 9676. 1500 is standaard ingesteld.

DNS-server

Voorkeurs DNS-server

DNS-serverinstellingen zijn vereist voor sommige toepassingen. (bv. voor het verzenden van e-mails) Voer hier het adres van de DNS-server van uw voorkeur in.

Veroudering. DNS-server

Als de DNS-server van uw voorkeur niet beschikbaar is, wordt deze alternatieve DNS-server gebruikt. Voer hier het adres van de alternatieve server in.

Instellingen domeinnaam

In dit menu kan een dynamische domeinnaam worden geconfigureerd. De camera kan dan in het lokale netwerk met deze naam worden aangesproken.

8.3.2 DDNS

The screenshot shows the ABUS configuration interface with the following details:

- Header:** http://192.168.0.14/doc/page/config.asp
- Top Bar:** Konfiguration, LIVE-ANSICHT, WIEDERGABE, BILD, KONFIGURATION
- Left Sidebar:** LOKAL, SYSTEM, NETZWERK, GRUNDEINSTELLUNGEN (highlighted), ERW. EINST., VIDEO & AUDIO, BILD, EREIGNIS, SPEICHERUNG, STRAßENVERKEHR.
- Current Page:** DDNS (selected tab)
- Form Fields:**
 - DDNS aktivieren:
 - DDNS Typ: ABUS Server
 - Server Adresse: api.abus-server.com
 - Benutzername: [empty]
 - Port: 0
 - Passwort: [empty]
 - Bestätigen: [empty]
- Buttons:** SPEICHERN

DDNS activeren:

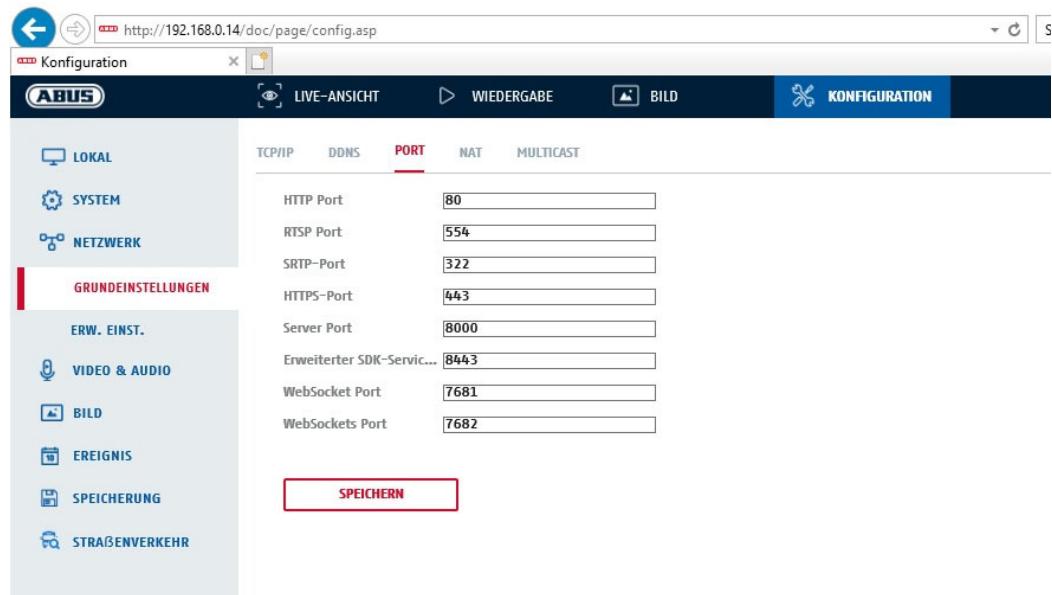
door het selectievakje aan te vinken wordt de DDNS-functie geactiveerd.

DDNS-type:

selecteer een serviceprovider voor de DDNS-service (standaard: ABUS Server)

Serveradres:	IP-adres van de serviceprovider (al ingevuld voor de optie ABUS Server)
Domein:	geregistreerde hostnaam bij de DDNS-serviceprovider (indien beschikbaar)
Poort:	Poort van de service (indien beschikbaar)
Gebruikersnaam:	gebruikers-ID van de account bij de DDNS-serviceprovider (ABUS-servergebruiker)
Wachtwoord:	Wachtwoord van de account bij de DDNS-serviceprovider (ABUS-serveraccountwachtwoord)

8.3.3 Haven



Als je externe toegang tot de camera wilt, moeten de volgende poorten worden geconfigureerd.

HTTP-poort

De standaardpoort voor HTTP-transmissie is 80. Als alternatief kan deze poort een waarde krijgen in het bereik 1024~65535. Als er meerdere camera's in hetzelfde subnet zijn, moet aan elke camera een eigen unieke HTTP-poort worden toegewezen.

RTSP-poort

De standaardpoort voor RTSP-transmissie is 554. Als alternatief kan deze poort een waarde krijgen in het bereik van 1024~65535. Als er meerdere camera's in hetzelfde subnet zijn, moet aan elke camera een eigen unieke RTSP-poort worden toegewezen.

HTTPS-poort

De standaardpoort voor HTTPS-transmissie is 443.

Serverpoort

De standaardpoort voor SDK-overdracht is 8000, communicatiepoort voor interne gegevens. Deze poort kan ook een waarde krijgen in het bereik 1025~65535. Als er meerdere IP-camera's in hetzelfde subnet zijn, moet aan elke camera een eigen unieke SDK-poort worden toegewezen.

Uitgebreide SDK-dienstenpoort

Deze poort is nodig voor versleutelde communicatie als alternatief voor de serverpoort.

WebSocket-poort / WebSocket(s) poort

Deze poorten worden gebruikt voor videoweergave in browsers zoals Google Chrome of Mozilla Firefox. Hiervoor is de installatie van een tweede webplugin vereist.



Accepteer de gemaakte instellingen door op "Opslaan" te klikken

8.3.4 NAT

The screenshot shows the ABUS camera configuration interface at <http://192.168.0.14/doc/page/config.asp>. The left sidebar has sections like LOKAL, SYSTEM, NETZWERK, and GRUNDEINSTELLUNGEN. The main menu includes LIVE-ANSICHT, WIEDERGABE, BILD, and KONFIGURATION. The KONFIGURATION tab is selected, and the NAT sub-tab is active. Under NAT, there is a checkbox for UPnP™ aktivieren and a field for UPnP Name containing 'IPC562130 - 2CA59C69B25F'. Below this is a table for Mapping Port Type, set to Manuell, showing port mappings:

Port Type	Externer Port	Externe IP-Adresse	Interner Port	Status
HTTP	80	0.0.0.0	80	Ungültig
HTTPS	443	0.0.0.0	443	Ungültig
RTSP	554	0.0.0.0	554	Ungültig
Server Port	8000	0.0.0.0	8000	Ungültig
Erweiterter SDK...	8443	0.0.0.0	8443	Ungültig
Websocket	7681	0.0.0.0	7681	Ungültig
Websockets	7682	0.0.0.0	7682	Ungültig
SRTP	322	0.0.0.0	322	Ungültig

SPEICHERN button is visible at the bottom.

UPnP activeren:

activeren of deactiveren van de UPnP-interface. Als deze geactiveerd is, kan de camera bijvoorbeeld gevonden worden in de Windows netwerkomgeving.

Naam:

definitie van de naam voor de UPnP-interface (de camera verschijnt bijvoorbeeld met deze naam in de Windows-netwerkomgeving)

Type poort in kaart brengen

Selecteer hier of je port forwarding automatisch of handmatig wilt uitvoeren.

Je kunt kiezen tussen "Auto" of "Handmatig".

Naam protocol:

HTTP

De standaardpoort voor HTTP-transmissie is 80. Als alternatief kan deze poort een waarde krijgen in het bereik 1025~65535. Als er meerdere IP-camera's in hetzelfde subnet zijn, moet aan elke camera een unieke HTTP-poort worden toegewezen.

RTSP

De standaardpoort voor RTSP-transmissie is 554. Als alternatief kan deze poort een waarde krijgen in het bereik van 1025~65535. Als er meerdere IP-camera's in hetzelfde subnet zijn, moet aan elke camera een eigen unieke RTSP-poort worden toegewezen.

Serverpoort (controlepoort)

De standaardpoort voor SDK-overdracht is 8000, communicatiepoort voor interne gegevens. Deze poort kan ook een waarde krijgen in het bereik 1025~65535. Als er meerdere IP-camera's in hetzelfde subnet zijn, moet aan elke camera een eigen unieke SDK-poort worden toegewezen.

Externe poort

U kunt de poorten alleen handmatig wijzigen als het "Mapping Port Type" is gewijzigd in Manual.

Status

Geeft aan of de ingevoerde externe poort geldig of ongeldig is.

	Niet alle routers ondersteunen de functie voor het toewijzen van UPnP-poorten (ook bekend als Auto UPnP).
---	---

8.3.5 Multicast

Een multicast-server wordt gebruikt om videotostreams te dupliceren voor toegang van meerdere clients zonder de IP-camera extra te beladen.

IP-adres: IP-adres van de multicastserver
Stream type: Selectie van de videotostream die beschikbaar wordt gesteld aan de multicastserver
Videopoort: Videopoort
Audio-aansluiting: Audiopoort

8.3.6 SNMP

SNMP v1/2

SNMPv1 activeren: SNMPv1 activeren
SNMPv2 activeren: SNMPv2 activeren
SNMP-gemeenschap schrijven: SNMP-gemeenschapstekenreeks voor schrijven
SNMP-gemeenschap lezen: SNMP-gemeenschapstekenreeks voor lezen
Trapadres: IP-adres van de TRAP-server
Trappoort: Poort van de TRAP-server
Trap-Gemeenschap: TRAP-Gemeenschap String

SNMP v3

SNMPv3 activeren: SNMPv3 activeren
Gebruikersnaam lezen: Gebruikersnaam toewijzen
Beveiligingsniveau: auth, private: geen verificatie, geen versleuteling
auth, no priv.: Authenticatie, geen versleuteling
no auth, no priv.: Geen authenticatie, encryptie
Selecteer verificatiealgoritme: MD5, SDA
Wachtwoordauthenticatie: Wachtwoord toewijzing
Algoritme privésleutel: Selecteer versleutelingsalgoritme: DES, AES
Wachtwoord privésleutel: Toewijzing wachtwoord
Gebruikersnaam schrijven: Gebruikersnaam toewijzen
Beveiligingsniveau: auth, priv.: Geen authenticatie, geen encryptie
auth, no priv.: Authenticatie, geen encryptie
no auth, no priv.: Geen authenticatie, encryptie
Selecteer verificatiealgoritme: MD5, SDA
Auth. algoritme: Wachtwoord toewijzing
Wachtwoordauthenticatie: Selecteer versleutelingsalgoritme: DES, AES
Algoritme privésleutel:

Wachtwoord privésleutel: Toewijzing wachtwoord

SNMP Overige Instellingen

SNMP-poort: Netwerkpoort voor de SNMP-dienst

8.3.7 FTP

The screenshot shows the ABUS configuration interface at <http://192.168.0.14/doc/page/config.asp>. The top navigation bar includes links for Konfiguration, LIVE-ANSICHT, WIEDERGABE, BILD, and KONFIGURATION. The left sidebar lists categories: LOKAL, SYSTEM, NETZWERK, GRUNDEINSTELLUNGEN (selected), ERW. EINST., VIDEO & AUDIO, BILD, EREIGNIS, SPEICHERUNG, and STRAßENVERKEHR. The main content area is titled 'FTP' under 'GRUNDEINSTELLUNGEN'. It contains the following fields:

FTP-Protokoll	FTP
Server Adresse	0.0.0.0
Port	21
Benutzername	[empty]
Passwort	[empty]
Bestätigen	[empty]
<input type="checkbox"/> Anonym	
Verzeichnisstruktur	Im Stammverzeichnis speiche: [dropdown]
Bildarchivierungsinter...	AUS [dropdown] Tag(e)
Bildname	Standard [dropdown]
<input type="checkbox"/> Bild hochladen	
Test	

A red button labeled 'SPEICHERN' is at the bottom.

Om vastgelegde video's of afbeeldingen te uploaden naar een FTP-server, moeten de volgende instellingen worden uitgevoerd.

Adres server

Voer hier het IP-adres van de FTP-server in

Haven

Voer hier het poortnummer van de FTP-server in. De standaardpoort voor ftp-servers is 21.

Gebruikersnaam

Gebruikersnaam van de account die is geconfigureerd in de FTP-server

Wachtwoord

Wachtwoord van de account die is geconfigureerd in de FTP-server

Bevestig

Voer het wachtwoord hier opnieuw in.

Directory-structuur

Selecteer hier de opslaglocatie voor de geüploade gegevens. U hebt de keuze tussen "Opslaan in hoofddirectory."; "Opslaan in bovenliggende directory. DIR."; "Opslaan in lagere dir. directory".

Trans. Verz.

Dit menu-item is alleen beschikbaar als "Sp. in bovenliggende map" of "Sp. in onderliggende map" is geselecteerd onder Directory-structuur. Directory structure" of "Sp. in subd. Directory" is geselecteerd. Je kunt hier de naam voor de bovenliggende map selecteren. De bestanden worden opgeslagen in een map op de FTP-server.

Selecteer tussen "Naam apparaat", "Naam apparaatnr.", "Naam apparaat IP-adres" en "Naam apparaat IP-adres".

Subdirectory

Selecteer hier de naam voor de submap. De map wordt ingesteld in de bovenliggende map en je hebt de keuze tussen "Cameranaam naam" of "Cameranr. naam".

Beeldarchiveringsinterval

Deze functie voorkomt dat er na verloop van tijd te veel afbeeldingsbestanden in een map worden opgeslagen. Het bestandssysteem van de server kan zo'n groot aantal bestanden mogelijk niet meer verwerken of weergeven.

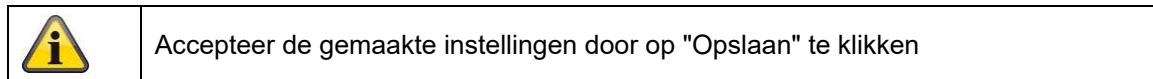
Voorbeeld: De instelling "2 dagen" slaat afbeeldingen van 2 dagen op in een submap. De mapnaam is de begin- en einddatum van deze periode.

Naam afbeelding

De afbeeldingsnaam kan aan het begin (prefix) een door de gebruiker gedefinieerde deelnaam krijgen.

Afbeelding uploaden

Vink "Afbeelding verzenden" aan om afbeeldingen te uploaden naar de FTP-server.



8.3.8 E-mail

The screenshot shows the ABUS configuration interface for email settings. The left sidebar has categories like LOKAL, SYSTEM, NETZWERK, GRUNDEINSTELLUNGEN, ERW. EINST., VIDEO & AUDIO, BILD,EREIGNIS, SPEICHERUNG, and STRÄßenVERKEHR. The top navigation bar includes links for LIVE-ANSICHT, WIEDERGABE, BILD, and KONFIGURATION. The KONFIGURATION tab is active. Under EMAIL, fields include Absender, Absender Adresse, SMTP Server, SMTP Port (set to 25), E-Mail-Verschlüsselung (set to Keine), and a checkbox for Bildanhang with an interval of 2 Sek. Below this are fields for Benutzername, Passwort, and Bestätigen. A table titled 'Empfänger' lists three entries (Nrs. 1, 2, 3) with 'Test' buttons next to them. At the bottom is a red 'SPEICHERN' button.

Hier heb je de mogelijkheid om de instellingen voor e-mailverzending te maken.

Afzender

Afzender

Voer hier een naam in die als afzender moet worden weergegeven.

Adres afzender

Voer hier het e-mailadres van de afzender in.

SMTP-server

Voer hier het IP-adres of de hostnaam van de SMTP-server in. (bijv. smtp.googlemail.com)

SMTP poort

Voer hier de SMTP-poort in; deze is standaard ingesteld op 25.

E-mail encryptie

Selecteer de versleuteling die de e-mailserver vereist (SSL, TLS, STARTTLS).

Interval

Stel hier de tijd in tussen het verzenden van e-mails met afbeeldingsbijlagen.

Afbeelding bijlage

Activeer deze functie als afbeeldingen moeten worden bijgevoegd bij de e-mail in geval van een alarm.

Authenticatie

Als de e-mailserver die u gebruikt verificatie vereist, activeert u deze functie om u aan te melden bij de server met verificatie.

De gebruikersnaam en het wachtwoord kunnen alleen worden ingevoerd nadat deze functie is geactiveerd.

Gebruikersnaam

Voer de gebruikersnaam van je e-mailaccount in. Dit is het gedeelte tot het @ teken.

Wachtwoord

Voer het wachtwoord voor het e-mailaccount in.

Bevestig

Bevestig het wachtwoord door het opnieuw in te voeren.

Ontvanger**Ontvanger1 / Ontvanger2**

Voer de naam van de ontvanger in.

Adres ontvanger1 / Adres ontvanger2

Voer hier het e-mailadres in van de persoon die op de hoogte moet worden gebracht.



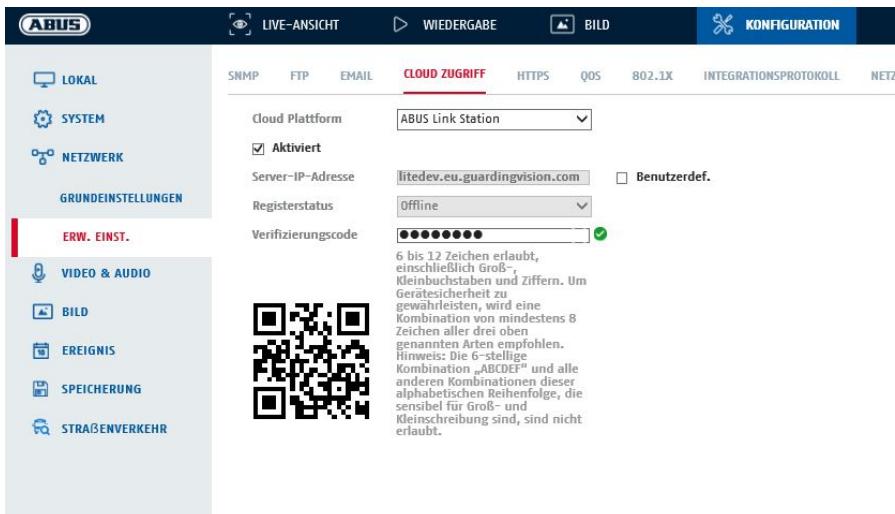
Accepteer de gemaakte instellingen door op "Opslaan" te klikken

8.3.9 Cloud toegang / ABUS Link Station

De ABUS Link Station functie wordt gebruikt voor eenvoudige toegang op afstand tot het ABUS apparaat via de Link Station APP (iOS / Android). Producten kunnen eenvoudig worden ingesteld en vrijgegeven via QR code - zonder ingewikkelde configuraties in de router (geen port forwarding nodig).

Activeer de functie en wijs een verificatiecode toe (6-12 tekens, A-Z, a-z, 0-9, ten minste 2 verschillende tekens aanbevolen).

De QR-code kan dan worden gefotografeerd in de ABUS Link Station APP.



Duwfunctie in ABUS Link Station APP

1. Activeer ABUS Link Station functie in IP-camera
2. voeg IP-camera toe aan de ABUS Link Station app via QR-code of 9-cijferig serienummeronderdeel
3. Activeer pushmelding in de app (Meer/Functie-instellingen/Pushmelding).
4. Activeer "Alarmsmelding" in de individuele camera-instellingen in de Link Station app.
5. Activeer en configureren de gewenste detector in de IP-camera (bewegingsdetectie, tripwire of inbraakdetectie)
6. Activeer "Event-controlled single image recording" in de IP-camera onder Storage/Single image recording/Capture parameters.
7. Voeg een regel toe in Event Manager voor IP-camera's en selecteer "NVR/CMS verwittigen" als actie.

Push resultaat in de smartphone:

- Push info op statusbalk
- 1 enkele afbeelding onder "Berichten" in Link Station app
- Optioneel: met geïnstalleerde SD-kaart en duur- of eventvideo-opname kan ook een korte videosequentie worden bekijken

8.3.10 HTTPS

HTTPS activeren:

Activeert de HTTPS-functie. Dit maakt een beveiligde verbinding met een verbindingscertificaat mogelijk. Let op: er zijn verdere stappen nodig om de HTTPS-functie te configureren.

8.3.11 QoS

Video/Audio DSCP: (Differentiated Service Code Point) (0~63): Prioriteit voor video/audio IP-pakketten. Hoe hoger de waarde, hoe hoger de prioriteit.

Gebeurtenis/Alarm DSCP: (0~63): Prioriteit voor gebeurtenis/alarm IP-pakketten. Hoe hoger de waarde, hoe hoger de prioriteit.

DSCP-beheer: (0~63): Prioriteit voor management IP-pakketten. Hoe hoger de waarde, hoe hoger de prioriteit.

8.3.12 802.1X

IEEE 802.1x activeren: 802.1X-authenticatie activeren

Protocol:	Protocoltype EAP-MD5 (exclusief)
EAPOL-versie:	Extensible Authentication Protocol over LAN, keuze tussen versie 1 of 2.
Gebruikersnaam:	voer de gebruikersnaam in
Wachtwoord:	Voer het wachtwoord in
Bevestigen:	Wachtwoord bevestigen

8.3.13 Integratieprotocol

Het ONVIF-protocol (Open Network Video Interface) kan in dit menu geactiveerd en geconfigureerd worden. Hiervoor moet een onafhankelijke gebruiker worden aangemaakt die vervolgens het ONVIF-protocol kan gebruiken.

The screenshot shows a web-based configuration interface for an ABUS device. The URL in the address bar is <http://192.168.0.14/doc/page/config.asp>. The top navigation bar includes links for Konfiguration, LIVE-ANSICHT, WIEDERGABE, BILD, and KONFIGURATION. The KONFIGURATION tab is active. Below the tabs, there are several configuration sections: LOKAL, SYSTEM, NETZWERK, GRUNDEINSTELLUNGEN (which is highlighted in red), ERW. EINST., and VIDEO & AUDIO. The 'INTEGRATIONSPROTOKOLL' section is currently selected. It contains a checkbox labeled 'Open Network Video Interface aktivieren' and a text input field containing 'Open Network Video In... 18.12'. Below this is a table titled 'Benutzer-Liste' with columns for 'Nr.', 'Benutzername', and 'Benutzertyp'. There are buttons for 'Hinzufügen', 'ändern', and 'Löschen' at the top right of the table.

8.3.14 Netwerkdienst

Om de IT-beveiliging te verhogen, kunnen bepaalde diensten in dit menu worden uitgeschakeld als ze niet worden gebruikt.

8.3.15 Alarmserver

De verzending van een XML-telegram naar een http-server kan in dit menu worden geconfigureerd. Wanneer een gebeurtenis (bijv. bewegingsdetectie) of slimme gebeurtenis (bijv. tripwire) wordt geactiveerd, wordt dit XML-telegram verzonden en kan het verder worden verwerkt in een toepassing van derden.

8.3.16 SRTP

Deze pagina bevat instellingen voor de SRTP (Secure RTP) streaminginstellingen. Het gebruikte certificaat en het type codering (AES128 of AES256) moeten worden opgegeven.

Procedure (voorbeeld IP-camera via SRTP in ABUS CMS):

1. configuratie van een certificaat in de camera (zelfondertekend "standaard" certificaat al beschikbaar)
2. configuratie van SRTP met het certificaat in de camera.
3. exporteer het certificaat van het certificaatbeheer van de camera naar de pc.
4. Kopieer het certificaat naar de certificatenmap van de ABUS CMS software.
5. Voeg de camera toe aan de ABUS CMS software via poort 8443 (activeer de TLS optie).

The screenshot shows two parts of the ABUS CMS interface:

- Top Navigation Bar:** AUTHENTIFIZIERUNG, IP-ADRESSENFILTER, MAC-ADRESSE FILTER, SICHERHEITSDIENST, ERWEITERTE SICHERHEIT, ZERTIFIKATSVERWALTUNG (highlighted in red).
- Certificate Management Table:**

Server-/Clientzertifikat		Selbstsignier...	Zertifikatsan...	Import	Export	Löschen	Zertifikatseig...
Zertifikats-ID	Gültig ab:	Gültig bis:	Status	Funktionen			
default	2024-08-01 10:05	2027-08-01 10:05	Dauer	HTTPS, WebSockets, Erweiterte...			
- Add Device Dialog:**

Add

Adding Mode: IP/Domain IP Segment ABUS Link Sta...

Batch Import

Add Offline Device

* Name: Camera_SRTP

* Address: 192.168.0.32

TLS Open Certificate Directory (highlighted in red)

* Enhanced SDK Service...: 8443 (highlighted in red)

* User Name: installer

* Password: *****

Synchronize Time

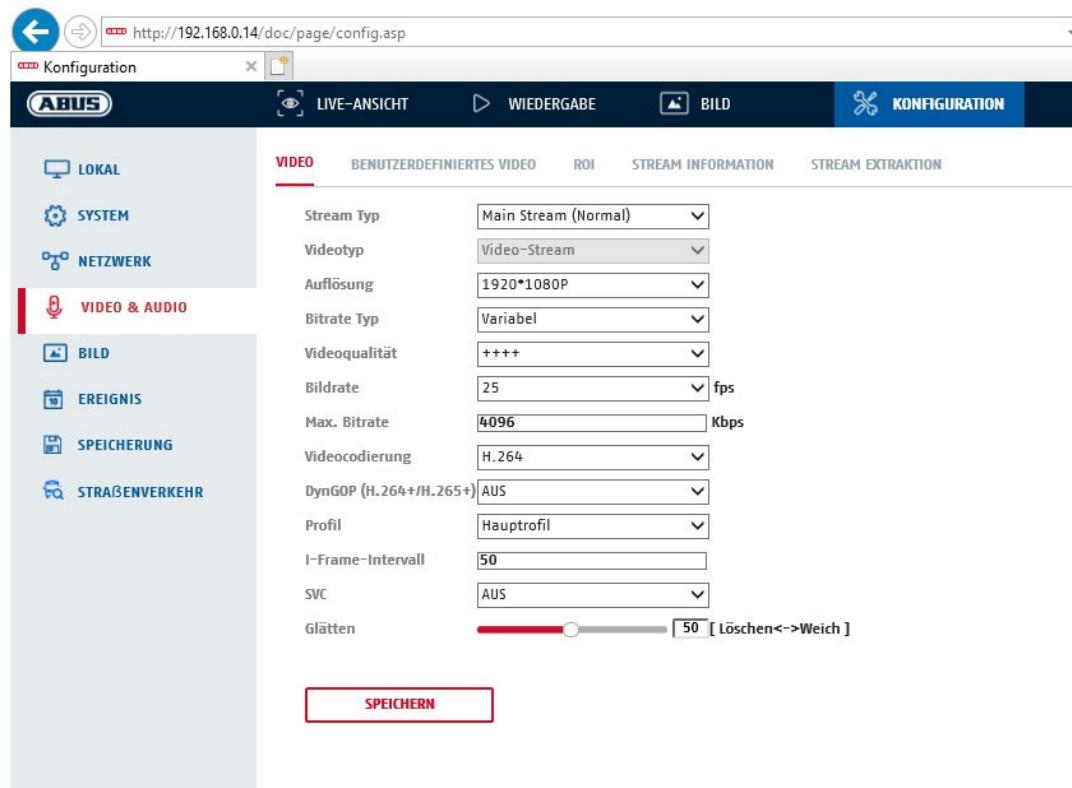
Import to Group

Set the device name as the group
① name and add all the channels connected to the device to the group.

Buttons: Add and New (red), Add (red), Cancel

8.4 Video en audio

8.4.1 Instellingen videotostream



Type stroom

Selecteer het streamtype voor de camera. Selecteer "Main Stream (Normal)" voor opname en live weergave met goede bandbreedte. Selecteer "Sub-Stream" voor live weergave met beperkte bandbreedte. Er zijn in totaal 5 videotostreams beschikbaar, maar het gebruik ervan hangt af van de client.

Soort video

Dit cameratype heeft geen audiofunctie. Het videotype is ingesteld op "Video stream".

Resolutie

Stel hier de resolutie van de videogegevens in. Afhankelijk van het cameramodel kun je kiezen tussen 4 MPx, 1280*720p; 1280*960; 1920*1080p.

Type bitsnelheid

Bepaalt de bitsnelheid van de videotostream. De videokwaliteit kan hoger of lager zijn afhankelijk van de intensiteit van de beweging. Je kunt kiezen tussen een constante en variabele bitsnelheid.

Videokwaliteit

Dit menu-item is alleen beschikbaar als je een variabele bitsnelheid hebt geselecteerd. Hier stelt u de videokwaliteit van de videogegevens in. De videokwaliteit kan hoger of lager zijn, afhankelijk van de intensiteit van de beweging. U kunt kiezen uit zes verschillende videokwaliteiten, "Minimum", "Lower", "Low", "Medium", "Higher" of "Maximum" (aangegeven met "+").

Framerate

Geeft de framesnelheid op in frames per seconde.

Max. bitsnelheid

De bitsnelheid van de videostream ligt vast op een bepaalde waarde; stel de maximale bitsnelheid in tussen 32 en 16384 Kbps. Een hogere waarde komt overeen met een hogere videokwaliteit, maar vereist een grotere bandbreedte.

Videocodering

Selecteer een standaard voor de videocodering; je kunt kiezen tussen H.264, H.265 en MJPEG.

Profiel

Selecteer hier een profiel. Je kunt kiezen tussen "Basisprofiel", "Hoofdprofiel" en "Hoog profiel".

I Interval frame

Stel hier het I picture interval in; de waarde moet tussen 1 - 400 liggen.



Accepteer de gemaakte instellingen door op "Opslaan" te klikken

8.4.2 Audio

Audio codering

Selecteer hier de audiocode voor de audiotransmissie (G.722.1, G.711ulaw, G.711alaw, MP2L2, G.726).

Audio-ingang

Activeert de audio-ingang (alleen voor camera's met ingebouwde microfoon en microfooningang).

Invoervolume

Aanpassing van de ingangsversterking aan de microfoon.

Filter voor omgevingsgeluid

Activeer hier de digitale ruisonderdrukkingsfunctie voor audiotransmissie.

8.4.3 ROI (interessegebied)

Met de functie voor interessegebieden kunnen bepaalde delen van het videobeeld met een hogere kwaliteit worden verzonden dan de rest van het videobeeld. Hierdoor kan bandbreedte worden bespaard. Er is 1 regio beschikbaar voor elke videostream (1, 2).

Opmerking: De videobitrate van de gewenste videostream kan zeer laag worden ingesteld (zie "Instellingen videostream").

Het gemaakte gebied in de afbeelding wordt automatisch naar een bepaald kwaliteitsniveau gebracht, maar de rest van de afbeelding blijft in lage kwaliteit/bitsnelheid.

Vaste regio: er kan een rechthoekig kader worden getekend rond een interessegebied. Er is 1 regio beschikbaar voor elke videostream (1, 2).

ROI-niveau: 1: lagere kwaliteit van het bereik, 6: hoogste kwaliteit van het bereik

Naam regio: toewijzing van een naam voor de regio.

8.4.4 Stream-informatie

Dubbele VCA: Deze functie stuurt de gegevens van de Smart Event Detectors met de videostream naar de NVR. Onafhankelijke analyses op basis van deze gegevens kunnen vervolgens worden uitgevoerd in de NVR of CMS, zelfs als de opname is geconfigureerd als een continue opname.

8.5 Afbeelding

8.5.1 Weergave-instellingen

▲ Bildanpassung

Helligkeit		50
Kontrast		50
Sättigung		50
Schärfe		50

▼ Belichtungseinstellungen

▼ Fokus

▼ Tag/Nacht-Umsch.

▼ Gegenlichteinstellungen

▼ Weißabgleich

▼ Bildoptimierung

▼ Videoeinstellung

Afbeelding aanpassen

Helderheid

Instelling voor de beeldhelderheid. Er kunnen waarden tussen 0 en 100 worden ingesteld.

Contrast

Instelling voor het beeldcontrast. Er kunnen waarden tussen 0 en 100 worden ingesteld.

Verzadiging

Instelling voor de beeldverzadiging. Waarden tussen 0 en 100 kunnen worden ingesteld.

Scherpte

Instelling voor beeldscherpte. Een hogere scherptewaarde kan de beeldruis verhogen. Waarden tussen 0 en 100 kunnen worden ingesteld.

Belichtingsinstellingen

Irismodus

Alleen handmatige aanpassing van de belichtingsparameters is mogelijk voor deze camera.

Belichtingstijd

De maximale belichtingstijd instellen. Deze instelling is onafhankelijk van de Irismodus.

	Hoe hoger de snelheid van de objecten in het beeld, hoe korter de belichtingstijd moet worden ingesteld. Dit vermindert de helderheid van het beeld. Extra belichting kan dan nodig zijn. Een gebruikelijke waarde voor de belichtingstijd voor snel bewegende objecten is 1/250.
---	---

Schakelen tussen dag en nacht

Dag/nacht omschakeling

De dag/nacht-schakelaar. Biedt de opties Auto, Dag en Nacht.

Auto

De camera schakelt automatisch tussen dag- en nachtmodus, afhankelijk van de heersende lichtomstandigheden. De gevoeligheid kan worden ingesteld tussen 0-7.

Dag

In deze modus voert de camera alleen kleurenbeelden uit.



Let op:

Gebruik deze modus alleen bij constante lichtomstandigheden.

Nacht

In deze modus produceert de camera alleen zwart-witbeelden.



Let op:

Gebruik deze modus alleen bij weinig licht.

Dienstregeling

Gevoeligheid

Instelling voor de schakeldrempel voor automatisch dag/nachtschakelen (0-7).

Een lage waarde betekent een lagere verlichtingssterkte voor het overschakelen naar de nachtmodus.

Vertragingstijd ("filtertijd")

Een vertragingstijd instellen tussen het herkennen van een noodzakelijke omschakeling en de actie.

Smart IR ("intelligent extra licht")

Deze functie kan het vervagen van het videobeeld verminderen als er licht wordt gereflecteerd door nabijgelegen objecten.

Extra verlichtingsmodus

De opties "Smart", "IR-licht" of "Wit licht" zijn naar wens beschikbaar. De geïntegreerde verlichting kan ook volledig worden uitgeschakeld.

Smart:

In de nachtmodus wordt het IR-licht aanvankelijk gebruikt als extra verlichting. Het beeld is zwart-wit.

Er moet minstens één gebeurtenisdetector (bijv. inbraakdetectie met persoonsdetectie) worden geprogrammeerd.

Als de gebeurtenisdetector wordt geactiveerd, schakelt het systeem over naar de kleurenmodus (Gecko). Het beeld bevat nu kleureninformatie.

Zodra de gebeurtenis voorbij is, schakelt de camera na een vertraging terug naar de lichtgevoelige IR-modus.

Wit licht (White Supplement Light):

In de nachtmodus wordt wit licht gebruikt als extra verlichting. Het beeld bevat kleureninformatie.

IR-licht (IR-supplementlicht):

In de nachtmodus wordt het IR-licht gebruikt als aanvullende verlichting. Het beeld is zwart-wit.

OFF:

De extra verlichting is volledig uitgeschakeld. De camera straalt geen licht uit.

Lichtsterkteregeping

De algemene intensiteit van de verlichting kan worden aangepast.

Auto: Automatische regeling met maximumwaarde.
Handmatig: Vaste handmatige instelling

Instellingen achtergrondverlichting

WDR

Met behulp van de WDR-functie kan de camera heldere beelden leveren, zelfs bij ongunstig tegenlicht. Als er zowel zeer heldere als zeer donkere gebieden in het beeldgebied zijn, wordt het helderheidsniveau van het hele beeld geëgaliseerd voor een helder, gedetailleerd beeld.
Klik op het selectievakje om de WDR-functie in of uit te schakelen.
Stel het Wide Dynamic Level hoger in om de WDR-functie te verhogen.



HLC

(High Light Compensation) Overbelichting aan de rand van felle lichtbronnen wordt verminderd (bijv. koplampen van auto's). Een hoge drempelwaarde betekent een hoge reductie. Functie alleen wanneer WDR is uitgeschakeld.

Witbalans

Selecteer hier de lichtomgeving waarin de camera is geïnstalleerd.
Je kunt kiezen uit de volgende opties: "Handmatig", "AWB1", "Vergrendeld WB", "TL-lamp", "Gloeilamp", "Warm licht", "Natuurlijk licht".

Handmatig

Je kunt de witbalans handmatig instellen met de volgende waarden.



Gesloten WB

De witbalans wordt eenmaal uitgevoerd en opgeslagen.

Andere

Gebruik de andere witbalansopties om de functie aan te passen aan het omgevingslicht.

TL-lamp

Aanpassing van de witbalans aan een verlichtingsomgeving met fluorescentielampen.

Afbeelding optimaliseren

Dig. ruisonderdrukking

Je hebt de optie om de ruisonderdrukking te activeren (normale modus) of te deactiveren.

Ruisonderdrukkingsniveau / 2D/3D DNR

Stel hier het ruisonderdrukkingsniveau in.

Grijstinten

Deze functie beperkt het bereik van de grijswaardenweergave. Dit kan een voordeel zijn bij heldere beeldinhoud.

Video-instellingen

Spiegel

Drie verschillende opties voor beeldspiegeling zijn mogelijk (horizontaal, verticaal, horizontaal + verticaal)

Draaien (verticale weergave)

Deze instelling roteert het beeld om de verticale kijkhoek te vergroten. Het is noodzakelijk om de cameramodule 90° te draaien.



Let op:

De functie Draaien (verticale weergave) is niet beschikbaar in de "Smart Event Mode", maar alleen in de "Monitoring Mode".

Videostandaard

Selecteer de videostandaard volgens de beschikbare netfrequentie.

8.5.2 OSD-instellingen

The screenshot shows the ABUS IP Camera configuration interface. The top navigation bar includes links for Konfiguration, LIVE-ANSICHT, WIEDERGABE, BILD, and KONFIGURATION. The left sidebar has categories: LOKAL, SYSTEM, NETZWERK, VIDEO & AUDIO, BILD (selected), EREIGNIS, SPEICHERUNG, and STRÄßenVERKEHR. The main content area is titled 'OSD-EINSTELLUNGEN'. It features a live video feed of a dark-colored minivan from the rear. To the right of the video are several configuration sections: 'Kameraname' (checkbox), 'Datum anzeigen' (checkbox), 'Name' (text input: ABUS IP Camera), 'Zeit Format' (dropdown: 24-Stunden), 'Datum Format' (dropdown: TT-MM-JJJJ). Below these are 'Textüberlagerung' settings for 8 text boxes, each with a checkbox and a text input field. At the bottom are dropdown menus for 'Anzeige Modus' (N. transp. & n. blinkend), 'OSD-Größe' (Auto), 'Schriftfarbe' (Benutzerdef.), and 'Anpassung' (Benutzerdef.). A red 'SPEICHERN' button is at the bottom.

Je kunt dit menu gebruiken om te selecteren welke datum- en tijdnotatie moet worden weergegeven in het livebeeld.

Naam anz.

Vink dit selectievakje aan als je de cameranaam wilt weergeven.

Datum an.

Vink dit selectievakje aan als je de datum wilt weergeven in het camerabeeld.

Naam camera

Voer hier de cameranaam in die moet worden weergegeven in de afbeelding.

Tijdsindeling

Selecteer hier of je de tijd wilt weergeven in 24-uurs of 12-uurs formaat.

Datum formaat

Selecteer hier het formaat voor de datumweergave.
(T= dag; M= maand; J= jaar)

Weergavemodus

Hier kunt u het weergavetype selecteren voor de weergegeven elementen.
Je hebt de volgende opties: "Transparant & knipperend", "Transparant & niet-knipperend", "Niet-transparant & knipperend", "Niet-transparant & niet-knipperend".

OSD-grootte

De lettergrootte van alle tekstoverlays kan hier worden aangepast.

Kleur lettertype

Wit, zwart en zelfaanpassend zijn beschikbaar als kleuren voor tekstoverlays. Een zichzelf aanpassend lettertype verandert de kleur van elk cijfer in zwart of wit, afhankelijk van of de achtergrond lichter of donkerder is.

Aanpassing

Deze functie kan worden gebruikt om de plaatsing van de tekstvelden en de tekst in de tekstvelden in te stellen.

Randen links en rechts

Stel de afstanden tot de linker- en rechterraad in.

Boven- en onderrand

Stel de afstanden naar boven en beneden in.



Accepteer de gemaakte instellingen door op "Opslaan" te klikken

8.5.3 Privacyzone-afscherming

Je kunt privacyzones gebruiken om bepaalde gebieden van het livebeeld te bedekken om te voorkomen dat deze gebieden worden opgenomen of bekeken in het livebeeld. Je kunt maximaal 4 rechthoekige privacyzones instellen in het videobeeld.

Ga als volgt te werk om een privacyzone in te stellen. Vink het vakje aan "Privacyzone activeren". Om een privacyzone toe te voegen, selecteer je de knop "Gebied". Je kunt nu met de muis een gebied in het camerabeeld markeren. U kunt vervolgens nog 3 zones markeren. Met de knop "Alles wissen" kun je alle ingestelde privacyzones wissen.



Accepteer de gemaakte instellingen door op "Opslaan" te klikken

8.5.4 Afbeeldingsparameters wijzigen

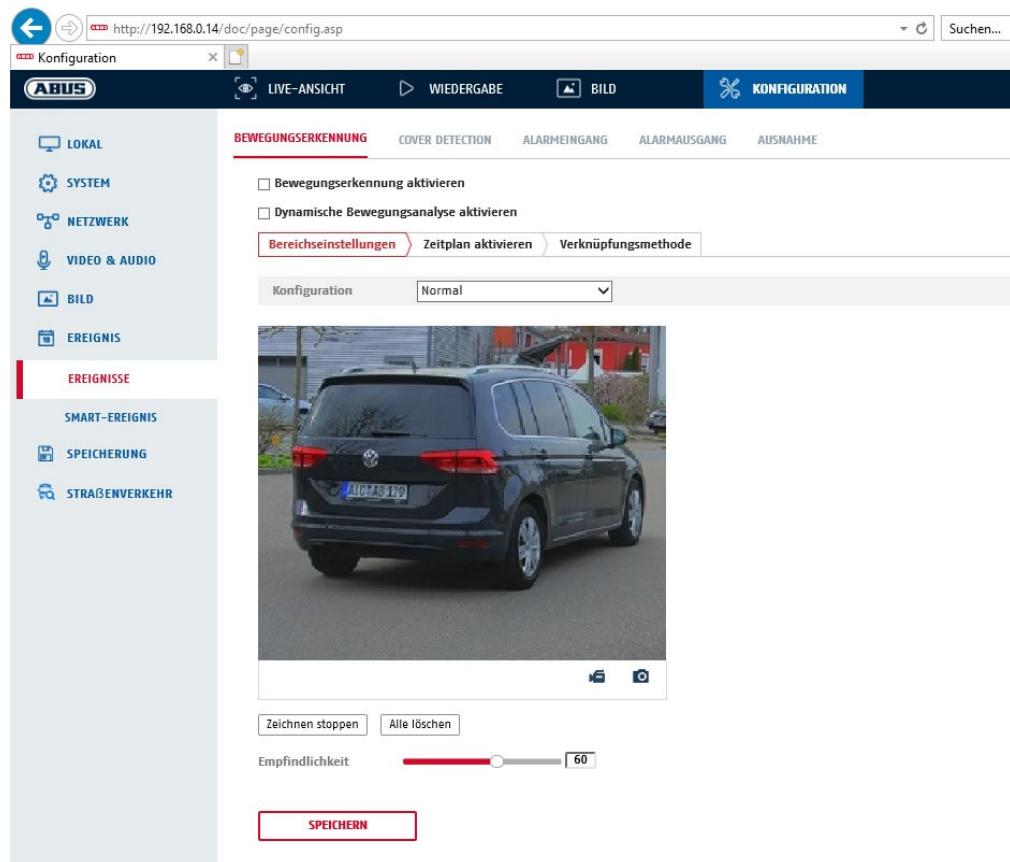
In de beeldinstellingen is het mogelijk om verschillende instellingen te maken voor verschillende scènes (bijvoorbeeld een andere helderheid of tegenlichtinstelling).

Deze scène-instellingen kunnen nu worden gebruikt of ingesteld via een kalendermenu voor elke maand en voor de uren voor elke dag van deze maand.

Deze functie helpt bij het compenseren van verschillende lichtfasen in de verschillende maanden van het jaar, zodat altijd een optimaal beeld kan worden verkregen.

8.6 Evenementen

8.6.1 Bewegingsdetectie



Gebiedsinstellingen

Activeer de bewegingsdetectie door het selectievakje "Activeer bewegingsdetectie" aan te vinken.

Het selectievakje "Dynamische bewegungsanalyse activeren" wordt gebruikt om bewegingen grafisch te markeren in het voorbeeldbeeld en in het livebeeld (dynamische markering afhankelijk van de beweging).

Modus

Er zijn 2 verschillende modi beschikbaar voor het markeren van gebieden.

Normaal: Max. 4 gebieden, elk gebied als een veelhoek met max. 10 hoeken, gevoelighedsinstelling is hetzelfde voor elk gebied

Expert: Max. 8 gebieden, elk gebied als een rechthoek, individuele gevoelighedsinstelling voor elk gebied

Om een gebied te selecteren, klik je op de knop "Gebied instellen". Om de selectie te verwijderen, klik je op "Alles verwijderen".

Klik met de linkermuisknop om de hoeken van de veelhoek te definiëren of sleep de muis over het gewenste gebied. Wanneer u veelhoeken tekent, klikt u met de rechtermuisknop om het tekenen te stoppen. Voor rechthoeken klikt u op de knop "Stoppen met tekenen".

Stel de gevoeligheid in met de selectiebalk.

Detectiedoel

Dit menu-item is de instelling voor objectherkenning. Objectdetectie herkent mensen en voertuigen op neurale basis.

Detektionsziel	<input checked="" type="checkbox"/> Person	<input type="checkbox"/> Fahrzeug
	<ol style="list-style-type: none"> Objectdetectie (persoon/voertuig) en de daaropvolgende gefilterde weergave van deze opnamen kunnen alleen worden gebruikt in combinatie met een ABUS NVR. Op de ABUS NVR kunnen video-opnamen gefilterd op personen of voertuigen worden weergegeven via de aangesloten monitor (HDMI/VGA) in het menu "Slim zoeken". Andere bewegingsdetectie-opnamen buiten personen en voertuigen kunnen gewoon worden weergegeven. Het is ook mogelijk om alle bewegingsgestuurde opnames van personen en voertuigen te filteren in de CMS software van aangesloten ABUS NVR's (event playback). 	

Gevoeligheid

Bepaalt de vereiste intensiteit van de pixelverandering. Hoe hoger de waarde, hoe minder pixelwijzigingen nodig zijn om beweging te veroorzaken.

Dienstregeling

Om een schema in te stellen voor bewegingsgestuurde opname, klik je op "Schema activeren". Geef de dagen van de week en tijden op waarop de bewegingsgestuurde opname moet plaatsvinden.

De periode wordt geselecteerd door deze te markeren met de linkermuisknop. Door op een al geselecteerde periode te klikken, kunnen de details ook worden ingesteld of verwijderd met het toetsenbord.

Om de tijdselectie te kopiëren naar andere dagen van de week, beweeg je de muisaanwijzer achter de balk van de dag van de week die al is ingesteld en gebruik je de functie "Kopiëren naar ..."-functie.

Accepteer de gemaakte instellingen door op "Opslaan" te klikken.

Koppelingsmethode

Stel hier de actie in die moet worden ondernomen wanneer beweging wordt gedetecteerd.

Normale link

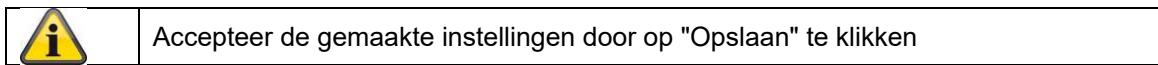
E-mail verzenden:	Je ontvangt een e-mail als notificatie, vink het selectievakje aan.
Stel de meldkamer op de hoogte:	De ABUS CMS software kan worden geïnformeerd wanneer een gebeurtenis wordt geactiveerd. Er kan dan bijvoorbeeld een pop-up met afbeeldingen worden weergegeven.
Uploaden naar FTP/geheugenkaart/NAS:	Vink dit selectievakje aan om individuele afbeeldingen te uploaden naar een FTP-server, SD-kaart of aangesloten NAS-schijf wanneer zich een gebeurtenis voordoet.
Akoestische waarschuwing:	Deze functie kan vooraf ingestelde of aangepaste geluiden of geluidsmedia uitvoeren. Hiervoor is een cameramodel met audio-uitgang of geïntegreerde luidspreker vereist.

Trigger alarm uitgang

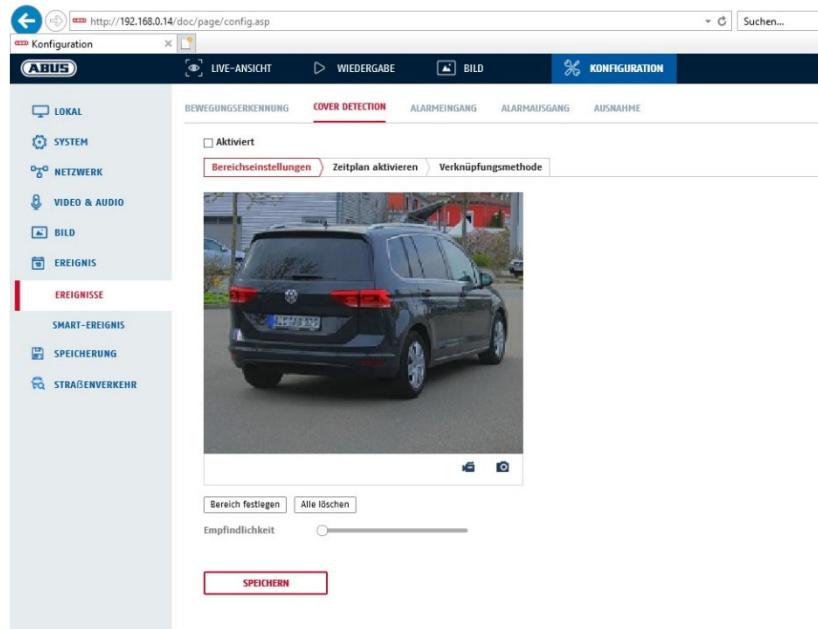
Wanneer een gebeurtenis wordt geactiveerd, kunnen bestaande alarmuitgangen op de camera worden geactiveerd. Het gedrag van de alarmuitgang kan worden ingesteld onder "Gebeurtenissen / Alarmuitgang".

Trigger-opname

Activeer om op te nemen op SD-kaart via bewegingsdetectie.



8.6.2 Sabotagebewaking / dekkingsdetectie



Met dit menu kun je de camera zo configureren dat er een sabotagealarm wordt geactiveerd zodra de lens wordt afgedekt (afdekkapdetectie).

Gebiedsinstellingen

Activeer het sabotagealarm door het selectievakje "Sabotagealarm activeren" aan te vinken.

Klik op de knop "Gebied" om een gebied te selecteren. Het hele gebied is standaard geselecteerd; om de selectie ongedaan te maken, klik je op "Alles verwijderen".

Sleep nu de muis over het gewenste gebied. Stel de gevoeligheid in met de selectiebalk. Klik op de knop "Stoppen met tekenen" om het gebied te accepteren.

Rechts: lage gevoeligheid
Links: hoge gevoeligheid.

Dienstregeling

Klik op "Schema activeren" om een schema op te slaan. Geef de dagen van de week en tijden op waarop de functie actief moet zijn.

De periode wordt geselecteerd door deze te markeren met de linkermuisknop. Door op een al geselecteerde periode te klikken, kunnen de details ook worden ingesteld of verwijderd met het toetsenbord.

Om de tijdselectie te kopiëren naar andere dagen van de week, beweeg je de muisaanwijzer achter de balk van de dag van de week die al is ingesteld en gebruik je de functie "Kopiëren naar ...". functie.

Accepteer de gemaakte instellingen door op "Opslaan" te klikken.

Koppelingsmethode

Stel hier in welke actie moet plaatsvinden wanneer een gebeurtenis plaatsvindt.

Normale link

E-mail verzenden: Je ontvangt een e-mail als notificatie, vink het selectievakje aan.

Meld meldkamer: Waarschuw de NVR of CMS voor verdere verwerking (bijv. opname op NVR, of volledig scherm in geval van alarm in CMS)

Trigger alarm uitgang

Wanneer een gebeurtenis wordt geactiveerd, kunnen bestaande alarmuitgangen op de camera worden geactiveerd. Het gedrag van de alarmuitgang kan worden ingesteld onder "Gebeurtenissen / Alarmuitgang".



Accepteer de gemaakte instellingen door op "Opslaan" te klikken

8.6.3 Alarmingang (IPCA54572A)

The screenshot shows the configuration interface for the ABUS IPCA54572A camera. The left sidebar has tabs for LOKAL, SYSTEM, NETZWERK, VIDEO & AUDIO, BILD, EREIGNIS, EREIGNISSE (which is selected), SMART-EREIGNIS, SPEICHERUNG, and STRAßENVERKEHR. The top navigation bar includes links for LIVE-ANSICHT, WIEDERGABE, BILD, and KONFIGURATION. The main content area has tabs for BEWEGUNGSERKENNUNG, COVER DETECTION, ALARMEINGANG (selected), ALARMAUSGANG, and AUSNAHME. Under ALARMEINGANG, it shows 'Alarmeingang' set to A<-1, 'IP Adresse' to Lokal, and 'Alarmtyp' to N.O. There is a checked checkbox for 'Alarmeingangsbehandlung aktivieren'. Below this is a section for 'Zeitplan aktivieren' (Activate schedule) with buttons for 'Zeitplan aktivieren' and 'Verknüpfungsmethode'. A 'Löschen' (Delete) button is available for schedules. A large grid below shows weekly schedules for days from Monday to Sunday, with time slots from 0 to 24 hours. At the bottom are buttons for 'KOPIEREN NACH...', 'SPEICHERN', and 'ALLE LÖSCHEN'.

U kunt de alarmingang van de camera configureren onder dit menu-item

Alarm ingang nr.

Selecteer hier de alarmingang die je wilt configureren.

Naam alarm

Hier kun je een naam toekennen aan de betreffende alarmingang. Gebruik niet het alarmingangnummer of speciale tekens.

Type alarm

Selecteer hier het alarmtype. Je kunt kiezen tussen "NO" (Normaal open) of "NC" (Normaal gesloten).

Dienstregeling

Klik op "Activeer schema" om een schema in te stellen. Geef de dagen van de week en tijden op waarop de alarmingang actief moet zijn.

De periode wordt geselecteerd door deze te markeren met de linkermuisknop. Door op een al geselecteerde periode te klikken, kunnen de details ook worden ingesteld of verwijderd met het toetsenbord.

Om de tijdselectie te kopiëren naar andere dagen van de week, beweeg je de muisaanwijzer achter de balk van de dag van de week die al is ingesteld en gebruik je de functie "Kopiëren naar ...". functie.

Accepteer de gemaakte instellingen door op "Opslaan" te klikken.

Koppelingsmethode

Stel hier in welke actie moet plaatsvinden wanneer een gebeurtenis plaatsvindt.

Normale link

E-mail verzenden: Je ontvangt een e-mail als notificatie, vink het selectievakje aan.

Meld meldkamer: De ABUS CMS software kan worden geïnformeerd wanneer een gebeurtenis wordt geactiveerd. Er kan dan bijvoorbeeld een pop-up met afbeeldingen worden weergegeven.

Uploaden naar FTP/geheugenkaart/NAS: Vink dit selectievakje aan om individuele afbeeldingen te uploaden naar een FTP-server, SD-kaart of aangesloten NAS-schijf wanneer zich een gebeurtenis voordoet.

Akoestische waarschuwing: Deze functie kan vooraf ingestelde of aangepaste geluiden of geluidsmedia uitvoeren. Hiervoor is een cameramodel met audio-uitgang of geïntegreerde luidspreker vereist.

Trigger alarm uitgang

Wanneer een gebeurtenis wordt geactiveerd, kunnen bestaande alarmuitgangen op de camera worden geactiveerd. Het gedrag van de alarmuitgang kan worden ingesteld onder "Gebeurtenissen / Alarmuitgang".

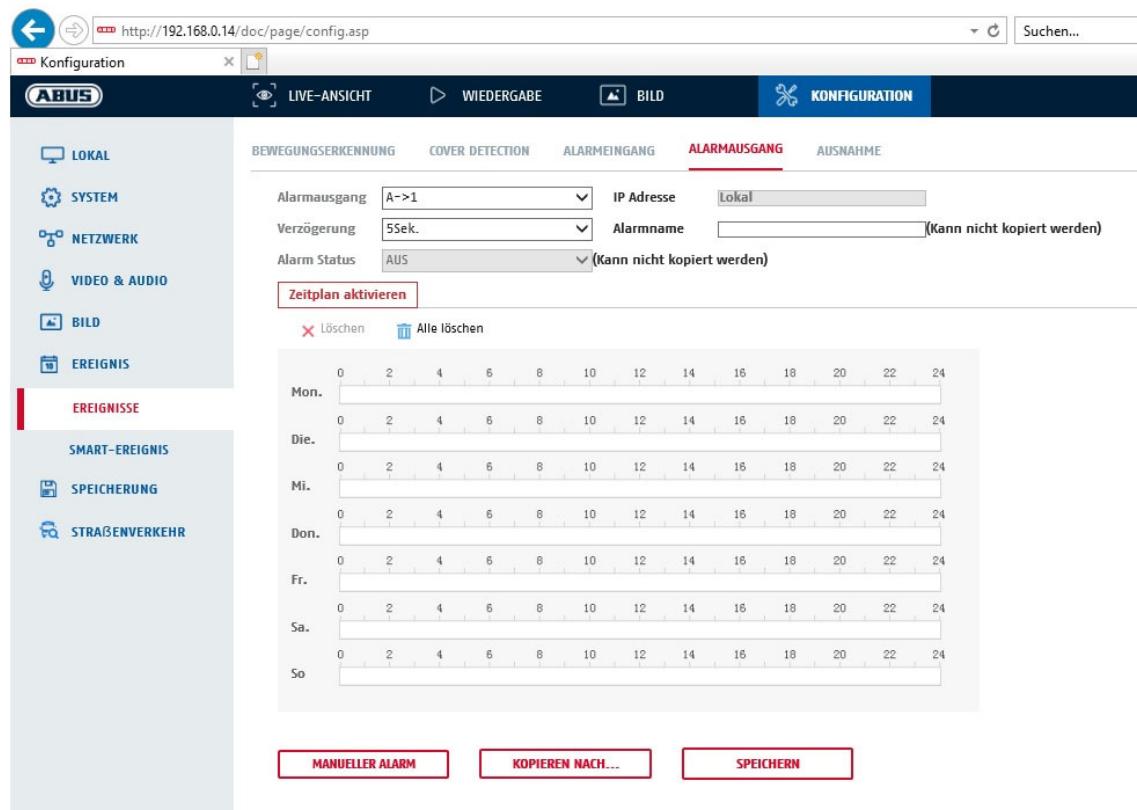
Trigger-opname

Activeer om op te nemen op SD-kaart via bewegingsdetectie.



Accepteer de gemaakte instellingen door op "Opslaan" te klikken

8.6.4 Alarmuitgang (IPCA54572A)



Je hebt hier de mogelijkheid om de twee alarmuitgangen te configureren.

Alarmuitgang nr.

Selecteer hier de alarmuitgang die je wilt configureren.

Vertraging

Met de instelling "Handmatig" wordt de alarmuitgang niet gereset na een gebeurtenis. Dit moet dan handmatig worden bevestigd en gereset door twee keer op de knop "Handmatig alarm" te klikken.

De normale activeringstijd van de uitgang na een gebeurtenis is 5 seconden. Er kan een extra actieve tijd van maximaal 10 minuten geprogrammeerd.

Naam alarm

Hier kun je een naam toekennen aan de betreffende alarmuitgang. Gebruik niet het alarmuitgangnummer of speciale tekens.

Dienstregeling

Klik op "Schema activeren" om een schema op te slaan. Geef de dagen van de week en tijden op waarop de alarmuitgang actief moet zijn.

De periode wordt geselecteerd door deze te markeren met de linkermuisknop. Door op een al geselecteerde periode te klikken, kunnen de details ook worden ingesteld of verwijderd met het toetsenbord.

Om de tijdselectie te kopiëren naar andere dagen van de week, beweeg je de muisaanwijzer achter de balk van de dag van de week die al is ingesteld en gebruik je de functie "Kopiëren naar ..."-functie.

Accepteer de gemaakte instellingen door op "Opslaan" te klikken.

8.6.5 Uitzondering

De volgende uitzonderingen kunnen gebeurtenissen activeren:

- HDD vol: Als de interne SD-kaart of een aangesloten NAS-schijf vol is
- HDD-fout: SD-kaart of NAS-schijf fout
- Netwerk losgekoppeld: Ethernetkabel verwijderd
- IP-adresconflict
- Ongeldige aanmelding: er kan een reactie worden geprogrammeerd na een onjuiste aanmelding

De volgende reacties kunnen worden geprogrammeerd:

- Stuur e-mail
- Meld meldkamer (NVR/CMS)
- Alarmuitgang activeren

8.6.6 Alarmuitgang knipperlicht (IPCA54572A)

De camera heeft een ingebouwd knipperlicht als afschrikmiddel bij een alarm.

Witlichtmodus / flitsmodus

Solit: permanent actief (voor de geconfigureerde duur van de lichtflits)
Knipperen: knipperen

Flashduur

Configuratie van de duur van de lichtflits van 1-60 seconden

Flitsfrequentie

De knipperfrequentie wanneer de knipperoptie is geselecteerd, kan in 3 stappen worden ingesteld.

Helderheid

Intensiteitsregeling voor de flitser

Dienstregeling

Configuratie van de algemene tijdelijke activiteit

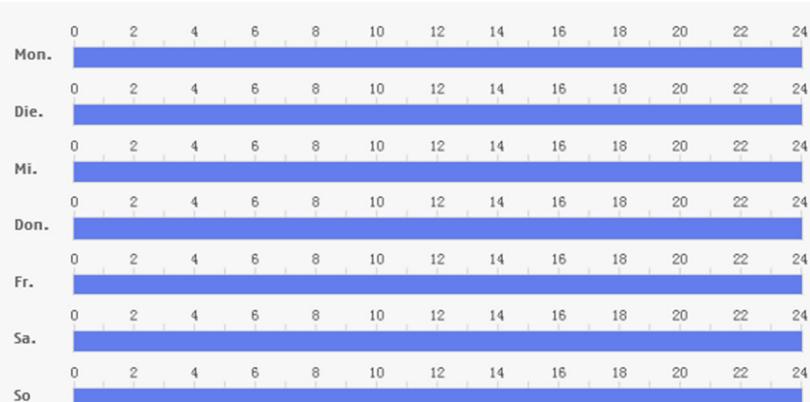
8.6.7 Uitgang akoestisch alarm (IPCA54572A)

De akoestische alarmuitgang kan voorgedefinieerde geluiden of aangepaste korte geluidsmedia afspelen. Deze functie kan alleen worden gebruikt met een camera met audio-uitgang of geïntegreerde luidspreker.

Tontyp	Warning
Warning	Siren
Alarmzeiten	5
Tonlautstärke	<input type="range" value="100"/> 100

Zeitplan aktivieren

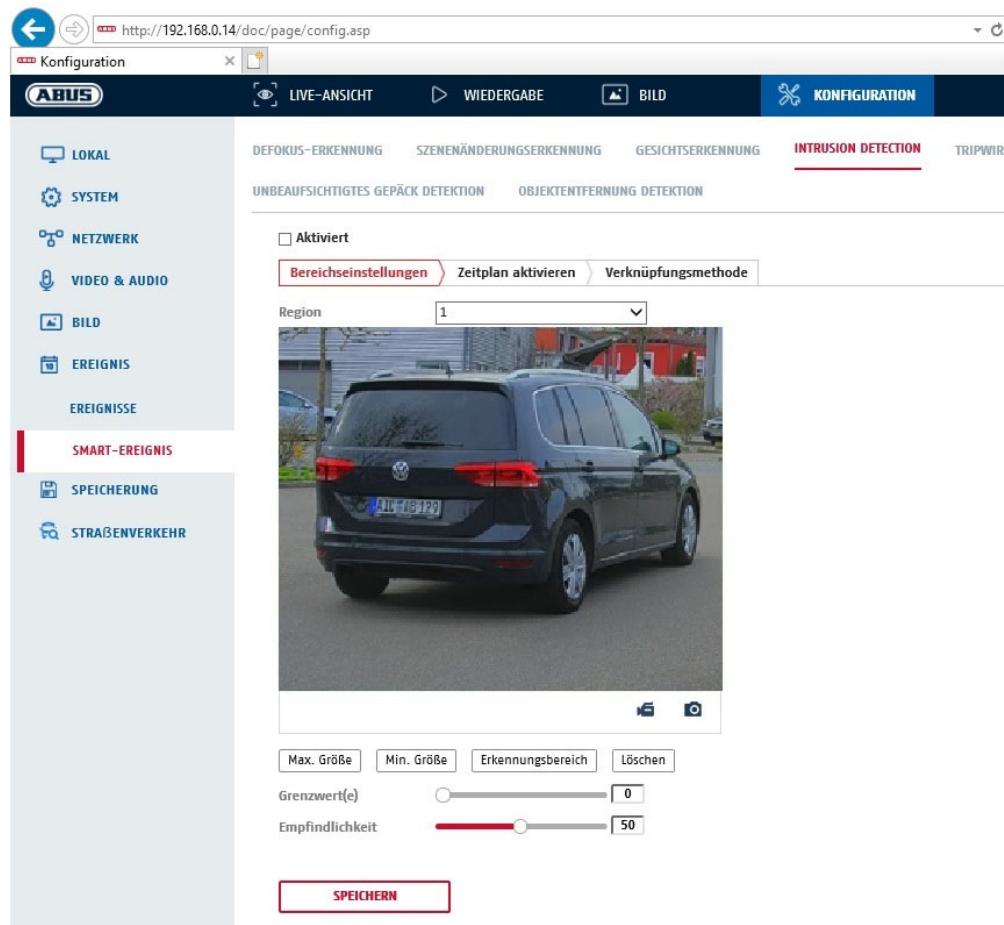
Löschen Alle Löschen



SPEICHERN

- Geluidstype: Waarschuwing (waarschuwingstoorn, selectie), Prompt (korte akoestische boodschap), Door gebruiker gedefinieerd geluid (uit bestand)
In het volgende menu-item wordt een meer gedetailleerde instelling van de geselecteerde optie gemaakt.
- Waarschuwing: Selecteer een akoestisch bericht uit de lijst (Engelstalige berichten)
- Door gebruiker gedefinieerde audio: Toevoegen: Selectie van het audiobestand (formaat: *.wav bestand, max. 512 KByte bestandsgrootte, bemonsteringsfrequentie 8 kHz)
De conversie van een audiobestand naar het overeenkomstige formaat kan worden uitgevoerd met behulp van een online converter of freeware software.
- Wektijd: Afspeelduur
- Geluidsvolume: Afspelvolume
- Schema: definitie schema (procedure is vergelijkbaar met het instellen van andere schema's)

8.6.8 Inbraakdetectie



- Inbraakdetectie activeren: De functie Inbraakdetectie activeert een gebeurtenis als een object langer dan de ingestelde tijd in het te bewaken gebied blijft.
- Voorbeeldvideo: Het te bewaken gebied configureren
- Max. Grootte: deze functie wordt gebruikt om de maximale grootte van het te herkennen object te definiëren. Dit wordt gedaan door een rechthoek te tekenen in de previewvideo. De rechthoek kan op elke positie in de previewvideo worden getekend.
- Min. grootte: deze functie wordt gebruikt om de minimale grootte van het te herkennen object te definiëren. Dit wordt gedaan door een rechthoek te tekenen in de previewvideo. De rechthoek kan op elke positie in de previewvideo worden getekend.
- Detectiegebied: Met deze knop kan het gebied worden getekend dat moet worden bewaakt in het videobeeld (vierkant gebied). Procedure: Druk op de knop -> stel hoekpunten in met de linkermuisknop (max. 4) -> druk op de rechtermuisknop om het tekenen te voltooien.
- Verwijderen: verwijder het gebied.

Detectiedoel

Dit menu-item is de instelling voor objectherkenning. Objectdetectie herkent mensen en voertuigen op neurale basis.

Detektionsziel	<input checked="" type="checkbox"/> Person	<input type="checkbox"/> Fahrzeug
	1. Bij gebruik van objectdetectie bevatten video-opnamen op de interne SD-kaart alleen opnamen van herkende personen of voertuigen. Andere objecten worden niet opgenomen op de SD-kaart.	

- | | |
|--|---|
| | <ol style="list-style-type: none"> 2. Bij gebruik van objectdetectie en opname van de videogegevens op een ABUS NVR, worden in eerste instantie alle binnendringende objecten opgeslagen als opnamen. Vervolgens kan er worden gefilterd via de ABUS NVR (lokale gebruikersinterface) of de CMS software (LAN/WAN). 3. Objectdetectie (persoon/voertuig) en de daaropvolgende gefilterde weergave van deze opnamen kunnen alleen worden gebruikt in combinatie met een ABUS NVR. 4. Op de ABUS NVR kunnen video-opnamen gefilterd op personen of voertuigen worden weergegeven via de aangesloten monitor (HDMI/VGA) in het menu "Slim zoeken". Andere bewegingsdetectie-opnamen buiten personen en voertuigen kunnen gewoon worden weergegeven. 5. Het is ook mogelijk om alle bewegingsgestuurde opnames van personen en voertuigen te filteren in de CMS software van aangesloten ABUS NVR's (event playback). |
|--|---|

Regio:	Aantal beschikbare gebieden: 4
Grenswaarde:	Hoe hoger de waarde (0-10 seconden), hoe langer een object in het te bewaken gebied moet blijven om een gebeurtenis te activeren.
Gevoelighed:	Hoe hoger de gevoelighed, hoe kleiner de objecten die kunnen worden gedetecteerd.

Dienstregeling

Klik op "Schema activeren" om een schema op te slaan. Geef de dagen van de week en tijden op waarop de alarmuitgang actief moet zijn.

De periode wordt geselecteerd door deze te markeren met de linkermuisknop. Door op een al geselecteerde periode te klikken, kunnen de details ook worden ingesteld of verwijderd met het toetsenbord.

Om de tijdselectie te kopiëren naar andere dagen van de week, beweeg je de muisaanwijzer achter de balk van de dag van de week die al is ingesteld en gebruik je de functie "Kopiëren naar ..."-functie.

Accepteer de gemaakte instellingen door op "Opslaan" te klikken.

Koppelingsmethode

Stel hier in welke actie moet plaatsvinden wanneer een gebeurtenis plaatsvindt.

Normale link

E-mail verzenden: Je ontvangt een e-mail als notificatie, vink het selectievakje aan.

Meld meldkamer: De ABUS CMS software kan worden geïnformeerd wanneer een gebeurtenis wordt geactiveerd. Er kan dan bijvoorbeeld een pop-up met afbeeldingen worden weergegeven.

Uploaden naar FTP/geheugenkaart/NAS: Vink dit selectievakje aan om individuele afbeeldingen te uploaden naar een FTP-server, SD-kaart of aangesloten NAS-schijf wanneer zich een gebeurtenis voordoet.

Akoestische waarschuwing: Deze functie kan vooraf ingestelde of aangepaste geluiden of geluidsmedia uitvoeren. Hiervoor is een cameramodel met audio-uitgang of geïntegreerde luidspreker vereist.

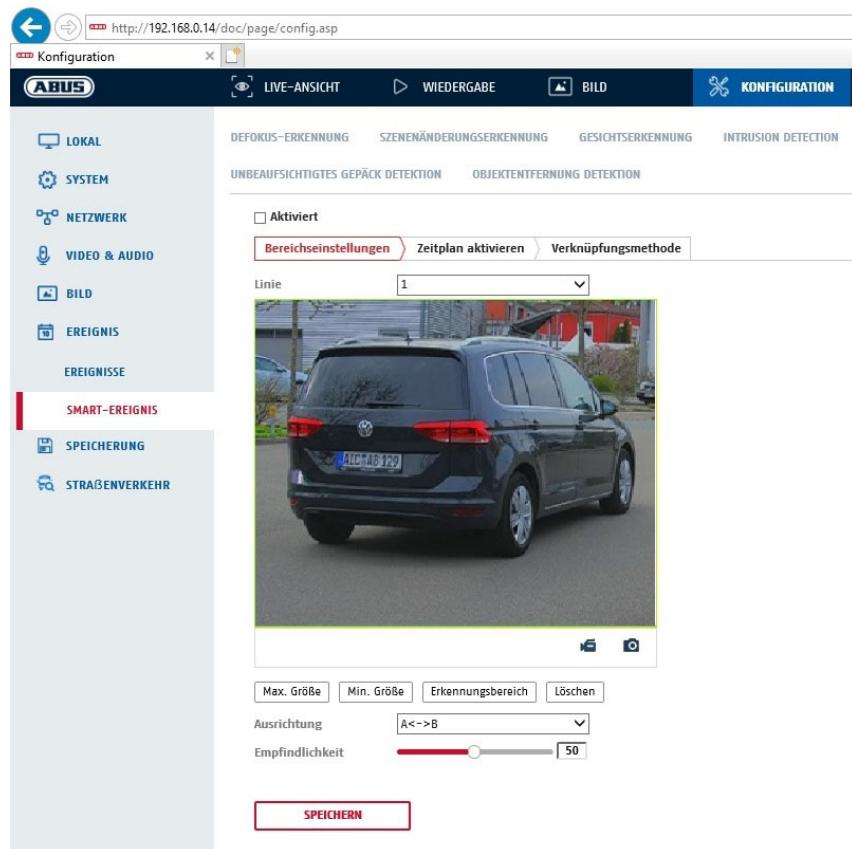
Trigger alarm uitgang

Wanneer een gebeurtenis wordt geactiveerd, kunnen bestaande alarmuitgangen op de camera worden geactiveerd. Het gedrag van de alarmuitgang kan worden ingesteld onder "Gebeurtenissen / Alarmuitgang".

Triggeropname

Activeer om op te nemen op SD-kaart via bewegingsdetectie.

8.6.9 Tripwire



Activeer struikeldraad:

De struikeldraadfunctie herkent in het videobeeld of een object in één of beide richtingen over een virtuele lijn beweegt. Er kan dan een gebeurtenis worden geactiveerd.

Voorbeeldvideo:

Hier configureren je de virtuele lijn.

Max. Grootte:

deze functie wordt gebruikt om de maximale grootte van het te herkennen object te definiëren. Dit wordt gedaan door een rechthoek te tekenen in de previewvideo. De rechthoek kan op elke positie in de previewvideo worden getekend.

Min. grootte:

deze functie wordt gebruikt om de minimale grootte van het te herkennen object te definiëren. Dit wordt gedaan door een rechthoek te tekenen in de previewvideo. De rechthoek kan op elke positie in de previewvideo worden getekend.

Tekenen:

Nadat je op de knop hebt gedrukt, verschijnt er een virtuele lijn in de voorbeeldvideo. Deze kan nu met de muis worden aangeklikt en verplaatst met behulp van de rode hoekpunten. "A" en "B" geven de richtingen aan.

Lijn:

Aantal beschikbare virtuele lijnen: 4

Wissen:

de virtuele regel verwijderen

Detectiedoel

Dit menu-item is de instelling voor objectherkenning. Objectdetectie herkent mensen en voertuigen op neurale basis.

Detektionsziel	<input checked="" type="checkbox"/> Person <input type="checkbox"/> Fahrzeug
	<ol style="list-style-type: none">1. Bij gebruik van objectdetectie bevatten video-opnamen op de interne SD-kaart alleen opnamen van herkende personen of voertuigen. Andere objecten worden niet opgenomen op de SD-kaart.2. Bij gebruik van objectdetectie en opname van de videogegevens op een ABUS NVR worden alle binnendringende objecten in eerste instantie opgeslagen als opname. Vervolgens kan er worden gefilterd via de ABUS NVR (lokale gebruikersinterface) of de CMS software (LAN/WAN).3. Objectdetectie (persoon/voertuig) en de daaropvolgende gefilterde weergave van deze opnamen kunnen alleen worden gebruikt in combinatie met een ABUS NVR.4. Op de ABUS NVR kunnen video-opnamen gefilterd op personen of voertuigen worden weergegeven via de aangesloten monitor (HDMI/VGA) in het menu "Slim zoeken". Andere bewegingsdetectie-opnamen buiten personen en voertuigen kunnen gewoon worden weergegeven.5. Het is ook mogelijk om alle bewegingsgestuurde opnames van personen en voertuigen te filteren in de CMS software van aangesloten ABUS NVR's (event playback).

Richting: Definitie van de richting(en) waarin een object kruist en een gebeurtenis triggert.

Gevoeligheid: Hoe hoger de waarde, hoe eerder een kruisend object wordt gedetecteerd.

Dienstregeling

Klik op "Schema activeren" om een schema in te stellen. Geef de dagen van de week en tijden op waarop de alarmuitgang actief moet zijn.

De periode wordt geselecteerd door deze te markeren met de linkermuisknop. Door op een al geselecteerde periode te klikken, kunnen de details ook worden ingesteld of verwijderd met het toetsenbord.

Om de tijdselectie te kopiëren naar andere dagen van de week, beweeg je de muisaanwijzer achter de balk van de dag van de week die al is ingesteld en gebruik je de functie "Kopiëren naar ..."-functie.

Accepteer de gemaakte instellingen door op "Opslaan" te klikken.

Koppelingsmethode

Stel hier in welke actie moet plaatsvinden wanneer een gebeurtenis plaatsvindt.

Normale link

- | | |
|--------------------------------------|--|
| E-mail verzenden: | Je ontvangt een e-mail als notificatie, vink het selectievakje aan. |
| Meld meldkamer: | De ABUS CMS software kan worden geïnformeerd wanneer een gebeurtenis wordt geactiveerd. Er kan dan bijvoorbeeld een pop-up met afbeeldingen worden weergegeven. |
| Uploaden naar FTP/geheugenkaart/NAS: | Vink dit selectievakje aan om individuele afbeeldingen te uploaden naar een FTP-server, SD-kaart of aangesloten NAS-schijf wanneer zich een gebeurtenis voordoet. |
| Akoestische waarschuwing: | Deze functie kan vooraf ingestelde of aangepaste geluiden of geluidsmedia uitvoeren. Hiervoor is een cameramodel met audio-uitgang of geïntegreerde luidspreker vereist. |

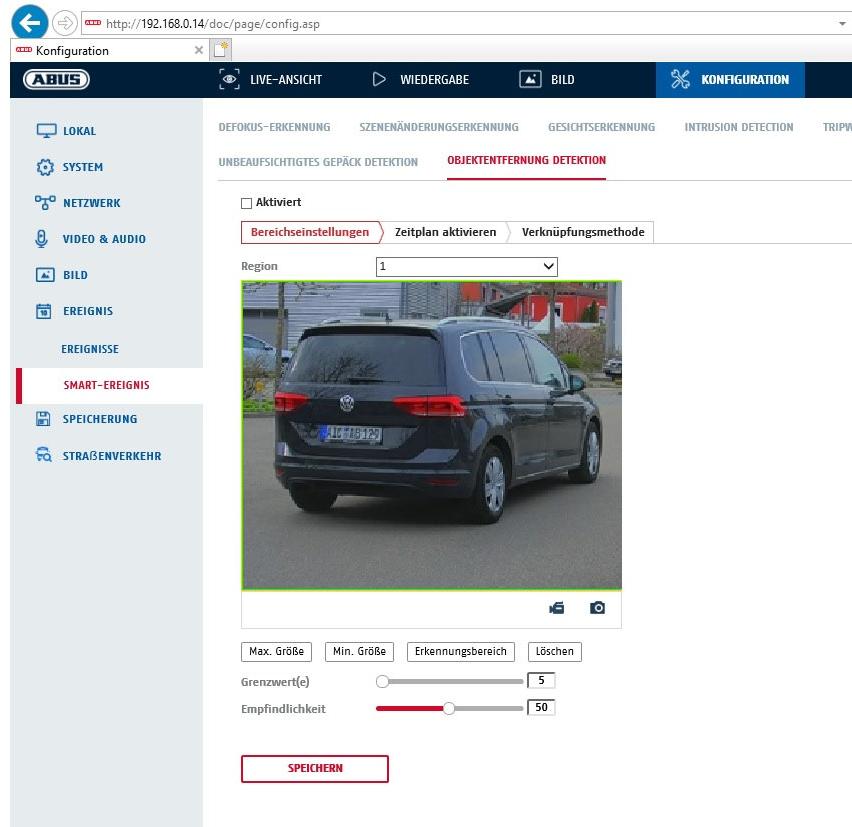
Trigger alarm uitgang

Wanneer een gebeurtenis wordt geactiveerd, kunnen bestaande alarmuitgangen op de camera worden geactiveerd. Het gedrag van de alarmuitgang kan worden ingesteld onder "Gebeurtenissen / Alarmuitgang".

Triggeropname

Activeer om op te nemen op SD-kaart via bewegingsdetectie.

8.6.10 Detectie van gebiedsingang



De functie herkent wanneer een object een gemaakte gebied binnengaat en activeert onmiddellijk een gebeurtenis.

Voorbeeldvideo:

Het te bewaken gebied configureren

Max. Grootte:

deze functie wordt gebruikt om de maximale grootte van het te herkennen object te definiëren. Dit wordt gedaan door een rechthoek te tekenen in de previewvideo. De rechthoek kan op elke positie in de previewvideo worden getekend.

Min. grootte:

deze functie wordt gebruikt om de minimale grootte van het te herkennen object te definiëren. Dit wordt gedaan door een rechthoek te tekenen in de previewvideo. De rechthoek kan op elke positie in de previewvideo worden getekend.

Detectiegebied:

Met deze knop kan het gebied worden getekend dat moet worden bewaakt in het videobeeld (vierkant gebied). Procedure: Druk op de knop -> stel hoekpunten in met de linkermuisknop (max. 4) -> druk op de rechtermuisknop om het tekenen te voltooien.

Verwijderen:

verwijder het gebied.

Detectiedoel

Dit menu-item is de instelling voor objectherkenning. Objectdetectie herkent mensen en voertuigen op neurale basis.

	<ol style="list-style-type: none"> 1. Bij gebruik van objectdetectie bevatten video-opnamen op de interne SD-kaart alleen opnamen van herkende personen of voertuigen. Andere objecten worden niet opgenomen op de SD-kaart. 2. Bij gebruik van objectdetectie en opname van de videogegevens op een ABUS NVR, worden in eerste instantie alle binnendringende objecten opgeslagen als opnamen. Vervolgens kan er worden gefilterd via de ABUS NVR (lokale gebruikersinterface) of de CMS software (LAN/WAN). 3. Objectdetectie (persoon/voertuig) en de daaropvolgende gefilterde weergave van deze opnamen kunnen alleen worden gebruikt in combinatie met een ABUS NVR. 4. Op de ABUS NVR kunnen video-opnamen gefilterd op personen of voertuigen worden weergegeven via de aangesloten monitor (HDMI/VGA) in het menu "Slim zoeken". Andere bewegingsdetectie-opnamen buiten personen en voertuigen kunnen gewoon worden weergegeven. 5. Het is ook mogelijk om de volledige bewegingsgestuurde opnamen te filteren op personen en voertuigen in de CMS software van aangesloten ABUS NVR's (event playback).
---	---

Regio: Aantal beschikbare gebieden: 4
 Gevoelheid: Hoe hoger de gevoelheid, hoe kleiner de objecten die kunnen worden gedetecteerd.

Dienstregeling

Klik op "Schema activeren" om een schema op te slaan. Geef de dagen van de week en tijden op waarop de alarmuitgang actief moet zijn.

De periode wordt geselecteerd door deze te markeren met de linkermuisknop. Door op een al geselecteerde periode te klikken, kunnen de details ook worden ingesteld of verwijderd met het toetsenbord.

Om de tijdselectie te kopiëren naar andere dagen van de week, beweeg je de muisaanwijzer achter de balk van de dag van de week die al is ingesteld en gebruik je de functie "Kopiëren naar ..." functie.

Accepteer de gemaakte instellingen door op "Opslaan" te klikken.

Koppelingsmethode

Stel hier in welke actie moet plaatsvinden wanneer een gebeurtenis plaatsvindt.

Normale link

- | | |
|--------------------------------------|--|
| E-mail verzenden: | Je ontvangt een e-mail als notificatie, vink het selectievakje aan. |
| Meld meldkamer: | De ABUS CMS software kan worden geïnformeerd wanneer een gebeurtenis wordt geactiveerd. Er kan dan bijvoorbeeld een pop-up met afbeeldingen worden weergegeven. |
| Uploaden naar FTP/geheugenkaart/NAS: | Vink dit selectievakje aan om individuele afbeeldingen te uploaden naar een FTP-server, SD-kaart of aangesloten NAS-schijf wanneer zich een gebeurtenis vooroedt. |
| Akoestische waarschuwing: | Deze functie kan vooraf ingestelde of aangepaste geluiden of geluidsmedia uitvoeren. Hiervoor is een cameramodel met audio-uitgang of geïntegreerde luidspreker vereist. |

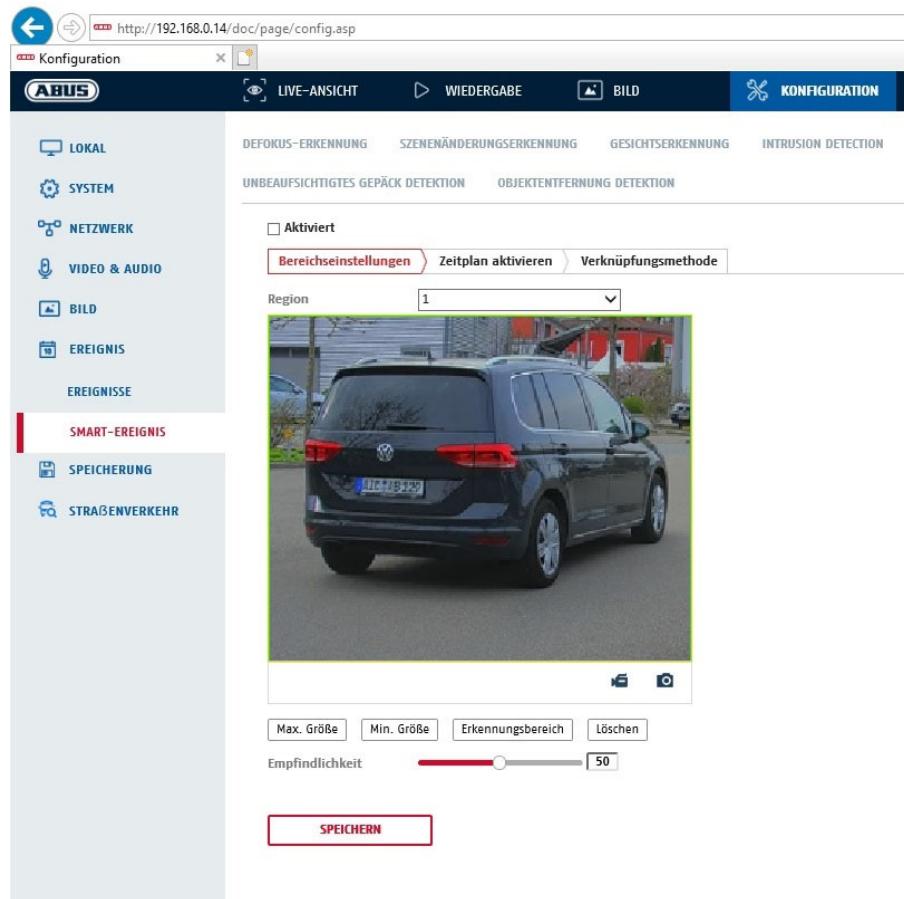
Trigger alarm uitgang

Wanneer een gebeurtenis wordt geactiveerd, kunnen bestaande alarmuitgangen op de camera worden geactiveerd. Het gedrag van de alarmuitgang kan worden ingesteld onder "Gebeurtenissen / Alarmuitgang".

Triggeropname

Activeer om op te nemen op SD-kaart via bewegingsdetectie.

8.6.11 Bereik uitgangsdetectie



De functie herkent wanneer een object een gemarkerd gebied verlaat en activeert onmiddellijk een gebeurtenis.

Voorbeeldvideo:

Het te bewaken gebied configureren

Max. Grootte:

deze functie wordt gebruikt om de maximale grootte van het te herkennen object te definiëren. Dit wordt gedaan door een rechthoek te tekenen in de previewvideo. De rechthoek kan op elke positie in de previewvideo worden getekend.

Min. grootte:

deze functie wordt gebruikt om de minimale grootte van het te herkennen object te definiëren. Dit wordt gedaan door een rechthoek te tekenen in de previewvideo. De rechthoek kan op elke positie in de previewvideo worden getekend.

Detectiegebied:

Met deze knop kan het gebied worden getekend dat moet worden bewaakt in het videobeeld (vierkant gebied). Procedure: Druk op de knop -> stel hoekpunten in met de linkermuisknop (max. 4) -> druk op de rechtermuisknop om het tekenen te voltooien.

Verwijderen:

verwijder het gebied.

Regio:

Aantal beschikbare gebieden: 4

Detectiedoel

Dit menu-item is de instelling voor objectherkenning. Objectdetectie herkent mensen en voertuigen op neurale basis.

Detektionsziel	<input checked="" type="checkbox"/> Person <input type="checkbox"/> Fahrzeug
	<ol style="list-style-type: none">1. Bij gebruik van objectdetectie bevatten video-opnamen op de interne SD-kaart alleen opnamen van herkende personen of voertuigen. Andere objecten worden niet opgenomen op de SD-kaart.2. Bij gebruik van objectdetectie en opname van de videogegevens op een ABUS NVR, worden in eerste instantie alle binnendringende objecten opgeslagen als opnamen. Vervolgens kan er worden gefilterd via de ABUS NVR (lokale gebruikersinterface) of de CMS software (LAN/WAN).3. Objectdetectie (persoon/voertuig) en de daaropvolgende gefilterde weergave van deze opnamen kunnen alleen worden gebruikt in combinatie met een ABUS NVR.4. Op de ABUS NVR kunnen video-opnamen gefilterd op personen of voertuigen worden weergegeven via de aangesloten monitor (HDMI/VGA) in het menu "Slim zoeken". Andere bewegingsdetectie-opnamen buiten personen en voertuigen kunnen gewoon worden weergegeven.5. Het is ook mogelijk om alle bewegingsgestuurde opnames van personen en voertuigen te filteren in de CMS software van aangesloten ABUS NVR's (event playback).

Gevoeligheid: Hoe hoger de gevoeligheid, hoe kleiner de objecten die kunnen worden gedetecteerd.

Dienstregeling

Klik op "Schema activeren" om een schema op te slaan. Geef de dagen van de week en tijden op waarop de alarmuitgang actief moet zijn.

De periode wordt geselecteerd door deze te markeren met de linkermuisknop. Door op een al geselecteerde periode te klikken, kunnen de details ook worden ingesteld of verwijderd met het toetsenbord.

Om de tijdselectie te kopiëren naar andere dagen van de week, beweeg je de muisaanwijzer achter de balk van de dag van de week die al is ingesteld en gebruik je de functie "Kopiëren naar ..." functie.

Accepteer gemaakte instellingen door op "Opslaan" te klikken.

Koppelingsmethode

Stel hier in welke actie moet plaatsvinden wanneer een gebeurtenis plaatsvindt.

Normale link

E-mail verzenden:	Je ontvangt een e-mail als notificatie, vink het selectievakje aan.
Meld meldkamer:	De ABUS CMS software kan worden geïnformeerd wanneer een gebeurtenis wordt geactiveerd. Er kan dan bijvoorbeeld een pop-up met afbeeldingen worden weergegeven.
Uploaden naar FTP/geheugenkaart/NAS:	Vink dit selectievakje aan om individuele afbeeldingen te uploaden naar een FTP-server, SD-kaart of aangesloten NAS-schijf wanneer zich een gebeurtenis voordoet.
Akoestische waarschuwing:	Deze functie kan vooraf ingestelde of aangepaste geluiden of geluidsmedia uitvoeren. Hiervoor is een cameramodel met audio-uitgang of geïntegreerde luidspreker vereist.

Trigger alarm uitgang

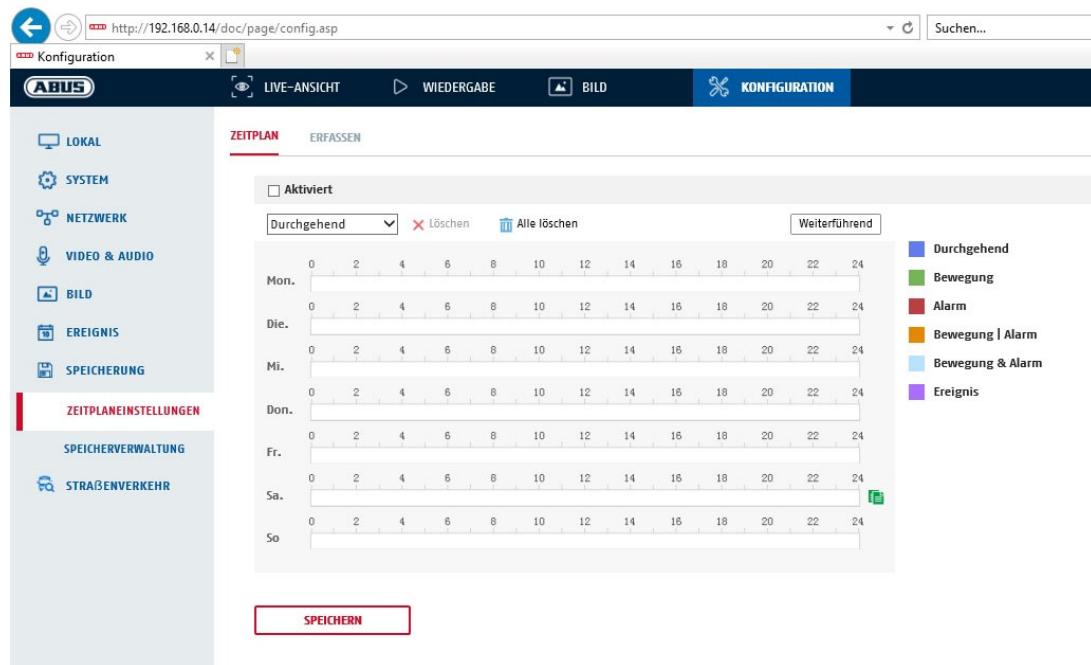
Wanneer een gebeurtenis wordt geactiveerd, kunnen bestaande alarmuitgangen op de camera worden geactiveerd. Het gedrag van de alarmuitgang kan worden ingesteld onder "Gebeurtenissen / Alarmuitgang".

Triggeropname

Activeer om op te nemen op SD-kaart via bewegingsdetectie.

8.7 Opslag

8.7.1 Opnameschema



U kunt hier tijd- en gebeurtenisgestuurde opnames configureren om ze op de SD-kaart op te slaan.

Opname achteraf

Stel hier de duur in voor het opnemen van de beeldgegevens na een gebeurtenis.

Overschrijven

Stel hier in of de opnames automatisch overschreven moeten worden als het geheugen vol is.

Verstreken tijd: Deze functie kan worden gebruikt om de opslagtijd op de SD-kaart te beperken.

Dienstregeling

Klik op "Schema activeren" om een schema in te stellen. Geef de dagen van de week en tijden op waarop de alarmuitgang actief moet zijn.

De periode wordt geselecteerd door deze te markeren met de linkermuisknop. Door op een al geselecteerde periode te klikken, kunnen de details ook worden ingesteld of verwijderd met het toetsenbord.

Om de tijdselectie te kopiëren naar andere dagen van de week, beweeg je de muisaanwijzer achter de balk van de dag van de week die al is ingesteld en gebruik je de functie "Kopiëren naar ...". functie.

Accepteer de gemaakte instellingen door op "Opslaan" te klikken.

Selecteer onder Opnametype de opnamemodus voor de gewenste tijdsperiode. U hebt de

Keuze tussen volledige opnametypes:

Normaal: Continu opnemen

Beweging: Bewegingsgestuurde opname

Alarm: Alarmingang (indien beschikbaar)

Beweging | Alarm: Bewegingsgestuurd of alarminganggestuurd opnemen. De camera neemt op wanneer beweging wordt gedetecteerd of wanneer de alarmingang wordt geactiveerd.

- Beweging & alarm: Bewegingsgestuurd en alarminganggestuurd opnemen. Camera neemt alleen op wanneer beweging en de alarmingang tegelijkertijd worden geactiveerd.
- Gebeurtenis: Opname van alle slimme gebeurtenissen (bijv. tripwire)



Let op: de alarmingang is alleen beschikbaar bij sommige modellen.

Selecteer "OK" om de wijzigingen te accepteren, klik op "Annuleren" om ze te negeren.

8.7.2 Vastleggen/enkel beeld

Je kunt hier tijd- en gebeurtenisgestuurde snapshots configureren om ze te uploaden naar een FTP-server.

Tijdsverloop

Tijdopname activeren

Activeer deze functie om beelden op specifieke tijdsintervallen op te slaan.

Formaat

Het formaat voor de afbeeldingen is vooraf ingesteld op JPEG.

Resolutie

Stel hier de resolutie van de afbeelding in.

kwaliteit

Selecteer de kwaliteit voor de opgeslagen afbeeldingen.

Interval

Stel hier de tijdspanne in tussen twee opgeslagen afbeeldingen.

Gebeurtenisgestuurd

Gebeurtenisgestuurde momentopname activeren

Activeer deze functie om gebeurtenisgestuurde beelden op te slaan.

Formaat

Het formaat voor de afbeeldingen is vooraf ingesteld op JPEG.

Resolutie

Stel hier de resolutie van de afbeelding in.

kwaliteit

Selecteer de kwaliteit voor de opgeslagen afbeeldingen.

Interval

Stel hier de tijd in tussen twee opgeslagen afbeeldingen.

8.7.3 Geheugenbeheer

The screenshot shows the ABUS camera configuration interface at the URL <http://192.168.0.14/doc/page/config.asp>. The main menu bar includes Konfiguration, LIVE-ANSICHT, WIEDERGABE, BILD, and KONFIGURATION. The left sidebar has links for LOKAL, SYSTEM, NETZWERK, VIDEO & AUDIO, BILD, EREIGNIS, SPEICHERUNG, ZEITPLANEINSTELLUNGEN, SPEICHERVERWALTUNG (which is selected and highlighted in red), and STRÄSSENVERKEHR. The central content area is titled "HDD-VERWALTUNG" and shows a table for "HDD-Verwaltung". The table has columns for HDD-Nr., Kapazität, Verf. Speicher, Status, Verschlüsselu..., Typ, Formaterung..., Eigenschaften, and Fortschritt. A single row is present with values: 1, 3.71GB, 2.00GB, Dauer, Unverschlüsselt, Lokal, EXT4, and Lesen/Schre... . Below the table is a "Quote" section with fields for Max. Speicher Kapazit... (0.50GB), Freie Größe für Bild (0.25GB), Max. Speicher Kapazit... (2.25GB), Freie Größe für Aufnah... (1.75GB), Prozentsatz von Bild (25 %), and Prozentsatz von Aufnah... (75 %). At the bottom is a red "SPEICHERN" button.

Hier heb je de mogelijkheid om de geplaatste microSD-kaart te formatteren en de eigenschappen weer te geven. De gegevens op het opslagmedium kunnen ook worden gecodeerd. Er kan ook een procentuele verdeling van de opslagruijte voor videogegevens en afzonderlijke afbeeldingen worden ingesteld.

Stel eerst alle gewenste opties en parameters in en formateer vervolgens het opslagmedium.

8.7.4 NAS

In dit menu is het mogelijk om NAS-opslaglocaties in te stellen, die vervolgens in de camera beschikbaar zijn als schijf (HDD) voor opslag.

Serveradres IP-adres van de NAS-schijf
Bestandspad: Pad op de NAS-schijf

9. Onderhoud en reiniging

9.1 Onderhoud

Controleer regelmatig de technische veiligheid van het product, bijv. schade aan de behuizing.

Als kan worden aangenomen dat een veilige werking niet langer mogelijk is, moet het product uit bedrijf worden genomen en worden beveiligd tegen onbedoeld gebruik.

Er kan worden aangenomen dat een veilige werking niet langer mogelijk is als

- het apparaat zichtbare schade vertoont,
- het apparaat werkt niet meer



Let op:

Het product is onderhoudsvrij. Er zitten geen onderdelen in het product die je moet controleren of onderhouden, je hoeft het nooit te openen.

9.2 Schoonmaken

Reinig het product met een schone, droge doek. Voor zwaardere vervuiling kan de doek licht bevochtigd worden met lauw water.



Zorg ervoor dat er geen vloeistoffen in het apparaat terechtkomen. Gebruik geen chemische reinigingsmiddelen, want deze kunnen het oppervlak van de behuizing en het scherm beschadigen (verkleuring).

10. Afvalverwijdering



Let op: EU-richtlijn 2002/96/EC regelt de juiste terugname, verwerking en recycling van gebruikte elektronische apparaten. Dit symbool betekent dat het apparaat in het belang van de milieubescherming aan het einde van zijn levensduur moet worden afgevoerd volgens de geldende wettelijke voorschriften en gescheiden van huishoudelijk of commercieel afval. Het oude apparaat kan worden ingeleverd bij officiële inzamelcentra in uw land. Volg de plaatselijke voorschriften bij het afvoeren van de materialen. Neem voor meer informatie over terugname (ook voor niet-EU-landen) contact op met uw lokale overheid. Gescheiden inzameling en recycling spaart natuurlijke hulpbronnen en zorgt ervoor dat alle voorschriften voor de bescherming van de gezondheid en het milieu worden nageleefd bij het recycelen van het product.

11. Technische gegevens

De technische gegevens van de afzonderlijke camera's zijn beschikbaar op www.abus.com via de productzoekfunctie.

12. Informatie over open source licenties

We willen er ook op wijzen dat de netwerkbewakingscamera onder andere open source software bevat. Lees de informatie over de open source licentie die bij het product wordt geleverd.

IPCA34*** / IPCA54*** / IPCA64***



Betjeningsvejledning

Version 09/2024

CE

Original brugsanvisning på tysk. Opbevares til fremtidig brug!

Introduktion

Kære kunde,

Tak, fordi du har købt dette produkt.

Enheden opfylder kravene i følgende EU-direktiver: EMC-direktiv 2014/30/EU og RoHS-direktiv 2011/65/EU.

For at opretholde denne tilstand og sikre en sikker drift skal du som bruger overholde denne betjeningsvejledning!

Læs hele betjeningsvejledningen, før du tager produktet i brug, og overhold alle betjenings- og sikkerhedsanvisninger!

Alle firmanavne og produktbetegnelser er varemærker tilhørende deres respektive ejere. Alle rettigheder forbeholdes.

Hvis du har spørgsmål, bedes du kontakte din specialiserede installatør eller specialiserede detailpartner!



Ansvarsfraskrivelse

Denne betjeningsvejledning er udarbejdet med den største omhu. Hvis du alligevel opdager udeladelser eller unøjagtigheder, bedes du informere os skriftligt på den adresse, der er angivet på bagsiden af manualen. ABUS Security-Center GmbH & Co KG påtager sig intet ansvar for tekniske og typografiske fejl og forbeholder sig ret til at foretage ændringer i produktet og betjeningsvejledningen til enhver tid uden forudgående varsel.

ABUS Security-Center er ikke ansvarlig for nogen direkte eller indirekte følgeskader, der opstår i forbindelse med udstyr, ydeevne og brug af dette produkt. Der gives ingen garanti for indholdet af dette dokument.

Forklaring af symboler

	Symbolet med lynet i trekanten bruges, når der er fare på færde. sundhed, f.eks. på grund af elektrisk stød.
	Et udråbstegn i trekanten angiver vigtige oplysninger i denne betjeningsvejledning, som skal overholdes.
	Dette symbol findes, når du skal have særlige tips og oplysninger om betjening.

Vigtige sikkerhedsinstruktioner

	Skader, der skyldes manglende overholdelse af denne betjeningsvejledning, medfører, at garantien bortfalder. Vi påtager os intet ansvar for følgeskader!
	Vi påtager os intet ansvar for materielle skader eller personskader, der skyldes forkert håndtering eller manglende overholdelse af sikkerhedsanvisningerne. I sådanne tilfælde bortfalder alle garantikrav!

Kære kunde, de følgende sikkerheds- og fareoplysninger er ikke kun beregnet til at beskytte dit helbred, men også til at beskytte apparatet. Læs venligst følgende punkter omhyggeligt:

- Der er ingen dele inde i produktet, der kan repareres. Ved adskillelse bortfalder også godkendelsen (CE) og garantien.
- Produktet kan blive beskadiget, hvis det falder ned fra selv en lav højde.
- Monter produktet på en sådan måde, at direkte sollys ikke kan falde på enhedens billedsensor. Overhold installationsanvisningerne i det tilsvarende kapitel i denne betjeningsvejledning.
- Enheden er designet til indendørs og udendørs brug (IP66).

Undgå følgende ugunstige omgivelsesforhold under drift:

- Fugt eller for høj luftfugtighed
- Ekstrem kulde eller varme
- Direkte sollys
- Støv eller brandfarlige gasser, dampet eller opløsningsmidler
- stærke vibrationer
- stærke magnetfelter, f.eks. i nærheden af maskiner eller højttalere.
- Kameraet må ikke installeres på ustabile overflader.

Generelle sikkerhedsanvisninger:

- Lad ikke emballagematerialet ligge og flyde uforsvarligt! Plastfilm/poser, polystyrenstykker osv. kan blive farligt legetøj for børn.
- Af sikkerhedsmæssige årsager må videoovervågningskameraet ikke gives til børn på grund af små dele, der kan sluges.
- Indsæt ikke nogen genstande gennem åbningerne ind til apparatets indre.
- Brug kun de ekstra enheder/tilbehør, der er angivet af producenten. Tilslut ikke inkompatible produkter.
- Overhold sikkerheds- og brugsanvisningerne for de andre tilsluttede enheder.
- Kontrollér apparatet for skader før ibrugtagning; hvis dette er tilfældet, må du ikke bruge apparatet!
- Overhold grænserne for den driftsspænding, der er angivet i de tekniske data. Højere spændinger kan ødelægge enheden og bringe din sikkerhed i fare (elektrisk stød).

Sikkerhedsinstruktioner

- Strømforsyning: Overhold oplysningerne på typeskiltet om forsyningsspænding og strømforbrug.

2. Overbelastning

Undgå at overbelaste stikkontakter, forlængerledninger og adaptere, da det kan føre til brand eller elektrisk stød.

3. Rengøring

Rengør kun apparatet med en fugtig klud uden brug af skrappe rengøringsmidler.
Apparatet skal kobles fra lysnettet.

Advarsler

Alle sikkerheds- og betjeningsinstruktioner skal overholdes før første opstart!

1. Overhold følgende instruktioner for at undgå skader på netledningen og netstikket:

- Når du tager apparatet ud af stikkontakten, må du ikke trække i netledningen, men skal tage fat i stikket.
- Sørg for, at netkablet ligger så langt væk som muligt fra varmeapparater for at undgå, at plastkappen smelter.

2. Følg disse instruktioner. Hvis du ikke gør det, kan du få elektrisk stød:

- Åbn aldrig kabinetet eller strømforsyningens enheden.
- Sæt ikke metal eller brændbare genstande ind i apparatet.
- Brug overspændingsbeskyttelse for at undgå skader forårsaget af overspænding (f.eks. tordenvejr).

3. Afbryd venligst defekte apparater fra strømforsyningen med det samme, og informer din forhandler.

	Når du installerer i et eksisterende videoovervågningssystem, skal du sørge for, at alle enheder er koblet fra lysnettet og lavspændingskredsløbene.
	Hvis du er i tvivl, skal du ikke selv udføre montering, installation og ledningsføring, men overlade det til en specialist. Forkert og uprofessionelt arbejde på elnettet eller husinstallationer udgør ikke kun en risiko for dig selv, men også for andre mennesker. Forbind installationerne, så net- og lavspændingskredsløbene altid kører separat og ikke er forbundet med hinanden på noget tidspunkt eller ikke kan forbindes på grund af en fejl.

Udpakning

Håndter apparatet med største forsigtighed, når du pakker det ud.

	Hvis den originale emballage er beskadiget, skal du først kontrollere apparatet. Hvis apparatet er beskadiget, skal du sende det tilbage med emballagen og informere leveringstjenesten.
---	--

Indholdsfortegnelse

1.	Tilsigtet brug	300
2.	Forklaring af symboler	300
3.	Egenskaber og funktioner	301
4.	Beskrivelse af enheden.....	301
5.	Beskrivelse af forbindelserne.....	301
6.	Indledende idrftsættelse	301
	6.1 Brug af ABUS IP Installer til at søge efter kameraer.....	301
	6.2 Adgang til netværkskameraet via webbrowser	303
	6.3 Generelle bemærkninger om brug af indstillingssiderne	303
	6.4 Installation af video-plugin.....	303
	6.5 Første tildeling af adgangskode	304
	6.6 Startside (login-side)	305
	6.7 Brugerkonti og adgangskoder.....	306
	6.8 Integrering af kameraet i ABUS NVR.....	306
	6.9 Integrering af kameraet i ABUS Link Station-appen	306
	6.10 Integrering af kameraet i ABUS CMS	307
	6.11 Bemærkninger om installation ved brug af objektgenkendelse.....	307
7.	Brugerfunktioner	308
	7.1 Menubjælke.....	308
	7.2 Visning af levende billeder	309
	7.3 Kontrolbjælke	309
	7.4 Afspilning.....	310
	7.5 Billede	311
8.	Konfiguration	313
	8.1 Lokal konfiguration.....	313
	8.2 System	315
	8.2.1 Systemindstillinger	315
	8.2.1.1 Grundlæggende oplysninger.....	315
	8.2.1.2 Tidsindstillinger	316
	8.2.1.3 Sommertid / sommertid	317
	8.2.1.4 RS-232	317
	8.2.1.5 VCA-ressource.....	318
	8.2.1.6 Indstillinger for metadata.....	318
	8.2.1.7 Om / Licensoplysninger.....	318
	8.2.2 Vedligeholdelse.....	319
	8.2.2.1 Opgradering og vedligeholdelse	319

8.2.2.2 Protokol	320
8.2.2.3 Protokol for sikkerhedsaudit.....	320
8.2.3 Sikkerhed	320
8.2.3.1 Autentificering	320
8.2.3.2 IP-adressefilter.....	321
8.2.3.3 MAC-adressefilter	321
8.2.3.4 Sikkerhedstjeneste.....	321
8.2.3.5 Udvidet sikkerhed.....	322
8.2.3.6 Administration af certifikater.....	322
8.2.4 Administrerer brugere.....	323
8.2.4.1 Online-brugere	323
8.2.4.2 Sikkerhedsindstillinger for kontoen	324
8.3 Netværk	325
8.3.1 TCP/IP.....	325
8.3.2 DDNS	326
8.3.3 Port.....	327
8.3.4 NAT	328
8.3.5 Multicast	329
8.3.6 SNMP	329
8.3.7 FTP	330
8.3.8 E-mail.....	331
8.3.9 Cloud-adgang / ABUS Link Station	332
8.3.10 HTTPS	333
8.3.11 QoS	333
8.3.12 802.1X.....	333
8.3.13 Integrationsprotokol.....	334
8.3.14 Netværksservice	334
8.3.15 Alarmserver.....	334
8.3.16 SRTP.....	335
8.4 Video og lyd	336
8.4.1 Indstillinger for videotrøm	336
8.4.2 Lyd	337
8.4.3 ROI (Region af interesse)	337
8.4.4 Information om strømmen	337
8.5 Billeder	338
8.5.1 Displayindstillinger	338
8.5.2 OSD-indstillinger	341
8.5.3 Maskering af privatlivszone	342

8.5.4 Ændring af billedparametre	342
8.6 Begivenheder	343
8.6.1 Registrering af bevægelse	343
8.6.2 Sabotageovervågning / afsløring af tildækning	345
8.6.3 Alarmindgang (IPCA54572A).....	346
8.6.4 Alarmudgang (IPCA54572A).....	348
8.6.5 Undtagelse	349
8.6.6 Alarmudgang for blinkende lys (IPCA54572A).....	349
8.6.7 Udgang for akustisk alarm (IPCA54572A).....	349
8.6.8 Registrering af indtrængen.....	351
8.6.9 Tripwire	353
8.6.10 Registrering af områdeindgang.....	355
8.6.11 Registrering af områdeudgang.....	357
8.7 Opbevaring	360
8.7.1 Optagelsesplan	360
8.7.2 Optagelse / enkeltbillede	361
8.7.3 Hukommelsesstyring	362
8.7.4 NAS	362
9. Vedligeholdelse og rengøring	363
9.1 Vedligeholdelse	363
9.2 Rengøring	363
10. Bortskaffelse af affald	363
11. Tekniske data	364
12. Information om open source-licenser.....	364

1. Tilsigted brug

Dette kamera bruges til videoovervågning indendørs eller udendørs (afhængigt af modellen) sammen med en optageenhed eller en tilsvarende visningsenhed (f.eks. en pc).



Enhver anden brug end den, der er beskrevet ovenfor, kan medføre skader på produktet og andre farer. Enhver anden brug er ikke i overensstemmelse med den tilsigtede brug og vil gøre garantien ugyldig; alt ansvar er udelukket. Dette gælder også, hvis der er foretaget modifikationer og/eller ændringer af produktet.

Læs brugsanvisningen helt igennem og omhyggeligt, før du tager produktet i brug. Betjeningsvejledningen indeholder Vigtige oplysninger om installation og betjening.

2. Forklaring af symboler

	Symbolet med lynet i trekanten bruges, når der er fare på færde sundhed, f.eks. på grund af elektrisk stød.
	Et udråbstegn i trekanten angiver vigtige oplysninger i denne betjeningsvejledning, som skal overholdes.
	Dette symbol findes, når du skal have særlige tips og oplysninger om betjening.

3. Egenskaber og funktioner

Artikel nr.	Design	Husets farve	Opløsning	Linse Brændvidde	Mikrofon	Alarmindgang, alarmudgang
IPCA34512A	Mini rør	hvid	4 MPx	2,8 mm	✓	-
IPCA34512B	Mini rør	hvid	4 MPx	4,0 mm	✓	-
IPCA34612A	Mini rør	sort	4 MPx	2,8 mm	✓	-
IPCA54512A	Kuppel	hvid	4 MPx	2,8 mm	✓	-
IPCA54512B	Kuppel	hvid	4 MPx	4,0 mm	✓	-
IPCA54612A	Kuppel	sort	4 MPx	2,8 mm	✓	-
IPCA64512A	Rør	hvid	4 MPx	2,8 mm	-	-
IPCA64512B	Rør	hvid	4 MPx	4,0 mm	-	-
IPCA64612A	TUbe	sort	4 MPx	2,8 mm	-	-
IPCB54572A	Kuppel	hvid	4 MPx	2,8 mm	✓	✓



Det effektive IR- eller hvidlys-område afhænger af placeringen. Lysabsorberende overflader eller ingen lysreflekterende genstande i synsfeltet reducerer IR/hvidt lys-området eller gør videobilledet for mørkt. Desuden kan reflekterende genstande i umiddelbar nærhed af kameraet (tagrende, væg) resultere i forstyrrende refleksioner i billedet.

4. Beskrivelse af enheden

Yderligere oplysninger om tilslutninger og korrekt installation af IP-kameraet kan findes i installationsvejledningen, som er tilgængelig på www.abus.com.

5. Beskrivelse af forbindelserne

Yderligere oplysninger om tilslutninger og korrekt installation af IP-kameraet kan findes i installationsvejledningen, som er tilgængelig på www.abus.com.

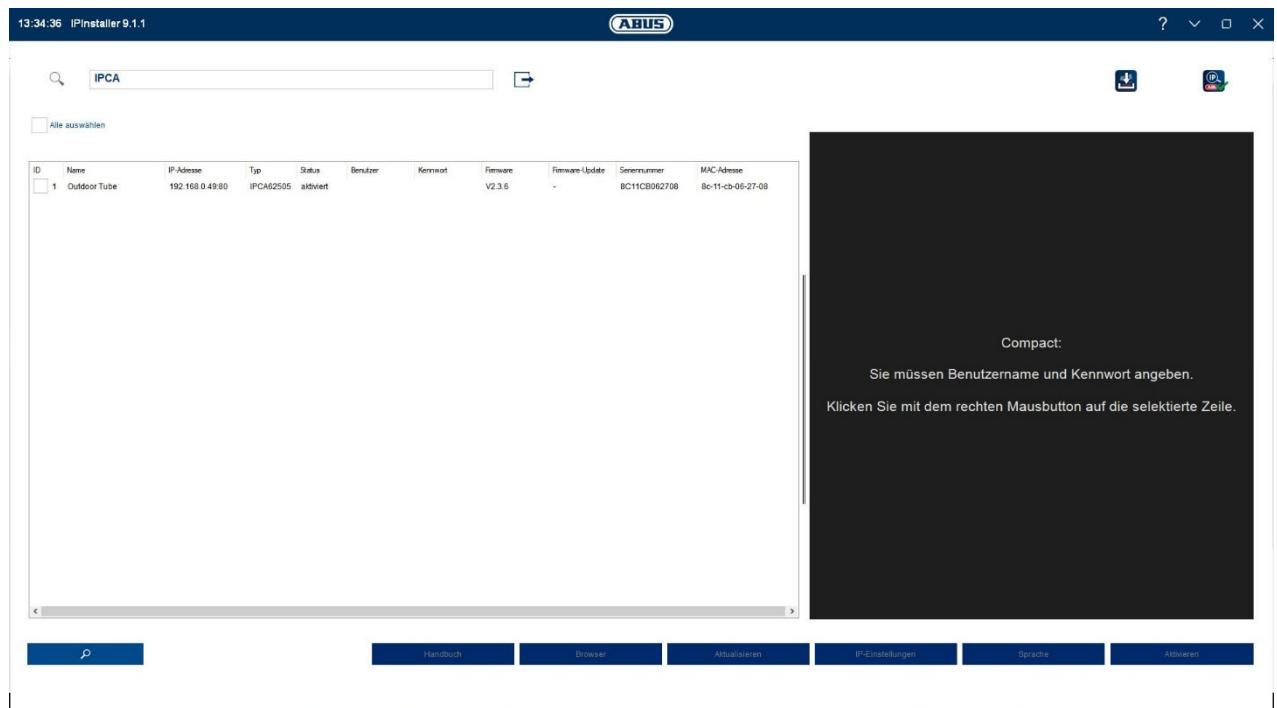
6. Indledende idriftsættelse

6.1 Brug af ABUS IP Installer til at søge efter kameraer

Installer og start ABUS IP Installer. Den er tilgængelig via ABUS' hjemmeside www.abus.com for det pågældende produkt.

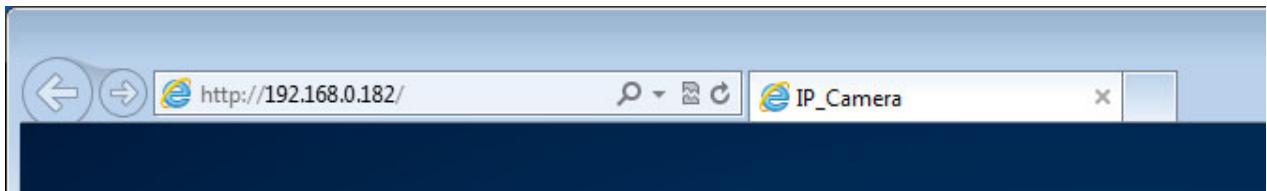
IP-kameraet bør nu vises på valglisten, muligvis stadig med en IP-adresse, der ikke matcher målnetværket. Kameraets IP-indstillinger kan ændres via IP Installer.

Knappen "Browser" kan bruges til at åbne et tidligere valgt kamera direkte i internetbrowseren (den browser, der er indstillet som standardbrowser under Windows, bruges).



6.2 Adgang til netværkskameraet via webbrowser

Indtast kameraets IP-adresse i browserens adresselinje (med Internet Explorer skal "http://" også indtastes før IP-adressen, hvis http-porten er blevet ændret).



6.3 Generelle bemærkninger om brug af indstillingssiderne

Funktionelt element	Beskrivelse
SPEICHERN	Gem de indstillinger, der er foretaget på siden. Bemærk, at indstillingerne først anvendes, når du har trykket på knappen Gem.
<input checked="" type="checkbox"/>	Funktion aktiveret
<input type="checkbox"/>	Funktion deaktiveret
DD-MM-YYYY	Valg af liste
<input type="text"/>	Indtastningsfelt
<input type="range"/>	Skyder

6.4 Installation af video-plugin

Internet Explorer

Der bruges et ActiveX-plugin til at vise videoen i Internet Explorer. Dette plugin skal installeres i browseren. En tilsvarende prompt til installationen vises direkte efter indtastning af brugernavn og adgangskode.

	Hvis installationen af ActiveX-plugin'et er blokeret i Internet Explorer, er det nødvendigt at reducere sikkerhedsindstillerne for ActiveX-installationen/-initialiseringen.
--	--

Der kræves et ekstra videoplugin for at få vist video i disse browsere. Dette plugin tilbydes til download og installation på pc'en i øverste højre område af live-visningen.

6.5 Indledende tildeling af adgangskode

Af IT-sikkerhedsmæssige årsager er det nødvendigt at bruge en sikker adgangskode med passende brug af små bogstaver, store bogstaver, tal og specialtegn.

Der er ikke tildelt en adgangskode fra fabrikken; den skal tildeles første gang, kameraet bruges. Dette kan gøres via ABUS IP Installer (knappen "Activate") eller via hjemmesiden.

En sikker adgangskode skal mindst opfylde følgende krav:

- 8-16 tegn
- Gyldige tegn: Tal, små bogstaver, store bogstaver, specialtegn (!"#\$%&()^*+, - ./:;<=>?@[{}]^~Mellemlrumstegn)
- Der skal bruges 2 forskellige typer tegn

Aktivierung

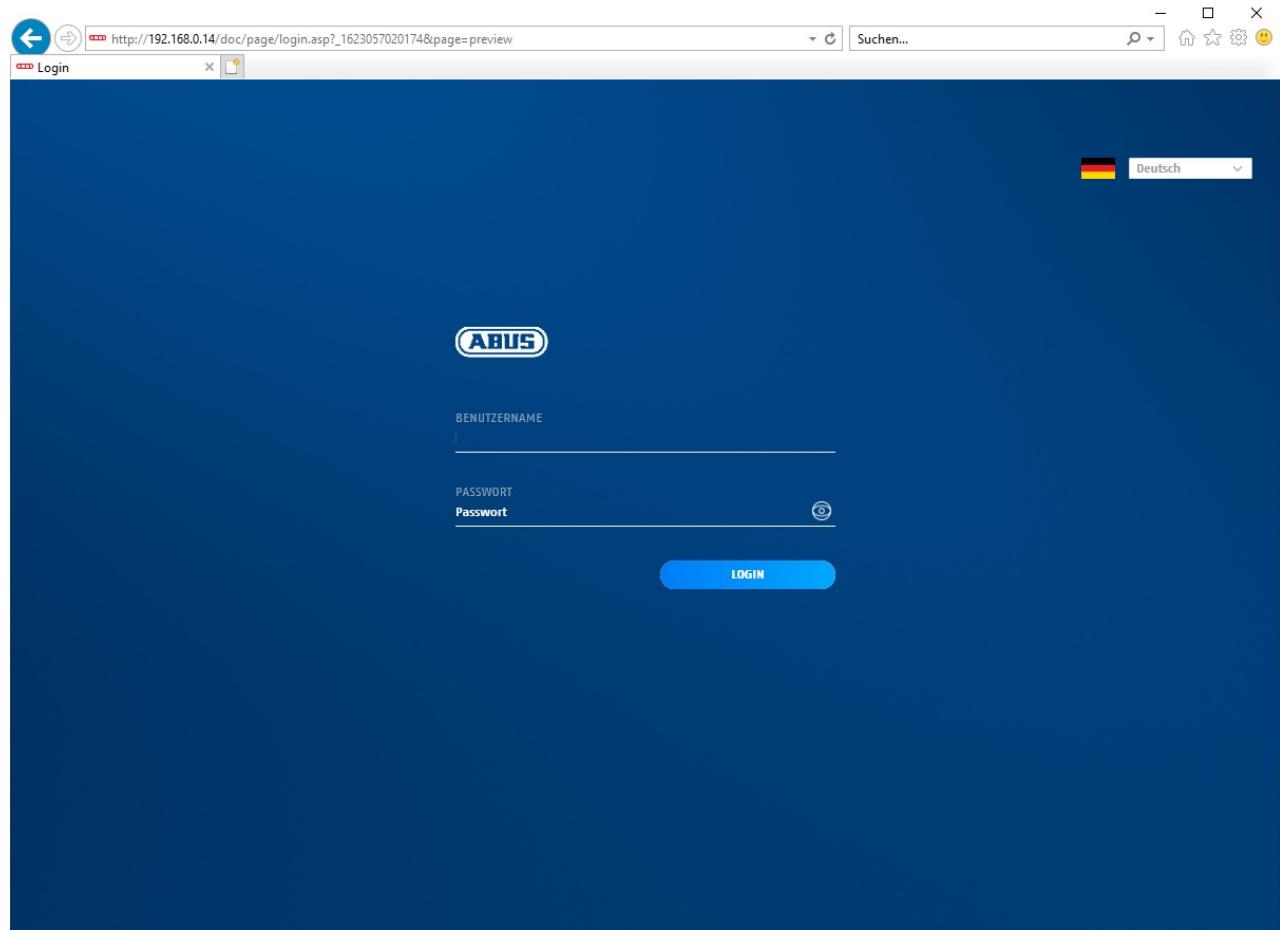
Benutzername	installer
Passwort	<input type="password"/> ✓ ███████████████ Stark 8 bis 16 Zeichen sind erlaubt, einschließlich Großbuchstaben, Kleinbuchstaben, Ziffern und Sonderzeichen (!"#\$%&()^*+, - ./:;<=>?@[{}]^~ Leerzeichen). Mindestens zwei der oben aufgeführten Typen sind erforderlich.
Bestätigen	<input type="password"/> ✓ ███████████████

OK

	Når du har tildelt din første adgangskode, skal du straks indtaste en e-mailadresse i kontoenes sikkerhedsindstillinger. Du kan bruge denne e-mailadresse til at modtage en kode til nulstilling af adgangskoden, hvis du har glemt din administratoradgangskode. Det gør du ved at bruge scanningsfunktionen til en QR-kode i Link Station-appen (du behøver ikke at have en Link Station-konto). Se afsnittet "Sikkerhedsindstillinger for konto" (afsnit 8.2.4.2) for mere information.
---	--

6.6 Startside (login-side)

Når du har indtastet IP-adressen i browserens adresselinje og åbnet siden, kommer startsiden frem.



6.7 Brugerkonti og adgangskoder

Oversigt over brugertyperne med navnene på brugernavnene, standardadgangskoderne og de tilsvarende rettigheder:

Brugertype	Brugernavn	Standardadgangskode	Privilegier
Administrator (for adgang via webbrowser, mobilapp eller optageenhed)	Installatør <kan ændres af installatøren>	<tildelt og kan ændres af administrator>	<ul style="list-style-type: none"> Fuld adgang
Operatør	<tildelt og kan ændres af administrator>	<tildelt og kan ændres af administrator>	Kan aktiveres individuelt: <ul style="list-style-type: none"> Direkte visning Afspilning af SD/NAS Enkelt billedsøgning SD/NAS (PT)Z-kontrolenhed Manuel optagelse Genstart 2-vejs lyd Formatering af SD-kortet Ændre parametre i indstillinger
bruger (for adgang via webbrowser)	<tildelt og kan ændres af administrator>	<tildelt og kan ændres af administrator>	<ul style="list-style-type: none"> Direkte visning Afspilning af SD/NAS Enkelt billedsøgning SD/NAS

6.8 Integrering af kameraet i ABUS NVR

Følgende data er nødvendige for at integrere kameraet i ABUS NVR:

- IP-adresse / domænenavn
- Serverport (standard 8000)
- Brugernavn: installatør
- Adgangskode: **<adgangskode>** (tildelt og kan ændres af installatøren)

6.9 Integrering af kameraet i ABUS Link Station-appen

Om P2P Cloud-funktionen:

- QR-kode eller 9-cifret del af softwarens serienummer
(Eksempel: **IPCS6213020210121AAWRF12345678**)
- Tildelt adgangskode til P2P-skyfunktionen

Alternativt:

Følgende data er nødvendige for at integrere kameraet via IP-adressen:

- IP-adresse / domænenavn
- Serverport (standard 8000)
- Brugernavn: installatør
- Adgangskode: **<adgangskode>** (tildelt og kan ændres af installatøren)

6.10 Integrering af kameraet i ABUS CMS

Følgende data er nødvendige for at integrere kameraet i ABUS CMS-softwaren:

- IP-adresse / domænenavn
- http-port (standard 80)
- rtsp-port (standard 554)
- Brugernavn: installatør
- Adgangskode: <adgangskode> (tildelt og kan ændres af installatøren)

6.11 Bemærkninger om installation ved brug af objektgenkendelse

Kameraets objektdetektering kan genkende mennesker og køretøjer som objekter. Andre forstyrrende påvirkninger ignoreres.

Bemærk: Objektgenkendelse genkender strukturer på personer og køretøjer, men kan ikke vurdere ægtheden af en person eller et køretøj. Strukturer, der ligner hinanden, kan også genkendes som en person eller et køretøj.

For at opnå optimal objektrejstrering skal visse rammebetingelser overholdes under installationen og i kameraets synsfelt.

1. Kameraets installationshøjde skal være mellem 2,5 og 5 meter. Hældningen bør ikke overstige 10 grader.
2. Objekthøjden i den valgte billedsektion skal være mellem 1/16 og 1/2 af billedhøjden. Hvis objekter i billedet vises for store eller for små, kan de muligvis ikke genkendes korrekt.
3. Bemærk, at et bestemt område under kameraet ikke overvåges.
4. Den maksimale overvågningsafstand afhængigt af kameraets brændvidde er som følger:

Brændvidde	Maks. Overvågningsafstand
2,8 mm	10 m
4 mm	15 m
6 mm	22 m
8 mm	30 m
12 mm	40 m

5. Reflekterende overflader i billedudschnittet kan forstyrre genkendelsen af objekter.
6. Sørg for, at der ikke er grene eller blade tæt på kameraet i billedudschnittet.
7. Dome-kameraer med kupler er mindre velegnede til udendørs overvågning med objektrejstrering, da der kan opstå lysspredning eller lysrefleksioner i kuplen. Det påvirker objektrejstreringen.
8. Brug ikke objektdetektering i områder med et tilsvarende højt antal eller frekvens af linser (mennesker, køretøjer). Dette resulterer i et højt antal alarmer.
9. Vær opmærksom på, at strukturer, der ligner mennesker eller køretøjer (f.eks. billede af mennesker), også kan udløse alarmdetektoren i kameraet (f.eks. efterladte reklamebannere med mennesker på).

7. Brugerfunktioner

Åbn netværkskameraets startside. Grænsefladen er opdelt i følgende hovedområder:



7.1 Menulinje

Vælg "Playback", "Picture" eller "Configuration" ved at klikke på den tilsvarende "Live view"-fane.

Knap	Beskrivelse af
installer	Visning af den bruger, der er logget ind i øjeblikket
LOGOUT	Logger brugeren af
Direkte visning	Visning af levende billeder
Afspilning	Afspilning af videodata på microSD-kortet
Billede	Billedhentning af lagrede individuelle billeder (f.eks. registrerede nummerplader)
Konfiguration	Konfigurationssider for IP-kameraer

7.2 Visning af levende billeder

Du kan skifte til fuldskærmsvisning ved at dobbeltklikke. Nederst til venstre i kontrolbjælken er der en knap til at tilpasse visningsformatet.

Knap	Beskrivelse af
	Aktiver 4:3-visning
	Aktiver 16:9-visning
	Vis original størrelse
	Tilpas automatisk visningen til browseren

7.3 Kontrolbjælke

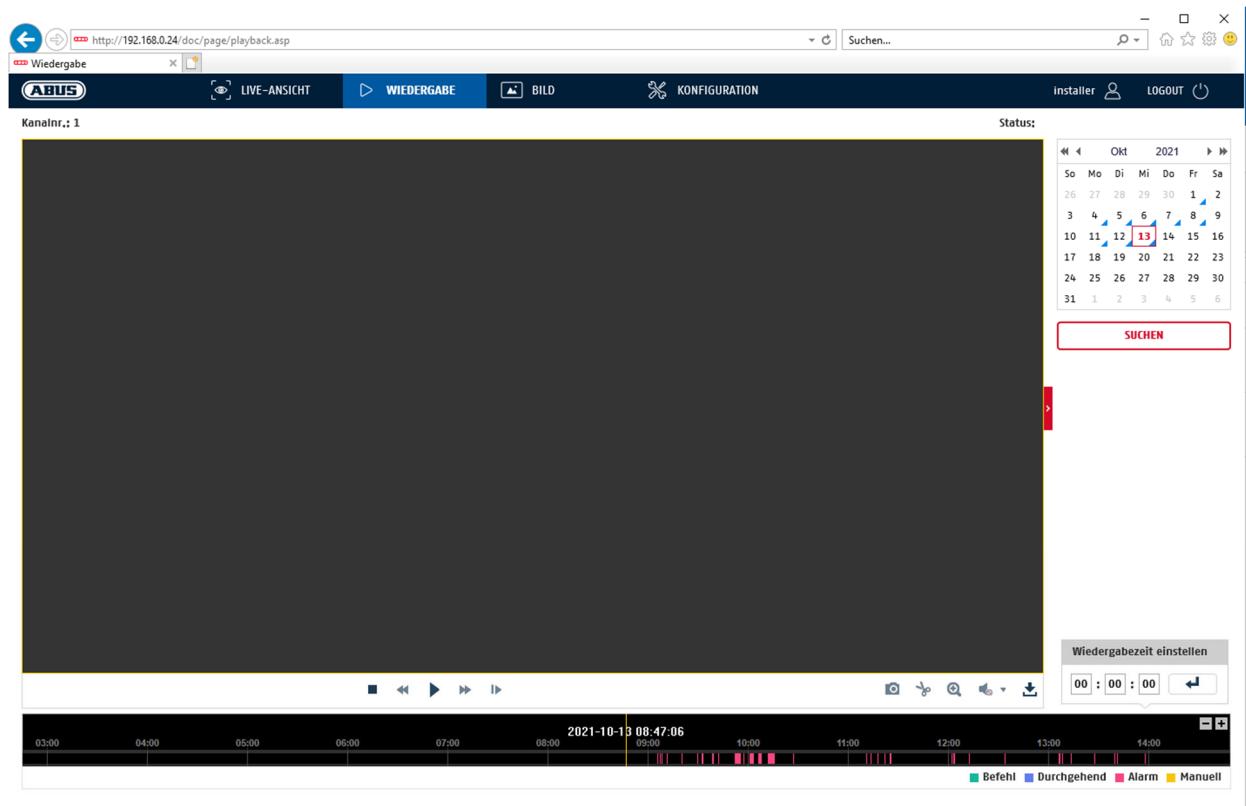
Knap	Beskrivelse af
	Valg af videostream
	Valg af videoplugin (installeret ABUS_IPC_Web_Plugin eller Quicktime Video Plugin)
	Aktivering af mikrofonen på pc'en til 2-vejs lydkommunikation
	Pixeltæller (funktion til at bestemme det mindste vandrette antal pixels på en nummerplade)
	Start/stop live-visning
	Øjeblikkeligt foto (snapshot) på pc
	Start/stop manuel optagelse på pc
	Digital zoom
	Aktivering af højttaleren på pc'en, inkl. indstilling af lydstyrke
	Objektivzoom - / Zoom + (hvis tilgængelig)
	Objektivfokus - / Fokus + (hvis tilgængelig)

7.4 Afspilning

I denne menu kan man søge efter optagelser fra den pågældende databærer eller det pågældende drev og downloade dem til pc'en (f.eks. SD-kort).

Knap	Beskrivelse af
■	Stop afspilning
◀	Reducer afspilningshastigheden
	Pause
▶	Øg afspilningshastigheden
▶▶	Afspilning fremad billede for billede
📷	Gem et enkelt billede på pc'en
⌚	Videoklip-funktion
🔍	Digital zoom (også under afspilning)
🔊	Aktivering af højttaleren på pc'en, inkl. indstilling af lydstyrke
⬇️	Download af optagede videofiler
	Kalender med valg af dag. En blå trekant viser, at optagelser er tilgængelige på denne dag.
	Markering af optagelsestype (kontinuerlig optagelse, begivenhedsoptagelse)

	Det kan være nødvendigt at starte browseren med såkaldte administratorrettigheder for at kunne gemme filer på pc'en.
--	--



7.5 Billede

I denne menu kan enkelte billeder downloades til pc'en fra den tilsvarende integrerede databærer eller drev (f.eks. SD-kort).

- Filtypen: Vælg den hændelsestype, der fik det enkelte billede til at blive gemt, og som du vil søge efter
- Starttidspunkt / sluttidspunkt: Dato og tidsafgrænsning
- Søgning: Start søgning
- Download: Vælg først de filer, du vil downloade.
Tryk på denne knap for at starte download.



Det kan være nødvendigt at starte browseren med såkaldte administratorrettigheder for at kunne gemme filer på pc'en.

http://192.168.0.24/doc/page/download.asp

Bild

LIVE-ANSICHT WIEDERGABE BILD KONFIGURATION installer LOGOUT

Download nach Datei

Abfragebedingungen Dateiliste

Nr.	Dateiname	Zeit	Dateigröße	Fortschritt

Dateityp: Alle Typen
Startzeit: 2021-10-13 00:00:00
Endzeit: 2021-10-13 23:59:59

SUCHEN

Download Download stoppen

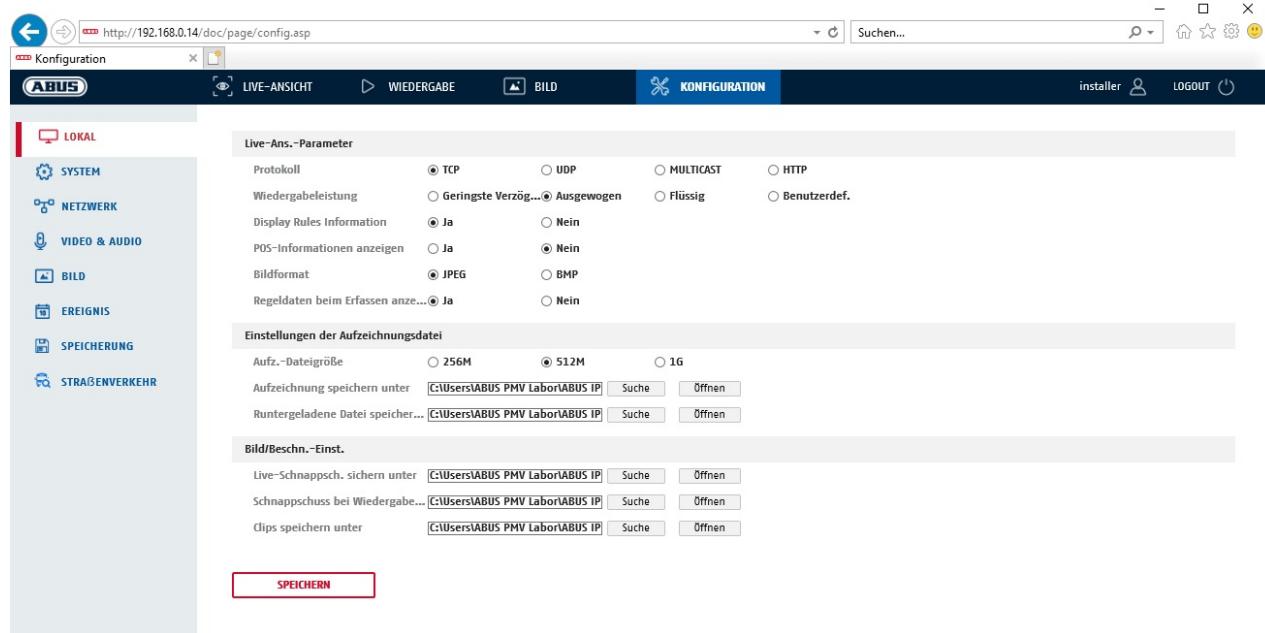
Gesamt 0 Elemente << < 0/0 > >> Gehe zu Seite

The screenshot shows a web-based interface for managing video recordings. At the top, there's a header bar with links for 'LIVE-ANSICHT', 'WIEDERGABE', 'BILD', 'KONFIGURATION', and user account information ('installer' and 'LOGOUT'). Below the header is a search bar with placeholder text 'Suchen...'. The main content area is titled 'Download nach Datei' (Download by date). On the left, there's a sidebar labeled 'Abfragebedingungen' (Query conditions) containing dropdown menus for 'Dateityp' (File type, set to 'Alle Typen') and date ranges ('Startzeit' and 'Endzeit', both set to '2021-10-13 00:00:00' and '2021-10-13 23:59:59'), along with a red-bordered 'SUCHEN' (Search) button. To the right is a table titled 'Dateiliste' (File list) with columns for 'Nr.' (Number), 'Dateiname' (File name), 'Zeit' (Time), 'Dateigröße' (File size), and 'Fortschritt' (Progress). The table currently displays 0 elements. At the bottom right, there are navigation buttons for 'Gehe zu Seite' (Go to page) and a progress bar indicating '0/0'.

8. Konfiguration

8.1 Lokal konfiguration

Under menupunktet "Lokal konfiguration" kan du foretage indstillinger for livevisning, optagelsesfiltstier og snapshots.



Live view-parametre

Her kan du indstille protokoltypen og kameraets live view-ydelse.

Protokol

- TCP:** Transmission Control Protocol: Transmissionsprotokol med beskyttelse mod transmissionsfejl. Pakker sendes på ny i tilfælde af transmissionsfejl. Men hvis fejlfrekvensen er for høj, er denne protokol skadelig for transmission i realtid.
- UDP:** Lyd- og videotransmission i realtid uden sikkerhedsmekanisme
- MULTICAST:** Brug af multicast-protokollen (netværkskomponenterne skal understøtte multicast). Yderligere multicast-indstillinger findes under Konfiguration / Netværk.
- HTTP:** Kontrol- og videodata tunneleres via http-porten.

Præstationer i live view

Her kan du indstille ydeevnen for livevisningen.

Live-indikator (information om regler)

Så snart denne funktion er aktiveret, vises der en ramme omkring det udløste område i live-billedet, når bevægelsesregistrering anvendes og udløses.

Billedformat

Indstilling af, i hvilket format det enkelte billede fra live view (knappen Instant image) skal gemmes (JPEG, BMP).

Indstillinger for optagelsesfiler

Her kan du definere filstørrelsen for optagelser, optagelsesstien og stien til downloadede filer. Klik på "Gem" for at anvende ændringerne.

Størrelse på optagelsesfil

Du kan vælge mellem 256 MB, 512 MB og 1 GB som filstørrelse for optagelser og downloadede videoer.

Gem som

Her kan du angive den filsti, der skal bruges til manuelle optagelser.

C:\\<bruger>\\<computernavn>\\Web\\RecordFiles bruges som standardsti.

Download.gem fil som

Her kan du indtaste filstien til de downloadede videoer.

Følgende sti er gemt som standard: C:\\<bruger>\\<computernavn>\\Web\\DownloadFiles

Indstillinger for billedlagring

Her kan du gemme stierne til øjeblikkelige billeder, snapshots under afspilning og trimmede videoer.

Gem live snapshot under

Vælg filstien til øjeblikkelige billeder fra livevisningen.

Følgende sti er gemt som standard: C:\\<bruger>\\<computernavn>\\Web\\CaptureFiles

Gem snapshot under afspilning

Her kan du angive den sti, hvor de øjeblikkelige optagelser fra afspilningen skal gemmes.

Følgende sti er gemt som standard: C:\\<bruger>\\<computernavn>\\Web\\PlaybackPics

Klip sp. under

Her kan du definere den lagringssti, hvor de beskårne videoer skal gemmes.

Følgende sti er gemt som standard: C:\\<bruger>\\<computernavn>\\Web\\PlaybackFiles

8.2 System

8.2.1 Systemindstillinger

8.2.1.1 Grundlæggende oplysninger

The screenshot shows the 'BASISINFORMATION' tab of the configuration interface. The left sidebar lists various system settings like Lokal, System, and Netzwerk. The main panel displays the following information:

Parameter	Wert
Gerätename	IP CAMERA
Nr.	88
Modell	IPCS62130
Serienr.	IPCS6213020210121AAWRF45643505
Firmware Version	V5.6.11 build 210416
Codierungsversion	V7.3 build 200602
Web-Version	V6.0.51.1 build 210406
Plugin-Version	3.0.7.3401
Anzahl Kanäle	1
Anzahl HDDs	1
Anzahl Alarmergänge	2
Anzahl Alarmausgänge	2
Firmware-Version Basis	C-B-H3-0

A red 'SPEICHERN' button is visible at the bottom of the form.

Grundlæggende info

Enhedens navn:

Du kan tildele kameraet et enhedsnavn her. Klik på "Gem" for at acceptere dette.

Model:

Visning af modelnummeret

Serienummer:

Visning af serienummeret

Firmware-version:

Visning af firmware-versionen

Cod. version:

Visning af kodningsversionen

Antal kanaler:

Visning af antallet af kanaler

Antal harddiske/SD'er:

Antal installerede lagringsmedier (SD-kort, maks. 1)

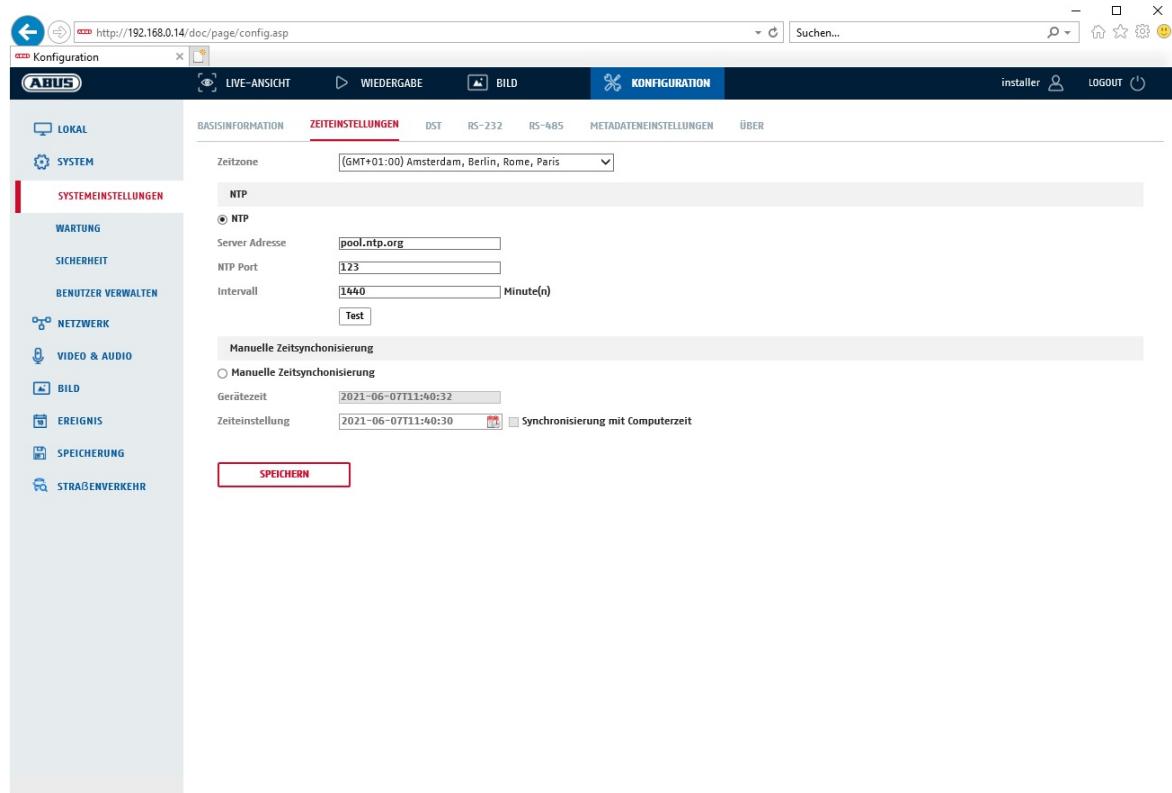
Antal alarmindgange:

Visning af antallet af alarmindgange

Antal alarmudgange:

Visning af antallet af alarmudgange

8.2.1.2 Tidsindstillinger



Tidszone

Valg af tidszone (GMT)

Metode til indstilling af tid

NTP

Ved hjælp af Network Time Protocol (NTP) er det muligt at synkronisere kameraets tid med en tidsserver; aktiver NTP for at bruge denne funktion.

Serverens adresse

NTP-serverens IP-serveradresse.

NTP-port

NTP-tjenestens netværksportnummer (standard: port 123)

NTP-opdateringsinterval

1-10080 min.

Hold da op. Tiden er synkroniseret.

Enhedens tid

Visning af computerens enhedstid

Indstilling af tid

Visning af det aktuelle klokkeslæt baseret på tidszoneindstillingen.

Klik på "Synkroniser med comp-tid" for at tilpasse enhedens tid til computeren.



Accepter de indstillinger, du har foretaget, ved at klikke på "Gem".

8.2.1.3 Sommertid / sommertid

The screenshot shows the ABUS configuration interface at <http://192.168.0.14/doc/page/config.asp>. The left sidebar includes links for Konfiguration, LIVE-ANSICHT, WIEDERGABE, BILD, LOKAL, SYSTEM, SYSTEMEINSTELLUNGEN (selected), WARTUNG, SICHERHEIT, BENUTZER VERWALTEN, and NETZWERK. The top menu bar has tabs for BASISINFORMATION, ZEITEINSTELLUNGEN (selected), DST (highlighted in red), RS-232, and RS-485. Under the DST tab, there is a checked checkbox for 'DST aktivieren'. Below it are dropdown menus for 'Startzeit' (Mär., Letzte, So, 02) and 'Endzeit' (Okt., Letzte, So, 03). A dropdown for 'DST Versatz' is set to '60Minute(n)'. At the bottom right is a red-bordered 'SPEICHERN' button.

Sommertid

Aktivér sommertid

Vælg "Sommertid" for automatisk at justere systemtiden til sommertid.

Starttidspunkt

Indstil tidspunktet for overgangen til sommertid.

Sluttidspunkt

Indstil tidspunktet for overgangen til vintertid.



Accepter de indstillinger, du har foretaget, ved at klikke på "Gem".

8.2.1.4 RS-232

RS-232-grænsefladen til serviceformål.

8.2.1.5 VCA-ressource

IP-kameraet kan betjenes i 2 forskellige tilstande. Denne indstilling har direkte indflydelse på visse funktioner eller menuvisninger i browseren.

Smart event-tilstand (standard):	I denne tilstand er der kun 2 videostrømme til rådighed (1. og 2. videostrøm). Dette er tilstrækkeligt til de fleste anvendelser. Især VCA-funktioner med objektgenkendelse (menneske, køretøj) er tilgængelige (f.eks. snubletråd eller indbrudsdetektering).
Overvågningstilstand:	3 videostrømme er tilgængelige i denne tilstand. VCA-funktioner (videoindholdsanalyse) som f.eks. tripwire eller indbrudsdetektering kan ikke vælges. Alle DSP-ressourcer bruges til at generere videostrømmene.

8.2.1.6 Indstillinger for metadata

Metadata er rådata for VCA-hændelser (indbrudsdetektering, tripwire, inputområde, outputområde).

Smart event: Aktivering af indsamling af meteorologiske data til VCA-hændelser

Overlejring af regelbillede og målbillede på baggrundsbilledet: Rammerne for detektionsreglen og det live detekterede objekt overlejres på hændelsesbilledet, når det gemmes.

Aktiver stream-regel: Overlay-mulighed for regelrammen i videostreamingens subplot.

8.2.1.7 Om / Licensoplysninger

Visning af licensoplysninger

8.2.2 Vedligeholdelse

8.2.2.1 Opgradering og vedligeholdelse

Genstart

Klik på "Genstart" for at genstarte enheden.

Standard

Restor.

Klik på "Gendan" for at nulstille alle parametre med undtagelse af IP-parametrene til standardindstillingerne.

Standard

Vælg dette punkt for at nulstille alle parametre til standardindstillingerne.

Konf. fil imp.

Konfig-fil

Vælg stien her for at importere en konfigurationsfil.

Status

Visning af importstatus

Konf. fil eksp.

Klik på Eksporter for at eksportere en konfigurationsfil.

Fjernopgradering

Firmware

Vælg stien til at opdatere kameraet med en ny firmware.

Status

Visning af opgraderingsstatus.

Automatisk genstart

Aktivér automatisk genstart / genstartstidspunkt: En automatisk genstart er mulig en gang om ugen. Vælg dag og klokkeslæt for at gøre dette.



Accepter de indstillinger, du har foretaget, ved at klikke på "Gem".

8.2.2.2 Protokol

Logoplaysninger fra kameraet kan vises her. Der skal være installeret et SD-kort i kameraet, for at logoplaysningerne kan gemmes.

8.2.2.3 Protokol for sikkerhedsaudit

Denne log viser flere detaljer om klientens adgang til kameraet. Denne liste kan eksporteres som en Excel-fil. Alternativt kan logoplaysningerne sendes direkte til en TCP-server (logserver) (f.eks. ved hjælp af softwaren "Hercules SETUP utility" fra "HW-group.com").

Det er også muligt at oprette et selvsigneret certifikat eller uploadet CA-certifikat på denne menuside.

8.2.3 Sikkerhed

8.2.3.1 Autentificering

The screenshot shows the ABUS camera configuration interface. The left sidebar includes icons for LOCAL, SYSTEM, SYSTEMEINSTELLUNGEN, WARTUNG, SICHERHEIT (highlighted in red), BENUTZER VERWALTEN, NETZWERK, VIDEO & AUDIO, BILD,EREIGNIS, SPEICHERUNG, and STRAßENVERKEHR. The main menu bar has tabs for LIVE-ANSICHT, WIEDERGABE, BILD, and KONFIGURATION. The 'KONFIGURATION' tab is active. The 'SICHERHEIT' section contains several dropdown menus for authentication methods:

Method	Algorithm
RTSP-Authent.	digest
RTSP Digest Algorithm	MD5
WEB-Authentifizierung	digest/basic
WEB Digest Algorithm	MD5

A red box surrounds the 'SPEICHERN' (Save) button at the bottom of the page.

I dette menupunkt kan der foretages indstillinger for sikkerhed eller kryptering af adgangen til kameraets hjemmeside og hentning af videostrømmen via RTSP-protokollen.

RTSP-godkendelse:

Godkendelsesmekanismerne "digest" og "basic" understøttes.
Indstillingen "digest" anbefales, hvis klienten understøtter dette.

RTSP-digest-algoritme:

MD5 - kryptografisk hash-funktion

SHA256 - sikkerhedsforbedret kryptografisk hash-funktion

WEB-godkendelse:

Godkendelsesmekanismerne "digest" og "basic" understøttes.

Indstillingen "digest/basic" giver større kompatibilitet med forskellige klienter.

WEB Digest-godkendelse: MD5 - kryptografisk hash-funktion
SHA256 - sikkerhedsforbedret kryptografisk hash-funktion



8.2.3.2 IP-adresse-filter

Aktiver IP-adressefilter

Hvis du markerer afkrydsningsfeltet, aktiveres filterfunktionen.

IP-adresse filtertype

Tilladt: De IP-adresser, der er defineret nedenfor, accepteres for adgang til kameraet.

Forbudt: De IP-adresser, der er defineret nedenfor, er blokeret. En IP indtastes i formatet xxx.xxx.xxx.xxx.

The screenshot shows the ABUS configuration interface at the URL <http://192.168.0.14/doc/page/config.asp>. The left sidebar includes links for Konfiguration, ABUS, LOKAL, SYSTEM, SYSTEMEINSTELLUNGEN, WARTUNG, SICHERHEIT, BENUTZER VERWALTEN, NETZWERK, VIDEO & AUDIO, BILD, EREIGNIS, SPEICHERUNG, and STRAßENVERKEHR. The top navigation bar has tabs for LIVE-ANSICHT, WIEDERGABE, BILD, and KONFIGURATION. The KONFIGURATION tab is active. The main content area has tabs for AUTHENTIFIZIERUNG, IP-ADRESSENFILTER (which is selected and highlighted in red), SICHERHEITSDIENST, ERWEITERTE SICHERHEIT, and ZERTIFIKATSVERW. Under the IP-ADRESSENFILTER tab, there is a checkbox labeled 'IP-Adressfilter aktivieren' and a dropdown menu set to 'Verboten'. Below this is a table titled 'IP-Adressenfilter' with columns for Nr., IP, and actions (Hinzufügen, ändern, Löschen). At the bottom of the page is a red-bordered 'SPEICHERN' (Save) button.

8.2.3.3 MAC-adressefilter

Det fungerer på samme måde som IP-adressefilteret, men anvendes på MAC-adresser.

8.2.3.4 Sikkerhedstjeneste

The screenshot shows the configuration interface for an ABUS camera. The left sidebar has tabs for LOKAL, SYSTEM, SYSTEMEINSTELLUNGEN, WARTUNG, SICHERHEIT (which is highlighted in red), and BENUTZER VERWALTEN. The main content area has tabs for AUTHENTIFIZIERUNG, IP-ADRESSENFILTER, SICHERHEITSDIENST (which is also highlighted in red), ERWEITERTE SICHERHEIT, and ZERTIFIKATSVERWALTUNG. Under SICHERHEITSDIENST, there are two checkboxes: 'SSH aktivieren' (checked) and 'Sperre für illegale Anmeldung aktivieren'. Below these is a slider labeled 'Ungültige Anmeldeversuche...' with a value of 7. At the bottom is a red-bordered 'SPEICHERN' button.

Aktiver SSH

Denne funktion aktiverer Telnet-porten og Telnet-protokollen.

Aktivér blokering for ulovligt login

Hvis denne funktion er aktiveret, blokeres kameraets adgang via webinterfacet, hvis brugernavnet eller adgangskoden indtastes forkert (3x ... 20x).

8.2.3.5 Udvidet sikkerhed

Aktivér kontrolltimeout:

Hvis kameraet ikke betjenes aktivt via webinterfacet i et bestemt tidsrum (1 - 60 minutter, standard 15 minutter), logges brugeren ud.

8.2.3.6 Administration af certifikater

Følgende certifikater og nøgler kan uploades til kameraet i denne menu, så de derefter kan bruges i den ønskede netværksfunktion (f.eks. 802.1X).

- Server- og klientcertifikater er selvsignerede
- Server- og klientcertifikater (certifikat og nøgle eller PKCS#12-pakke)
- Oprettelse af et selvsigneret certifikat
- CA-certifikat

Der er også en funktion til at advare, når et certifikat udløber. I dette tilfælde kan der sendes advarsler op til 1 - 30 dage før certifikatet udløber. Alarmhandlingen kan vælges mellem at sende en e-mail eller informere via ABUS CMS-softwaren (denne skal være permanent tilsluttet kameraet og aktiv).

8.2.4 Administrer brugere

Du kan tilføje, redigere eller slette brugere under dette menupunkt.

For at tilføje eller redigere en bruger skal du klikke på "Tilføj" eller "Skift".

Der vises et nyt vindue med data og tilladelser.

Brugernavn

Indtast det brugernavn her, som skal indtastes for at få adgang til kameraet

Brugertype

Vælg en individuel brugertype for bruger-id'et her.

Du kan vælge mellem to foruddefinerede niveauer: Operatør eller Bruger.

Som bruger har du følgende fjernfunktioner til rådighed: Afspilning, søgning/forespørgsel arbejdsstatus.

Hvis du vil tilføje flere funktioner, skal du markere det ønskede afkrydsningsfelt.

Adgangskode

Indtast her den adgangskode, som den pågældende bruger skal indtaste for at få adgang til kameraet.

Bekræft

Bekræft adgangskoden ved at indtaste den igen.



Accepter de indstillinger, du har foretaget, ved at klikke på "OK".
Klik på "Annuler" for at kassere dataene.

8.2.4.1 Online-brugere

Visning af aktuelt indloggede brugere med IP-adresse og tidspunkt for aktivitet.

8.2.4.2 Sikkerhedsindstillinger for kontoen

Når du har tildelt den første adgangskode, skal du straks indtaste en e-mailadresse i kontoenes sikkerhedsindstillinger.

Du kan bruge denne e-mailadresse til at modtage en kode til nulstilling af adgangskoden, hvis du har glemt din administratoradgangskode. Det gør du ved at bruge scanningsfunktionen til en QR-kode i Link Station-appen (du behøver ikke at have en Link Station-konto).

The screenshot shows the ABUS Link Station configuration interface. On the left, there's a sidebar with various menu items like 'LOKAL', 'SYSTEM', 'SYSTEMEINSTELLUNGEN', 'WARTUNG', 'SICHERHEIT', 'BENUTZER VERWALTEN', 'NETZWERK', 'VIDEO & AUDIO', 'BILD', 'EREIGNIS', and 'SPEICHERUNG'. The 'BENUTZER VERWALTEN' item is currently selected. The main area is titled 'BENUTZER VERWALTEN' and 'ONLINE-BENUTZER'. It shows a table with one row: Nr. 1, Benutzername 'Installer', Benutzertyp 'Administrator'. There are buttons for 'Hinzufügen', 'Ändern', 'Löschen', 'Allgemein', and 'Konto-Sicherheitseinst...'. The 'Konto-Sicherheitseinst...' button is highlighted with a red box.

This screenshot shows a modal dialog box titled 'Konto-Sicherheitseinstellungen'. It contains a sub-header 'Passwortwiederherstellung per E-Mail' with a help icon. Below it is an input field labeled 'E-Mail-Adresse' which contains the value 'maxmustermann@web.de'. There are 'OK' and 'Abbrechen' buttons at the bottom. The entire dialog box is centered over the previous user management screen.

This screenshot shows the ABUS Link Station login page. It has fields for 'BENUTZERNAME' and 'PASSWORT'. Below the password field is a link 'Passwort vergessen?'. A large blue 'LOGIN' button is at the bottom. The background is dark blue.



Identifikation überprüfen

Neues Passwort festlegen

Fertigstellen

Prüfmodus

E-Mail-Verifikation



8.3 Netværk

8.3.1 TCP/IP

The screenshot shows the ABUS configuration interface for a network camera. The left sidebar lists various configuration categories: LOKAL, SYSTEM, NETZWERK, GRUNDEINSTELLUNGEN (selected), ERW. EINST., VIDEO & AUDIO, BILD,EREIGNIS, SPEICHERUNG, and STRAßENVERKEHR. The main panel is titled 'TCP/IP' and contains the following settings:

- NIC Typ: 10M/100M/1000M Auto
- DHCP: checked
- IPv4-Adresse: 192.168.0.14
- IPv4 Subnet Mask: 255.255.255.0
- IPv4 Default Gateway: 192.168.0.1
- IPv6-Modus: Route Advertisement (dropdown menu)
- IPv6-Adresse: (empty)
- IPv6-Subnetzmase: (empty)
- IPv6 Standard Gateway: ::
- MAC-Adresse: 2:c:a:5:9:c:6:9:b:2:5:f
- MTU: 1500
- Multicast-Entdeckung aktivieren: checked

Below these are sections for DNS-Server and Domainnamen-Einstellungen, both currently empty.

A red-bordered button at the bottom right is labeled 'SPEICHERN' (Save).

For at kunne betjene kameraet via et netværk skal TCP/IP-indstillingerne være konfigureret korrekt.

NIC-indstilling.

NIC-type

Vælg indstillingen for din netværksadapter.

Du kan vælge mellem følgende værdier: 10M halv-dup; 10M hel-dup; 100M halv-dup; 100M fuld-dup; 10M/100M/1000M auto

DHCP

Hvis en DHCP-server er tilgængelig, skal du klikke på DHCP for automatisk at få en IP-adresse og andre netværksindstillinger. Dataene overføres automatisk fra serveren og kan ikke ændres manuelt.

Hvis der ikke findes en DHCP-server, skal du udfylde følgende data manuelt.

IPv4-adresse

Indstilling af kameraets IP-adresse

IPv4-undernetmaske

Manuel indstilling af subnetmasken for kameraet

IPv4 standard-gateway

Indstilling af standardrouter til kameraet.

IPv6-tilstand

Manuel: Manuel konfiguration af IPv6-data

DHCP: IPv6-forbindelsesdataene leveres af DHCP-serveren.

Ruteannoncering: IPv6-forbindelsesdataene leveres af DHCP-serveren (routeren) i samarbejde med ISP'en (internetudbyderen).

IPv6-adresse

Visning af IPv6-adressen. Adressen kan konfigureres i "Manuel" IPv6-tilstand.

IPv6-undernetmaske

Visning af IPv6-subnetmasken.

IPv6 standard-gateway

Visning af IPv6-standardgateway (standardrouter)

MAC-adresse

Kameraets IPv4-hardwareadresse vises her; du kan ikke ændre den.

MTU

Indstilling af transmissionsenhed, vælg en værdi på 500 - 9676. 1500 er forudindstillet som standard.

DNS-server

Foretrukken DNS-server

DNS-serverindstillinger er nødvendige for nogle programmer. (f.eks. afsendelse af e-mails) Indtast adressen på den foretrukne DNS-server her.

Aldrende. DNS-server

Hvis den foretrukne DNS-server ikke er tilgængelig, vil denne alternative DNS-server blive brugt. Indtast venligst adressen på den alternative server her.

Indstillinger for domænenavn

Et dynamisk domænenavn kan konfigureres i dette menupunkt. Kameraet kan derefter adresseres i det lokale netværk ved hjælp af dette navn.

8.3.2 DDNS

The screenshot shows the ABUS camera configuration interface at the URL <http://192.168.0.14/doc/page/config.asp>. The main menu bar includes 'Konfiguration', 'LIVE-ANSICHT', 'WIEDERGABE', 'BILD', and 'KONFIGURATION'. The left sidebar has sections for 'LOKAL', 'SYSTEM', 'NETZWERK', 'GRUNDEINSTELLUNGEN' (selected), 'ERW. EINST.', 'VIDEO & AUDIO', 'BILD', 'EREIGNIS', 'SPEICHERUNG', and 'STRASSENVERKEHR'. The 'GRUNDEINSTELLUNGEN' section contains tabs for 'TCP/IP', 'DDNS' (selected), 'PORT', 'NAT', and 'MULTICAST'. Under the 'DDNS' tab, there is a checkbox 'DDNS aktivieren'. Below it, 'DDNS Typ' is set to 'ABUS Server' from a dropdown menu. Other fields include 'Server Adresse' (api.abus-server.com), 'Benutzername' (empty), 'Port' (0), 'Passwort' (empty), and 'Bestätigen' (empty). A red 'SPEICHERN' button is at the bottom of the form.

Aktivér DDNS: Hvis
DDNS-type:

du markerer afkrydsningsfeltet, aktiveres DDNS-funktionen.

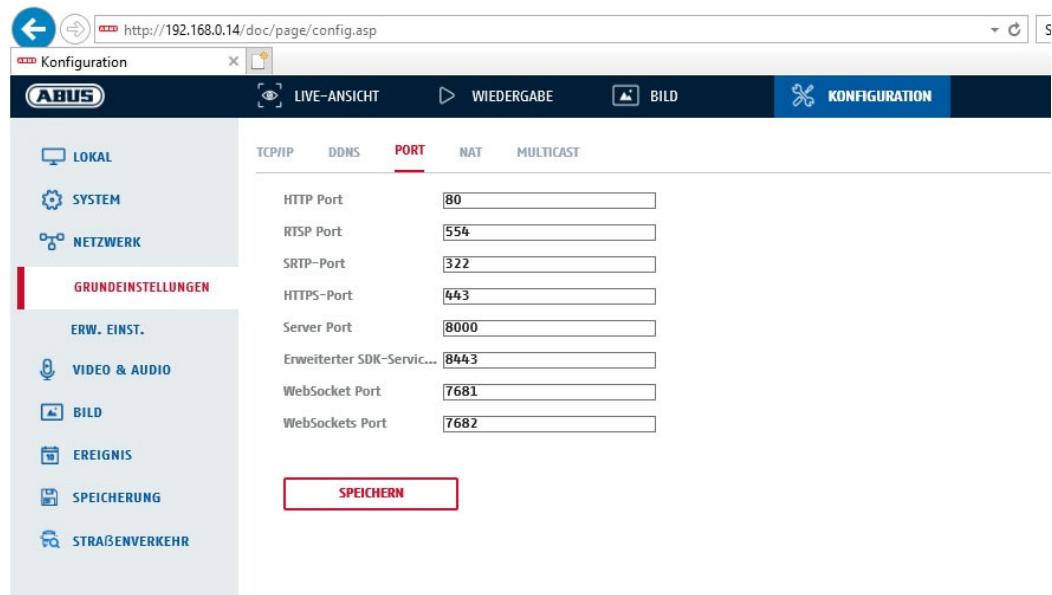
Vælg en tjenesteudbyder til DDNS-tjenesten (standard: ABUS Server).

ServerAdresse:

Tjenesteudbyderens IP-adresse (allerede udfyldt for ABUS Server-indstillingen)

Domæne:	Registreret værtsnavn hos DDNS-tjenesteudbyderen (hvis det er tilgængeligt)
Port:	Tjenestens port (hvis den er tilgængelig)
Brugernavn:	Bruger-ID for kontoen hos DDNS-tjenesteudbyderen (ABUS-serverbruger)
Adgangskode:	Adgangskode til kontoen hos DDNS-tjenesteudbyderen (adgangskode til ABUS-serverkonto)

8.3.3 Port



Hvis du vil have ekstern adgang til kameraet, skal følgende porte konfigureres.

HTTP-port

Standardporten til HTTP-transmission er 80. Alternativt kan denne port gives en værdi i intervallet 1024~65535. Hvis der er flere kameraer i det samme subnet, skal hvert kamera tildeles sin egen unikke HTTP-port.

RTSP-port

Standardporten til RTSP-transmission er 554. Alternativt kan denne port gives en værdi i intervallet 1024~65535. Hvis der er flere kameraer i det samme subnet, skal hvert kamera tildeles sin egen unikke RTSP-port.

HTTPS-port

Standardporten til HTTPS-transmission er 443.

Serverport

Standardporten for SDK-transmission er 8000, kommunikationsporten for interne data. Alternativt kan denne port gives en værdi i området 1025~65535. Hvis der er flere IP-kameraer i samme subnet, skal hvert kamera tildeles sin egen unikke SDK-port.

Udvidet SDK-serviceport

Denne port er nødvendig for krypteret kommunikation som et alternativ til serverporten.

WebSocket-port / WebSocket(s)-port

Disse porte bruges til videovisning i browsere som Google Chrome eller Mozilla Firefox. Det kræver installation af et andet web-plugin.



Accepter de indstillinger, du har foretaget, ved at klikke på "Gem".

8.3.4 NAT

The screenshot shows the ABUS camera configuration interface. The top navigation bar includes a back button, forward button, address bar (http://192.168.0.14/doc/page/config.asp), a search bar, and tabs for Konfiguration, LIVE-ANSICHT, WIEDERGABE, BILD, and KONFIGURATION (which is selected).

The left sidebar contains navigation links: LOKAL, SYSTEM, NETZWERK, GRUNDEINSTELLUNGEN (selected), ERW. EINST., VIDEO & AUDIO, BILD,EREIGNIS, SPEICHERUNG, and STRASSENVERKEHR.

The main content area is titled "NAT" and shows the "UPnP aktivieren" checkbox checked. The "UPnP Name" field contains "IPC562130 - 2CA59C69B25F". Below this is a table titled "Mapping Port Type" with a dropdown menu set to "Manuell". The table lists port mappings:

Port Type	Externer Port	Externe IP-Adresse	Interner Port	Status
HTTP	80	0.0.0.0	80	Ungültig
HTTPS	443	0.0.0.0	443	Ungültig
RTSP	554	0.0.0.0	554	Ungültig
Server Port	8000	0.0.0.0	8000	Ungültig
Erweiterter SDK...	8443	0.0.0.0	8443	Ungültig
Websocket	7681	0.0.0.0	7681	Ungültig
Websockets	7682	0.0.0.0	7682	Ungültig
SRTP	322	0.0.0.0	322	Ungültig

A red "SPEICHERN" button is located at the bottom of the table.

Aktivér UPnP: Aktivering

eller deaktivering af UPnP-grænsefladen. Når den er aktiveret, kan kameraet f.eks. findes i Windows-netværksmiljøet.

Navn:

Definition af navnet på UPnP-grænsefladen (kameraet vises med dette navn i f.eks. Windows-netværksmiljøet)

Kortlægning af porttype

Vælg her, om du vil udføre portforwarding automatisk eller manuelt.

Du kan vælge mellem "Auto" eller "Manuel".

Protokolnavn:

HTTP

Standardporten til HTTP-transmission er 80. Alternativt kan denne port gives en værdi i intervallet 1025~65535. Hvis der er flere IP-kameraer i det samme subnet, skal hvert kamera tildeles sin egen unikke HTTP-port.

RTSP

Standardporten til RTSP-transmission er 554. Alternativt kan denne port gives en værdi i intervallet 1025~65535. Hvis der er flere IP-kameraer i det samme subnet, skal hvert kamera tildeles sin egen unikke RTSP-port.

Serverport (kontrolport)

Standardporten for SDK-transmission er 8000, kommunikationsporten for interne data. Alternativt kan denne port gives en værdi i området 1025~65535. Hvis der er flere IP-kameraer i samme subnet, skal hvert kamera tildeles sin egen unikke SDK-port.

Ekstern port

Du kan kun ændre portene manuelt, hvis "Mapping Port Type" er ændret til Manual.

Status

Angiver, om den indtastede eksterne port er gyldig eller ugyldig.

	Ikke alle routere understøtter UPnP-porttilknytningsfunktionen (også kendt som Auto UPnP).
---	--

8.3.5 Multicast

En multicast-server bruges til at duplikere videostrømme, så flere klienter kan få adgang til dem, uden at IP-kameraet belastes yderligere.

IP-adresse:	IP-adresse på multicast-serveren
Stream-type:	Valg af den videotræns, der stilles til rådighed for multicast-serveren
Video port:	Video-port
Lydforbindelse:	Lydport

8.3.6 SNMP

SNMP v1/2

Aktiver SNMPv1:	Aktivering af SNMPv1
Aktiver SNMPv2:	Aktivering af SNMPv2
Skriv SNMP-fællesskab:	SNMP-fællesskabsstreg til skrivning
Læs SNMP-fællesskab:	SNMP-fællesskabsstreg til læsning
Trap-adresse:	IP-adresse på TRAP-serveren
Trap-port:	Port på TRAP-serveren
Trap-fællesskab:	TRAP-Community String

SNMP v3

Aktiver SNMPv3:	Aktivering af SNMPv3
Læs brugernavn:	Tildel brugernavn
Sikkerhedsniveau:	auth, private: Ingen godkendelse, ingen kryptering auth, no priv.: Autentificering, ingen kryptering no auth, no priv.: Ingen godkendelse, kryptering
Godkendelsesalgoritme:	Vælg godkendelsesalgoritme: MD5, SDA
Godkendelse af adgangskode:	Tildeling af adgangskode
Privat nøglealgoritme:	Vælg krypteringsalgoritme: DES, AES
Adgangskode til privat nøgle:	Tildeling af adgangskode
Skriv brugernavn:	Tildel brugernavn
Sikkerhedsniveau:	auth, priv.: Ingen godkendelse, ingen kryptering auth, no priv.: Godkendelse , ingen kryptering no auth, no priv.: Ingen godkendelse, kryptering
Auth. algoritme:	Vælg godkendelsesalgoritme: MD5, SDA

Godkendelse af adgangskode:
 Tildeling af adgangskode
 Privat nøglealgoritme:
 Vælg krypteringsalgoritme: DES, AES
 Adgangskode til privat nøgle:
 Tildeling af adgangskode

SNMP Andet Indstillinger

SNMP-port: Netværksport til SNMP-tjenesten

8.3.7 FTP

For at uploadere optagne videoer eller billeder til en FTP-server skal følgende indstillinger foretages.

Serverens adresse

Indtast IP-adressen på FTP-serveren her

Havn

Indtast FTP-serverens portnummer her. Standardporten for ftp-servere er 21.

Brugernavn

Brugernavn på den konto, der er konfigureret på FTP-serveren

Adgangskode

Adgangskode til den konto, der er konfigureret på FTP-serveren

Bekræft

Indtast venligst adgangskoden igen her.

Mappestruktur

Vælg lagringssted for de uploadedede data her. Du kan vælge mellem "Gem i rodmappe."; "Gem i overordnet mappe. DIR."; "Gem i nederste dir. directory".

Trans. Verz.

Dette menupunkt er kun tilgængeligt, hvis "Sp. i overordnet mappe" eller "Sp. i underordnet mappe" er valgt under Mappestruktur. Katalogstruktur" eller "Sp. i subd. Katalog" er valgt. Her kan du vælge navnet på den overordnede mappe. Filerne gemmes i en mappe på FTP-serveren.

Vælg mellem "Navngiv enhedens navn", "Navngiv enhedens nr.", "Navngiv enhedens IP-adresse" og "Navngiv enhedens IP-adresse".

Underkatalog

Vælg navnet på undermappen her. Mappen oprettes i den overordnede mappe, og du kan vælge mellem "Navn på kamera" eller "Navn på kamera".

Interval for billedarkivering

Denne funktion forhindrer, at der med tiden bliver gemt for mange billedfiler i en mappe. Serverens filsystem kan måske ikke længere behandle eller vise et så stort antal filer.

Eksempel: Indstillingen "2 dage" gemmer billeder fra 2 dage i en undermappe. Mappenavnet er start- og slutdatoen for denne periode.

Billedets navn

Billednavnet kan få et brugerdefineret delnavn i begyndelsen (præfiks).

Upload billede

Sæt kryds i "Send billede" for at uploadet billeder til FTP-serveren.



8.3.8 E-mail

The screenshot shows the ABUS configuration interface with the 'EMAIL' tab selected. On the left, there's a sidebar with various configuration categories like 'LOKAL', 'SYSTEM', 'NETZWERK', 'GRUNDEINSTELLUNGEN', 'ERW. EINST.', 'VIDEO & AUDIO', 'BILD', 'EREIGNIS', 'SPEICHERUNG', and 'STRASSENVERKEHR'. The 'EMAIL' tab is highlighted. The main configuration area includes fields for 'Absender' (Sender), 'Absender Adresse' (Sender Address), 'SMTP Server' (SMTP Server), 'SMTP Port' (SMTP Port set to 25), 'E-Mail-Verschlüsselung' (Email Encryption set to 'Keine' - None), and checkboxes for 'Bildanhang' (Image attachment) and 'Authentifizierung' (Authentication). Below these are fields for 'Benutzername' (Username), 'Passwort' (Password), and 'Bestätigen' (Confirm). A 'Empfänger' (Recipient) table lists three entries (1, 2, 3) with 'Test' buttons next to them. At the bottom is a red 'SPEICHERN' (Save) button.

Her har du mulighed for at foretage indstillingerne for e-mailforsendelse.

Afsender

Afsender

Indtast et navn her, som skal vises som afsender.

Afsenderadresse

Indtast afsenderens e-mailadresse her.

SMTP-server

Indtast SMTP-serverens IP-adresse eller værtsnavn her. (f.eks. smtp.googlemail.com)

SMTP-port

Indtast SMTP-porten her; den er som standard konfigureret til 25.

Kryptering af e-mail

Vælg den kryptering, der kræves af e-mailserveren (SSL, TLS, STARTTLS).

Interval

Indstil tidsrummet mellem afsendelse af e-mails med vedhæftede billeder her.

Vedhæftet billede

Aktivér denne funktion, hvis der skal vedhæftes billeder til e-mailen i tilfælde af en alarm.

Autentificering

Hvis den e-mailserver, du bruger, kræver godkendelse, skal du aktivere denne funktion for at logge ind på serveren ved hjælp af godkendelse.

Brugernavn og adgangskode kan kun indtastes, når denne funktion er aktiveret.

Brugernavn

Indtast brugernavnet på din e-mailkonto. Dette er delen op til @-tegnet.

Adgangskode

Indtast adgangskoden til e-mailkontoen.

Bekræft

Bekræft adgangskoden ved at indtaste den igen.

Modtager

Modtager1 / Modtager2

Indtast navnet på modtageren.

Modtager1-adresse / Modtager2-adresse

Indtast e-mailadressen på den person, der skal have besked, her.



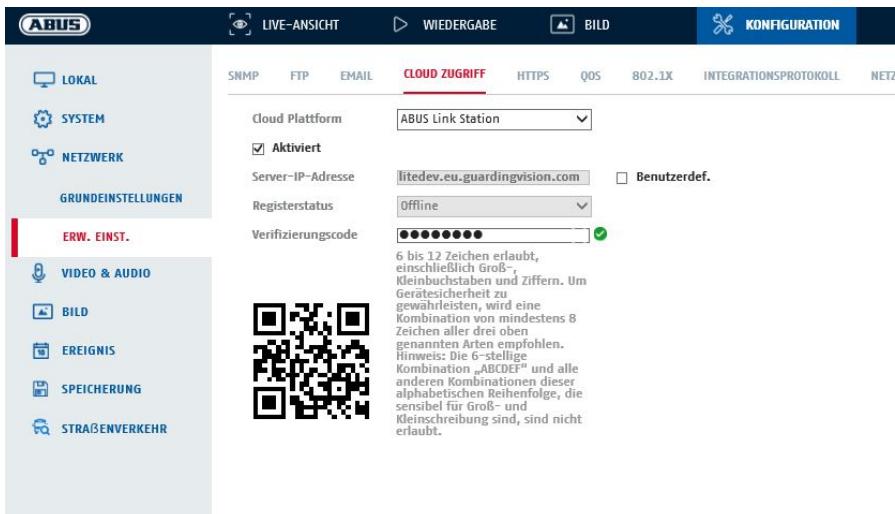
Accepter de indstillinger, du har foretaget, ved at klikke på "Gem".

8.3.9 Cloud-adgang / ABUS Link Station

ABUS Link Station-funktionen bruges til enkel fjernadgang til ABUS-enheden via Link Station APP (iOS / Android). Produkter kan nemt sættes op og frigives via QR-kode - uden komplikerede konfigurationer i routeren (ingen portforwarding nødvendig).

Aktivér funktionen, og tildel en bekræftelseskode (6-12 tegn, A-Z, a-z, 0-9, mindst 2 forskellige typer tegn anbefales).

QR-koden kan derefter fotograferes i ABUS Link Station APP.



Trykfunktion i ABUS Link Station APP

1. Aktiver ABUS Link Station-funktionen i IP-kameraet
2. Tilføj IP-kamera til ABUS Link Station-appen via QR-kode eller 9-cifret serienummer.
3. Aktivér push-meddelelser i appen (Mere/Funktionsindstillinger/Push-meddelelser)
4. Aktivér "Alarmnotifikation" i de individuelle kameraindstillinger i Link Station-appen.
5. Aktivér og konfigurer den ønskede detektor i IP-kameraet (bevægelsesdetektering, snubletråd eller indbrudsdetektering).
6. Aktivér "Hændelsesstyret enkeltbilledoptagelse" i IP-kameraet under Lagring/Enkeltbilledoptagelse/Optagelsesparametre
7. Tilføj en regel i Event Manager for IP-kameraet, og vælg "Notify NVR/CMS" som handling.

Tryk på resultatet i smartphonen:

- Tryk på info i statuslinjen
- 1 enkelt billede under "Beskeder" i Link Station-appen
- Valgfrit: med SD-kort installeret og videooptagelse af varighed eller begivenhed kan korte videosekvenser også ses

8.3.10 HTTPS

Aktivér HTTPS:

Aktiverer HTTPS-funktionen. Dette muliggør en sikker forbindelse med et forbindelsescertifikat. Bemærk, at der kræves yderligere trin for at konfigurere HTTPS-funktionen.

8.3.11 QoS

Video/Audio DSCP: (Differentiated Service Code Point) (0~63): Prioritet for video/audio-IP-pakker. Jo højere værdi, jo højere prioritet.

Begivenhed/Alarm DSCP: (0~63): Prioritet for event/alarm-IP-pakker. Jo højere værdi, jo højere prioritet.
DSCP-styring: (0~63) : Prioritet for administrations-IP-pakker. Jo højere værdi, jo højere prioritet.

8.3.12 802.1X

Aktivér IEEE 802.1x:	Aktivér 802.1X-godkendelse
Protokol:	Protokoltype EAP-MD5 (eksklusiv)
EAPOL-version:	Extensible Authentication Protocol over LAN, valg mellem version 1 eller 2

Brugernavn: Indtast brugernavnet
Adgangskode: Indtast adgangskoden
Bekræft: Bekræftelse af adgangskode

8.3.13 Integrationsprotokol

ONVIF-protokollen (Open Network Video Interface) kan aktiveres og konfigureres i denne menu. For at gøre dette skal der oprettes en uafhængig bruger, som derefter kan bruge ONVIF-protokollen.

The screenshot shows a web-based configuration interface for an ABUS camera. The top navigation bar includes links for 'LIVE-ANSICHT', 'WIEDERGABE', 'BILD', and 'KONFIGURATION'. The 'KONFIGURATION' tab is active. Below it, a sub-menu bar has 'INTEGRATIONSPROTOKOLL' highlighted. On the left, a sidebar lists categories: 'LOKAL', 'SYSTEM', 'NETZWERK', 'GRUNDEINSTELLUNGEN' (which is selected), and 'ERW. EINST.', 'VIDEO & AUDIO'. The main content area contains a section for activating ONVIF with a checkbox and an input field for the IP address '18.12'. Below this is a table titled 'Benutzer-Liste' (User List) with columns 'Nr.', 'Benutzername', and 'Benutzertyp'. There are buttons for 'Hinzufügen' (Add), 'ändern' (Change), and 'Löschen' (Delete).

8.3.14 Netværksservice

For at øge IT-sikkerheden kan visse tjenester deaktiveres i dette menupunkt, hvis de ikke bruges.

8.3.15 Alarmserver

Overførslen af et XML-telegram til en http-server kan konfigureres i denne menu. Når en hændelse (f.eks. bevægelsesdetektering) eller en smart hændelse (f.eks. tripwire) udløses, overføres dette XML-telegram og kan behandles yderligere i en tredjepartsapplikation.

8.3.16 SRTP

Denne side indeholder indstillinger for SRTP-streaming (Secure RTP).
Det anvendte certifikat og krypteringstypen (AES128 eller AES256) skal angives.

Fremgangsmåde (eksempel på IP-kamera via SRTP i ABUS CMS):

1. Konfiguration af et certifikat i kameraet (selvsigneret "standard"-certifikat er allerede tilgængeligt).
2. Konfiguration af SRTP med certifikatet i kameraet.
3. Eksporter certifikatet fra kameraets certifikatstyring til pc'en.
4. Kopier certifikatet til certifikatmappen i ABUS CMS-softwaren.
5. Tilføj kameraet til ABUS CMS-softwaren via port 8443 (aktiver TLS-indstillingen).

The screenshot shows the 'ZERTIFIKATSVERWALTUNG' (Certificate Management) section of the ABUS CMS interface. At the top, there are tabs for AUTHENTIFIZIERUNG, IP-ADRESSENFILTER, MAC-ADRESSEFILTER, SICHERHEITSDIENST, ERWEITERTE SICHERHEIT, and ZERTIFIKATSVERWALTUNG. The ZERTIFIKATSVERWALTUNG tab is active.

Certificate List:

Server-/Clientzertifikat	Selbstsignier...	Zertifikatsan...	Import	Export	Löschen	Zertifikateig...
Zertifikats-ID	Gültig ab:	Gültig bis:	Status	Funktionen		
default	2024-08-01 10:05	2027-08-01 10:05	Dauer	HTTPS, WebSockets, Erweiterte...		

Add Dialog:

Adding Mode: IP/Domain IP Segment ABUS Link Sta...
 Batch Import

Add Offline Device:

Name: Camera_SRTP

Address: 192.168.0.32

TLS: Open Certificate Directory

Enhanced SDK Service...: 8443

User Name: installer

Password: ••••••••

Synchronize Time:

Import to Group:

Set the device name as the group
 name and add all the channels connected to the device to the group.

Action Buttons:

- Add and New
- Add
- Cancel

8.4 Video og lyd

8.4.1 Indstillinger for videotostream

The screenshot shows the ABUS configuration interface for a camera. The left sidebar has categories: LOKAL, SYSTEM, NETZWERK, VIDEO & AUDIO (selected), BILD, EREIGNIS, SPEICHERUNG, and STRASSENVERKEHR. The top navigation bar includes LIVE-ANSICHT, WIEDERGABE, BILD, and KONFIGURATION. The main area is titled 'VIDEO' and contains the following settings:

Setting	Value
Stream Typ	Main Stream (Normal)
Videotyp	Video-Stream
Auflösung	1920*1080P
Bitrate Typ	Variabel
Videoqualität	++++
Bildrate	25 fps
Max. Bitrate	4096 Kbps
Videocodierung	H.264
DynGOP (H.264+/H.265+)	AUS
Profil	Hauptprofil
I-Frame-Intervall	50
SVC	AUS
Glätten	50 [Löschen <-> Weich]

At the bottom is a red 'SPEICHERN' button.

Strømningstype

Vælg streamingtype for kameraet. Vælg "Main Stream (Normal)" til optagelse og live-visning med god båndbredde. Vælg "Sub-Stream" til live-visning med begrænset båndbredde. Der er i alt 5 videotstreams til rådighed, men brugen af dem afhænger af klienten.

Video-type

Denne kameratype har ikke nogen lydfunktion. Videotypen er indstillet til "Videostream".

Opløsning

Indstil opløsningen af videodataene her. Afhængigt af kameramodel kan du vælge mellem 4 MPx, 1280*720p; 1280*960; 1920*1080p.

Bithastighedstype

Angiver bithastigheden for videostrømmen. Videokvaliteten kan være højere eller lavere afhængigt af bevægelsens intensitet. Du kan vælge mellem en konstant og en variabel bithastighed.

Videokvalitet

Dette menupunkt er kun tilgængeligt, hvis du har valgt en variabel bithastighed. Indstil videokvaliteten for videodataene her. Videokvaliteten kan være højere eller lavere afhængigt af bevægelsens intensitet. Du kan vælge mellem seks forskellige videokvaliteter, "Minimum", "Lower", "Low", "Medium", "Higher" eller "Maximum" (vist med "+").

Billedhastighed

Angiver billedhastigheden i billeder pr. sekund.

Maks. bithastighed

Videostrømmens bithastighed er fastsat til en bestemt værdi; indstil den maksimale bithastighed til mellem 32 og 16384 Kbps. En højere værdi svarer til en højere videokvalitet, men kræver en større båndbredde.

Videokodning

Vælg en standard for videokodning; du kan vælge mellem H.264, H.265 og MJPEG.

Profil

Vælg en profil her. Du kan vælge mellem "Basisprofil", "Hovedprofil" og "Høj profil".

I Rammeinterval

Indstil I-billedintervallet her; værdien skal ligge i intervallet 1 - 400.



Acceptor de indstillinger, du har foretaget, ved at klikke på "Gem".

8.4.2 Lyd

Kodning af lyd

Vælg lydkoden for lydtransmissionen her (G.722.1, G.711ulaw, G.711alaw, MP2L2, G.726).

Lydindgang

Aktiverer lydindgangen (kun for kameraer med indbygget mikrofon og mikrofonindgang).

Indgangsvolumen

Tilpasning af indgangsforstærkningen til mikrofonen.

Filter for omgivende støj

Aktivér den digitale støjreduktionsfunktion for lydtransmission her.

8.4.3 ROI (Region af interesse)

Funktionen region-of-interest kan overføre visse områder af videobilledet med højere kvalitet end resten af videobilledet. Dette gør det muligt at spare på transmissionsbåndbredden. Der er 1 region tilgængelig for hver videotstream (1, 2).

Bemærk: Videobithastigheden for den ønskede videotstream kan indstilles meget lavt (se "Indstillinger for videotstream").

Det markerede område i billedet bringes automatisk op på et bestemt kvalitetsniveau, men resten af billedet forbliver i lav kvalitet/bitrate.

Fast område: En rektangulær ramme kan tegnes omkring et interesseområde. Der er 1 område til rådighed for hver videotstream (1, 2).

ROI-niveau: 1: laveste kvalitet i området, 6: højeste kvalitet i området

Regionsnavn: Tildeling af et navn til regionen.

8.4.4 Information om strømmen

Dobbelt VCA: Denne funktion overfører detaljerne fra Smart Event Detectors med videostrømmen til NVR'en. Uafhængige analyser baseret på disse data kan derefter udføres i NVR'en eller CMS'en, selv hvis optagelsen er konfigureret som en kontinuerlig optagelse.

8.5 Billede

8.5.1 Displayindstillinger

▲ Bildanpassung



▼ Belichtungseinstellungen

▼ Fokus

▼ Tag/Nacht-Umsch.

▼ Gegenlichteinstellungen

▼ Weißabgleich

▼ Bildoptimierung

▼ Videoeinstellung

Billedjustering

Lysstyrke

Indstilling af billedets lysstyrke. Værdier mellem 0 og 100 kan indstilles.

Kontrast

Indstilling af billedkontrast. Værdier mellem 0 og 100 kan indstilles.

Mætning

Indstilling af billedmætning. Der kan indstilles værdier mellem 0 og 100.

Skaphed

Indstilling af billedets skaphed. En højere skaphedsværdi kan øge billedstøjen.
Der kan indstilles værdier mellem 0 og 100.

Eksponeringsindstillinger

Iris-tilstand

Det er kun muligt at justere eksponeringsparametrene manuelt med dette kamera.

Eksponeringstid

Indstilling af den maksimale eksponeringstid. Denne indstilling er uafhængig af irisfunktionen.

	Jo højere hastigheden er på objekterne i billedet, jo kortere skal eksponeringstiden indstilles. Dette reducerer billedets lysstyrke. Det kan derfor være nødvendigt med ekstra belysning. En almindelig værdi for eksponeringstiden for objekter, der bevæger sig hurtigt, er 1/250.
--	---

Skift mellem dag og nat

Skift mellem dag og nat

Kontakten til dag/nat. Tilbyder indstillingerne Auto, Dag og Nat.

Bil

Kameraet skifter automatisk mellem dag- og nattilstand afhængigt af de fremherskende lysforhold. Følsomheden kan indstilles mellem 0-7.

Dag

I denne tilstand udsender kameraet kun farvebilleder.



Bemærk venligst:

Brug kun denne tilstand under konstante lysforhold.

Nat

I denne tilstand udsender kameraet kun sort-hvide billeder.



Bemærk venligst:

Brug kun denne tilstand under dårlige lysforhold.

Tidsplan

Følsomhed

Indstilling af skiftetærskel for automatisk dag/nat-skift (0-7).

En lav værdi betyder en lavere belysningsstyrke ved skift til nattilstand.

Forsinkelsestid ("filtertid")

Indstilling af en forsinkelse mellem genkendelse af et nødvendigt skift og handlingen.

Smart IR ("intelligent ekstra lys")

Denne funktion kan reducere fading af videobilledet, hvis lyset reflekteres fra objekter i nærheden.

Ekstra belysningstilstand

Indstillingerne "Smart", "IR-lys" eller "Hvidt lys" er tilgængelige efter behov. Den integrerede belysning kan også deaktiveres helt.

Smart:

I nattilstand bruges IR-lyset i første omgang som ekstra belysning.
Billedet er sort/hvidt.

Der skal programmeres mindst én hændelsesdetektor (f.eks. indbrudsdetektion med persondetektion).

Hvis hændelsesdetektoren udløses, skifter systemet til farvetilstand (Gecko). Billedet indeholder nu farveinformation.

Når hændelsen er overstået, skifter kameraet tilbage til lysfølsom IR-tilstand efter en forsinkelse.

Hvidt lys (White Supplement Light):

I nattilstand bruges hvidt lys som ekstra belysning. Billedet indeholder farveinformation.

IR-lys (IR-tilskudslys):

I nattilstand bruges IR-lyset som supplerende belysning. Billedet er sort og hvidt.

OFF:

Den ekstra belysning er helt deaktivert. Kameraet udsender ikke noget lys.

Kontrol af lysstyrke

Den generelle intensitet af belysningen kan justeres.

Auto: Automatisk kontrol med maksimal værdi.

Manuel: Fast manuel indstilling

Indstillinger for baggrundsbelysning

WDR

Ved hjælp af WDR-funktionen kan kameraet levere klare billeder selv under ugunstige modlysforhold. Hvis der både er meget lyse og meget mørke områder i billedområdet, udvides lysstyrken i hele billedet for at give et klart og detaljeret billede.

Klik på afkrydsningsfeltet for at aktivere eller deaktivere WDR-funktionen.

Indstil Wide Dynamic Level højere for at øge WDR-funktionen.



HLC

(High Light Compensation) Overeksponering ved kanten af stærke lyskilder reduceres (f.eks. billygter). En høj tærskelværdi betyder en høj reduktion. Fungerer kun, når WDR er deaktivert.

Hvidbalance

Vælg det lysmiljø, som kameraet er installeret i, her.

Du har følgende muligheder at vælge imellem: "Manuel", "AWB1", "Låst WB", "Lysstofrør", "Glødelampe", "Varmt lys", "Naturligt lys".

Manuel

Du kan justere hvidbalancen manuelt med følgende værdier.



Låst WB

Hvidbalancen udføres én gang og gemmes.

Andet

Brug de andre hvidbalanceindstillinger til at tilpasse funktionen til det omgivende lys.

Lysstofrør

Tilpasning af hvidbalancen til et lysmiljø med lysstofrør.

Optimering af billeder

Undertrykkelse af støj

Du har mulighed for at aktivere (normal tilstand) eller deaktivere støjreduktion.

Støjreduktionsniveau / 2D/3D DNR

Indstil støjreduktionsniveauet her.

Gråtoner

Denne funktion begrænser gråtoneskærmens rækkevidde. Det kan være en fordel med lyst billedindhold.

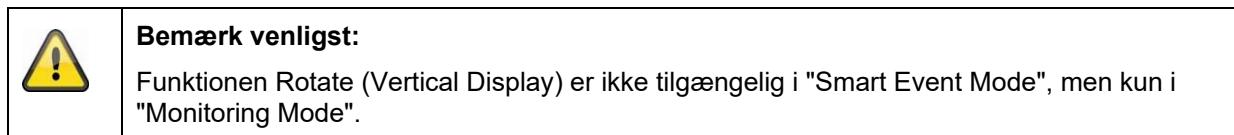
Videoindstillinger

Spejl

Tre forskellige billedspejlingsmuligheder er mulige (vandret, lodret, vandret + lodret)

Roter (lodret visning)

Denne indstilling roterer billedet for at øge den lodrette betragtningsvinkel. Det er nødvendigt at dreje kameramodulet 90°.



Video-standard

Vælg videostandard i henhold til den tilgængelige netfrekvens.

8.5.2 OSD-indstillinger

A screenshot of the ABUS IP Camera configuration interface. The top navigation bar includes links for Konfiguration, LIVE-ANSICHT, WIEDERGABE, BILD, and KONFIGURATION. The left sidebar has links for LOKAL, SYSTEM, NETZWERK, VIDEO & AUDIO, BILD (which is selected), EREIGNIS, SPEICHERUNG, and STRÄßenVERKEHR. The main content area shows a live video feed of a dark-colored minivan parked on a street. Below the video are several configuration options: Anzeige Modus (N. transp. & n. blinkend), OSD-Größe (Auto), Schriftfarbe (Benutzerdef.), Anpassung (Benutzerdef.), and a Textüberlagerung section with checkboxes for 1 through 8. A 'SPEICHERN' button is at the bottom.

Du kan bruge dette menupunkt til at vælge, hvilket dato- og tidsformat der skal vises i livebilledet.

Navn anz.

Marker dette afkrydsningsfelt, hvis du vil vise kameranavnet.

Dato an.

Marker dette afkrydsningsfelt, hvis du vil vise dato'en i kamerabilledet.

Navn på kamera

Indtast her det kameranavn, der skal vises på billedet.

Tidsformat

Vælg her, om du vil vise tiden i 24-timers eller 12-timers format.

Datoformat

Vælg formatet for datovisningen her.
(T= dag; M= måned; J= år)

Visningstilstand

Her kan du vælge visningstype for de viste elementer.

Du har følgende muligheder: "Transparent & blinkende", "Transparent & ikke blinkende", "Ikke-transparent & blinkende", "Ikke-transparent & ikke blinkende"

OSD-størrelse

Skriftstørrelsen på alle tekstoverlejringer kan justeres her.

Skrifttypefarve

Hvid, sort og selvjusterende er tilgængelige som farver for tekstoverlejringer. En selvjusterende skrifttype ændrer farven på hvert ciffer til sort eller hvid, afhængigt af om baggrunden er lysere eller mørkere.

Tilpasning

Denne funktion kan bruges til at indstille placeringen af tekstfelterne og teksten i tekstfelterne.

Kanter til venstre og højre

Indstil afstanden til venstre og højre kant.

Øverste og nederste kant

Indstil afstandene opad og nedad.



Acceptor de indstillinger, du har foretaget, ved at klikke på "Gem".

8.5.3 Maskering af privatlivszone

Du kan bruge privatlivszoner til at dække visse områder af livebilledet for at forhindre, at disse områder optages eller vises i livebilledet. Du kan maksimalt indstille 4 rektangulære privatlivszoner i videobilledet.

Gør som følger for at oprette en privatlivszone. Sæt kryds i boksen

"Aktivér privatlivszone". For at tilføje en privatlivszone skal du vælge knappen "Område". Du kan nu bruge musen til at markere et område i kamerabilledet. Du kan derefter markere yderligere 3 områder. Knappen "Slet alle" kan bruges til at slette alle privatlivszoner, der er sat op.



Acceptor de indstillinger, du har foretaget, ved at klikke på "Gem".

8.5.4 Ændring af billedparametre

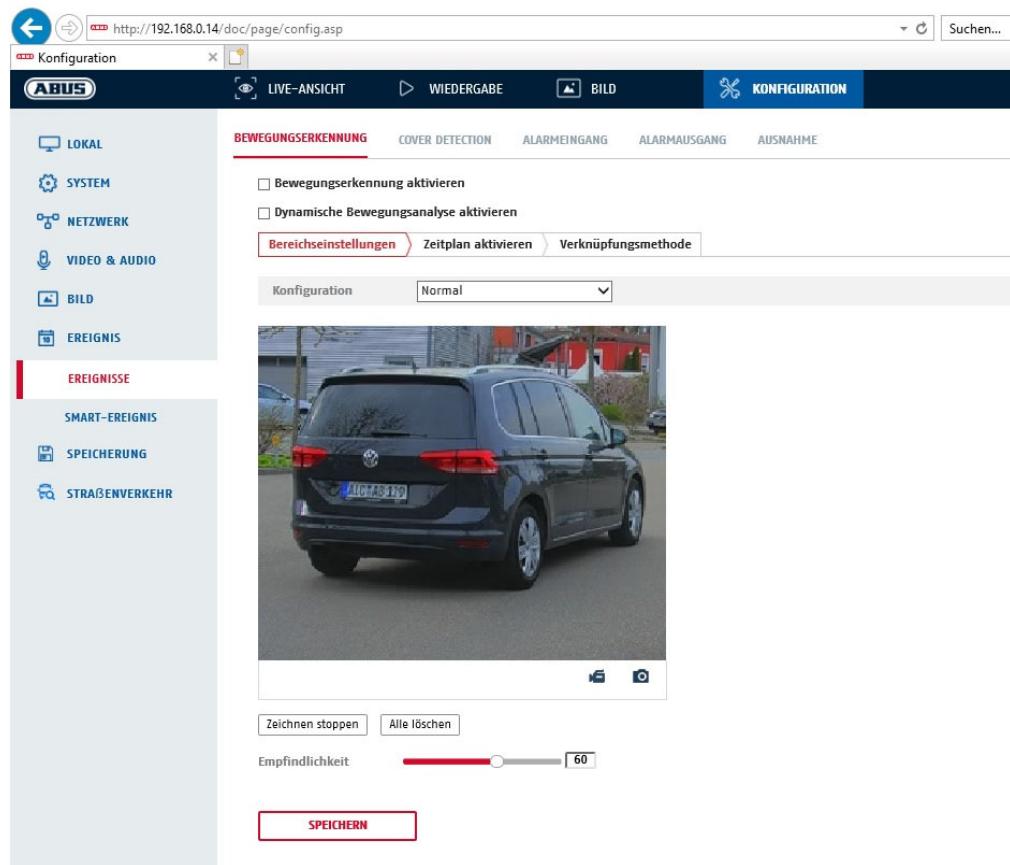
I billedindstillingerne er det muligt at foretage forskellige indstillinger for forskellige scener (f.eks. forskellig lysstyrke eller baggrundsbelysning).

Disse sceneindstillinger kan nu bruges eller indstilles via en kalendermenu for hver måned og for timerne for hver dag i denne måned.

Denne funktion hjælper med at kompensere for forskellige lysfaser i de forskellige måneder af året, så der altid kan opnås et optimalt billede.

8.6 Begivenheder

8.6.1 Registrering af bevægelse



Områdets indstillinger

Aktivér bevægelsesregistrering ved at markere afkrydsningsfeltet "Aktivér bevægelsesregistrering".

Afkrydsningsfeltet "Aktivér dynamisk bevægelsesanalyse" bruges til at markere bevægelser grafisk i preview-billedet og i live-billedet (dynamisk markering afhængigt af bevægelsen).

Tilstand

Der er 2 forskellige tilstande til rådighed til markering af områder.

Normal: Maks. 4 områder, hvert område som en polygon med maks. 10 hjørner, følsomhedsindstillingen er den samme for hvert område.

Ekspert: Maks. 8 områder, hvert område som et rektangel, individuel følsomhedsindstilling for hvert område

Klik på knappen "Indstil område" for at vælge et område. Klik på "Slet alt" for at kassere valget.

Venstrekliek for at definere polygonens hjørner, eller træk musen hen over det ønskede område. Når du tegner polygoner, skal du højreklikke for at stoppe tegningen. For rektangler skal du klikke på knappen "Stop tegning".

Indstil følsomheden ved hjælp af markeringslinjen.

Mål for detektion

Dette menupunkt er indstillingen for objektgenkendelse. Objektgenkendelse genkender personer og køretøjer på et neuralt grundlag.

Detektionsziel	<input checked="" type="checkbox"/> Person	<input type="checkbox"/> Fahrzeug
	<ol style="list-style-type: none">Objektdetektering (person/køretøj) og den efterfølgende filtrerede visning af disse optagelser kan kun bruges sammen med en ABUS NVR.På ABUS NVR kan videooptagelser vises filtreret efter personer eller køretøjer via den tilsluttede skærm (HDMI/VGA) i menuen "Smart Search". Andre bevægelsesregistreringsoptagelser ud over personer og køretøjer kan vises i afspilning som normalt.Det er også muligt at filtrere alle bevægelsesstyrede optagelser af personer og køretøjer i CMS-softwaren på tilsluttede ABUS NVR'er (afspilning af hændelser).	

Følsomhed

Bestemmer den krævede intensitet af pixelændringen. Jo højere værdi, jo færre pixelændringer skal der til for at udløse en bevægelse.

Tidsplan

For at indstille en tidsplan for bevægelsesstyret optagelse skal du klikke på "Aktivér tidsplan". Angiv de ugedage og tidspunkter, hvor den bevægelsesstyrede optagelse skal finde sted.

Tidsperioden vælges ved at markere den med venstre museknap. Ved at klikke på en allerede valgt periode kan detaljerne også indstilles eller slettes ved hjælp af tastaturet.

For at kopiere tidsvalget til andre ugedage skal du flytte musemarkøren bag bjælken for den ugedag, der allerede er indstillet, og bruge "Kopier til ..." funktionen.

Accepter venligst de indstillinger, du har foretaget, ved at klikke på "Gem".

Metode til sammenkædning

Indstil her, hvilken handling der skal finde sted, når der registreres bevægelse.

Normalt link

Send e-mail: Du vil modtage en e-mail som notifikation, sæt kryds i afkrydsningsfeltet.

Giv besked til overvågningscentret: ABUS CMS-softwaren kan informeres, når en hændelse udløses. Så kan der f.eks. vises et pop-up-billede.

Upload til FTP/hukommelseskort/NAS: Marker dette afkrydsningsfelt for at uploadet individuelle billeder til en FTP-server, et SD-kort eller et tilsluttet NAS-drev, når der opstår en hændelse.

Akustisk advarsel: Denne funktion kan udsende forudindstillede eller tilpassede lyde eller lydmedier. Dette kræver en kameramodel med lydudgang eller integreret højttaler.

Udløser alarmudgang

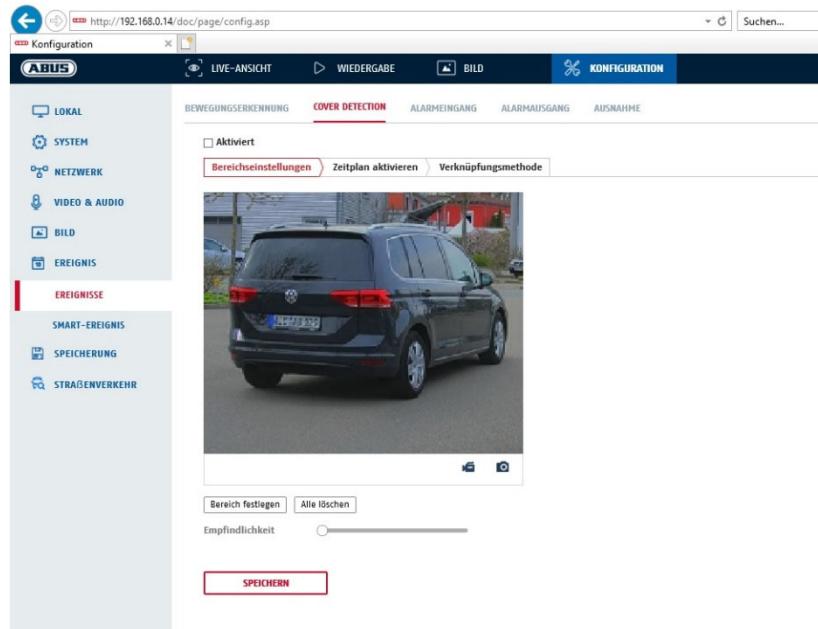
Når en hændelse udløses, kan eksisterende alarmudgange på kameraet aktiveres. Alarmudgangens adfærd kan indstilles under "Hændelser / Alarmudgang".

Udløser optagelse

Aktiver for at optage på SD-kort via bevægelsesregistrering.



8.6.2 Sabotageovervågning / afsløring af tildækning



Med dette menupunkt kan du konfigurere kameraet, så der udløses en sabotagealarm, så snart linsen dækkes til (cover detection).

Områdets indstillinger

Aktivér sabotagealarmen ved at markere afkrydsningsfeltet "Aktivér sabotagealarm".

Klik på knappen "Område" for at vælge et område. Hele området er valgt som standard; for at fravælge det skal du klikke på "Slet alt".

Træk nu musen hen over det ønskede område. Indstil følsomheden ved hjælp af markeringslinjen. Klik på knappen "Stop tegning" for at acceptere området.

Højre: lav følsomhed

Venstre: høj følsomhed.

Tidsplan

Klik på "Aktivér tidsplan" for at gemme en tidsplan. Angiv de ugedage og tidspunkter, hvor funktionen skal være aktiv.

Tidsperioden vælges ved at markere den med venstre museknap. Ved at klikke på en allerede valgt periode kan detaljerne også indstilles eller slettes ved hjælp af tastaturet.

For at kopiere tidsvalget til andre ugedage skal du flytte musemarkøren bag bjælken for den ugedag, der allerede er indstillet, og bruge "Kopier til ..." funktionen.

Accepter venligst de indstillinger, du har foretaget, ved at klikke på "Gem".

Metode til sammenkædning

Indstil her, hvilken handling der skal finde sted, når en begivenhed indtræffer.

Normalt link

Send e-mail: Du vil modtage en e-mail som notifikation, sæt kryds i afkrydsningsfeltet.

Underret overvågningscenter: Underret NVR eller CMS til videre behandling (f.eks. optagelse på NVR eller fuldkærmsvisning i tilfælde af alarm i CMS).

Udløser alarmudgang

Når en hændelse udløses, kan eksisterende alarmudgange på kameraet aktiveres. Alarmudgangens adfærd kan indstilles under "Hændelser / Alarmudgang".



Acceptor de indstillinger, du har foretaget, ved at klikke på "Gem".

8.6.3 Alarmindgang (IPCA54572A)

Du kan konfigurere kameraets alarmindgang under dette menupunkt

Alarmindgang nr.

Vælg den alarmindgang, du vil konfigurere her.

Alarmens navn

Her kan du tildele et navn til den respektive alarmindgang. Brug ikke alarmindgangens nr. eller specialtegn.

Alarmtype

Vælg alarmtype her. Du kan vælge mellem "NO" (normalt åben) eller "NC" (normalt lukket).

Tidsplan

Klik på "Aktivér tidsplan" for at indstille en tidsplan. Angiv de ugedage og tidspunkter, hvor alarmindgangen skal være aktiv.

Tidsperioden vælges ved at markere den med venstre museknap. Ved at klikke på en allerede valgt periode kan detaljerne også indstilles eller slettes ved hjælp af tastaturet.

For at kopiere tidsvalget til andre ugedage skal du flytte musemarkøren bag bjælken for den ugedag, der allerede er indstillet, og bruge "Kopier til ..." funktionen.

Accepter venligst de indstillinger, du har foretaget, ved at klikke på "Gem".

Metode til sammenkædning

Indstil her, hvilken handling der skal finde sted, når en begivenhed indtræffer.

Normalt link

Send e-mail: Du vil modtage en e-mail som besked, sæt kryds i afkrydsningsfeltet.

Giv besked til overvågningscentret: ABUS CMS-softwaren kan informeres, når en hændelse udløses. Så kan der f.eks. vises et pop-up-billede.

Upload til FTP/hukommelseskort/NAS: Marker dette afkrydsningsfelt for at uploade individuelle billeder til en FTP-server, et SD-kort eller et tilsluttet NAS-drev, når der opstår en hændelse.

Akustisk advarsel: Denne funktion kan udsende forudindstillede eller tilpassede lyde eller lydmedier. Dette kræver en kameramodel med lydudgang eller integreret højttaler.

Udløser alarmudgang

Når en hændelse udløses, kan eksisterende alarmudgange på kameraet aktiveres. Alarmudgangens adfærd kan indstilles under "Hændelser / Alarmudgang".

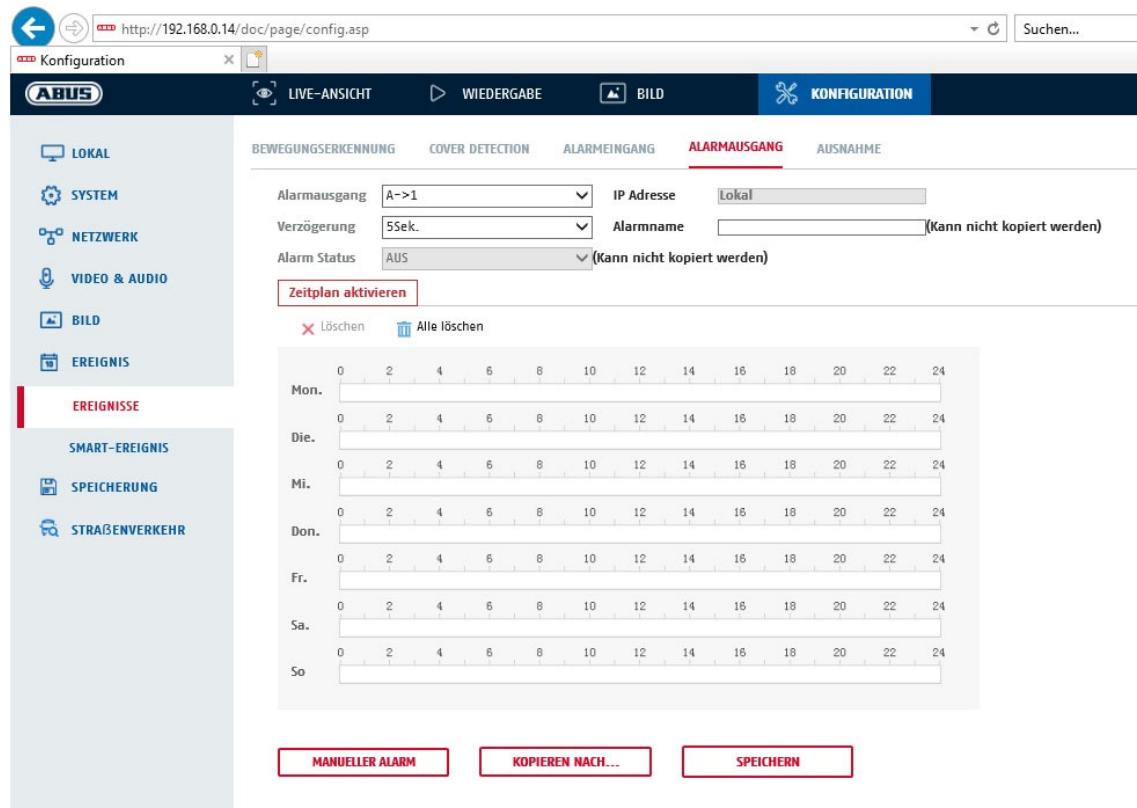
Udløser optagelse

Aktiver for at optage på SD-kort via bevægelsesregistrering.



Accepter de indstillinger, du har foretaget, ved at klikke på "Gem".

8.6.4 Alarmudgang (IPCA54572A)



Du har mulighed for at konfigurere de to alarmudgange her.

Alarmudgang nr.

Vælg den alarmudgang, du vil konfigurere her.

Forsinkelse

Med indstillingen "Manuel" nulstilles alarmudgangen ikke efter en hændelse. Dette skal så bekræftes og nulstilles manuelt ved at klikke to gange på knappen "Manuel alarm".

Den normale aktiveringstid for udgangen efter en hændelse er 5 sekunder. En yderligere aktiv tid på op til 10 minutter kan programmeres.

Navn på alarm

Her kan du tildele et navn til den pågældende alarmudgang. Brug ikke alarmudgangens nr. eller specialtegn.

Tidsplan

Klik på "Aktivér tidsplan" for at gemme en tidsplan. Angiv de ugedage og tidspunkter, hvor alarmudgangen skal være aktiv.

Tidsperioden vælges ved at markere den med venstre museknap. Ved at klikke på en allerede valgt periode kan detaljerne også indstilles eller slettes ved hjælp af tastaturet.

For at kopiere tidsvalget til andre ugedage skal du flytte musemarkøren bag bjælken for den ugedag, der allerede er indstillet, og bruge "Kopier til ..." funktionen.

Accepter venligst de indstillinger, du har foretaget, ved at klikke på "Gem".

8.6.5 Undtagelse

Følgende undtagelser kan udløse begivenheder:

- HDD fuld: Hvis det interne SD-kort eller et tilsluttet NAS-drev er fuldt
- HDD-fejl: Fejl på SD-kort eller NAS-drev
- Netværk afbrudt: Ethernet-kabel fjernet
- Konflikt med IP-adresse
- Ulovligt login: en reaktion kan programmeres efter et forkert login

Følgende reaktioner kan programmeres:

- Send en e-mail
- Underret overvågningscenter (NVR/CMS)
- Aktiver alarmudgang

8.6.6 Alarmudgang for blinkende lys (IPCA54572A)

Kameraet har et indbygget blinkende lys som afskrækkelse i tilfælde af en alarm.

Hvidt lys-tilstand / flash-tilstand

Solit: permanent aktiv (i den indstillede varighed af lysglimit)
Blinker: blinker

Varighed af flash

Konfiguration af lysglimitets varighed fra 1-60 sekunder

Flash-frekvens

Blinkfrekvensen, når blinkefunktionen er valgt, kan indstilles i 3 trin.

Lysstyrke

Intensitetskontrol til blitzen

Tidsplan

Konfiguration af den generelle tidsmæssige aktivitet

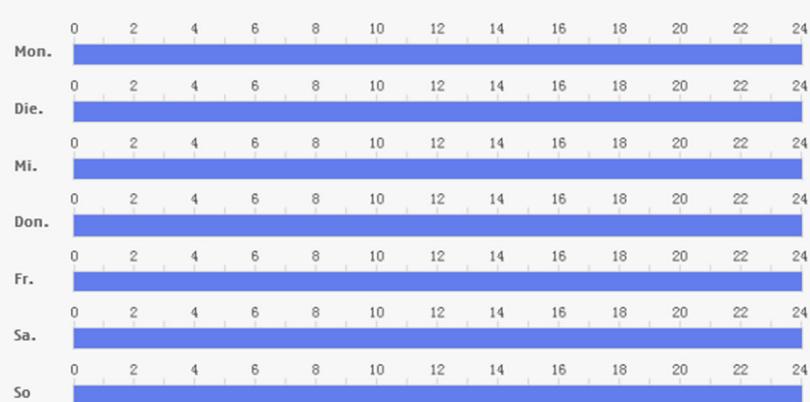
8.6.7 Udgang for akustisk alarm (IPCA54572A)

Den akustiske alarmudgang kan afspille foruddefinerede lyde eller tilpassede korte lydmedier. Denne funktion kan kun bruges med et kamera med lydudgang eller integreret højttaler.

Tontyp	Warning
Warning	Siren
Alarmzeiten	5
Tonlautstärke	<input type="range" value="100"/> 100

Zeitplan aktivieren

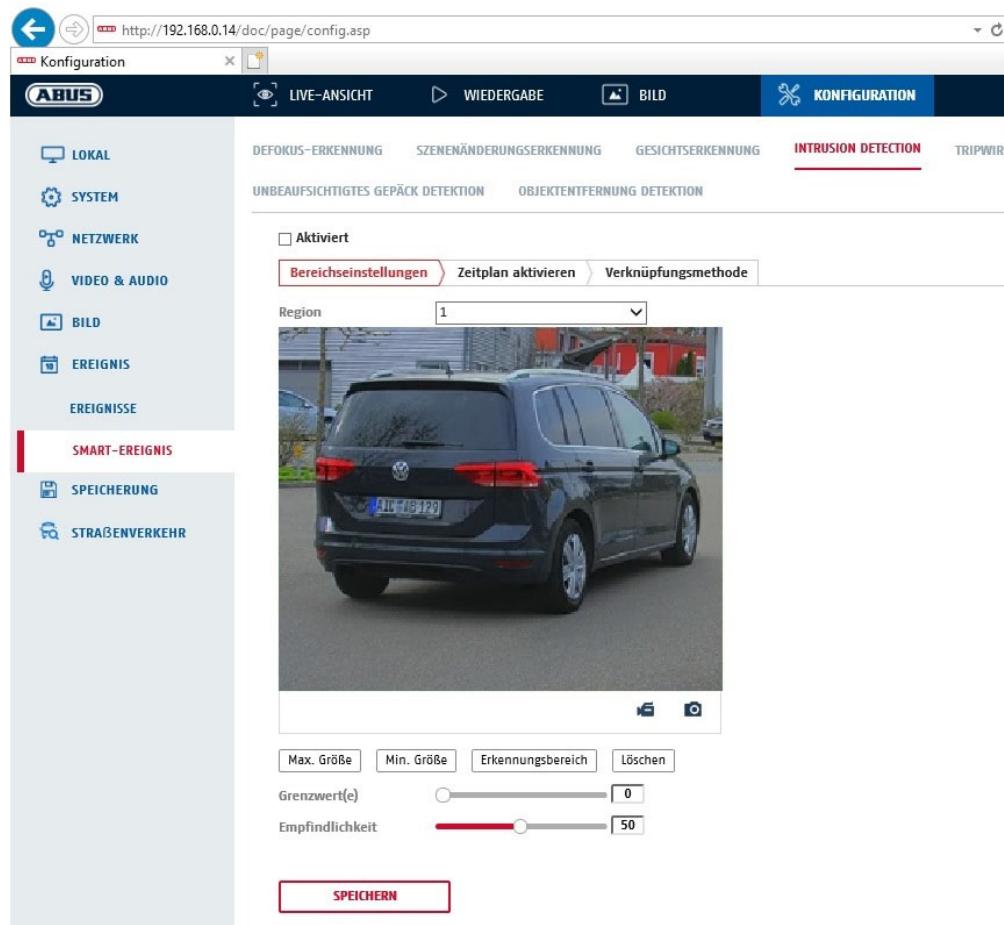
Löschen Alle Löschen



SPEICHERN

- Lydtype:** Advarsel (advarselstone, valg), Prompt (kort akustisk besked), Brugerdefineret lyd (fra fil)
 En mere detaljeret indstilling af den valgte mulighed foretages i det næste menupunkt.
Advarsel: Vælg en akustisk meddelelse fra listen (engelsksprogede meddelelser)
Brugerdefineret lyd: Tilføj: Valg af lydfil (format: *.wav-fil, maks. 512 KByte filstørrelse, samplingsfrekvens 8 kHz)
 Konverteringen af en lydfil til det tilsvarende format kan udføres ved hjælp af en online-konverter eller freeware-software.
Alarmsid: Varighed af afspilning
Lydstyrke: Afspilningslydstyrke
Skema: Definition af skema (proceduren svarer til at indstille andre skemaer)

8.6.8 Registrering af indtrængen



Aktiver indbrudsdetektering: Indbrudsdetekteringsfunktionen udløser en hændelse, hvis et objekt forbliver i det område, der skal overvåges, i længere tid end den indstillede tid.

Forhåndsvisning af video: Konfigurer det område, der skal overvåges

Max. Size: Denne funktion bruges til at definere den maksimale størrelse på det objekt, der skal genkendes. Dette gøres ved at tegne et rektangel i preview-videoen. Rektanglet kan tegnes på en hvilken som helst position i preview-videoen.

Min. størrelse: Denne funktion bruges til at definere minimumsstørrelsen på det objekt, der skal genkendes. Dette gøres ved at tegne et rektangel i preview-videoen. Rektanglet kan tegnes på en hvilken som helst position i preview-videoen.

Detektionsområde: Denne knap kan bruges til at tegne det område, der skal overvåges, i videobilledet (kvadratisk område). Fremgangsmåde: Tryk på knappen -> indstil hjørnepunkter med venstre museknap (maks. 4) -> tryk på højre museknap for at afslutte tegningen

Slet: Slet området.

Mål for detektion

Dette menupunkt er indstillingen for objektgenkendelse. Objektgenkendelse genkender personer og køretøjer på et neutralt grundlag.

Detektionsziel	<input checked="" type="checkbox"/> Person	<input type="checkbox"/> Fahrzeug
	1. Ved brug af objektdetektering indeholder videooptagelser på det interne SD-kort kun optagelser af genkendte personer eller køretøjer. Andre objekter optages ikke på SD-kortet.	

	<ol style="list-style-type: none"> 2. Når man bruger objektdetektering og optager videodata til en ABUS NVR, gemmes alle indtrængende objekter i første omgang som en optagelse. Filtrering kan derefter udføres via ABUS NVR (lokal brugergrænseflade) eller CMS-softwaren (LAN/WAN). 3. Objektdetektering (person/køretøj) og den efterfølgende filtrerede visning af disse optagelser kan kun bruges sammen med en ABUS NVR. 4. På ABUS NVR kan videooptagelser vises filtreret efter personer eller køretøjer via den tilsluttede skærm (HDMI/VGA) i menuen "Smart Search". Andre bevægelsesregistreringsoptagelser ud over personer og køretøjer kan vises i afspilning som normalt. 5. Det er også muligt at filtrere alle bevægelsesstyrede optagelser af personer og køretøjer i CMS-softwaren på tilsluttede ABUS NVR'er (afspilning af hændelser).
--	--

Region: Antal tilgængelige områder: 4
 Grænseværdi: Jo højere værdi (0-10 sekunder), jo længere skal et objekt forblive i det område, der skal overvåges, for at udløse en hændelse.
 Følsomhed: Jo højere følsomhed, jo mindre objekter kan registreres.

Tidsplan

Klik på "Aktivér tidsplan" for at gemme en tidsplan. Angiv de ugedage og tidspunkter, hvor alarmudgangen skal være aktiv.

Tidsperioden vælges ved at markere den med venstre museknap. Ved at klikke på en allerede valgt periode kan detaljerne også indstilles eller slettes ved hjælp af tastaturet.

For at kopiere tidsvalget til andre ugedage skal du flytte musemarkøren bag bjælken for den ugedag, der allerede er indstillet, og bruge "Kopier til ..." funktionen.

Accepter venligst de indstillinger, du har foretaget, ved at klikke på "Gem".

Metode til sammenkædning

Indstil her, hvilken handling der skal finde sted, når en begivenhed indtræffer.

Normalt link

Send e-mail: Du vil modtage en e-mail som notifikation, sæt kryds i afkrydsningsfeltet.

Giv besked til overvågningscentret: ABUS CMS-softwaren kan informeres, når en hændelse udløses. Så kan der f.eks. vises et pop-up-billede.

Upload til FTP/hukommelseskort/NAS: Marker dette afkrydsningsfelt for at uploade individuelle billeder til en FTP-server, et SD-kort eller et tilsluttet NAS-drev, når der opstår en hændelse.

Akustisk advarsel: Denne funktion kan udsende forudindstillede eller tilpassede lyde eller lydmedier. Dette kræver en kameramodel med lydudgang eller integreret højttaler.

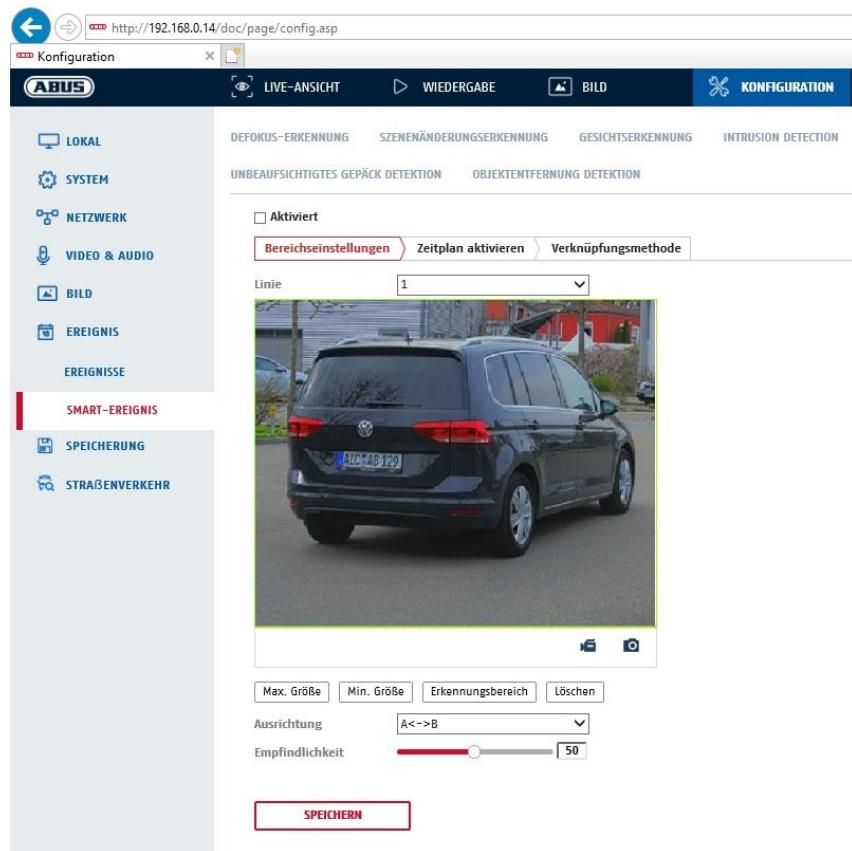
Udløser alarmudgang

Når en hændelse udløses, kan eksisterende alarmudgange på kameraet aktiveres. Alarmudgangens adfærd kan indstilles under "Hændelser / Alarmudgang".

Udløser optagelse

Aktiver for at optage på SD-kort via bevægelsesregistrering.

8.6.9 Tripwire



Aktiver snubletråd:

Snubletrådfunktionen genkender i videobilledet, om et objekt bevæger sig over en virtuel linje i en eller begge retninger. En hændelse kan derefter udløses.

Forhåndsvisning af video:

Konfigurer den virtuelle linje her.

Max. Size:

Denne funktion bruges til at definere den maksimale størrelse på det objekt, der skal genkendes. Dette gøres ved at tegne et rektangel i preview-videoen. Rektanglet kan tegnes på en hvilken som helst position i preview-videoen.

Min. størrelse:

Denne funktion bruges til at definere minimumsstørrelsen på det objekt, der skal genkendes. Dette gøres ved at tegne et rektangel i preview-videoen. Rektanglet kan tegnes på en hvilken som helst position i preview-videoen.

Tegn:

Når du har trykket på knappen, vises en virtuel linje i preview-videoen. Den kan nu klikkes på og flyttes med musen ved hjælp af de røde hjørnepunkter. "A" og "B" angiver retningerne.

Linje:

Antal tilgængelige virtuelle linjer: 4

Slet:

Slet den virtuelle linje

Mål for detektion

Dette menupunkt er indstillingen for objektgenkendelse. Objektgenkendelse genkender personer og køretøjer på et neuralt grundlag.

	<ol style="list-style-type: none"> 1. Ved brug af objektregistrering indeholder videooptagelser på det interne SD-kort kun optagelser af genkendte personer eller køretøjer. Andre objekter optages ikke på SD-kortet. 2. Når man bruger objektdetektering og optager videodata til en ABUS NVR, gemmes alle indtrængende objekter i første omgang som optagelser. Filtrering kan derefter udføres via ABUS NVR (lokal brugergrænseflade) eller CMS-softwaren (LAN/WAN). 3. Objektdetektering (person/køretøj) og den efterfølgende filtrerede visning af disse optagelser kan kun bruges sammen med en ABUS NVR. 4. På ABUS NVR kan videooptagelser vises filtreret efter personer eller køretøjer via den tilsluttede skærm (HDMI/VGA) i menuen "Smart Search". Andre bevægelsesregistreringsoptagelser ud over personer og køretøjer kan vises i afspilning som normalt. 5. Det er også muligt at filtrere alle bevægelsesstyrede optagelser efter personer og køretøjer i CMS-softwaren på tilsluttede ABUS NVR'er (afspilning af hændelser).
---	--

Retning: Definition af den eller de retninger, som et objekt krydser og udløser en hændelse.

Følsomhed: Jo højere værdi, jo tidligere registreres et krydsende objekt.

Tidsplan

Klik på "Aktivér tidsplan" for at indstille en tidsplan. Angiv de ugedage og tidspunkter, hvor alarmudgangen skal være aktiv.

Tidsperioden vælges ved at markere den med venstre museknap. Ved at klikke på en allerede valgt periode kan detaljerne også indstilles eller slettes ved hjælp af tastaturet.

For at kopiere tidsvalget til andre ugedage skal du flytte musemarkøren bag bjælken for den ugedag, der allerede er indstillet, og bruge "Kopier til ..." funktionen.

Accepter venligst de indstillinger, du har foretaget, ved at klikke på "Gem".

Metode til sammenkædning

Indstil her, hvilken handling der skal finde sted, når en begivenhed indtræffer.

Normalt link

- | | |
|-------------------------------------|---|
| Send e-mail:
Giv besked | Du vil modtage en e-mail som notifikation, sæt kryds i afkrydsningsfeltet.
til overvågningscentret: ABUS CMS-softwaren kan informeres, når en hændelse udløses. Så kan der f.eks. vises et pop-up-billede. |
| Upload til FTP/hukommelseskort/NAS: | Marker dette afkrydsningsfelt for at uploadé individuelle billeder til en FTP-server, et SD-kort eller et tilsluttet NAS-drev, når der opstår en hændelse. |
| Akustisk advarsel: | Denne funktion kan udsende forudindstillede eller tilpassede lyde eller lydmedier. Dette kræver en kameramodel med lydudgang eller integreret højttaler. |

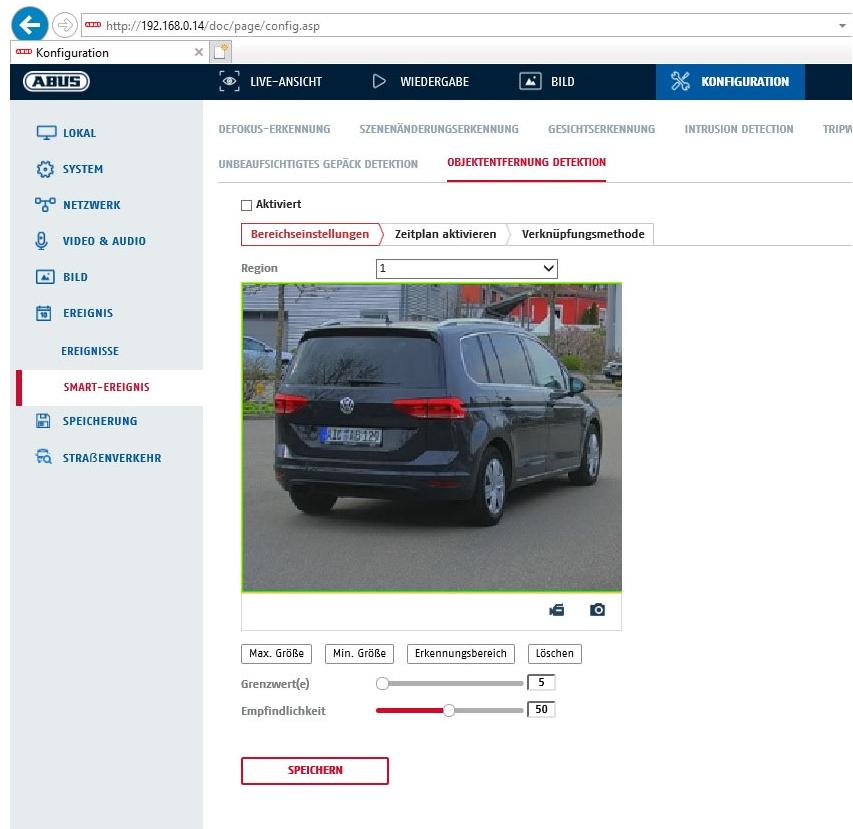
Udløser alarmudgang

Når en hændelse udløses, kan eksisterende alarmudgange på kameraet aktiveres. Alarmudgangens adfærd kan indstilles under "Hændelser / Alarmudgang".

Udløser optagelse

Aktiver for at optage på SD-kort via bevægelsesregistrering.

8.6.10 Registrering af områdeindgang



Funktionen registrerer, når et objekt kommer ind i et markeret område, og udløser straks en hændelse.

Forhåndsvisning af video: Konfigurer det område, der skal overvåges

Max. Size: Denne funktion bruges til at definere den maksimale størrelse på det objekt, der skal genkendes. Dette gøres ved at tegne et rektangel i preview-videoen. Rektanglet kan tegnes på en hvilken som helst position i preview-videoen.

Min. størrelse: Denne funktion bruges til at definere minimumsstørrelsen på det objekt, der skal genkendes. Dette gøres ved at tegne et rektangel i preview-videoen. Rektanglet kan tegnes på en hvilken som helst position i preview-videoen.

Detektionsområde: Denne knap kan bruges til at tegne det område, der skal overvåges, i videobilledet (kvadratisk område). Fremgangsmåde: Tryk på knappen -> indstil hjørnepunkter med venstre museknap (maks. 4) -> tryk på højre museknap for at afslutte tegningen

Slet: Slet området.

Mål for detektion

Dette menupunkt er indstillingen for objektgenkendelse. Objektgenkendelse genkender personer og køretøjer på et neutralt grundlag.

Detektionsziel	<input checked="" type="checkbox"/> Person	<input type="checkbox"/> Fahrzeug
	1. Ved brug af objektdetektion indeholder videooptagelser på det interne SD-kort kun optagelser af genkendte personer eller køretøjer. Andre objekter optages ikke på SD-	

	<p>kortet.</p> <ol style="list-style-type: none"> 2. Når man bruger objektdetektering og optager videodata til en ABUS NVR, gemmes alle indtrængende objekter i første omgang som optagelser. Filtrering kan derefter udføres via ABUS NVR (lokal brugergrænseflade) eller CMS-softwaren (LAN/WAN). 3. Objektdetektering (person/køretøj) og den efterfølgende filtrerede visning af disse optagelser kan kun bruges sammen med en ABUS NVR. 4. På ABUS NVR kan videooptagelser vises filtreret efter personer eller køretøjer via den tilsluttede skærm (HDMI/VGA) i menuen "Smart Search". Andre bevægelsesregistreringsoptagelser ud over personer og køretøjer kan vises i afspilning som normalt. 5. Det er også muligt at filtrere alle bevægelsesstyrede optagelser efter personer og køretøjer i CMS-softwaren på tilsluttede ABUS NVR'er (afspilning af hændelser).
--	--

Region:

Antal tilgængelige områder: 4

Følsomhed:

Jo højere følsomhed, jo mindre objekter kan registreres.

Tidsplan

Klik på "Aktivér tidsplan" for at gemme en tidsplan. Angiv de ugedage og tidspunkter, hvor alarmudgangen skal være aktiv.

Tidsperioden vælges ved at markere den med venstre museknap. Ved at klikke på en allerede valgt periode kan detaljerne også indstilles eller slettes ved hjælp af tastaturet.

For at kopiere tidsvalget til andre ugedage skal du flytte musemarkøren bag bjælken for den ugedag, der allerede er indstillet, og bruge "Kopier til ..." funktionen.

Accepter venligst de indstillinger, du har foretaget, ved at klikke på "Gem".

Metode til sammenkædning

Indstil her, hvilken handling der skal finde sted, når en begivenhed indtræffer.

Normalt link

Send e-mail: Giv besked	Du vil modtage en e-mail som besked, sæt kryds i afkrydsningsfeltet. til overvågningscentret: ABUS CMS-softwaren kan informeres, når en hændelse udløses. Så kan der f.eks. vises et pop-up-billede.
Upload til FTP/hukommelseskort/NAS:	Marker dette afkrydsningsfelt for at uploadé individuelle billeder til en FTP-server, et SD-kort eller et tilsluttet NAS-drev, når der opstår en hændelse.
Akustisk advarsel:	Denne funktion kan udsende forudindstillede eller tilpassede lyde eller lydmedier. Dette kræver en kameramodel med lydudgang eller integreret højttaler.

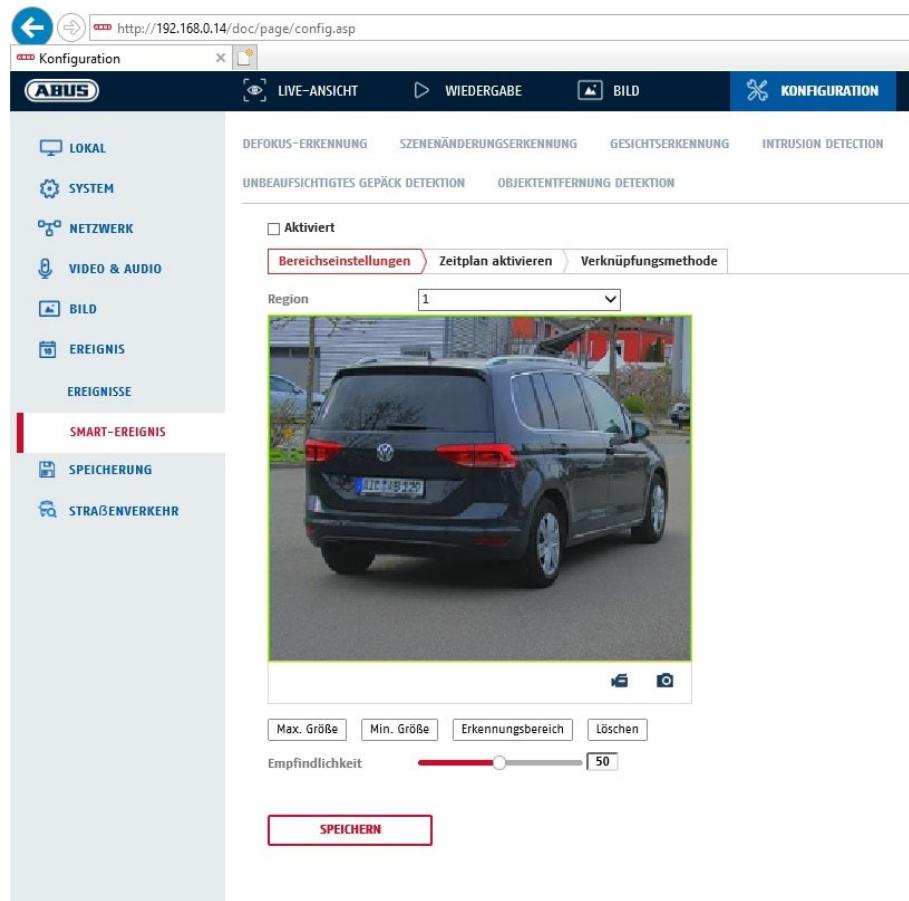
Udløser alarmudgang

Når en hændelse udløses, kan eksisterende alarmudgange på kameraet aktiveres. Alarmudgangens adfærd kan indstilles under "Hændelser / Alarmudgang".

Udløser optagelse

Aktiver for at optage på SD-kort via bevægelsesregistrering.

8.6.11 Registrering af områdeudgang



Funktionen registrerer, når et objekt forlader et markeret område, og udløser straks en hændelse.

Forhåndsvisning af video: Konfigurer det område, der skal overvåges

Max. Size: Denne funktion bruges til at definere den maksimale størrelse på det objekt, der skal genkendes. Dette gøres ved at tegne et rektangel i preview-videoen. Rektanglet kan tegnes på en hvilken som helst position i preview-videoen.

Min. størrelse: Denne funktion bruges til at definere minimumsstørrelsen på det objekt, der skal genkendes. Dette gøres ved at tegne et rektangel i preview-videoen. Rektanglet kan tegnes på en hvilken som helst position i preview-videoen.

Detektionsområde: Denne knap kan bruges til at tegne det område, der skal overvåges, i videobilledet (kvadratisk område). Fremgangsmåde: Tryk på knappen -> indstil hjørnepunkter med venstre museknap (maks. 4) -> tryk på højre museknap for at afslutte tegningen

Slet:

Region: Slet området.
Antal tilgængelige områder: 4

Mål for detektion

Dette menupunkt er indstillingen for objektgenkendelse. Objektgenkendelse genkender personer og køretøjer på et neutralt grundlag.

Detektionsziel	<input checked="" type="checkbox"/> Person	<input type="checkbox"/> Fahrzeug
	1. Ved brug af objektregistrering indeholder videooptagelser på det interne SD-kort kun optagelser af genkendte personer eller køretøjer. Andre objekter optages ikke på SD-kortet.	

	<ol style="list-style-type: none"> 2. Når man bruger objektdetektering og optager videodata til en ABUS NVR, gemmes alle indtrængende objekter i første omgang som optagelser. Filtrering kan derefter udføres via ABUS NVR (lokal brugergrænseflade) eller CMS-softwaren (LAN/WAN). 3. Objektdetektering (person/køretøj) og den efterfølgende filtrerede visning af disse optagelser kan kun bruges sammen med en ABUS NVR. 4. På ABUS NVR kan videooptagelser vises filtreret efter personer eller køretøjer via den tilsluttede skærm (HDMI/VGA) i menuen "Smart Search". Andre bevægelsesregistreringsoptagelser ud over personer og køretøjer kan vises i afspilning som normalt. 5. Det er også muligt at filtrere alle bevægelsesstyrede optagelser af personer og køretøjer i CMS-softwaren på tilsluttede ABUS NVR'er (afspilning af hændelser).
--	--

Følsomhed: Jo højere følsomhed, jo mindre objekter kan registreres.

Tidsplan

Klik på "Aktivér tidsplan" for at gemme en tidsplan. Angiv de ugedage og tidspunkter, hvor alarmudgangen skal være aktiv.

Tidsperioden vælges ved at markere den med venstre museknap. Ved at klikke på en allerede valgt periode kan detaljerne også indstilles eller slettes ved hjælp af tastaturet.

For at kopiere tidsvalget til andre ugedage skal du flytte musemarkøren bag bjælken for den ugedag, der allerede er indstillet, og bruge "Kopier til ..." funktionen.

Accepter venligst de indstillinger, du har foretaget, ved at klikke på "Gem".

Metode til sammenkædning

Indstil her, hvilken handling der skal finde sted, når en begivenhed indtræffer.

Normalt link

Send e-mail:	Du vil modtage en e-mail som besked, sæt kryds i afkrydsningsfeltet.
Giv besked	til overvågningscentret: ABUS CMS-softwaren kan informeres, når en hændelse udløses. Så kan der f.eks. vises et pop-up-billede.
Upload til FTP/hukommelseskort/NAS:	Marker dette afkrydsningsfelt for at uploadé individuelle billeder til en FTP-server, et SD-kort eller et tilsluttet NAS-drev, når der opstår en hændelse.
Akustisk advarsel:	Denne funktion kan udsende forudindstillede eller tilpassede lyde eller lydmedier. Dette kræver en kameramodel med lydudgang eller integreret højttaler.

Udløser alarmudgang

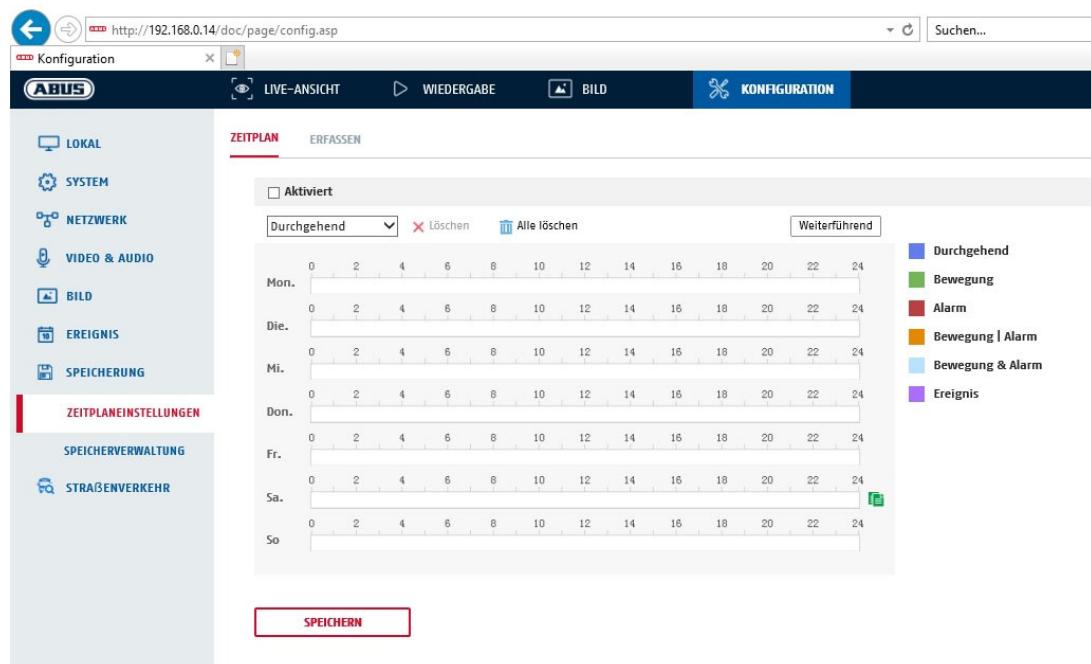
Når en hændelse udløses, kan eksisterende alarmudgange på kameraet aktiveres. Alarmudgangens adfærd kan indstilles under "Hændelser / Alarmudgang".

Udløser optagelse

Aktiver for at optage på SD-kort via bevægelsesregistrering.

8.7 Opbevaring

8.7.1 Optagelsesplan



Her kan man konfigurerer tids- og hændelsesstyrede optagelser for at gemme dem på SD-kortet.

Efter indspilning

Indstil varigheden for optagelse af billeddata efter en hændelse her.

Overskriv

Indstil her, om optagelserne skal overskrives automatisk, når hukommelsen er fuld.

Forløbet tid: Denne funktion kan bruges til at begrænse lagringstiden på SD-kortet.

Tidsplan

Klik på "Aktivér tidsplan" for at gemme en tidsplan. Angiv de ugedage og tidspunkter, hvor alarmudgangen skal være aktiv.

Tidsperioden vælges ved at markere den med venstre museknap. Ved at klikke på en allerede valgt periode kan detaljerne også indstilles eller slettes ved hjælp af tastaturet.

For at kopiere tidsvalget til andre ugedage skal du flytte musemarkøren bag bjælken for den ugedag, der allerede er indstillet, og bruge "Kopier til ..." funktionen.

Accepter venligst de indstillinger, du har foretaget, ved at klikke på "Gem".

Under Optagelsestype skal du vælge optagelsestilstand for den ønskede tidsperiode. Du har mulighed for at

Valg mellem komplette optagelsestyper:

Normal: Kontinuerlig optagelse

Bevægelse: Bevægelsesstyrte optagelse

Alarm: Alarmindgang (hvis tilgængelig)

Bevægelse | Alarm: Bevægelseskontrolleret eller alarmindgangskontrolleret optagelse. Kameraet optager enten, når der registreres bevægelse, eller når alarmindgangen udløses.

Bevægelse og alarm: Bevægelseskontrolleret og alarmindgangskontrolleret optagelse. Kameraet optager kun, når bevægelse og alarmindgang udløses samtidigt.
Begivenhed: Optagelse af alle smarte begivenheder (f.eks. tripwire)



Bemærk, at alarmindgangen kun er tilgængelig i nogle modeller.

Vælg "OK" for at acceptere ændringerne, klik på "Annuler" for at forkaste dem.

8.7.2 Optagelse / enkeltbillede

The screenshot shows the ABUS Security-Center software interface. The top navigation bar includes 'Liveansicht', 'Wiedergabe', 'Konfiguration' (which is highlighted in blue), and 'Protokoll'. The top right shows a user 'admin' and a 'Logout' button. The left sidebar has sections like 'Lokale Konfiguration', 'Basiskonfiguration', and 'Weiterf. Konfiguration' with sub-options like 'System', 'Netzwerk', 'Video/Audio', 'Bild', 'Sicherheit', 'Ereignisse', and 'Speicherung'. The main central area is titled 'Schnappschuss' and contains two main configuration groups: 'Zeitablauf' and 'Ereignisgesteuert'. Each group has checkboxes for activation, dropdown menus for 'Format' (set to 'JPEG'), 'Auflösung' (set to '1280x1280'), 'Qualität' (set to 'Hoch'), and an 'Intervall' field set to '0 Millisekunde'. There is also an 'Erfassungsnummer' field in the 'Ereignisgesteuert' group set to '4'. A 'Speichern' (Save) button is located at the bottom right of the configuration area.

Her kan man konfigurere tids- og begivenhedsstyrede snapshots og upload dem til en FTP-server.

Tidsforløb

Aktivér øjebliksbillede af timing

Aktivér denne funktion for at gemme billeder med bestemte tidsintervaller.

Format

Formatet for billederne er forudkonfigureret til JPEG.

Opløsning

Indstil billedets oplosning her.

Kvalitet

Vælg kvalitet for de gemte billeder.

Interval

Indstil tidsrummet mellem to gemte billeder her.

Begivenhedsstyret

Aktiver hændelsesstyret snapshot

Aktivér denne funktion for at gemme hændelsesstyrede billeder.

Format

Formatet for billederne er forudkonfigureret til JPEG.

Opløsning

Indstil billedets oplosning her.

Kvalitet

Vælg kvalitet for de gemte billeder.

Interval

Indstil tiden mellem to gemte billeder her.

8.7.3 Hukommelsesstyring

HDD-Nr.	Kapazität	Verf. Speicher	Status	Verschlüsselu...	Typ	Formatierung...	Eigenschaften	Fortschritt
1	3.71GB	2.00GB	Dauer	Unverschlüsselt	Lokal	EXT4	Lesen/Schrei...	

Her har du mulighed for at formateret det isatte microSD-kort og få vist egenskaberne. Dataene på lagringsmediet kan også krypteres. Man kan også indstille en procentvis fordeling af lagerpladsen til videodata og individuelle billeder.

Indstil først alle de ønskede indstillinger og parametre, og formater derefter lagringsmediet.

8.7.4 NAS

I denne menu er det muligt at indstille NAS-lagringspladser, som derefter er tilgængelige i kameraet som et drev (HDD) til lagring.

Serverens adresse
Stien til filen:

NAS-drevets IP-adresse
Sti på NAS-drevet

9. Vedligeholdelse og rengøring

9.1 Vedligeholdelse

Kontrollér regelmæssigt produktets tekniske sikkerhed, f.eks. skader på huset.

Hvis det kan antages, at sikker drift ikke længere er mulig, skal produktet tages ud af drift og sikres mod utilsigtet drift.

Det kan antages, at sikker drift ikke længere er mulig, hvis

- enheden viser synlige skader,
- enheden virker ikke længere



Bemærk venligst:

Produktet er vedligeholdesesfrit for dig. Der er ingen komponenter inde i produktet, som du skal kontrollere eller vedligeholde, og du må aldrig åbne det.

9.2 Rengøring

Rengør produktet med en ren, tør klud. Ved kraftigere tilsmudsning kan kluden fugtes let med lunkent vand.



Sørg for, at der ikke kommer væske ind i apparatet.

Brug ikke kemiske rengøringsmidler, da det kan beskadige husets og skærmens overflade (misfarvning).

10. Bortskaffelse af affald



Bemærk: EU-direktiv 2002/96/EF regulerer korrekt tilbagelevering, behandling og genbrug af brugt elektronisk udstyr. Dette symbol betyder, at apparatet af hensyn til miljøbeskyttelsen skal bortskaffes efter endt levetid i overensstemmelse med de gældende lovbestemmelser og adskilt fra husholdnings- eller erhvervsaffald. Det gamle apparat kan bortskaffes på officielle indsamlingscentre i dit land. Følg de lokale regler, når du bortskaffer materialerne. For yderligere oplysninger om tilbagetagning (også for lande uden for EU) bedes du kontakte din lokale administration. Separat indsamling og genbrug sparer naturressourcer og sikrer, at alle regler for beskyttelse af sundhed og miljø overholdes, når produktet genbruges.

11. Tekniske data

De tekniske data for de enkelte kameraer er tilgængelige på www.abus.com via produktsøgningen.

12. Information om open source-licenser

Vi vil også gerne gøre opmærksom på, at netværksovervågningskameraet bl.a. indeholder open source-software. Læs venligst den information om open source-licens, der følger med produktet.

IPCA34*** / IPCA54*** / IPCA64***



Istruzioni per l'uso

Versione 09/2024

CE

Istruzioni d'uso originali in tedesco. Conservare per un uso futuro!

Introduzione

Gentile cliente,

Grazie per aver acquistato questo prodotto.

Il dispositivo soddisfa i requisiti delle seguenti direttive UE: direttiva EMC 2014/30/UE e direttiva RoHS 2011/65/UE.

Per mantenere questa condizione e garantire un funzionamento sicuro, l'utente deve osservare le presenti istruzioni per l'uso!

Prima di utilizzare il prodotto, leggere le istruzioni per l'uso complete e osservare tutte le istruzioni per l'uso e la sicurezza!

Tutti i nomi di società e prodotti sono marchi di fabbrica dei rispettivi proprietari. Tutti i diritti sono riservati.

Per qualsiasi domanda, rivolgetevi al vostro installatore specializzato o al vostro rivenditore specializzato!



Dichiarazione di non responsabilità

Le presenti istruzioni per l'uso sono state redatte con la massima cura. Tuttavia, se dovreste riscontrare omissioni o imprecisioni, vi preghiamo di informarci per iscritto all'indirizzo indicato sul retro del manuale. ABUS Security-Center GmbH & Co. KG declina ogni responsabilità per errori tecnici e tipografici e si riserva il diritto di apportare modifiche al prodotto e alle istruzioni per l'uso in qualsiasi momento e senza preavviso. ABUS Security-Center non è responsabile di eventuali danni diretti o indiretti derivanti dalla dotazione, dalle prestazioni e dall'uso di questo prodotto. Non viene fornita alcuna garanzia per il contenuto di questo documento.

Spiegazione dei simboli

	Il simbolo con il fulmine nel triangolo viene utilizzato quando c'è un pericolo per la salute dell'uomo. salute, ad esempio a causa di scosse elettriche.
	Un punto esclamativo nel triangolo indica informazioni importanti contenute in queste istruzioni per l'uso che devono essere rispettate.
	Questo simbolo è presente quando si ricevono consigli e informazioni speciali sul funzionamento.

Importanti istruzioni di sicurezza

	I danni causati dalla mancata osservanza delle presenti istruzioni per l'uso invalidano la garanzia. Non ci assumiamo alcuna responsabilità per i danni conseguenti!
	Non ci assumiamo alcuna responsabilità per danni a cose o persone causati da un uso improprio o dalla mancata osservanza delle istruzioni di sicurezza. In questi casi, tutti i diritti di garanzia decadono!

Gentile cliente, le seguenti informazioni sulla sicurezza e sui pericoli sono destinate non solo a proteggere la vostra salute, ma anche a proteggere l'apparecchio. Si prega di leggere attentamente i seguenti punti:

- Il prodotto non contiene parti riparabili. Lo smontaggio invalida anche l'omologazione (CE) e la garanzia.
- Il prodotto può essere danneggiato se cade anche da un'altezza ridotta.
- Montare il prodotto in modo che la luce solare diretta non possa cadere sul sensore di immagine del dispositivo. Osservare le istruzioni di installazione riportate nel capitolo corrispondente delle presenti istruzioni per l'uso.
- Il dispositivo è progettato per uso interno ed esterno (IP66).

Evitare le seguenti condizioni ambientali avverse durante il funzionamento:

- Umidità o umidità eccessiva
- Freddo o caldo estremo
- Luce solare diretta
- Polvere o gas, vapori o solventi infiammabili
- forti vibrazioni
- forti campi magnetici, ad esempio in prossimità di macchine o altoparlanti.
- La telecamera non deve essere installata su superfici instabili.

Istruzioni generali di sicurezza:

- Non lasciare il materiale d'imballaggio in giro senza attenzione! Pellicole/sacchetti di plastica, pezzi di polistirolo ecc. possono diventare giocattoli pericolosi per i bambini.
- Per motivi di sicurezza, la telecamera di videosorveglianza non deve essere consegnata ai bambini a causa delle piccole parti che possono essere ingerite.
- Non inserire oggetti attraverso le aperture all'interno dell'apparecchio.
- Utilizzare solo i dispositivi/accessori aggiuntivi specificati dal produttore. Non collegare prodotti incompatibili.
- Osservare le norme di sicurezza e le istruzioni per l'uso degli altri dispositivi collegati.
- Prima della messa in funzione, verificare che l'apparecchio non sia danneggiato; in caso contrario, non mettere in funzione l'apparecchio!
- Rispettare i limiti della tensione di esercizio indicati nei dati tecnici. Tensioni superiori possono distruggere il dispositivo e mettere a rischio la vostra sicurezza (scosse elettriche).

Istruzioni di sicurezza

1. Alimentazione: Osservare le informazioni sulla targhetta per la tensione di alimentazione e l'assorbimento di potenza.
2. Sovraccarico
Evitare di sovraccaricare le prese di corrente, i cavi di prolunga e gli adattatori, per non incorrere in incendi o scosse elettriche.
3. Pulizia
Pulire l'apparecchio solo con un panno umido senza usare detergenti aggressivi.
L'apparecchio deve essere scollegato dalla rete elettrica.

Avvertenze

Prima della prima messa in funzione è necessario osservare tutte le istruzioni di sicurezza e di funzionamento!

1. Osservare le seguenti istruzioni per evitare di danneggiare il cavo di alimentazione e la spina di rete:
 - Quando si scollega l'apparecchio dalla rete elettrica, non tirare il cavo di alimentazione, ma afferrare la spina.
 - Assicurarsi che il cavo di rete sia il più lontano possibile dagli apparecchi di riscaldamento per evitare che la guaina di plastica si sciolga.
2. Seguire queste istruzioni. La mancata osservanza di queste istruzioni può provocare scosse elettriche:
 - Non aprire mai l'involucro o l'alimentatore.
 - Non inserire oggetti metallici o infiammabili all'interno dell'apparecchio.
 - Per evitare danni dovuti a sovratensioni (ad es. temporali), utilizzare una protezione contro le sovratensioni.
3. Scollegare immediatamente gli apparecchi difettosi dalla rete elettrica e informare il rivenditore specializzato.

	Quando si installa in un sistema di videosorveglianza esistente, assicurarsi che tutti i dispositivi siano scollegati dalla rete e dai circuiti a bassa tensione.
	In caso di dubbio, non eseguite il montaggio, l'installazione e il cablaggio da soli, ma affidatevi a uno specialista. Un lavoro improprio e non professionale sulla rete elettrica o sugli impianti domestici rappresenta un rischio non solo per voi stessi, ma anche per altre persone. Cablare gli impianti in modo che i circuiti di rete e di bassa tensione funzionino sempre separatamente e non siano collegati tra loro in nessun punto o non possano essere collegati a causa di un guasto.

Disimballaggio

Maneggiare l'apparecchio con la massima cura quando lo si disimballa.

	Se l'imballaggio originale è danneggiato, controllare prima l'apparecchio. Se l'apparecchio è danneggiato, rispedirlo con l'imballaggio e informare il servizio di consegna.
---	--

Indice dei contenuti

1. Uso previsto	372
2. Spiegazione dei simboli	372
3. Caratteristiche e funzioni.....	373
4. Descrizione del dispositivo	373
5. Descrizione dei collegamenti	373
6. Messa in funzione iniziale	373
6.1 Utilizzo di ABUS IP Installer per la ricerca delle telecamere.....	373
6.2 Accesso alla telecamera di rete tramite browser web.....	375
6.3 Note generali sull'utilizzo delle pagine di impostazione	375
6.4 Installazione del plugin video	375
6.5 Assegnazione della password iniziale.....	376
6.6 Pagina iniziale (pagina di login)	377
6.7 Account utente e password.....	378
6.8 Integrazione della telecamera nel NVR ABUS.....	378
6.9 Integrazione della telecamera nell'applicazione ABUS Link Station	378
6.10 Integrazione della telecamera in ABUS CMS	379
6.11 Note sull'installazione quando si utilizza il riconoscimento degli oggetti	379
7. Funzioni utente	380
7.1 Barra dei menu.....	380
7.2 Visualizzazione dell'immagine live	381
7.3 Barra di controllo	381
7.4 Riproduzione	382
7.5 Immagine	383
8. Configurazione.....	385
8.1 Configurazione locale.....	385
8.2 Sistema	387
8.2.1 Impostazioni del sistema.....	387
8.2.1.1 Informazioni di base	387
8.2.1.2 Impostazioni di tempo	388
8.2.1.3 DST / ora legale	389
8.2.1.4 RS-232	389
8.2.1.5 Risorsa VCA.....	390
8.2.1.6 Impostazioni dei metadati	390
8.2.1.7 Informazioni su / Licenza	390
8.2.2 Manutenzione.....	391
8.2.2.1 Aggiornamento e manutenzione	391

8.2.2.2 Protocollo	392
8.2.2.3 Protocollo di audit della sicurezza.....	392
8.2.3 Sicurezza	392
8.2.3.1 Autenticazione.....	392
8.2.3.2 Filtro per gli indirizzi IP	393
8.2.3.3 Filtro degli indirizzi MAC.....	393
8.2.3.4 Servizio di sicurezza	394
8.2.3.5 Sicurezza estesa.....	394
8.2.3.6 Gestione dei certificati.....	394
8.2.4 Gestione degli utenti	395
8.2.4.1 Utenti online	395
8.2.4.2 Impostazioni di sicurezza dell'account.....	396
8.3 Rete	397
8.3.1 TCP/IP.....	397
8.3.2 DDNS	398
8.3.3 Porta.....	399
8.3.4 NAT	400
8.3.5 Multicast.....	401
8.3.6 SNMP	401
8.3.7 FTP	402
8.3.8 E-mail.....	403
8.3.9 Accesso al cloud / Stazione di collegamento ABUS	404
8.3.10 HTTPS	405
8.3.11 QoS	405
8.3.12 802.1X.....	405
8.3.13 Protocollo di integrazione.....	406
8.3.14 Servizio di rete	406
8.3.15 Server di allarme	406
8.3.16 SRTP.....	407
8.4 Video e audio	408
8.4.1 Impostazioni del flusso video	408
8.4.2 Audio	409
8.4.3 ROI (Regione di interesse).....	409
8.4.4 Informazioni sul flusso.....	409
8.5 Immagine	410
8.5.1 Impostazioni del display	410
8.5.2 Impostazioni OSD	413
8.5.3 Mascheramento della zona di privacy.....	414

8.5.4 Modifica dei parametri dell'immagine	415
8.6 Eventi.....	416
8.6.1 Rilevamento del movimento.....	416
8.6.2 Monitoraggio del sabotaggio / rilevamento della copertura.....	418
8.6.3 Ingresso allarme (IPCA54572A)	419
8.6.4 Uscita di allarme (IPCA54572A)	421
8.6.5 Eccezione.....	422
8.6.6 Uscita allarme luce lampeggiante (IPCA54572A).....	422
8.6.7 Uscita allarme acustico (IPCA54572A).....	422
8.6.8 Rilevamento delle intrusioni	424
8.6.9 Tripwire	426
8.6.10 Rilevamento dell'ingresso di gamma	428
8.6.11 Rilevamento dell'uscita di gamma.....	430
8.7 Stoccaggio	433
8.7.1 Programma di registrazione	433
8.7.2 Cattura / immagine singola	434
8.7.3 Gestione della memoria	435
8.7.4 NAS.....	435
9. Manutenzione e pulizia.....	436
9.1 Manutenzione.....	436
9.2 Pulizia.....	436
10. Smaltimento dei rifiuti	436
11. Dati tecnici.....	437
12. Informazioni sulle licenze open source	437

1. Uso previsto

Questa telecamera viene utilizzata per la videosorveglianza in ambienti interni o esterni (a seconda del modello) in combinazione con un dispositivo di registrazione o un dispositivo di visualizzazione corrispondente (ad esempio, un PC).



Qualsiasi uso diverso da quello sopra descritto può causare danni al prodotto e altri rischi. Qualsiasi altro uso non è conforme alla destinazione d'uso e invalida la garanzia; ogni responsabilità è esclusa. Ciò vale anche nel caso in cui siano state apportate modifiche e/o cambiamenti al prodotto.

Leggere completamente e con attenzione le istruzioni per l'uso, prima di mettere in funzione il prodotto. Le istruzioni per l'uso contengono informazioni importanti per l'installazione e il funzionamento.

2. Spiegazione dei simboli

	Il simbolo con il fulmine nel triangolo viene utilizzato quando c'è un pericolo per la salute dell'uomo. salute, ad esempio a causa di scosse elettriche.
	Un punto esclamativo nel triangolo indica informazioni importanti contenute in queste istruzioni per l'uso che devono essere rispettate.
	Questo simbolo è presente quando si ricevono consigli e informazioni speciali sul funzionamento.

3. Caratteristiche e funzioni

Articolo n.	Design	Colore dell'alloggiamento	Risoluzione	Obiettivo Lunghezza focale	Microfono	Ingresso allarme, uscita allarme
IPCA34512A	Mini tubo	bianco	4 MPx	2,8 mm	✓	-
IPCA34512B	Mini tubo	bianco	4 MPx	4,0 mm	✓	-
IPCA34612A	Mini tubo	nero	4 MPx	2,8 mm	✓	-
IPCA54512A	Cupola	bianco	4 MPx	2,8 mm	✓	-
IPCA54512B	Cupola	bianco	4 MPx	4,0 mm	✓	-
IPCA54612A	Cupola	nero	4 MPx	2,8 mm	✓	-
IPCA64512A	Tubo	bianco	4 MPx	2,8 mm	-	-
IPCA64512B	Tubo	bianco	4 MPx	4,0 mm	-	-
IPCA64612A	TUbe	nero	4 MPx	2,8 mm	-	-
IPCB54572A	Cupola	bianco	4 MPx	2,8 mm	✓	✓



La portata effettiva della luce IR o bianca dipende dalla posizione. Superfici che assorbono la luce o l'assenza di oggetti che riflettono la luce nel campo visivo riducono la portata della luce IR/bianca o rendono l'immagine video troppo scura. Inoltre, gli oggetti riflettenti nelle immediate vicinanze della telecamera (grondaia, muro) possono provocare riflessi fastidiosi nell'immagine.

4. Descrizione del dispositivo

Ulteriori informazioni sui collegamenti e sulla corretta installazione della telecamera IP sono contenute nelle istruzioni di installazione, disponibili sul sito www.abus.com.

5. Descrizione delle connessioni

Ulteriori informazioni sui collegamenti e sulla corretta installazione della telecamera IP sono contenute nelle istruzioni di installazione, disponibili sul sito www.abus.com.

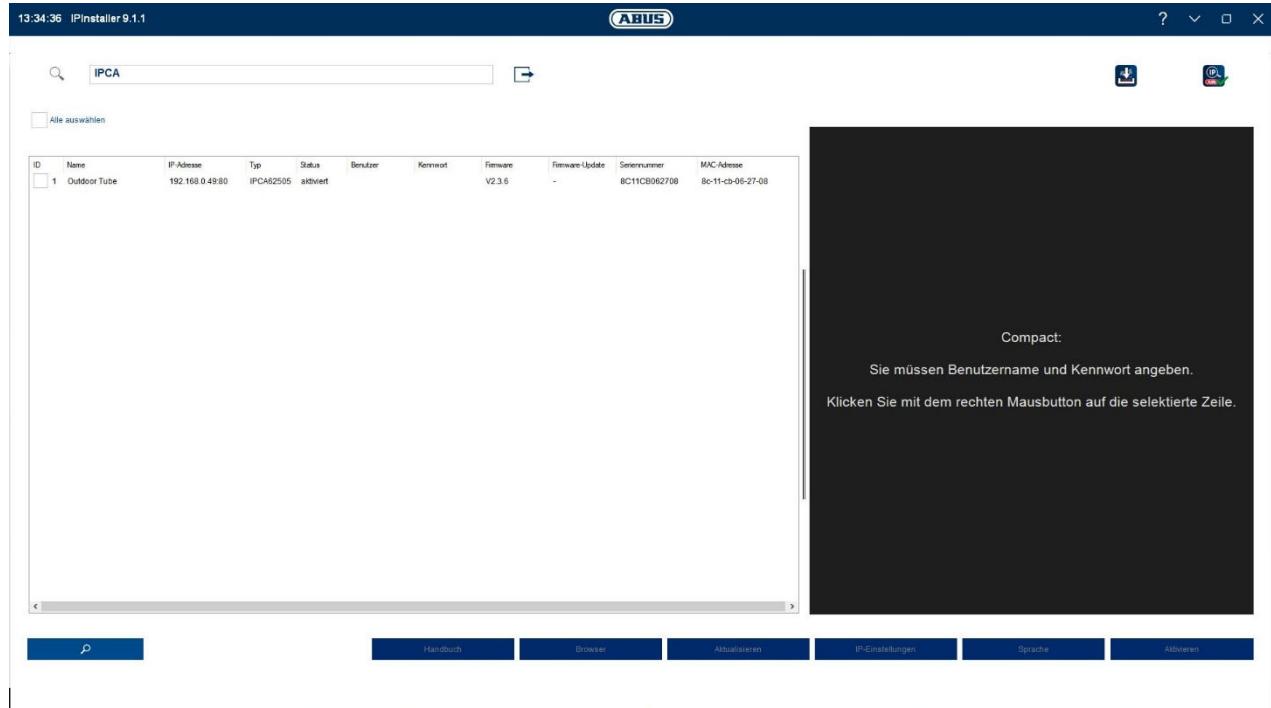
6. Messa in servizio iniziale

6.1 Utilizzo di ABUS IP Installer per la ricerca delle telecamere

Installare e avviare l'ABUS IP Installer. È disponibile sul sito web di ABUS www.abus.com per il rispettivo prodotto.

La telecamera IP dovrebbe ora apparire nell'elenco di selezione, forse ancora con un indirizzo IP che non corrisponde alla rete di destinazione. Le impostazioni IP della telecamera possono essere modificate tramite l'IP Installer.

Il pulsante "Browser" può essere utilizzato per aprire una telecamera precedentemente selezionata direttamente nel browser Internet (viene utilizzato il browser impostato come predefinito in Windows).



6.2 Accesso alla telecamera di rete tramite browser web

Inserire l'indirizzo IP della telecamera nella barra degli indirizzi del browser (con Internet Explorer, prima dell'indirizzo IP è necessario inserire anche "http://" se la porta http è stata modificata).



6.3 Note generali sull'uso delle pagine di impostazione

Elemento funzionale	Descrizione
SPEICHERN	Salvare le impostazioni effettuate nella pagina. Si noti che le impostazioni vengono applicate solo dopo aver premuto il pulsante di salvataggio.
<input checked="" type="checkbox"/>	Funzione attivata
<input type="checkbox"/>	Funzione disattivata
<input type="text"/> DD-MM-YYYY	Selezione dell'elenco
<input type="text"/>	Campo di ingresso
<input type="range"/>	Cursore

6.4 Installazione del plugin video

Internet Explorer

Per visualizzare il video in Internet Explorer viene utilizzato un plugin ActiveX. Questo plugin deve essere installato nel browser. Una richiesta di installazione viene visualizzata subito dopo l'immissione del nome utente e della password.

	Se l'installazione del plugin ActiveX è bloccata in Internet Explorer, è necessario ridurre le impostazioni di sicurezza per l'installazione/inizializzazione di ActiveX.
--	---

Per la visualizzazione dei video in questi browser è necessario un plugin video aggiuntivo. Questo plugin può essere scaricato e installato sul PC nell'area in alto a destra della visualizzazione live.

6.5 Assegnazione della password iniziale

Per motivi di sicurezza informatica, è necessario utilizzare una password sicura con un uso appropriato di lettere minuscole, lettere maiuscole, numeri e caratteri speciali.

Non viene assegnata alcuna password ex-novo; questa deve essere assegnata quando la telecamera viene utilizzata per la prima volta. Questa operazione può essere effettuata tramite l'installatore IP ABUS (pulsante "Attiva") o tramite il sito web.

Una password sicura deve soddisfare almeno i seguenti requisiti:

- 8-16 caratteri
- Caratteri validi: Numeri, lettere minuscole, lettere maiuscole, caratteri speciali (!"#\$%&()*)+,-./:;<=>?@[{}]^_{}~Carattere spaziale)
- Devono essere utilizzati 2 tipi di caratteri diversi

Aktivierung

Benutzername	installer
Passwort	<input type="password"/>
8 bis 16 Zeichen sind erlaubt, einschließlich Großbuchstaben, Kleinbuchstaben, Ziffern und Sonderzeichen (!"#\$%&()*)+,-./:;<=>?@[{}]^_{}~ Leerzeichen). Mindestens zwei der oben aufgeführten Typen sind erforderlich.	
Bestätigen	<input type="password"/>
<input type="button" value="OK"/>	



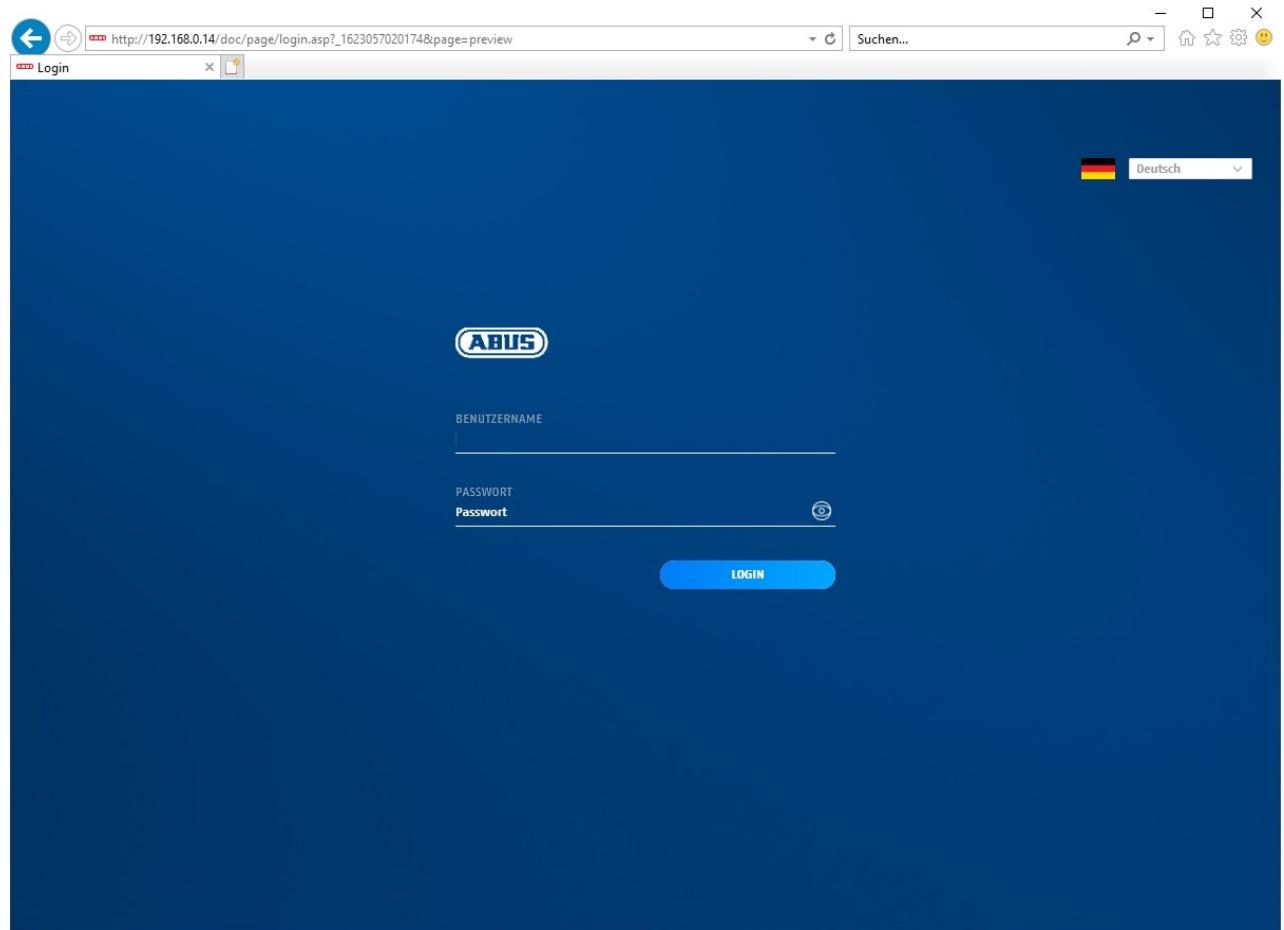
Dopo aver assegnato la password iniziale, è necessario inserire immediatamente un indirizzo e-mail nelle impostazioni di sicurezza dell'account.

È possibile utilizzare questo indirizzo e-mail per ricevere un codice di reimpostazione della password se si è dimenticata la password di amministratore. A tal fine, è necessario utilizzare la funzione di scansione di un codice QR nell'app Link Station (non è necessario avere un account Link Station).

Per ulteriori informazioni, consultare la sezione "Impostazioni di sicurezza dell'account" (sezione 8.2.4.2).

6.6 Pagina iniziale (pagina di login)

Dopo aver inserito l'indirizzo IP nella riga dell'indirizzo del browser e aver aperto la pagina, appare la pagina iniziale.



6.7 Account utente e password

Panoramica dei tipi di utente con i nomi degli utenti, le password predefinite e i privilegi corrispondenti:

Tipo di utente	Nome utente	Password predefinita	Privilegi
Amministratore (per l'accesso tramite browser web, app mobile o dispositivo di registrazione)	installatore <modificabile dall'installatore>	<assegnato e modificabile dall'amministratore>	<ul style="list-style-type: none"> Accesso completo
Operatore	<assegnato e modificabile dall'amministratore>	<assegnato e modificabile dall'amministratore>	Possono essere attivati singolarmente: <ul style="list-style-type: none"> Vista dal vivo Riproduzione SD/NAS Ricerca per singola immagine SD/NAS Unità di controllo (PT)Z Registrazione manuale Riavvio Audio a 2 vie Formattazione della scheda SD Modifica dei parametri nelle impostazioni
utente (per l'accesso tramite browser web)	<assegnato e modificabile dall'amministratore>	<assegnato e modificabile dall'amministratore>	<ul style="list-style-type: none"> Vista dal vivo Riproduzione SD/NAS Ricerca per singola immagine SD/NAS

6.8 Integrazione della telecamera nel NVR ABUS

Per integrare la telecamera nel NVR ABUS sono necessari i seguenti dati:

- Indirizzo IP / nome di dominio
- Porta del server (standard 8000)
- Nome utente: installatore
- Password: **<password>** (assegnata e modificabile dall'installatore)

6.9 Integrazione della telecamera nell'applicazione ABUS Link Station

Informazioni su P2P Cloud Funtion:

- Codice QR o parte a 9 cifre del numero di serie del software
(Esempio: **IPCS6213020210121AAWRF12345678**)
- Password assegnata per la funzione cloud P2P

Alternativa:

Per integrare la telecamera tramite l'indirizzo IP sono necessari i seguenti dati:

- Indirizzo IP / nome di dominio
- Porta del server (standard 8000)
- Nome utente: installatore
- Password: **<password>** (assegnata e modificabile dall'installatore)

6.10 Integrazione della telecamera in ABUS CMS

Per integrare la telecamera nel software ABUS CMS sono necessari i seguenti dati:

- Indirizzo IP / nome di dominio
- porta http (predefinita 80)
- Porta rtsp (standard 554)
- Nome utente: installatore
- Password: <**password**> (assegnata e modificabile dall'installatore)

6.11 Note sull'installazione quando si utilizza il riconoscimento degli oggetti

Il rilevamento degli oggetti della telecamera è in grado di riconoscere persone e veicoli come oggetti. Altre interferenze vengono ignorate.

Nota: il riconoscimento degli oggetti riconosce le strutture di persone e veicoli, ma non può valutare l'autenticità di una persona o di un veicolo. Anche le strutture che presentano una somiglianza possono essere riconosciute come persone o veicoli.

Per ottenere prestazioni ottimali di rilevamento degli oggetti, è necessario rispettare alcune condizioni quadro durante l'installazione e nel campo visivo della telecamera.

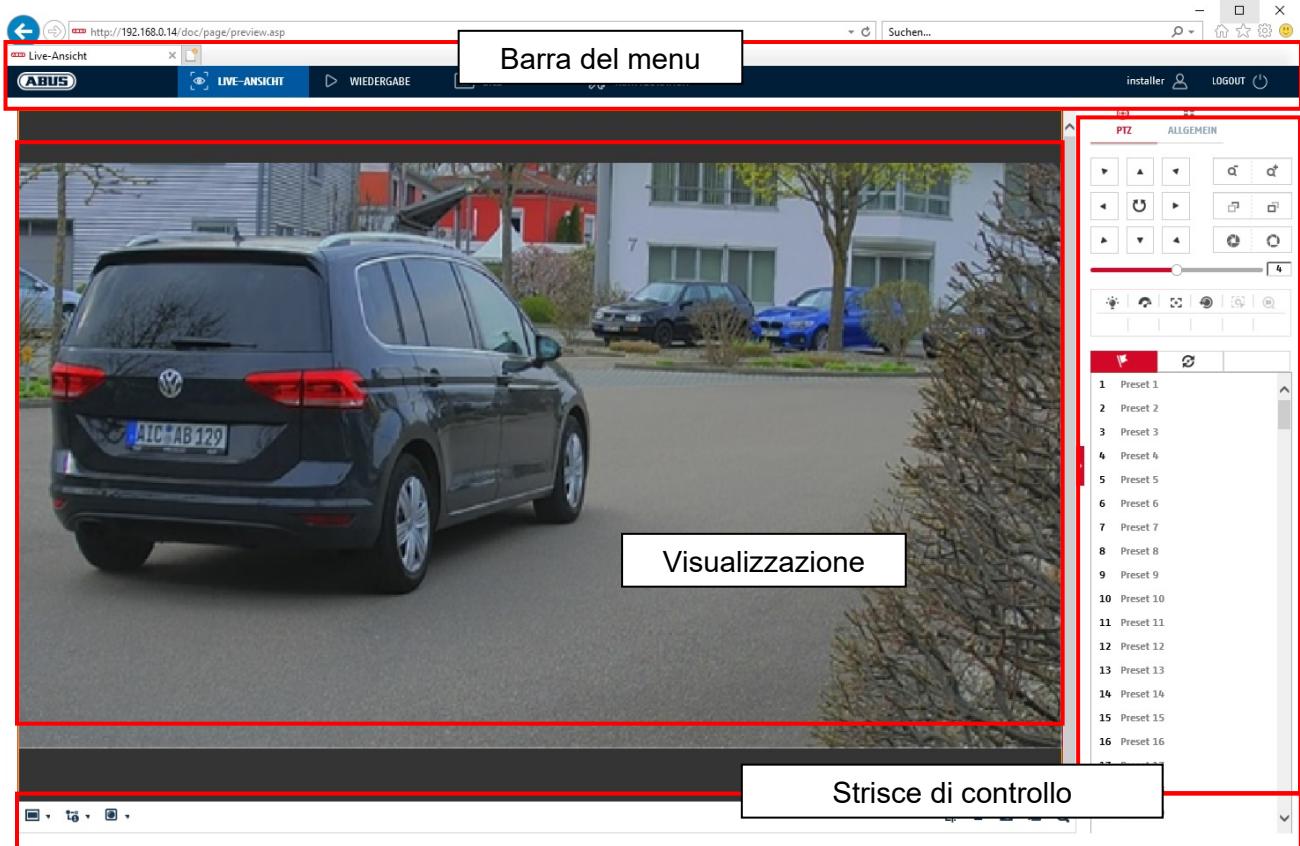
1. L'altezza di installazione della telecamera deve essere compresa tra 2,5 e 5 metri. L'inclinazione non deve superare i 10 gradi.
2. L'altezza dell'oggetto nella sezione dell'immagine selezionata deve essere compresa tra 1/16 e 1/2 dell'altezza dell'immagine. Se gli oggetti dell'immagine sono visualizzati troppo grandi o troppo piccoli, potrebbero non essere riconosciuti correttamente.
3. Si noti che una certa area al di sotto della telecamera non è monitorata.
4. La distanza massima di monitoraggio, in base alla lunghezza focale della telecamera, è la seguente:

Lunghezza focale	Max. Distanza di monitoraggio
2,8 mm	10 m
4 mm	15 m
6 mm	22 m
8 mm	30 m
12 mm	40 m

5. Le superfici riflettenti nella sezione dell'immagine possono interferire con il riconoscimento degli oggetti.
6. Assicurarsi che non ci siano rami o foglie vicino alla fotocamera nella sezione dell'immagine.
7. Le telecamere a cupola sono meno adatte per la sorveglianza esterna con rilevamento di oggetti, poiché nella cupola possono verificarsi dispersioni o riflessi di luce. Ciò influenza sul rilevamento degli oggetti.
8. Non utilizzare il rilevamento di oggetti in aree con un numero o una frequenza di oggetti (persone, veicoli) altrettanto elevati. Ciò comporta un numero elevato di allarmi.
9. Si noti che anche le strutture che assomigliano a persone o veicoli (ad es. immagini di persone) possono attivare il rilevatore di allarme della telecamera (ad es. banner pubblicitari lasciati con persone sopra).

7. Funzioni utente

Aprire la pagina iniziale della telecamera di rete. L'interfaccia è suddivisa nelle seguenti aree principali:



7.1 Barra dei menu

Selezionare "Riproduzione", "Immagine" o "Configurazione" facendo clic sulla scheda "Vista dal vivo" corrispondente.

Pulsante	Descrizione del
installer	Visualizzazione dell'utente attualmente connesso
LOGOUT	Disconnessione dell'utente
Vista dal vivo	Visualizzazione dell'immagine dal vivo
Riproduzione	Riproduzione di dati video sulla scheda microSD
Immagine	Recupero di immagini singole memorizzate (ad es. targhe registrate)
Configurazione	Pagine di configurazione della telecamera IP

7.2 Visualizzazione dell'immagine live

È possibile passare alla visualizzazione a schermo intero facendo doppio clic. In basso a sinistra della barra di controllo si trova un pulsante per personalizzare il formato di visualizzazione.

Pulsante	Descrizione del
	Attivare la visualizzazione 4:3
	Attivare la visualizzazione 16:9
	Mostra le dimensioni originali
	Adatta automaticamente la visualizzazione al browser

7.3 Barra di controllo

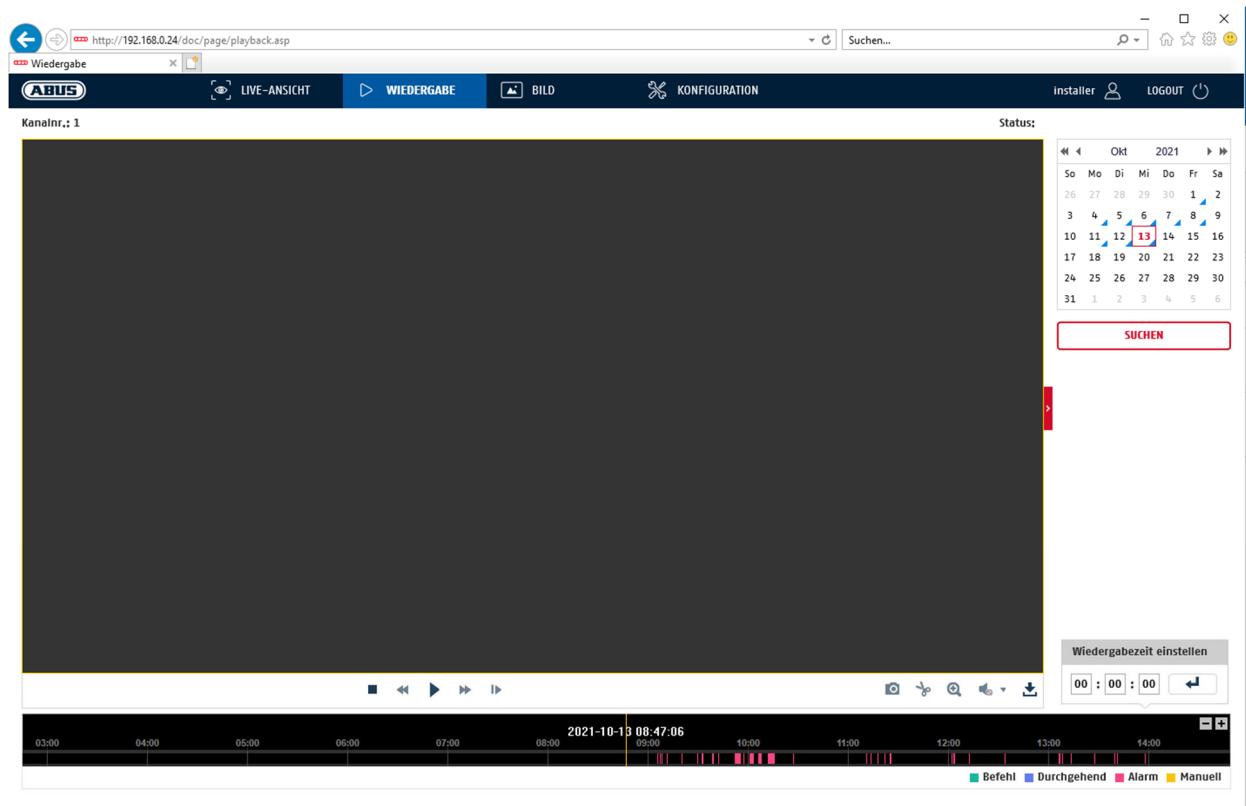
Pulsante	Descrizione del
	Selezione del flusso video
	Selezione del plugin video (installato ABUS_IPC_Web_Plugin o Quicktime Video Plugin)
	Attivazione del microfono sul PC per la comunicazione audio a due vie
	Contatore di pixel (funzione per determinare il numero minimo di pixel orizzontali di una targa)
	Avvio/arresto della visualizzazione live
	Foto istantanea (istantanea) su PC
	Avvio/arresto della registrazione manuale su PC
	Zoom digitale
	Attivazione dell'altoparlante sul PC, inclusa l'impostazione del volume
	Obiettivo Zoom - / Zoom + (se disponibile)
	Messa a fuoco dell'obiettivo - / Messa a fuoco + (se disponibile)

7.4 Riproduzione

In questo menu è possibile cercare le registrazioni dal supporto dati o dall'unità corrispondente e scaricarle sul PC (ad es. scheda SD).

Pulsante	Descrizione del
■	Interrompere la riproduzione
◀	Ridurre la velocità di riproduzione
	Pausa
▶	Aumentare la velocità di riproduzione
▶▶	Riproduzione in avanti fotogramma per fotogramma
📷	Salvare una singola immagine sul PC
⌚	Funzione videoclip
🔍	Zoom digitale (anche durante la riproduzione)
🔊	Attivazione dell'altoparlante sul PC, compresa l'impostazione del volume
⬇️	Scaricare i file video registrati
	Calendario con selezione del giorno. Un triangolo blu indica che le registrazioni sono disponibili in questo giorno.
	Contrassegno del tipo di registrazione (registrazione continua, registrazione di eventi)

	Potrebbe essere necessario avviare il browser con i cosiddetti diritti di amministratore per poter salvare i file sul PC.
--	---



7,5 Immagine

In questo menu è possibile scaricare singole immagini sul PC dal relativo supporto dati o drive integrato (ad es. scheda SD).

Tipo di file: selezionare il tipo di evento che ha causato il salvataggio della singola immagine e che si desidera ricercare.

Ora di inizio / Ora di fine: delimitazione di data e ora

Ricerca: Avvia la ricerca

Download: selezionare innanzitutto i file che si desidera scaricare.

Premere questo pulsante per avviare il download.



Potrebbe essere necessario avviare il browser con i cosiddetti diritti di amministratore per poter salvare i file sul PC.

http://192.168.0.24/doc/page/download.asp

Bild

LIVE-ANSICHT WIEDERGABE BILD KONFIGURATION installer LOGOUT

Download nach Datei

Abfragebedingungen Dateiliste

Nr.	Dateiname	Zeit	Dateigröße	Fortschritt

Dateityp: Alle Typen
Startzeit: 2021-10-13 00:00:00
Endzeit: 2021-10-13 23:59:59

SUCHEN

Download Download stoppen

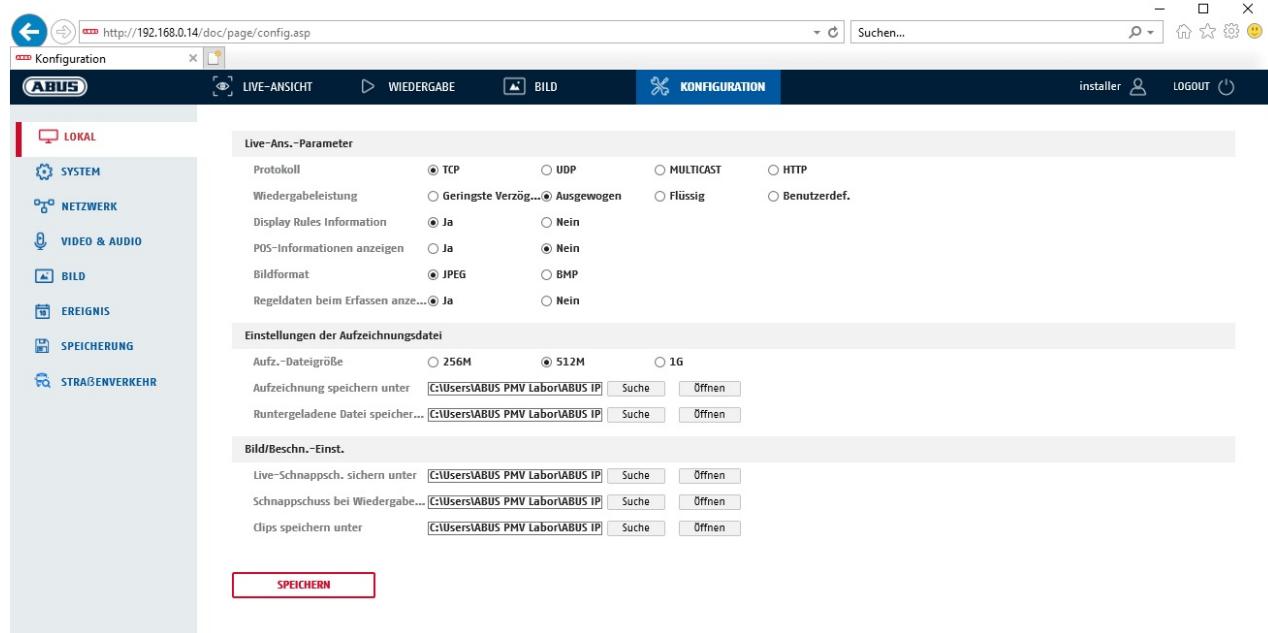
Gesamt 0 Elemente << < 0/0 > >> Gehe zu Seite

This screenshot shows a web-based interface for managing video recordings. At the top, there's a header bar with links for 'LIVE-ANSICHT', 'WIEDERGABE', 'BILD', 'KONFIGURATION', and user account information ('installer' and 'LOGOUT'). Below the header is a search bar with placeholder text 'Suchen...'. The main content area is titled 'Download nach Datei' (Download by date). On the left, there's a sidebar labeled 'Abfragebedingungen' (Query conditions) containing dropdown menus for 'Dateityp' (File type, set to 'Alle Typen') and date ranges ('Startzeit' and 'Endzeit', both set to '2021-10-13 00:00:00'). A red-bordered button labeled 'SUCHEN' (Search) is located at the bottom of this sidebar. To the right is a table titled 'Dateiliste' (File list) with columns for 'Nr.' (Number), 'Dateiname' (File name), 'Zeit' (Time), 'Dateigröße' (File size), and 'Fortschritt' (Progress). The table currently displays 0 elements. At the bottom right of the interface, there are navigation buttons for 'Gehe zu Seite' (Go to page) and a progress bar indicating '0/0' items.

8. Configurazione

8.1 Configurazione locale

Alla voce di menu "Configurazione locale" è possibile effettuare le impostazioni per la visualizzazione live, i percorsi dei file di registrazione e le istantanee.



Parametri della vista dal vivo

Qui è possibile impostare il tipo di protocollo e le prestazioni di live view della telecamera.

Protocollo

- TCP:** Protocollo di controllo della trasmissione: Protocollo di trasmissione con protezione contro gli errori di trasmissione. I pacchetti vengono reinviai in caso di errori di trasmissione. Tuttavia, se la frequenza degli errori è troppo elevata, questo protocollo è dannoso per la trasmissione in tempo reale.
- UDP:** trasmissione di audio e video in tempo reale senza meccanismo di sicurezza.
- MULTICAST:** Utilizzo del protocollo multicast (i componenti della rete devono supportare il multicast). Ulteriori impostazioni del multicast si trovano in Configurazione / Rete.
- HTTP:** I dati di controllo e video vengono trasferiti tramite la porta http.

Prestazioni in modalità live view

Qui è possibile impostare le prestazioni per la visualizzazione live.

Indicatore in tempo reale (Informazioni sulle regole)

Non appena questa funzione viene attivata, nell'immagine live viene visualizzata una cornice intorno all'area attivata quando viene utilizzato e attivato il rilevamento del movimento.

Formato dell'immagine

Impostazione del formato in cui salvare la singola immagine dal live view (pulsante Immagine istantanea) (JPEG, BMP).

Impostazioni del file di registrazione

Qui è possibile definire la dimensione del file per le registrazioni, il percorso di registrazione e il percorso per i file scaricati. Per applicare le modifiche, fare clic su "Salva".

Dimensione del file di registrazione

È possibile scegliere tra 256 MB, 512 MB e 1 GB come dimensione dei file per le registrazioni e i video scaricati.

Salva con nome

È possibile specificare il percorso del file da utilizzare per le registrazioni manuali.

Il percorso predefinito è C:\\\\code(01)019(01)019(01)019(01)019(01)019(01)01.

Scaricare.salvare il file con nome

Qui è possibile inserire il percorso del file per i video scaricati.

Per impostazione predefinita, viene memorizzato il seguente percorso: C:\\\\code(0144){<utente>}<nome del computer>{Web}{File da scaricare}

Impostazioni di memorizzazione delle immagini

Qui è possibile memorizzare i percorsi per le immagini istantanee, le istantanee durante la riproduzione e i video tagliati.

Salvare l'istantanea dal vivo sotto

Selezionare il percorso del file per le immagini istantanee dal live view.

Per impostazione predefinita, viene memorizzato il seguente percorso: C:\\\\code(0144){<utente>}<nome del computer>{Web\\code(0144)}File di cattura

Salvare l'istantanea durante la riproduzione

Qui è possibile inserire il percorso in cui salvare le registrazioni istantanee dalla riproduzione.

Per impostazione predefinita, viene memorizzato il seguente percorso: C:\\\\code(0144){<utente>}<nome del computer>{Web}{PlaybackPics}

Clip sp. sotto

Qui è possibile definire il percorso di archiviazione in cui salvare i video ritagliati.

Per impostazione predefinita, viene memorizzato il seguente percorso: C:\\\\code(0144){<utente>}<nome del computer>{Web}{File di riproduzione}

8.2 Sistema

8.2.1 Impostazioni del sistema

8.2.1.1 Informazioni di base

The screenshot shows the configuration interface of an ABUS IP camera. The URL in the address bar is <http://192.168.0.14/doc/page/config.asp>. The main menu on the left includes options like Konfiguration, LIVE-AVVISTO, WIEDERGABE, BILD, KONFIGURATION (selected), and LOGOUT. The configuration panel on the right is titled 'BASISINFORMATION' and contains the following fields:

Gerätename	IP CAMERA
Nr.	88
Modell	IPCS62130
Seriennr.	IPCS6213020210121AAWRF45643505
Firmware Version	V5.6.11 build 210416
Codierungsversion	V7.3 build 200602
Web-Version	V6.0.51.1 build 210406
Plugin-Version	3.0.7.3401
Anzahl Kanäle	1
Anzahl HDDs	1
Anzahl Alar eingänge	2
Anzahl Alarmausgänge	2
Firmware- Version Basis	C-B-H3-0

A red button labeled 'SPEICHERN' (Save) is located at the bottom of the configuration panel.

Informazioni di base

Nome del dispositivo:

Qui è possibile assegnare un nome al dispositivo della telecamera. Fare clic su "Salva" per accettarlo.

Modello:

Visualizzazione del numero di modello

Numero di serie:

Visualizzazione del numero di serie

Versione del firmware:

Visualizzazione della versione del firmware

Versione Cod:

Visualizzazione della versione di codifica

Numero di canali:

Visualizzazione del numero di canali

Numero di HDD/SD:

Numero di supporti di memoria installati (scheda SD, max. 1)

Numero di ingressi di allarme:

Visualizzazione del numero di ingressi di allarme

Numero di uscite di allarme:

Visualizzazione del numero di uscite di allarme

8.2.1.2 Impostazioni dell'ora

The screenshot shows the ABUS configuration interface at <http://192.168.0.14/doc/page/config.asp>. The left sidebar has a tree view with nodes like LOKAL, SYSTEM, SYSTEMEINSTELLUNGEN (which is expanded), WARTUNG, SICHERHEIT, BENUTZER VERWALTEN, NETZWERK, VIDEO & AUDIO, BILD, FREIENIS, SPEICHERUNG, and STRASSENVERKEHR. The top navigation bar includes LIVE-ANSICHT, WIEDERGABE, BILD, KONFIGURATION (selected), and links for Suchen..., installer, LOGOUT, and a power icon.

ZEITEINSTELLUNGEN tab is active. Under **NTP**, the NTP option is selected. The Server Adresse is set to `pool.ntp.org`, NTP Port to `123`, and Intervall to `1440` Minute(n). A **Test** button is present. Below this, there are two sections for **Manuelle Zeitsynchronisierung**: one for Gerätzeit (Device time) set to `2021-06-07T11:40:32` and another for Zeiteinstellung (Time setting) set to `2021-06-07T11:40:30`. A checkbox for **Synchronisierung mit Computerzeit** (Sync with computer time) is checked. At the bottom is a red **SPEICHERN** (Save) button.

Fuso orario

Selezione del fuso orario (GMT)

Metodo di impostazione del tempo

NTP

Utilizzando il Network Time Protocol (NTP), è possibile sincronizzare l'ora della telecamera con un server orario; attivare NTP per utilizzare questa funzione.

Indirizzo del server

Indirizzo IP del server NTP.

Porta NTP

Numero di porta di rete del servizio NTP (predefinito: porta 123)

Intervallo di aggiornamento NTP

1-10080 min.

Uomo. Tempo sincronizzato.

Tempo del dispositivo

Visualizzazione dell'ora del dispositivo del computer

Impostazione del tempo

Visualizzazione dell'ora corrente in base all'impostazione del fuso orario.

Fare clic su "Sincronizza con l'ora del computer" per adottare l'ora del dispositivo del computer.



Accettare le impostazioni effettuate facendo clic su "Salva".

8.2.1.3 DST / ora legale

The screenshot shows the ABUS configuration interface at the URL <http://192.168.0.14/doc/page/config.asp>. The top navigation bar includes back, forward, and search icons. The main menu has tabs for Konfiguration, LIVE-ANSICHT, WIEDERGABE, and BILD. The left sidebar has links for LOKAL, SYSTEM, SYSTEMEINSTELLUNGEN (which is selected), WARTUNG, SICHERHEIT, BENUTZER VERWALTEN, and NETZWERK. The right panel has tabs for BASISINFORMATION, ZEITEINSTELLUNGEN, DST (selected), RS-232, and RS-485. Under the DST tab, there is a checked checkbox labeled 'DST aktivieren'. Below it are dropdown menus for 'Startzeit' (Mär., Letzte, So, 02) and 'Endzeit' (Okt., Letzte, So, 03). A dropdown menu for 'DST Versatz' is set to '60Minute(n)'. At the bottom right of the panel is a red-bordered button labeled 'SPEICHERN'.

L'ora legale

Attivare l'ora legale

Selezionare "Ora legale" per regolare automaticamente l'ora del sistema sull'ora legale.

Ora di inizio

Impostare l'ora del passaggio all'ora legale.

Ora di fine

Impostare l'ora del passaggio all'orario invernale.



Accettare le impostazioni effettuate facendo clic su "Salva".

8.2.1.4 RS-232

L'interfaccia RS-232 per scopi di assistenza.

8.2.1.5 Risorsa VCA

La telecamera IP può essere utilizzata in 2 modalità diverse. Questa impostazione influisce direttamente su alcune funzioni o sulla visualizzazione dei menu nel browser.

- Modalità Smart event (standard): in questa modalità sono disponibili solo 2 flussi video (1° e 2° flusso video). È sufficiente per la maggior parte delle applicazioni.
In particolare, sono disponibili funzioni VCA con riconoscimento di oggetti (persone, veicoli) (ad esempio, rilevamento di incursioni o intrusioni).
- Modalità di monitoraggio: in questa modalità sono disponibili 3 flussi video. Le funzioni VCA (analisi del contenuto video), come il tripwire o il rilevamento delle intrusioni, non sono disponibili per la selezione. Tutte le risorse DSP sono utilizzate per generare i flussi video.

8.2.1.6 Impostazioni dei metadati

I metadati sono dati grezzi degli eventi VCA (rilevamento delle intrusioni, tripwire, intervallo di ingresso, intervallo di uscita).

Evento smart: attivazione della raccolta di dati meteorologici per gli eventi VCA

Sovrapposizione dell'immagine della regola e dell'immagine target sull'immagine di sfondo: i fotogrammi della regola di rilevamento e dell'oggetto rilevato dal vivo vengono sovrapposti all'immagine dell'evento quando viene salvata.

Attiva regola del flusso: opzione di sovrapposizione del fotogramma della regola nel sub-stream del flusso video.

8.2.1.7 Informazioni su / Licenza

Visualizzazione delle informazioni sulla licenza

8.2.2 Manutenzione

8.2.2.1 Aggiornamento e manutenzione

The screenshot shows the ABUS configuration interface with the following details:

- Header:** http://192.168.0.14/doc/page/config.asp
- Top Bar:** Konfiguration, LIVE-ANSICHT, WIEDERGABE, BILD, KONFIGURATION
- Left Sidebar:** LOKAL, SYSTEM, SYSTEMEINSTELLUNGEN, **WARTUNG**, SICHERHEIT, BENUTZER VERWALTEN, NETZWERK, VIDEO & AUDIO, BILD, EREIGNIS, SPEICHERUNG, STRASSENVERKEHR.
- Current Tab:** UPGRADE UND INSTANDHALTUNG
- Content Area:**
 - Neustart:** Neustart, Gerät neu starten
 - Standard:** Wieder..., Bis auf die IP-Parameter alle Parameter auf Standardvorgaben zurücksetzen.; Standard, Alle Parameter auf Standardvorgaben zurücksetzen.
 - Informationen exportieren:** Gerätep...
 - Konf.-Datei imp.:** Geräteparameter, Suche, Import
 - Status:**
 - Update:** Firmware, Suche, Update
- Note:** Hinweis: Der Upgrade-Prozess dauert 1 bis 10 Minuten. Gerät bitte nicht ausschalten. Es wird anschließend automatisch neu gestartet.

Riavvio

Fare clic su "Riavvio" per riavviare il dispositivo.

Standard

Restauro.

Fare clic su "Ripristina" per ripristinare tutti i parametri, tranne quelli IP, alle impostazioni predefinite.

Standard

Selezionare questa voce per ripristinare tutti i parametri alle impostazioni predefinite.

Conf. file imp.

File di configurazione

Selezionare il percorso del file per importare un file di configurazione.

Stato

Visualizzazione dello stato di importazione

File conf. esp.

Fare clic su Esporta per esportare un file di configurazione.

Aggiornamento remoto

Firmware

Selezionare il percorso per aggiornare la telecamera con un nuovo firmware.

Stato

Visualizzazione dello stato di aggiornamento.

Riavvio automatico

Attivazione del riavvio automatico / orario di riavvio: è possibile effettuare un riavvio automatico una volta alla settimana. A tal fine, selezionare il giorno e l'ora.



Accettare le impostazioni effettuate facendo clic su "Salva".

8.2.2.2 Protocollo

Qui è possibile visualizzare le informazioni di registro della telecamera. Per salvare le informazioni di registro è necessario che nella telecamera sia installata una scheda SD.

8.2.2.3 Protocollo di audit di sicurezza

Questo registro mostra ulteriori dettagli sull'accesso del cliente alla telecamera. Questo elenco può essere esportato come file Excel.

In alternativa, le informazioni di log possono essere inviate direttamente a un server TCP (log server) (ad esempio, utilizzando il software "Hercules SETUP utility" di "HW-group.com").

In questa pagina di menu è anche possibile creare un certificato autofirmato o caricare un certificato CA.

8.2.3 Sicurezza

8.2.3.1 Autenticazione

The screenshot shows the ABUS configuration interface at the URL <http://192.168.0.14/doc/page/config.asp>. The main menu bar includes 'LIVE-ANSICHT', 'WIEDERGABE', 'BILD', and 'KONFIGURATION'. The left sidebar lists various configuration categories: LOKAL, SYSTEM, SYSTEMEINSTELLUNGEN, WARTUNG, SICHERHEIT (selected), BENUTZER VERWALTEN, NETZWERK, VIDEO & AUDIO, BILD, EREIGNIS, SPEICHERUNG, and STRÄßenVERKEHR. The 'SICHERHEIT' section contains tabs for AUTHENTIFIZIERUNG, IP-ADRESSENFILTER, SICHERHEITSDIENST, ERWEITERTE SICHERHEIT, and ZERTIFIKATSVERWALTUNG. The 'AUTHENTIFIZIERUNG' tab is active, showing dropdown menus for RTSP-Authent. (digest, MD5), RTSP Digest Algorithm (MD5), WEB-Authentifizierung (digest/basic, MD5), and WEB Digest Algorithm (MD5). A red-bordered 'SPEICHERN' (Save) button is located at the bottom of this section.

In questa voce di menu è possibile impostare la sicurezza o la crittografia dell'accesso al sito web della telecamera e il recupero del flusso video tramite il protocollo RTSP.

Autenticazione RTSP:

sono supportati i meccanismi di autenticazione "digest" e "basic". L'impostazione "digest" è consigliata se il client la supporta.

Algoritmo di digestione RTSP:	MD5 - funzione hash crittografica SHA256 - funzione hash crittografica potenziata per la sicurezza
Autenticazione WEB:	Sono supportati i meccanismi di autenticazione "digest" e "basic". L'impostazione "digest/basic" offre una maggiore compatibilità con i diversi client.
Autenticazione WEB Digest:	MD5 - funzione hash crittografica SHA256 - funzione hash crittografica potenziata per la sicurezza



Accettare le impostazioni effettuate facendo clic su "Salva".

8.2.3.2 Filtro per gli indirizzi IP

Attivare il filtro degli indirizzi IP

Selezionando la casella di controllo si attiva la funzione di filtro.

Tipo di filtro dell'indirizzo IP

Consentito: gli indirizzi IP definiti di seguito sono accettati per l'accesso alla telecamera.

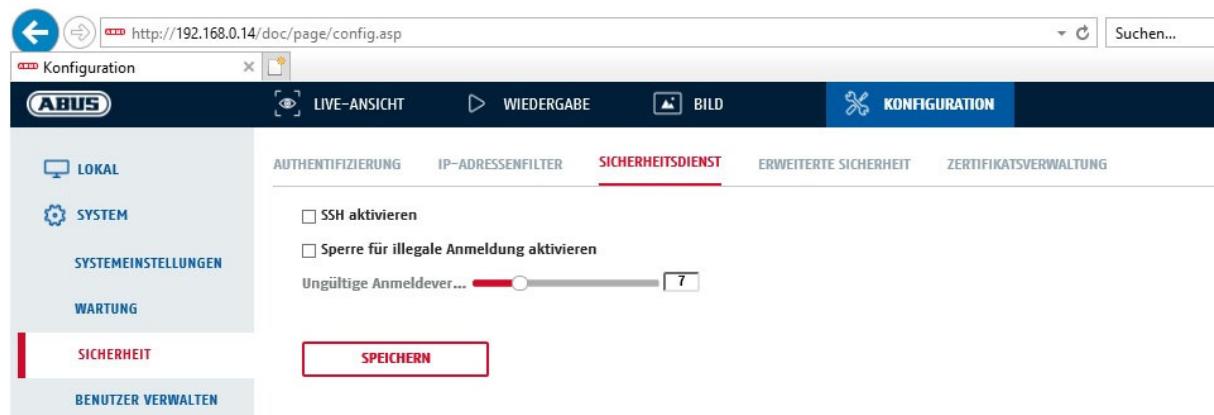
Vietato: Gli indirizzi IP definiti di seguito sono bloccati. L'IP viene inserito nel formato xxx.xxx.xxx.xxx.

The screenshot shows the ABUS configuration interface at the URL <http://192.168.0.14/doc/page/config.asp>. The main menu bar includes 'LIVE-ANSICHT', 'WIEDERGABE', 'BILD', and 'KONFIGURATION'. The left sidebar has sections for LOCAL, SYSTEM, SYSTEMEINSTELLUNGEN, WARTUNG, SICHERHEIT (which is highlighted in red), BENUTZER VERWALTEN, NETZWERK, VIDEO & AUDIO, BILD, EREIGNIS, SPEICHERUNG, and STRAßENVERKEHR. The central area has tabs for AUTHENTIFIZIERUNG, IP-ADRESSENFILTER (which is selected and underlined), SICHERHEITSDIENST, ERWEITERTE SICHERHEIT, and ZERTIFIKATSVERW. Under the IP-ADRESSENFILTER tab, there is a checkbox for 'IP-Adressfilter aktivieren' and a dropdown menu set to 'Verboten'. Below this is a table titled 'IP-Adressenfilter' with columns for Nr., IP, and actions (Hinzufügen, ändern, Löschen). At the bottom of the page is a large red 'SPEICHERN' button.

8.2.3.3 Filtro degli indirizzi MAC

Funziona come il filtro degli indirizzi IP, ma viene applicato agli indirizzi MAC.

8.2.3.4 Servizio di sicurezza



Attivare SSH

Questa funzione attiva la porta Telnet e il protocollo Telnet.

Attivare il blocco per il login illegale

Se questa funzione è attivata, l'accesso alla telecamera tramite l'interfaccia web viene bloccato se il nome utente o la password vengono immessi in modo errato (3x ... 20x).

8.2.3.5 Sicurezza estesa

Timeout di attivazione del controllo:

se la telecamera non viene utilizzata attivamente tramite l'interfaccia web per un determinato periodo di tempo (1 - 60 minuti, impostazione predefinita 15 minuti), l'utente viene disconnesso.

8.2.3.6 Gestione dei certificati

In questo menu è possibile caricare sulla telecamera i seguenti certificati e chiavi, che possono poi essere utilizzati nella funzione di rete desiderata (ad es. 802.1X).

- Certificati server e client autofirmati
- Certificati server e client (certificato e chiave o pacchetto PKCS#12)
- Creazione di un certificato autofirmato
- Certificato CA

Esiste anche una funzione per avvisare della scadenza di un certificato. In questo caso, gli avvisi possono essere inviati fino a 1 - 30 giorni prima della scadenza del certificato. L'azione di allarme può essere selezionata tra l'invio di un'e-mail o l'informazione tramite il software ABUS CMS (che deve essere permanentemente collegato alla telecamera e attivo).

8.2.4 Gestione degli utenti

In questa voce di menu è possibile aggiungere, modificare o eliminare gli utenti.

Per aggiungere o modificare un utente, fare clic su "Aggiungi" o "Modifica".

Viene visualizzata una nuova finestra con i dati e le autorizzazioni.

Nome utente

Inserire qui il nome utente che deve essere immesso per accedere alla telecamera.

Tipo di utente

Selezionare qui un tipo di utente individuale per l'ID utente.

È possibile scegliere tra due livelli predefiniti: Operatore o Utente.

L'utente ha a disposizione le seguenti funzioni remote: Riproduzione, ricerca/ interrogazione dello stato del lavoro.

Per aggiungere altre funzioni, selezionare la casella di controllo desiderata.

Password

Inserire qui la password che l'utente corrispondente deve inserire per accedere alla telecamera.

Confermare

Confermare la password inserendola nuovamente.



Accettare le impostazioni effettuate facendo clic su "OK".
Fare clic su "Annulla" per eliminare i dati.

8.2.4.1 Utenti online

Visualizzazione degli utenti attualmente connessi con indirizzo IP e orario di attività.

8.2.4.2 Impostazioni di sicurezza dell'account

Dopo aver assegnato la prima password, è necessario inserire immediatamente un indirizzo e-mail nelle impostazioni di sicurezza dell'account.

È possibile utilizzare questo indirizzo e-mail per ricevere un codice di reimpostazione della password se si è dimenticata la password di amministratore. A tal fine, utilizzare la funzione di scansione di un codice QR nell'app Link Station (non è necessario disporre di un account Link Station).

The screenshot shows the ABUS configuration interface. On the left, there's a sidebar with various menu items like 'LOKAL', 'SYSTEM', 'SYSTEMEINSTELLUNGEN', 'WARTUNG', 'SICHERHEIT', 'BENUTZER VERWALTEN', 'NETZWERK', 'VIDEO & AUDIO', 'BILD', 'EREIGNIS', and 'SPEICHERUNG'. The 'BENUTZER VERWALTEN' item is currently selected. The main area shows a table with a single row: Nr. 1, Benutzername 'Installer', Benutzertyp 'Administrator'. Below the table, a red box highlights the 'Konto-Sicherheitseinst...' button in the top right corner of the table header.

This screenshot shows a modal dialog titled 'Konto-Sicherheitseinstellungen'. It contains a sub-section for 'Passwortwiederherstellung per E-Mail'. The 'E-Mail-Adresse' input field is populated with 'maxmustermann@web.de' and is highlighted with a red box. There are 'OK' and 'Abbrechen' buttons at the bottom.

The screenshot shows the ABUS login page. It has fields for 'BENUTZERNAME' and 'PASSWORT'. Below the password field is a link labeled 'Passwort vergessen?'. A blue 'LOGIN' button is at the bottom. A red box highlights the 'Passwort vergessen?' link.



Identifikation überprüfen

Neues Passwort festlegen

Fertigstellen

Prüfmodus

E-Mail-Verifikation



8.3 Rete

8.3.1 TCP/IP

The screenshot shows the ABUS configuration interface for a network camera. The left sidebar lists various configuration categories: LOKAL, SYSTEM, NETZWERK, GRUNDEINSTELLUNGEN (selected), ERW. EINST., VIDEO & AUDIO, BILD,EREIGNIS, SPEICHERUNG, and STRAßENVERKEHR. The main panel is titled 'TCP/IP' and contains the following settings:

- NIC Typ: 10M/100M/1000M Auto
- DHCP: checked
- IPv4-Adresse: 192.168.0.14
- IPv4 Subnet Mask: 255.255.255.0
- IPv4 Default Gateway: 192.168.0.1
- IPv6-Modus: Route Advertisement (dropdown menu)
- IPv6-Adresse: (disabled)
- IPv6-Subnetzmaske: (disabled)
- IPv6 Standard Gateway: ::
- MAC-Adresse: 2:ca:5:9:c:69:b:2:5f
- MTU: 1500
- Multicast-Entdeckung aktivieren: checked
- DNS-Server:
 - Bevorzugter DNS-Server: 192.168.0.1
 - Alternativer DNS-Server: 8.8.8.8
- Domainnamen-Einstellungen:
 - Dynamischen Domänenamen aktivieren: unchecked
 - Domainnamen registri...: (input field)

A red-bordered button labeled 'SPEICHERN' (Save) is located at the bottom.

Per poter utilizzare la telecamera in rete, le impostazioni TCP/IP devono essere configurate correttamente.

Impostazione NIC.

Tipo di NIC

Selezionare l'impostazione dell'adattatore di rete.

È possibile scegliere tra i seguenti valori: 10M half-dup; 10M full-dup; 100M half-dup; 100M full-dup; 10M/100M/1000M auto

DHCP

Se è disponibile un server DHCP, fare clic su DHCP per adottare automaticamente un indirizzo IP e altre impostazioni di rete. I dati vengono trasferiti automaticamente dal server e non possono essere modificati manualmente.

Se non è disponibile un server DHCP, compilare manualmente i dati seguenti.

Indirizzo IPv4

Impostazione dell'indirizzo IP della telecamera

Maschera di sottorete IPv4

Impostazione manuale della maschera di sottorete per la telecamera

Gateway standard IPv4

Impostazione del router predefinito per la telecamera.

Modalità IPv6

Manuale: configurazione manuale dei dati IPv6

DHCP: i dati di connessione IPv6 sono forniti dal server DHCP.

Route Advertisement: i dati di connessione IPv6 sono forniti dal server DHCP (router) in collaborazione con l'ISP (Internet Service Provider).

Indirizzo IPv6

Visualizzazione dell'indirizzo IPv6. L'indirizzo può essere configurato in modalità IPv6 "Manuale".

Maschera di sottorete IPv6

Visualizzazione della maschera di sottorete IPv6.

Gateway standard IPv6

Visualizzazione del gateway standard IPv6 (router standard)

Indirizzo MAC

Qui viene visualizzato l'indirizzo hardware IPv4 della telecamera; non è possibile modificarlo.

MTU

Impostazione dell'unità di trasmissione, selezionare un valore compreso tra 500 e 9676. 1500 è preimpostato.

Server DNS

Server DNS preferito

Le impostazioni del server DNS sono necessarie per alcune applicazioni. (ad esempio, l'invio di e-mail)
Inserire qui l'indirizzo del server DNS preferito.

Invecchiamento. Server DNS

Se il server DNS preferito non è disponibile, verrà utilizzato questo server DNS alternativo. Inserire qui l'indirizzo del server alternativo.

Impostazioni del nome di dominio

In questa voce di menu è possibile configurare un nome di dominio dinamico. La telecamera può quindi essere indirizzata nella rete locale utilizzando questo nome.

8.3.2 DDNS

The screenshot shows the ABUS configuration interface with the URL <http://192.168.0.14/doc/page/config.asp>. The main menu includes options like Konfiguration, LIVE-ANSICHT, WIEDERGABE, BILD, and KONFIGURATION. The left sidebar lists categories such as LOKAL, SYSTEM, NETZWERK, GRUNDEINSTELLUNGEN, ERW. EINST., VIDEO & AUDIO, BILD, EREIGNIS, SPEICHERUNG, and STRAßENVERKEHR. The current view is under the KONFIGURATION tab, specifically in the DDNS section. The sub-menu tabs include TCP/IP, DDNS (which is selected), PORT, NAT, and MULTICAST. The DDNS settings form contains fields for activating DDNS, selecting a provider (set to ABUS Server), entering the server address (api.abus-server.com), and specifying port and password. A red 'SPEICHERN' button is at the bottom.

Attiva DDNS:

Selezionando la casella di controllo si attiva la funzione DDNS.

Tipo DDNS:

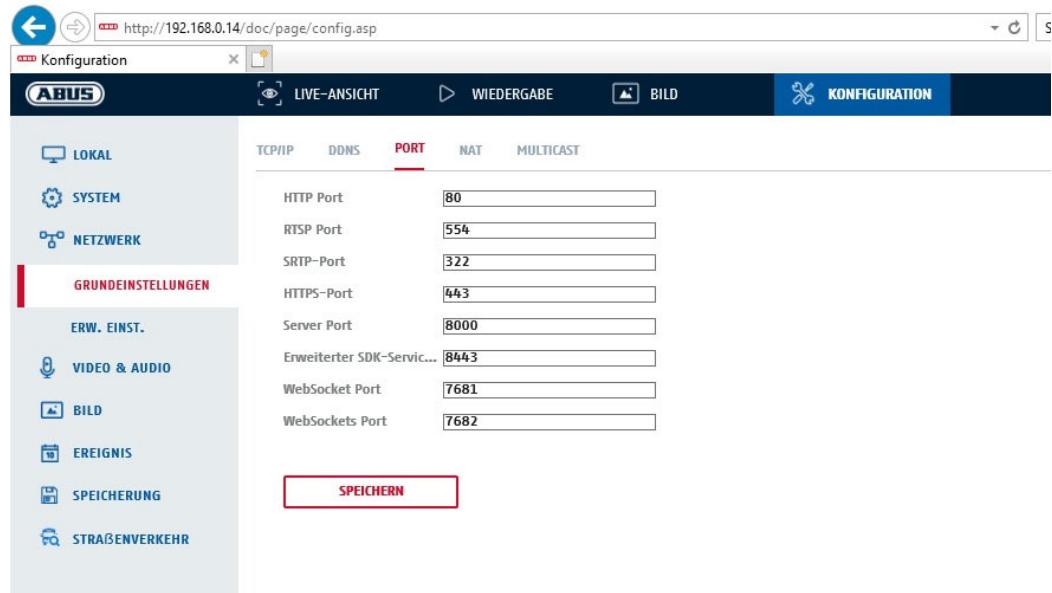
selezionare un fornitore di servizi per il servizio DDNS (predefinito: ABUS Server).

Indirizzo del server:

indirizzo IP del fornitore di servizi (già compilato per l'opzione ABUS Server)

Dominio: nome host registrato presso il fornitore di servizi DDNS (se disponibile).
 Porta: Porta del servizio (se disponibile)
 Nome utente: ID utente dell'account con il fornitore di servizi DDNS (utente del server ABUS).
 Password: password dell'account con il fornitore di servizi DDNS (password dell'account del server ABUS).

8.3.3 Porto



Se si desidera accedere alla telecamera dall'esterno, è necessario configurare le seguenti porte.

Porta HTTP

La porta standard per la trasmissione HTTP è 80. In alternativa, è possibile assegnare a questa porta un valore compreso nell'intervallo 1024~65535. Se ci sono più telecamere nella stessa sottorete, a ciascuna telecamera deve essere assegnata una porta HTTP unica.

Porta RTSP

La porta standard per la trasmissione RTSP è 554. In alternativa, è possibile assegnare a questa porta un valore compreso tra 1024 e 65535. Se ci sono più telecamere nella stessa subnet, a ciascuna telecamera deve essere assegnata una porta RTSP unica.

Porta HTTPS

La porta standard per la trasmissione HTTPS è la 443.

Porta del server

La porta standard per la trasmissione SDK è 8000, porta di comunicazione per i dati interni. In alternativa, è possibile assegnare a questa porta un valore compreso nell'intervallo 1025~65535. Se ci sono più telecamere IP nella stessa sottorete, a ciascuna telecamera deve essere assegnata una porta SDK unica.

Porta di servizio SDK estesa

Questa porta è necessaria per le comunicazioni criptate in alternativa alla porta del server.

Porta WebSocket / Porta Websocket

Queste porte sono utilizzate per la visualizzazione dei video in browser come Google Chrome o Mozilla Firefox. A tale scopo è necessaria l'installazione di un secondo plugin web.



Accettare le impostazioni effettuate facendo clic su "Salva".

8.3.4 NAT

The screenshot shows the ABUS configuration interface at <http://192.168.0.14/doc/page/config.asp>. The left sidebar includes sections like LOKAL, SYSTEM, NETZWERK, GRUNDEINSTELLUNGEN (selected), ERW. EINST., VIDEO & AUDIO, BILD,EREIGNIS, SPEICHERUNG, and STRASSENVERKEHR. The top navigation bar has tabs for LIVE-ANSICHT, WIEDERGABE, BILD, and KONFIGURATION (selected). The main content area is titled 'NAT' and contains a checkbox for 'UPnP aktivieren' which is checked. The 'UPnP Name' field is set to 'IPC562130 - 2CA59C69B25F'. Below this is a table titled 'Mapping Port Type' with a dropdown menu set to 'Manuell'. The table lists various port types and their mappings:

Port Type	Externer Port	Externe IP-Adresse	Interner Port	Status
HTTP	80	0.0.0.0	80	Ungültig
HTTPS	443	0.0.0.0	443	Ungültig
RTSP	554	0.0.0.0	554	Ungültig
Server Port	8000	0.0.0.0	8000	Ungültig
Erweiterter SDK...	8443	0.0.0.0	8443	Ungültig
Websocket	7681	0.0.0.0	7681	Ungültig
Websockets	7682	0.0.0.0	7682	Ungültig
SRTP	322	0.0.0.0	322	Ungültig

A red button labeled 'SPEICHERN' is visible at the bottom.

Attiva UPnP:

attivazione o disattivazione dell'interfaccia UPnP. Se attivata, la telecamera può essere trovata nell'ambiente di rete di Windows, ad esempio.

Nome:

definizione del nome dell'interfaccia UPnP (la telecamera viene visualizzata con questo nome, ad esempio, nell'ambiente di rete Windows).

Mappatura Tipo di porta

Selezionare qui se si desidera eseguire il port forwarding automaticamente o manualmente.

È possibile scegliere tra "Auto" e "Manuale".

Nome del protocollo:

HTTP

La porta standard per la trasmissione HTTP è 80. In alternativa, a questa porta può essere assegnato un valore compreso nell'intervallo 1025~65535. Se nella stessa sottorete sono presenti più telecamere IP, a ciascuna telecamera deve essere assegnata una porta HTTP univoca.

RTSP

La porta standard per la trasmissione RTSP è 554. In alternativa, a questa porta può essere assegnato un valore compreso tra 1025 e 65535. Se nella stessa subnet sono presenti più telecamere IP, a ciascuna telecamera deve essere assegnata una porta RTSP univoca.

Porta server (porta di controllo)

La porta standard per la trasmissione SDK è 8000, porta di comunicazione per i dati interni. In alternativa, è possibile assegnare a questa porta un valore compreso nell'intervallo 1025~65535. Se ci sono più telecamere IP nella stessa sottorete, a ciascuna telecamera deve essere assegnata una porta SDK unica.

Porta esterna

È possibile modificare manualmente le porte solo se il "Tipo di porta di mappatura" è stato modificato in Manuale.

Stato

Indica se la porta esterna inserita è valida o non valida.

	Non tutti i router supportano la funzione di mappatura delle porte UPnP (nota anche come Auto UPnP).
---	--

8.3.5 Multicast

Un server multicast viene utilizzato per duplicare i flussi video per l'accesso da parte di più client, senza gravare ulteriormente sulla telecamera IP.

Indirizzo IP: indirizzo IP del server multicast.
Tipo di flusso: Selezione del flusso video che viene reso disponibile al server multicast.
Porta video: Porta video
Collegamento audio: Porta audio

8.3.6 SNMP

SNMP v1/2

Attiva SNMPv1: Attivazione di SNMPv1
Attivare SNMPv2: Attivazione di SNMPv2
Scrivi comunità SNMP: Stringa della comunità SNMP per la scrittura
Leggere la comunità SNMP: Stringa della comunità SNMP per la lettura
Indirizzo trap: Indirizzo IP del server TRAP
Porta trap: Porta del server TRAP
Trap-Community: Stringa TRAP-Comunità

SNMP v3

Attiva SNMPv3: Attivazione di SNMPv3
Leggere il nome utente: Assegnazione del nome utente
Livello di sicurezza: auth, private: nessuna autenticazione, nessuna crittografia
auth, no priv.: autenticazione, nessuna crittografia
no auth, no priv.: nessuna autenticazione, crittografia
Selezionare l'algoritmo di autenticazione: MD5, SDA
Assegnazione della password
Selezionare l'algoritmo di crittografia: DES, AES
Assegnazione della password
Assegnazione del nome utente
auth, priv.: Nessuna autenticazione, nessuna crittografia
auth, no priv.: Autenticazione, nessuna crittografia
no auth, no priv.: Nessuna autenticazione, crittografia
Selezionare l'algoritmo di autenticazione: MD5, SDA
Assegnazione della password

Algoritmo della chiave privata: Selezionare l'algoritmo di crittografia: DES, AES
Password della chiave privata: Assegnazione della password

SNMP Altro Impostazioni

Porta SNMP: Porta di rete per il servizio SNMP

8.3.7 FTP

The screenshot shows the ABUS configuration interface at <http://192.168.0.14/doc/page/config.asp>. The top navigation bar includes 'LIVE-ANSICHT', 'WIEDERGABE', 'BILD', and 'KONFIGURATION'. The left sidebar lists categories: LOKAL, SYSTEM, NETZWERK, GRUNDEINSTELLUNGEN (selected), ERW. EINST., VIDEO & AUDIO, BILD,EREIGNIS, SPEICHERUNG, and STRÄßenVERKEHR. The main content area is titled 'FTP' under 'GRUNDEINSTELLUNGEN'. It contains the following fields:

FTP-Protokoll	FTP
Server Adresse	0.0.0.0
Port	21
Benutzername	[empty]
Passwort	[empty]
Bestätigen	[empty]
<input type="checkbox"/> Anonym	
Verzeichnisstruktur	Im Stammverzeichnis speiche: [dropdown]
Bildarchivierungsinter...	AUS [dropdown] Tag(e)
Bildname	Standard [dropdown]
<input type="checkbox"/> Bild hochladen	
<input type="button" value="Test"/>	
<input type="button" value="SPEICHERN"/>	

Per caricare i video o le immagini acquisite su un server FTP, è necessario effettuare le seguenti impostazioni.

Indirizzo del server

Inserire qui l'indirizzo IP del server FTP

Porto

Inserire qui il numero di porta del server FTP. La porta standard per i server ftp è 21.

Nome utente

Nome utente dell'account configurato nel server FTP

Password

Password dell'account configurato nel server FTP

Confermare

Inserire nuovamente la password qui.

Struttura della directory

Selezionare qui la posizione di memorizzazione dei dati caricati. È possibile scegliere tra "Salva nella directory principale"; "Salva nella directory principale. DIR."; "Salva nella directory inferiore. directory".

Trans. Verz.

Questa voce di menu è disponibile solo se è stato selezionato "Sp. in directory padre" o "Sp. in directory figlio" in Struttura della directory. Struttura della directory" o "Sp. in subd. Directory". Qui è possibile selezionare il nome della directory di livello superiore. I file vengono salvati in una cartella sul server FTP.

Selezionare tra "Nome dispositivo", "Nome dispositivo n.", "Nome dispositivo indirizzo IP" e "Nome dispositivo indirizzo IP".

Sottodirectory

Selezionare qui il nome della sottodirectory. La cartella viene impostata nella directory principale e si può scegliere tra "Nome telecamera" o "Nome n. telecamera".

Intervallo di archiviazione delle immagini

Questa funzione impedisce che un numero eccessivo di file immagine venga memorizzato in una cartella nel corso del tempo. Il file system del server potrebbe non essere più in grado di elaborare o visualizzare un numero così elevato di file.

Esempio: l'impostazione "2 giorni" salva le immagini di 2 giorni in una sottocartella. Il nome della cartella è la data di inizio e fine di questo periodo.

Nome dell'immagine

Al nome dell'immagine può essere assegnato un nome parziale definito dall'utente all'inizio (prefisso).

Carica immagine

Spuntare "Invia immagine" per caricare le immagini sul server FTP.



Accettare le impostazioni effettuate facendo clic su "Salva".

8.3.8 Posta elettronica

The screenshot shows the configuration interface for an ABUS device. The URL in the browser bar is <http://192.168.0.14/doc/page/config.asp>. The main menu at the top includes 'LIVE-ANSICHT', 'WIEDERGABE', 'BILD', and 'KONFIGURATION'. The 'KONFIGURATION' tab is active. On the left, a sidebar lists various configuration sections. The 'EMAIL' tab is currently selected. In the main content area, there are fields for setting up email parameters: Absender, Absender Adresse, SMTP Server, SMTP Port (set to 25), and E-Mail-Verschlüsselung (set to Keine). There are also checkboxes for 'Bildanhang' (with an interval of 2 seconds) and 'Authentifizierung'. Below these are fields for user authentication: Benutzername, Passwort, and Bestätigen. At the bottom, there is a table titled 'Empfänger' (Recipients) with three entries (Nrs. 1, 2, 3) and a 'Test' button next to each entry. A large red 'SPEICHERN' (Save) button is located at the bottom of the form.

Qui è possibile effettuare le impostazioni per l'invio di e-mail.

Mittente

Mittente

Inserire qui un nome che deve essere visualizzato come mittente.

Indirizzo del mittente

Inserire qui l'indirizzo e-mail del mittente.

Server SMTP

Inserire qui l'indirizzo IP del server SMTP o il nome host. (ad es. smtp.googlemail.com)

Porta SMTP

Inserire qui la porta SMTP, che per impostazione predefinita è configurata su 25.

Crittografia della posta elettronica

Selezionare la crittografia richiesta dal server e-mail (SSL, TLS, STARTTLS).

Intervallo

Impostare qui l'intervallo di tempo tra l'invio di e-mail con allegati di immagini.

Allegato immagine

Attivare questa funzione se le immagini devono essere allegate all'e-mail in caso di allarme.

Autenticazione

Se il server e-mail utilizzato richiede l'autenticazione, attivare questa funzione per accedere al server utilizzando l'autenticazione.

Il nome utente e la password possono essere inseriti solo dopo aver attivato questa funzione.

Nome utente

Inserite il nome utente del vostro account e-mail. Si tratta della parte fino al segno @.

Password

Inserire la password dell'account e-mail.

Confermare

Confermare la password inserendola nuovamente.

Ricevitore**Ricevitore1 / Ricevitore2**

Inserire il nome del destinatario.

Indirizzo del destinatario1 / Indirizzo del destinatario2

Inserite qui l'indirizzo e-mail della persona da avvisare.



Accettare le impostazioni effettuate facendo clic su "Salva".

8.3.9 Accesso al cloud / ABUS Link Station

La funzione ABUS Link Station è utilizzata per un semplice accesso remoto al dispositivo ABUS tramite l'APP Link Station (iOS / Android). I prodotti possono essere facilmente impostati e rilasciati tramite codice QR, senza complicate configurazioni nel router (non è necessario il port forwarding).

Attivare la funzione e assegnare un codice di verifica (6-12 caratteri, A-Z, a-z, 0-9, si consigliano almeno 2 tipi di caratteri diversi).

Il codice QR può essere fotografato nell'APP ABUS Link Station.

The screenshot shows the ABUS Link Station configuration interface. The top navigation bar includes 'LIVE-ANSICHT', 'WIEDERGABE', 'BILD', and 'KONFIGURATION'. The 'CLOUD ZUGRIFF' tab is active. On the left, a sidebar lists 'LOKAL', 'SYSTEM', 'NETZWERK', 'GRUNDEINSTELLUNGEN', 'ERW. EINST.', 'VIDEO & AUDIO', 'BILD', 'EREIGNIS', 'SPEICHERUNG', and 'STRASSENVERKEHR'. The main configuration area shows 'Cloud Plattform' set to 'ABUS Link Station', 'Aktiviert' checked, 'Server-IP-Adresse' set to 'liteldev.eu.guardingvision.com', 'Registerstatus' as 'Offline', and a 'Verifizierungscode' input field containing '●●●●●●●●●●'. A QR code is displayed next to the code input field.

Funzione push in ABUS Link Station APP

1. attivare la funzione ABUS Link Station nella telecamera IP
2. aggiungere la telecamera IP all'app ABUS Link Station tramite codice QR o numero di serie a 9 cifre.
3. Attivare la notifica push nell'app (Altro/Impostazioni funzionali/Notifica push).
4. Attivare "Notifica allarme" nelle impostazioni della singola telecamera nell'applicazione Link Station.
5. Attivare e configurare il rilevatore desiderato nella telecamera IP (rilevamento del movimento, tripwire o rilevamento delle intrusioni).
6. Attivare "Registrazione di immagini singole controllata dagli eventi" nella telecamera IP alla voce Memorizzazione/Registrazione di immagini singole/Parametri di acquisizione.
7. aggiungere una regola in Gestione eventi alla telecamera IP e selezionare "Notifica NVR/CMS" come azione.

Risultato push nello smartphone:

- Informazioni push nella barra di stato
- 1 singola immagine sotto "Messaggi" nell'applicazione Link Station
- Opzionale: con la scheda SD installata e la registrazione della durata o di un evento, è possibile visualizzare anche una breve sequenza video.

8.3.10 HTTPS

Attiva HTTPS:

attiva la funzione HTTPS. In questo modo si attiva una connessione sicura con un certificato di connessione. Per configurare la funzione HTTPS sono necessari ulteriori passaggi.

8.3.11 QoS

Video/Audio DSCP: (Differentiated Service Code Point) (0~63): Priorità per i pacchetti IP video/audio. Più alto è il valore, più alta è la priorità.

DSCP evento/allarme: (0~63): Priorità per i pacchetti IP di evento/allarme. Più alto è il valore, più alta è la priorità.

Gestione DSCP: (0~63): Priorità per i pacchetti IP di gestione. Più alto è il valore, più alta è la priorità.

8.3.12 802.1X

Attivare IEEE 802.1x:	Attiva l'autenticazione 802.1X
Protocollo:	Tipo di protocollo EAP-MD5 (esclusivo)
Versione EAPOL:	Extensible Authentication Protocol over LAN, a scelta tra versione 1 o 2.
Nome utente:	inserire il nome dell'utente
Password:	inserire la password
Confermare:	Conferma della password

8.3.13 Protocollo di integrazione

In questo menu è possibile attivare e configurare il protocollo ONVIF (Open Network Video Interface). A tal fine, è necessario creare un utente indipendente che possa utilizzare il protocollo ONVIF.

The screenshot shows a web-based configuration interface for an ABUS device. The URL in the address bar is <http://192.168.0.14/doc/page/config.asp>. The main navigation bar includes links for Konfiguration, LIVE-ANSICHT, WIEDERGABE, BILD, and KONFIGURATION. The KONFIGURATION tab is active. On the left, a sidebar lists categories: LOKAL, SYSTEM, NETZWERK, GRUNDEINSTELLUNGEN (selected), ERW. EINST., and VIDEO & AUDIO. The right panel has tabs for SNMP, FTP, EMAIL, CLOUD ZUGRIFF, HTTPS, QOS, 802.1X, INTEGRATIONSPROTOKOLL (selected), NETZWERKDienst, and ALARMSERVE. Under INTEGRATIONSPROTOKOLL, there is a checkbox labeled "Open Network Video Interface aktivieren" and a text input field containing "Open Network Video In... 18.12". Below this is a table titled "Benutzer-Liste" with columns for Nr., Benutzername, and Benutzertyp. Buttons for Hinzufügen, ändern, and Löschen are at the top of the table.

8.3.14 Servizio di rete

Per aumentare la sicurezza informatica, in questa voce di menu è possibile disattivare alcuni servizi che non vengono utilizzati.

8.3.15 Server di allarme

In questo menu è possibile configurare la trasmissione di un telegramma XML a un server http. Quando si attiva un evento (ad esempio, il rilevamento del movimento) o un evento intelligente (ad esempio, un tripwire), questo telegramma XML viene trasmesso e può essere ulteriormente elaborato da un'applicazione di terze parti.

8.3.16 SRTP

Questa pagina contiene le impostazioni per lo streaming SRTP (Secure RTP). È necessario specificare il certificato utilizzato e il tipo di crittografia (AES128 o AES256).

Procedura (esempio telecamera IP via SRTP in ABUS CMS):

1. configurazione di un certificato nella telecamera (certificato "default" autofirmato già disponibile)
2. configurazione di SRTP con il certificato della telecamera.
3. Esportare il certificato dalla gestione dei certificati della fotocamera al PC.
4. copiare il certificato nella cartella dei certificati del software ABUS CMS.
5. aggiungere la telecamera al software ABUS CMS tramite la porta 8443 (attivare l'opzione TLS).

The screenshot shows two main sections of the ABUS CMS interface:

ZERTIFIKATSVERWALTUNG (Certificate Management) - Top navigation bar item.

Add (Device Addition) - Pop-up window.

Certificate Management Table:

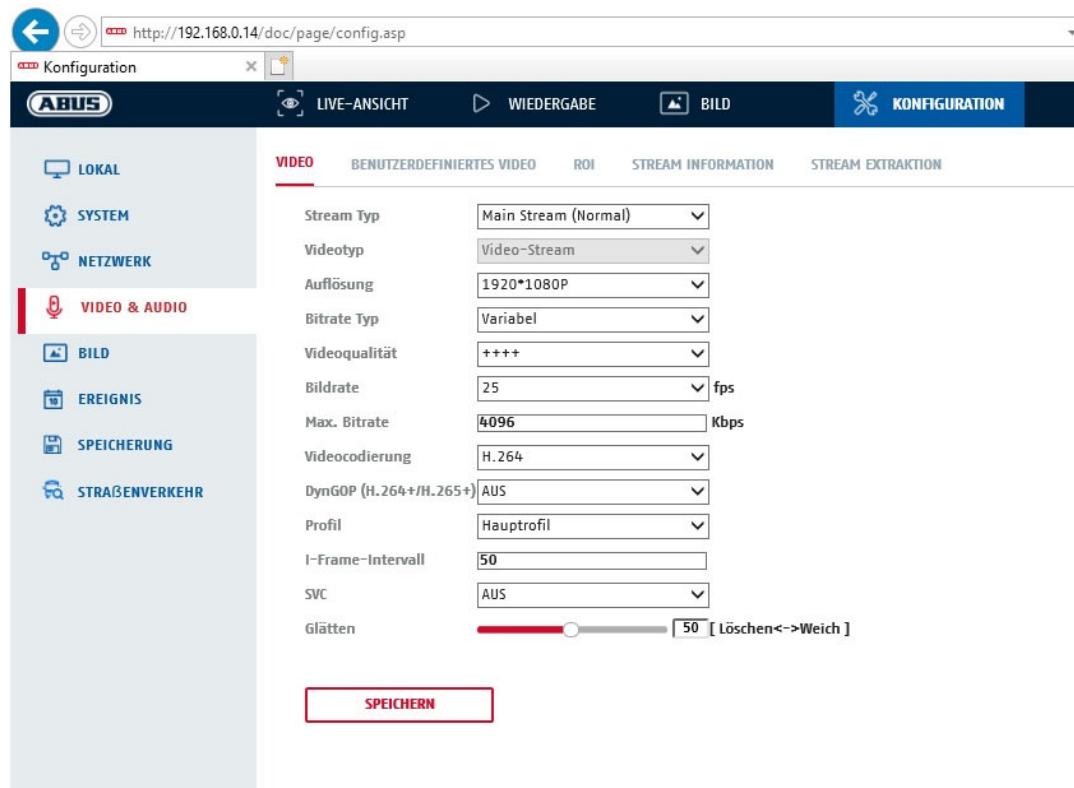
Server-/Clientzertifikat		Selbstsignier...	Zertifikatsan...	Import	Export	Löschen	Zertifikatseig...
Zertifikats-ID	Gültig ab:	Gültig bis:	Status	Funktionen			
default	2024-08-01 10:05	2027-08-01 10:05	Dauer	HTTPS, WebSockets, Erweiterte...			

Add Device Form:

- Adding Mode:** IP/Domain (radio button selected), IP Segment, ABUS Link Sta... (radio buttons), Batch Import (radio button).
- Add Offline Device:**
- Name:** Camera_SRTP
- Address:** 192.168.0.32
- TLS:** (highlighted with a red box)
- Open Certificate Directory:**
- Enhanced SDK Service...:** 8443 (highlighted with a red box)
- User Name:** installer
- Password:**
- Synchronize Time:**
- Import to Group:**
- Set the device name as the group:** name and add all the channels connected to the device to the group.
- Action Buttons:** Add and New (red), Add (red), Cancel

8.4 Video e audio

8.4.1 Impostazioni del flusso video



Tipo di flusso

Selezionare il tipo di flusso per la telecamera. Selezionare "Main Stream (Normal)" per la registrazione e la visualizzazione live con una buona larghezza di banda. Selezionare "Sub-Stream" per la visualizzazione live con larghezza di banda limitata. Sono disponibili in totale 5 flussi video, ma il loro utilizzo dipende dal client.

Tipo di video

Questo tipo di telecamera non dispone di una funzione audio. Il tipo di video è impostato su "Flusso video".

Risoluzione

Impostare qui la risoluzione dei dati video. A seconda del modello di telecamera, è possibile scegliere tra 4 MPx, 1280*720p; 1280*960; 1920*1080p.

Tipo di velocità di trasmissione

Specifica la velocità in bit del flusso video. La qualità video può essere maggiore o minore a seconda dell'intensità del movimento. È possibile scegliere tra una velocità di trasmissione costante e variabile.

Qualità video

Questa voce di menu è disponibile solo se è stata selezionata una velocità di trasmissione variabile. La qualità video può essere maggiore o minore a seconda dell'intensità del movimento. È possibile scegliere tra sei diverse qualità video: "Minima", "Inferiore", "Bassa", "Media", "Superiore" o "Massima" (indicate con "+").

Frequenza dei fotogrammi

Specifica la frequenza dei fotogrammi in fotogrammi al secondo.

Max. velocità in bit

La velocità in bit del flusso video è fissata a un valore specifico; impostare la velocità massima in bit tra 32 e 16384 Kbps. Un valore più alto corrisponde a una qualità video superiore, ma richiede una maggiore larghezza di banda.

Codifica video

Selezionare uno standard per la codifica video; è possibile scegliere tra H.264, H.265 e MJPEG.

Profilo

Selezionare qui un profilo. È possibile scegliere tra "Profilo base", "Profilo principale" e "Profilo alto".

I Intervallo tra le cornici

Impostare qui l'intervallo dell'immagine I; il valore deve essere compreso nell'intervallo 1-400.



Accettare le impostazioni effettuate facendo clic su "Salva".

8.4.2 Audio

Codifica audio

Selezionare qui il codice audio per la trasmissione audio (G.722.1, G.711ulaw, G.711alaw, MP2L2, G.726).

Ingresso audio

Attiva l'ingresso audio (solo per le telecamere con microfono incorporato e ingresso microfono).

Volume di ingresso

Adattamento del guadagno di ingresso al microfono.

Filtro per il rumore ambientale

Attivare qui la funzione di cancellazione digitale del rumore per la trasmissione audio.

8.4.3 ROI (Regione di interesse)

La funzione regione di interesse può trasmettere determinate aree dell'immagine video con una qualità superiore rispetto al resto dell'immagine video. Ciò consente di risparmiare la larghezza di banda di trasmissione. È disponibile 1 regione per ogni flusso video (1, 2).

Nota: la velocità di trasmissione del flusso video desiderato può essere impostata su un valore molto basso (vedere "Impostazioni del flusso video").

L'area contrassegnata dell'immagine viene automaticamente portata a un certo livello di qualità, ma il resto dell'immagine rimane a bassa qualità/bitrate.

Regione fissa: è possibile disegnare una cornice rettangolare attorno a un'area di interesse. È disponibile 1 regione per ogni flusso video (1, 2).

Livello ROI: 1: qualità inferiore dell'intervallo, 6: qualità massima dell'intervallo

Nome della regione: assegnazione di un nome alla regione.

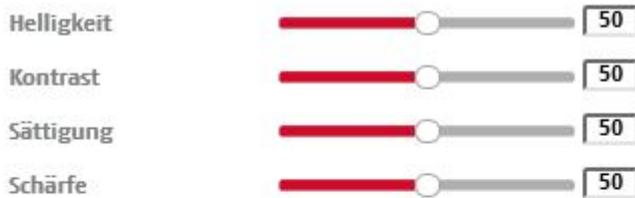
8.4.4 Informazioni sul flusso

Doppio VCA: Questa funzione trasmette i dettagli degli Smart Event Detector con il flusso video al NVR. Analisi indipendenti basate su questi dati possono essere eseguite nell'NVR o nel CMS, anche se la registrazione è stata configurata come registrazione continua.

8,5 Immagine

8.5.1 Impostazioni del display

▲ Bildanpassung



▼ Belichtungseinstellungen

▼ Fokus

▼ Tag/Nacht-Umsch.

▼ Gegenlichteinstellungen

▼ Weißabgleich

▼ Bildoptimierung

▼ Videoeinstellung

Regolazione dell'immagine

Luminosità

Impostazione della luminosità dell'immagine. Si possono impostare valori compresi tra 0 e 100.

Contrasto

Impostazione del contrasto dell'immagine. Si possono impostare valori compresi tra 0 e 100.

Saturazione

Impostazione della saturazione dell'immagine. Si possono impostare valori compresi tra 0 e 100.

Nitidezza

Impostazione della nitidezza dell'immagine. Un valore di nitidezza più elevato può aumentare il rumore dell'immagine.

È possibile impostare valori compresi tra 0 e 100.

Impostazioni di esposizione

Modalità Iris

Per questa fotocamera è possibile solo la regolazione manuale dei parametri di esposizione.

Tempo di esposizione

Impostazione del tempo di esposizione massimo. Questa impostazione è indipendente dalla modalità Iris.

	Più alta è la velocità degli oggetti nell'immagine, più breve deve essere il tempo di esposizione. Ciò riduce la luminosità dell'immagine. Potrebbe quindi essere necessaria un'illuminazione supplementare. Un valore comune per il tempo di esposizione di oggetti in rapido movimento è 1/250.
--	---



Commutazione giorno/notte

Cambio giorno/notte

L'interruttore giorno/notte. Offre le opzioni Auto, Giorno e Notte.

Auto

La telecamera passa automaticamente dalla modalità giorno a quella notte in base alle condizioni di luce prevalenti. La sensibilità può essere impostata tra 0-7.

Giorno

In questa modalità, la fotocamera produce solo immagini a colori.



Si prega di notare:

Utilizzare questa modalità solo in condizioni di illuminazione costante.

Notte

In questa modalità, la fotocamera produce solo immagini in bianco e nero.



Si prega di notare:

Utilizzare questa modalità solo in condizioni di scarsa luminosità.

Orario

Sensibilità

Impostazione della soglia di commutazione per la commutazione automatica giorno/notte (0-7). Un valore basso significa un'illuminazione inferiore per passare alla modalità notturna.

Tempo di ritardo ("tempo di filtro")

Impostazione di un tempo di ritardo tra il riconoscimento di una commutazione necessaria e l'azione.

Smart IR ("luce supplementare intelligente")

Questa funzione può ridurre lo sbiadimento dell'immagine video se la luce viene riflessa da oggetti vicini.

Modalità di illuminazione aggiuntiva

A seconda delle esigenze, sono disponibili le opzioni "Smart", "Luce IR" o "Luce bianca". L'illuminazione integrata può anche essere completamente disattivata.

Smart:

in modalità notturna, la luce IR viene inizialmente utilizzata come illuminazione supplementare. L'immagine è in bianco e nero.

È necessario programmare almeno un rilevatore di eventi (ad esempio, rilevamento di intrusioni con rilevamento di persone).

Se il rilevatore di eventi viene attivato, il sistema passa alla modalità a colori (Gecko). L'immagine contiene ora informazioni a colori.

Una volta superato l'evento, la telecamera torna in modalità IR sensibile alla luce dopo un certo tempo.

Luce bianca (White Supplement Light): in modalità notturna, la luce bianca viene utilizzata come illuminazione supplementare. L'immagine contiene informazioni sul colore.

- Luce IR (luce supplementare IR): In modalità notturna, la luce IR viene utilizzata come illuminazione supplementare. L'immagine è in bianco e nero.
- OFF: l'illuminazione supplementare è completamente disattivata. La fotocamera non emette alcuna luce.

Controllo della luminosità della luce

È possibile regolare l'intensità generale dell'illuminazione.

Auto: controllo automatico con valore massimo.

Manuale: impostazione manuale fissa

Impostazioni della retroilluminazione

WDR

Con l'aiuto della funzione WDR, la fotocamera può fornire immagini chiare anche in condizioni di retroilluminazione sfavorevoli. Se nell'area dell'immagine sono presenti sia aree molto chiare che molto scure, il livello di luminosità dell'intera immagine viene equalizzato per fornire un'immagine chiara e dettagliata.

Fare clic sulla casella di controllo per attivare o disattivare la funzione WDR.

Impostare un livello dinamico ampio più alto per aumentare la funzione WDR.



HLC

(High Light Compensation) Riduce la sovraesposizione ai bordi delle sorgenti luminose (ad esempio, i fari delle auto). Un valore di soglia elevato significa una riduzione elevata. Funziona solo quando il WDR è disattivato.

Bilanciamento del bianco

Selezionare l'ambiente di illuminazione in cui è installata la telecamera.

È possibile scegliere tra le seguenti opzioni: "Manuale", "AWB1", "WB bloccato", "Lampada fluorescente", "Lampada a incandescenza", "Luce calda", "Luce naturale".

Manuale

È possibile regolare manualmente il bilanciamento del bianco con i seguenti valori.



WB bloccato

Il bilanciamento del bianco viene eseguito una volta e salvato.

Altro

Utilizzare le altre opzioni di bilanciamento del bianco per regolare la funzione in base alla luce ambientale.

Lampada fluorescente

Adattamento del bilanciamento del bianco a un ambiente con lampade fluorescenti.

Ottimizzazione delle immagini

Soppressione del rumore di scavo

È possibile attivare (modalità normale) o disattivare la cancellazione del rumore.

Livello di riduzione del rumore / 2D/3D DNR

Impostare qui il livello di riduzione del rumore.

Scala di grigi

Questa funzione limita la gamma della visualizzazione in scala di grigi. Questo può essere un vantaggio in caso di immagini luminose.

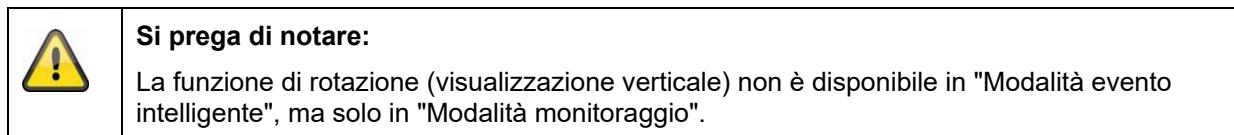
Impostazioni video

Specchio

Sono possibili tre diverse opzioni di mirroring dell'immagine (orizzontale, verticale, orizzontale + verticale)

Ruotare (visualizzazione verticale)

Questa impostazione ruota l'immagine per aumentare l'angolo di visione verticale. È necessario ruotare il modulo della telecamera di 90°.



Standard video

Selezionare lo standard video in base alla frequenza di rete disponibile.

8.5.2 Impostazioni OSD

The screenshot shows the configuration interface for an ABUS IP camera. The top navigation bar includes links for Konfiguration, LIVE-ANSICHT, WIEDERGABE, BILD, and KONFIGURATION. The left sidebar has links for LOKAL, SYSTEM, NETZWERK, VIDEO & AUDIO, BILD (which is selected), EREIGNIS, SPEICHERUNG, and STRÄßenVERKEHR. The main content area is titled 'OSD-EINSTELLUNGEN'. It features a live video feed of a dark-colored minivan parked on a street. To the right of the video are several configuration options: 'BILDEINSTELLUNGEN', 'OSD-EINSTELLUNGEN' (selected), 'PRIVATZONE', and 'BILDÜBERLAGERUNG'. Under 'OSD-EINSTELLUNGEN', there are dropdown menus for 'Anzeige Modus' (set to 'N. transp. & n. blinkend'), 'OSD-Größe' (set to 'Auto'), 'Schriftfarbe' (set to 'Benutzerdef.'), and 'Anpassung' (set to 'Benutzerdef.'). There are also checkboxes for 'Kameraname' and 'Datum anzeigen', and dropdown menus for 'Name' (set to 'ABUS IP Camera'), 'Zeit Format' (set to '24-Stunden'), and 'Datum Format' (set to 'TT-MM-JJJJ'). Below these are sections for 'Textüberlagerung' with checkboxes for numbers 1 through 8, each with an associated text input field. At the bottom is a red-bordered 'SPEICHERN' button.

Con questa voce di menu è possibile selezionare il formato di data e ora da visualizzare nell'immagine live.

Nome anz.

Selezionare questa casella di controllo se si desidera visualizzare il nome della telecamera.

Data an.

Selezionare questa casella di controllo se si desidera visualizzare la data nell'immagine della fotocamera.

Nome della telecamera

Inserire qui il nome della telecamera da visualizzare nell'immagine.

Formato dell'ora

Selezionare qui se si desidera visualizzare l'ora in formato 24 ore o 12 ore.

Formato della data

Selezionare il formato di visualizzazione della data.

(T= giorno; M= mese; J= anno)

Modalità di visualizzazione

Qui è possibile selezionare il tipo di visualizzazione degli elementi visualizzati.

Sono disponibili le seguenti opzioni: "Trasparente e lampeggiante", "Trasparente e non lampeggiante", "Non trasparente e lampeggiante", "Non trasparente e non lampeggiante".

Dimensione OSD

Qui è possibile regolare la dimensione dei caratteri di tutte le sovrapposizioni di testo.

Colore del carattere

I colori disponibili per la sovrapposizione del testo sono il bianco, il nero e l'autoregolazione. Il font autoadattante cambia il colore di ogni cifra in bianco o nero, a seconda che lo sfondo sia più chiaro o più scuro.

Personalizzazione

Questa funzione può essere utilizzata per impostare il posizionamento dei campi di testo e il testo nei campi di testo.

Bordi a destra e a sinistra

Impostare le distanze dal bordo destro e sinistro.

Bordi superiori e inferiori

Impostare le distanze verso l'alto e verso il basso.



Accettare le impostazioni effettuate facendo clic su "Salva".

8.5.3 Mascheramento della zona di privacy

È possibile utilizzare le zone di privacy per coprire determinate aree della visualizzazione live, per evitare che vengano registrate o visualizzate nell'immagine live. È possibile impostare un massimo di 4 zone di privacy rettangolari nell'immagine video.

Per impostare una zona di privacy, procedere come segue. Spuntare la casella "Attiva zona privata". Per aggiungere una zona di privacy, selezionare il pulsante "Area". A questo punto è possibile contrassegnare con il mouse un'area nell'immagine della telecamera. È quindi possibile contrassegnare altre 3 aree. Il pulsante "Cancella tutto" consente di cancellare tutte le zone di privacy impostate.



Accettare le impostazioni effettuate facendo clic su "Salva".

8.5.4 Modifica dei parametri dell'immagine

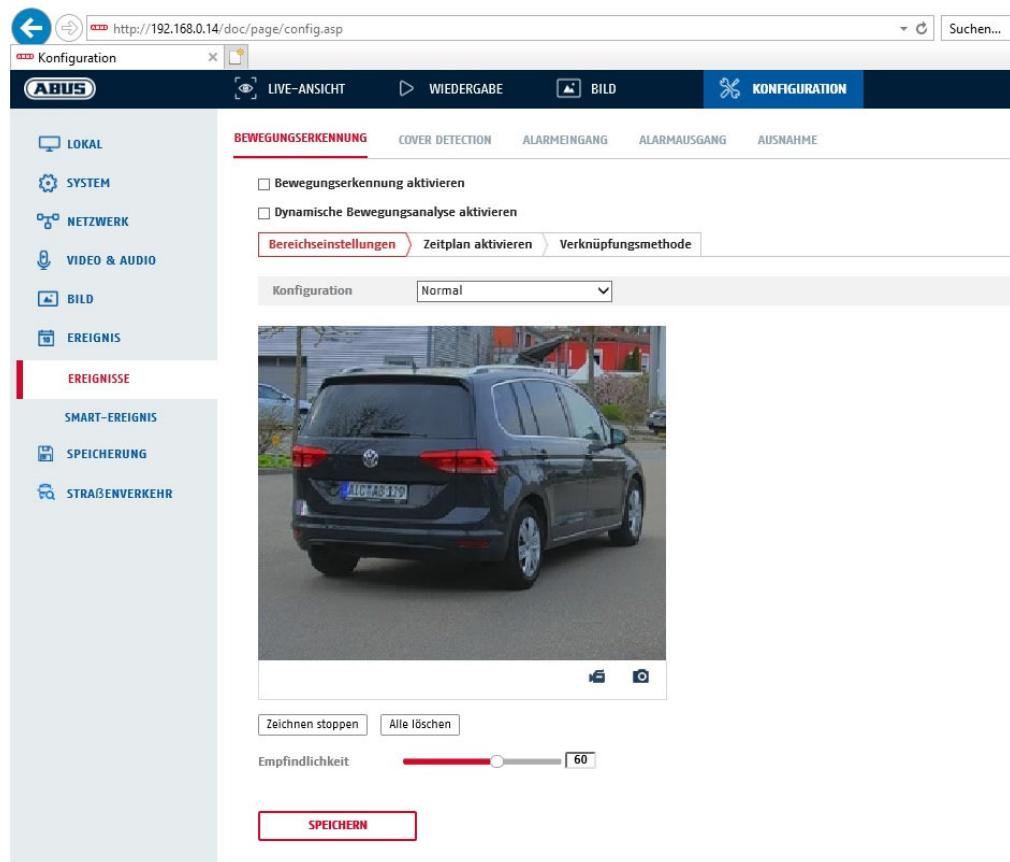
Nelle impostazioni dell'immagine è possibile effettuare impostazioni diverse per le varie scene (ad esempio, diverse impostazioni di luminosità o retroilluminazione).

Queste impostazioni di scena possono ora essere utilizzate o impostate tramite un menu calendario per ogni mese e per le ore di ogni giorno del mese.

Questa funzione aiuta a compensare le diverse fasi di illuminazione nei vari mesi dell'anno, in modo da ottenere sempre un'immagine ottimale.

8.6 Eventi

8.6.1 Rilevamento del movimento



Impostazioni dell'area

Attivare il rilevamento del movimento selezionando la casella di controllo "Attiva rilevamento movimento".

La casella di controllo "Attiva l'analisi dinamica del movimento" serve a contrassegnare graficamente i movimenti nell'immagine di anteprima e nell'immagine dal vivo (marcatura dinamica a seconda del movimento).

Modalità

Sono disponibili 2 modalità diverse per la marcatura delle aree.

Normale: max. 4 aree, ogni area è un poligono con max. 10 angoli, l'impostazione della sensibilità è la stessa per ogni area.

Expert: max. 8 aree, ogni area come un rettangolo, impostazione della sensibilità individuale per ogni area

Per selezionare un'area, fare clic sul pulsante "Imposta area". Per scartare la selezione, fare clic su "Cancella tutto".

Fare clic con il tasto sinistro del mouse per definire gli angoli del poligono o trascinare il mouse sull'area desiderata. Quando si disegnano poligoni, fare clic con il tasto destro del mouse per interrompere il disegno. Per i rettangoli, fare clic sul pulsante "Interrompi disegno".

Impostare la sensibilità utilizzando la barra di selezione.

Obiettivo di rilevamento

Questa voce di menu è l'impostazione per il riconoscimento degli oggetti. Il riconoscimento degli oggetti riconosce persone e veicoli su base neurale.

Detektionsziel	<input checked="" type="checkbox"/> Person	<input type="checkbox"/> Fahrzeug
	<ol style="list-style-type: none"> Il rilevamento degli oggetti (persone/veicoli) e la successiva visualizzazione filtrata di queste registrazioni possono essere utilizzati solo in combinazione con un NVR ABUS. Sul NVR ABUS, le registrazioni video possono essere visualizzate filtrate per persone o veicoli tramite il monitor collegato (HDMI/VGA) nel menu "Ricerca intelligente". Le altre registrazioni di rilevamento del movimento, oltre alle persone e ai veicoli, possono essere visualizzate in riproduzione come di consueto. È inoltre possibile filtrare tutte le registrazioni controllate dal movimento di persone e veicoli nel software CMS degli NVR ABUS collegati (riproduzione di eventi). 	

Sensibilità

Determina l'intensità richiesta per la modifica dei pixel. Più alto è il valore, meno cambiamenti di pixel sono necessari per attivare il movimento.

Orario

Per impostare un programma per la registrazione controllata dal movimento, fare clic su "Attiva programma". Qui è possibile specificare i giorni della settimana e gli orari in cui deve avvenire la registrazione controllata dal movimento.

Il periodo di tempo viene selezionato contrassegnandolo con il tasto sinistro del mouse. Facendo clic su un periodo già selezionato, i dettagli possono essere impostati o cancellati anche con la tastiera.

Per copiare la selezione dell'ora in altri giorni della settimana, spostare il puntatore del mouse dietro la barra del giorno della settimana già impostato e utilizzare la funzione "Copia in ..."".

Accettare le impostazioni effettuate facendo clic su "Salva".

Metodo di collegamento

Impostare qui l'azione da intraprendere quando viene rilevato un movimento.

Collegamento normale

- | | |
|--------------------------------------|--|
| Invia e-mail: | riceverete un'e-mail di notifica, spuntando la casella di controllo. |
| Notifica al centro di monitoraggio: | Il software ABUS CMS può essere informato quando viene attivato un evento. È possibile visualizzare un'immagine a comparsa, ad esempio. |
| Carica su FTP/scheda di memoria/NAS: | selezionare questa casella di controllo per caricare le singole immagini su un server FTP, una scheda SD o un'unità NAS collegata quando si verifica un evento. |
| Avviso acustico: | questa funzione può emettere suoni o supporti sonori preimpostati o personalizzati. Richiede un modello di telecamera con uscita audio o altoparlante integrato. |

Uscita allarme trigger

Quando viene attivato un evento, possono essere attivate le uscite di allarme esistenti sulla telecamera. Il comportamento dell'uscita di allarme può essere impostato in "Eventi / Uscita di allarme".

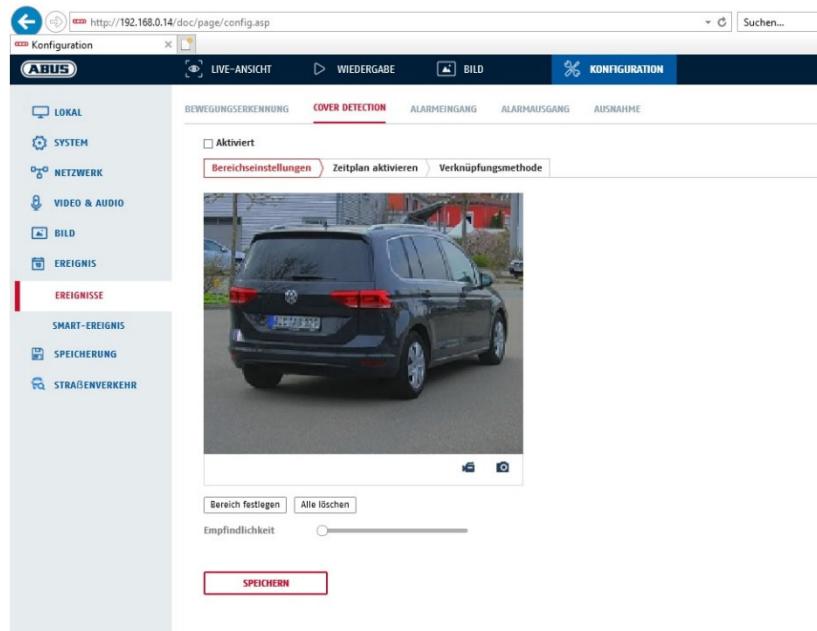
Registrazione del trigger

Attiva la registrazione su scheda SD tramite il rilevamento del movimento.



Accettare le impostazioni effettuate facendo clic su "Salva".

8.6.2 Monitoraggio del sabotaggio / rilevamento della copertura



Questa voce di menu consente di configurare la telecamera in modo che venga attivato un allarme di manomissione non appena l'obiettivo viene coperto (rilevamento del coperchio).

Impostazioni dell'area

Attivare l'allarme antimanomissione selezionando la casella di controllo "Attiva allarme antimanomissione".

Per selezionare un'area, fare clic sul pulsante "Area". L'intera area è selezionata per impostazione predefinita; per deselezionarla, fare clic su "Cancella tutto".

Trascinare il mouse sull'area desiderata. Impostare la sensibilità utilizzando la barra di selezione. Per accettare l'area, fare clic sul pulsante "Interrompi disegno".

Destra: bassa sensibilità
Sinistra: alta sensibilità.

Orario

Per memorizzare un programma, fare clic su "Attiva programma". Specificare i giorni della settimana e gli orari in cui la funzione deve essere attiva.

Il periodo di tempo viene selezionato contrassegnandolo con il tasto sinistro del mouse. Facendo clic su un periodo già selezionato, i dettagli possono essere impostati o cancellati anche con la tastiera.

Per copiare la selezione dell'ora in altri giorni della settimana, spostare il puntatore del mouse dietro la barra del giorno della settimana già impostato e utilizzare la funzione "Copia in ...".

Accettare le impostazioni effettuate facendo clic su "Salva".

Metodo di collegamento

Impostare qui l'azione da eseguire quando si verifica un evento.

Collegamento normale

Invia e-mail: riceverete un'e-mail di notifica, spuntando la casella di controllo.

Notifica al centro di monitoraggio: avvisa l'NVR o il CMS per un'ulteriore elaborazione (ad esempio, registrazione sull'NVR o visualizzazione a schermo intero in caso di allarme nel CMS).

Uscita allarme trigger

Quando viene attivato un evento, possono essere attivate le uscite di allarme esistenti sulla telecamera. Il comportamento dell'uscita di allarme può essere impostato in "Eventi / Uscita di allarme".



Accettare le impostazioni effettuate facendo clic su "Salva".

8.6.3 Ingresso allarme (IPCA54572A)

	0	2	4	6	8	10	12	14	16	18	20	22	24
Mon.													
Die.													
Mi.													
Don.													
Fr.													
Sa.													
So.													

KOPIEREN NACH... **SPEICHERN**

In questa voce di menu è possibile configurare l'ingresso di allarme della telecamera.

Ingresso allarme n.

Selezionare l'ingresso di allarme che si desidera configurare.

Nome dell'allarme

Qui è possibile assegnare un nome al rispettivo ingresso di allarme. Non utilizzare il numero dell'ingresso di allarme o caratteri speciali.

Tipo di allarme

Selezionare il tipo di allarme. È possibile scegliere tra "NO" (normalmente aperto) o "NC" (normalmente chiuso).

Orario

Per impostare un programma, fare clic su "Attiva programma". Specificare i giorni della settimana e gli orari in cui l'ingresso di allarme deve essere attivo.

Il periodo di tempo viene selezionato contrassegnandolo con il tasto sinistro del mouse. Facendo clic su un periodo già selezionato, i dettagli possono essere impostati o cancellati anche con la tastiera.

Per copiare la selezione dell'ora in altri giorni della settimana, spostare il puntatore del mouse dietro la barra del giorno della settimana già impostato e utilizzare la funzione "Copia in ...". . .".

Accettare le impostazioni effettuate facendo clic su "Salva".

Metodo di collegamento

Impostare qui l'azione da eseguire quando si verifica un evento.

Collegamento normale

Invia e-mail: riceverete un'e-mail di notifica, spuntando la casella di controllo.

Notifica al centro di monitoraggio: il software ABUS CMS può essere informato quando viene attivato un evento. È possibile visualizzare un'immagine a comparsa, ad esempio.

Carica su FTP/scheda di memoria/NAS: selezionare questa casella di controllo per caricare le singole immagini su un server FTP, una scheda SD o un'unità NAS collegata quando si verifica un evento.

Avviso acustico: questa funzione può emettere suoni o supporti sonori preimpostati o personalizzati. Richiede un modello di telecamera con uscita audio o altoparlante integrato.

Uscita allarme trigger

Quando viene attivato un evento, possono essere attivate le uscite di allarme esistenti sulla telecamera. Il comportamento dell'uscita di allarme può essere impostato in "Eventi / Uscita di allarme".

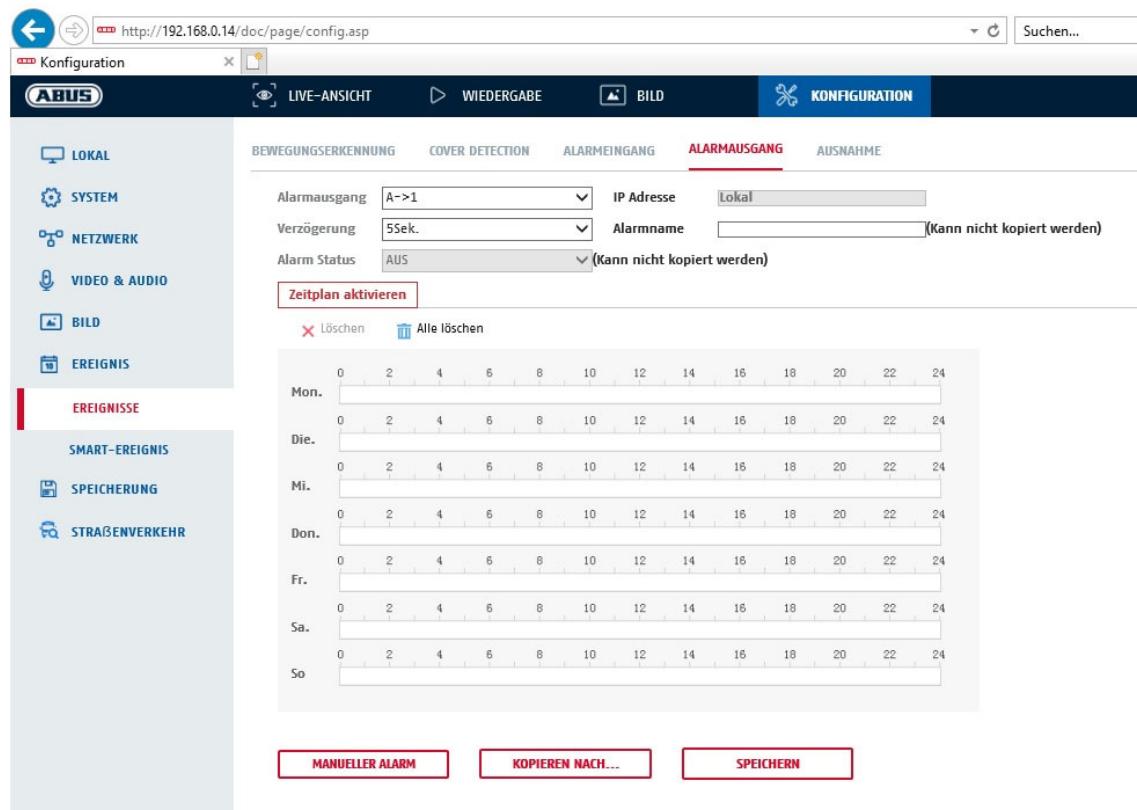
Registrazione del trigger

Attiva la registrazione su scheda SD tramite il rilevamento del movimento.



Accettare le impostazioni effettuate facendo clic su "Salva".

8.6.4 Uscita allarme (IPCA54572A)



È possibile configurare qui le due uscite di allarme.

Uscita allarme n.

Selezionare l'uscita di allarme che si desidera configurare.

Ritardo

Con l'impostazione "Manuale", l'uscita di allarme non viene resettata dopo un evento. È quindi necessario confermarlo e resettarlo manualmente facendo clic due volte sul pulsante "Allarme manuale".

Il tempo di attivazione regolare dell'uscita dopo un evento è di 5 secondi. È possibile programmare un tempo di attivazione aggiuntivo fino a 10 minuti.

Nome dell'allarme

Qui è possibile assegnare un nome alla rispettiva uscita di allarme. Non utilizzare il numero dell'uscita di allarme o caratteri speciali.

Orario

Per memorizzare un programma, fare clic su "Attiva programma". Specificare i giorni della settimana e gli orari in cui l'uscita di allarme deve essere attiva.

Il periodo di tempo viene selezionato contrassegnandolo con il tasto sinistro del mouse. Facendo clic su un periodo già selezionato, i dettagli possono essere impostati o cancellati anche con la tastiera.

Per copiare la selezione dell'ora in altri giorni della settimana, spostare il puntatore del mouse dietro la barra del giorno della settimana già impostato e utilizzare la funzione "Copia in ...".

Accettare le impostazioni effettuate facendo clic su "Salva".

8.6.5 Eccezione

Le seguenti eccezioni possono attivare eventi:

- HDD pieno: Se la scheda SD interna o l'unità NAS collegata sono piene, il display si illumina.
- Errore HDD: errore della scheda SD o dell'unità NAS
- Rete scollegata: cavo Ethernet rimosso
- Conflitto di indirizzi IP
- Login illegale: è possibile programmare una reazione dopo un login errato.

È possibile programmare le seguenti reazioni:

- Inviare e-mail
- Notifica al centro di monitoraggio (NVR/CMS)
- Attivare l'uscita di allarme

8.6.6 Uscita allarme luce lampeggiante (IPCA54572A)

La telecamera è dotata di una luce lampeggiante incorporata come deterrente in caso di allarme.

Modalità luce bianca / modalità flash

Solit: permanentemente attivo (per la durata del flash luminoso configurato)
Lampeggiante: lampeggiante

Durata del lampo di luce

Configurazione della durata del flash luminoso da 1 a 60 secondi

Frequenza del flash

La frequenza di lampeggio quando è selezionata l'opzione di lampeggio può essere impostata in 3 fasi.

Luminosità

Controllo dell'intensità del flash

Orario

Configurazione dell'attività temporale generale

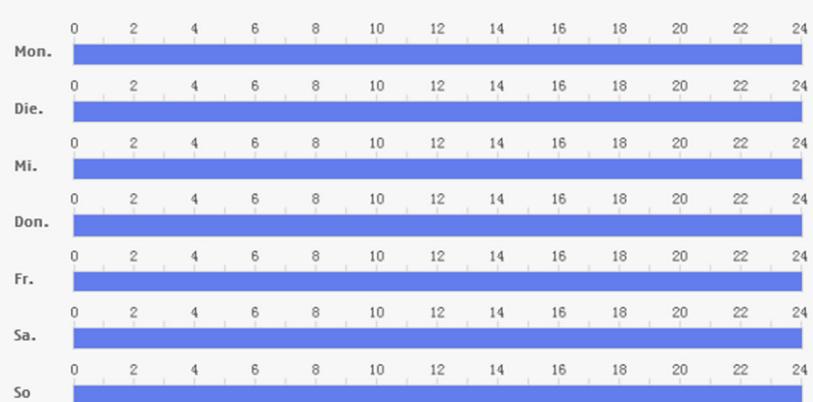
8.6.7 Uscita di allarme acustico (IPCA54572A)

L'uscita di allarme acustico può riprodurre suoni predefiniti o brevi supporti sonori personalizzati. Questa funzione può essere utilizzata solo con una telecamera dotata di uscita audio o di altoparlante integrato.

Tontyp	Warning
Warning	Siren
Alarmzeiten	5
Tonlautstärke	<input type="range" value="100"/> 100

Zeitplan aktivieren

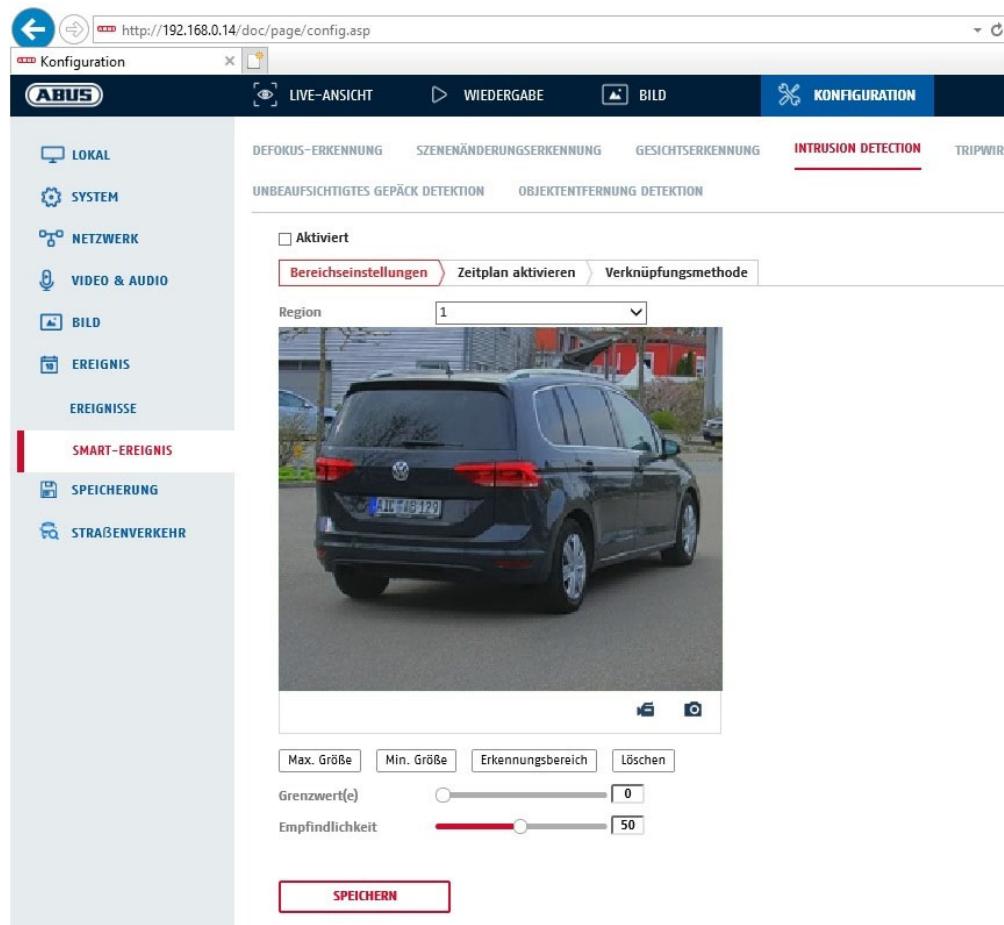
Löschen Alle löschen



SPEICHERN

- Tipo di suono:** Avviso (tono di avviso, selezione), Prompt (breve messaggio acustico), Audio definito dall'utente (da file)
 L'impostazione più dettagliata dell'opzione selezionata viene effettuata nella voce di menu successiva.
Attenzione: selezionare un messaggio acustico dall'elenco (messaggi in lingua inglese).
Audio definito dall'utente: aggiungere: Selezione del file audio (formato: file *.wav, dimensione massima del file 512 KByte, frequenza di campionamento 8 kHz)
 La conversione di un file audio nel formato corrispondente può essere effettuata utilizzando un convertitore online o un software freeware.
Ora della sveglia: durata della riproduzione
Volume del suono: Volume di riproduzione
Pianificazione: Definizione della pianificazione (la procedura è simile all'impostazione di altre pianificazioni)

8.6.8 Rilevamento delle intrusioni



Attivazione del rilevamento delle intrusioni: la funzione di rilevamento delle intrusioni attiva un evento se un oggetto rimane nell'area da monitorare per un tempo superiore a quello impostato.

Anteprima video: Configurare l'area da monitorare

Dimensione max. Dimensione: questa funzione serve a definire la dimensione massima dell'oggetto da riconoscere. Ciò avviene disegnando un rettangolo nel video di anteprima. Il rettangolo può essere disegnato in qualsiasi posizione del video di anteprima.

Dimensione minima: questa funzione serve a definire la dimensione minima dell'oggetto da riconoscere. Ciò avviene disegnando un rettangolo nel video di anteprima. Il rettangolo può essere disegnato in qualsiasi posizione del video di anteprima.

Area di rilevamento: questo pulsante può essere utilizzato per disegnare l'area da monitorare nell'immagine video (area quadrata). Procedura: premere il pulsante -> impostare i punti d'angolo con il tasto sinistro del mouse (max. 4) -> premere il tasto destro del mouse per terminare il disegno.

Elimina: elimina l'area.

Obiettivo di rilevamento

Questa voce di menu è l'impostazione per il riconoscimento degli oggetti. Il riconoscimento degli oggetti riconosce persone e veicoli su base neurale.

Dekektionsziel	<input checked="" type="checkbox"/> Person	<input type="checkbox"/> Fahrzeug
	1. Quando si utilizza il rilevamento di oggetti, le registrazioni video sulla scheda SD interna contengono solo registrazioni di persone o veicoli riconosciuti. Gli altri oggetti non vengono	

	<p>registrati sulla scheda SD.</p> <ol style="list-style-type: none"> 2. Quando si utilizza il rilevamento degli oggetti e si registrano i dati video su un NVR ABUS, tutti gli oggetti intrusi vengono inizialmente salvati come registrazioni. Il filtraggio può quindi essere effettuato tramite l'NVR ABUS (interfaccia utente locale) o il software CMS (LAN/WAN). 3. Il rilevamento degli oggetti (persone/veicoli) e la successiva visualizzazione filtrata di queste registrazioni possono essere utilizzati solo in combinazione con un NVR ABUS. 4. Sul NVR ABUS, le registrazioni video possono essere visualizzate filtrate per persone o veicoli tramite il monitor collegato (HDMI/VGA) nel menu "Ricerca intelligente". Le altre registrazioni di rilevamento del movimento, oltre alle persone e ai veicoli, possono essere visualizzate in riproduzione come di consueto. 5. È inoltre possibile filtrare tutte le registrazioni controllate dal movimento di persone e veicoli nel software CMS degli NVR ABUS collegati (riproduzione di eventi).
--	--

Regione: Numero di aree disponibili: 4
 Valore limite: più alto è il valore (0-10 secondi), più a lungo un oggetto deve rimanere nell'area da monitorare per attivare un evento.
 Sensibilità: maggiore è la sensibilità, più piccoli sono gli oggetti che possono essere rilevati.

Orario

Per memorizzare un programma, fare clic su "Attiva programma". Specificare i giorni della settimana e gli orari in cui l'uscita di allarme deve essere attiva.

Il periodo di tempo viene selezionato contrassegnandolo con il tasto sinistro del mouse. Facendo clic su un periodo già selezionato, i dettagli possono essere impostati o cancellati anche con la tastiera.

Per copiare la selezione dell'ora in altri giorni della settimana, spostare il puntatore del mouse dietro la barra del giorno della settimana già impostato e utilizzare la funzione "Copia in ...". ...".

Accettare le impostazioni effettuate facendo clic su "Salva".

Metodo di collegamento

Impostare qui l'azione da eseguire quando si verifica un evento.

Collegamento normale

Invia e-mail: riceverete un'e-mail di notifica, spuntando la casella di controllo.

Notifica al centro di monitoraggio: il software ABUS CMS può essere informato quando viene attivato un evento. È possibile visualizzare un'immagine a comparsa, ad esempio.

Carica su FTP/scheda di memoria/NAS: selezionare questa casella di controllo per caricare le singole immagini su un server FTP, una scheda SD o un'unità NAS collegata quando si verifica un evento.

Avviso acustico: questa funzione può emettere suoni o supporti sonori preimpostati o personalizzati. Richiede un modello di telecamera con uscita audio o altoparlante integrato.

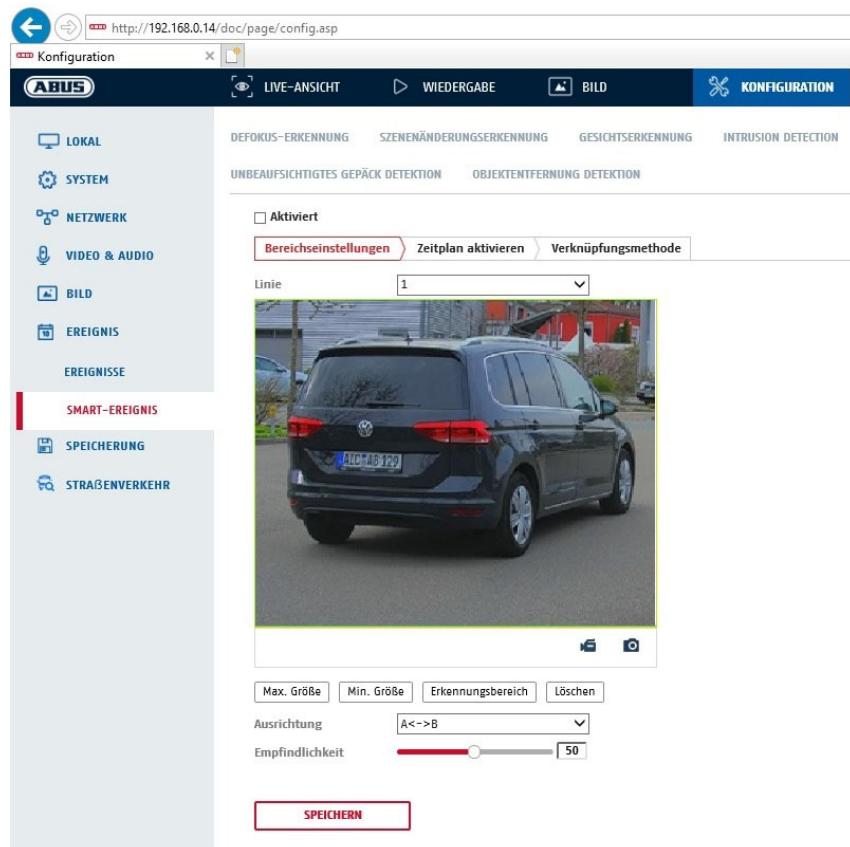
Uscita allarme trigger

Quando viene attivato un evento, possono essere attivate le uscite di allarme esistenti sulla telecamera. Il comportamento dell'uscita di allarme può essere impostato in "Eventi / Uscita di allarme".

Registrazione del trigger

Attiva la registrazione su scheda SD tramite il rilevamento del movimento.

8.6.9 Tripwire



Attivazione del tripwire:

la funzione tripwire riconosce nell'immagine video se un oggetto si sta muovendo su una linea virtuale in una o entrambe le direzioni. È quindi possibile attivare un evento.

Anteprima video:

Configurare la linea virtuale qui.

Dimensione max. Dimensione:

questa funzione serve a definire la dimensione massima dell'oggetto da riconoscere. Ciò avviene disegnando un rettangolo nel video di anteprima. Il rettangolo può essere disegnato in qualsiasi posizione del video di anteprima.

Dimensione minima:

questa funzione serve a definire la dimensione minima dell'oggetto da riconoscere. Ciò avviene disegnando un rettangolo nel video di anteprima. Il rettangolo può essere disegnato in qualsiasi posizione del video di anteprima.

Disegnare:

dopo aver premuto il pulsante, nel video di anteprima appare una linea virtuale. A questo punto è possibile fare clic su di essa e spostarla con il mouse utilizzando i punti d'angolo rossi. "A" e "B" indicano le direzioni.

Linea:

Numero di linee virtuali disponibili: 4

Elimina:

cancella la linea virtuale

Obiettivo di rilevamento

Questa voce di menu è l'impostazione per il riconoscimento degli oggetti. Il riconoscimento degli oggetti riconosce persone e veicoli su base neurale.

Detectionsziel	<input checked="" type="checkbox"/> Person	<input type="checkbox"/> Fahrzeug
	<ol style="list-style-type: none">Quando si utilizza il rilevamento di oggetti, le registrazioni video sulla scheda SD interna contengono solo registrazioni di persone o veicoli riconosciuti. Gli altri oggetti non vengono registrati sulla scheda SD.Quando si utilizza il rilevamento degli oggetti e si registrano i dati video su un NVR ABUS, tutti gli oggetti intrusi vengono inizialmente salvati come registrazione. Il filtraggio può quindi essere effettuato tramite l'NVR ABUS (interfaccia utente locale) o il software CMS (LAN/WAN).Il rilevamento degli oggetti (persone/veicoli) e la successiva visualizzazione filtrata di queste registrazioni possono essere utilizzati solo in combinazione con un NVR ABUS.Sul NVR ABUS, le registrazioni video possono essere visualizzate filtrate per persone o veicoli tramite il monitor collegato (HDMI/VGA) nel menu "Ricerca intelligente". Le altre registrazioni di rilevamento del movimento, oltre alle persone e ai veicoli, possono essere visualizzate in riproduzione come di consueto.È inoltre possibile filtrare tutte le registrazioni controllate dal movimento di persone e veicoli nel software CMS degli NVR ABUS collegati (riproduzione di eventi).	

Direzione: definizione della direzione (o delle direzioni) in cui un oggetto attraversa e attiva un evento.

Sensibilità: più alto è il valore, più precocemente viene rilevato l'attraversamento di un oggetto.

Orario

Per memorizzare un programma, fare clic su "Attiva programma". Specificare i giorni della settimana e gli orari in cui l'uscita di allarme deve essere attiva.

Il periodo di tempo viene selezionato contrassegnandolo con il tasto sinistro del mouse. Facendo clic su un periodo già selezionato, i dettagli possono essere impostati o cancellati anche con la tastiera.

Per copiare la selezione dell'ora in altri giorni della settimana, spostare il puntatore del mouse dietro la barra del giorno della settimana già impostato e utilizzare la funzione "Copia in ...".".

Accettare le impostazioni effettuate facendo clic su "Salva".

Metodo di collegamento

Impostare qui l'azione da eseguire quando si verifica un evento.

Collegamento normale

Invia e-mail: riceverete un'e-mail di notifica, spuntando la casella di controllo.

Notifica al centro di monitoraggio: il software ABUS CMS può essere informato quando viene attivato un evento. È possibile visualizzare un'immagine a comparsa, ad esempio.

Carica su FTP/scheda di memoria/NAS: selezionare questa casella di controllo per caricare le singole immagini su un server FTP, una scheda SD o un'unità NAS collegata quando si verifica un evento.

Avviso acustico:

questa funzione può emettere suoni o supporti sonori preimpostati o personalizzati. Richiede un modello di telecamera con uscita audio o altoparlante integrato.

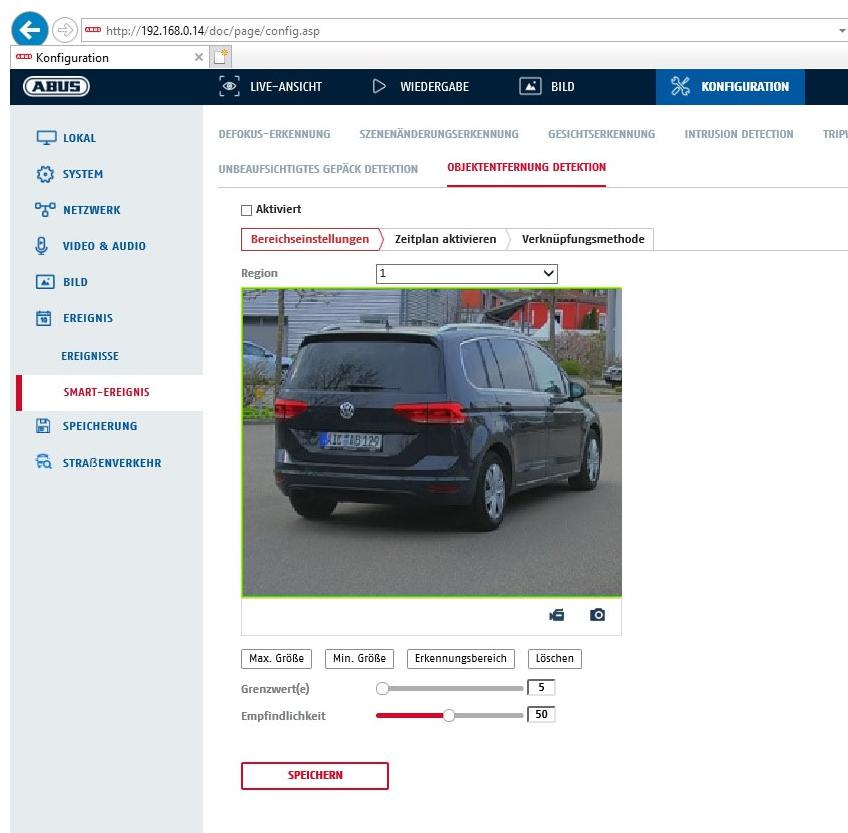
Uscita allarme trigger

Quando viene attivato un evento, possono essere attivate le uscite di allarme esistenti sulla telecamera. Il comportamento dell'uscita di allarme può essere impostato in "Eventi / Uscita di allarme".

Registrazione del trigger

Attiva la registrazione su scheda SD tramite il rilevamento del movimento.

8.6.10 Rilevamento ingresso area



La funzione riconosce quando un oggetto entra in un'area contrassegnata e attiva immediatamente un evento.

Anteprima video: Configurare l'area da monitorare

Dimensione max. Dimensione: questa funzione serve a definire la dimensione massima dell'oggetto da riconoscere. Ciò avviene disegnando un rettangolo nel video di anteprima. Il rettangolo può essere disegnato in qualsiasi posizione del video di anteprima.

Dimensione minima: questa funzione serve a definire la dimensione minima dell'oggetto da riconoscere. Ciò avviene disegnando un rettangolo nel video di anteprima. Il rettangolo può essere disegnato in qualsiasi posizione del video di anteprima.

Area di rilevamento: questo pulsante può essere utilizzato per disegnare l'area da monitorare nell'immagine video (area quadrata). Procedura: premere il pulsante -> impostare i punti d'angolo con il tasto sinistro del mouse (max. 4) -> premere il tasto destro del mouse per terminare il disegno.

Elimina: elimina l'area.

Obiettivo di rilevamento

Questa voce di menu è l'impostazione per il riconoscimento degli oggetti. Il riconoscimento degli oggetti riconosce persone e veicoli su base neurale.

Detectionsziel	<input checked="" type="checkbox"/> Person	<input type="checkbox"/> Fahrzeug
	<ol style="list-style-type: none">Quando si utilizza il rilevamento di oggetti, le registrazioni video sulla scheda SD interna contengono solo registrazioni di persone o veicoli riconosciuti. Gli altri oggetti non vengono registrati sulla scheda SD.Quando si utilizza il rilevamento degli oggetti e si registrano i dati video su un NVR ABUS, tutti gli oggetti intrusi vengono inizialmente salvati come registrazioni. Il filtraggio può quindi essere effettuato tramite l'NVR ABUS (interfaccia utente locale) o il software CMS (LAN/WAN).Il rilevamento degli oggetti (persone/veicoli) e la successiva visualizzazione filtrata di queste registrazioni possono essere utilizzati solo in combinazione con un NVR ABUS.Sul NVR ABUS, le registrazioni video possono essere visualizzate filtrate per persone o veicoli tramite il monitor collegato (HDMI/VGA) nel menu "Ricerca intelligente". Le altre registrazioni di rilevamento del movimento, oltre alle persone e ai veicoli, possono essere visualizzate in riproduzione come di consueto.È inoltre possibile filtrare le registrazioni controllate dal movimento in base alle persone e ai veicoli nel software CMS degli NVR ABUS collegati (riproduzione degli eventi).	

Regione:

Numero di aree disponibili: 4

Sensibilità:

maggior è la sensibilità, più piccoli sono gli oggetti che possono essere rilevati.

Orario

Per memorizzare un programma, fare clic su "Attiva programma". Specificare i giorni della settimana e gli orari in cui l'uscita di allarme deve essere attiva.

Il periodo di tempo viene selezionato contrassegnandolo con il tasto sinistro del mouse. Facendo clic su un periodo già selezionato, i dettagli possono essere impostati o cancellati anche con la tastiera.

Per copiare la selezione dell'ora in altri giorni della settimana, spostare il puntatore del mouse dietro la barra del giorno della settimana già impostato e utilizzare la funzione "Copia in ...". ...".

Accettare le impostazioni effettuate facendo clic su "Salva".

Metodo di collegamento

Impostare qui l'azione da eseguire quando si verifica un evento.

Collegamento normale

Invia e-mail: riceverete un'e-mail di notifica, spuntando la casella di controllo.

Notifica al centro di monitoraggio: il software ABUS CMS può essere informato quando viene attivato un evento. È possibile visualizzare un'immagine a comparsa, ad esempio.

Carica su FTP/scheda di memoria/NAS: selezionare questa casella di controllo per caricare le singole immagini su un server FTP, una scheda SD o un'unità NAS collegata quando si verifica un evento.

Avviso acustico:

questa funzione può emettere suoni o supporti sonori preimpostati o personalizzati. Richiede un modello di telecamera con uscita audio o altoparlante integrato.

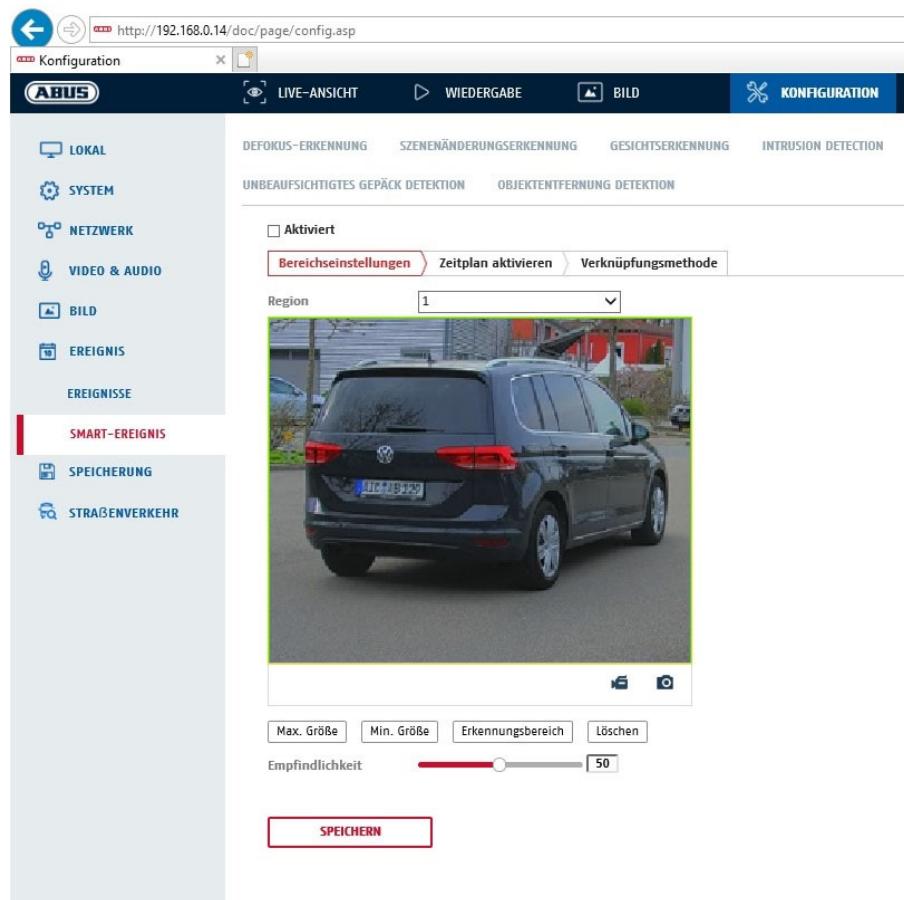
Uscita allarme trigger

Quando viene attivato un evento, possono essere attivate le uscite di allarme esistenti sulla telecamera. Il comportamento dell'uscita di allarme può essere impostato in "Eventi / Uscita di allarme".

Registrazione del trigger

Attiva la registrazione su scheda SD tramite il rilevamento del movimento.

8.6.11 Rilevamento dell'uscita di gamma



La funzione riconosce quando un oggetto esce da un'area contrassegnata e attiva immediatamente un evento.

Anteprima video: Configurare l'area da monitorare

Dimensione max. Dimensione: questa funzione serve a definire la dimensione massima dell'oggetto da riconoscere. Ciò avviene disegnando un rettangolo nel video di anteprima. Il rettangolo può essere disegnato in qualsiasi posizione del video di anteprima.

Dimensione minima: questa funzione serve a definire la dimensione minima dell'oggetto da riconoscere. Ciò avviene disegnando un rettangolo nel video di anteprima. Il rettangolo può essere disegnato in qualsiasi posizione del video di anteprima.

Area di rilevamento: questo pulsante può essere utilizzato per disegnare l'area da monitorare nell'immagine video (area quadrata). Procedura: premere il pulsante -> impostare i punti d'angolo con il tasto sinistro del mouse (max. 4) -> premere il tasto destro del mouse per terminare il disegno.

Elimina: elimina l'area.

Regione: Numero di aree disponibili: 4

Obiettivo di rilevamento

Questa voce di menu è l'impostazione per il riconoscimento degli oggetti. Il riconoscimento degli oggetti riconosce persone e veicoli su base neurale.

Detektionsziel	<input checked="" type="checkbox"/> Person <input type="checkbox"/> Fahrzeug
	<ol style="list-style-type: none">1. Quando si utilizza il rilevamento di oggetti, le registrazioni video sulla scheda SD interna contengono solo registrazioni di persone o veicoli riconosciuti. Gli altri oggetti non vengono registrati sulla scheda SD.2. Quando si utilizza il rilevamento degli oggetti e si registrano i dati video su un NVR ABUS, tutti gli oggetti intrusi vengono inizialmente salvati come registrazione. Il filtraggio può quindi essere effettuato tramite l'NVR ABUS (interfaccia utente locale) o il software CMS (LAN/WAN).3. Il rilevamento degli oggetti (persone/veicoli) e la successiva visualizzazione filtrata di queste registrazioni possono essere utilizzati solo in combinazione con un NVR ABUS.4. Sul NVR ABUS, le registrazioni video possono essere visualizzate filtrate per persone o veicoli tramite il monitor collegato (HDMI/VGA) nel menu "Ricerca intelligente". Le altre registrazioni di rilevamento del movimento, oltre alle persone e ai veicoli, possono essere visualizzate in riproduzione come di consueto.5. È inoltre possibile filtrare le registrazioni controllate dal movimento in base alle persone e ai veicoli nel software CMS degli NVR ABUS collegati (riproduzione degli eventi).

Sensibilità: maggiore è la sensibilità, più piccoli sono gli oggetti che possono essere rilevati.

Orario

Per memorizzare un programma, fare clic su "Attiva programma". Specificare i giorni della settimana e gli orari in cui l'uscita di allarme deve essere attiva.

Il periodo di tempo viene selezionato contrassegnandolo con il tasto sinistro del mouse. Facendo clic su un periodo già selezionato, i dettagli possono essere impostati o cancellati anche con la tastiera.

Per copiare la selezione dell'ora in altri giorni della settimana, spostare il puntatore del mouse dietro la barra del giorno della settimana già impostato e utilizzare la funzione "Copia in ...".".

Accettare le impostazioni effettuate facendo clic su "Salva".

Metodo di collegamento

Impostare qui l'azione da eseguire quando si verifica un evento.

Collegamento normale

Invia e-mail: riceverete un'e-mail di notifica, spuntando la casella di controllo.

Notifica al centro di monitoraggio: il software ABUS CMS può essere informato quando viene attivato un evento. È possibile visualizzare un'immagine a comparsa, ad esempio.

Carica su FTP/scheda di memoria/NAS: selezionare questa casella di controllo per caricare le singole immagini su un server FTP, una scheda SD o un'unità NAS collegata quando si verifica un evento.

Avviso acustico: questa funzione può emettere suoni o supporti sonori preimpostati o personalizzati. Richiede un modello di telecamera con uscita audio o altoparlante integrato.

Uscita allarme trigger

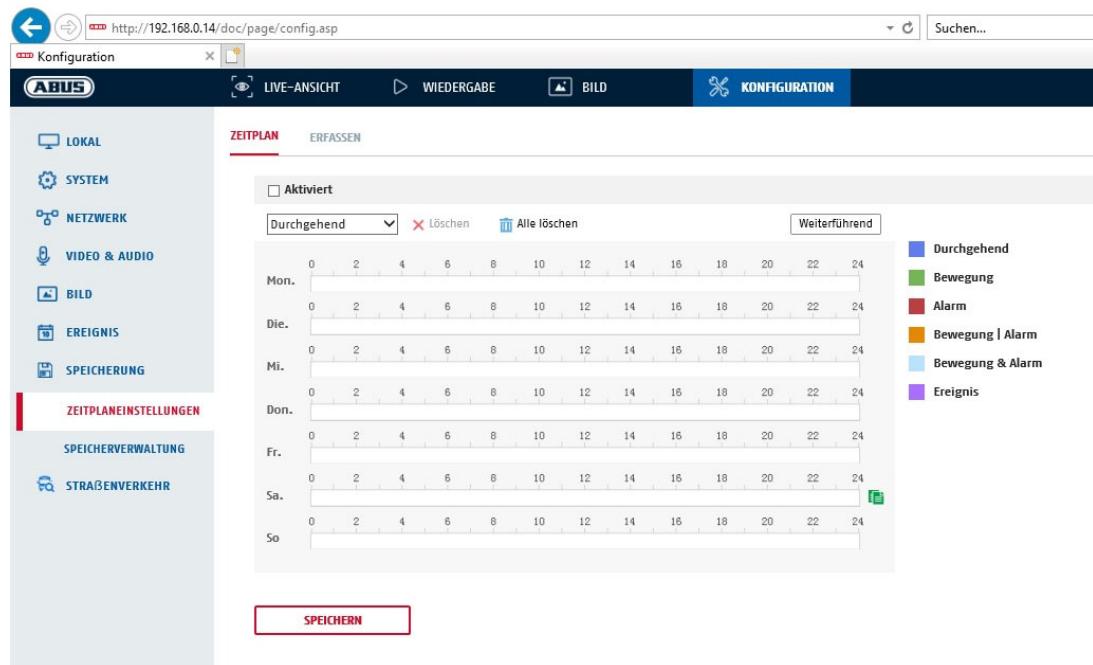
Quando viene attivato un evento, possono essere attivate le uscite di allarme esistenti sulla telecamera. Il comportamento dell'uscita di allarme può essere impostato in "Eventi / Uscita di allarme".

Registrazione del trigger

Attiva la registrazione su scheda SD tramite il rilevamento del movimento.

8.7 Stoccaggio

8.7.1 Programma di registrazione



Qui è possibile configurare le registrazioni a tempo e ad evento per salvarle sulla scheda SD.

Post-registrazione

Impostare qui la durata della registrazione dei dati dell'immagine dopo un evento.

Sovrascrivere

Impostare qui se le registrazioni devono essere sovrascritte automaticamente quando la memoria è piena.

Tempo trascorso: questa funzione può essere utilizzata per limitare il tempo di memorizzazione sulla scheda SD.

Orario

Per memorizzare un programma, fare clic su "Attiva programma". Specificare i giorni della settimana e gli orari in cui l'uscita di allarme deve essere attiva.

Il periodo di tempo viene selezionato contrassegnandolo con il tasto sinistro del mouse. Facendo clic su un periodo già selezionato, i dettagli possono essere impostati o cancellati anche con la tastiera.

Per copiare la selezione dell'ora in altri giorni della settimana, spostare il puntatore del mouse dietro la barra del giorno della settimana già impostato e utilizzare la funzione "Copia in ...". ...".

Accettare le impostazioni effettuate facendo clic su "Salva".

In Tipo di registrazione, selezionare la modalità di registrazione per il periodo di tempo desiderato. È possibile

Selezione tra i tipi di registrazione completi:

Normale: Registrazione continua

Movimento: Registrazione controllata dal movimento

Allarme: ingresso allarme (se disponibile)

- Movimento | Allarme: Registrazione controllata dal movimento o dall'ingresso di allarme. La telecamera registra quando viene rilevato un movimento o quando viene attivato l'ingresso di allarme.
- Movimento e allarme: Registrazione controllata dal movimento e dall'ingresso di allarme. La telecamera registra solo quando il movimento e l'ingresso di allarme vengono attivati contemporaneamente.
- Evento: registrazione di tutti gli eventi intelligenti (ad es. tripwire).



Si noti che l'ingresso di allarme è disponibile solo in alcuni modelli.

Per accettare le modifiche, selezionare "OK", per annullarle cliccare su "Annulla".

8.7.2 Cattura / immagine singola

Qui è possibile configurare istantanee controllate da tempo ed eventi per caricarle su un server FTP.

Lasso di tempo

Attivare l'istantanea dei tempi

Attivare questa funzione per salvare le immagini a intervalli di tempo specifici.

Formato

Il formato delle immagini è preconfigurato in JPEG.

Risoluzione

Impostare qui la risoluzione dell'immagine.

qualità

Selezionare la qualità delle immagini salvate.

Intervallo

Impostare qui l'intervallo di tempo tra due immagini salvate.

Controllato dagli eventi

Attivare l'istantanea controllata dagli eventi

Attivare questa funzione per salvare le immagini controllate dagli eventi.

Formato

Il formato delle immagini è preconfigurato in JPEG.

Risoluzione

Impostare qui la risoluzione dell'immagine.

qualità

Selezionare la qualità delle immagini salvate.

Intervallo

Impostare qui l'intervallo di tempo tra due immagini salvate.

8.7.3 Gestione della memoria

HDD-Nr.	Kapazität	Verf. Speicher	Status	Verschlüssel...	Typ	Formatierung...	Eigenschaften	Fortschritt
1	3.71GB	2.00GB	Dauer	Unverschlüsselt	Lokal	EXT4	Lesen/Schrei...	

Qui è possibile formattare la scheda microSD inserita e visualizzarne le proprietà. I dati sul supporto di memorizzazione possono anche essere crittografati. È inoltre possibile impostare una percentuale di distribuzione dello spazio di archiviazione per i dati video e le singole immagini.

Impostare prima tutte le opzioni e i parametri desiderati e poi formattare il supporto di memorizzazione.

8.7.4 NAS

In questo menu è possibile impostare le posizioni di memorizzazione NAS, che sono poi disponibili nella fotocamera come unità (HDD) per la memorizzazione.

Indirizzo del server
Percorso del file:

Indirizzo IP dell'unità NAS
Percorso dell'unità NAS

9. Manutenzione e pulizia

9.1 Manutenzione

Controllare regolarmente la sicurezza tecnica del prodotto, ad esempio i danni all'involucro.

Se si ritiene che non sia più possibile un funzionamento sicuro, il prodotto deve essere messo fuori servizio e protetto da un funzionamento involontario.

Si può ritenere che il funzionamento sicuro non sia più possibile se

- il dispositivo presenta danni visibili,
- il dispositivo non funziona più



Si prega di notare:

Il prodotto non richiede manutenzione. All'interno del prodotto non ci sono componenti da controllare o manutenere, non bisogna mai aprirlo.

9.2 Pulizia

Pulire il prodotto con un panno pulito e asciutto. In caso di sporco più intenso, il panno può essere leggermente inumidito con acqua tiepida.



Assicurarsi che non entrino liquidi nell'apparecchio.

Non utilizzare detergenti chimici per non danneggiare la superficie dell'alloggiamento e dello schermo (scolorimento).

10. Smaltimento dei rifiuti



Attenzione: la direttiva UE 2002/96/CE regolamenta la restituzione, il trattamento e il riciclaggio corretto dei dispositivi elettronici usati. Questo simbolo significa che, nell'interesse della tutela dell'ambiente, l'apparecchio deve essere smaltito al termine della sua vita utile in conformità alle norme di legge vigenti e separatamente dai rifiuti domestici o commerciali. Il vecchio apparecchio può essere smaltito presso i centri di raccolta ufficiali del vostro Paese. Per lo smaltimento dei materiali, attenersi alle norme locali. Per ulteriori dettagli sul ritiro (anche per i Paesi non appartenenti all'UE), contattare l'amministrazione locale. La raccolta differenziata e il riciclaggio preservano le risorse naturali e garantiscono il rispetto di tutte le norme per la tutela della salute e dell'ambiente durante il riciclaggio del prodotto.

11. Dati tecnici

I dati tecnici delle singole telecamere sono disponibili sul sito www.abus.com tramite la ricerca prodotti.

12. Informazioni sulla licenza open source

Desideriamo inoltre sottolineare che la telecamera di sorveglianza di rete contiene, tra l'altro, software open source. Si prega di leggere le informazioni sulla licenza open source allegate al prodotto.